9/94

PUBLISH-TEST: DISK-ARRAYS

4 391903 408007

Macwelt

5. Jahrgang MACWELT

SFR 8.- ÖS 62 · B 19034 E

8 Mark

Das Magazin für Apple Macintosh und Power-PC

IDG

NEU System 7.5 - Mac-TV

Apples Technologie der Zukunft: Aufbruch zu neuen Welten

MW TEST

CD-ROM

Die schnellsten Laufwerke

50 Tips

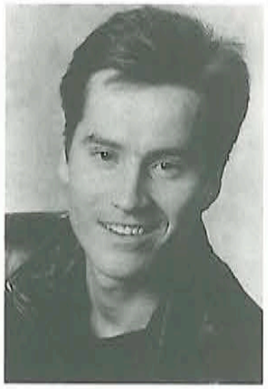
Wie Sie Druckerprobleme vermeiden

Diskette weg?

Ihre Demoversion der Fax-software Delrina Fax Pro können Sie bei **Delrina Germany GmbH, Tel. 089/64 19 2-20** anfordern.

Weitere Informationen auf Seite 36

Die besten PD-Spiele zum Bestellen



Stephan Scherzer
Chefredakteur

editorial

Von historischen Momenten im Zusammenhang mit der Computerindustrie zu sprechen, ist an und für sich nicht angebracht. Doch zumindest für Apple wiegt die geplante Lizenzvergabe des Betriebssystems an Drittanbieter ziemlich schwer. Seit Jahren überlegt man in der Apple-Zentrale, ob, wann, wie und an wen das Betriebssystem lizenziert wird. Mehr als zehn Jahre hat Apple das System für sich behalten und sich auf diese Weise bei den DTP-Anwendern und den Kreativen eine lukrative Nische geschaffen.

Der Durchmarsch von Microsoft mit DOS und Windows war dadurch nicht zu verhindern. Außerdem: Der Software-Riese aus Richmond läßt nicht locker und versucht mit seiner nächsten Windows-Version, auch diese Bastion zu erobern. Um sich gegen den übermächtigen Gegner zu behaupten, ging man noch unter John Sculley den Deal mit IBM ein – viele sahen schon damals das Ende von Apple kommen. John und seine Spitzenmanager in den Garagen von IBM ... Mittlerweile sind weltweit immerhin 200 000 Power Macs verkauft, und mit der Verfügbarkeit optimierter Software steigt dann mit Sicherheit die Nachfrage.

NEUE ZEITRECHNUNG Der Power-PC war der erste Schritt in eine neue Ära, die Lizenzierung der Software wird wohl der zweite. Nichts Genaues weiß man nicht. Wiederum ist IBM als Partner im Gespräch; die Verhandlungen sind angeblich bereits weit fortgeschritten. In den Startlöchern stehen zudem weitere Interessenten. Den Lizenzvertrag hat der taiwanische Computerhersteller Acer einigen Quellen nach bereits unterschrieben. Im September wird IBM Ankündigungen zum Thema Power-PC machen, dann könnte auch das Lizenzabkommen mit Apple unter Dach und Fach sein. Offiziell gibt es von den Beteiligten keine Stellungnahme. Bis Ende des Jahres wird Mike Spindler wohl handfeste Informationen präsentieren. Damit hätte Apple den Gordischen Knoten durchtrennt und wäre heraus aus der Isolation, allerdings ist noch nicht genau absehbar, wohin die Reise geht. Für uns Anwender wird es auf jeden Fall ein breiteres Angebot geben. Die Chancen, weltweit Marktanteile zu gewinnen, sind für Apple nicht schlecht. Eine größere installierte Basis hilft wiederum, die Preise für Hardware und vor allem Software zu senken. Apple ist mittlerweile ohnehin vom Preis-Leistungs-Verhältnis her konkurrenzfähig, nur leider wissen dies viele Anwender – gerade auch anderer Plattformen – nicht.

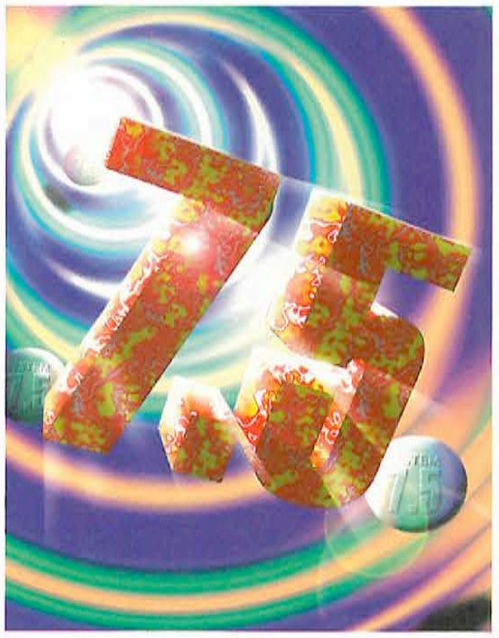
PERFORMA – GO FOR IT Während Apples Power-Mac-Intro auf der Cebit eher unterging, und zum Thema Performa und Einsteiger-Macs so gut wie nichts zu hören ist, wird Microsoft mit einem angeblich 500 Millionen umfassenden Marketing-Etat dafür sorgen, daß alle Welt Windows 4.0 für das beste Betriebssystem hält und natürlich auch kauft. Bill Gates Kriegskasse ist gefüllt. Sein Unternehmen konnte im letzten Jahr rund 1,1 Milliarden Dollar Gewinn verbuchen, bei 4,6 Milliarden Dollar Umsatz. Angesichts dieser Zahlen braucht Apple Partner und gute Zugpferde.

Ein gutes Beispiel ist die Performa-Serie: Die Maschinen bringen viel Leistung zu einem vergleichsweise geringen Preis. Der neue Performa 630 (siehe Artikel auf Seite xx) zeigt deutlich, wozu die Ingenieure bei Apple fähig sind: niedriger Preis, gute Performance und viel Innovation. Hier sollte Apple noch mehr tun und nicht ausschließlich auf den Highend-Bereich und die Power-Kundschaft zielen, denn hier hat Apple sowieso seine treueste Klientel.

System 7.5 steht vor der Auslieferung, ebenso der Performa 630, mit dem man auch noch Fernsehen kann: Über beide Themen berichten wir in unseren Titelgeschichten. Sowohl System 7.5 als auch der Mac-TV sind Entwicklungen, auf die man natürlich einen ausführlichen Blick werfen sollte

TITELTHEMA: MAC-TV
Der neue Mac Performa 630
Eine Tuner-Steckkarte macht es möglich: Fernseher und Computer in einem Gerät. Unser Bericht zeigt, wie beides zusammengeht
AB SEITE 72

TITELTHEMA: SYSTEM 7.5
Das brandaktuelle Betriebssystem vermittelt vor allem eine Ahnung davon, was künftig am Mac ablaufen wird. Wovon der Anwender jetzt schon profitiert
AB SEITE 62



INHALT

AKTUELL

14 **Szene**
Trends, Tendenzen und Termine

16 **Business**
Neuigkeiten aus der Geschäftswelt

18 **Power-PC Aktuell**
Das neueste über die Power-Mac-Welt

22 **News**
Hardware, Software & Upgrades

36 **Macwelt-Diskettenaktion**
mit Delrina und Merisel

38 **Bug-Report**
Programmfehlern auf der Spur

ANGEKLICKT

50 **Painter 2.0 für Power Mac**
Farbmalprogramm für Künstler

51 **Dimension 2.0 für Power Mac**
3D-Vektorzeichner

52 **Retrospect 2.1 für Power Mac**
Software zur Datensicherung

54 **True-D Live 1.0.2 für Power Mac**
3D-Echtzeit-Visualisierer für Mathematica

54 **Panasonic KX-P5400**
Postscript-Laserdrucker

55 **Filemaker Pro Server**
Client-Server-Datenbank

56 **Fax Pro for Macintosh**
OCR-Fax-Software

58 **Marvel Screens**
Bildschirmschoner

58 **Super Doubler**
Datenkomprimierung

60 **VIP-C 1.0.1**
Programmierumgebung

SPEZIAL

62 **Titelthema: System 7.5**
Zukunftsvisionen In System 7.5 stecken Innovationen, die erst mit der nächsten Software-Generation zum Tragen kommen. Doch auch jetzt schon lohnt sich der Umstieg

HARDWARE

72 **Titelthema: Mac-TV**
Der neue Mac namens Performa 630 ist Fernseher und Computer zugleich

78 **Titelthema: CD-ROM-Laufwerke**
Auf Hochtouren Viermal schneller als die erste Generation: neue CD-ROM-Laufwerke

84 **Kaufberatung CD-ROM-Laufwerke**
10 Tips, auf die Sie beim Kauf eines CD-ROM-Laufwerks unbedingt achten sollten

86 **Titelthema: 50 Tips**
Unter Druck Nie mehr Druckerprobleme am Mac: der ultimative *Macwelt*-Ratgeber

SOFTWARE

96 **Titelthema: Die besten Spiele**
Endstation Spielsucht Die zweite Runde spektakulärer PD- und Shareware-Spiele

PUBLISH

102 PUBLISH-News

108 MW TEST **Platten-Teamwork**
Als Disk Arrays erlauben mehrere Festplatten im Verbund mehr Datensicherheit und eine hohe Performance

118 MW TEST **Bitte umblättern**
Was leistet aktuell verfügbare Software beim plattformübergreifenden elektronischen Publizieren und dem Datentausch

124 MW TEST **Metamorphose**
Wie drei Morph-Programme Objekten eine verblüffende Verwandlung verpassen

132 MW TEST **Digitale Schriftenflut**
Schriften-CD-ROMs im Vergleich: Was sie bieten, was sie taugen

136 PUBLISH-Lexikon
Interessantes zu Schriftschnitt, Unterstreichungen und Versalien

138 PUBLISH-Spot: Umax Powerlook
Qualitäts-Farbscanner

140 PUBLISH-Spot: Specular Collage 2.0
Bildverarbeitungsprogramm

142 PUBLISH-Spot: Cumulus 2.0 Powerpro
Netzwerk-Bilddatenbank

146 Mac Fonts

WORKSHOPS

198 Workshop Mac Basics
Teil 6: Briefverkehr, Buchhaltung, Termine und andere Büroarbeiten

202 Workshop Illustrator 5.0
Teil 4: Arbeiten mit Filtern

206 Workshop Modems/DFÜ
Teil 1: Grundlagen und Einstieg in die Welt der Modems und Datenfernübertragung

TIPS & TRICKS

210 Tips & Tricks Forum
Kleine Kniffe großer Programme

213 Tips & Tricks Photoshop kreativ
Logos aufpolieren, einfärben und schattieren

SERVICE

215 Frage & Antwort
Anwender-Hotline: Leser fragen die *Macwelt*, Antworten aus der Praxis

218 Bücher
Die *Macwelt*-Buchauswahl für Publisher und die, die es noch werden wollen

220 CD-ROM Watch
Aktuelle Neuvorstellungen

222 Utility Watch
Neue Hilfsprogramme

224 Add-On Watch
Module und Xtensions für Photoshop und Xpress

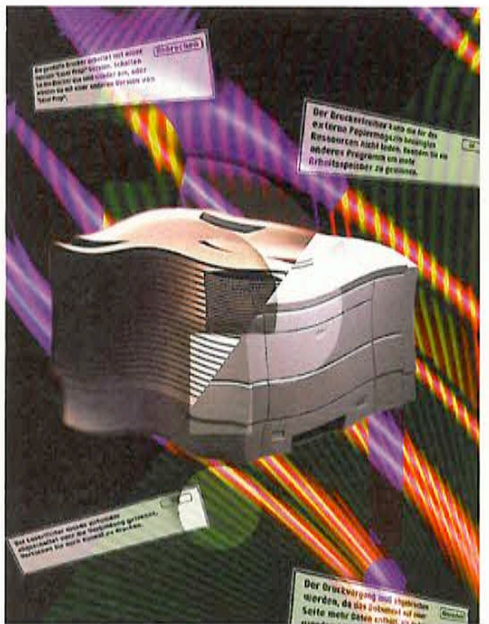
LESER-SERVICE
Alle PD- und Shareware-Programme dieser *Macwelt* bieten wir auf Disketten an, die Sie über uns bestellen können. Einen Bestellcoupon finden Sie auf: **Seite 223**

225 Law & Order
Computer-Recht: Das sollten Sie wissen

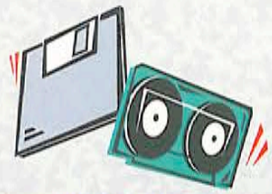
RUBRIKEN

3 Editorial
12 Leserbriefe
177 Info-/Seminarbörse
181 Service Guide
187 Kleinanzeigen
219 September-Preisrätsel
227 Kolumne: Shutdown
226 Impressum/Inserenten
228 Vorschau

TITELTHEMA: CD-ROM-LAUFWERKE
Performance-Steigerung bei den neuen CD-ROM-Laufwerken. Unser Test zeigt, was man für sein Geld erhält
AB SEITE 78



TITELTHEMA: 50 TIPS
Die besten Macwelt-*Tips helfen, Druckerprobleme zu vermeiden oder sie effizient zu lösen*
AB SEITE 86



Wechselplatten-Laufwerke

EON Wechselplatten-Laufwerk 44 MB SyQuest
Inkl. Netzkabel, SCSI-Kabel, Terminator, deutscher Treibersoftware, deutschem Handbuch und einer Cartridge SQ-400 (44 MB) **699,–**

EON Wechselplatten-Laufwerk 88/44 MB SyQuest
Liest und schreibt 88 und 44 MB Cartridges. Lieferumfang wie oben, jedoch eine Cartridge SQ-800 (88 MB) **869,–**

EON Wechselplatten-Laufwerk 200 MB SyQuest inkl. 1 Cartridge SQ-2000 öS 10.495,–

nur 1.299,–

Neu: EON Wechselplatten-Laufwerk 200 MB SyQuest
Liest und schreibt 200, 88 und 44 MB Cartridges. Lieferumfang wie oben, jedoch eine Cartridge SQ-2000 (200 MB) **1.299,–**

Alle EON Wechselplatten-Laufwerke PowerMac Quadra 660av/840av kompatibel

Alle EON Wechselplatten-Laufwerke sowie die im Lieferumfang enthaltene Software sind voll kompatibel mit den AV-Macs und den PowerMacs.

EON Wechselplatten-Laufwerk 105 MB SyQuest
Komplett anschlußfertig, inkl. einer Cartridge SQ-310 **899,–**

Neu: EON Wechselplatten-Laufwerk 270 MB SyQuest
Liest und schreibt 270 und 105 MB Cartridges. Komplett anschlußfertig inkl. einer Cartridge SQ-327 (270 MB) **1.299,–**

EON magneto-optisches Laufwerk 128 MB IBM
Komplett anschlußfertig, inkl. einer Cartridge 128 MB, 40 ms **1.798,–**

EON magneto-optisches Laufwerk 1,3 GB Sony
Komplett anschlußfertig, inkl. einer Cartridge 1,3 GB, 35 ms **4.595,–**

Einbau-Wechselplatten-Laufwerke:
Alle EON Wechselplatten-Laufwerke mit SyQuest-Technologie sowie das magneto-optische Wechselplatten-Laufwerk 128 MB von EON sind auch als komplett anschlußfertige Einbauversionen für verschiedene Macintosh-Modelle verfügbar. Bei Interesse rufen Sie uns bitte an.

Speichermedien

Original SyQuest 44 MB Cartridge SQ-400
für Wechselplatten-Laufwerke mit SyQuest-Mechanik*
1 Stück **135,–**
10 Stück **1.290,–**

Original SyQuest 88 MB Cartridge SQ-800
für Wechselplatten-Laufwerke mit SyQuest-Mechanik*
1 Stück **149,–**
10 Stück **1.450,–**

Neu: Original SyQuest 200 MB Cartridge SQ-2000
für Wechselplatten-Laufwerke mit SyQuest-Mechanik*
1 Stück **189,–**
10 Stück **1.790,–**

Original SyQuest 105 MB Cartridge SQ-310
für 105 MB Laufwerke*
1 Stück **135,–**
10 Stück **1.290,–**

Neu: Original SyQuest 270 MB Cartridge SQ-327
für 105 u. 270 MB Laufwerke*
1 Stück **159,–**
10 Stück **1.490,–**

Optische Wechselplatte 128 MB
von Sony
1 Stück **69,–**
10 Stück **650,–**

Optische Wechselplatte 650 MB
von Sony, wahlweise 512 oder 1.024 Bytes/Sektor
1 Stück **165,–**
10 Stück **1.550,–**

Optische Wechselplatte 1,3 GB
von Sony, wahlweise 512 oder 1.024 Bytes/Sektor
1 Stück **225,–**
10 Stück **2.150,–**

Kassetten für DAT-Streamer
Sony DG-60 M, 1,3 Gigabyte
1 Stück **39,–**
5 Stück **175,–**
Sony DG-90 M, 2,0 Gigabyte (bis 8,0 GB mit Datenkompression)
1 Stück **49,–**
5 Stück **225,–**
Sony DG-120 M, 4,0 Gigabyte (bis 16 GB mit Datenkompression)
1 Stück **69,–**
5 Stück **325,–**

*= Das sind Laufwerke von EON, MassMicro, Formac, Procom, PLI, ONE Technologies usw.

DAT-Streamer gekauft, Speicherkosten gesenkt.

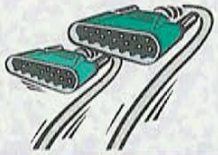
EON DAT-Laufwerk 2,0 Gigabyte
Ideal geeignet für Backups und umfangreiche Datensicherungen (auch im Netzwerk) durch hohe Datensicherheit und sehr niedrige Speicherkosten. Die durchschnittliche Zugriffszeit beträgt 30 Sek., pro Minute können ca. 12 MB gesichert werden. Als Speichermedien können 1,3 GB und 2,0 GB Bänder verwendet werden.
Inklusive der Backup-Software Retrospect Remote dt. für drei Benutzer, einer Kassette DG-90 M, Reinigungsband sowie Netz- und SCSI-Kabel.
DAT-Laufw. 2,0 GB ext. öS 22.595,– DM 2.795,–
DAT-Laufw. 2,0 GB int.* öS 21.895,– DM 2.695,–

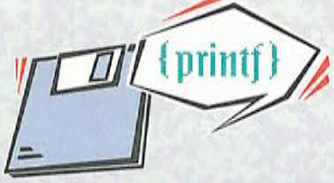
* Als Einbauversion lieferbar für Quadra 610, 900, 950, Centris 610, 660av und PowerMac 6100, 7100, 8100.

EON DAT-Laufwerk ab **2.695.–** komplett anschlußfertig

EON DAT-Laufwerk 16,0 Gigabyte
Durch die hohe Speicherkapazität von bis zu 16 Gigabyte (mit Datenkompression) pro Kassette und die extrem schnelle Datenübertragungsrate von 18 MB pro Minute eignet sich dieses Laufwerk optimal für die Sicherung sehr großer Datenmengen und für die tägliche Durchführung von Einzel- oder Netzwerk-Backups. Sehr hohe Datensicherheit, einfaches Handling und extrem niedrige Kosten pro gesichertem MB machen dieses Laufwerk besonders wirtschaftlich. Als Speichermedien werden 4,0 GB Bänder verwendet. Inklusive Retrospect Remote dt. für drei Benutzer, einer Kassette DG-120 M, Reinigungsband sowie Netz- und SCSI-Kabel.
DAT-Laufw. 16,0 GB ext. öS 24.695,– DM 2.995,–
DAT-Laufw. 16,0 GB int.* öS 23.995,– DM 2.895,–

Irrtum und Änderung vorbehalten.





Zubehör

LocalTalk-Kit
mit Locking-Verschluß 79,–

PhoneNet-Kit
mit Locking-Verschluß 59,–

SCSI-Kabel (Premium-Qualität)

90 cm, 25:50	39,90
40 cm/90 cm, 50:50	39,90
180 cm, 25:50	49,90
180 cm, 50:50	49,90

SCSI-Terminator 45,90

ISDN-Karten

Leonardo SP
Die ISDN-Karte Leonardo SP von Herm-stedt ermöglicht Ihrem Mac den Zu-gang zum ISDN-Netz.
Kompatibel zu Unix, MS-DOS, Niccy und Planet.
Inkl. DFÜ-Software, ISDN-Modul und LeoPort.
Für alle NuBus-Macs. **2.795,–**

24 Stunden Lieferservice

Disc Direct macht Mail Order schneller

Auf Wunsch versenden wir Ihre Bestellung auch im Übernacht-Service per UPS-Air – für nur DM 8,– zusätzlich.

Heute bestellt, morgen geliefert!

Software

VivaPress 1.0 dt.	399,–
Quark XPress 3.3 dt.	2.375,–
Aldus FreeHand 4.0 dt.	1.249,–
Aldus FreeHand 4.0 dt. native	1.249,–
Aldus PageMaker 5.0 dt.	1.898,–
PageMaker 5.0 dt. native	1.898,–
Aldus Collection (inkl. FreeHand 4.0 dt.)	2.398,–
Adobe Streamline 3.0 dt.	445,–
Kai's Power Tools 2.1 dt.	249,–
Ofoto 2.0 e.	498,–
Microsoft Word 5.1 dt.	799,–
Microsoft Excel 4.0 dt.	799,–
Microsoft Office-Bundle dt.	1.298,–
Access PC 3.0 e.	269,–
Formatter 5 inklusive DOS-Mounter e.	239,–
Adobe Super ATM dt.	279,–
After Dark/More After Dark e.	95,–

Transfer in alle Richtungen:

Formatter5

Das Programm ermöglicht den beider-seitigen Dateientransfer zwischen Mac und DOS. Macintosh und DOS-Partitionen können auf der gleichen Seite einer Fest-platte, SyQuest oder optischen Cartridge erstellt werden. Mit Formatter5 können Sie DOS-Dateien auf Ihrem Mac mounten und lesen. Die neue Version unterstützt den SCSI-Manager 4.3 für asynchronen Transfer bei allen AV- und PowerMacs. Formatter5 wird inklusive DOS-Mounter von Dayna ausgeliefert. 239,–

Software von Apple:

System 7.1 dt., Vollversion	219,–
System 7.1 dt., Update von 7.0	95,–
System 7 PRO dt.	319,–

Software von Symantec:

Norton Utilities für Mac 2.0 dt.	279,–
SAM Antivirus 3.5	175,–
Suitcase 2.1.4 dt.	139,–
Pyro! e.	79,–
C++ 7.0 e.	695,–
Cross Development Kit e.	275,–

Fonts auf CD-ROM:
Serials Typecollection (1.000 freigeschaltete Fonts auf einer CD-ROM, für Mac u. Windows, PS Typ 1 u. TrueType), inkl. Schriftmusterheft 349,–

Neu: Letraset Fontek CD-ROM (211 Schriften aus der legen-dären Letraset-Bibliothek, PS Typ 1 und TrueType) 1.698,–

Bundles:

Serials Typecollection und Suitcase 2.1.4 dt.	449,–
Letraset Fontek CD-ROM und Suitcase 2.1.4 dt.	1.798,–

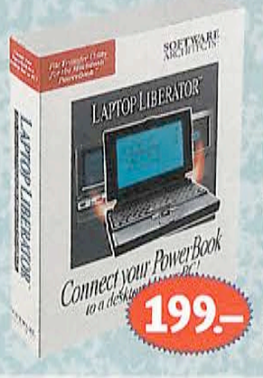
Picture-Bundle:

Photoshop 2.5.1 dt. und Imagine! Vol. 1 auf CD-ROM	1.495,–

Kopetzky Manager-Software:

Money Manager dt.	298,–
Business Manager dt.	298,–
Adreß Manager dt.	198,–
Time Manager dt.	198,–

Für alle weiteren verfügbaren Programme unterbreiten wir Ihnen gerne ein attraktives Angebot – Anruf genügt.



Die große Freiheit für's PowerBook:

LAPTOP LIBERATOR

Der Laptop Liberator läßt Sie die interne Festplatte Ihres PowerBooks wie eine externe Festplatte an Ihrem Mac oder DOS-PC nutzen. So können Sie DOS-Da-teien auf Ihrem PowerBook speichern und bearbeiten. Und über die schnelle SCSI-Schnittstelle überspielen Sie so einfach wie effektiv Dateien zwischen dem Mac oder DOS-PC und dem Power-Book. Laptop Liberator enthält den DOS-Mounter von Dayna. 199,–

Monitore und Grafikkarten

Sony CPD-1730S (17"/43 cm)
Vielseitiger Farbmonitor für Grafik und Büro. Unterstützte Grafikstandards: Apple, VGA, MCGA, XGA, Super VGA. Maximale Auflösung: 1.024 x 768 Bild-punkte bei 72 Hz, Microprozessorsteu-erung, inklusive Schwenk-/Neigefuß. Testsieger in CT 10/93. **1.995,–**

Neu: Sony Multiscan 15sf (15"/38 cm)
Trinitron-Monitor mit neuester Digital-Technik: CPU und ASIC berechnen die eingehenden Frequenzsignale und sorgen damit für ein verzerrungsfrei-es und scharfes Monitorbild.
Alle wichtigen Bildgeometrie-Parame-ter werden automatisch eingestellt. Ein flimmerfreies Bild garantiert die augenfreundliche Bildwiederholfre-quenz von 80 Hz bei einer Auflösung von 1.024 x 768 Bildpunkten.
Der Monitor erfüllt die Energiespar-vorschriften gemäß TCO '92 und EPA und ist strahlungsarm gemäß MPR-2. Inkl. Schwenk-/Neigefuß **998,–**

Grafikkarte
Radius PrecisionColor Pro 24x
Beschleunigte 24 Bit Grafikkarte für Monitore bis 20 Zoll. Farbbildbearbei-tung, Fotoretuschen und komplexe Grafikanwendungen werden um bis zu 3.000% beschleunigt.
Viele Software-Optionen: Z.B. Auflö-sungsänderung während des Arbei-tens, Darstellungsänderung per Ta-stendruck. **2.795,–**

Weitere Monitore und Grafikkarten auf Anfrage.

ART CRASH, Karlsruhe

Lagerware verschicken wir bei Bestellung vor 18 Uhr (Österreich: 17 Uhr) im Regelfall noch am selben Tag. Die Bezahlung erfolgt in Deutsch-land per UPS-Nachnahme (Österreich: trans-o-flex-Nachnahme). Alle Preise in DM (wenn nicht mit öS gekennzeichnet), inklusive 15% MwSt. (Österreich: inklusive 20% MwSt.), zuzüglich DM 12,– Versandkosten (Österreich: öS 98,–). Händleranfragen willkommen.

Deutschland: Disc Direct Computer Handels GmbH
D-76339 Eggenstein, Postfach 1246, D-76344 Eggenstein, Junkersring 28
Tel. 07 21/9 78 33-0, Fax 07 21/9 78 33-33

Österreich: Disc Direct Computer Handels GmbH
A-1120 Wien, Schlöglgasse 10, Tel. 02 22/80 25 254-0, Fax 02 22/80 25 254-33

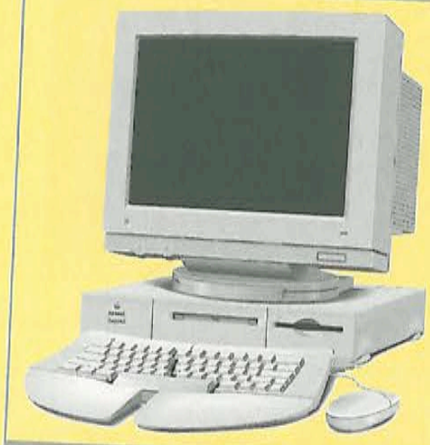
Alle angebotenen Produkte sind auch in Österreich erhältlich. Bitte rufen Sie uns an.

DISC DIRECT
COMPUTER HANDELS GMBH

Unsere High-Quality Speicherbausteine entsprechen den Apple Spezifikationen!

SOLD

SUPER-AKTION!



SUPER NEU – SUPER SCHNELL – SUPER BILLIG!

- Macintosh Performa 630 4/250 66 MHz, Software Works...
- Apple Tastatur

2099.–

SPEICHER

Power Macintosh 6100/7100/8100	
Simm 4 MB	265
Simm 8 MB	529
Simm 16 MB	999
Simm 32 MB	1.999
Quadra 650/660/800/840	
Simm 4 MB	279
Simm 8 MB	549
Simm 16 MB	1.049
Simm 32 MB	2.095
Macintosh LCII/475 – Quadra 610	
Simm 4 MB	265
Simm 8 MB	529
Simm 16 MB	999
Simm 32 MB	1.999
PowerBook 520/520c/540/540c	
RAM-Card 4 MB	529
RAM-Card 8 MB	879
RAM-Card 16 MB	1.749
RAM-Card 32 MB	3.495
PowerBook 140/145/145B/170	
RAM-Card 4 MB	389
RAM-Card 6 MB	549
PowerBook 160/160c/180/180c	
RAM-Card 4 MB	449
RAM-Card 8 MB	649

QUADRA 840 AV

Pure Leistung, die das Arbeiten zum Vergnügen macht.

- Macintosh Quadra 840 AV 8/250
- miro PROOFSCREEN 20" Monitor
- erweiterte Tastatur II

9999.–

Arndtgasse 4 · 8010 Graz · Telefon & Fax 0316/838792

Ab sofort in ÖSTERREICH

Hello Austria, hello Vienna!

POWER MACintosh UPGRADE

Power Mac Upgrade Card für 040 PDS	1.350
Power Mac 6100/60 AV Logic Board Upgrade	2.425
Power Mac 7100/66 AV Logic Board Upgrade	2.890

BEST PREISE

QUADRA 840AV 8/250
DM 5.990
ORIGINAL DEUTSCHE GERÄTE

POWER PC 8100 8/250
DM 7.990
ORIGINAL DEUTSCHE GERÄTE

KARAMBA – SUPERSCHARFE SPEICHERPREISE!

Software

Adobe Photoshop 2.5.1 für PowerPC	1.098
Adobe Illustrator 5.5	1.250
Aldus FreeHand 4.0	1.198
Quark XPress 3.3	2.266
Microsoft Office	1.250
4th Dimension First 1.0	398
SoftWindows für PowerPC	899
FWB Harddisk Toolkit 1.5.1	399
Suitcase 2.1.4	135

Wechselplatten-Laufwerke

DAT-Laufwerk 4-16 GB + Retrospect	2.790
Syquest 44/88 MB*	849
Syquest 200 MB*	1.198
44 MB Cartridge orig. SyQuest	119
88 MB Cartridge orig. SyQuest	149
200 MB Cartridge orig. SyQuest	189
650 MB Formac MO-Laufwerk*	3.890
1,3 GB Formac MO-Laufwerk*	4.890
1,3 GB Storm GigaBurst MO-Drive*	6.290

*incl. Kabel, Cartridge

Drucker

Apple StyleWriter II	599
Apple Color StyleWriter Pro	1.198
Apple Personal LaserWriter 320	1.598
Apple LaserWriter Select 360	2.499
Apple LaserWriter 630 Pro	3.750
Apple LaserWriter 810 Pro	9.790
HP DeskWriter 560c	1.250
HP DeskWriter 310 incl. Farboption	595
GCC SelectPress 600 A3-Laser	8.890
QMS PrintSystem 860 A3-Laser	9.950
QMS ColorScript 210 A4-Thermo	11.690
QMS ColorScript 230 A3-Thermo	19.890

Scanner

UMAX UC840 Farbscanner	1.198
UMAX UC840 incl. Photoshop 2.5.1	1.990
UMAX UC1260	2.390
UMAX POWERLOOK 30 bit	3.790
UMAX Durchlichtaufsatz	998
AGFA Arcus Plus	6.990

Monitore / Karten

Apple 14" Farbmonitor (35 cm)	829
MAG 17" Farbmonitor (43 cm)	1.690
Apple 15" mit Stereo (38 cm) NEU!	890
Apple 17" Multiple Scan (43 cm)	1.990
Apple 20" Farbmonitor (51 cm)	3.690
Miro PROOFSCREEN 20" (51 cm)	3.990
SuperMac THUNDER 24	3.990
SuperMac THUNDER II	6.790
Radius Precision Color 24 xk	1.990
Apple Quicktake 100	1.390

BestSeller Angebot des Monats:

PowerBook 540 4/240 5.650

Powerbooks

Powerbook 150 4/120 NEU!	2.390
Powerbook 520 4/160	3.990
Powerbook 520c 4/160	5.190
Powerbook 540c 4/320	7.990
Powerbook Duo 280 4/240	4.590
Powerbook Duo 280c 4/320	6.690
Macintosh DuoDock II	1.890

Festplatten

	intern/extern
IBM 160 MB	399/599
Quantum 270 MB	549/699
Quantum 520 MB 12ms	949/1.099
Coq Design 1,0 GB 9,5ms (Quantum Empire)	1.690/1.890
Seagate Barracuda 2,0 GB	3.390/3.590

BestSeller Angebot des Monats:

PowerMacintosh 7100 8/250/CD 6.125

Rechner

PowerMacintosh 6100 8/160	3.490
PowerMacintosh 6100 8/250/CD	4.290
PowerMacintosh 6100 16/250/SW	4.690
PowerMacintosh 7100 8/250	5.590
PowerMacintosh 7100 8/250/SW	6.490
PowerMacintosh 7100 8/250/CD	6.125
PowerMacintosh 7100 8/500/CD/AV	7.690
PowerMacintosh 8100 16/500/CD	10.390
PowerMacintosh 8100 16/1000/CD	11.690
PowerMacintosh 8100 16/500/CD/AV	10.990
Macintosh Performa 460 4/160	1.495 NEU!
Macintosh Performa 475 4/160	1.690
Macintosh Performa 630 8/250/CD	2.690
Workgroup Server 6150 8/500/CD	5.190
Workgroup Server 8150 16/2GB/CD	14.390
Macintosh Quadra 840 AV 16/1000/CD	7.890
Macintosh Quadra 840 AV aufgerüstet auf PowerMacintosh 8100 16/1000/CD	9.880

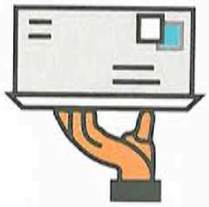
PRODUKT-INFO Kennziffer 85

COMPUTER DEPOT

Service im Überblick

Bei COMPUTER DEPOT finden Sie ausschließlich Qualitätsprodukte ausgewählter Hersteller. Sie bestellen per Telefon, Telefax oder Sie schreiben uns. Wir sorgen für eine zuverlässige Zustellung per Paketdienst. Lagerware verschicken wir, bei Bestellung vor 15°° Uhr, noch am selben Tag. Alle Preise verstehen sich in DM, inkl. 15 % Mehrwertsteuer zuzügl. Versandkosten (Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten). Die Bezahlung erfolgt per Nachnahme. Wir können Ihnen hier nur eine kleine Auswahl von Best-Seller Produkten auflisten. Andere Preis- und Verfügbarkeitsinformationen erhalten Sie auf Anfrage. Unser junges, motiviertes Team freut sich auf Ihren Anruf!

COMPUTER DEPOT Versand GmbH · Meraner Str. 46 · D-86165 Augsburg
Telefon 08 21 / 7 90 74-40 (-41) · Fax 08 21 / 7 90 74-44



B R I E F E

LESERFORUM DER MACWELT

Quark einmal anders

Quark kann auch anders: Im Februar erstand ich Xpress 3.2. All die beschriebenen Bugs traten auch auf meinem Rechner auf. An dieser Stelle aber endet die Parallelität mit anderen veröffentlichten Leserbriefen. Nächtliches Fax zu der für Quark zuständigen Schweizer Auslieferung. Dann mehrere intensive und längere Gespräche mit dem zuständigen Produktmanager der SWIP Handels AG in Rümlang. Produktmanager Nessler zeigt sich nicht nur als kompetenter, sondern auch als sehr geduldiger Troubleshouter.

Es dauert keine Woche, da ist ein „Zapper" im Haus. Seitdem läuft das Programm so stabil wie andere auch. Und, damit keine falschen Rückschlüsse aufkommen: Es ist vollgestopft mit Xtensions, von Bobzilla bis Sonar, von Timestamp bis Sxetch! Schlampig, wie man bald einmal wird, habe ich mich bis heute weder bei SWIP noch bei Quark bedankt. Das tue ich mit diesem Leserbrief. Zum Abschluß: Ich lese die *Macwelt* gern. Mir gefallen Aufmachung, Sprache und Information.

Erich Pohoralek, Wettswil, Schweiz

Störende Werbung

Es stört sehr, daß Werbung und Artikel Ihrer Zeitschrift häufig kaum optisch getrennt sind (siehe Firmenbeilagen). Hier sollten Sie sich um eine Abgrenzung bemühen.

Ulrich Breitsprecher, Stuhr

Beiträge zum Sammeln

Was mir an der *Macwelt* nicht gefällt, ist, daß man die Berichte nicht sammeln kann, weil sonst andere Berichte nicht komplett sind. Als Verbesserungsvorschlag: Man kann vorher und nachher die Werbung so einsetzen, daß man alle Beiträge sammeln kann. Egal, ob es „Frage und Antwort", „Utility Watch", „Tips und Tricks" oder die Workshops sind. Die Zeitschrift ist super, und ich würde gerne die interessanten Berichte sammeln.

W. Assmy, Bargteheide

Mehr Musik

Der Leserbriefschreiber, der die Publishing-Lastigkeit der *Macwelt* in Heft 7/94 anprangert, hat leider recht. Insbesondere Musik-Soft- und Hardware kommen zu kurz.

Erfreulich der Ansatz mit dem Artikel „Talentschuppen" im gleichen Heft. Aber nur ein Überblicksartikel, bei dem Einzelfragen offen bleiben. So ist das Programm „Sounddesigner II" von Digidesign eine tolle Sache, wenn man sich in allen Winkeln auskennt. Aber für das genauere Kennenlernen derartig fähiger Programme sollten Musik-Workshops auch in der *Macwelt* einen Platz finden.

Werner Glatzle, Heidenheim

Musik und mehr

Beiträge wie „Tips & Tricks: Photoshop kreativ" sind ein echter Genuß, da sie auch mir als DTP-Laien zeigen, was man alles – entsprechendes Wissen und Begabung vorausgesetzt – mit einem Rechner an kreativer Arbeit leisten kann. Schön wäre es allerdings, wenn die Tips über das Hauptthema DTP hinausgingen. Der Artikel zum CD-Recording geht hier bereits in die richtige Richtung.

Jochen Wolters, ohne Adresse

Ausgebremst

Zum Artikel „Spurwechsel" in Ausgabe 8/94:

Der Artikel ist von Atari-Seite gelesen oft völlig unverständlich. So fehlen Hinweise darauf, daß That's Write Texte als Mac-ASCII exportieren kann. Was die Bildformate angeht, gibt es ein sehr verbreitetes Shareware-Programm namens GEM-View zur Konvertierung. Bei den Disketten führt Ihre Korrektur einiger Bytes nicht zum gewünschten Ziel, ist aber auch überflüssig, da es schon seit Jahren Shareware- und Löhnware-Formatier-Utilities gibt, die PC-konforme Disketten erstellen.

Michael Ahrweiler, Hamburg

Vergiß mich nicht

Die vielen Programmbesprechungen für Power Macs sind für Besitzer eines 68030ers natürlich nicht so interessant. Aber Sie müssen mit der Zeit gehen. Trotzdem: Vergessen Sie auch in Zukunft die 68xxxer nicht!

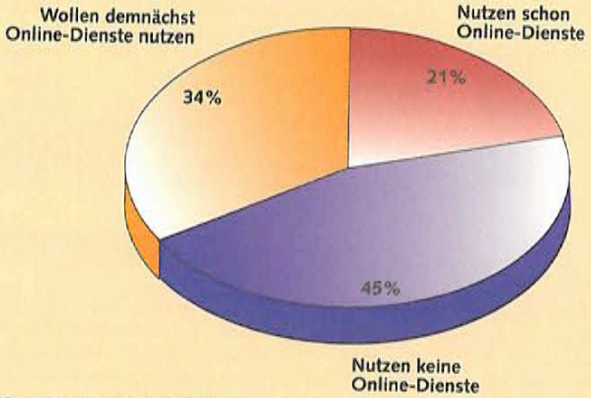
Claudia u. Bernd Giernoth, Aachen

bearbeitet von
Thomas Wanka

Die Redaktion behält es sich vor, Leserbriefe für die Veröffentlichung zu kürzen. Sie erreichen uns rund um die Uhr entweder unter unserer Fax-Nummer 0 89/3 60 86-304 oder über Applelink, Kennwort MACWELT.

MW-UMFRAGE: ONLINE-DIENSTE

Um das Interesse der Mac-Anwender an Online-Diensten und Bulletin-Board-Services besser einschätzen zu können, fragte *Macwelt* die Leser im Juli, ob und welche Online-Services sie nutzen. Dieser Erhebung nach ist zwar nur ein Fünftel aller Befragten schon „online", jeder dritte plant aber demnächst den Einstieg in die digitale Datenwelt.
Unter den Online-Diensten erfreut sich Btx der größten Beliebtheit, Compuserve, Internet und Applelink folgen.



Quelle: Macwelt-Erhebung

PCS

Personal Computer Service

Rent- & Full-Service GmbH

Rent Your Mac...

...und Sie haben immer den richtigen Mac/Power PC zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Denn mieten heißt:

- keine langfristige Kapitalbindung
- geringe Investitionskosten
- volles Ausschöpfen der steuerlichen Vorteile
- "Just-in-Time"-Nutzung der Hardware

Fordern Sie am besten gleich unsere aktuelle Mietpreisliste an!
Mietdauer bereits ab 1 Woche! Bundesweiter Expressversand!

PCS Rent- & Full-Service GmbH · Taunusstraße 51 · 80807 München
Telefon: 0 89 / 359 90 91 **Telefax: 0 89 / 359 90 70**

PRODUKT-INFO Kennziffer 71

Szene

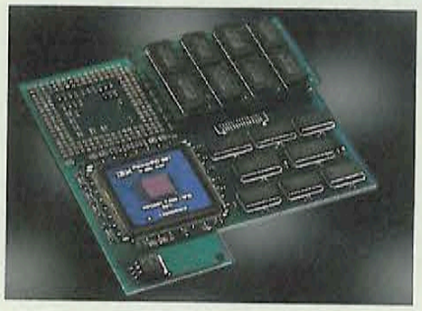
TRENDS & TENDENZEN AUS DEM NEWS-NETZ

POWER-PC-UPGRADE FÜR LC

Cupertino (MW) – Recht pfiffig hat Apple das Power-PC-Upgrade gelöst, das nicht nur für den neuen Performa 630 (siehe den Beitrag „Mac-TV" in dieser Ausgabe), sondern auch für den Performa 475 und den LC 475 angeboten werden soll.

Den Einbau sollte man jedoch besser dem Händler überlassen. Dazu wird nämlich der alte Prozessor aus seinem Sockel gelupft, die Karte in diesen Sockel eingesteckt und der erweiterte 68LC040 wiederum auf diese Karte aufgesteckt. Dabei soll der „alte" Prozessor sogar noch den Power-PC-Chip von einigen I/O-Aufgaben entlasten. Die Karte wird voraussichtlich in zwei verschiedenen Varianten mit 50 beziehungsweise 66 MHz auf den Markt kommen.

Wesentliche Verbesserung ist nach Apple-Angaben das sogenannte „Hot switching". Dabei muß man den Rechner nämlich nicht mehr ausschalten, um vom Power-PC-Chip zum 68LC040-Prozessor zu wechseln. Im Gegensatz zu sonstigen Upgrade-Karten genügt hier ein einfacher Neustart. Apple will die Karte bis Ende des Jahres für einen Straßenpreis von etwa 1000 Mark in den Handel bringen. *tw*



Künftige Systeme

Cupertino (mw) – Noch ist System 7.5 in Deutschland gar nicht zu haben, schon bombardiert Apple die Macintosh-Anhänger mit sagenhaften Neuerungen der Folgesysteme unter den Codenamen Copland und Gershwin. Da die Entwickler dem Betriebssystem eine völlig neue Architektur verpassen wollen, sollen die Betriebssysteme der Zukunft nicht nur wesentlich schneller (vor allem im Netz) sein, sondern auch größere Festplatten ansprechen können. Bisher lag die Obergrenze bei zwei Gigabyte, was besonders den Netzwerk-Administratoren das Leben am Mac schwermachte. Bei System 7.5 wurde die Kapazität auf vier Gigabyte gesteigert, Copland soll jedoch bis zu 256 Terabyte (ein Terabyte entspricht dabei 10^{12}, also 1099511627776 Byte) und Gershwin bis zu acht Exabyte (ein Exabyte ist 10^{15} Byte) verwalten. Siehe hierzu auch die untenstehende Tabelle.

Power-PCs für alle

Hamburg (CW) – Motorola will nach eigenen Aussagen den Massenmarkt mit Power-PC-Boards für etwa 1000 US-Dollar aufrollen. Nach Auskunft von Jochen Greiner, Leiter des Geschäftsbereichs Computersysteme bei Motorola, sind diese Hauptplatinen kompatibel zum Prep-Standard.

Geplant sind zwei Platinenfamilien namens Ultra für alle PC-Standardgehäuse und Atlas im Baby-AT-Format. Auf den Platinen kann je nach Wahl des Herstellers entweder die mit 66 MHz getaktete 603er-Power-PC-CPU oder die schnellere 604-Variante mit 100 MHz sitzen. Beide Familien werden unter anderem mit einem PCI-Bus, einer 8-Bit-SCSI-2- sowie einer Ethernet-Schnittstelle mit jeweils direktem Speicherzugriff über den 32 Bit breiten PCI-Bus ausgerüstet sein, außerdem mit einer parallelen und zwei seriellen Schnittstellen. Beide Platinen sollen sich mit 8 bis 128 MB DRAM-Speicher aufrüsten lassen und bis spätestens Ende dieses Jahres in die Serienproduktion gehen.

Dylan geht Alpha

San Francisco (IDG) – Ein Resultat von Apples Bemühungen, den Entwicklern bessere Werkzeuge zur Verfügung zu stellen, ist die objektorientierte Programmiersprache Dylan, die das Unternehmen noch 1994 als Alpha-Version verschicken will. Verbesserungen bei der automatischen Speicherplatzverwaltung sollen ein zwei- bis dreimal so schnelles Programmieren erlauben wie etwa in C++.

Dylan wird nicht auf den Mac begrenzt bleiben, laut Apple sind eine Windows- und eine Unix-Version in der Entwicklung. Die erste Alpha-Version wird allerdings nur 68K-Programme kompilieren und keine Unterstützung für Fließkommaprozessoren bieten. Dafür müssen die Entwickler auf das sogenannte „Next-Dylan" warten, das in der zweiten Hälfte 1995 als Alpha-Version verfügbar sein soll.

DEC mit Open Step

München (MW) – Digital Equipment und Next haben bekanntgegeben, daß sich DEC für Open Step entschieden hat. Das Unternehmen wird Open Step auf Alpha AXP portieren und in Digitals Object Broker integrieren. Hewlett-Packard und Sun Microsystems hatten sich schon vergangenes Jahr zu diesem Schritt entschieden.

APPLES WEG INS NÄCHSTE JAHRTAUSEND

Betriebssystem	Verfügbarkeit	Code	Volumengröße*	Blockgröße*
7.1 aufwärts	sofort	emuliert	2 Gigabyte	32 Kilobyte
7.5	September 1994	emuliert	4 Gigabyte	64 Kilobyte
Copland	1995	native	256 Terabyte	4 Gigabyte
Gershwin	Mitte 1996	native	8 Exabyte	4 Kilobyte konfigurierbar

* *maximal, Quelle: IDG International News Net*

bearbeitet von
Marlene Buschbeck-Idlachemi

(MW) – Eigenbericht. (CW) – Computerwoche. (cw) – Computerworld. (IDG) – International Data Group Newsnet. (IW) – Infoworld. (mw) – Macworld US.

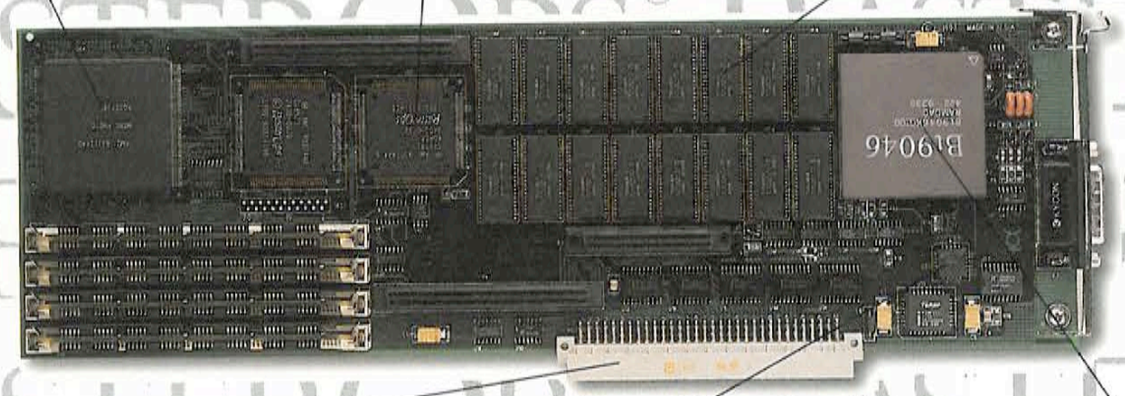
PAINTBOARD PROFESSIONAL

High Performance 24-Bit Farbgraphikkarte

QuickDraw Beschleunigung
Ein spezieller Prozessor beschleunigt QuickDraw Funktionen und bewirkt einen phantastisch schnellen Bildschirmaufbau und Scrolling.

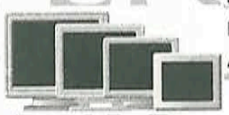
Hardware Zoom und Pan
Sanftes Panning und Vergrößern bis zum 16-fachen der Orginalgröße machen Retouche und Editieren schnell und einfach.

Photorealistische Farben
Unterstützt 24 Bit Farbe (d.h. 16,7 Millionen Farben). PaintBoard Professional garantiert Ihnen Echtfarbdarstellung bei Bildmanipulation, Photoretusche, Illustration und Proof-Ansicht.



Macintosh Kompatibilität
Das PaintBoard Professional wird einfach in einen NuBus-Slot gesteckt und ist voll kompatibel mit allen Macintosh Computern, die über einen NuBus-Slot verfügen, **inklusive der neuen Power-PC's von Apple.**

Umfangreiche Bildschirmunterstützung
PaintBoard Professional arbeitet mit Bildschirmen von 13" bis 21" bei Auflösungen bis zu 1152 x 870 bei 75 Hz zusammen. Das bedeutet, es werden bis zu 2 ganze Seiten angezeigt.
Ideal für Spreadsheet, Seitenlayout und graphische Anwendungen.



Exzellente Farbaussteuerung
Der erweiterte 9 Bit DAC (Digital-to-analog Converter) bringt den vollen Farbbereich nach Gamma-Korrektur und sichert die Farbaussteuerung in farbkritischen Anwendungen.

RasterOps -Graphikkarten und -Monitore finden Sie auf der:

MACWORLD EXPOSITION
Frankfurt 29.Sept. - 1.Okt. 1994

RASTEROPS®
THE ART & SCIENCE OF COLOR™

Magirus

Fachhändler richten Ihre Anfrage bitte an: Magirus Datentechnik Tel. 0711 72 816 150

PRODUKT-INFO Kennziffer 81

business

ALLIANZEN, BILANZEN, FINANZEN

Allianz

APPLE, SYMANTEC Beide Unternehmen planen eine gegenseitige Lizenzierung von Software-Entwicklungswerkzeugen für den Power Mac. Apple möchte Symantecs Compiler C++ für eine neue Version seines MPW-Compilers haben. Symantec will dafür Apples Power-Mac-Code-Generierung sowie einige Apple Tools für seine C++-Compiler-Produkte nutzen.

MOTOROLA, COMPAQ Der Mikroprozessorhersteller Motorola und das Computerunternehmen Compaq wollen mit Software-Gigant Microsoft einen Standard für Multimedia auf dem PC setzen.

FUSIONEN Die Netzwerkkomponenten-Hersteller Synoptics (Hubs) und Wellfleet (Router) möchten noch in diesem Jahr unter einem neuen Namen firmieren. Symantec (Entwicklungs-Tools) hat die Vereinigung mit Central Point Software (Tools, Utilities) abgeschlossen. Symantec übernimmt das Geschäft. Radius (Monitore und Beschleunigerkarten) kann Supermac Technology (Grafik- und Beschleunigerkarten) übernehmen. Radius tauscht jede Supermac-Aktie mit 1,4763 gegen eigene.

FIBRONICS, IBM Das Kooperationsabkommen beider Firmen sieht vor, daß IBM für Fibronics die Token-Ring-Schnittstellenkarten herstellt. Fibronics kann somit seine Token-Ring-Produktpalette ergänzen und vervollständigen.

CHEYENNE UND ANDERE Speicherproduzent Cheyenne hat ein Technologieabkommen mit Novell und Microsoft abgeschlossen. Die beiden Unternehmen wollen Aspekte der Cheyenne-Technik in ihre Produkte übernehmen.

Computer-Börse

Monatliche Veränderung der Aktienkurse zum 29.7.94 (Redaktionsschluß) zehn großer Firmen der Computerbranche. Nur Apple und Motorola legten zu. Im einzelnen notierten an der Frankfurter und New Yorker Börse in Mark und Dollar (wobei 1 US-Dollar etwa 1,60 Mark ist):

Firma	Kurs (29.7.1994)	Hoch / Tief (seit 1.1.1994)	Veränderung (monatlich)
Apple	49,00	64,90 / 40,10	+5,10
Compaq	49,00	196,00 / 48,80	-3,80
Cray Research*	21	31 1/8 / 20 7/8	-1 1/8
Digital Equipment	31,00	65,90/ 29,00	-0,10
Hewlett-Packard	119,30	158,70 / 113,80	-6,80
IBM	97,80	106,20 / 85,50	-1,20
Intel	90,00	123,20 / 88,00	-4,20
Microsoft	78,80	162,40 / 74,00	-6,10
Motorola	79,80	186,20 / 69,00	+6,60
Texas Instruments	117,50	149,50 / 108,00	-3,80

*Börse New York in US-Dollar

Bilanz/Finanz

SATTER GEWINN Computer Associates (computerübergreifende Software-Lösungen) verzeichnete bei einem Umsatz von 2,1 Milliarden US-Dollar im Geschäftsjahr 93/94 einen Gewinn nach Steuern von 401 Millionen US-Dollar. Das bedeutet bei einer Umsatzzunahme von 17 Prozent eine Reingewinnsteigerung von 63 Prozent zum Vorjahr. Die Aktionäre freuen sich auf 2,34 US-Dollar pro Aktie.

ALDUS KAUFT FIRMA 3,4 Millionen US-Dollar war Aldus der kanadische Software-Entwickler Image Club Graphics wert. Aldus übernahm alle Aktien.

APPLE STEIGERT SICH Im dritten Quartal seines Geschäftsjahrs 94 erzielte Apple einen Umsatz von 2,15 Milliarden US-Dollar und legte damit um 15 Prozent gegenüber dem gleichen Zeitraum 93 zu. Davon blieben 138,1 Millionen US-Dollar als Gewinn. Die Aktionäre erhielten 1,16 US-Dollar pro Papier.

ÜBERNAHMEANGEBOT Der amerikanische Elektronikkonzern Elbit hat der Netzwerkfirma Fibronics ein Übernahmeangebot unterbreitet. Elbit will dabei Fibronics übernehmen und die Fibronics-Stammaktie in ein Zwanzigstel seiner Stammaktie tauschen.

Stimulanz

NACHFRAGE Die Power-PC-Mikroprozessorserie von Motorola liegt weiter im Aufwind. Die Nachfrage stieg kontinuierlich. Grund dafür sind der Power-PC-Prozessor 603 und 604. Weitere Prozessoren wie der MC68060, eine neue 68000er-Generation und der Kommunikationsprozessor MC68356 sollen den Umsatz weiter ankurbeln.

ABSATZERFOLG Apple Computer hat bis Ende Mai diesen Jahres in Japan eine Million Macs verkauft. Das bedeutet einen Anteil von 14 Prozent am japanischen Computermarkt. Japan ist nach den USA der zweitgrößte Absatzmarkt des Unternehmens.

KAPITALERHÖHUNG Ingram Micros, deutsche Niederlassung des weltweit größten Vertreibers für PC-Hard- und Software, hat sein Stammkapital von 4 auf 14 Millionen Mark erhöht. Damit will das Unternehmen weitere Expansionspläne realisieren.

Signifikanz

MULTIMEDIA-WELT Der amerikanische Workstation-Hersteller Silicon Graphics und die japanische Telekom-Gesellschaft NTT wollen in Japan ein interaktives TV- und Multimedia-Netzwerk aufbauen. Es soll Dienste wie Abrufvideo, elektronisches Einkaufen, ärztliche Beratung und anderes per Bildschirm bereitstellen.

KARTUSCHEN-RECYCLER Firmen mit vielen Druckern und Kopierern können ihre Sondermüllkosten jetzt reduzieren. Möglich macht es eine Dienstleistung der Service-4U-Recycling in Aachen. Die Firma holt ab zehn Stück verbrauchte Drucker- und Kopierer-Kartuschen kostenlos zurück.

bearbeitet von
Richard Fachtan

NOMAÏ™

Verkauft unter SyQuest™-Lizenz

SOLD Under LICENCE From SyQuest® 100% COMPATIBLE

ISO 9002 9001 Certificated Manufacturer

IBM media HQ DLC

High Quality Diamond Like Coated

TESTED XXCAL, INC. TESTING LABORATORIES CERTIFIED

NOMAÏ WORLDWIDE WARRANTY* FIVE YEARS

BVQI EN 29002/ISO 9002/BS 5750 APPROVED BY BVQI — NATIONAL ACCREDITATION OF CERTIFICATION BODIES

Mehr als 400.000 cartridges sind bis heute verkauft worden mit einer beeindruckenden Rücksendungsrate von weniger als 0,5%.

Hergestellt gemäß dem weltweiten Qualitätsstandard der **ISO 9002** norm mit Hilfe der modernsten Techniken und Materialien, durch Tests und Kontrollprozesse, die zu den strengsten der Computerindustrie gehören, mit namhaften Partnern wie IBM - Lieferant der Media deren Oberfläche speziell auf NOMAÏ zugeschnitten wurde, mit Zertifikat von XXCAL, einem weltweit anerkanntem Labor für Zuverlässigkeits - und Kompatibilitätsprüfungen, und mit einer Gewährleistung von 5 Jahren.

Dazu kommt ein Lizenzvertrag mit SyQuest™, welcher die Kompabilität der NOMAÏ Cartridges mit allen Laufwerken garantiert, die den 44/88/200 Mechanismus unterstützen. Sie werden nun eine Vorstellung von dem Impuls haben, den NOMAÏ dem Markt der beweglichen Speichermedien gegeben hat.

Fügen Sie dazu noch ungefähr 20 Ingenieure von höchster Qualifikation auf Ihrem Gebiet und mehr als 25% unseres Umsatzes investiert in F & E, dann werden Sie zu dem Schluß kommen, daß NOMAÏ weiter in Bewegung bleibt.

*Immer in Bewegung.

NOMAÏ™

Always on the move*

188, rue de la Liberté - B.P. 141 - 50 301 AVRANCHES cedex - FRANCE
Tél. : 33 - 33 89 16 00 - Fax : 33 - 33 89 16 01

All Trademarks are registered trademarks.

PRODUKT-INFO Kennziffer 83

POWER-PC aktuell

DIE POWER-PC-TECHNOLOGIE IM BLICKPUNKT

Kein AU/X

Auf der Entwicklerkonferenz von Apple stieß der Wunsch nach AU/X für den Power Mac auf Ablehnung. Jon Conville, Manager für Serversysteme, begründete dies mit einer zu geringen Nachfrage. Mitte nächsten Jahres sollen dagegen zwei Unix-Serversysteme mit den Codenamen Milky Way und Andromeda ausgeliefert werden. Als Betriebssystem ist Poweropen-Unix vorgesehen. Die neuen Rechner sollen über sechs PCI-Steckplätze, 1 MB Zwischenspeicher und wechselbare Festplatten verfügen, die während des Betriebs ausgewechselt werden können.

Wordperfect 3.0

Novell/Wordperfect liefert Wordperfect in der lokalisierten Version 3.0 für den Power Mac aus. Die Textverarbeitung bietet eine neu gestaltete Oberfläche sowie frei konfigurierbare Funktionsleisten. Daneben stehen Editoren für Tabellen, Grafiken und Formeln zur Verfügung, Drag & Drop, ein Grammatik-Modul und Stilvorlagen, die sich absatzweise definieren lassen. Die deutsche Power-Mac-Version ist ab sofort für etwa 600 Mark erhältlich, das Update aller Vorversionen kostet rund 250 Mark.

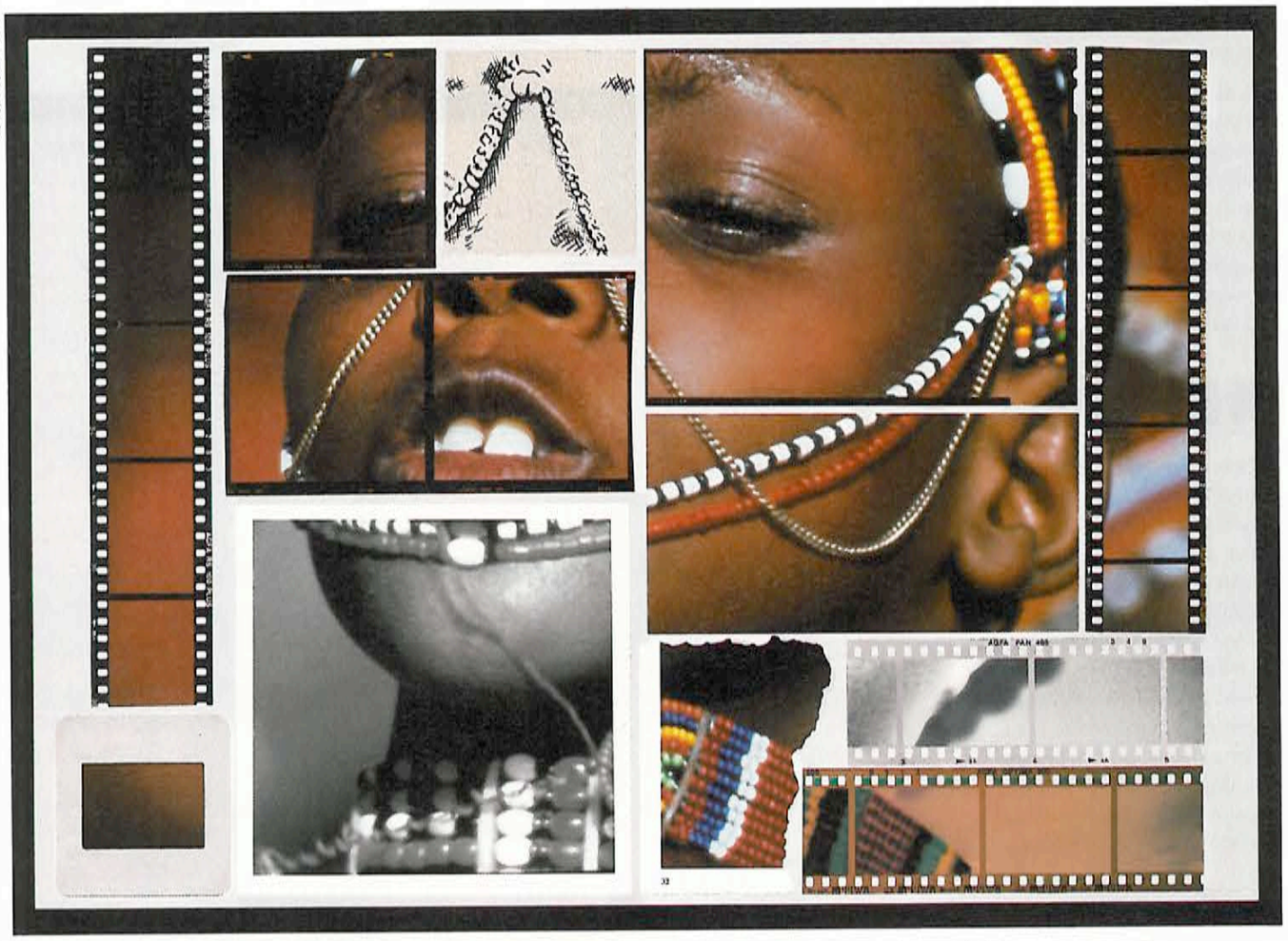
Finale Versionen

ACI hat den 4D Compiler 2.2 und eine Übergangslösung von 4th Dimension in der Version 3.1.1c als optimierte Software fertiggestellt. Auf die endgültige Power-PC-Variante der Datenbank muß der Anwender noch bis Ende des Jahres warten. Mit dem Compiler

OPTIMIERTE SOFTWARE FÜR DEN POWER MACINTOSH

Hersteller	Produkt	Version	Verfügbar ab	Preis in Mark
Abvent SA	Electric Image 2.0*	englisch/deutsch	sofort/Herbst 1994	15 810
	Sculpt 3D 4.0	englisch/deutsch	sofort/Herbst 1994	k.A.
	Zoom 4.5*	deutsch	sofort	Update 495
ACI	4D	deutsch	Ende 1994	k.A.
	4D Client	deutsch	sofort	k.A.
	4D Compiler	englisch	sofort	k.A.
	4D First	deutsch	sofort	k.A.
	4D Server	deutsch	Ende 1994	k.A.
	Object Master	englisch	sofort	490
	Superscope	englisch	sofort	4315
Adobe	Dimensions 2.0	englisch	sofort	616, Update 275
	Illustrator 5.5*	deutsch	sofort	1600
	Photoshop 3.0*	englisch/deutsch	demnächst/k.A.	2800
	Premiere 4.0*	englisch/deutsch	sofort/k.A.	k.A.
Agfa	Fotolook	englisch	sofort	Aufrüstung 190
	Fototune	englisch	4. Quartal 1994	1490
	Mac Conductor	englisch	4. Quartal 1994	960
	Viper	englisch	4. Quartal 1994	10 900
Aladdin	Stuffit	englisch	„demnächst"	k.A.
Alias	Sketch	englisch	k.A.	k.A.
Aldus	Color Central 2.1	englisch	sofort	k.A.
	Cosa After Effects 2.0	englisch	sofort	k.A.
	Fetch*	englisch	3. Quartal 1994	k.A.
	Freehand 4.0	englisch	sofort	k.A.
	Gallery Effects 1.5	englisch	4. Quartal 1994	k.A.
	Pagemaker 5.0	englisch	sofort	k.A.
	Persuasion 3.0*	englisch	4. Quartal 1994	k.A.
	Trap Wise 2.0	englisch	4. Quartal 1994	k.A.
Apple	Photoflash	englisch	4. Quartal 1994	k.A.
Auto Des Sys	Form Z 2.5*	englisch	sofort	3598
Ashlar Inc.	Vellum 2.5	englisch	Ende 4. Quartal 1994	7000
Blyth Software	Omnis 7	englisch	Ende 3. Quartal 1994	etwa 8000
	Omnis 7i	englisch	sofort	11 485
B&E	Ragtime 4*	englisch/deutsch	Sommer 1994	etwa 1600
Breitschwerdt + Partner	Mac Control I und II	englisch/deutsch	sofort	k.A.
Canto	Cirrus 2.1 Light	deutsch	sofort	500
	Cirrus 2.1 Power Pro	deutsch	sofort	1485
	Cumulus 2.0* Light	deutsch	sofort	500
	Cumulus 2.0* Power Pro	deutsch	sofort	3210
Casady & Green	Conflict Catcher II 2.1	englisch	sofort	k.A.
Central Point	Mac Tools 3.0	deutsch	3. Quartal 1994	278
Charles River	Open Sesame!	englisch	sofort	k.A.
Cinetic	Video Machine	englisch	sofort	8625
Claris	Clarisworks 2.1	deutsch	sofort	etwa 420
	Impact 1.0	englisch	sofort	etwa 650
	Filemaker Pro	englisch/deutsch	k.A.	k.A.
	Mac Write Pro	englisch/deutsch	sofort	600
Dantz	Retrospect 2.1*	deutsch	sofort	k.A.
Dayna	Profiles	englisch	Ende 1994	k.A.
	Safe Deposit	englisch	Herbst 1994	k.A.
Deltapoint	Deltagraph Pro 3.1	englisch/deutsch	sofort/1994	k.A.
Deneba	Canvas 3.0	englisch/deutsch	noch 1994/k.A.	k.A.
Expression Tools	Power Shade	englisch	sofort	k.A.
Fractal Design	Painter 2.0	englisch/deutsch	sofort	Painter X2 286
	Dabbler 1.0	englisch	3. Quartal 1994	Update kostenlos
Frame	Framemaker 4.0	englisch	sofort	2700

Fortsetzung des Kastens auf Seite 20



AGFA HORIZON PLUS - DIE MAGIE DES SCANNENS

Sie suchen einen vielseitigen und schnellen Scanner mit professioneller Qualität? Der Scanner sollte Aufsichtsvorlagen bis zum Format A3 sowie Negative und Dias von Kleinbild bis zu 24 cm x 34 cm scannen können. Zusätzlich muß er für Schwarzweiß — und Farbbilder, Strichvorlagen und aufgerasterte Originale geeignet sein. Bücher, Zeitschriften und andere Drucksachen sollten sich genauso leicht scannen lassen wie Filmstreifen.

Der Agfa Horizon Plus ist die magische Formel für Vielseitigkeit: Hoher Dichteumfang, scharfe Fokussierung, hohe Produktivität, erweiterte Scan-Funktionen und große Flexibilität in der Auflösung. Der Agfa Horizon Plus hat alles, was für das universelle und professionelle Scannen zu einem vernünftigen Preis notwendig ist - und das inklusive Batch-Scanning!

Das Multi-Talent Agfa Horizon Plus — ein Scanner, der Standards setzt!

i PRODUKT-INFO Kennziffer 92

Bitte senden Sie mir Informationen zum

☐ *Scanner Agfa Horizon Plus*

☐ *Farbmanagement Agfa FotoTune*

Agfa-Gevaert AG,
Grafische Systeme,
Postfach 10 01 42, D-50441 Köln,
Fax: 0221-5717-248.

Name

Firma Straße:

PLZ/Ort

Telefon Telefax

AGFA

The complete picture.

lassen sich Programme für den Power Mac erstellen, deren Fließkommaberechnungen und der Festplattenzugriff jedoch wie bei der Version 3.1.1c noch über SANE-Routinen emuliert werden. Diese Leistungsminderung versucht ACI, durch System-Updates in diesem Jahr zu verbessern.

1 000 000 Power-PCs

Innerhalb von zehn Produktionsmonaten hat IBM eine Million Power-PC-601-Prozessoren ausgeliefert. Big Blue erzielt damit einen der schnellsten Produktionsanläufe in der Computerbranche. Eine Reihe von Unternehmen haben mittlerweile Entwicklungspläne auf der Basis von Power-PC-Prozessoren vorgestellt. Dazu gehören unter anderem: Apple, Canon, Daystar, Digital, Hitachi, Thompson-CSF und das Ministry of Electronics Industry of China.

Foxpro goes native

Daß sich Microsoft entgegen anderslautender Gerüchte weiter zu der Datenbank Foxpro bekennt, zeigt die Tatsache, daß die im vergangenen Jahr dazu gekaufte Software ebenfalls noch in diesem Jahr optimiert verfügbar sein soll. Allerdings wird es von Foxpro 2.6 keine deutsche Version geben.

Solaris auf Power-PC

Ende diesen Jahres soll das Unix-Betriebssystem Solaris weiterentwickelt werden. Darauf haben sich IBM und die Sun-Tochter Solaris nun geeinigt. Außerdem will Big Blue anschließend den Vertrieb von entsprechend vorinstallierten Rechnern übernehmen. Solaris soll noch in diesem Jahr auf dem Power-PC laufen.

Sign Post 1.2

Der elektronische Routenplaner Sign Post liegt in der Version 1.2 vor. In diesem Paket sind sowohl eine 68-K- als auch eine Power-PC-Version enthalten. Wurden auf der bisherigen Reiseroute nur die Auf- und Ausfahrten aufgeführt, lassen sich in Sign Post 1.2 nun auch die für die Reise relevanten Abzweigungen anzeigen. Neben der Deutschlandkarte und Karten für die meisten europäischen Länder liegen eine Europa-Generalkarte, eine für Osteuropa und eine für die USA vor. Weitere Karten sind in Planung. Die Vollversion von Sign Post 1.2 kostet etwa 360 Mark, für registrierte Anwender ist das Update bei dem Distributor Mac Vonk, Telefon 0 40/6 56 86 30, kostenlos erhältlich.

bearbeitet von
Ernst Lehmhofer

OPTIMIERTE SOFTWARE FÜR DEN POWER MACINTOSH

Hersteller	Produkt	Version	Verfügbar ab	Preis in Mark
FWB	CD-ROM Toolkit	englisch	sofort	k.A.
	Hard Disk Toolkit	englisch	sofort	k.A.
Graphisoft	Archicad 4.12	englisch/deutsch	sofort	14 950
	Archicad 4.5*	englisch/deutsch	sofort	14 950
	Topcad 2.01 D	k.A.	sofort	ab 11 300
Graphsoft	Minicad 5 + Module	deutsch + deutsch	sofort	3675
Gryphon	Morph!	englisch	sofort	300
Helios	Ethershare	englisch/deutsch	sofort	5200 (20er Lizenz)
Hermstedt	Leonardo SP	deutsch	sofort	3325
Insignia	Soft Windows	englisch/deutsch	sofort/Ende 1994	k.A.
itedo	Iso Draw 2.6	deutsch	sofort	6990
	Iso Draw 3.0*	englisch/deutsch	sofort	Update kostenlos
Linotype-Hell	Linocolor 3.3	englisch	sofort	etwa 16 000
Macromedia	Action	englisch	k.A.	k.A.
	Authorware Prof.	englisch	k.A.	k.A.
	Director 4.0*	englisch/deutsch	sofort/Ende 1994	k.A.
	Macro Model	englisch	sofort	k.A.
Microsoft	Excel 5*	englisch/deutsch	sofort/Ende 1994	Update etwa 350
	Fox Pro 2.6	englisch	Oktober 1994	Update etwa 350
	Office	englisch/deutsch	sofort/Ende 1994	Update etwa 350
	Powerpoint	englisch/deutsch	sofort/Ende 1994	Update etwa 350
	Project	englisch	k.A.	k.A.
	Word 6.0*	englisch/deutsch	September/Ende 1994	Update etwa 350
	Works 4.0*	englisch/deutsch	sofort/Ende 1994	300, Update gratis
Microspot	Macplot Prof.	englisch	sofort	975
	Macplot Raster	deutsch	sofort	2760
Nat. Instruments	HiQ	englisch	4. Quartal 1994	6450
	Labview	englisch	4. Quartal 1994	1960
Neon	Lan Surveyor 1.1	englisch	sofort	k.A.
	Net Minder	englisch	sofort	k.A.
	Router Check	englisch	Sommer 1994	k.A.
	Traffic Watch I	englisch	Sommer 1994	k.A.
Nisus	Nisus Writer 4*	deutsch	sofort	k.A.
Now Software	Now Contact	englisch	sofort	k.A.
Orange Micro	Orange PC	englisch	Ende 1994	k.A.
OSC	Deck	englisch	Sommer 1994	Update kostenlos
Quark	Xpress 3.3	englisch/deutsch	sofort	3200
Radius	Rocket Share 1.3	englisch	sofort	k.A.
	Le Mans GT	englisch	sofort	k.A.
	Precision Color	englisch	sofort	k.A.
Ray Dream	Ray Dream Designer	englisch	k.A.	k.A.
Route 66	Signpost	deutsch	sofort	348
SAM	Boss Office 3.0*	deutsch	sofort	auf Anfrage
Scitex	Full Auto Frame	englisch	Ende 1994	k.A.
Specular	Infiny-D	englisch	sofort	k.A.
	Collage 2.0	englisch	3. Quartal 1994	k.A.
Steinberg	Cubase Audio	englisch/deutsch	4. Quartal 1994/k.A.	k.A.
Stratavision	Stratavision	englisch/deutsch	sofort	k.A.
Userland	Frontier 3.03	englisch/deutsch	sofort	990
Vicom	Multiterm	englisch	sofort	k.A.
Video Fusion	Video Fusion	englisch/deutsch	„demnächst"/k.A.	1300/k.A.
	Video Toolkit	englisch/deutsch	sofort/k.A.	560
Vidi	Vidi Presenter	englisch	sofort	6440
Wilkensen Scoop	Scoop Archive	englisch	sofort	13 800 (1 Lizenz)
Wolfram	Mathematica	englisch	sofort	etwa 2220
Wordperfect	Wordperfect 3.0	englisch/deutsch	sofort/sofort	etwa 600
	WP Office	englisch	sofort	k.A.

*Diese Tabelle beruht ausschließlich auf Angaben von Herstellern und Distributoren. Entgegen dieser Angaben sind jedoch manche Programme, die als bereits verfügbar gemeldet sind, tatsächlich noch nicht erhältlich. Stand: Anfang Juli 1994. Mit einem * gekennzeichnete Programmversionen sind gleichzeitig ein Upgrade der aktuell verfügbaren Programme.*

ZUM SCANNENLERNEN DIE LÖSUNG VON CANON

Der IX-4015: Der kompakte A4-Farbscanner für Ihr persönliches DTP-Studio.

Sie müssen kein Profi sein, um hervorragende DTP-Arbeit zu leisten. Mit dem Farbflachbett-A4-Scanner IX-4015, der Software OFOTO® und dem Farb-Bubble-Jet-Drucker BJC-600* können Sie auch ohne Fachwissen am PC oder Macintosh selbst gestalten. Die Lösung von Canon eignet sich optimal für die Erstellung von Prospekten, Werbeaussendungen oder persönlichem Briefpapier. In Farbe oder Schwarzweiß, ganz wie Sie wollen. Der IX-4015 liest eine farbige A4-Seite mit 400 dpi Scanauflösung in nur 20 Sekunden in Ihren Computer ein. Es spielt keine Rolle, ob Sie Texte, Grafiken oder Fotos einscannen: Der Farbscanner IX-4015 liefert die besten Voraussetzungen für brillante DTP-Ergebnisse. Auch in puncto Software bietet Canon die perfekte Lösung: Mit der Autoscan-Funktion der Software OFOTO® wird das Einlesen von Bilddaten zum Kinderspiel. Ein Mausklick genügt, und Sie haben ein perfekt gescanntes Image, das kreativ weiterbearbeitet** werden kann und dank eines patentierten Verfahrens original wiedergegeben wird. Komplett wird Ihr kleines DTP-Studio durch den Farb-Bubble-Jet-Drucker BJC-600*, ein wahres Farb-, Raum- und Druckwunder, der Ihre Scanergebnisse in brillanter Qualität zu Papier bringt.

*Anschluß an einen Macintosh mit entsprechendem Zubehör

**Micrografx Picture Publisher™ 3.1 LE (Windows™) oder Adobe Photoshop™ 2.5.1 LE (Macintosh™) kostenlos im Bundle

Wünsche Details zum Scanner IX-4015, zur Bundling-Software und zum Bubble-Jet-Drucker BJC-600.

Name/Vorname:

Firma:

Tel./Fax:

Postfach/Str.:

PLZ/Ort:

Canon

MAN VERSTEHT SICH BESSER

Canon Deutschland GmbH
Postfach 10 03 64, 41403 Neuss
Telefon (0 21 31) 1 25-0
Telefax (0 21 31) 12 52 11

PRODUKT-INFO Kennziffer 73

Canon Inc.

SCHUSTER - PARTNER

news

HARDWARE, SOFTWARE & UPGRADES

Günstige Kamera

Connectix hat zur *Macworld-Expo* eine Videokamera zum Verkaufspreis von unter 200 Mark vorgestellt, die über den seriellen Port an jeden Mac, der Quicktime unterstützt, angeschlossen wird. Die Quick Cam ist in der Lage, 4-Bit-Graustufenbilder mit 240 mal 320 Pixeln bei einer Frame-Rate von bis zu 15 Bildern pro Sekunde aufzunehmen. Darüber hinaus fängt sie Standbilder als PICT ein und nimmt über das eingebaute Mikrofon Ton auf. Zur Kamera gehört auch eine Video-Editier-Software. Eine farbfähige Version der Quick Cam ist in Entwicklung und soll Anfang nächsten Jahres fertig sein. *ms*

Hersteller: Connectix, USA, Telefon 0 01/4 15/5 71-51 10, Fax -51 95. **Preis:** etwa 200 Mark

Macworld-Expo Boston

Power-Mac-Software Ganz im Zeichen des Power Mac präsentierten sich die beiden Hallen der *Macworld* in Boston. Über 200 optimierte Applikationen wurden vorgestellt. Darunter waren Photoshop 3.0, Illustrator 5.5 und Dimensions 2.0 von Adobe, Claris Draw und Claris Impact, von Aldus Pagemaker, Freehand, die Gallery Effects, After Effects und die Light-Version After Image, die Power-Mac-Version von Canvas 3.0 und Painter 3.0 von Fractal Design.

Office Endlich bequemt sich auch Microsoft mit Office 4.2 in den Power-Mac-Ring: Word 6.0, Excel 5.0, Power Point 4.0 und Mail 3.0 sollen auf englisch ab Anfang September verfügbar sein. Für 500 Dollar geht das Paket in den USA über die Theke, das Upgrade ist noch einmal 200 Dollar günstiger. Ende des Jahres soll die Software auch auf einer hybriden CD-ROM ausgeliefert werden. Während Microsoft noch ankündigt, demonstriert Wordperfect bereits die zweite Version ihrer Textverarbeitung: Wordperfect 3.1 ist im Fat Binary Code programmiert und läuft sowohl auf 68000er-Basis wie auch auf dem Power Mac. Es unterstützt als eines der ersten Programme die Technologie von System 7.5, etwa Drag & Drop, Apple Guide oder Quickdraw GX. Claris, Nisus (mit Writer 4.0) und die hier unbekannten Akimbo Systems (mit Fullwrite 2.0) liefern ebenfalls optimierte Textprogramme.

Utilities Auch bei den (fast) unentbehrlichen Helfern geht der Versionsreigen munter weiter: Symantec zeigt die Norton Utilities 3.0, Antivirus 4.0, Diskdoubler Pro 1.1 sowie Act! 2.0. Bis auf die Norton Utilities sind alle englischen Versionen schon verfügbar. Casady & Green bringt Version 2.1.2 des Conflict Catchers, der auf System 7.5 optimiert ist. In San Francisco war der RAM-Doubler ein absoluter Messeschlager, in Boston lieferte Connectix die Power-Mac-Version nach. Magna stellt mit dem Software Librarian einen netzwerkbasierten Lizenzprüfer vor. Genaueres und mehr dazu im nächsten Heft.

Electronic Mail Bereits seit August ist die Version 3.0 von CEs Quickmail für den Power Mac verfügbar. Neu ist auch der Mail Manager zum Einrichten eines Mailsystems. Die 10er-Lizenz soll in den USA etwa 650 Dollar kosten. Casady & Green zeigte Version 2.0 von Snapmail. Das Upgrade verfügt über Gateways zu anderen E-Mailsystemen, Pagern, Faxgeräten und Internet. Gegen Ende des Jahres soll auch Snapmail Remote zu haben sein. *sc/tw*

Großbildschirme

Ein 20- und zwei 21-Zöller in Farbe für professionelle Anwender kommen von Hitachi. Sie besitzen Lochmasken und sollen durch eine spezielle Anordnung der Leuchtpunkte eine bis zu 135 Prozent höhere Auflösung als Grillmasken bieten. Alle relevanten Bildparameter lassen sich mit Tasten oder über die mitgelieferte Software justieren. Die beiden 21-Zöller unterscheiden sich im Trio-Dot-Pitch-Wert und der Bildwiederholfrequenz (72 und 78 Hz). Alle drei Farbmonitore werden mit den passenden Videokabeln geliefert und entsprechen laut Hersteller den Empfehlungen nach MPR-II und TCO. *el*

Hersteller: Hitachi, Telefon 0 40/ 7 34 11-0, Fax -121. **Vertrieb:** Fachhandel. **Preise:** CM-2098ME: etwa 4400 Mark, CM-2198ME: etwa 6000 Mark, der Preis für den CM-2199ME steht noch nicht fest

Performa 460

Mit der Einführung des Performas 630 (siehe „Mac-TV" in dieser Ausgabe) wertet Apple auch sein Einstiegsmodell, den Performa 450 auf. Der 68030er-Prozessor von Motorola wird nun mit flotten 33 MHz (vorher 25 MHz) getaktet. Zudem spendiert ihm Apple eine größere Festplatte mit einer Kapazität von 160 MB (vorher 120 MB). Die dritte Änderung ist weniger spektakulär, da sie nur den Namen des Geräts betrifft. Die neue Konfiguration hört auf den Namen Performa 460. Was erfreulicherweise bleiben soll, ist der Preis. *tw*

GROSSBILDSCHIRME Der neue 20-Zöller CM-2098ME von Hitachi soll besonders hohe Bildqualität liefern.

Hersteller: Apple, Telefon 0 89/9 96 40-0. **Vertrieb:** Fachhandel. **Preis:** Straßenpreis etwa 1500 Mark

PCMCIA-Array

Als erster Hersteller weltweit hat Raymond Engineering Flash-Memory-Speicherkarten zu einem RAID-System gruppiert. Bis zu neun PCMCIA-Karten mit je 40 MB Speicherkapazität ergeben eine Gesamtkapazität des Arrays von 320 MB. Das mit einer SCS-II-Schnittstelle ausgestattete und nur etwa kaffeetassengroße System erreicht laut Hersteller bis zu sechsmal schnellere Datentransferraten als einzelne Flash-Memory-Karten. Als Fernziel sieht Raymond den Ausbau des PCMCIA-Arrays auf vier Gigabyte; bis dahin sollen jedoch Upgrades auf 640 MB und 1,28 GB angeboten werden. Preis und Vertriebspartner in Deutschland stehen noch nicht fest. *ms*

Hersteller: Raymond Engineering, USA, Telefon 0 01/2 03/6 32-46 43, Fax -43 29

Und wieder dürften sich ein paar Monitore aus dem Fenster stürzen.

Empfehlung der Redaktion

Eizo T 560i-T 92,
Eizo F 560i-W-T 92,...

...atz, sie erreichen jeweils 70 Punkte. ...Monitore weisen jedoch eine eigene Cha-...ik auf: Die Eizo-Modelle gehen sehr sparsam mit Strom um und bieten ein äußerst scharfes Bild. Besonders der Eizo T 560i-T 92 zeichnet sich durch eine sehr gute Trinitron-Röhre aus, die sich ...auch im ... schlechtere Not... gut gelösten P... tung mit der... Wegen s... dem verg...

PC Professionell 7/94

TEST-SIEGER

Für Anspruchsvolle Einen eindeutigen Testsieger zu küren, fällt uns nicht schwer. Mit der besten Konvergenz im Testfeld und vorderen Plätzen bei der Helligkeitsverteilung belegt der Flexscan F760i-W von Eizo den ersten Platz. Auf der nächsten Ränge... ...dann ein dich...

Macwelt 5/94

O&MS

Kleiner Tip Ihres japanischen Spezialisten für Monitore und Grafikkarten: High-End-Geräte von EIZO stehen mal wieder erstklassig da - in aktuellen Monitor-Tests der Fachpresse. Bevor Sie sich für einen neuen Bildschirm entscheiden, sollten Sie die kompletten Testergebnisse kennen. Rufen Sie an. EIZO Deutschland GmbH, Krefeld. Distribution: Raab Karcher Elektronik. 02153/733400. Österreich: HAYWARD Computer, Salzburg 0043/662/852920. Schweiz: EXCOM AG, Wädenswil 0041/1/7822111. **Hören Sie auf Ihre Augen.**

EIZO®
Professional Display Systems

PRODUKT-INFO Kennziffer 13

Neue Standardtastatur

Das Streben nach niedrigen Preisen hat auch bei Apples neuer Design-Tastatur nicht halt gemacht. Sie besitzt separate Cursor-Tasten und einen abgesetzten Ziffernblock sowie 15 Funktionstasten und entspricht damit der sogenannten erweiterten Tastatur. Verzichten muß man jedoch auf einen bunten Apfel (das Apple-Logo gibt es nur als Vertiefung im Gehäuse), auf den flachen Einschaltknopf (dieser sieht aus wie eine normale Taste) sowie auf die ADB-Buchse.

NEUER STANDARD Auch wenn die neue Apple-Tastatur zunächst nur mit dem Performa 630 erhältlich ist, soll sie langfristig die sogenannte erweiterte Tastatur ersetzen.

Das Kabel zwischen Macintosh und Tastatur ist fest angebracht und die ADB-Buchse für die Maus sitzt auf der Tastatur-Unterseite in der Mitte. Gespart hat man auch beim Komfort: Der Druckpunkt ist schwächer ausgefallen als bei den bisher verkauften Apple-Tastaturen, so daß die neue etwas klappriger wirkt, als man das bisher von Macintosh-Tastaturen gewohnt ist. Einen Vergleich mit PC-Tastaturen braucht aber auch die neue Tastatur nicht zu scheuen. Sie soll vorerst jedoch nur mit dem Performa 630 ausgeliefert werden. *tw*

Informationen: Apple, Telefon 0 89/9 96 40-0, Fax -180

DAT-Autoloader

HP C1553A DDS 2 heißt ein neuer DAT-Autoloader von d2. Er kann bis zu sechs DDS-2-Bänder (120 Meter, 4 GB) laden. Seine Zugriffszeit beträgt laut Hersteller 90 Sekunden, die Transferrate 22 MB pro Sekunde. Eine LC-Anzeige informiert über die aktuell genutzte Kassette, ob die Daten komprimiert sind oder schreibgeschützt und die Bandgeschwindigkeit. Im Lieferumfang sind SCSI-Kabel, Terminator, Stromkabel, Retrospect Remote 2.1 deutsch, sechs 120-Meter-DAT-Bänder und eine Reinigungskassette enthalten. *el*

Hersteller & Vertrieb: Eléctronique d2, Telefon 02 11/48 01 21, Fax 48 85 24. **Preis:** etwa 8500 Mark

Technischer Support

Der Microsoft-Software-Service Zentraleuropa bietet nun einen technischen Support für lokalisierte osteuropäische Produkte an. Es handelt sich um polnische, russische, tschechische und ungarische Versionen. Fragen zu Installation und ersten Bedienungsschritten werden in Englisch und Deutsch beantwortet. Die Hotline ist jeden Dienstag und Mittwoch unter der Telefonnummer 0 89/31 76-45 55 zu erreichen. *el*

Quicktime 2.0

Apple hat auf der New Yorker PC-Expo die neue Version von Quicktime 2.0 für Macintosh und Windows vorgestellt. Die wesentlichen Neuerungen: schnellere und bessere Bildwiedergabe bei reinerer Klangqualität, auch bei Monitor-Vollbild und Videoauflösung. Version 2.0 unterstützt den Standard „Motion Pictures Experts Group" (MPEG). Zudem lizenzierte Apple von Intel die Video-Codec-Technologie Indeo 3.2, die ebenso wie MPEG auf beiden Rechnerplattformen in Quicktime integriert sein soll. Dabei verfolgt Apple das Ziel, in der Multimedia-Branche einen ähnlichen technologischen Standard zu setzen wie ehedem mit dem Laserwriter-Treiber im DTP-Bereich, nur diesmal eben plattformübergreifend. Quicktime 2.0 wird im Herbst für beide Rechnerwelten verfügbar sein. *ms*

Hersteller: Apple, Telefon 0 89/9 96 40-0. **Vertrieb:** Fachhandel. **Preis:** steht noch nicht fest

Akku-Regeneration

Lahm gewordene Powerbook-Akkus sollen sich mit einem neuen System auf nahezu 100 Prozent ihrer Leistung regenerieren lassen. Über einen Mikroprozessor wird der Memory-Effekt, den unsachgemäße Behandlung bei Nikkel-Cadmium-Akkus hervorruft, bereinigt. Compower bietet diesen Service an für alle Ni-Cd-Akkus der Powerbooks 140, 145, 145B, 160, 165c, 170, 180 und 180c. *el*

Hersteller & Vertrieb: Compower, Schweiz, Telefon 00 41/31/9 11 49-49, Fax -05. **Preis:** etwa 50 Mark pro Akku

3D-Landschaften

Das Render-Programm KPT Bryce 1.0 erzeugt dreidimensionale Landschaften am Mac. Die Namensgebung nach dem eindrucksvollen Bryce Canyon im US-Bundesstaat Utah ist bezeichnend. Das Programm gestaltet neue Welten nach der Phantasie des Anwenders. Werkzeuge und Paletten für die gewünschten atmosphärischen, geologischen und topografischen Aspekte helfen bei der fotorealistischen Darstellung. *fan*

Hersteller: HSC. **Vertrieb:** Prisma, Telefon 0 40/6 88 60-0, Fax -401. **Preis:** steht noch nicht fest

Software-Union

Anfang Juli hat die Software-Union ihre Arbeit aufgenommen. Unter diesem Namen haben sich Unternehmen im Bereich betriebswirtschaftlicher Lösungen am Mac zusammengeschlossen. Zielsetzung der Union ist es, eine vollständige Palette integrierter Office-Programme zu entwickeln, die die Bandbreite betriebswirtschaftlicher Unternehmensfunktionen abdecken. Beteiligt sind die Firmen Easysoft mit dem Programm Universe II, Fuchs EDV mit De Quisa und De Luxe, SAM mit Boss Office und Topix mit Conto. Die Produkte der einzelnen Partner werden im Rahmen gemeinsamer Entwicklungen aufeinander abgestimmt und in ihren verschiedenen Funktionen transparent integriert. *tw*

Informationen: SAM, Telefon 06 21/87 55-0, Fax -126

Preissenkung

Summagraphics hat die Preise für CAD-Peripheriegeräte wie die Großformat-Stiftplotter der Serie Hi-Plot 7000 und die Kleinformat-Tintenstrahlplotter der Jet-Pro-Serie um rund 20 Prozent gesenkt. Großformatige Digitizer kosten jetzt 16 Prozent weniger. Dies gilt für den Summagrid IV und den Präzisionsdigitizer Microgrid III. *kl*

Hersteller: Summagraphics. **Vertrieb:** Computer 2000, Telefon 0 89/7 80 40-0, Fax -100; nbn Electronic, Telefon 0 81 52/39-0, Fax -160. **Preise:** A1 Hi-Plot 7100: etwa 5000 Mark, Microgrid III: 5000 Mark, Summagrid: 3100 und 4500 Mark

Apple-Preise

Da Apple die Preise seiner sogenannten Einstiegsmodelle weiter gesenkt hat, hier ein aktueller Überblick durchschnittlicher Straßenpreise.*

Newton Message Pad	1200 Mark
Powerbook 150	2800 Mark
Performa 450	2500 Mark (mit Performa-Plus-Monitor)
Stylewriter II	600 Mark
Personal Laserwriter 320	1700 Mark
One Scanner	1300 Mark
CD 300	300 Mark
14-Zoll-Farbmonitor	700 Mark

** Preise inklusive Mehrwertsteuer, Stand August 94*

Ist Ihr Monitor Marktführer in Japan?**

Dann können Sie auch einen besonderen Service erwarten. Für alle *Vision Master* Monitore mit der Bezeichnung MF-8... und MT-9... gibt es das Service-Paket *Vision Care*, eine 5-Jahres Garantie mit Austauschservice. Im Störfall bekommen Sie während dieser Zeit sofort ein Austauschgerät an Ihren Arbeitsplatz geliefert.

MF 8617
Bildröhre: 43 cm (17") • Arbeitsfläche: 320 x 240 mm
max. Auflösung: 1280 x 1024 (80 Hz)
Lochmaske: 0,26 mm

DM 1.615,-*
mit *Vision Care* **DM 1.765,-***

MF 8221
Bildröhre: 53 cm (21") • Arbeitsfläche: 400 x 300 mm
max. Auflösung: 1600 x 1280 (67 Hz)
Lochmaske: 0,28 mm

DM 3.899,-*
mit *Vision Care* **DM 4.149,-***

MF 8621
wie **MF 8221**, nur: Lochmaske: 0,26 mm
Entspiegelung: A/R Panel

DM 5.220,-*
mit *Vision Care* **DM 5.470,-***

IDEK
iiyama

IIYAMA ELECTRIC GmbH, Am Kiesgrund 2-4, D-85622 Feldkirchen
Tel. 089/90 46 02-1 • Fax 089/90 46 02-4

Authorisierte *Vision Master* Handelspartner:

PLZ 0: ASIK Tel.: 0355/24725 Fax: 797189 • INCA Tel.: 0371/448141 Fax: 448142 • STS Tel.: 0341/4794729 Fax: 4794811 STS Tel.: u. Fax: 0385/41661

PLZ 1: Blisse GmbH Tel.: 030/39900011 Fax: 39900012 • Pentec Tel.: 030/2829067 Fax: 2826961 • Silverbird Tel.: u. Fax: 030/6771100 • STS Tel.: 030/8841850 Fax: 8822866 • STS Tel.: 0331/2800822 Fax: 2804744

PLZ 2: EDV-Freitag Tel.: 040/6017576 Fax: 6007512 • Omega Tel.: 0441/82257 Fax: 885408 • Reichelt Elektronik Tel.: 04421/26381 u. 0441/13068 Fax: 04421/27888 • STS Tel.: 0431/570390 Fax: 5703911 STS Tel.: 040/2274550 Fax: 2277552 STS Tel.: 0421/449096 Fax: 449098

PLZ 3: Wichmann Datentechnik Tel.: 0391/60840 Fax: 6084840 • Winter+Partner Tel.: 06403/71005 Fax: 71244

PLZ 4: DK-Computer Tel.: 0541/440490 Fax: 442848 • Groove Music Tel.: 05903/9398-0 Fax: 1463 • Hardware & Software Tel.: 0211/97000-0 Fax: 97000-99

PLZ 5: EDV-Schmitz Tel.: u. Fax: 0221/5901145 • STS Tel.: 02171/72500 Fax: 725099 • Tecographics Tel.: 02206/80087 Fax: 83067

PLZ 6: Computer Expert Service Tel.: 06074/960618 Fax: 960316 • HT-Computer Tel.: 06033/96780 Fax: 967820 • Klein Elektronik Tel.: 0681/754440 Fax: 752956 • Montana 2000 Tel.: 06251/38074 Fax: 38079 • SBC Tel.: 0611/928000 Fax: 9280010 • STS Tel.: 06196/76030 Fax: 74361 STS Tel.: 0621/483820 Fax: 4838299 • Technoserv Tel.: 0611/425011 Fax: 419488

PLZ 7: GS-Computers Tel.: 07666/910400 Fax: 3394 • PC-D Tel.: 07631/6322 Fax: 13377 • Spectra Tel.: 0711/7977020 Fax: 795110 • STS Tel.: 07531/64639 Fax: 57009 • STS Tel.: 0721/72084 Fax: 755295 • STS Tel.: 0711/947770 Fax: 9477799 • TASH Tel. u. Fax: 07082/20121

PLZ 8: Computerdoktor Tel.: 089/6881701 Fax: 6881409 • Kania-Procomputer Tel.: 08061/37736 Fax: 7248 • Lasser-EDV Tel.: 089/466847 Fax: 467252 • Questos Tel.: 089/6097089 Fax: 60913766 • STS Tel.: 089/6655510 Fax: 66555155 • Target Computer Tel.: 07551/61042 Fax: 7846

PLZ 9: Präg Computerservice Tel.: 0911/503945 Fax: 501094 • Stiegler Datentechnik Tel.: 09492/7355 Fax: 7456

* unverbindliche Preisempfehlung. Weitere Modelle auf Anfrage ** Quelle: Compuwatch, Japan

PRODUKT-INFO Kennziffer 11

17-Zöller

Der 17-Zoll-Monitor 17EV 885 LR von Taxan besitzt eine neuartige Röhrenentspiegelung, welche Kontrast-, Brillanz- und Farbintensitätswerte von Trinitron-Monitoren erreichen soll. Er stellt Auflösungen von 1600 mal 1280 (65 Hz), 1280 mal 1024 (76 Hz) und 1024 mal 768 Pixeln (100 Hz) dar. Die Bedienung des Monitors erfolgt über eine Kontrolleiste an der Vorderseite. Die Stromsparfunktion Power Management entspricht den Vorschriften des amerikanischen Energy Star, der Monitor selbst ist nach den Richtlinien von TÜV und MPR-II gebaut. *el*

Hersteller: Taxan. **Vertrieb:** ACT Kern, Telefon 07 71/83 00-0, Fax -80. **Preis:** etwa 2300 Mark

17-ZÖLLER Der 17EV 885 LR von Taxan soll mit einer neuen Röhrenentspiegelung die Qualität von Trinitron-Monitoren erreichen.

Fast-Modem

Triangel bietet nun auch das Modem Quicktel 28.14 XV der Firma Logicode an. Das Highend-Gerät mit dem ungewöhnlichen Design und V.Fast-Modus bietet laut Hersteller eine Übertragungsrate von 28 800 bps, automatische Fax-/Data-Erkennung sowie die Postzulassung. Zum Lieferumfang gehören eine deutsche Fax-Software, die DFÜ-Software Quicklink sowie eine Betriebsanleitung. *el*

Hersteller: Logicode. **Vertrieb:** Triangel, Telefon 0 89/3 17 87-610, Fax -504. **Preis:** etwa 1000 Mark

Fax-Software

Ab sofort liefert Supra alle Supra- und PSI-Modems für den Mac mit Faxcilitate anstelle der bisher mitgelieferten Software Fax-Stf aus. Faxcilitate ermöglicht das gleichzeitige Versenden zahlreicher Faxe sowie zeitversetztes Senden. Das Faxmenü ist in jeder Applikation zugänglich. Mit der Funktion Rapidfax lassen sich auch ohne einen Texteditor Nachrichten mit bis zu 32 000 Zeichen erstellen. *kl*

Hersteller & Vertrieb: Supra, Telefon 0 22 34/98 59-0, Fax 8 90 68. **Preis:** je nach Modem

Chipkarten-Leser

Mac Medicard von Logan ist ein Programm, das Daten aus einem Chipkarten-Lesegerät erkennt und in jedes beliebige Mac-Programm einliest. Der Anwender legt zunächst die Reihenfolge der zu erfassenden Daten fest und kann dann die Mac-Medicard-Software aus allen Programmen heraus über ein beliebiges Tastaturkürzel aufrufen. Daten von der Karte und in das Kontrollfeld eingegebener Text lassen sich auch kombiniert in die Programme einlesen. *kl*

Farblaser

Sowohl Apple als auch Hewlett-Packard haben anscheinend einiges in der Pipeline. Apple baut an einem Farblaser, der auf einem neuen Canon-Druckwerk basiert, das wesentlich einfacher konstruiert ist als die Konkurrenzprodukte von QMS und Xerox. Mit der Auslieferung ist erst im Frühjahr 1995 zu rechnen. Preislich wird der Drucker wohl bei etwa 20 000 Mark liegen.

Deutlich schneller ist dagegen Hewlett-Packard auf dem Markt. Bereits im nächsten Monat wird Insidern zufolge der Color Laserjet vorgestellt. Der Farb-Laserdrucker basiert angeblich nicht mehr auf einem Canon-Druckwerk, sondern arbeitet mit einem 300-dpi-Druckwerk von Konica. Vermutlich war Canon den Verantwortlichen von HP zu langsam. Beide Drucker bauen auf einem Risc-Prozessor von AMD auf. Angeblich soll der Color Laserjet deutlich weniger als der Apple-Drucker kosten. *sc/tw*

Hersteller & Vertrieb: Logan, Telefon 0 40/2 20 16-78, Fax -79. **Preis:** etwa 650 Mark

Fern-Server

Der Server Remote Access von Netconnect ist auf die Anforderungen von Außendienstmitarbeitern ausgerichtet, die Zugriff auf lokale Netze benötigen. Das Produkt ist eine Kompaktlösung für Fernverbindungen, die Multiprotokoll-Netzwerke auf Novell-IPX- und Appletalk-Basis unterstützen. Der Server bietet acht oder 16 Remote-Anschlüsse und einen Ethernet-Anschluß (wahlweise BNC, AUI oder 10BaseT). Benutzer in der Ferne können mit einer Übertragungsrate von bis zu 57,6 Kilobit pro Sekunde rechnen. Kernstück des Servers ist ein Risc-Prozessor vom Typ Intel i960. Er versorgt den Server mit der Rechnerleistung, die er zur simultanen Unterstützung von bis zu 16 Remote-Verbindungen benötigt. *fan*

Hersteller: Asanté, USA. **Vertrieb:** Prisma, Telefon 0 40/6 88 60-0, Fax -401. **Preis:** etwa 6300/9400 Mark (für 8/16 Anschlüsse)

Simulations-Profi

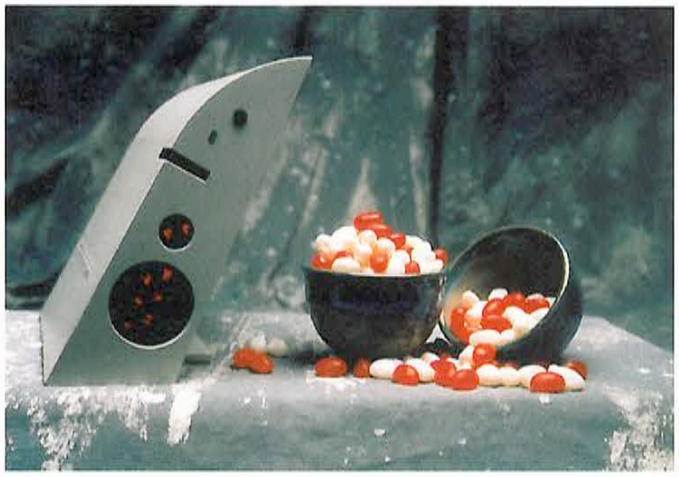
Working Model ist ein Simulations- und Analyseprogramm für Ingenieure. Die neue Version 2.0 übernimmt technische Entwürfe aus CAD-Programmen, simuliert deren physikalisches Verhalten bezüglich Masse, Drehung und Elastizität und gibt die Meßergebnisse an andere Programme wie Excel und Mathlab zur grafischen Aufbereitung oder Berechnung weiter. Eine Power-Mac-Version von Working Model ist ebenfalls schon erhältlich. *fan*

Hersteller: Knowledge Revolution, USA, Telefon 0 01/4 15/5 74-77 77, Fax -75 41. **Vertrieb:** Direktimport. **Preis:** umgerechnet etwa 2400 Mark plus Einfuhrgebühren

Geschäftsgrafik

Deltagraph Pro liegt nun in der englischen Version 3.5 vor. Das Geschäftsgrafikprogramm ist jetzt netzwerkfähig und für den Zugriff mehrerer Benutzer geeignet. Es soll bereits System 7.5 unterstützen. Die Version ist auch für den Power Mac optimiert. *fan*

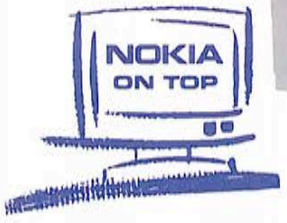
Hersteller: Deltapoint, USA. **Vertrieb:** Prisma, Telefon 0 40/6 88 60-0, Fax -401. **Preis:** ist zur Zeit noch unbekannt

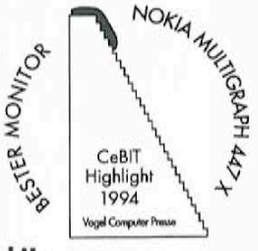


FAST-MODEM Der V.Fast-Modus ermöglicht dem Quicktel 28.14 XV einen Datendurchsatz von 14 400 bps und eine Übertragungsrate von 28 800 bps.

Dalji Dalji NOKIA ART

Höchste Zeit für 17er Kunst





NOKIA MULTIGRAPH 447X mit der neuen 17er TRINITRON SA2-Röhre mit 30 - 82 kHz

- **Full-Screen:** aktive Bildschirmfläche von 315 x 236 mm, entspiegelt, Lochabstand: 0,25 mm
- **On-Screen-Menü:** Einstellung des Monitors über Bildschirmmenü mit nur zwei Bedienelementen an der Frontseite, Helligkeit, Kontrast, Bildgröße, Bildlage, Konvergenz, Kissenentzerrung, Neigung, Trapezoid- und Orthogonalkorrektur, Farbtemperatur von 6 000 k bis 10 000 k, RGB-Abgleichung, Synchronisation, Power-Saver ein/aus, Entmagnetisierung, Kontrastmodus, Voreinstellung verwenden.
- **PowerSaver:** entspricht den Anforderungen von VESA DPMS und NUTEK
- **MicroEmission:** erfüllt MPR-90, TCO91 und TCO92 und TÜV-Ergonomie-geprüft
- **Anschlüsse:** RGB-/VGA- Anschlüsse, XGA- und MAC- Adapter

NOKIA
MONITORS

Vertriebsniederlassung Zentral Europa
Dachauer Str. 124 · 80636 München
Tel. 089/159 25-0 ·Fax. 089/159 25-10

CONNECTING PEOPLE

Mehr Informationen erhalten Sie bei:

COSAG
Computer Peripherals

COS Computer Peripherals Ltd.
Täfernstrasse 11 · CH-5405 Baden-Dättwil
Tel.: +41/56/84 95-00
Fax: +41/56/83 42 04

MACROTRON

Datenerfassungssysteme
Stahlgruberring 28 · 81829 München
Tel.: 0 89/42 08-0
Fax: 0 89/42 28 63

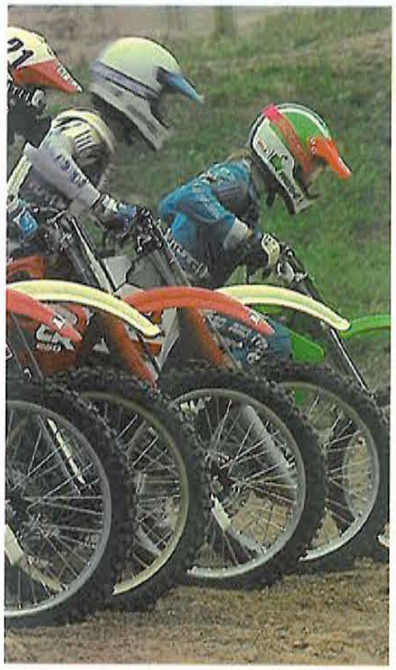
MACROTRON

MACROTRON GmbH
Laudongasse 29-31 · A-1080 Wien
Tel.: +43/1/4 08 15 43-0
Fax: +43/1/4 08 15 45

i PRODUKT-INFO Kennziffer 38

Farbdrucker

Fargo bietet mit Primera Pro einen Drucker, der sowohl im Thermotransfer- als auch im Dye-Sublimations-Verfahren arbeitet. Somit kann der Anwender die Kosten pro Ausdruck selbst bestimmen. Der Drucker hat eine Auflösung von 600 mal 300 dpi. Optional läßt er sich mit einem Photorealistic-Upgrade-Kit, Postscript Level 2 und Ethernet-Anschluß ausrüsten. *el*



FARBDRUCKER Dieses Bild hat der neue Drucker von Fargo namens Primera Pro mit 600 mal 300 dpi im Dye-Sublimations-Verfahren ausgegeben.

Hersteller: Fargo. **Vertrieb:** Macland, Telefon 0 30/3 13 70 80, Fax 3 13 04 18. **Preis:** etwa 4100 Mark, Photorealistic-Upgrade-Kit: rund 270 Mark, Postscript Level 2: zirka 830 Mark, Ethernet-Adapter: noch einmal etwa 1000 Mark

Genaue Mac-Uhr

Der Zeitsignalempfänger Mac DC F77 ist als kleine Box am Mac oder im Netz mit der ultragenauen Uhr der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt verbunden. Das Gerät gleicht auf diese Weise ständig die interne Macintosh-Uhr mit dem empfangenen Zeitsignal (auch Umstellung auf Sommer- und Winterzeit) im Hintergrund ab. *fan*

Hersteller & Vertrieb: Pole Position, Telefon 0 91 34/74 47, Fax 47 13. **Preis:** etwa 350/800 Mark (Einzelplatz-/Mehrplatzversion)

Bildschirmschoner

After Dark 3.0, die neueste Version der Bildschirmschoner von Berkeley Systems, verfügt über 30 Displays, darunter 15 neue. Ebenfalls neu ist die variabel einstellbare Energiespar-Software Eco-Logic, die den Monitor bei Ruhe ausschaltet. Laut Hersteller läßt sich der Energieverbrauch des Rechners auf diese Weise um rund die Hälfte reduzieren. *kl*

Hersteller: Berkeley Systems. **Vertrieb:** Pandasoft, Telefon 0 30/31 59 28-0, Fax -55. **Preis:** etwa 100 Mark

Autorensystem

Macromedia hat die Auslieferung lokalisierter Versionen des Autorensystems Director 4.0 (siehe auch *Macwelt* 7/94) angekündigt. Das Programm soll in Französisch, Deutsch und Japanisch verfügbar sein.

Hersteller: Macromedia, USA. **Vertrieb:** Prisma, Telefon 0 40/6 88 60-0, Fax -401. **Preis:** deutsche Version: etwa 2500 Mark, Upgrade von 3.0: rund 600 Mark

Telefon-Software

Quick Dial, die neue Telefon-Software von In Touch, soll besonders Mac-Anwender im Geschäfts- und Direktmarketing-Bereich unterstützen. Leistungsmerkmale sind neben den einfachen auch komplexere Telefonfunktionen wie Transfer, Konferenzschaltung, Umleitung und Warteschleife. Quick Dial läßt sich an die meisten Switchboards sowie auch direkt an das öffentliche Telefonnetz anschließen. Plug-Ins für 4D und den 4D Server sind ebenso erhältlich.

Communiqué ist ein Server für Sprechnachrichten. Mit Hilfe dieser Software können in einer 4D-Umgebung eingehende Anrufe beantwortet, Sprechnachrichten abgespielt und aufgenommen sowie Touchtone Digits empfangen werden. Auch ein Faxmodul ist erhältlich. Die Software soll mit einfachen Skripts das Erstellen selbstwartender Systeme, Audiotext, Fax-on-demand und Sprechpost-Systeme erlauben. *kl*

Hersteller & Vertrieb: In Touch, England, 00 44/4 03/2 70-186. **Preise:** Quick Dial etwa 99, Communiqué ab etwa 2470 Pfund Sterling

Bilder-CD-ROMs

Vom US-Anbieter Softkey kommen zwei CD-ROMs mit Bildersammlungen. Die CD PC Paintbrush Clipart Collection enthält rund 3000 farbige Abbildungen als TIFF- und EPS-Dateien. Die Cliparts sind für die Illustration von Broschüren und Etiketten geeignet und lassen sich mit einem Bildkatalog und Schlüsselwort-Suchfunktionen komfortabel verwalten.

Auf zwei Scheiben wird die PC Paintbrush Photo Collection, eine Sammlung von 2500 lizenzfreien Fotos in 24-Bit-Farbtiefe, ausgeliefert. Die Dateien sind im TIF- und PCX-Format abgelegt. *td*

Vertrieb: Softkey, Telefon 0 89/78 58 00-0, Fax -44. **Preis:** jeweils etwa 100 Mark

Ausschreibung

Berkeley Systems schreibt auch 1994 wieder einen „After Dark Display"-Wettbewerb für Programmierer, Computerkünstler und Kinder bis zu 12 Jahren aus, in dem der beste Screensaver prämiert werden soll. Der erste Preis für die beste Einsendung im Bereich Programmierer und Computerkünstler ist auf 10 000 US-Dollar dotiert. Dieses Jahr dürfen sich erstmals einzelne Kinder wie auch Schulklassen an der Ausschreibung beteiligen. Hier warten als Hauptgewinn ein Macintosh-Computersystem sowie ein Mini-Computer-Lab auf die prämierte Schulklasse. Einsendeschluß ist der 14.Oktober 1994. Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen können beim Berkeley Systems Forum über America Online und Compuserve oder direkt bei Berkeley Systems, Telefon 0 01/5 10/55 40 55 35-600, angefordert werden. *kl*

DAL bei UCS

Die UCS Unix-Consulting und Software-Entwicklungsgesellschaft übernimmt die Distribution der Apple Data Access Language (DAL) in Deutschland. DAL basiert auf der Abfragesprache SQL und ermöglicht so den Zugriff auf leistungsfähige Datenbanken aus rund 40 Standardanwendungen. Bereits im Januar hatte Apple die DAL-Lizenz an ITI übertragen, um diese Technologie auszubauen und allen Anwendern Service und Support zu gewährleisten. *el*

Informationen: UCS, Telefon 0 61 02/3 10-15, Fax -49

LAN-Schnittstelle

Für alle Drucker der Laserjet-4-Familie, Laserjet III Si und Drucker mit MIO-Port präsentiert Gkd eine LAN-Schnittstelle. Der multiprotokoll-fähige Ethernet-Printserver besitzt neben Anschlüssen für 10Base5, 10Base2 und 10BaseT einen asynchronen Anschluß für einen zweiten Drucker und Mehrfach-Blatteinzug. Er ist als PC-Eingang im Filesharing-Modus zu nutzen. Die multiprotokoll-fähige Software unterstützt TCP/IP, Unix, SPX/IPX und NetBEUI. *el*

Hersteller & Vertrieb: Gkd, Telefon 06 21/4 81 58-41, Fax -44. **Preis:** etwa 1000 Mark

Umwelt-Clipart

Arro International legt neue Clipart-Reihen aus den Bereichen Energy, Wildlife und Wildlife Accents auf. Jede Sammlung enthält 50 Farb- und Schwarzweiß-Bilder im EPS- und TIF-Format. *el*

Hersteller & Vertrieb: Arro International, USA, Telefon 0 01/2 01/7 46 96 20, Fax 5 09 07 28. **Preis:** etwa 70 US-Dollar

Der HP LaserJet 4 Plus.
Mehr als ein würdiger Nachfolger.

SAATCHI & SAATCHI FRANKFURT

Unser bewährter Laserdrucker HP LaserJet 4 hat das Revier für einen neuen Artgenossen geräumt: den HP LaserJet 4 Plus für MS-DOS®- und Windows®-Umgebungen bzw. den HP LaserJet 4M Plus für Macintosh®- und gemischte Netzwerk-/PC-Umgebungen.
Mit 12 Seiten pro Minute druckt er 50 % flinker als sein Vorgänger.
Auf Wunsch sogar doppelseitig, die flexiblere Papierhandhabung macht's möglich. Im Netzwerk, einem seiner Lieblingsreviere, unterstützt der HP LaserJet 4 Plus dank der neuen HP JetDirect Karten mehr als 12 Betriebssysteme gleichzeitig.

Seine PowerSave- und EconoMode-Funktion halten den Strom- und Tonerverbrauch niedrig. Und natürlich hat der HP LaserJet 4 Plus viele gute Eigenschaften von seinem Vorgänger geerbt: 600 dpi, REt, MicroToner so-

HP LaserJet 4 Plus HP LaserJet 4M Plus

wie 45 bzw. 80 skalierbare Schriften. Na, sind das nicht herrliche Aussichten? Folgen Sie dem Ruf der Qualität. Er führt Sie direkt zum nächsten HP Fachhändler.
Weitere Informationen erhalten Sie unter: **Telefon 0 21 02/90 70 70.**
Neu: Btx * HP #.

Hewlett-Packard.
Soviel Druck muß sein.

® MS-DOS und Windows sind Warenz. der Microsoft Corp.
® Macintosh ist eingetr. Warenz. der Apple Computer Inc.

HEWLETT® PACKARD

PRODUKT-INFO Kennziffer 4

Energy Star für Oki

Die amerikanische Umweltbehörde EPA hat sämtliche Drucker von Oki mit dem Energy Star ausgezeichnet. Der Titel wird an Computer und Peripherie-Geräte vergeben, die im Schlafmodus nicht mehr als 30 Watt verbrauchen. *el*
Informationen: Oki Sytems, Telefon 02 11/52 66-0, Fax 59 33 45

Bandlaufwerk

Sieben Gigabyte unkomprimierte Daten pro Kassette zeichnet das neue EXB-8505 XL von Exabyte auf. Das Acht-Millimeter-Bandlaufwerk soll eine MTBF (mittlere störungsfreie Zeit) von 160 000 Stunden besitzen. Das EXB-8505 XL liest und beschreibt sowohl 15, 54 sowie 112 Meter lange Bänder als auch die neuen 160-Meter-Kassetten von Exabyte. *el*
Hersteller: Exabyte. **Vertrieb:** Computer 2000, Telefon 0 89/7 80 40-0, Fax -339. **Preis:** etwa 5600 Mark

MO-Laufwerk

39 Millisekunden durchschnittliche Zugriffszeit, ein Megabyte Cache-Buffer und eine Übertragungsrate von bis zu zwei Megabyte pro Sekunde sind die Merkmale des Monolith 1300. Das MO-Laufwerk arbeitet mit wiederbeschreibbaren 1,3-Gigabyte-Cartridges, einmal beschreibbaren WORM-Medien, liest aber auch 650-Megabyte-Disketten. Das MO-Laufwerk läßt sich über einen SCSI-2-Anschluß mit dem Mac verbinden. *el*
Hersteller & Vertrieb: Krystek, Telefon 0 40/5 24-68 08, Fax -69 00. **Preis:** etwa 4500 Mark

ISDN-Adapter

Dataflex Design präsentiert für den Mac einen plattformunabhängigen ISDN-Adapter. Er unterstützt den Hayes-Befehlssatz und verfügt über eine RS-232-Schnittstelle mit einer Datenübertragung von 64 Kilobaud. Alle notwendigen Kabel werden geliefert. *el*
Hersteller: Dataflex Design. **Vertrieb:** Dynabit, Schweiz, Telefon 00 41/42/64 39-64, Fax -43. **Preis:** etwa 1200 Schweizer Franken

Desktop-Planetarium

Die Software Distant Suns 2.0 verwandelt den Mac in ein elektronisches Planetarium. Hier kann man den Stand der Gestirne zu jeder Tages- und Nachtzeit verfolgen, und zwar von jeder beliebigen Position auf der Erde oder im Weltall. Ein Raumschiffmodus erlaubt den Blick in ferne Weiten, mit den Suchfunktionen des Programms läßt sich aber auch ganz gezielt vorgehen. Zum Lieferumfang der CD-ROM zählen viele digitalisierte Fotos, eine Mondkarte, detaillierte Informationen über Sterne und Galaxien sowie eine Animation des spektakulären Aufpralls des Kometen Shoemaker Levy 9 auf den Planeten Jupiter. *mbi*
Hersteller: Virtual Laboratories. **Vertrieb:** AHD, Telefon/Fax 0 61 03/5 31 39. **Preis:** etwa 200 Mark

Pop-CD-ROMs

Nachdem im Februar dieses Jahres Peter Gabriel mit seiner CD-ROM Xplora 1 für Furore sorgte, versuchen nun auch andere Megastars der Pop-Szene, mit interaktiven Silberscheiben den Markt zu erobern.

So hat Prince etwa 50 Minuten Audio und 35 Minuten Video auf seine „Prince Interactive"-CD brennen lassen, ergänzt durch 76 Animationen und rund 330 3-D-Grafiken. Neben mehreren Dutzend Klassikern und vier aktuellen Videos kann der Anwender außerdem in eigener Regie Mixes zusammenstellen. Die sowohl auf dem Macintosh als auch unter Windows laufende CD kostet zirka 130 Mark.

Die Möglichkeit, sich sein eigenes Video zum Titelsong zusammenzuschneiden, verspricht die CD-ROM „Jump" von David Bowie. Zusätzlich zur Musik gibt es vier in voller Länge ausgespielte Videos, ein Interview mit dem Popstar sowie eine Fotogalerie. Die Mac-Version von Jump ist für etwa 100 Mark erhältlich. Beide CD-ROMs laufen unter System 7.01 und benötigen mindestens 8 MB RAM. *td*

Vertrieb: Digital World, Telefon 0 40/6 88 60-640, Fax -666

Postscript-Zusatz

Ab sofort ist Style Script für den Color Stylewriter Pro lieferbar. Der Postscript-Interpreter macht Apples Tintenstrahler damit zu einem günstigen, farbfähigen Postscript-Level-2-Drucker. *el*
Hersteller: GDT Softworks. **Vertrieb:** Roderich Bott Systemberatung, Telefon 02 71/38 39 74, Fax 38 57 83. **Preis:** etwa 300 Mark

Mac-Konto

Das Programm mit dem schönen Namen Mac Wucher 1.0 ermöglicht den beleglosen Zahlungsverkehr nach dem sogenannten Disketten-Clearing-Verfahren der deutschen Banken. So lassen sich jegliche Überweisungen, Lastschriften, Einzugs- und Abbuchungsverfahren bequem von zu Hause aus erledigen. Das Programm verwaltet beliebig viele Konten und kümmert sich automatisch um Zahlungen wie bei Daueraufträgen. Um die DTA-Disketten für die Bank zu bespielen, braucht die Software keinen Konvertierer. Den Begleittext dazu kann der Anwender ausdrucken oder als Text- oder PICT-Datei abspeichern. Die integrierte BLZ-Datei mit Suchfunktion erleichtert die Kontoführung genauso wie die Option, Einträge alter Buchungslisten über Drag & Drop zu tauschen. Mac Wucher existiert sowohl in einer 68K- als auch in einer Power-Mac-Version. *mbi*
Hersteller & Vertrieb: Computer Gietl, Telefon 0 94 33/65 39, Fax 68 66. **Preis:** etwa 150 Mark

Deutsches Mac Flow

Macland hat im Auftrag des englischen Herstellers Mainstay Mac Flow, das Programm zum Erstellen von Flußdiagrammen, für die deutschen Anwender lokalisiert. Gleichzeitig erwarb damit Macland die exklusiven Distributionsrechte für die deutsche Version. Sie eignet sich zum Darstellen und Dokumentieren von Flußverbindungen jeder Art. Freistehenden Text unterstützt Mac Flow dabei ebenso wie Bézier-Kurven. Eine hierarchische Organisation verbindet Symbole auf einem Diagramm oberster Ebene mit den Diagrammen auf niedrigeren Ebenen. *el*
Hersteller: Mainstay. **Vertrieb:** Macland, Telefon 0 30/3 13-70 80, Fax -04 18. **Preis:** etwa 580 Mark

MO-LAUFWERK Das neue Laufwerk Monolith 1300 des Herstellers Krystek arbeitet sowohl mit 650-Megabyte- als auch mit 1,3-Gigabyte-Disketten.

EGGER & LERCH

CD-ROM SuperStore

Über 750 Titel! Bestellen Sie unseren Gratis-Katalog!

The European CD-Mailorder House

DTP

1000 Fonts ..... DM 68,–
Über 1000 Schriften und Zeichen (SFR 58,– / ÖS 492,–)

CD Photo Archiv Volume 1 (m. Buch) ..... DM 88,–
Fotosammlung. Mit Bilderkatalog. (SFR 58,– / ÖS 592,–)

Photos 93/94 CD-ROM (m. Buch) ..... DM 28,–
Fotosammlung mit Buch. (SFR 28,– / ÖS 192,–)

Reisefotos „Weite Welt" (m. Buch) ..... DM 68,–
50 Fotos von Claudia Winter (Tiff-Format farbsep.). Mit Buch. (SFR 48,– / ÖS 492,–)

EDUCATION

Lernen Sie Englisch: Asterix und die Geheimwaffe 2 ..... DM 128,–
Deutscher Sprachkurs mit dem Abenteuer: Asterix und Sohn. (SFR 138,– / ÖS 892,–)

Lernen Sie Englisch: Asterix und Sohn 1 ..... DM 158,–
Deutscher Sprachkurs, Abenteuer: Asterix und Sohn. (Teil 1) (SFR 148,– / ÖS 1192,–)

Lernen Sie Englisch: Asterix und Sohn 2 ..... DM 128,–
Deutscher Sprachkurs, Abenteuer: Asterix und Sohn. (Teil 2) (SFR 138,– / ÖS 892,–)

Lernen Sie Französisch: Asterix und Sohn 1 ..... DM 158,–
Deutscher Sprachkurs, Abenteuer: Asterix und Sohn. (Teil 1) (SFR 148,– / ÖS 1192,–)

Lernen Sie Französisch: Asterix und Sohn 2 ..... DM 128,–
Deutscher Sprachkurs, Abenteuer: Asterix und Sohn. (Teil 2) (SFR 138,– / ÖS 892,–)

World Atlas ..... DM 98,–
Wichtigsten Ereignisse über jedes Land der Welt. (SFR 88,– / ÖS 692,–)

ERWACHSENE

Adult Movie Almanac ..... DM 168,–
Alle wichtigen Erotik-Filme auf einem Blick (SFR 178,– / ÖS 1192,–)

Hidden Obsessions ..... DM 118,–
(SFR 158,– / ÖS 892,–)

Legends Of Porn II ..... DM 98,–
(SFR 88,– / ÖS 692,–)

Apple CD 300e Plus

Das Neue von Apple, mit eingebautem CD-Halter (kein Caddy notwendig). Superschnell mit 295ms Zugriff bei Doublespin. 342 KB/sec. PhotoCD & Multisession-fähig.

ÖS 4.398,– SFR 548,– DM 598,–

Bei Kauf eines CD Laufwerkes gelten diese SuperPreise:

1000 Fonts	ÖS 192,–	SFR 28,–	DM 28,–
Cosmic Osmo	ÖS 392,–	SFR 58,–	DM 58,–
Goferwinkel´s Advent.	ÖS 192,–	SFR 28,–	DM 28,–
Lucas Game Pack	ÖS 492,–	SFR 68,–	DM 68,–
Publish It 3.0	ÖS 592,–	SFR 68,–	DM 78,–
World Atlas	ÖS 292,–	SFR 38,–	DM 38,–

PREISHITS DES MONATS*

Lernen Sie Englisch: Asterix, die Geheimwaffe 1

statt DM 158,– DM 138,–

Jump Raven
statt DM 128,– DM 88,–

Journeyman Project
statt DM 128,– DM 88,–

Pathways into Darkness
statt DM 128,– DM 88,–

Tristan
statt DM 68,– DM 58,–

Hellcats over the Pacific
statt DM 98,– DM 78,–

U-Boat
statt DM 118,– DM 88,–

* Zeitlich begrenzte Sonderaktion solange der Vorrat reicht.

Nightwatch Interactive ..... DM 108,–
(SFR 108,– / ÖS 792,–)

Penthouse Interactive V.1 ..... DM 198,–
(SFR 178,– / ÖS 1392,–)

Virtual Valerie-Director´s cut ..... DM 158,–
Neue ungekürzte Version. (SFR 138,– / ÖS 1192,–)

INFORMATION

Comic Book Confidential ..... DM 98,–
1988 veröffentlichte Ron Mann einen Film über Comics. Mehr als 22 Interviews mit Künstlern... (SFR 88,– / ÖS 692,–)

Mac Collection 7.0 ..... DM 88,–
Die Fortsetzung der bekanntesten in Deutschland produzierten Mac-Shareware CD (SFR 78,– / ÖS 592,–)

Mactivity Collection Nr.4 ..... DM 58,–
Der Shareware-Classiker aus Belgien (SFR 48,– / ÖS 392,–)

Mactivity Collection Nr.5 ..... DM 58,–
Der Shareware-Classiker aus Belgien (SFR 48,– / ÖS 392,–)

Whales and dolphins ..... DM 98,–
Alles über die wunderbare Welt der Wale mit Videos, Erzählungen, Tierlaute, ... (SFR 88,– / ÖS 692,–)

MULTIMEDIA

A Hard Day´s Night ..... DM 68,–
Der Film in voller Länge auf CD mit Interviews uva. (SFR 68,– / ÖS 492,–)

Halliwell´s Film Guide ..... DM 68,–
Alles über 18.000 Filmtitel, Erscheinungsjahr, Schauspieler, ... (SFR 58,– / ÖS 492,–)

The Freak Show ..... DM 98,–
Erleben Sie einen Trip mit der San Francisco´er Band the Residents... (SFR 118,– / ÖS 692,–)

XPlora 1 (Peter Gabriel) ..... DM 118,–
Peter Gabriel und noch viel mehr Musik in einer tollen Zusammenstellung... (SFR 98,– / ÖS 892,–)

SPIEL

3 CD Super Game Pack ..... DM 148,–
Cosmic Osmo, Monkey Island uva. auf 3! CD´s voll Software... (SFR 128,– / ÖS 1092,–)

7th Guest ..... DM 128,–
2 CD-Set, unheimliche Abenteuer in alter Villa (SFR 138,– / ÖS 892,–)

Battle of Britain II ..... DM 88,–
(SFR 98,– / ÖS 592,–)

Darkseed ..... DM 98,–
Fantasy-Rollenspiel in einer biomechanischen Welt. (SFR 98,– / ÖS 692,–)

Fun Games ..... DM 248,–
2 CD´s voll mit bekannten Spielen wie Iron Helix usw. (SFR 218,– / ÖS 1792,–)

Iron Helix ..... DM 128,–
Das Top Adventure Game. (SFR 98,– / ÖS 892,–)

Prince Interactive ..... DM 128,–
(SFR 138,– / ÖS 892,–)

Myst ..... DM 88,–
Verrat und Betrug und eine Menge Geheimnisse. (SFR 108,– / ÖS 592,–)

Spaceship Warlock CD-ROM ..... DM 98,–
Einsteigen und mitfliegen mit der irren Crew des Raumschiff "Warlock"´s (SFR 138,– / ÖS 692,–)

SPIELE AUF DISKETTE

Bomber 2 ..... DM 118,–
Spannende Simmulation alliierter Bombenangriffe im WKII mit Bordbuch (SFR 98,– / ÖS 892,–)

Civilization ..... DM 98,–
Von der Grundung erster Städte bis zu den Wundern des Raumfahrt-Zeitalters. (SFR 98,– / ÖS 692,–)

F/A-18 Hornet ..... DM 128,–
Fliegen Sie den bekannten Kampfjet der US-Navy. Eine Flugsimmulation vom feinsten... (SFR 118,– / ÖS 892,–)

Oxyd Magnum V1,0 ..... DM 68,–
Auch in USA erfolgreiches, deutsches Megaspiel (SFR 58,– / ÖS 492,–)

Prince of Persia ..... DM 88,–
Befreien Sie die Sultanstochter. Abenteuer und Action (SFR 78,– / ÖS 592,–)

Sim City 2000 ..... DM 118,–
Endlich verfügbar. Die neueste Version der SimCity-Serie. (SFR 98,– / ÖS 892,–)

Spectre VR ..... DM 98,–
Unreale Realität werden Sie erfahren, wenn Sie in die Cyberpunk-Kriegswelt von Spectre eintauchen. (SFR 88,– / ÖS 692,–)

CD-ROMS IN DEUTSCH

Beyond the Wall of Stars ..... DM 78,–

Kutschenfahren ..... DM 38,–

The Swiss Art CD Volume 1 ..... DM 29,–

The Swiss Art CD Volume 2 ..... DM 38,–

Reiseführer: Australien NEU! ..... DM 98,–

Reiseführer: Namibia NEU! ..... DM 98,–

Reiseführer: USA NEU!! ..... DM 98,–

Gebührenfrei!

0130-85 94 06

Fax: (02236) 69-136

Tel in CH (24-Stunden): 01-444-9999 **Fax in CH:** (042)-36-44-37

Tel in A (zum Ortstarif!): 0660-8954 **Fax in A:** 0049-2236-69-136

VISA MasterCard

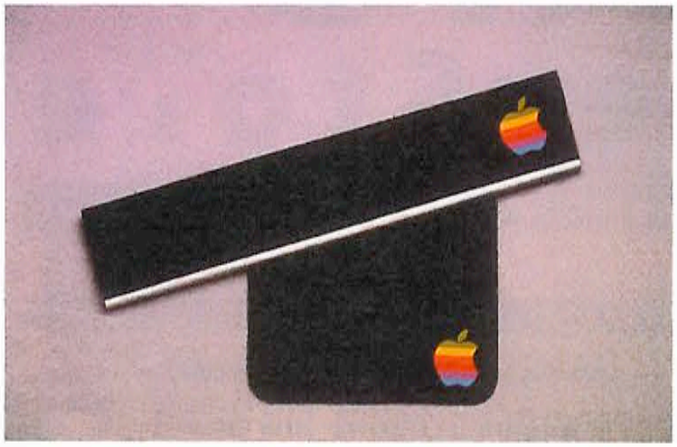
Bestellungen bis 16.00 Uhr werden noch am **gleichen Werktag versandt** (Lagerware).

Versandspesen: 12 DM / 11 SFR / 90 ÖS.

Alle Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer. Angebote gelten solange der Vorrat reicht. Preisirrtum und -änderung vorbehalten. Abgabe nur in handelsüblichen Mengen. Produkte aus Kategorie „Erwachsene" werden entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes verkauft. ***Bestpreis-Garantie:** Bezieht sich auf in diesem Magazin beworbene Produkte. Selber Preis wird gewährt. Einige Einschränkungen bestehen. **Overnight-Service** nach Vereinbarung. Händleranfragen willkommen.

SuperStore Computerhandels GmbH, E.-Hoffmann-Str. 55-59, D-50996 Köln

PRODUKT-INFO Kennziffer 87



ZIERENDES LOGO Apples buntes Markenzeichen wird nun in Lizenz auf Mousepads und Handgelenkstützen von Computer Expressions vertrieben.

Zierendes Logo

Computer Expressions hat mittlerweile die Lizenz, das Apfel-Logo auf ihren Produkten zu verwenden. Die Firma gehört zu den größten Herstellern von Mousepads und Handgelenkstützen. *el*
Informationen: Computer Expressions, Telefon 0 01/6 03/4 36-18 22

Powerbook-Grips

Um die Powerbooks noch besser „in den Griff" zu bekommen, stellt Screenies „Grip it Strips" her. Das sind haftende Streifen aus rutschfestem Material, die auf die Unter- und Oberseite des Powerbooks aufzukleben sind. Sie sollen den Halt in der Hand verbessern. Grip it Strips sind in verschiedenen Farben und Formen erhältlich. *el*
Hersteller & Vertrieb: Screenies, Telefon 0 56 41/42 30, Fax 6 00 37.
Preis: auf Anfrage

Scanner für zwei

Epson hat zur Siggraph den 30-Bit-Flachbettscanner ES-1200C vorgestellt. Der RGB-Farbscanner tastet A4-Vorlagen mit einer Hardware-Auflösung von 600 dpi (interpoliert bis zu 4800 dpi) in drei Durchgängen ab. Durch simultane Ansprache der SCS- und bidirektionalen parallelen Schnittstelle soll der gleichzeitige Anschluß sowohl an einen Mac als auch an einen PC möglich sein. Der Scanner ist wahrscheinlich erst ab Ende September verfügbar. *ms*
Hersteller: Epson, Telefon 02 11/56 03-0. **Vertrieb:** Fachhandel.
Preis: steht noch nicht fest

Fax-Anbindung

Wer mit dem Office-System De Luxe von Fuchs EDV arbeitet, kann mit einem neuen Faxmodul künftig direkt aus der Adreßdatenbank heraus Faxe versenden. Das Modul setzt automatisch Name, Anschrift und Anrede ein, und der Anwender spart sich das Anlegen eines gesonderten Fax-Adreßverzeichnisses. Das System läuft im Ethernet. *mbi*
Hersteller & Vertrieb: Fuchs EDV, Telefon 0 41 81/3 87 18, Fax 3 96 74.
Preis: Faxmodul: etwa 520 Mark, Modems: auf Anfrage

Statistik-Tool

Survival Analysis Tool ist ein spezielles Modul für das Statistikprogramm Statview 4.0.2. Obwohl es zunächst für Mediziner entwickelt wurde, können es auch Ingenieure einsetzen. Das Modul verwendet dabei Überlebenskurven, um Reaktionen und Ereignisse von komplexen Systemen zu bestimmten Zeiten zu analysieren – sei es nun bei der Wirkungsweise eines Medikaments auf den Organismus oder der Ausfallwahrscheinlichkeit eines mechanischen Geräteteils. *fan*
Hersteller: Abacus Software, USA.
Vertrieb: Pandasoft, Telefon 0 30/31 59 13-0, Fax -55. **Preis:** etwa 400 Mark (ohne Statview 4.0.2)

Finanzbuchhaltung

Hinter dem Kürzel DB-FIB steht eine umfassende Lösung zur Finanzbuchhaltung. Von „Abstimmsumme" bis „Zahlungswesen" bietet das Programm Buchhaltungsfunktionen für maximal neun Anwender im Mehrplatzbetrieb. Sie können dabei gleichzeitig buchen und ihre aktuellen Salden abrufen. Alle offenen Posten (OP) erscheinen in einer nach neun Mahnstufen variablen OP-Liste. So lassen sich Auswertungen schnell abrufen. Formular- und Listengeneratoren helfen bei der Gestaltung von Bilanzen und Formularen. Das Programm berücksichtigt neue Regelungen zur Europäischen Union und läßt sich durch Zusatzmodule erweitern.
Hersteller & Vertrieb: DB-Soft, Telefon 0 61 51/81 23-55, Fax 89 59 88.
Preis: je nach Umfang etwa 2000 Mark

CIS-Computer übernimmt zum 1. September 1994 Vertrieb und Weiterentwicklung des PC-Kaufmanns für Macintosh von KHK. Das Unternehmen, das schon einige Programme zur Abrechnung vertreibt, wird den PC-Kaufmann jedoch unter dem Namen CIS-Saldo verkaufen.
Informationen: CIS-Computer, Telefon 0 67 32/94 11-999, Fax -333

Steuerfuchs Professional 1994 Dieses Programm zur Finanzabrechnung stellt alle Steuerformulare am Bildschirm dar, die dann entsprechend per Kreuzchen oder Texteingabe auszufüllen sind. Die fertige Steuererklärung läßt sich in die Originalbögen des Finanzamts auf allen Druckern ausdrucken. Die aktuelle Gestzeslage zu steuerlichen Änderungen ist natürlich in der 94er-Version berücksichtigt worden.
Hersteller & Vertrieb: Wolf Software & Design, Telefon 0 25 47/12 53, Fax 13 53. **Preis:** etwa 150 Mark *fan/mbi*

Gigabyte-Festplatte

Für Anwender mit großen digitalen und audiovisuellen Speicheranforderungen bietet Micropolis sein 5,25-Zoll-Laufwerk mit 9,1 Gigabyte Speicherkapazität an. Das Scorpio 1991 AV ist optimiert für die kontinuierliche Übertragung von Daten in langen sequentiellen Blöcken. Ein Cache-Management und die Firmware des Laufwerks sollen die Leistung der Platte noch verbessern. *el*
Hersteller: Micropolis, Telefon 0 89/8 59 50 91-0, Fax 8 59 70 18.
Vertrieb: Fachhandel. **Preis:** etwa 9000 Mark

Netzwerk-Adapter

HSD Consult übernimmt die Distribution für Photonics-Produkte. Photonics stellt Adapter für drahtlose Infrarot-Netzwerke her. *kl*
Hersteller: Photonics. **Vertrieb:** HSD Consult, Telefon 0 30/3 93 00 66, Fax 3 92 13 13. **Preis:** etwa 700 Mark, mit Verbindungskabel etwa 1000 Mark

Mathematica-Daten

Mathsource ist eine Sammlung von Beispielprogrammen, Notebooks (Arbeitsblätter) und Packages (Kleinprogramme) im Quellcode für Mathematica auf CD-ROM. Als Info-Datenbank enthält sie über 1700 nach Anwendungsgebieten sortierte Dateien. *fan*
Hersteller: Wolfram Research, USA. **Vertrieb:** Additive, Telefon 0 61 72/7 70 15, Fax 7 76 13. **Preis:** etwa 120 Mark

Karibik-Piraten

Das Spiel Pirates von MPS führt in die Karibik. Zurückversetzt ins 17. Jahrhundert warten ein Schiff, seine Mannschaft und die von Spanien besetzte Küste Südamerikas auf abenteuerlustige Macianer. *kl*
Hersteller & Vertrieb: MPS Software, Telefon 0 52 41/94 64-20, Fax -94. **Preis:** etwa 120 Mark

TAKE it

LEAF LUMINA

Wir haben den Scanner, der nicht glaubt, daß die Welt flach ist.

Kolumbus hätte vielleicht gesagt: Ein Scanner, der nur Aufsichtvorlagen verarbeitet, ist so überflüssig wie eine Karte der flachen Erde. Scitex stimmt zu.
Deshalb haben wir die *Leaf Lumina* entwickelt.

Sie ist so fortschrittlich, daß Sie damit unbewegte 3D-Gegenstände direkt in Ihren Apple Macintosh einfangen — schnell und einfach. Auf einem Stativ oder Reproständer montiert, läßt *Lumina* Sie hochwertige Farbbilder digitalisieren, mit hervorragenden kreativen Kontrollmöglichkeiten, mit Flexibilität und hohem Durchsatz.

Einfach gesagt: Von nun an brauchen Sie keine speziellen Scanner mehr für Aufsicht- und Durchsichtvorlagen sowie eine Kamera für dreidimensionale Gegenstände. *Lumina* kann das alles. Und das ist erst der Anfang:
Weil heute nichts auf dem Markt so vielseitig ist wie die multifunktionale *Lumina*. Stecken Sie einfach ein Standard-35-mm-SLR-Objektiv mit Bajonettverschluß auf und arbeiten Sie mit *Lumina* wie mit einer Kamera.

Sie scannt Durchsichtvorlagen, Aufsichtvorlagen und Negative. Sie können sogar einen ganzen Stapel 35-mm-Kleinbilddias scannen, wenn Sie unseren Adapter für Diaprojektoren verwenden. Und das alles zu einem überraschend günstigen Preis.*
Lumina spart für Sie Zeit, Platz und Geld. Die 12-Bit-Farbtiefe von *Lumina* bringt mehr Details in den Tiefen und stellt einen höheren dynamischen Umfang zur Verfügung als andere, preislich vergleichbare Flachbett- und Diascanner — und die bieten nicht *Luminas* 3D-Fähigkeiten.
Wenn Ihre Welt rund ist, warum wollen Sie dann Geld für einen Flachbettscanner ausgeben? Die neue *Leaf Lumina*. Sie bringt Ihrer Arbeit die dritte Dimension.

Wenn Sie weitere Informationen, eine persönliche Vorführung oder ein Verzeichnis unserer autorisierten Händler wünschen, schicken oder faxen Sie uns einfach den ausgefüllten Antwortcoupon.

**Empfohlener Richtpreis: 14.500,-DM.*

Macwelt MW

PRODUKT-INFO Kennziffer 93

MacUser

Besuchen Sie uns auf der
Photokina '94,
Halle 8, Erdgeschoß, Stand CD11/CD1

A N T W O R T

NAME.....

FIRMA.....

STRASSE.....

PLZ.....STADT.....

.....

TELEFON Nr..... .FAX-Nr.....

MW1

Scitex (Deutschland) GmbH
Hans Walla
Stahlgruberring 30
81829 München
Telefon (089) 45 19 01 69
Fax. (089) 45 19 01 66

OPEN TO A WORLD OF COLOUR

scitex

Scitex und das Scitex-Logo sind Warenzeichen bzw. in einigen Ländern eingetragene Warenzeichen der Scitex Corporation Ltd. Leaf Lumina ist ein Warenzeichen bzw. in einigen Ländern eingetragenes Warenzeichen von Leaf Sytems, Inc.

MacWorld Expo'94

Treffpunkt Frankfurt

Die Messe der Messen für den deutschen Mac-Anwender zeigt vom 29. September bis zum 1. Oktober in Frankfurt so ziemlich alles, was an Produkten für den Mac relevant ist. Als Informations-, Verkaufs- und Erlebnismesse präsentiert sie mit zirka 250 Ausstellern auf über 12 000 Quadratmetern Ausstellungsfläche Bewährtes sowie Speziallösungen bis hin zu den letzten Neuigkeiten über den Macintosh.

Diverse Ausstellungsinseln der Messe werden sich mit unterschiedlichen Schwerpunkten befassen. Besonders interessant sind hierbei das „Power Mac Application Village" mit dem entsprechenden Software-Angebot, das „European Developer Village" mit der Präsentation innovativer Anwendungen, das „Service Village" mit Dienstleistern und ihren Lösungen sowie die „Newton Street" mit der passenden Software für den persönlichen digitalen Assistenten Newton.
Das Präsentationsforum sollten diejenigen besuchen, die unbedingt die letzten Informationen über Apples neues System 7.5 und neue Medien wie Electronic Publishing auf CD-ROMs benötigen.

Was an Multimedia konkret en vogue ist, zeigt das Multimedia-Forum. Hier dreht sich alles um die Kommunikationsbranche und die als Datenautobahn bezeichnete Informationswelt, um Videokonferenzen am Mac sowie die wirtschaftlichen Chancen von Multimedia.

Mac-Anwender mit kulturellen Ansprüchen werden staunen: Die Aktion „Malen mit der Maus" gibt einen Einblick in die Kreativität geistig behinderter Kinder am Computer. Die Avantgardisten unter den Fotografen sollen im Bereich der „Fotomac '94" zur Geltung kommen. *Macwelt* und *Fotomagazin* präsentieren hier die besten Arbeiten von Fotografen und Computerkünstlern aus ihrem gemeinsam ausgeschriebenen Wettbewerb zur digitalen Bildbearbeitung. In der Sonderschau „Mac-Graffiti" wird bereits im Vorfeld der Messe zwischen dem 16. und 26. September neben dem Frankfurter Messeturm der Graffiti-Künstler Helge Steinmann die andere Art der Werbung mit dem Apple-Logo vorführen.

Die Eröffnungsfeier findet auch dieses Jahr wieder mit prominenter Unterstützung von Apple statt. Ian Diery (Apple-Vizepräsident) und Ian Gesmar-Larsen (Apple Deutschland) werden die Messe eröffnen.

Die Aussteller 3 Plus, ACI, ADDON, Adobe, AESP, Aldus, Apple, AUGE e.V., AVATAR, AVID, Axelen, B & K, b.u.s., Bange, Bense, BfIM, C.A.T., C-Tech, Cadresys, CalComp, Canon, Cardinal, Case Logic, Cassandra, CD Photo Archiv, CD Service, Cios, CIS, cmyk, COCONUT e.V., Comline, Computer Connection, Computer-Depot, ComputerWorks, ConfluData, Contor Interaktiv, Creativ Collection, Dantz, Das Softwarehaus, Desktop, DEUTSCHER DRUCKER, Dialine, Dongleware, Druckspiegel, DryD, ELFO, Elsner & Flake, EMERAUDE, FEA-PROMOTION, FMF Media, FontShop, formac, format, graph'o'logic, Graphisoft, Gravis, GUBUS, Glück & Partner, HagerPool, Helios, Hermstedt, IMAGIX, IMPRESSED, info trading, INGRAM MICRO, Intex, James Burn, Janssen & Dörrstein, JF Lehmanns, Jung, Knowledge Transfer, Kodak, Kraus, LASERTYPE, Lavielle, Letraset, Lifetime Memory, Linotype-Hell, Löhner + Partner, LSK, M & M, MacLAND, Mactivity, Macup, *Macwelt*, MAG, Magirus, Media Systeme, Medialine, Memphis, Merisel, MFG, Micro Warehouse, MICROMAC, Minolta, Miro, MSA, Müller & Prange, Orbis, out of focus, OY NIMIKE AB, Pabst, Pfarrer & PC e.V., Polygraph, Polyvision, PPS, Printec, PRISMA, Prisma Photofachlabor, Protar, PubliCity, Raab Karcher, Rainbow, Rank Xerox, Richters DTP-Center, Ringier, Rutishauser, Sharp, Silicon Graphics, Softdes, Softwerk, SQP, Steinberg, Storm, Sunshine, Supra, SYSTEM SD, Systematics, Technosystem, Tektronix, Theiss & Binkowski, Thieme, Topix, Topstack, Unternehmensdienstleistung Sachsen, URW, Vellum, Vera Kopp, Verlag Heinz Heise, Vogel, Wacom, WissTech, WTS Electronics, X Brains *(Stand 2.8.94) fan*

Datenträger-Archiv

Posso bietet ein neues Media-Box-System an. Jede Box hat Platz für zwölf Datenträger. Das Archivierungssystem ist für nahezu alle Medienspeicher erhältlich. *el*
Hersteller: Posso, Telefon 0 61 42/ 20 09 16, Fax 4 42 36. **Vertrieb:** Fachhandel. **Preis:** etwa 30 Mark

Architektur-Lösung

Der französische Hersteller Cadresys hat sein Architektur-CAD-Programm Arc+ auf den Risc-Prozessor des Power Mac nicht umgeschrieben, sondern von Grund auf neu programmiert. Die Power-Mac-Version wird auf der Frankfurter *Macworld* zu sehen sein. *fan*
Hersteller: Cadresys, Frankreich. **Vertrieb:** Cadresys, Telefon 05 21/ 96 47 9-0, Fax -11. **Preis:** etwa 18 400 Mark

Disketten-Duplikator

Der Mac Disk Duplicator übernimmt die zeitraubende Tätigkeit des Diskettenduplizierens. Man verbindet ihn mit dem Mac und legt bis zu 65 Disketten ein. Ohne weiteren Diskettenwechsel kopiert das Gerät 400-K-, 800-K- und 1,4-MB-Disketten. *el*
Hersteller: Douglas Electronics. **Vertrieb:** Macland, Telefon 0 30/ 3 13 70 80, Fax 31 04 18. **Preis:** etwa 3800 Mark, rund 4200 Mark (mit Apple-Diskettenlaufwerk)

Labor-Manager

Das Labor-Informations- und Management-System (LIMS) sorgt für computerunterstützte Qualitätssicherung (CAQ) im Laborbereich. Auf Basis der relationalen Datenbank Oracle umfaßt es Stammdaten-Management, Archivierung, Berichtswesen sowie Kosten und Controlling. Wichtig sind vor allem spezielle Funktionen zur Planung von Probenahmen und Ressourcen, Meßwertverarbeitung, Statistik und Auswertung sowie zur Verwaltung von Proben und Prüfmitteln. LIMS ist in erster Linie als rechnerunabhängige Netzwerk/ Server-Version einsetzbar. *fan*
Hersteller & Vertrieb: Triestram und Partner, Telefon 02 34/94 37 50, Fax 45 22 06. **Preis:** je nach Server-System ab etwa 12 000 Mark (acht Arbeitsplätze), rund 7400 Mark für die Mac-Einplatzversion

Macworld Superhighway

Wie schon im letzten Jahr organisiert der Messeveranstalter auch zur diesjährigen *Macworld-Expo* von bestimmten Städten aus Sonderfahrten nach Frankfurt.

Der Vorteil: Sie reisen in bequemen Fernreisebussen direkt bis auf das Messegelände. Von folgenden Städten können Sie sich nach Frankfurt fahren lassen:

- Bochum
- Bonn
- Dortmund
- Duisburg
- Düsseldorf
- Erlangen
- Essen
- Heidelberg
- Kaiserslautern
- Karlsruhe
- Köln
- Ludwigshafen
- Nürnberg
- Saarbrücken
- Stuttgart
- Würzburg

Abfahrtszeiten und Preise erfährt man bei der IDG World Expo, Telefon 0 89/ 360 86-208, Fax -290. Anmeldeschluß: 26.8.1994

Preissenkung

Kodak hat den Verkaufspreis für den Color Ease PS um 23,5 Prozent gesenkt. Der Preis für den A4-Thermosublimationsdrucker beträgt nun etwa 15 000 Mark. *el*
Informationen: Kodak, Telefon 07 11/4 06-0, Fax -5397

Wir wollen keinen Ärger.

Vor allem möchten wir, daß Sie keinen Ärger haben. Deshalb haben wir unsere ganze Erfahrung in die Entwicklung der Radius LeMans GT gesteckt. Das Ergebnis ist eine 24-Bit-Farbgrafikkarte, auf die wir jedem Käufer, der sich registrieren läßt, bedenkenlos eine Garantie für die gesamte Nutzungsdauer der Karte geben können. Mit anderen Worten: eine fehlerhafte LeMans GT wird jederzeit kostenlos repariert*. Doch nicht nur die Qualität, sondern auch das Leistungsvermögen dieser Karte wird Sie mit Sicherheit begeistern. Zum Beispiel die QuickDraw-Beschleunigung, die Sie längere Wartezeiten beim Bildaufbau selbst bei komplexen Anwendungen vergessen läßt. Oder die volle 24-Bit-Farbunterstützung aller gängigen Monitore bis 21 Zoll (53 cm) – inklusive der Möglichkeit, zwischen allen Standard-Auflösungen von 1.152x870 bis 640x480 Punkten ohne Programm-Neustart zu wechseln. Das alles steckt übrigens auf einer nur 6,5 Zoll (16,5 cm) langen Karte, die in jeden NuBus-Mac paßt – und die auch in den neuen Power Macintosh-Rechnern für brillante Farben und faszinierende Geschwindigkeit beim Bildaufbau sorgt.

LeMans GT

Die neue 24-Bit-Acceleratorkarte von Radius paßt in alle NuBus-Macs und in die neuen Power Macintosh-Modelle.

KOMPATIBEL ZUM POWER PC

Adobe Photoshop-Beschleunigerkarten

High Quality-Monitore

Beschleunigte Farbgrafikkarten

Multimedia-Videobearbeitung

radius

PRODUKT-INFO Kennziffer 55

Nähere Informationen zur Radius LeMans GT erhalten Sie bei:
zero one GmbH · Luitpoldstr. 23 · D-96052 Bamberg · Telefon 0951/98 28 20 · Fax 0951/20 37 44
Target Distribution · Vorarlberger Wirtschaftspark · A-6840 Goetzis · Telefon 05523/548 71 · Fax 05523/548 73
Systrade AG · Lungenhagstr. 3 · CH-4147 Aesch · Telefon 061/751 51 11 · Fax 061/751 51 57

*Genaue Garantiebedingungen sind auf Anfrage erhältlich.
Alle genannten Produkt- und Firmennamen sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen.

Macwelt-Aktion mit Delrina und Merisel

Wer mit der Demoversion von Delrina Fax Pro, die der aktuellen *Macwelt*-Ausgabe beiliegt, auf den Geschmack gekommen ist, kann mit untenstehendem Coupon die Vollversion samt Modem zu einem einmaligen Sonderpreis bestellen. Wenn Sie bis zum 31.10.94 bestellen, bekommen Sie den Screensaver Opus'n Bill dazu. Hier wird nicht nur der Bildschirm geschont, sondern Sie werden sich auch köstlich amüsieren. Bitte schicken Sie den Coupon an einen der folgenden Händler:

- **ALU Software Center**
  73431 Aalen
  Telefon 0 73 61/9 39 20
- **G. Stoll**
  Hard- u. Softwarevertrieb
  88138 Weissensberg
  Telefon 0 83 89/17 97
- **Softexpress Software**
  Vertriebs GmbH
  54516 Wittlich
  Telefon 0 65 71/9 11 40
- **Comsell GmbH**
  54516 Wittlich
  Telefon 0 65 71/30 67
- **BEKA Electronic**
  GmbH
  22869 Hamburg/
  Schenefeld
  Telefon 0 40/8 30 00 31
- **CITYCOMP Systemhaus**
  GmbH
  22453 Hamburg
  Telefon 0 40/55 70 10
- **Mac Zone**
  22455 Hamburg
  Telefon 0 40/5 51 60 66
- **Ewald**
  81547 München
  Telefon 0 89/6 90 12 66
- **Disk Direkt**
  76344 Eggenstein-
  Leopoldshausen
  Telefon 07 21/97 83 30
- **Linetec Desktop**
  22081 Hamburg
  Telefon 0 40/29 19 38
- **Roesch GmbH**
  77654 Offenburg
  Telefon 07 81/3 20 96
- **ARTronic**
  24103 Kiel
  Telefon 04 31/5 19 31 19
- **Nägele Hard- u. Software**
  70395 Mundelsheim
  Telefon 0 71 43/5 93 07
- **Österreich:**
  Externa Informationstechnik Ges.m.b.H.
  A-1110 Wien
- **DATASERVICE & EDVG**
  A-1030 Wien

BESTELLCOUPON

Einfach ausfüllen und an den Händler Ihrer Wahl senden

Ja! Ich möchte von den Vorteilen, die mir Fax Pro für Macintosh bietet, profitieren!

- ☐ Ich bestelle Delrina Fax Pro für Macintosh zum Preis von 189 Mark
- ☐ Ich bestelle das Boca Modem M14 4GE zum Preis von 359 Mark
- ☐ Ich bestelle die Fax-Komplettlösung, bestehend aus Delrina Fax Pro für Macintosh und dem Boca Modem M14 4GE zum Preis von 499 Mark

Name

Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

DAL-Server

DAL-Server in seiner neuen Version 1.5 ermöglicht Mac-Clients den Zugriff auf zwölf führende Datenbanken – egal, ob diese nun auf IBM-Großrechnern oder anderen Workstations ihren Dienst tun. Als Server können aber auch ein Mac-Rechner wie Workgroup Server 95 und der Power Mac agieren. Voraussetzung ist das Apple-spezifische Unix-System A/UX, das die neue DAL-Version unterstützt. *fan*
Hersteller: Independence Technologies, USA. **Vertrieb:** UCS, Telefon 0 61 02/73 12-0, Fax -49. **Preis:** auf Anfrage, je nach Server-System unterschiedlich

Studentenaktion

Mit dem Campus Advantage Program (CAP) unterstützt Wordperfect deutsche Universitäten und Fachhochschulen. Zum Nettopreis von 40 Mark können Hochschulen jede beliebige Wordperfect-Software erwerben. Studenten zahlen zusätzlich zehn Mark Verwaltungsgebühr, vorausgesetzt deren Hochschule nimmt am CAP teil. Die Studentenversionen erhalten keine Lizenznummer und sind somit nicht Update-berechtigt. *el*
Informationen: Logibyte, Telefon 0 30/39 60 00 10, Fax 3 96 96 95

Radius-Palette

Mit Photo Engine stellt Radius einen Beschleuniger für Photoshop auf dem Power Mac vor. Photo Engine besitzt vier 32-Bit-AT&T-Signalprozessoren (DSPs), die mit 66 Megahertz getaktet sind. Sie beschleunigt Photoshop-Funktionen wie Filter, Änderungen der Bildgröße, Rotation und CMYK-Darstellung auf dem Bildschirm.

Ergonomisch verbesssert hat Radius seinen 20-Zoll-Trinitron-Monitor. Der Intellicolor Display 20e wird per Software eingestellt. Er unterstützt verschiedene Auflösungen bis hin zu 1600 mal 1200 Bildpunkten. Die Erzeugung von Video-Fernsehqualität am Mac verspricht Videovision Telecast. Videoprofis können damit Betacam-SP-Qualität direkt von ihrem Mac ausgeben. Sie können Macintosh-Grafiken hier mit Component-Video (YUV und RGB), S-Video oder Composite-Video überblenden. Hinzu kommen vier Stereokanäle in CD-Qualität. *sc/tw*
Informationen: Zero One, Telefon 09 51/20 01 80, Fax 20 37 44

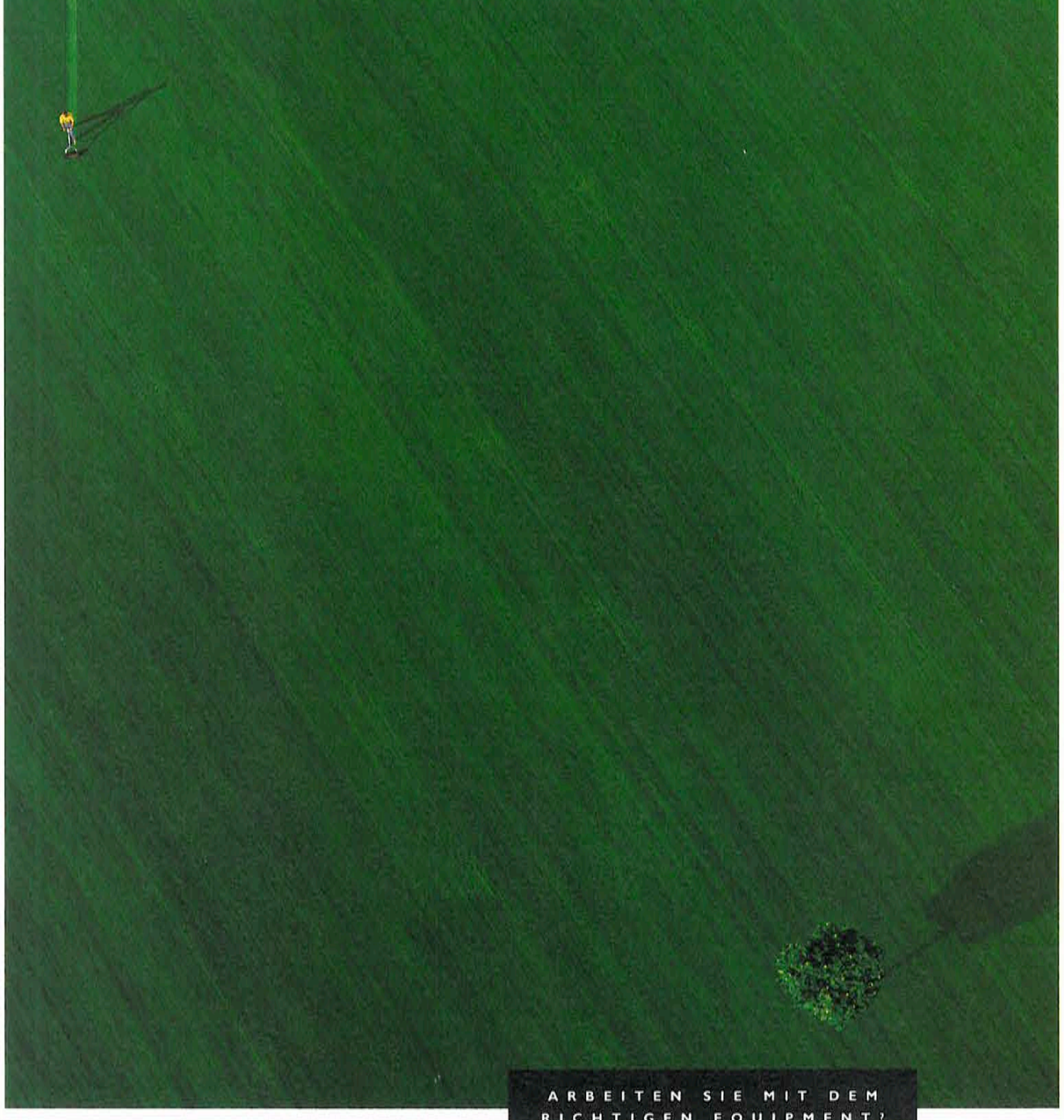
Auftragsabwicklung

Mit F.I.R.S.T stellt Merlin Mac Service eine Lösung für die Auftragsabwicklung in der Druckvorstufe auf Mac-Basis vor. Das Programm besteht aus den Modulen Auftrag, Adreßverwaltung, Kalkulation, Rechnungsmaske, Personal, Überweisung sowie Korrespondenz. F.I.R.S.T baut auf Filemaker Pro auf und ist netzwerk- und multiplattformfähig. Für kleinere Betriebe gibt es eine „Light-Version" ohne das Kalkulationsmodul. *el*
Hersteller: Merlin Mac Service, Telefon 04 21/32 44 31, Fax 32 00 26. **Vertrieb:** Fachhandel. **Preise:** mit Filemaker Pro 2.1: etwa 8000 Mark, Light-Version: rund 3400 Mark

Malprogramm

Mehr als 50 neue Malmöglichkeiten wird der Benutzer des in Boston angekündigten Painter 3.0 geliefert bekommen (siehe auch das „Angeklickt" in dieser Ausgabe). Das herausragende Merkmal dieser Version ist die Unterstützung von Quicktime. Alle Malwerkzeuge lassen sich Bild für Bild auf Quicktime-Filme anwenden. Weitere Verbesserungen gibt es bei den Pinseln und den gleichzeitig schwebenden Auswahlpaletten. Painter 3.0 ist in den USA für Oktober angekündigt und soll dann etwa 500 US-Dollar kosten. *sc/tw*
Hersteller: Fractal. **Vertrieb:** Letraset, Telefon 0 69/42 09 94-0, Fax -50; Prisma, Telefon 0 40/6 88 60 -0, Fax -401. **Preis:** zur Zeit noch nicht bekannt

bearbeitet von
Marlene Buschbeck-Idlachemi



ARBEITEN SIE MIT DEM RICHTIGEN EQUIPMENT?

Stellen Sie sich einen Hochleistungs-Rasenmäher mit 650hp und 10 Messersets vor. Willkommen in der Welt von MicroNet. Wir geben der Computerlandschaft ein neues Erscheinungsbild mit Speicherprodukten und einem technischen Kundendienst, der Ihre Produktivität erhöht. Unser 17.3 GB RAVEN-Array hat den Platz der Einzelplatte eingenommen und ein 200MB SyQuest-Laufwerk hat das mit nur 88 MB abgelöst. Die Optical 1.3 GB konkurriert mit der hohen Geschwindigkeit der Festplatte. Unser 32 GB DAT hilft die unersetzlichen Momente zwischen Konzept und Endpunkt zu bewahren. MicroNet liefert somit produktive Lösungen in einer Welt, in der Zeit in Millisekunden und Kapazität in Gigabytes gemessen wird, und ermöglicht Ihnen eine vollkommen neue Arbeitsweise.

Raven Array

Optical Drive

SyQuest Drive

DAT Backup

MicroNet

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ihren nächsten Apple-Händler oder wenden sich direkt an: 08441 83597

PRODUKT-INFO
Kennziffer 42

BUG-REPORT

Die CD-ROM Mac Power Collection 1.0 des Tewi-Verlags enthält auf den Hypercardstacks den Virus „Merry Christmas". Der Tewi-Verlag hält nach eigenen Angaben bereits eine virenfreie Neuauflage dieser CD-ROM bereit. Es gibt zwei Möglichkeiten, alte und neue Auflage zu unterscheiden: Über die alte CD-ROM ist ein goldener Pfeil gedruckt und im Impressum des Beihefts steht die Bestellnummer 62624 A.
Auf der Neuauflage befindet sich ein silberner Pfeil, und die entsprechende Nummer im Impressum lautet 62624 B. Laut Tewi erhalten Besitzer der virenbestückten CD-ROM kostenlos ein neue. Nähere Informationen beim Tewi-Verlag, Telefon 0 89/1 43 12-478.

Ernst Lehmhofer

Flintstones

Gerade erst im Kino und schon für den Mac zu haben. Delrina bietet Fred Feuerstein und Freunde als Bildschirmschoner an. Die Computeranimation mit Ton läuft ab System 6.07 mit 3 MB RAM und 5 MB auf der Festplatte. *el*
Hersteller: Delrina, Telefon 0 89/64 19 22-0, Fax -99. **Vertrieb:** Fachhandel. **Preis:** etwa 100 Mark

RAID-System

Als RAID-Speichergeräte präsentiert Pluscom die Serie Plus Tower. Die Level-5-Subsysteme können bis zu 20 Laufwerke aufnehmen. Das Gehäuse ist in für fünf, sieben und zehn halbhohe 3,5-Zoll- und hohe 5,5-Zoll-Festplatten erhältlich. Fehlerhafte Laufwerke lassen sich einzeln austauschen. *el*
Hersteller & Vertrieb: Pluscom, Telefon 02 02/27 36-0, Fax 73 01 07. **Preise:** ab etwa 11 000 Mark (Plus Tower/5), ab rund 15 000 Mark (Plus Tower/7), ab zirka 21 600 Mark (Plus Tower/10)

Plotter-Treiber

Mac Plot Raster 4.0 heißt die neue deutsche Version eines Treibers für Farbtintenstrahl-Plotter von Hewlett Packard (Designjet-Serie), Calcomp (Techjet-Reihe) oder von Encad (Novajet-Familie). Neu vor allem ist die Funktion „Error Diffusion". Sie kann Millionen Farben simulieren und auf Plottern so Fotoqualität erzeugen. Mac Plot Raster besteht aus einer Nubuskarte und einer netzwerkfähigen Software. Die Karte beschleunigt das Umrechnen von Quickdraw- in Rasterdateien, die Sofware steuert den Plotter im Netz von jedem Arbeitsplatz aus an. Der Rechner mit der Mac-Plot-Rasterkarte agiert als Plotter-Server. *fan*
Hersteller: Microspot, USA. **Vertrieb:** Computer Works, Telefon 0 76 21/81-62, Fax -65. **Preise:** etwa 2600 Mark (inklusive Lizenz für fünf Arbeitsstationen, 700 Mark für je fünf weitere), Updates: 500 Mark, bei Kauf nach dem 1.7. kostenlos

PLUS-TOWER-FAMILIE Mit diesen RAID-Systemen kann sich der Anwender den Tower nach seinen speziellen Anforderungen konfigurieren.

Schlaue Steckdose

Die Steckdose IS I N-R sorgt für Sicherheit im Stromnetz. Die rote („intelligente") Steckdose ist für ein Steuergerät bestimmt, die drei schwarzen „geschalteten" Steckdosen dienen dem Anschluß von Peripheriegeräten. Beim Ein- und Ausschalten des Steuergeräts schaltet die IS I N-R die Geräte an den geschalteten Steckdosen automatisch mit ein und aus, wodurch sich die mühsame Schaltersuche erübrigt. Die IS I N-R ist TÜV-geprüft und trägt das GS-Zeichen für geprüfte Sicherheit. *kl*
Hersteller & Vertrieb: Felix Data Service, Telefon und Fax 0 23 31/6 49 41. **Preis:** etwa 230 Mark

OCR-Programm

Für Ende September kündigt Xerox Textbridge 2.0 an. Die neue Version der OCR-Software ist sowohl für den Power-PC optimiert, als auch als 68-K-Code erhältlich. Für die Power-Mac-Variante verspricht Xerox Geschwindigkeitsvorteile bis zum dreifachen gegenüber der Vorgängerversion. Ein sogenannter Lexifier erhöht die Lesegenauigkeit, da er Telefonnummern und Termine als solche erkennt. Ein Word Verifier erlaubt es, neue Worte während des Erfassens zu bestätigen oder zu verbessern. Textbridge 2.0 ist zudem „scriptable" und unterstützt den TWAIN-Standard. Ende Oktober soll eine internationale Version erhältlich sein, die auch Holländisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Norwegisch und Dänisch versteht. *sc/tw*
Hersteller: Xerox. **Vertrieb:** Computer 2000, Telefon 0 89/7 80 40-0, Fax -100. **Preis:** noch unbekannt

Barcode-Leser

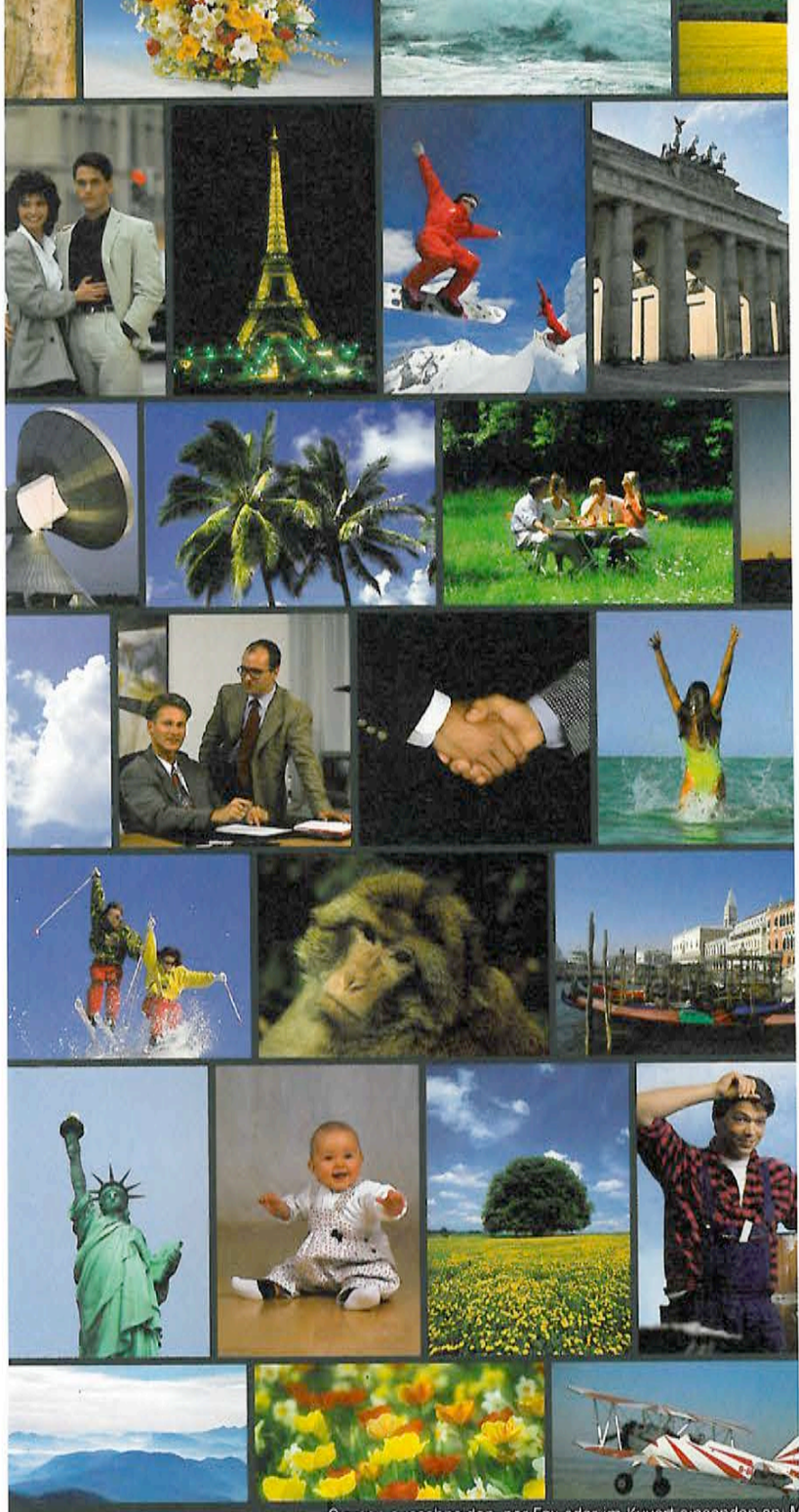
Fuchs EDV hat drei neue Barcode-Lesesysteme im Vertrieb. Die Geräte kommen an den ADB-Bus des Mac, das entsprechende Kabel gehört zum Lieferumfang. Der Mac liest die Barcodes dann wie Tastaturbefehle. Das preisgünstigste Gerät ist ein Lesestift, teurer und komfortabler sind ein Touch Reader mit roten Lichtstreifen zur Orientierung und eine mobile Lesepistole. Sie erkennt die Codes auch noch aus einem Meter Entfernung und hat einen Akku für etwa 10 000 Lesevorgänge. Alle Geräte sind bestens auf die Programme von Fuchs

BARCODE-LESER CCD Touch Reader und Lesestift hängen hier an einer gemeinsamen Auswertungseinheit und sind komplett anschlußfertig.

EDV für Kassensysteme, Auftragserfassung sowie die Lagerhaltung abgestimmt. *mbi*
Hersteller & Vertrieb: Fuchs EDV, Telefon 0 41 81/3 87 18, Fax 3 96 74. **Preise:** Lesestift: etwa 600 Mark, Touch Reader: rund 1600 Mark, Pistole: zirka 4800 Mark

Kooperation

Systematics arbeitet nun mit SAM im Bereich umfassender betriebswirtschaftlicher Lösungen zusammen. Der Apple-Systemhändler errichtet dazu in Hamburg, Frankfurt und Berlin Beratungszentren für Anwender. In einem weiteren Schritt soll in 25 Systematics-Niederlassungen ein spezieller Service für Boss-Office-Anwendungen eingerichtet werden. *el*
Informationen: SAM, Telefon 06 21/87 55-0, Fax -100



Mehr als 200 Bilder

inklusive Nutzungsrecht

- **digitalisiert auf 2 CDs zur Übernahme und Weiterverarbeitung in DTP- und Bildverarbeitungsprogrammen**
- **mit vierfarbig gedruckten Bildvorlagen griffbereit im Ringbuchordner**

Für Werbeprospekte, Verkaufsanzeigen oder Versandkataloge benötigen Sie ausdrucksstarke Profi-Fotos: Mit dem »AKTUELLEN FOTO-ARCHIV« stehen Ihnen ab sofort über 200 brillante Farb-Fotografien äußerst kostengünstig zur Verfügung. Übersichtlich nach Themenbereichen sortiert finden Sie u.a. erstklassige Fotos zu:

● Architektur ● Beruf, Business ● Menschen, Gesten ● Freizeit, Sport ● Landschaft, Natur ● Reisen, Sehenswürdigkeiten ● Fonds, Strukturen ● Transport, Verkehr ● Industrie, Technik, Wissenschaft, Umwelt ● Symbole, Arangements, Feste.

Hochauflösend eingescannt
Sämtliche Dias wurden mit einer Auflösung von ca. 1300 dpi durch einen leistungsfähigen Trommelscanner eingescannt und farbseparíert (CMYK). Anschließend wurden alle Bilder im TIFF-Format als RGB-Dateien auf die CDs unkomprimiert nach ISO 9660-Standard abgespeichert.

So bleibt Ihr Bildarchiv stets up-to-date
Damit Ihr »AKTUELLES FOTO-ARCHIV« nicht von Zeitgeist und Modetrends überholt wird, versorgen Sie versierte Profifotografen alle 2–3 Monate mit neuen interessanten Bild-Sujets. Ihr Foto-Archiv wächst dadurch zu einem reichhaltigen und unentbehrlichen Bild-Fundus, der Sie stets mit den passenden Fotografien in Top-Qualität versorgt.

Fordern Sie noch heute an:
»AKTUELLES FOTO-ARCHIV«
attraktiver Ringbuchordner,
ca. 140 Seiten mit 201 Farbfotografien, inkl 2 CDs,
Bestell-Nr. 1000, Preis: DM 398,–.
Alle 2–3 Monate erhalten Sie Erweiterungsausgaben zu Ihrem Foto-Archiv mit jeweils 50 neuen Fotografien auf ca. 40 Seiten inkl. 1 CD zum Preis von DM 148,–
(Abbestellung jederzeit möglich).
Alle Preise zzgl. MwSt, Porto u. Verpackung.

für PC und MAC im TIF-Format

Coupon ausschneiden, per Fax oder im Kuvert einsenden an: MEV Verlag GmbH, Sebastianstr. 29 g, 86153 Augsburg

Kauf ohne Risiko

Das »AKTUELLE FOTO-ARCHIV« können Sie in aller Ruhe 10 Tage lang prüfen. Gefällt Ihnen dieses Werk nicht, so haben Sie das Recht, es innerhalb der Zehn-Tages-Frist an den MEV Verlag, Sebastianstr. 29 g, D-86153 Augsburg zurückzusenden.

MEV-Verlag GmbH
Sebastianstr. 29 g
86153 Augsburg
Telefon 08 21/41 52 18

PRODUKT-INFO Kennziffer 46

Ja, senden Sie mir »AKTUELLES FOTO-ARCHIV«

Ringbuchordner mit 201 Farbfotografien, inkl. 2 CDs, Bestell-Nr. 1000, Preis: DM 398,–.*

Alle 2–3 Monate erhalte ich Erweiterungsausgaben zum Grundwerk mit je 50 neuen Fotoaufnahmen auf ca. 40 Seiten inkl. 1 CD zum Preis von DM 148,–* (Abbestellung jederzeit möglich).

Alle Preise zzgl. MwSt, Porto und Verpackung.

*) Inkl. Nutzungsrecht der Bilder auflagenunbegrenzt und beliebig oft. Einschränkung: die Fotografien dürfen nicht an Bildarchive, Bilddatenbanken oder Bildagenturen zu deren gewerblicher Vermarktung weitergegeben werden. Für jede Verletzung dieser Einschränkung wird eine Vertragsstrafe

MW 994

Meine Anschrift

Name/Firma

Ansprechpartner

Straße, Hausnummer

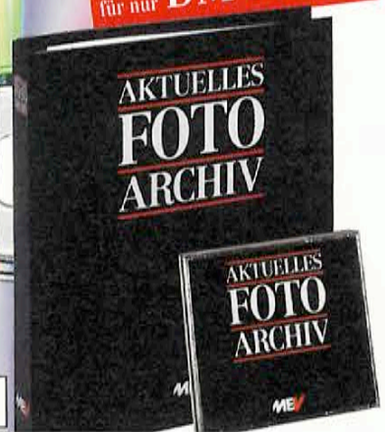
PLZ, Ort

Datum ✗ Unterschrift

Unterschreiben Sie bitte auch Ihr Widerrufsrecht:
Mir ist bekannt, daß ich das angeforderte Nachschlagewerk innerhalb 10 Tagen ab Lieferung an den MEV-Verlag GmbH, Sebastianstraße 29 g, 86153 Augsburg, bei Nichtgefallen zurücksenden kann.
Für die Fristwahrung genügt das Absendedatum. Ich komme dadurch von allen Verpflichtungen aus der Bestellung frei.

✗

Über 200 farbige Bildvorlagen + 2 CDs für nur DM 398,–



PEANUTS?

Entscheiden Sie selbst , ob es sich für Sie lohnt, 15 DM zu sparen.

Holen Sie sich Ihren Eintrittsgutschein* und weitere Informationen zur MacWorld Expo '94 von einem im folgenden genannten Apple-Handels- und Vertriebspartner.

*Bei Vorlage dieses Eintrittsgutscheins an der Tageskasse bezahlen Sie nur 5 DM (statt 20 DM)

4. INTERNATIONALE VERKAUFSMESSE — RUND UM — APPLE COMPUTER

Postleitzone

0

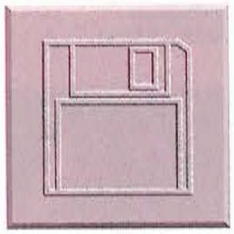
Unilink Informationssysteme GmbH
St. Petersburger Straße 15
01069 Dresden
Tel: 0351 - 487 26 58

System Service Dresden
Freiberger Str. 116
01159 Dresden
Tel: 0351/437295

Vobis Dresden
Reckestr. 2
01187 Dresden

daVis Media
Reicker Str. 8
01219 Dresden
Tel: 0351 - 411 47 98

digital electronic
Meußlitzer Str. 55
01259 Dresden
Tel: 0351 - 221 12 58



Vobis Dresden II
Eibenstocker Str. 31
01277 Dresden

H&H Computersysteme Dipl.Ing. Helmut Jenke & Hans Kursawe GbR
Am Eisenwerk 5
01968 Senftenberg
Tel: 03573 - 79 19 78

Vobis Bautzen
Erich-Weinert-Str.31
02625 Bautzen

GIRASOFT GmbH Cottbus Informatik & Kommunikation
Bahnhofstraße 65
03046 Cottbus
Tel: 0355 - 245 43

Vobis Cottbus
Waisenstr. 11
03046 Cottbus

Schefter & Bonk
Cottbuser Straße 27
03149 Forst
Tel: 03562 - 20 33

Krause Grafisches Zentrum
Inselstraße 20
4103 Leipzig
Tel: 0341 - 686 32 63

Systematics Leipzig
Lange Straße 11
04103 Leipzig
Tel: 0341 - 6 89 17 76

Computer X Service- und Vertriebs GmbH
Harkortstraße 7
04107 Leipzig
Tel: 0341 - 2 11 33 37

Digital Systems GmbH
Mahlmannstr. 1-3
04107 Leipzig
Tel: 0341 - 21 30 25 53

Vobis Leipzig II
Erich-Zeigner-Allee 79
04229 Leipzig

ANSWER EDV-Systeme GmbH
Schönbachstr. 58
04299 Leipzig
Tel: 0341 - 862 84 16

Computerdienst Dr. Noffz
Herrmann-Liebmann-Str. 95
04315 Leipzig
Tel: 0341 - 635 95

Vobis Leipzig I
Eisenbahnstr. 149
04315 Leipzig

Vobis Halle I
Spitze (Kaufhof)PF 1 69
06017 Halle

Dubrau & Heyder Computersysteme GmbH
Joliot-Curie-Platz 31
06108 Halle
Tel: 0345 - 880 239

Jessen Lenz GmbH
Alter Markt 1-2
06108 Halle
Tel: 0345 - 2 31 50

ISYS-Informationssysteme GmbH
Wittestraße 5
06110 Halle/Saale
Tel: 0345 - 53 00 568

PRODAT Helmut P. Soika
Zeisdorfer Str. 19
06642 Wohlmirstedt
Tel: 034672 - 82 128

DA-Systeme Baumgarten & Geißler GbR
Altenburger Str. 40
06712 Zeitz
Tel: 03441 - 71 40 52

Planen und Bauen GmbH Bitterfeld
Parkstraße 1
06749 Bitterfeld
Tel: 03493 - 21 568

Desktop Media
Knarrbergweg 34
06846 Dessau
Tel: 0340 - 61 14 49

Vobis Wittenberg Lutherstadt
Dessauer Str. 13
06886 Wittenberg/ L.

Alpha 2000 GmbH
Heinrichstr. 94
07548 Gera
Tel: 0365 - 82 33 713 10

Vobis Gera
Schellingstr.13
07548 Gera

ComputerDienst Jena GmbH
Talstraße 8
07743 Jena
Tel: 03641 - 557 38

Vobis Jena
Oberlauengasse 2
07743 Jena

Redlich-EDV Jena
Wagnergasse 23
07745 Jena
Tel: 03641 - 23 100

Vobis Zwickau
Goethestr.15
08060 Zwickau

MICOM Computersysteme GmbH
Straßberger Str. 83
08527 Plauen
Tel: 03741 - 341 75

Vobis Chemnitz
Rößlerstr.13
09120 Chemnitz

MEGware Computer GmbH
Adelsbergstraße 2
09126 Chemnitz
Tel: 0371 - 44 52 01

IBS
Leipziger Str.200
09232 Hartmannsdorf
Tel: 03722-95006

Postleitzone

1

Scripton Text und Graphik am Personalcomputer
Chausseestr. 100
10115 Berlin
Tel: 030 - 28 24 301

Gravis Shop Berlin Mitte
Georgenstraße 4
10117 Berlin
Tel: 030 - 20 02 446

Doch GmbH
Zehdenicker Str. 1
10119 Berlin
Tel: 030 - 2816190

Vobis Berlin V
Strausberger Platz 17
10243 Berlin

fux data
Kastanienallee 11
10435 Berlin

ChipSet Computersysteme und Service GmbH
Dunckerstraße 2
10437 Berlin
Tel: 030 - 441 92 80

Vobis Berlin VII
Schönhauser Allee 134
10437 Berlin

Gravis Shop Berlin Turmstr.
Turmstraße 72/73
10551 Berlin
Tel: 030 - 39 99 42 10

PIXELPARK GmbH
Reuchlinstr. 10-11
10553 Berlin
Tel: 030 - 34 98 13

GRAVIS Computervertriebsgesellschaft mbH - Zentrale
Heidestr. 46-52
10557 Berlin
Tel: 030 - 397 80 90

Protar Computer GmbH
Alt Moabit 91d
10559 Berlin
Tel: 030 - 391 20 02

Vobis Berlin II
Kurfürstendamm 162
10709 Berlin

DIGIHAUS Dr. Jürgen Rakow
Detmolder Str. 3 u. 60
10715 Berlin
Tel: 030 - 853 30 38

dataplay
Bundesallee 25
10717 Berlin
Tel: 030 - 86 19 161

Vobis Berlin I
Kurfürstenstr.101
10787 Berlin

Gravis Shop Berlin - S
Martin-Luther-Straße 120
10825 Berlin
Tel: 030 - 78 46 011

Systematics Berlin
Ritterstraße 3
10969 Berlin
Tel: 030 - 6 16 92 00

Vobis Berlin IX
Hermannstr. 1 - 3
12049 Berlin

W & L Computer Handels GmbH
Herrfurthstraße 60
12049 Berlin
Tel: 030 - 621 40 32

Vobis Berlin III
Schloßstr.67
12165 Berlin

Vobis Berlin IV (Superstore)
Rudower Str.132
12351 Berlin

Vobis Berlin VIII
Müllerstr. 55
13349 Berlin

Vobis Berlin VI
Klosterstr.27
13581 Berlin

INNOVA HiB GmbH
Kaiserdamm 97
14057 Berlin
Tel: 030 - 32 10 11

Vobis Potsdam
Charlottenstr. 29 - 30
14467 Potsdam

Vobis Brandenburg
Kurstr. 13
14776 Brandenburg

Vobis Frankfurt/Oder
Fürstenwalder Str. 21
15234 Frankfurt/Oder

A & S Electronic
Rosa-Luxemburg-Damm 1
15366 Neuenhagen
Tel: 03342 - 23760

Vobis Neubrandenburg
Johannesstr. 14
17034 Neubrandenburg

WEGA System GbR (ehem. Ingbüro Draht & Paatsch
Gützrower Str. 13
17489 Greifswald
Tel: 03834 - 50 07 59

Vobis Rostock
Wismarsche Str. 29 A
18057 Rostock

BNL GmbH
Richard-Wagner-Straße 31
18119 Rostock-Warnemünde
Tel: 0381 - 51 96 222

Cebos Land- und Datentechnik GmbH
Stellwerkswiese 2
18292 Krakow am See
Tel: 038457 - 3157

Vobis Stralsund
Wasserstr. 26 / 28
18439 Stralsund

Vobis Schwerin
Margaretenhof Haus D3
19057 Schwerin

Vobis Wittenberge
Lenzener Str.
19322 Wittenberge

Postleitzone

2

Gravis Shop Hamburg
Grindelallee 21
20146 Hamburg
Tel: 040 - 44 14 38

Systematics UniCenter
Johnsallee 65 - 67
20146 Hamburg
Tel: 040 - 414 75 70

M&M Marketing
Schrammsweg 4
20249 Hamburg
Tel: 040 - 478067

Vobis Hamburg II
Esplanade 41
20354 Hamburg

Computer-Service
Moorstr. 43
21073 Hamburg
Tel: 040 - 768 47 56

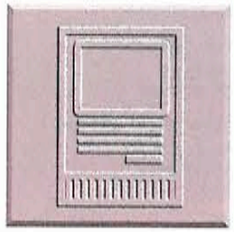
TREND Umweltkommunikation
Bennigsenstr. 29
21073 Hamburg
Tel: 040 - 765 64 93

Fuchs EDV-Vertriebs-GmbH
Bremerstr. 69c
21244 Buchholz i.d.N.
Tel: 04181 - 387 18

Vobis Lüneburg
St. Lambertiplatz 2b
21335 Lüneburg

LüneData GmbH
Zeppelinstr. 22
21337 Lüneburg
Tel: 04131 - 85 73

Microtronic Dr. Bickel KG
Tegelkuhl 10
21493 Schwarzenbek
Tel: 04151 - 89 00 72



DTP Partner Hamburg GmbH
Kedenburgstraße 44
22041 Hamburg
Tel: 040 - 657 37 280

Mac Pickup Markt
Neumann-Reichardt-Straße 29, Haus 14
22041 Hamburg
Tel: 040 - 65 68 53-21

Vobis Hamburg V SST
Friedrich-Ebert-Damm 111
22047 Hamburg

Schumann & Scheven oHG
Vogelweide 40
22081 Hamburg
Tel: 040 - 299 57 04

H/S/D/ consult GmbH
Osterbekstr. 90d
22083 Hamburg
Tel: 040 - 279 57 57

Systematics Hamburg
Ifflandstraße 81-83
22087 Hamburg
Tel: 040 - 2 26 66-0

Vobis Hamburg I
Krohnskamp 15
22301 Hamburg

Vobis Hamburg IV, i. Kaufhof
Kritenberg 10
22391 Hamburg

Vobis Hamburg III
Große Bergstr. 179
22767 Hamburg

The ServiceCompany Maren Hofmann
Isebektr. 16
22769 Hamburg
Tel: 040 - 85 32 20 59

VOSS KG Medizin- und Datentechnik
Alte Poststraße 98
22929 Schönberg/Hergt. Lauenburg
Tel: 04534 - 670

Jessen Lenz GmbH
Wahmstraße 36
23552 Lübeck
Tel: 0451 - 7998028

Vobis Lübeck
Große Burgstr. 37
23566 Lübeck

helcom edv lösungen gmbh
Seelandstraße 15
23569 Lübeck
Tel: 0451 - 39 87 10

ARTronic computer graphic arts
Muhliusstr. 47
24103 Kiel
Tel: 0431 - 552184

Vobis Kiel
Sophienblatt 74-78
24114 Kiel

Computer und Schiffstechnik
Rinkenberg 104
24232 Schönkirchen
Tel: 04348 - 1752

Vobis Neumünster
Großflecken 69-71
24534 Neumünster

ACM Audio- & Computertechnik Michael Müller
Geldacker 12
24888 Steinfeld
Tel: 04641 - 540

Vobis Flensburg
Westerallee 154
24941 Flensburg

MICRODATA EDV-Beratung & Systemhaus
Mommsenstr. 14
24943 Flensburg
Tel: 0461 - 276 35

Chemo-Soft Computersysteme
Lindenhofsgarten 1
26122 Oldenburg
Tel: 0441 - 82 851

Vobis Oldenburg
Staulinie 18
26122 Oldenburg

Vobis Wilhelmshaven
Kielerstr. 14
26382 Wilhelmshaven

MICON Computer
Bahnhofstraße 99
26954 Nordenham
Tel: 04731 - 221 54

Nebbe & zur Kammer EDV Systemberatung
Auf der Lage 17
27374 Visselhövede
Tel: 04262 - 9303 0

Vobis Bremerhaven
Grashoffstr. 32/Schillerstr. 30
27570 Bremerhaven

Systematics Bremen
Birkenstraße 16 - 17
28195 Bremen
Tel: 0421 - 17 55 80

Vobis Bremen I
Violenstr. 37
28195 Bremen

Ernst Brinkmann GmbH
Georg-Wulf-Str. 8
28199 Bremen
Tel: 0421 - 3099 117

DANMAC
Beethovenstr. 11a
28209 Bremen
Tel: 0421 - 34 77 369

FDK Fachdienst der Kieferorthopäden
Slevogtstraße 19
28209 Bremen
Tel: 0421 - 3 49 11 83

Vobis Bremen II
Lloydstr. 11
28217 Bremen

KY-Team
Ohmstr. 71
28357 Bremen
Tel: 0421 - 272889

Micro-Sys J. Ahrens & Th. Meyer GbR
Braunschweiger Heerstr. 31
29221 Celle
Tel: 05141 - 21 42 10

ACI EDV Systemhaus GmbH
OT. Masbrock 1
29591 Römstedt
Tel: 05828 - 10 13

Postleitzone

3

Gravis Shop Hannover
Am Klagesmarkt 17
30159 Hannover
Tel: 0511 - 16 12 358

HELIOS Software GmbH
Lavesstr. 80
30159 Hannover
Tel: 0511 - 36 482 40

Systematics Hannover
Schiffgraben 20
30159 Hannover
Tel: 0511 - 32 71 69

Vobis Hannover II
Lange Laube 7
30159 Hannover

Vobis Hannover III
Hildesheimer Str. 53
30169 Hannover

Vobis Hannover I
Berliner Allee 47
30175 Hannover

ADDWORK Computer & Network GmbH
Deisterstraße 81
30449 Hannover
Tel: 0511 - 9 29 99 0

Akom Elektronik
Gehägestr. 46 b
30655 Hannover
Tel: 0511 - 69 80 12

OSE
Rottanger 1
30938 Burgwedel
Tel: 05139 - 83 58

Vobis Hildesheim
Bahnhofsallee 11/11a
31134 Hildesheim

VFC Computer Vertriebs GmbH
Deisterallee 6
31785 Hameln
Tel: 05151 - 95 46 0

Systematics Bad Salzuflen
Bismarckstraße 6
32105 Bad Salzuflen
Tel: 05222 - 9 15 60

Systematics Minden
Kaiserstraße 4
32423 Minden
Tel: 0571 - 83 77 70

Vobis Minden
Portastr. 72
32429 Minden

WoFa-Soft Systems GmbH
Braker Mitte 7
32657 Lemgo
Tel: 05261 - 8 93 41

CONNEXT Informationssysteme GmbH
Waldenburger Str. 11
33098 Paderborn
Tel: 05251 - 75 00 98

SORS Rohrbeck OHG
Giersstraße 14
33098 Paderborn
Tel: 05251 - 28 05 15

Vobis Paderborn
Giersstr. 22-24
33098 Paderborn

Vobis Gütersloh
Blessenstätte 19 - 21
33330 Gütersloh

Gruppe Nimbus GmbH
Avenwedder Str. 71
33335 Gütersloh
Tel: 05241 - 97 01 0

Systematics Bielefeld
Obernstraße 29 b (Laden)
33602 Bielefeld
Tel: 0521 - 52 08 60

Vobis Bielefeld
Alfred-Bozi-Str. 14
33602 Bielefeld

Vobis Bielefeld Superstore
Otto-Brenner-Str. 207
33604 Bielefeld

Vobis Kassel
Fünffensterstr. 4
34117 Kassel

Systematics Kassel
Kölnische Straße 97
34119 Kassel
Tel: 0561 - 78 00 02

MS Elektronik GmbH
Frankfurter Str. 62
34121 Kassel
Tel: 0561 - 28 42 26/35

Vobis Marburg
Steinweg 22
35037 Marburg

Vobis Gießen
Frankfurter Str. 15-17
35390 Gießen

MEDIA CONCEPT
Altenberg-Herrenhaus
35606 Solms (Wetzlar)
Tel: 06441 - 53 00 0

Jung Systemhaus GmbH
Gewerbestr. 17
35633 Lahnau

Vobis Fulda
Am Rosengarten 14
36037 Fulda

GMS Datentechnik
Schwarzmannstr. 77-79
36039 Fulda-Aschenberg
Tel: 0661 - 95 92 0

Lindenborn Datentechnik
Kasseler Straße 52
36199 Rotenburg/F.
Tel: 06623 - 43 116

ICOL GmbH
Im Grundrasen 3
36391 Sinntal
Tel: 06664 - 62 05

Vobis Göttingen
Weender Str. 83
37073 Göttingen

Finke und Freunde Computer GmbH
Steinweg 30
38100 Braunschweig
Tel: 0531 - 12 66 26

SCHAULANDT Filiale Braunschweig
Sack 5-11
38100 Braunschweig
Tel: 0531 - 4 06 37

Systematics Braunschweig
Bruchtorwall 9 - 11
38100 Braunschweig
Tel: 0531 - 24 25 20

Vobis Braunschweig
Bohlweg 47
38100 Braunschweig

Bach-EDV-Beratung
Weinbergweg 40
38106 Braunschweig
Tel: 0531 - 33 55 28

Vobis Wolfsburg
Porschestr. 21b
38440 Wolfsburg

OMNICOM-Datentechnik
Arnikaweg 21
38678 Clausthal-Zellerfeld
Tel: 05323 - 83615

Vobis Wernigerode
Breite Str.40
38855 Wernigerode

Systematics Magdeburg
Braunschweiger Straße 88
39112 Magdeburg
Tel: 0391 - 60 21 53

Vobis Magdeburg
Pechauer Platz
39114 Magdeburg

Postleitzone

4

Systematics Düsseldorf
Liesegangstraße 20
40211 Düsseldorf
Tel: 0211 - 93 69 60

Vobis Düsseldorf I
Wielandstr. 21
40211 Düsseldorf

Vobis Düsseldorf III Kauth
Königsallee 1
40212 Düsseldorf

Vobis Düsseldorf II
Hüttenstr. 5 a
40215 Düsseldorf

Gravis Shop Düsseldorf
Friedrichstraße 5
40217 Düsseldorf
Tel: 0211 - 37 50 11/12

din.a.x Digitale Bildbearbeitung GmbH
Uerdinger Str. 96
40474 Düsseldorf
Tel: 0211 - 45 46 30

Signet
Kapellstr. 30
40479 Düsseldorf
Tel: 0211 - 94 90 90 4

LUZAR Computer Publishing Systeme GmbH & Co. KG
Goslarer Straße 8
40595 Düsseldorf
Tel: 0211 - 70 10 77

Vobis Möchengladbach
Eickener Str. 12
41061 Mönchengladbach

Vobis Neuss
Adolf-Flecken-Str. 4-6
41460 Neuss

Vobis Wuppertal I
Laurentiusstr. 12
42103 Wuppertal

Vobis Wuppertal II
Steinweg 2 (Kaufhof)
42275 Wuppertal

BOARDS & TIMESYSTEMS GmbH
Schmitteborn 315
42389 Wuppertal
Tel: 0202 - 60 60 80

Vobis Solingen
Entenpfuhl 5
42651 Solingen

Vobis Dortmund
Hamburger Str. 110
44135 Dortmund

Concept data GmbH
Westfalendamm 287
44141 Dortmund
Tel: 0231 - 94 20 44 0

SORS Rohrbeck OHG
Semerteichstr. 100a
44263 Dortmund
Tel: 0231 - 43 60 41

Vobis Leipzig III Superstore
Merseburger Str. 8
4430 Rückmarsdorf

Vobis Herne
Bahnhofstr. 120
44629 Herne

Vobis Bochum
Nordring 51-53
44787 Bochum

Media Markt Bochum Ruhrpark
Am Einkaufszentrum
44791 Bochum
Tel: 0234 - 92 51 17

Schröder Computer Systeme Vertriebsgesellschaft mbH
Mechtildisstr. 13
45127 Essen
Tel: 0201 - 22 12 86

druckstore / EDV-Service Janowski Computer & Software
Kahrstr. 83
45128 Essen
Tel: 0201 - 77 555 6

Vobis Essen
Huyssenallee 3
45128 Essen

IMAGE TRANSFER Computer Consulting GmbH
Girardetstraße 2-38
45131 Essen
Tel: 0201 - 872 28 0

OPTO TRADE Center of Competence
Wilhelm-Nieswandt-Allee 133
45326 Essen
Tel: 0201- 835 04 88

Vobis Essen Superstore
Altenessener Str. 610-612
45329 Essen

Vobis Mülheim
Friedrich-Ebert-Str. 35
45468 Mülheim

Vobis Recklinghausen
Kurfürstenwall 9
45657 Recklinghausen

Vobis Gelsenkirchen
Horsterstr. 37
45897 Gelsenkirchen

Vobis Oberhausen
Marktstr. 163-165
46045 Oberhausen

Vobis Bocholt
Ravardistr. 33
46399 Bocholt

Vobis Wesel
Wallstr. 22
46483 Wesel

Vobis Duisburg
Fr.-Wilhelm-Str. 30
47051 Duisburg

PC CONCEPT
Sternbuschweg 40
47057 Duisburg
Tel: 0203 - 99 36 100

Vobis Moers
Augustastr. 6
47441 Moers

Desktop Communication
Luth.-Kirch-Str. 62
47798 Krefeld
Tel: 02151 - 293 55

DMC Die Motherboard- u. CPU-Karten Gesellschaft mbH
Stephanstr. 30 a
47798 Krefeld
Tel: 02151 - 803690

Vobis Krefeld
Ostwall 92
47798 Krefeld

DTK GmbH
Siemensring 29a
47877 Willich
Tel: 02154 - 42 80 73

Wilhelm Zilling GmbH
Linsellesstr. 142-156
47877 Willich-Schiefbahn
Tel: 02154 - 95 74 0

Vobis Münster
Geiststr. 4
48151 Münster

Bits + Bytes Computersysteme
Augusta Str. 36
48153 Münster
Tel: 0251 - 720 50

Vobis Rheine
Bahnhofstr. 1
48431 Rheine

Idea Software + Consulting
Fabrikstraße 3
48599 Gronau
Tel: 02562 - 913 01

SIEVERS Computer & Software Gesellschaft mbH
Rolandsmauer 13/14
49074 Osnabrück
Tel: 0541 - 3303-0,-11

Vobis Osnabrück
E.M. Remarque Ring 3
49074 Osnabrück

Ing.-Büro Gehring GmbH
An der Blankenburg 64
49078 Osnabrück
Tel: 0541 - 94 40 10

Systematics Osnabrück
Iburger Straße 225
49082 Osnabrück
Tel: 0541 - 95 10 20

Hubertus Wesseler GmbH Graph. Großhandel
Niedersachsenstraße 12
49124 Georgsmarienhütte
Tel: 05401 - 484 11

Wortmann & Zanoth Systemservice GmbH
Charlottenburger Ring 36
49186 Bad Iburg
Tel: 05403 - 27 39

Sieverding Hard- u. Software
Brägeler Straße 29
49393 Lahne (Oldenburg)
Tel: 04442 - 72 955

Postleitzone

5

cts Computertechnik
Neusser Gasse 43
50259 Pulheim
Tel: 02238 - 14 516

Artservice Gerhard auf der Heide KG
Theodor-Heuss-Ring 18
50668 Köln
Tel: 0221 - 120266

Systematics Köln
Hansaring 140
50670 Köln
Tel: 0221 - 97 30 19-0

EDV-Systeme CESAR GmbH
Richard-Wagner-Straße 25
50674 Köln
Tel: 0221 - 9212990

Vobis Köln II
Barbarossaplatz 5
50674 Köln

Vobis Köln I
Mathiasstr. 24-26
50676 Köln
Gravis Shop Köln

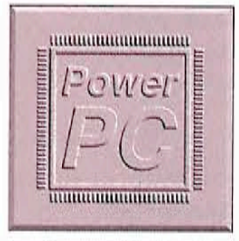
Aachener Straße 370
50933 Köln
Tel: 0221 - 54 62 488

NCC Network Communication & Consulting GmbH Consulting GmbH
Möhlstr. 26
51069 Köln
Tel: 0221 - 6804051

Vobis Leverkusen
Dönhoffstr. 43
51373 Leverkusen

MAC PRO Informationssysteme GmbH
Brückenstraße 18-20
51379 Leverkusen
Tel: 02171 - 49 06 22

Inside Computer Systeme GmbH
Kölner Straße 66
51399 Burscheid
Tel: 02174 - 78920



Vobis Aachen II
Templergraben 44
52062 Aachen

CoCo - Computer Consult Dr.-Ing. Alfred Krückel GmbH
Franzstraße 34
52064 Aachen
Tel: 0241 - 40 60 64

Vobis Aachen III
Adalbertsteinweg 4
52070 Aachen

SW design GmbH für EDV-Systemlösungen
Münsterstr. 30
52076 Aachen
Tel: 02408 - 60 71/73

Systemberatung Dieter Lonsinger
Münsterstr. 30
52076 Aachen
Tel: 02408 - 27 00

MacService
Beeckstr. 14
52082 Aachen
Tel: 0241 - 316 06

dvd beratungsunternehmen für informationslogistik telekommunikation und datenverarbeitung
Eygelshovener Str. 29
52134 Herzogenrath
Tel: 02406 - 5990

Vobis Aachen I (Superstore)
Carlo-Schmid-Str. 12
52146 Würselen

HEXACOM Computer und Architekturdesign
Wilhelmstraße 7
52428 Jülich
Tel: 02461 - 57 66 41

S&K DV-Consulting
Postfach 1440
52493 Baesweiler
Tel: 02401 - 80 50

Vobis Bonn
Münsterstr. 18-20
53111 Bonn

Carat EDV Vertriebs GmbH
Weberstr. 3
53113 Bonn
Tel: 0228 - 914 76 0

CityMac Computervertrieb
Rheingasse 6
53113 Bonn
Tel: 0228 - 98 10 01 0

Vobis Bonn SST
Am Krähenhorst 2
53119 Bonn

bonnSoft GbR
Siegfried-Leopold-Str. 6
53225 Bonn
Tel: 0228 - 46 00 62

Seibert Computer Systeme
St. Augustiner Str. 25
53225 Bonn
Tel: 0228 - 64 57 83

HAU Computer Systeme & Zubehör
Stauffenbergstr. 11
53359 Rheinbach
Tel: 02226 - 63 83

Sistermann Datentechnik
Im Auel 26
53783 Eitorf
02243 - 81 823

Rosen-EDV
Freiheitsstr. 78d
53842 Troisdorf
Tel: 02241 - 40 13 61

Medien & Computersysteme
Gilbertstraße 3
54290 Trier
Tel: 0651 - 73484

NOVOCOMP Datensysteme GmbH
Walramsneustraße 9
54290 Trier
Tel: 0651 - 422 44

Vobis Trier
Bahnhofstr. 30-32
54292 Trier

Vobis Mainz
Schusterstr. 54
55116 Mainz

Media Markt TV-HiFi-Elektro GmbH Mainz
Essenheimer Straße 222
55128 Mainz
Tel: 06131 - 9 34 20 0

Vobis Koblenz
Schloß-/Casinostr. 49
56068 Koblenz

VECTOPIX GmbH
Ringstraße 48
56170 Bendorf
Tel: 02622 - 12 01 0

HF Computervertrieb GmbH
Horresser Berg 4a
56410 Montabaur
Tel: 02602 - 40 19

ALFES Computers + Publishing
Im Samelsfeld 75
57072 Siegen
Tel: 0271 - 31 74 456

CityMac Computer Vertriebs GmbH
Hinterstr. 21
57072 Siegen
Tel: 0271 - 230 76 40

Hees Computer Vertriebs GmbH
Weidenauerstr. 217
57076 Siegen
Tel: 0271 - 488 72 0

Vobis Siegen
Geisweiderstr. 57-59
57078 Siegen

EDV-Systemberatung Bott
Freiengründer Str. 114
57080 Siegen

Hoffmann und Kern
Burgstraße 29
57518 Betzdorf
Tel: 02741 - 40 04

BCS - Cl. Scharfenstein Beratung f. Computer und Software
Hauptstraße 7
57614 Steimel 2
Tel: 02684 - 82 58

Vobis Hagen
Elberfelder Str. 73
58095 Hagen

Vobis Lüdenscheid
Knapper Str. 12
58507 Lüdenscheid

DTP-Studio Rentrop GmbH
Buchenweg 10
58762 Altena
Tel: 02352 - 97 88 0

Vobis Hamm
Bründerstr. 23
59065 Hamm

Postleitzone

6

Vobis Frankfurt III i. Kaufhof
Zeil 116 - 126
60313 Frankfurt

Unternehmensberatung Raimund Marquant
Humboldtstr. 1
60318 Frankfurt am Main
Tel: 069 - 59 30 41

BMS Entwicklungs, Vertriebs- und Service GmbH
Eschersheimer Landstraße 68
60322 Frankfurt am Main
Tel: 069 - 15 20 09 0

Gottschalk & Dalka Computer Peripherie Sales
Eschersheimer Landstraße 69
60322 Frankfurt
Tel: 069 - 55 83 68

HGS - Systemlösungen
Liebigstraße 38
60323 Frankfurt am Main
Tel: 069 - 97 10 93 20

CompuNet
Mainzer Landstr. 44
60325 Frankfurt/Main
Tel: 069 - 971 02 216

Vobis Frankfurt I
Frankenallee 207-209
60326 Frankfurt

Vobis Frankfurt II
Gutleutstr. 45
60329 Frankfurt

macTeam EDV Vertriebs GmbH
Wächtersbacher Straße 89
60386 Frankfurt
Tel: 069 - 420 82 14

Gravis Shop Frankfurt
Gräfstraße 51
60486 Frankfurt
Tel: 069 - 77 20 51

Heinrich Baumann - Grafisches Centrum
Ludwig-Landmann-Str. 389
60486 Frankfurt am Main
Tel: 069 - 79 30 02 0

Eickmann Computer
In der Römerstadt 259
60488 Frankfurt am Main
Tel: 069 - 76 34 09

Bader GmbH
Schöne Aussicht 30
61348 Bad Homburg
Tel: 06172 - 22077

Schulz - EDV - Beratungen
Usinger Weg 42c
61350 Bad Homburg
Tel: 06172 - 81 520

ConverData GmbH
Max-Planck-Str. 36c
61381 Friedrichsdorf
Tel: 06172 - 780 73

Vobis Halle II
Reidepark 15
6188 Halle/Peißen

Vobis Offenbach
Waldstr. 10
63065 Offenbach

PC-Services
Kreuzstr. 53
63076 Offenbach
Tel: 069 - 986 42 02 1

Micro Warehouse (Deutschland) GmbH
Odenwaldstr. 1
63263 Neu-Isenburg
Tel: 06102 - 705 115

Systematics Frankfurt
Flughafenstraße 21
63263 Neu-Isenburg
Tel: 069 - 69 58 95-0

Vobis Hanau
Kurt-Blaum-Platz 2
63450 Hanau

EDV-Line Weber GmbH
Karlstr. 6
63739 Aschaffenburg
Tel: 06021 - 23 867

Vobis Aschaffenburg
Heinsestr. 7
63739 Aschaffenburg

Vobis Darmstadt
Mathildenplatz 8
64283 Darmstadt

AIT Systemhaus GmbH
Sandbergstr. 65
64285 Darmstadt
Tel: 06151 - 61071

Reschke Systemberatung
Schumannstr.19
64546 Mörfelden-Walldorf
Tel: 06105-3574

Kraus Computerdienste
Werner-von-Siemensstr. 30-34
64625 Bensheim
Tel: 06251 - 640 96

DTP-Studio Hartl Graphik-Software-Computer
Schlierbacher Str. 20
64832 Babenhausen
Tel: 06073 - 88 398

Vobis Wiesbaden
Schützenhofstr. 4
65183 Wiesbaden

CSO GmbH
Rheinstr. 85
65185 Wiesbaden
Tel: 0611 - 37 60 85

HYBRID ARTS DEUTSCHLAND COMPUTERSYSTEME GmbH
Fritz-Haber-Straße 4
65203 Wiesbaden
Tel: 0611 - 9 28 05 0

Index Satztechnik
Mainstraße 4
65203 Wiesbaden
Tel: 0611 - 677 88

Systematics Wiesbaden
Kreuzberger Ring 25
65205 Wiesbaden
Tel: 0611 - 70 02 05

Bernhardt Computer
Oberstraße 29
65620 Waldbrunn - Fussingen
Tel: 06479 - 17 03

MEMA Computer GmbH Ingenieurbüro für EDV-Lösungen
Schwalbacher Str. 94
65760 Eschborn
Tel: 06196 - 48 17 51

MacProfile
In den Eichen 85
65835 Liederbach/Ts.
Tel: 069 - 3087027

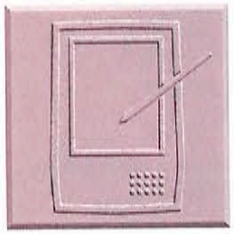
Org-Team Gesellschaft für Datensysteme mbH
Westerbachstr. 162-164
65936 Frankfurt am Main
069 - 934 91 30

Vobis Saarbrücken
St.Johanner Markt 26
66111 Saarbrücken

PC World
Stengelstr. 8
66117 Saarbrücken
Tel: 0681 - 53 692

META-LEVEL Software GmbH Gesellschaft für Informations- u. Technologie Transfer
Rentrischer Str. 5
66123 Saarbrücken
Tel: 0681 - 90 60 080

Schuh Datensysteme GmbH
Johannisstraße 3-7
66763 Dillingen
Tel: 06831 - 90 90 22



Vobis Ludwigshafen
Ludwigstr. 40
67059 Ludwigshafen

Vobis Kaiserslautern
Königstr. 20-22
67655 Kaiserslautern

TEAM-Soft - Datentechnik -
Turmstr. 8
67659 Kaiserslautern
Tel: 0631 - 96 112

PENTA digital GmbH
H1, 1-2 (nähe Markplatz)
68159 Mannheim
Tel: 0621 - 126 25 0

Vobis Mannheim
Kaiserring 36
68161 Mannheim

BES Software
Schleiermacherstr. 5
68165 Mannheim
Tel: 0621 - 41 76 47

Hermstedt GmbH Labor für innovative Systemtechnik
Käfertaler Straße 164
68167 Mannheim
Tel: 0621 - 338 16 0

Systematics Mannheim
Markircher Straße 7
68229 Mannheim
Tel: 0621 - 4 83 64 00

Vobis Heidelberg
Bahnhofstr. 9-13
69115 Heidelberg

Postleitzone

7

Vobis Stuttgart II
Holzstr. 19
70173 Stuttgart

Vobis Stuttgart IV i. Kaufhof
Königstr. 6
70173 Stuttgart

Gravis Shop Stuttgart
Reinsburgstraße 15
70178 Stuttgart
Tel: 0711 - 62 78 63

Vobis Stuttgart I
Marienstr. 11-13
70178 Stuttgart

IMAGIC Publigraphische Systeme
Stäckachstr. 16 a
70190 Stuttgart
Tel: 0711 - 2624555

Vobis Stuttgart III
König-Karl-Str. 49
70372 Stuttgart

Media Markt Stuttgart
Heilbronnerstr. 393-397
70469 Stuttgart
Tel: 0711 - 98 190

Seibold & Partner Systemhaus GmbH
Zettachring 8
70567 Stuttgart
Tel: 0711 - 728 00 79

Systematics Stuttgart
Julius-Hölder-Straße 36
70597 Stuttgart
Tel: 0711 - 72 58 50

HSD Süd GmbH
Eberhardstr. 30
70736 Fellbach
Tel: 0711 - 58 31 55

Wizard Soft
Hennenburg 10
71134 Aidlingen
07056 - 41 69

Hightec DTP u. Satzsysteme
Schwaikheimer Str. 45
71364 Winnenden
Tel: 07195 - 67 747

creative bits
Hagäcker 8
71563 Affalterbach
Tel: 07144 - 349 81

MAC Reutter
Mohlstr. 26
72074 Tübingen
Tel: 07071 - 92 555

Plasma Artworx
Unter den Linden 47
72762 Reutlingen
Tel: 07121 - 340 115

Vobis Reutlingen
Schulstr. 9
72764 Reutlingen

GECOS GmbH
Bayernstraße 8
72768 Reutlingen
Tel: 07121 - 62 89 82

Ganter GbR
Wilhelmstr. 160
72805 Lichtenstein
Tel: 07129 - 92 93 0

Büro für Gestaltung
Davidstr. 3
73033 Göppingen
Tel: 07161 - 71939

Vobis Aalen
Beinstr. 30
73430 Aalen

Hellmer Triantafyllou Computer-Systeme GmbH
Dornierstr. 30
73730 Esslingen
Tel: 0711 - 93 18 93 0

Vobis Heilbronn
Wilhelmstr. 46
74074 Heilbronn

SCS Schwarz & Co GmbH
Backhausweg 6
74223 Flein/Heilbronn
Tel: 07131 - 59 20 40

Software Haus Christian Warnecke
Im Lehen 4
74523 Schwäbisch Hall
Tel: 0791 - 47 158

Bauer Computer Systeme
Pestalozzistr. 1/1
75031 Eppingen
Tel: 07262 - 77 75

Vobis Pforzheim
Zerrennerstr. 26
75172 Pforzheim

Vobis Karlsruhe I
Kriegsstr. 27-29
76133 Karlsruhe

Vobis Karlsruhe II
Reinhold-Frank-Str.48c
76133 Karlsruhe

CDS Computer & Datensysteme Ludwig GmbH
Rüppurrerstr. 30-32
76137 Karlsruhe
Tel: 0721 - 93 10 40

MSC Concept-Team
Reitteilstraße 2
76297 Stutensee
Tel: 07249 - 94 47 0

Vobis VS-Schwenningen
Alleenstr. 7
78054 VS-Schwenningen

Vobis Konstanz
Obere Laube 48
78462 Konstanz

DTP Systemhaus
Königstr. 26
78628 Rottweil
Tel: 0741 - 28020

Vobis Freiburg
Kaiser-Joseph-Str. 271
79098 Freiburg

ergo sum computer GmbH
Sternwaldstr. 6a
79102 Freiburg
Tel: 0761 - 70 444 0

DIGIT. CONSULT GmbH
Hanferstraße 23
79108 Freiburg
Tel: 0761 - 130 90 0

MAC POINT GmbH
Vordermattenstr. 2
79108 Freiburg
Tel: 0761 - 50 199

GSComputers
Grubstraße 6-8
79279 Vörstetten
Tel: 07666 - 91 04 05

CG Computing
Krumbachweg 1/1
79312 Emmendingen
Tel: 07641 - 53 477

Vobis Lörrach
Zollweg 1-3
79540 Lörrach

Computer + Marketing Service
Rheinfelderstr. 15
79639 Grenzach-Wyhlen
Tel: 07624 - 802 38

Postleitzone

8

ABACOM GmbH
Rottmannstr. 11a
80333 München
Tel: 089 - 54 21 30 0

Vobis München SST
Schwanthalerstr. 40
80333 München

Gravis Shop München
Nymphenburger Straße 1
80335 München
Tel: 089 - 59 34 47

E.D.I.T.S. GbR
Hermann-Schmid-Str. 3
80336 München
Tel: 089 - 77 22 27

Systematics München
Thomas-Wimmer-Ring 12
80538 München
Tel: 089 - 2 90 13 50

Systemhaus Liegel GmbH
Elsenheimerstraße 63/IV
80687 München
Tel: 089 - 54 70 11 0

Janus München EDV-Systemintegration GmbH
Frankfurter Ring 193 a
80807 München
Tel: 089 - 32 31 97 0

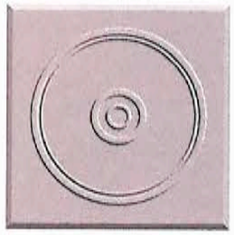
Vobis München III
Ingolstädter Str. 5
80807 München

Erich Feucht GmbH + Co. KG
Waldmeisterstr. 76
80935 München
Tel: 089 - 35492 523

PolyTech GmbH
Olschewskibogen 7
80935 München
Tel: 089 - 357 21 221

Polyvision Systemtechnik GmbH
Georg-Brauschle-Ring 68
80992 München
Tel: 089 - 1415077

Schulz Bürozentrum GmbH
Dachauer Str. 192
80992 München



Tel: 089 - 15 920 0

Vobis München I
Aberlestr. 9
81371 München

MediMac
Oefelestr. 21
81543 München
Tel: 089 - 651 52 64

UP-Computer Putikka GmbH
Pilgersheimerstr. 68
81543 München
Tel: 089 - 66 40 86

Vobis München IV
Chiemgaustr. 65
81549 München

D.W. Kommunikationstechnik
Turnerstraße 17
81827 München
Tel: 089 - 430 91 63

S.M.M. Gesellschaft für Medienintegration mbH (Swinging Mac Media)
Cosimastr. 117
81925 München
Tel: 089 - 992 88 992

Vobis München II
Arabellastr. 7
81925 München

WAVECOM Hard- und Softwarelösungen GmbH
Kolpingring 18
82041 Oberhaching
Tel: 089 - 61 34 967

parade
Dorfstr. 52
82110 Germering
Tel: 089 - 840 17 64

Rosemann & Lauridsen GmbH
Am Schloßberg 14c / Schloß Eurasburg
82547 Eurasburg b. München
Tel: 08179 - 16 41

Informatik Service GmbH
Nikolaistr. 10
83022 Rosenheim
Tel: 08031 - 39 06 61

Vobis Rosenheim
Münchenerstr. 76/Aventinstr.
83022 Rosenheim

OSCOM Telefontechnik & Computer
Seestr. 56
83209 Prien
Tel: 08051 - 15 23

CSB GmbH Computerstudio + Büromaschinen
Ludwig Str. 3 + 12 a
83278 Traunstein
Tel: 0861 - 14767

SYSPRO GmbH
Rupertistr. 42
83278 Traunstein
Tel: 0861 - 988 65 0

SUNSHINE
Rieder Str. 9
83376 Truchtlaching
Tel: 08667 - 88 87 0

HECTEC GmbH
Äußere Parkstraße 5
84032 Altdorf b. Landshut
Tel: 0871 - 93 222 0

Vobis Ingolstadt
Harderstr. 24
85049 Ingolstadt

COMTEL Computer & Telefon GbR
Ettinger Straße 67
85057 Ingolstadt

B.S.M. Bürosystemevertriebs GmbH
Heisenbergstr. 4
85221 Dachau
Tel: 08131 - 250 14

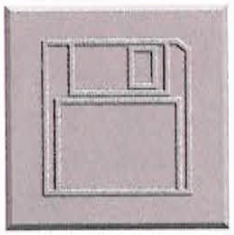
Hartung M. Hard & Softwarelösungen
Obere Hauptstraße 1
85376 Massenhausen
Tel: 08165 - 80 144

Ingram Micro
Robert-Bosch-Str. 3-7
85521 Ottobrunn
Tel: 089 - 60 80 14 03

Lutz Computer Systeme
Edelweißstr. 9
85521 Ottobrunn
Tel: 089 - 609 26 49

Albatros Computer Vertriebs- und Service GmbH
Winterstr. 2
85630 Neukeferloh
Tel: 089 - 460 70 15

S&V Datentechnik GmbH
Wernher-von-Braun-Str. 8a
85637 Putzbrunn
Tel: 089 - 46 47 00



DFC-Systems - Computertechnik -
Lindenweg 2-4
85643 Steinhöring
Tel: 08094 - 15 97

SOLID COMPUTER Gmbh
Bruckmannring 32
85764 Oberschleißheim
Tel: 089 - 31 57 19 0

Vobis Augsburg
Morellstr. 33
86159 Augsburg

Jan Baumann Grafische Datentechnik
Behringerstr. 25
86165 Augsburg
Tel: 0821 - 79 37 98

CNS - Systemhaus
Weidenweg 9
86845 Großaitingen
Tel: 08203 - 16 33

AD COM Organisationsberatung
Albert-Einstein-Str. 16
86899 Landsberg
Tel: 08191 - 40 23

Media-Service
Hofgraben 471
86899 Landsberg
Tel: 08191 - 59 346

Vobis Kempten
Haubenschloßstr. 3
87435 Kempten

Fantastic Art Studio
Meichelbeckstraße 25
87616 Marktoberdorf
Tel: 08342 - 60 96

P.H.C.
Seemooser Weg 5
88045 Friedrichshafen
Tel: 07541 - 23957

Vobis Ravensburg
Gartenstr. 84-88
88212 Ravensburg

Bautz & Co. OHG
Bergatreuter Str. 51
88255 Baienfurt
Tel: 0751 - 51 705

Popp & Partner
Freiburger Straße 69
88400 Biberach
Tel: 07351 - 17 477

COBIT GmbH Organisations- u. EDV-Beratungs GmbH
Am Bahnhof 6
88499 Riedlingen
Tel: 07371 - 8460

Software Versand Jäger
Auf dem Berg 11
88693 Deggenhausen
Tel: 07555 - 5225

Vobis Ulm
Frauenstr. 61
89073 Ulm

Kumatronik Datentechnik GmbH
Magirusstr. 17
89077 Ulm
Tel: 0731 - 935 10 0

Westphal Computer sales + consulting
Albert-Einstein-Allee 15
89081 Ulm
Tel: 0731 - 520 10

Postleitzone

9

Gravis Shop Nürnberg
Jakobstraße 41
90402 Nürnberg
Tel: 0911 - 22 36 46

Vobis Nürnberg I
Vordere Ledergasse 8
90403 Nürnberg

HIB Computer GmbH
Äußere Bayreuther Str. 57-59
90409 Nürnberg
Tel: 0911 - 995 14 0

Vobis Nürnberg II
Tafelfeldstr. 13
90443 Nürnberg

EDV-Beratung
Mathildenstraße 10
90489 Nürnberg
Tel: 0911 - 55 41 68

Vobis Fürth
Bahnhofplatz 8 b
90762 Fürth

Vobis Erlangen
Nägelsbach-/Bauhofstr.5
91052 Erlangen

ACD-DTP Daten- und Informationssysteme
Bayreuther Str. 37
91054 Erlangen
Tel: 09131 - 87 94 11

Wunderlich Hard- & Software
Gräfenberger Straße 48
91054 Buckenhof
Tel: 09131 - 551 03

Hannes Dennerlein EDV-Beratung & Service
Kommerzienrat-Dorfner-Straße 26
92242 Hirschau
Tel: 09622 - 61 63

EDV- u. Unternehmensberatung Dr. Klaus H. Hoerauf
Gertrud-von-le-Fort-Straße 3
93051 Regensburg
Tel: 0941 - 99 38 13

LAN Computersysteme GmbH
Griesbacherstr. 15
93053 Regensburg
Tel: 0941 - 70 34 25

Vobis Regensburg
Adolf-Schmetzer-Str. 14
93055 Regensburg

Vobis Regensburg II i.Kauf.
Weichser Weg 5
93059 Regensburg

Stöckl EDV-Service GmbH
Am Galgenberg 29
93326 Abensberg
09443 - 36 77

Vobis Passau
Bahnhofstr. 28
94032 Passau

Media Markt Passau Computerabteilung
Regensburger Str. 37
94036 Passau
Tel: 0851 - 520 69

CHIPS Computer GmbH
Indlingerstr. 8a
94060 Pocking
Tel: 08531 - 4070

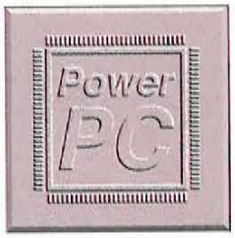
BC+C BüroComputerCommunication
Regensburger Str. 61
94315 Straubing
Tel: 09421 - 82 611

Vobis Hof
Ernst-Reuter-Str. 48
95032 Hof

Vobis Bayreuth
Kulmbacher Str. 4 - 8
95445 Bayreuth

Vobis Bamberg
Obere Königstr. 42
96052 Bamberg

Vobis Würzburg II i.Kaufhof
Schönbornstr. 3
97070 Würzburg



compuTEAM • Computer + Netze Vertriebs GmbH
Weingartenstr. 8
97072 Würzburg
Tel: 0931 - 79 60 80

Vobis Würzburg
Beethovenstr. 1
97080 Würzburg

Vobis Schweinfurt
Seestr. 11
97421 Schweinfurt

KCS Kiesel Computersysteme
Maxstr. 24
97688 Bad Kissingen
Tel: 0971 - 66 54 1

Vobis Erfurt
Tschaikowskistr. 21
99096 Erfurt

GLOBE Hard & Software
Am Sportplatz
99334 Kirchholm
Tel: 036200 - 898

Vobis Weimar
An der Baumschule 3
99428 Ulla b. Weimar

Vobis Gotha
Marktstr.24-26
99867 Gotha

Winter Computer u. Software GmbH
August-Trinius-Str. 20
99880 Waltershausen
Tel: 03622 - 677 38

PHOTOKINA '94

COME AND SE

Come to the EISA* Trend Studio, your window to the changing world of pho of tomorrow and experience the future of imaging and sound. Only at the EI

*EISA is the European Imaging and Sound Association, an organisation of about 30 leading photo, video and audiomagazines across 14 european countries.

who?

when?

Every day at photokina from September 22 to 29. Every day nonstop from 10.30 in the morning till 17.30 in the evening.

BOSE
Canon
CULLMANN
FUJIFILM
hama
JVC
Leica
Liesegang
Metz
MINOLTA
OLYMPUS
SAMSUNG
SHARP
SIGMA
SONY
TAMRON
YASHICA
CONTAX

where?

You will find the EISA Trend Studio at the center of photokina in hall 5, next to the Auenplatz.

ALT OM FOTO & VIDEO DK , AMATEUR PHOTOGRAPHER GB , FOCALE B , FOCUS NL , FOTO E , FOTOGRAFI N , FOTOMAGAZIN D , FOTO OBJEKTIV A, IL FOTOGRAFO I , KAMERALEHTI SF , PHOTO VIDEO EXPERT CH , ALTA FIDELIDAD E , AUDIO P , AUDIO VIDEO N , AUDIO VIDEO MAGAZINE CH, AUDIO REVIEW I , AUDIO VIDEO TOTAAL NL , ELEKTRO VERKOOP B , HIFI CHOISE GB, HIFI & ELEKTRONIK DK , HOBBY & ELEKTRONIK A , STEREO D , CAMERA VIDEO F , HIFI VISION D , VIDEO I , VIDEO CAMERA GB , VIDEO POPULAR E .

E THE FUTURE

oto, video and sound. Meet people who set the trends, witness the technology
EISA Trend Studio - the centre of information and communication at photokina.

come see

facts & trends
about the highlights

what?

EISA-Trendstudio is the center of information and communication at photokina. Come and see non stop workshops, talkshows, product shows, presstalks, news andinterviews.

- MULTIMEDIA
- CHIP CAMERAS
- COMPACT DISC
- DIGITAL IMAGING
- VIDEO REVOLUTION
- FUTURE FILM
- HOME THEATRE
- SLR-INNOVATIONS
- CAMERA-DESIGN
- MODERN ACCESSORIES
- FUZZY LOGIC
- FLASH

Come and see nonstop workshops, talkshows, product previews, presscalls, news and interviews on all the photokina highlights!

FAX PRO FOR MAC

FAX-SOFTWARE

VORZÜGE:

Komfortable und flexible Fax-Verwaltung, Import von Datensätzen in Adreßbücher, Empfang und Versand in 16 Graustufen, unterstützt gängige Faxmodems bis 9600 Baud

NACHTEILE:

OCR-Option kaum verwendbar

Systemanforderungen: System 7.0, 1 MB RAM, kompatibles Klasse-1- oder -2-Modem. Hersteller: Delrina, Telefon 0 89/6 41 92 20. Vertrieb: Fachhandel. Preis: etwa 200 Mark

MW

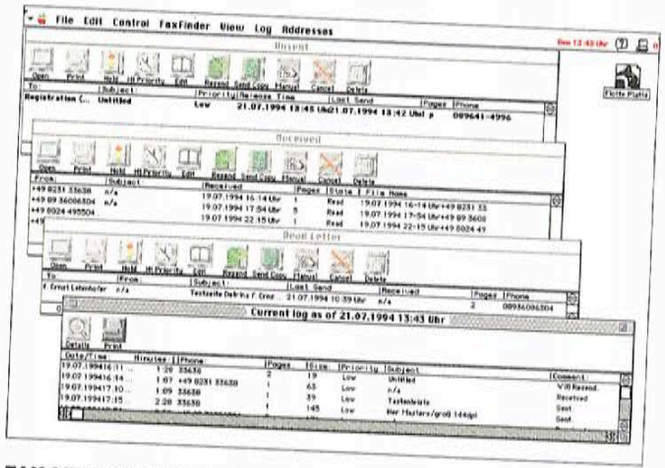
Mit Fax Pro versucht Delrina, seine in der Windows-Welt erfolgreiche Fax-Software Winfax Pro bei den Macianern zu etablieren. Fax Pro unterstützt fast alle Faxmodems mit Geschwindigkeiten bis 9600 Baud, sendet und empfängt Faxe mit bis zu 16 Graustufen und besitzt ein OCR-Modul, das eingehende Faxe in editierbaren Text umwandelt.

INSTALLATION Die Installation der Software und Konfiguration für das verwendete Modem laufen automatisch ab. Sogar der Typ des angeschlossenen Modems wird automatisch überprüft und die passende Modem-Konfiguration installiert. Über die Auswahlerweiterung „Image Saver III" lassen sich Faxe aus jeder Mac-Applikation heraus verschicken. Das Kontrollfeld „No Chooser" erlaubt es, eine Tastenkombination zu wählen, mit der sich die Image-Saver-Dialogboxen ohne Wechsel des Druckers in der Auswahl öffnen lassen. Das DA „Modem Status" informiert über Fortgang und Erfolg von Fax-Transmissionen, während man mit dem DA „Fax Writer" kurze Faxe direkt verschicken und Fax-Vorblätter anlegen kann.

Beim ersten Programmstart fragt die Software persönliche Daten wie Absenderzeile, Fax- und Telefonnummer sowie die Grundeinstellungen für den Faxbetrieb, Anzahl der Anwahlversuche, Puls- oder Tonwahl, ab. Fax-Vorblätter erstellt jedoch nicht das Faxprogramm, sondern ein DA „Fax Writer", als Ausgleich lassen sich Vorblätter aber flexibel und sogar mehrseitig anlegen. Die erste Seite darf Text und aus der Zwischenablage importierte Grafiken enthalten, die Folgeseiten akzeptieren nur reinen Text.

Der Umgang mit Delrina Fax Pro ist angenehm komfortabel und flexibel. Faxe lassen sich aus jedem Programm heraus verschicken, zeitversetzt senden oder als Faxdatei für einen späteren manuellen Versand speichern.

ANWENDERKOMFORT Das Desk Accessory Fax Writer verschickt auch mehrere, zuvor gespeicherte Faxe auf einmal, was Zeit und Telefonkosten spart. Der Anwender kann beliebig viele Adreßbücher anlegen und jederzeit aktivieren. Dabei lassen sich innerhalb eines Adreßbuchs Teilnehmer in Listen zusammenfassen und als Gruppe von Empfängern für ein Fax auswählen. Der Fax-Empfang erfolgt im Hintergrund, ein Signalton oder eine Dialogbox weisen auf ein neu angekommenes Fax hin. Das Programm druckt dieses auf Wunsch sofort automatisch aus.



FAX-VERWALTUNG In den Fenstern „Sent", „Unsent", „Received" und „Dead Letter" lassen sich Faxe drucken, löschen, sortieren und verschicken. Auch Nummern kann man hier nachträglich ändern.

Die Verwaltung empfangener und versendeter Faxe findet im Programm Fax Pro statt. Es gibt insgesamt vier identische Fenster, in denen Faxe nach vier Kriterien gespeichert werden: Verschickt („Sent"), noch zu verschicken („Unsent"), empfangene Faxe („Received") und Faxe, die auch nach einer festgelegten Zahl von Anwahlversuchen nicht verschickt werden konnten („Dead Letter"). Ein fünftes Fenster enthält die Log-Datei, das Protokoll über alle Fax-Transmissionen. Es bietet alle Informationen und läßt sich so konfigurieren, daß in wählbaren Zeitabständen (täglich, wöchentlich, monatlich) automatisch eine neue Log-Datei erzeugt und die alte gespeichert wird.

Besonders die Such- und Sortierfunktionen erleichtern die Verwaltung des Faxverkehrs, weil man auch bei einem großen Fax-Aufkommen nicht den Überblick verliert.

FAX GUT, ALLES GUT Die Fax-Qualität in beiden Richtungen ist sehr gut. Das Programm verschickt Faxe in Standard-Qualität mit 100 mal 200 dpi oder hochauflösend mit 200 mal 200 dpi. Dann kommen auch komplexe Seiten mit Graustufen gut beim Empfänger an, sogar Fotos bleiben bis in die Details erkennbar. Schriften – egal ob Truetype oder Postscript – kommen korrekt und fehlerfrei. Die Qualität hängt natürlich davon ab, ob das Faxgerät des Empfängers Graustufen darstellen kann! Empfangene Faxe sind mit Fax Pro auch in der Graustufen-Darstellung hervorragend.

Hochauflösendes Versenden und Empfangen sorgt jedoch beim Ausdruck für Langeweile. Die Software benötigt sehr lange (nämlich über eine Minute), um eine hochauflösende Faxseite mit Grafiken auszudrucken.

Versuche, die OCR-Qualitäten an einem englischen den wir in hoher Qualität auf dem Test-Mac empfingen, zu testen, gingen jedoch daneben. Der englische Text war ein Fragment und daher nicht zu verwenden. Da es keinerlei Einstellmöglichkeiten für die OCR-Option von Fax Pro gibt, erscheint uns diese Funktion des Programms unbrauchbar. Die mittlerweile verfügbare deutsche Version soll jedoch dank eines deutschen OCR-Moduls bessere Texterkennungsfähigkeiten vorweisen.

FAZIT Das Fazit ist zwiespältig: Fax Pro ist ein hochwertiges, komfortables und flexibles Programm zum Versenden und Empfangen von Faxen am Mac. Der Totalversager der von Caere hinzugekauften OCR-Option schränkt den Nutzen der Applikation wiederum stark ein und kostet das Produkt die vierte Maus. Wenn die deutsche Version die Texte richtig einliest, ist die Software jedoch uneingeschränkt zu empfehlen.

Jörn Müller-Neuhaus

1 JAHR BILD GARANTIE !

moon

Für unsere Monitore moon sony multiscan SE 17" und 20" gibt es jetzt 1 Jahr Garantie -
und zwar im Voraustausch binnen 48h.

4.800,-- DM

POWER 7100, 8/0 *special*

Ein fabrikneuer Mac aus original Upgradeteilen im original Gehäuse und einem Jahr MACCASH Garantie, dazu die Platte Ihrer Wahl (siehe unten) .

FESTPLATTEN

250 MB, ~~459,--DM~~, 479,--DM
500 MB, ~~759,--DM~~, 789,--DM
1.000 MB, ~~1.399,--DM~~, 1.429,--DM
2.100 MB, ~~2.399,--DM~~, 2.429,--DM
alle Platten gibt's auch extern, supergünstig incl. Kabel & Terminator

Besonders gute Preis Leistungsverhältnisse finden Sie bei unseren *moon* Produkten.

Auf Anfrage : Software, Drucker, alles was der Macianer sonst noch braucht.

Und so stellen Sie sich Ihr eigenes Sonderangebot zusammen: Wählen Sie aus jeder Kategorie ein Produkt, und schon gelten die roten Supersparpreise!

COMPUTER

PowerMac 6100 8/160, ~~3.649,--DM~~, 3.819,--DM
PowerMac 6100 8/250/CD, ~~4.429,--DM~~, 4.629,--DM
PowerMac 7100 8/250, ~~5.779,--DM~~, 6.049,--DM
PowerMac 7100 8/250/CD/AV, ~~6.333,--DM~~, 6.909,--DM
PowerMac 8100 16/500/CD, ~~10.579,--DM~~, 11.069,--DM
PowerMac 8100 16/1000/CD/AV, ~~11.989,--DM~~, 12.539,--DM

MONITORE, KARTEN

17" moon sony multiscan se, ~~2.359,--DM~~, 2.459,--DM
20" moon sony multiscan se, ~~3.969,--DM~~, 4.149,--DM
24-bit 20" Karte Radius, ~~1.389,--DM~~, 1.449,--DM
24-bit superbeschl. Le Mans 21", ~~2.779,--DM~~, 2.899,--DM

PRODUKT-INFO Kennziffer 77

Alle Preise zzgl. Transportkosten und Versand

24H-SERVICE
Nutzen Sie unseren 24-Stunden-Service um aktuelle Preise abzufragen!

MAC-CASH

MAILORDER

sofort anrufen oder per Fax bestellen!

Tel. 05 331 / 96 01 96

Fax 05 331 / 96 01 99

MARVEL SCREENS

BILDSCHIRMSCHONER

VORZÜGE:

Große Auswahl, Szenen auch als Bildschirmhintergrund verwendbar

NACHTEILE:

Keine Animationen, kein Sound

Systemanforderungen: ab Farb-LC, 2 MB RAM, System 6.0.4. Hersteller: Berkeley Systems, USA. Vertrieb: Pandasoft, Telefon 0 30/31 59 28-0. Preis: etwa 70 Mark

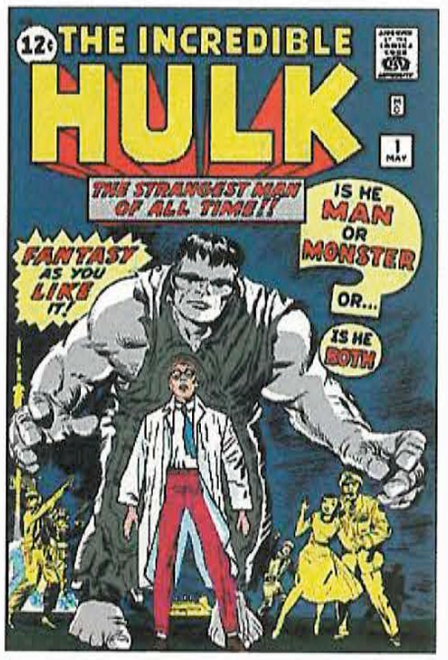
MW

Berkeley bleibt den Comics treu. Nach Mickey Mouse & Co. heißen die neuen After-Dark-Stars Spiderman, Captain America, Hulk und Silver Surfer. Insgesamt 39 verschiedene Motive unbesiegbarer galaktischer Helden aus der Reihe der Marvel-Comics schonen jetzt den Mac-Bildschirm. Und: Die einzelnen Motive lassen sich auch als Bildschirmhintergrund darstellen.

Nach der Installation werden die Comic-Helden wie gewöhnlich über das After-Dark-Kontrollfeld ausgewählt. Mit den Knöpfen „Screen Saver" und „Screen Poster" hat man die Wahl, ein oder mehrere Bilder als Bildschirmschoner beziehungsweise Hintergrundmotiv einzurichten. Mit Hilfe der Rollbalkenleiste kann man alle 39 Darstellungen abrufen. Auch läßt sich mit diesem Utility die Einstellung der Marvel Screen Posters über den Demo-Knopf betrachten.

Berkeley präsentiert Fabelwesen mit übernatürlichen Kräften aus der Hand abgedrehter Comic-Zeichner, die ganz nach amerikanischem Muster am Ende die Oberhand behalten und dem Guten zum Sieg verhelfen. Für Zeichner und Comic-Fans ganz interessant, aber nichts Weltbewegendes, da es keinerlei Animationen und Musik gibt. Aber wer weiß: Möglicherweise beginnen die Superhelden, Titanen und Mutanten doch noch irgendwann auf dem Monitor zu laufen.

Ernst Lehmhofer



HULK DER SCHRECKLICHE In der ersten Ausgabe 1962 noch grau, erhielt das Monster in der zweiten Nummer bereits seinen grünen Anstrich.

SUPER DOUBLER

DATENKOMPRIMIERUNG

VORZÜGE:

Schnelle Datenkompression, schnelles Kopieren im Finder und im Hintergrund

NACHTEILE:

Keine ersichtlich

Systemanforderungen: 68-K-Mac, ab System 7. Hersteller: Symantec, Telefon 02 11/99 17-0, Fax -222. Vertrieb: Fachhandel. Preis: etwa 90 Mark

MW

Drei gute Bekannte sind jetzt in einem einzigen Paket vereint – ganz nach dem Motto: Gemeinsam sind wir stärker und außerdem preiswerter. Es geht um die Kompressionsprogramme Auto Doubler 2.0 und Disk Doubler 4.0 sowie den Finder-Beschleuniger Copy Doubler 2.0.

Das Utility Trio trägt nun den Namen Super Doubler Version 1.0 und wird inklusive Installationsprogramm und Handbuch ausgeliefert. Obwohl die drei Applikationen voneinander unabhängig sind und auch einzeln installiert werden können, spielen sie erst gemeinsam ihre Trümpfe richtig aus: So erfolgt das Auspacken der komprimierten Dateien durch den Disk Doubler wesentlich schneller, wenn der Auto Doubler ebenfalls aktiv ist.

Der Copy Doubler wiederum läßt sich bei aktivem Auto Doubler so einstellen, daß er komprimierte Dateien beim Kopieren auf externe Speichermedien (wie beispielsweise Disketten, Wechselplatten oder Netzwerk-Volumes) automatisch dekomprimiert und ebenso unkomprimierte Dateien beim Kopieren automatisch schrumpfen läßt. Um einen Eindruck von der Leistungsfähigkeit des Programmpakets zu erhalten, komprimierten wir einen 2,5 MB großen Ordner mit 40 Dateien zunächst mit dem alten Disk Doubler 3.7.7 und dann mit der Super-Doubler-Kombination aus Auto Doubler 2.0 und Disk Doubler 4.0.

Bei der alten Version dauerte der Komprimierungsvorgang 2 Minuten 41 Sekunden und die Dekompression exakt 2 Minuten. Der Super Doubler war dagegen bereits nach 1 Minute 12 Sekunden mit dem Komprimieren und nach 1 Minute 28 Sekunden mit dem Auspacken fertig – dies dokumentiert wohl die beachtliche Leistungssteigerung.

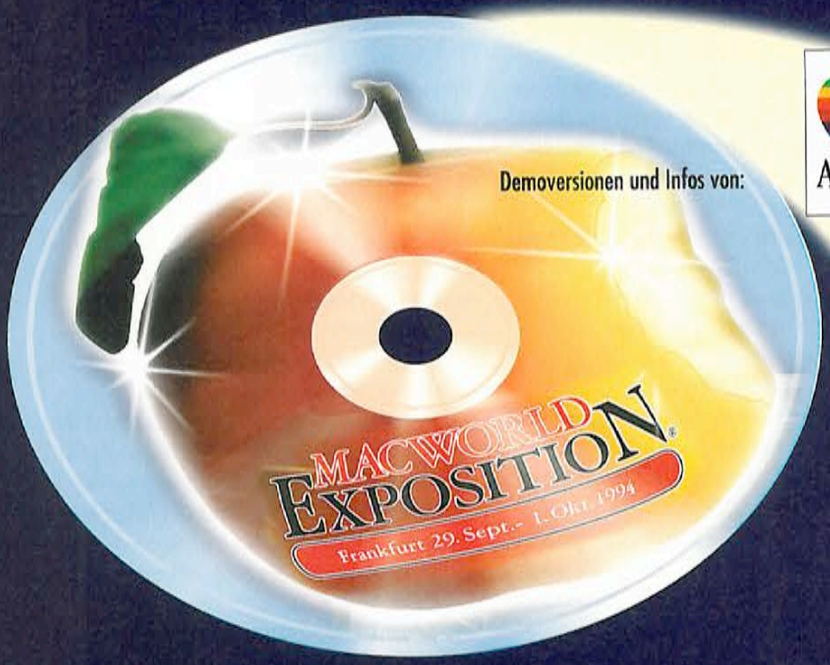
REKORDBRECHER Bei dem Test verwendeten wir die schnellste Methode, und beide Ordner schrumpften um 37 Prozent auf 1,6 MB. Den Copy Doubler fütterten wir mit einem 31 MB großen Ordner: Der Kopiervorgang war nach 3 Minuten erledigt, ohne Copy Doubler hatte der Finder immerhin 8 Minuten 36 Sekunden zu arbeiten.

Kompatibilitätsprobleme bemerkten wir keine, nur sollte man vermeiden, eine Datei, die vom Copy Doubler kopiert wird, zu bewegen oder wegzuwerfen! Ansonsten gilt: Der Super Doubler gehört auf jeden Mac, denn erst mit ihm wird der Finder so richtig schnell.

Jörn Müller-Neuhaus

DIE MULTIMATIVE CD-ROM

INTERAKTIV · MIT AUDIO UND VIDEO



Demoversionen und Infos von:

Apple · Adobe · Canon · GRAVIS · Letraset · MACROMEDIA · Canto SONGS FOR THE EYE. · MacVONK UNICORN COMPANY · Magirus · Macwelt

Sofort bestellen!

Zum Jubelpreis von 39,95 Mark zuzüglich 3 Mark Kostenanteil für Porto und Verpackung bekommen Sie 650 MB mit heißen Informationen über Deutschlands einzige Computershow mit Biss. - Plus Eintrittskarte zur MacWorld Expo'94 in Frankfurt!

Auf dieser knackigen Scheibe finden Sie:

Messekatalog · Alle Aussteller mit Adressen · Hallenplan, Standnummern und Balloon-Hilfe · Erstellung eines eigenen Messerundgangs, einfach ausdrucken und zur Messe mitnehmen

Einkaufsführer

Wer bietet was? Alle Produkte unterteilt in Hardware, Software, Zeitschriften/Bücher, Dienstleistungen/Verkauf, CD-ROM · Sämtliche Exponate als Farbgrafik, mit ausführlichen Hardwareanforderungen und Preisen u.v.m.

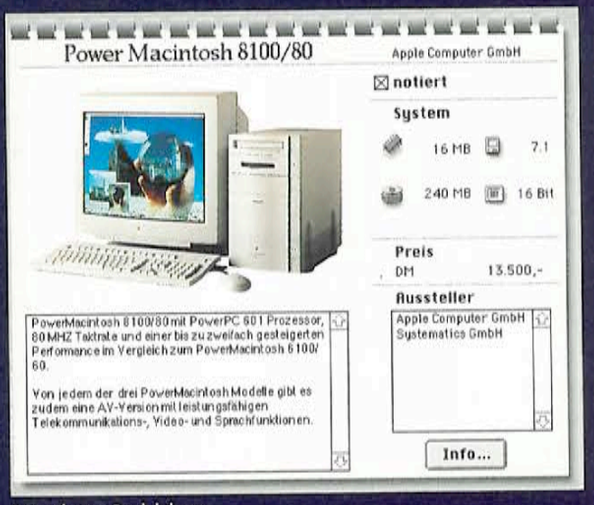
Tips & Tricks

Ausgewählte Infos aus 5 Jahren Macwelt
Textverarbeitung · Datenbanken · Betriebssystem 7.x

Alle Apple-Handels- und Vertriebspartner auf einen Blick

Alle deutschsprachigen Usergroups

Systemvoraussetzung:
5 MB RAM, System 7, CD-ROM Laufwerk, 14" Farbmonitor oder größer



Beispiel einer Produktkarte

Bestellen Sie per Post oder Fax bei unserem Lieferanten:

Lang Industrie Dienst GmbH

Lübecker Straße 4-6 · 69181 Leimen
Fax-Nr.: 06224- 97 18 60

Stichwort: CD-ROM MacWorld Expo '94

Eine Veranstaltung der IDG World Expo Messen- und Ausstellungs GmbH · Franz-Joseph-Straße 35 · 80801 München · Tel.: 089 / 36086-208 · Fax: 089 / 36086-290

VIP-C 1.0.1

PROGRAMMIER-UMGEBUNG

VORZÜGE:

Schnell erlernbar, besitzt eine hohe Integration von Ressource-Editoren, Flowchart-Tools, Source-Code und Runtime-Umgebung, guter Quelltext- und Projektaustausch mit Think- und MPW-C

NACHTEILE:

Generiert große und relativ langsame Runtime-Applikationen, keine Unterstützung objektorientierter Methoden

Systemanforderungen: ab System 6.x und Mac Plus, mindestens 4 MB Arbeitsspeicher. Hersteller: Mainstay, USA. Vertrieb: Macland, Telefon 0 30/31 61 84, Fax 31 04 18. Preis: etwa 830 Mark (Vollversion), für Forschung und Lehre etwa 620 Mark

Uns erreichen öfters Leseranfragen, ob es nicht einen einfachen Weg zur Mac-Programmierung gebe. Als wir das VIP-C-Paket erhielten, glaubten wir zunächst, solche Anfragen künftig schnell beantworten zu können. Um das Resultat jedoch vorwegzunehmen: VIP-C erleichtert zwar die Mac-Entwicklung ungemein, aber ein paar theoretische Vorkenntnisse über Programmiersprachen im allgemeinen sind auch hier vonnöten.

PROJEKTDIMENSIONEN Nach der Installation des Komplettpakets via automatischem Installer werden Sie zunächst feststellen, daß Sie rund neun Megabyte weniger auf Ihrer Festplatte haben. Starten Sie VIP-C und studieren das Handbuch, bemerken Sie schnell, daß Mainstay genau wie Symantec in Projektdimensionen denkt. Selbst die Tastaturbelegung beim Editieren ähnelt dem Think-Produkt.

Die Rolle der Klassenbibliothek übernimmt bei VIP-C in etwa der sogenannte Dispatcher. Dabei handelt es sich im wesentlichen um einen Rumpf, der alle Mac-typischen Ereignisse wie Mausklick oder Menüwahl an entsprechende Routinen-Skelette verteilt. Im Gegensatz zum allgemeinen Zeitgeist wird dabei keine objektorientierte Methode unterstützt, wiewohl im Handbuch und Menü einige Male der Begriff „Objekt" auftaucht. Schlagworte wie Klassenhierarchie, Vererbung und Polymorphismus, die allenthalben die OOP-Diskussionen bestimmen, suchen Sie bei VIP-C vergebens. An die vom Dispatcher abgehenden Zweige wie „_do_click()" ist via Doppelklick – damit wird ein eigenes Editorfenster geöffnet – Ihr applikationsspezifischer Code anzubinden.

Sie können sich also voll auf Ihr C-Problem stürzen und müssen sich nicht um das Mac-typische Event-Handling kümmern. Um Ihre Aufgabe computerspezifisch zu formulieren, bietet Ihnen VIP-C drei Optionen: Standard-ANSI-C, Mac-Toolbox-Aufrufe oder über 500 VIP-C-Funktionen. Bei letzteren handelt es sich im wesentlichen um die abstrahierte und teilweise erweiterte Toolbox-Schnittstelle, die sicher gerade der Neuling schätzen wird.

DREI MÖGLICHKEITEN Der Code läßt sich wahlweise von Hand eintippen oder aus einer Palette selektieren, die auch anwenderspezifisch zu definieren ist. Für sämtliche Library-Aufrufe wird grundsätzlich ein Template angeboten, das erspart ein mühsames Nachblättern der korrekten Aufrufsyntax. Denn ziemlich oft weiß der routinierte Programmierer zwar, was der Aufruf „SetDItem(...)" bewirkt, jedoch kann er sich partout nicht mehr an die Reihenfolge der Parameter erinnern.

Ferner unterstützt der VIP-C-Editor eine Anbindung an die Think Reference via Apple Events und nimmt sich so der Neulinge an. Aus der gleichen Popup-Palette lassen sich auch die C-typischen Kontrollstrukturen wie etwa „do {} while;" direkt in den Quellcode einfügen.

Ein weiterer großer Vorteil der Editierumgebung ist das automatische Generieren von Flußdiagrammen. Quasi parallel zum Tippen der Statements erzeugt VIP-C automatisch das jeweilige Flußdiagramm. Diese Option erleichtert nicht nur die Lesbarkeit des Codes, sondern ermöglicht auch ein schnelles und exaktes Umsetzen vom Rapid-Prototyping ins endgültige Design der Applikation.

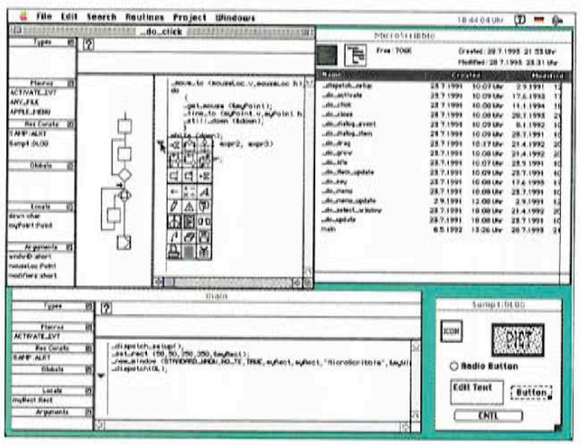
Gewöhnungsbedürftig sind die Behandlung der Variablen und der immer wieder auftauchende Begriff „Routine"; die VIP-Vergangenheit (Visual Interactive Programming) läßt sich doch nicht ganz verleugnen. Variablen stehen nicht im Quelltext, sondern werden in separaten Minifenstern und über das Menü verwaltet. Obwohl ungewohnt, verbessert diese Vorgehensweise die Lesbarkeit des Codes.

RESSOURCE-EDITOREN Eine weitere Stärke von VIP-C ist die Integration der Ressource-Editoren in die Entwicklungsumgebung. Alle bislang etablierten Lösungen haben uns in diesem Punkt nie so ganz gefallen. Bei Res-Edit, Rez & Co. fehlt meist die strikte Kopplung zwischen Source-Code und Ressourcen. VIP-C löst das Problem durch die feste Einbindung der Bearbeitungswerkzeuge in die Entwicklungsumgebung. Der Doppelklick öffnet das zur Ressource passende Fenster, das seinem Res-Edit-Pendant recht ähnlich ist.

Wie in der Think-Umgebung können Sie mit CMD-R Ihr Werk probelaufen lassen, wahlweise mit und ohne Debugger. Dies ist ebenfalls der Symantec-Variante sehr ähnlich. Innerhalb von VIP-C läuft Ihr Programm aber nicht kompiliert, sondern interpretiert, erhebliche Geschwindigkeitseinbußen sind daher normal. Erzeugen Sie eine Runtime-Version, wird die Sache schneller, aber erst wenn Sie Ihr Projekt durch Compiler wie Think- oder MPW-C schleusen, die via Apple Event einzubinden sind, erreichen Sie eine normale Geschwindigkeit.

VIP-C bietet also eine Reihe nützlicher Features, die sowohl Rapid-Prototyping bei größeren Projekten unterstützen, als auch den Einstieg in die Mac-Programmierung um einiges erleichtern. Wenn Sie aber extrem schnelle Applikationen generieren wollen, kommen Sie um einen zusätzlichen C-Compiler nicht herum. Den Preis von VIP-C finden wir daher etwas happig.

Heiko Seebode



INTEGRATION VIP-C setzt neue Maßstäbe beim Begriff „Integrierte Entwicklungsumgebung": Editor, Compiler, Linker, Ressourcen und Flowcharts – alles befindet sich unter einem Dach.

Zukunfts Vision

APPLES NEUES BETRIEBSSYSTEM

VON MARLENE BUSCHBECK-IDLACHEMI

MIT SYSTEM 7.5 ZEIGT APPLE, WO ES KÜNFTIG AUF DEM MAC LANGGEHEN WIRD. VIELE NEUERUNGEN WERDEN JEDOCH ERSTMAL IM VERBORGENEN SCHLUMMERN. WER JETZT UMSTEIGT, PROFITIERT VON MEHR TEMPO UND KOMFORT

Wer einen ersten Blick auf System 7.5 wirft, wird zunächst von der Fülle neuer Funktionen und Fähigkeiten fast erdrückt. Noch nie hat Apple so viele Bestandteile ins Betriebssystem gestopft. Die großen Stärken des neuen Betriebssystems werden jedoch vorerst weitgehend im Verborgenen schlummern. Nur die wenigsten derzeit verfügbaren Anwendungen machen von den im System implizit vorhandenen Fähigkeiten richtig Gebrauch, und trotz diverser Neuvorstellungen und Ankündigungen auf der *Macworld-Expo* in Boston (siehe News) wird man sich noch gedulden müssen. Wovon der Anwender jetzt schon profitiert, sind eine mit vielen Gimmicks aufgepeppte Oberfläche, mehr Komfort beim Arbeiten und auch auf 68K-Macs ein höheres Arbeitstempo.

Dies nun sind die wichtigsten Bestandteile: die Systemkomponenten Quickdraw GX und Powertalk, Apple Script und der sogenannte „scriptable" Finder, das neue Hilfesystem Apple Guide, Drag and Drop, der Thread Manager und das Hardware-Update 3.0.

EIN SYSTEM FÜR RISC WIE CISC Laut Apple ist System 7.5 die letzte Version eines Betriebssystems, die für 68K- wie Power Macs entwickelt wurde und auf beiden Rechnertypen läuft. Ein neues Installationsprogramm sucht automatisch die entsprechenden Bestandteile zusammen und installiert je nach Rechner die passende Version. Da System 7.5 inklusive aller neuen Bestandteile auf einem 68K-Mac acht und auf einem Power Mac mindestens 12 MB RAM braucht (Apple empfiehlt 16 MB RAM als Grundausstattung), haben die Entwickler nicht nur eine angepaßte Installation vorgesehen, bei der man auf Quickdraw und Powertalk verzichten kann, sondern es lassen sich einzelne Bestandteile auch nachträglich wieder aus dem System entfernen.

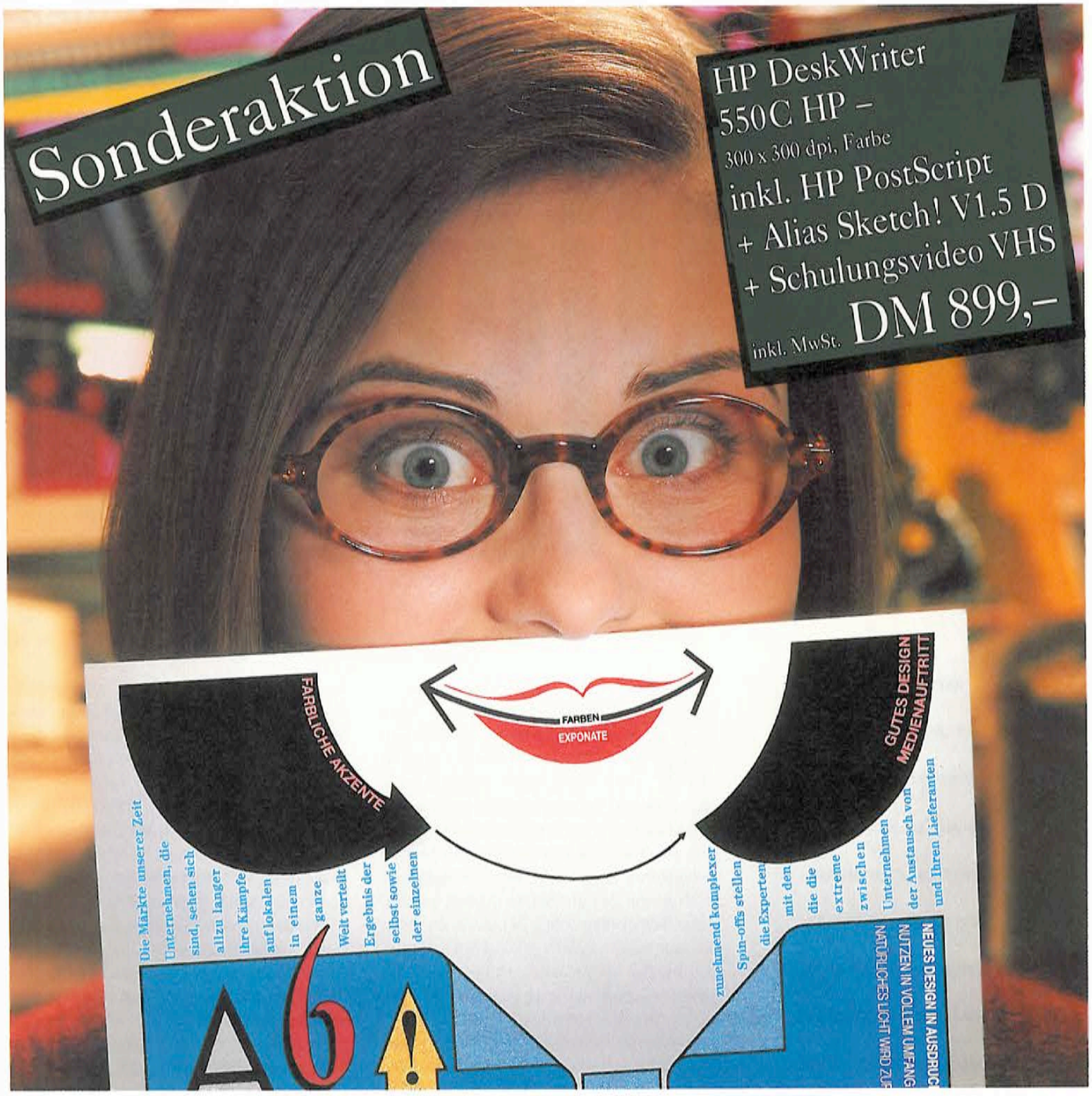
Wer also zunächst die abgespeckte 7.5-Version auf seinem Rechner installiert, findet eine bunte Mischung aus Bekanntem und Bewährtem. Apple hat – so scheint es – alles mitgenommen, was praktisch und nützlich ist. So gehören neben einigen Shareware-Utilities auch diverse Bestandteile des Performa-Systems zum neuen Standardsystem.

INTERNA Auch wenn System 7.5 noch immer nicht von der wahren Schnelligkeit der Power Macs Gebrauch macht, da nicht alle Bestandteile des Systems im Native Code programmiert sind (siehe auch die Szene in dieser Ausgabe), so verschafft System 7.5 den Power- wie den 68K-Macs Geschwindigkeitsvorteile.

Ein neuer Prozeßmanager sorgt dafür, daß sich Programme schneller öffnen und wechseln lassen. Das Kopieren von Dateien und das Öffnen von Fenstern mit mehr als 100 Dateien geht ebenfalls wesentlich flinker, solange die Operationen auf die Festplatte beschränkt

Grafik: Patrik Mastellotto

„Ich gestehe, ich hab' mir bei der Diplomarbeit helfen lassen: von meinem HP DeskWriter."



Dieses Angebot erhalten Sie bei:

Hansa Computer GmbH
Tschaikowskistraße 18
04105 Leipzig
Tel. 0341 / 9805050
Fax 0341 / 2114318

MAX Computer-Systeme GmbH
Laubacher Straße 21
14197 Berlin
Tel. 030 / 8212011
Fax 030 / 8215877

LINETEC
Dektop Publishing Systeme
Langermannsweg 2
22081 Hamburg
Tel. 040 / 291939
Fax 040 / 2997532

B & K Computersysteme GmbH
Vohwinkler Straße 58
42329 Wuppertal
Tel. 0202 / 73990
Fax 0202 / 7399100

Hermann Bense KG
Dieselstraße 10–12
48653 Goesfeld
Tel. 02541 / 5231
Fax 02541 / 72359

Technosystem
Elektronische Systeme GmbH
Pallaswiesenstraße 180:182
64293 Darmstadt
Tel. 06151 / 81180
Fax 06151 / 896826

CDS Ludwig GmbH
Rüppurrer Straße 30–32
76137 Karlsruhe
Tel. 0721 / 931040
Fax 0721 / 9310444

Digit GmbH
Hanfer Straße 23
79108 Freiburg
Tel. 0761 / 130900
Fax 0761 / 1309049

Schulz Bürozentrum GmbH
Dachauer Straße 192
80992 München
Tel. 089 / 159200
Fax 089 / 15920280

CompuMac
Computervertrieb GmbH
Werastraße 42
88045 Friedrichshafen
Tel. 07541 / 92030
Fax 07541 / 920388

Magirus
Distribution Partner

Weitere Fachhandelspartneradressen erhalten Sie über Tel. (0711) 7 28 16-156, Fax -198.

HEWLETT® PACKARD

PRODUKT-INFO Kennziffer 72

7.5
SYSTEM
7.5
SYSTEM
7.5

Zukunfts Vision

bleiben. Häufig gebrauchte Menüs lädt das System in einen eigenen Cache – so steht auch hier der schnellen Arbeit nichts im Weg. Wer seinen Rechner großzügig mit RAM-Bausteinen bestückt hat, profitiert von seinem Speicherreichtum mehr als unter System 7.1, da das System selbständig freien RAM sucht.

Was hat sich sonst noch im System geändert: Apple hat endlich Schluß mit seinem Wirrwarr an System Enablern gemacht. Zu System 7.5 gehört nur noch ein universeller Enabler für alle Macintosh-Modelle.

HARDWARE-UPDATE 3.0 Das Hardware-Update, das ebenfalls zu System 7.5 gehört, behebt einige Bugs von System 7.1 und stellt den asynchronen SCSI-Manager 4.3, der bisher nur AV-Rechnern und Power Macs vorbehalten war, dem Rest der Mac-Schar zur Verfügung. Mit ihm lassen sich mehrere externe Speichermedien gleichzeitig nutzen, über die Software anbinden oder wieder abhängen und beispielsweise Dateien direkt von einem magneto-optischen Laufwerk auf eine externe Festplatte überspielen. Um von den Verbesserungen zu profitieren, muß man wahrscheinlich die Treiber der jeweiligen SCSI-Laufwerke aktualisieren, entsprechende Toolkits sind bereits verfügbar.

System 7.5 setzt das Speicherlimit nach oben und verwaltet nicht nur vier Gigabyte Festplattenspeicher pro Volume, sondern kann auch 20 Volumes gleichzeitig offenhalten.

Mit dem Thread Manager 2.0 soll der Mac künftig wenigstens so tun, als sei er multitasking-fähig. Er erlaubt den Entwicklern zumindest innerhalb ihres Heaps Subprozesse zu starten, die mehr oder weniger unabhängig voneinander agieren können. Das verpönte Polling, bei dem der Rechner nach Aktionen nachfragen muß, kann damit öfter entfallen und erlaubt eine bessere Ausnutzung der CPU.

PERFORMA-ANLEIHEN Auf der Suche nach neuen Funktionen ist Apple zunächst bei sich selbst fündig geworden, und zwar bei dem Performa-Betriebssystem. Stand doch die Entwicklung des Performa-Systems unter der Prämisse, das ganze System so einfach wie nur möglich zu halten, was zu vielen praktischen kleinen Schutzmechanismen in System 7.1p führte, die jetzt allen Mac-Anwendern zur Verfügung stehen.

So läßt sich nun auch unter System 7.5 der Finder ausblenden, und Systemordner und einzelne Programme können wie Speichermedien geschützt werden.

Je nach Voreinstellung legt das System Dokumente und Programme in einen dafür bestimmten Ordner auf den Schreibtisch, wo sie sich jederzeit leicht wiederfinden lassen. Das kleine DA zum zeitversetzten Ausschalten des Mac hat ebenso seinen Weg ins System 7.5 gefunden wie die Warnfunktion, die darauf hinweist, daß das System beim letzten Mal nicht vorschriftsmäßig ausgeschaltet wurde.

Zur ganz besonderen Freude aller Individualisten haben sich auch die farbigen Hintergrundmuster, die beim Performa in dem Kontrollfeld „Einstellungen" stecken, zum eigenständigen Kontrollfeld gemausert. Mit 56 vorgegebenen Schreibtischmustern kann man sich zusätzliche Programme zur Verschönerung des Desktops erstmal sparen.

Last not least ist auch der Klickstarter mittlerweile fester Bestandteil des Standard-Betriebssystems. Hier lassen sich häufig gebrauchte Programme deponieren und bequem mit einem einfachen Mausklick starten. Zusammen mit den Ordnern für zuletzt gebrauchte Server, Programme und Dokumente, die System 7.5 unter dem „Apple"-Menü auflistet, läßt sich die tägliche Arbeitsumgebung so einrichten, daß kein wichtiges Utensil mehr weiter als einen Mausklick entfernt liegt.

ALTE, NEUE UTILITIES Der nächste Blick zur Optimierung des Betriebssystems galt offenbar dem Angebot an Shareware und Public-Domain-Programmen. Auch hier hat sich Apple die besten und beliebtesten Bestandteile zusammengesucht. So zieren den Schreibtisch unter System 7.5 hierarchische Menüs, in denen es sich gemütlich bis in den letzten Unterordner fahren läßt. Super Clock zeigt

SYSTEM 7.5

Apple hat in System 7.5 zahlreiche Bestandteile integriert, die bislang nur einzeln oder zusammen mit System 7 Pro verfügbar waren. Bei der kompletten Installation findet der Anwender folgende Systembestandteile auf seiner Festplatte:

- **Apple Script 1.1**
- **Apple Guide und aktive Hilfe**
- **Quicktime 1.6.2**
- **Simple Text**
- **Sound Manager 3.0**
- **World Script I und II**
- **Quickdraw GX mit Adobes Type Manager GX, den GX-Fonts und**
- **Colorsync**
- **Powertalk 1.1 mit Telephone Manager, universeller Mailbox, elektronischer Unterschrift und Apple Mail**
- **Easy Open 1.1, Mac Link plus (für einen begrenzten Zeitraum), PC Exchange 2.0.1**
- **Mac TCP 2.0.4**

Macintosh Drag and Drop

Drag and Drop kennen wir seit System 7. Im allgemeinen versteht man darunter die Möglichkeit, Dokumente durch Plazieren ihres Sinnbilds auf das Programm-Icon zu starten. Der Drag-and-Drop-Manager hat mit dieser Technik nur bedingt zu tun. Denn er soll im wesentlichen das bekannte Cut-Copy-Paste über die Zwischenablage ersetzen. Die Methode ist vielen Word-Anwendern bereits geläufig, denn innerhalb von Word-Dokumenten lassen sich markierte Passagen einfach mit der Maus an eine neue Position verschieben.

Der Drag-and-Drop-Manager unterstützt diese Technik auch zwischen unterschiedlichen Programmen und dem Finder, sofern die betreffenden Applikationen das erforderliche Programmier-Interface nutzen. Im neuen Finder können Sie leicht erkennen, ob der Drag-and-Drop-Manager installiert ist, wenn Sie Dateien von einem Ordner in einen anderen schieben: Der Zielordner im Finder wird dann mit einem gelben Rahmen gezeichnet.

Die neue Technik erlaubt es übrigens auch, markierte Textpassagen oder Grafikelemente direkt aus dem Dokument auf den Schreibtisch oder in einen bestimmten Ordner zu legen. Diese Komponenten erscheinen auf Finder-Ebene als Clipboard-Icons, die sich später wieder via Drag and Drop in anderen Dokumenten plazieren lassen.

Gerade im Zusammenhang mit der künftigen Opendoc-Technologie wird diese neue Funktionalität bald nicht mehr wegzudenken sein. Bleibt nur zu hoffen, daß künftige Programmversionen reichlich von dieser neuen Technik Gebrauch machen. Appleseitig unterstützen Album und Notizblock von System 7.5 Drag and Drop. Erfreulich ist in diesem Zusammenhang, daß eines der jüngsten Mac-Entwicklungswerkzeuge, Metrowerks Codewarrior, mit seiner Klassenbibliothek Powerplant sowohl das AEOM als auch den Drag-and-Drop-Manager direkt unterstützt. *hs*

ADOBE d2 ALDUS

Apple Computer »Sommerpreise«

Solange der Vorrat reicht!

Performa 475, 4/160,	***1.925 DM***
Power Mac 6100, 8/160	**3.500 DM**
Power Mac 6100, 8/250/CD	**4.240 DM**
Power Mac 6100, 16/250 Softwin	**4.660 DM**
Power Mac 7100, 8/250	**5.555 DM**
Power Mac 7100, 8/250/CD	**6.180 DM**
Power Mac 7100, 16/250 Softwin	**6.444 DM**
Bundle-Preise	*auf Anfrage!*

Die neuen Powerbooks

Powerbook 520 4/160	4.070 DM
Powerbook 520 C 4/160	5.280 DM
Powerbook 540 4/240	5.720 DM
Powerbook 540 C 4/320	8.100 DM
Powerbook Duo 280 4/200	4.660 DM
Powerbook Duo 280 C 4/320	6.650 DM

Speicher

SIMM 72pol 80ns, 4/8/16	318/628/1.098 DM
SIMM 72pol 60ns, 4/8/16	324/646/1.298 DM

16 MB - von uns nur 2K Refresh-Typen!

Beschleuniger

Copro, LC	69 DM
formac Pro 33 LC + Copro	628 DM

Fest- und Wechselplatten

d2 540MB Quantum LPS ext. COQ	**989 DM**
d2 1GB Quantum Empire ext. COQ	**1.698 DM**

formac F200 689 DM

andere formac Festplatten	*auf Anfrage*
ext. 44/88 MB Syquest incl. Cart.	798 DM
ext. 200 MB Syquest incl. 200 Cart.	1.099 DM
ext. 270 MB Syquest incl. 270 Cart.	1.088 DM
interne Fest- Wechselplatten	*auf Anfrage*
Syquest Cartridge, 44/88 MB	**120/135 DM**
Syquest Cartridge, 200/270 MB	**159/122 DM**
MO & DAT Laufwerke	*auf Anfrage*
CD 300 e+, inkl. CD Demos,Spiele, Fotos	**598 DM**

Tastaturen

Apple Tastatur erweitert	377 DM
Apple Tastatur ergonomisch	377 DM
Ortek Tastatur erweitert	198 DM

formac RICOH

Software

Insignia Softwindows (PMac)	**899 DM**
System 7 Pro (Mac)	295 DM
Adobe Illustrator 5.5 deLuxe (Mac + PMac)	1.180 DM
solange der Vorrat reicht!	
Adobe Acrobat (Mac)	*998 DM*
ACI 4D First	398 DM
Aldus Mac Collection 2.1 dt. (Mac)	2.398 DM
Aldus FreeHand 4.0 dt. (Mac +PMac)	1.198 DM
Aldus Pagemaker 5.0 (Mac +PMac)	1.899 DM
Deneba Canvas 3.5 dt. (Mac)	448 DM
HSC Kai's Powertools	198 DM
Lightsource Ofoto 2.0 engl. (Mac)	198 DM
MS Office Bundle (Mac)	1.249 DM
MS FoxPro Standard 2.5 dt. (Mac)	248 DM
Omnipage Prof. 5.0 (Mac +PMac)	1.799 DM
Suitcase 2.1.4 dt. (Mac)	138 DM
KHK Kaufmann (Mac)	1.198 DM

CD's

Type Collection

Serials Type Collection 3.0	398 DM
Picture Fonts Vol. 1 light	30 DM
Picture Fonts Vol. 1 prof. + Katalog	99 DM
1001 EPS Grafics	198 DM
Demos, Spiele und Fotos	30 DM

Monitore

17" (43 cm) Miro MAG Trinitron 1.548 DM

14" Apple Monitor RGB, 37 cm	860 DM
14" Performa Plus Monitor, 37 cm	428 DM
Apple Multiple Scan 17", 43 cm	1.990 DM
Apple Multiple Scan 20", 51 cm	3.848 DM
Radius FullPage /GS	1.189 DM
Radius TwoPage 20 GS	1.889 DM

Grafiktabletts

	Wacom A4 UD 1212	**1.148 DM**
	Wacom A4 UD 1212 inkl. Painter	1.998 DM
neu	Wacom A3 UD 1218	**1.788 DM**
neu	Wacom A3 UD 1218 inkl. Painter	2.638 DM

Modem

Supra Fax Modem 144 LC*	410 DM
Supra Fax Modem V32bis*	584 DM
Supra Fax Modem 144 PB*	539 DM
Supra Fax Modem V.FC*	929 DM

** (ohne FTZ, Betrieb in Deutschland verboten!)*

MICROTEK UMAX

Scanner

UMAX

UC 1260 SE 1200 dpi	2.198 DM
Powerlook 1200 dpi, inkl. Photoshop	**3.998 DM**

UMAX UC 840 1.148 DM

Umax UC 840 + Durchlichteinheit, inklusive Photoshop 2.5.1 dt.	2.649 DM
Durchlichteinheit	990 DM
MICROTEK	
ScanMaker IISP 600dpi Photosh. 2.5.1	2.498 DM
ScanMaker IIHR 1200dpi Photosh. 2.5.1	2.998 DM
ScanMaker 35T Diascanner + PS LE	2.798 DM
ScanMaker III 1200dpi/36 Bit	6.790 DM
PLUSTEK	
ScanPlus 6100, 600 dpi Einzugsscanner	900 DM
RICOH	
FS2, Cirrus 2.0 dt., 1200 dpi, 30 Bit	4.498 DM
HP	
HP Scanjet IICX 400 dpi +PS LE	2.198 DM

Drucker

	Personal Laserwriter 320 incl. Toner	1.648 DM
	Laser Writer Select 360 incl. Toner	2.569 DM
	Laser Writer Pro 630 incl. Toner	3.798 DM
	Apple Color Stylewriter Pro 360 dpi	1.150 DM
	Apple Stylewriter II	599 DM
	HP Deskwriter 560C	1.248 DM
	HP Deskwriter 520	599 DM
neu	Star SJ144 MC Color Thermo/360dpi	**899 DM**
neu	Epson Stylus Color	**1.298 DM**

Weitere Produkte und aktuelle Tagespreise auf Anfrage. Unser Team berät Sie gern und erstellt Ihnen ein individuelles Angebot. Die Lieferung erfolgt per UPS. Die Zahlung erfolgt per Nachname. Alle Preise sind zzgl. Versandkosten. Nutzen Sie die Möglichkeiten des modernen Zahlungsverkehrs. Wir akzeptieren Kreditkarten!

AMERICAN EXPRESS EUROCARD MasterCard VISA

Für Behörden und Institutionen ist Kauf auf Rechnung möglich.
Geschäftszeiten: Mo-Do 9-18; Fr 9-17 Uhr

AppleLink: PROTAR
Compuserve: 100136,1472
protar Computer GmbH
Alt-Moabit 91D · 10559 Berlin

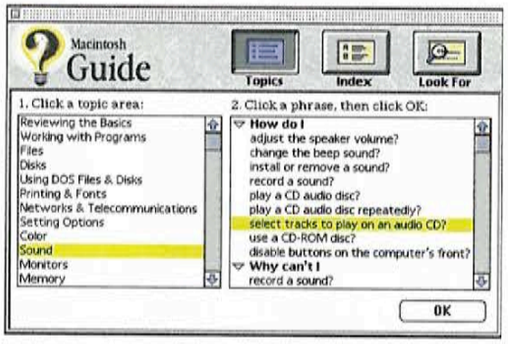
Tel.: 030-391 20 02
Fax: 030-391 73 32

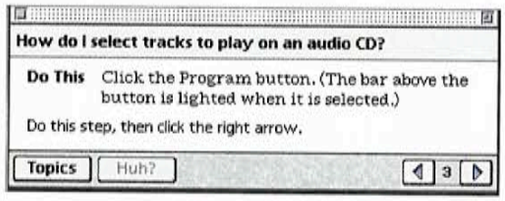
PRODUKT-INFO Kennziffer 7

Produkte und Markennamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Hersteller. Alle Preise freibleibend. Technische Änderungen und Irrtum sind vorbehalten. Garantie 12 Monate auf Apple-Produkte.

Apple Guide

Ein wichtiger Punkt in Apples System-Software-Strategie ist der Übergang von passiver Unterstützung à la Balloon Help zur aktiven Hilfe. System 7.5 offeriert zu diesem Zweck eine neue Komponente, den sogenannten Apple Guide. Diese „Engine" für eine neue Art von Online-Unterstützung geht weit über das übliche Maß erklärender Texte mit Hyperlinks und Querverweisen hinaus. Beim allerersten Hinsehen erinnert dieses neue Konzept, das die Sprechblasenhilfe zukünftig ersetzen wird, stark an die Online-Unterstützung im Stil von Microsofts Windows. Es wundert daher nicht, daß sich sogar Hilfstexte, die für Windows geschrieben wurden, direkt in Apple Guide übernehmen lassen. Cross-Plattform-Entwickler wird das freuen.





LEHRGANG Der Apple Guide setzt seine Anweisungen gleich um und zeigt dem Anwender, was zu tun ist.

In der Praxis lassen sich in einem entsprechenden Fenster kontextabhängig Hilfetexte anzeigen. Suchfunktionen, ein Index sowie ein nach Themen geordnetes Inhaltsverzeichnis erleichtern die Navigation durch die Informationsflut. Dieser Funktionsumfang ist bereits heute hinlänglich bekannt und wird von vielen Programmen angeboten. Apple Guide geht jedoch weiter: Nachdem Sie alle Informationen über ein Thema abgerufen haben, kann der Guide Sie auch bei der Ausführung notwendiger Schritte unterstützen. Als letzte Option offeriert das neue Hilfesystem, die entsprechenden Schritte für Sie auszuführen, so daß Sie nur noch zusehen müssen, wie es gemacht wird. Eine dem Hypertalk ähnliche Makrosprache erlaubt es darüber hinaus, eigene Hilfetexte abzufassen und die erforderlichen Tätigkeiten auf Anwenderwunsch auch durchzuführen. Ein Programmteil, den Mac-Administratoren und Trainer sicher zu schätzen wissen, denn für die Top-Ten-Probleme lassen sich so Apple-Guide-Scripts erstellen.

Daß eine solch umfangreiche Hilfe nicht zum Nulltarif zu haben ist, liegt auf der Hand. Der Anwender muß das allerdings nicht mit Heller und Pfennig bezahlen, die Hauptlast liegt in diesem Fall beim Software-Anbieter. Damit das Hilfesystem vernünftig arbeiten kann, müssen Apple-Guide-konforme Applikationen das Apple Event Object Model (AEOM) weitestgehend unterstützen. In der Praxis hat ein Programm also „scriptable and recordable" zu sein – sprich: Es muß Apple Script im vollen Umfang unterstützen. Der 7.5-Finder erfüllt zwar diese Voraussetzungen, im Anwendungsbereich gilt dies derzeit nur für die Programme der Software-Giganten. Kleinere Software-Entwickler tun sich hier wesentlich schwerer, denn selbst Apples hauseigenes Application Framework Mac App wird die eingebaute AEOM-Unterstützung erst 1995 liefern können, so daß für die Script-Fähigkeit noch viel Handarbeit zu erledigen ist. *hs*

wahlweise Uhrzeit oder Datum in der Menüzeile, und Window Shade klappt aktuell nicht benötigte Fenster mit einem Mausklick so zusammen, daß nur noch der obere Balken am Bildschirm steht. Ein zweiter Klick, und das Fenster klappt wieder auf die volle Größe auf. Um der zahlreichen Extensions und Systemerweiterungen Herr zu werden, zählt mittlerweile auch die Shareware Extension Manager von Ricardo Batista zum Betriebssystem. Die lahme und dürftige Funktion „Finden" des alten Betriebssystems wurde endlich von Bill Monks schnellerem Utility Find Pro abgelöst.

Überarbeitet und verbessert hat Apple auch das Album und den Notizblock. Nicht nur, daß beide Apples Drag and Drop (siehe Kasten vorhergehende Seite) beherrschen, der Notizblock läßt sich in der Größe verändern und dort gelagerter Text kann nach Stichworten durchsucht werden. Das Album gibt mittlerweile zusätzlich zur Anzahl der dort gespeicherten Objekte Auskunft über deren Format (PICT, TIFF, EPS), Größe, Auflösung und den dargestellten Grad der Vergrößerung.

Wer bisher seine Vergeßlichkeit mit lauter häßlichen gelben Post-It-Zetteln aus Papier an seinem Rechner bekämpfen mußte, kann dies jetzt ebenfalls ganz maclike mit den sogenannten Stickies tun.

Die Macintosh-Post-Its wachsen entsprechend der eingegebenen Textmenge und erlauben einfache Formatierungen. Sie lassen sich zwar beliebig auf den Bildschirm verteilen, doch leider werden sie von offenen Programmfenstern verdeckt. Schade auch, daß sie weder Grafiken noch Sounds aufnehmen.

Nicht unbedingt eine Bereicherung ist das neue Apple-Puzzle. Da es nach unserer Erfahrung sowieso als erstes aus dem System fliegt, sei die verbesserte Version mit individuell wählbarem Bildmotiv auch nur der Vollständigkeit halber erwähnt.

DER NEUE FINDER

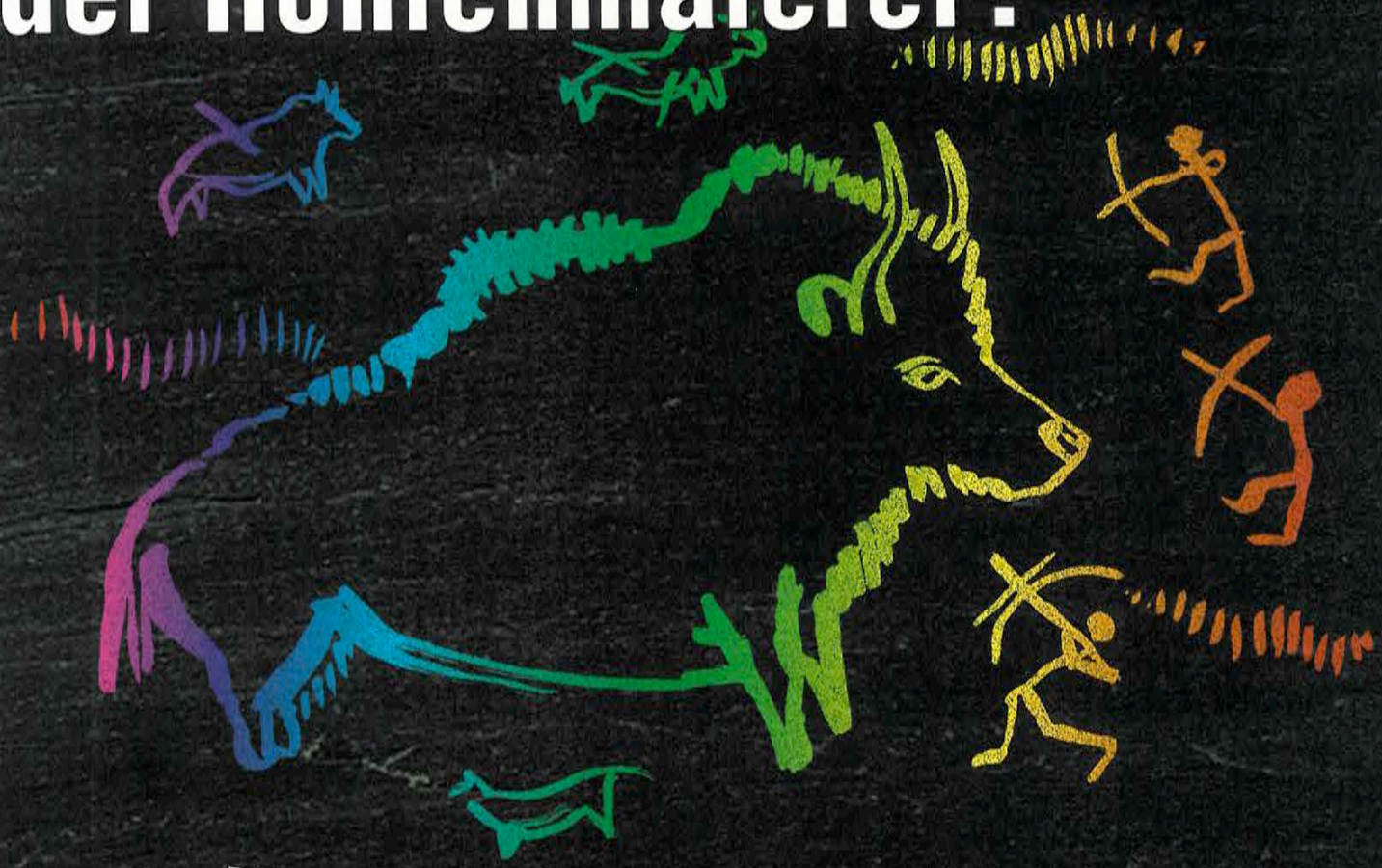
Wer aus Systemversionen vor der 7er-Ära noch immer schmerzlich den Makrorekorder vermißt, erhält mit Apple Script 1.1 und dem „scriptable and recordable" Finder (siehe auch *Macwelt* 6/94) adäquaten Ersatz.

Scriptable heißt, daß sich unter System 7.5 erstmals auch Finder-Operationen programmieren oder mit dem Script Recorder aufzeichnen lassen. Bisher gab es diese Möglichkeit nur bei Programmen wie Wordperfect oder mit spezieller Software wie Frontier von Userland. Wer nicht so leidenschaftlich gerne programmiert, wird vor allem mit dem Script Recorder seine Freude haben.

Er startet eine Aufnahme, führt die aufzunehmende Operation – beispielsweise das allabendliche Backup – einmal exemplarisch durch und stoppt die Aufnahme. Ist das Ganze als Script gesichert, läßt sich der Vorgang entweder unter dem „Apple"-Menü oder im Klickstarter ablegen oder auch wie eine kleine eigenständige Anwendung jederzeit abspielen.

Da Apple bei System 7.5 zugleich einen Shutdown-Ordner angelegt hat, lassen sich alle wiederkehrenden Aufgaben (etwa zur Datensicherung, Konvertierung oder zum Überspielen von der Festplatte auf andere Speichermedien) aufzeichnen und in diesen Shut-

Das Beste seit Erfindung der Höhlenmalerei!



- COLOR: Bunter treibt's keiner
- SPEED: Schneller macht's niemand
- FUN: Günstiger geht's nicht

Selbst schuld, wer heute noch auf Stein malt. Raus aus den Höhlen und ran an den Mac! Aber niemals ohne miroPRISMA 1152GX, das Power-Board für Power-Macs. miroPRISMA 1152GX ist extrakurz (paßt problemfrei in jeden Mac*), extraschnell (mit eigenem Asic) und extrabunt (TrueColor bis 1152 x 870). Für alle DTP-Profis und solche, die es noch werden wollen: miroPRISMA 1152GX – miro-Power für den Höhlenmaler!

* Ist keine Keule, wirkt aber genau so: miroPRISMA 1152GX – das Power-Board von miro: Paßt in alle Power Macintosh, Centris 610/660 av und in alle anderen NuBus-Macs. Extrakurz – extrastark – voll der Hammer!

Leistungsmerkmale miroPRISMA-family		GX16	1152GX
Videospeicher		2 MByte	3 MByte
Max. Farben bei:	1152 x 870	65536 (HighColor)	16,7 Mio. (TrueColor)
	1024 x 768	65536 (HighColor)	16,7 Mio. (TrueColor)
	832 x 624	16,7 Mio. (TrueColor)	16,7 Mio. (TrueColor)
	640 x 480	16,7 Mio. (TrueColor)	16,7 Mio. (TrueColor)
Bildwiederholtfrequenz		min. 75 Hz	75 Hz
Bussystem		NuBus	NuBus
Baulänge		ca. 17 cm; 7 Zoll	ca. 17 cm; 7 Zoll
empfohlener Monitor		PRODISCREEN-Monitore von miro	
unverbindl. Preisempfehlung:		DM 1.495,-	DM 3.495,-

Für weitere Informationen Coupon einsenden an
miro Computer Products AG, Carl-Miele-Straße 4, D-38112 Braunschweig

miroPRISMA 1152GX
im DTP-PowerPack mit URW PRINTWORKS, 503 original URW-Fonts inkl. Benutzerlizenz
unverbindliche Preisempfehlung M.WELT 9/94
DM 3.495,-

miro Computer Products GmbH
Concorde Business Park B4
A-2320 Schwechat
Telefon (01) 7 01 55-0

miro Computer Products AG
Riedstrasse 14
CH-8953 Dietikon
Telefon (01) 7 41 05 15

miro Computer Products AG
Carl-Miele-Str. 4
D-38112 Braunschweig
Telefon (05 31) 21 13-100

PRODUKT-INFO Kennziffer 34

Zukunfts Vision

down-Ordner legen. Erhält der Rechner das Kommando „Ausschalten", spult er automatisch die vorgegebenen Scripts ab und schaltet sich dann erst aus. Apple liefert übrigens schon mit dem System einige fertige Scipts – etwa zum Erzeugen von Alias-Dateien oder zum Schließen aller offenen Fenster – mit aus.

TOTALE KOMMUNIKATION Galt der Mac bislang schon anderen Rechnerwelten gegenüber als aufgeschlossen, so wird unter System 7.5 der Datentausch noch einfacher. Dafür sorgen das bisher separat vertriebene PC Exchange, das jetzt mit jedem Betriebssystem ausgeliefert wird, die „Easy-Open-Technologie" von Apple und der Netzwerkzugang Mac TCP 2.0.4.

PC Exchange zeigt Windows- oder DOS-Disketten wie Mac-Disketten am Schreibtisch an, wo sie sich wie gewohnt lesen und beschreiben lassen, und löst den DOS Mounter ab.

Für eine bessere Kommunikation im Netz dient Mac TCP, der Macintosh-Zugang zu Netzwerken, die unter dem Protokoll TCP/IP laufen. Somit erhält der Mac Zugriff auf Cray-Großrechner, Sun- und Unix-Workstations.

Easy Open macht endlich Schluß mit der nervtötenden Meldung „Konnte Datei xyz nicht öffnen, weil das Programm, das diese Datei erzeugt hat, nicht gefunden werden konnte". Unter System 7.5 erhält der Anwender eine Liste möglicher Programm-Alternativen. Hat der Anwender nun beispielsweise eine PICT-Datei mit Photoshop geöffnet, merkt sich das System den Vorschlag und versucht künftig automatisch, PICT-Dateien unbekannter Herkunft mit Photoshop zu öffnen. Langfristig hofft Apple, daß Third-Party-Entwickler von Easy Open Gebrauch machen und die Plug-Ins für Easy Open in ihre Applikationen integrieren werden. So ließe sich das Problem überbordender Import-/Export-Formate dann endlich einigermaßen elegant lösen.

Auch die Dialogbox „Öffnen" gibt sich nicht mehr so bedeckt wie in früheren Systemversionen. Kleine Icons, die vor dem Namen der zu öffnenden Volumes und Dokumente stehen, verraten schon vor der Anwahl, ob es sich nun um einen Ordner, ein Dokument oder aber um eine Applikation handelt.

Soweit die Liste der Verbesserungen bei der Grundinstallation von System 7.5. Die „großen" Neuerungen wie Quickdraw GX und Powertalk dienen nicht unbedingt auf jedem Mac dazu, das Leben leichter zu machen. Erstens benötigen beide Systembestandteile sehr viel Arbeitsspeicher und zweitens hatten die Software-Entwickler noch wenig Zeit, die neuen Fähigkeiten des Systems in ihre Programme zu integrieren – einige rühmlichen Ausnahmen wie Wordperfect ausgenommen.

Eins braucht jedoch mit diesem Update des Betriebssystems nicht befürchtet werden: das große Software-Desaster wie bei der Einführung von System 7. Kaum eines der von uns unter System 7.5 getesteten Programme wies auf Inkompatibilitäten hin, selbst Utilities wie Capture liefen schon mit der Beta-Version anstandslos. Bis allerdings alle Programme auf System 7.5 abgestimmt sind, kann es noch eine Weile dauern – die Portierung ihrer Programme auf den Power Mac wird viele Entwickler vorerst noch beanspruchen.

POWERTALK 1.1 Nutzern von System 7 Pro ist diese neue Fähigkeit von System 7.5 bereits hinlänglich bekannt. Auf den ersten Blick scheint Powertalk für den Einzelanwender nur wenig zu bieten, denn die umfassenden Kommunikationsdienste orientieren sich vorrangig an den Bedürfnissen von Arbeitsgruppen.

Da das Apple Open Collaboration Environment (AOCE) jedoch im Sinne von Middleware – also als Nahtstelle von verschiedenen Applikationen – zu sehen ist, bietet es auch für den Einzelplatz Vorteile. Das „weltweite Dorf" im Sinne einer globalen Vernetzung und der starken Präsenz elektronischer Dienste-Anbieter erfordert jedoch auch einheitliche Schnittstellen und Arbeitsmethoden.

DIE NEUEN POWERBOOK-UTILITIES

Auch den Powerbook-Besitzern spendiert Apple mit System 7.5 einige neue Utilities. Um die einzelnen Kontrollfelder besser zugänglich zu machen, hat Apple sie zu einer Kontrolleiste, dem sogenannten „Control Strip" verbunden. Diese Art schwimmende Palette läßt sich beliebig konfigurieren und am Bildschirm plazieren. Einzelne Bestandteile des Strips können herbeigescrollt oder auch ausgeblendet werden.

Appletalk Switch Das Kontrollfeld schaltet Appletalk ohne Umweg über „Auswahl" an und aus.

Battery Monitor In diesem Kontrollfeld läßt sich der Stromverbrauch der Powerbooks überwachen und kontrollieren. Es informiert, wieviele Batterien in Betrieb sind, wieviel Energie vorhanden ist und wieviel momentan verbraucht wird. Es zeigt außerdem, wie lange die aktive Batterie noch reichen wird und meldet, ob Batterien geladen sind, gerade aufgeladen werden oder Energie verlieren.

File Sharing Ermöglicht wie der Appletalk-Knopf das An- und Ausschalten von File Sharing und ändert die Voreinstellungen.

Power Settings Öffnet die Einstellungen des Powerbooks. Hier läßt sich zwischen Leistung und sparsamem Verhalten wählen, festlegen, wann das Powerbook auf Ruhe schaltet, der Batterieverbrauch weiter einschränken und die Hintergrundbeleuchtung regulieren.

Hard Disk Spin Down Versetzt die Festplatte mit einem einfachen Mausklick in Ruhestellung.

Sleep Now Schickt das Powerbook mit einem Mausklick direkt in den Schlafmodus.

Sound Volume Stellt die Lautstärke nach Anwahl ohne Umweg in die Kontrollfelder ein.

Video Mirroring Dieses Kontrollfeld funktioniert nur mit einem externen Monitor und synchronisiert dann Monitor und Display.

Datenabgleich System 7.5 übernimmt selbständig den Datenabgleich zwischen Powerbok und Desktop-Rechner. Egal, ob es sich dabei um Dateien, Ordner oder Disketten handelt. Wer seinen Datenabgleich lieber von Hand vornimmt, kann dies natürlich auch tun, und zwar vom Powerbook zum Desktop-Rechner oder aber auch in beide Richtungen.

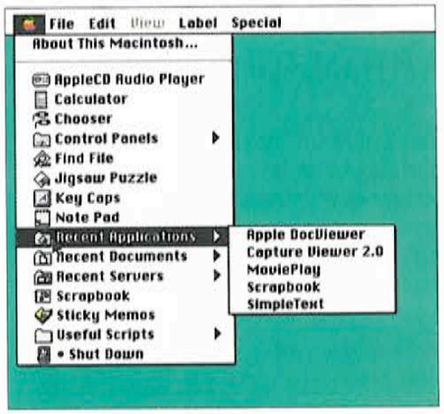
Powertalk für Powerbooks Auch wenn sich Powertalk vor allem für mobile Mac-Anwender eignet, da sich Informationen wie Telefon- und Faxnummern, E-Mail-Adressen und Kommentare in den Powertalk-Katalogen bequem zusammenfassen lassen, bietet Apple selbst keinen Zugang für externe Mobilrechner. Über Produkte von Drittherstellern finden aber auch nicht an das Netz angeschlossene Powerbooks Anschluß an Faxgerät, Telefon, Pager und E-Mail.

Dieser Problemstellung nimmt sich Powertalk an, das im wesentlichen aus vier Hauptkomponenten besteht: dem E-Mail-System – sozusagen dem Herz von AOCE –, den sogenannten „Directory Services", mit denen die Adressaten verwaltet werden, einer Verschlüsselungs-Engine, die bei Powershare (der Server-Variante von Powertalk) zum Zuge kommt, sowie der digitalen Unterschrift. Unabhängig davon, um welche Art der Kommunikation es sich handelt, ob elektronische Post, Fax oder natürlichsprachliche Botschaft – der Anwender kann die Nachrichten oder Dokumente in ein und derselben Mailbox versenden oder empfangen. Ellenlange Login-Prozeduren und zahllose Dialoge bleiben ihm erspart. Die persönliche Mailbox verhält sich de facto ähnlich wie ein konventioneller Mac-Ordner. Ausgangs- und Eingangskorb entsprechen dabei Unterverzeichnissen.

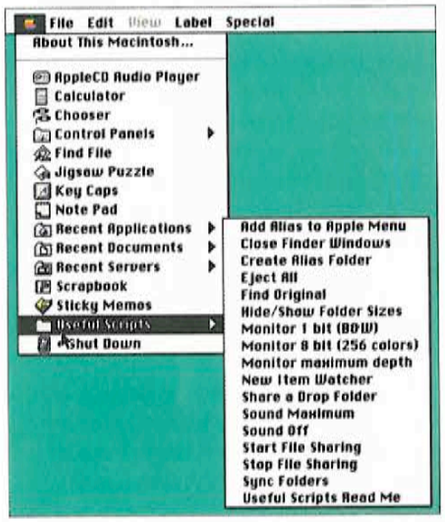
In ihnen werden ankommende und ausgehende elektronische Briefe aufbewahrt, bis sie versendet werden oder in den Papierkorb wandern. Zum Lesen genügt ein Doppelklick, dann wird das entsprechende Dokument geöffnet. Alles wie gehabt. Mit jeder AOCE-konformen Applikation läßt sich jedes Dokument als „Postsache" versenden. Wie letztlich der Verteilweg physikalisch aussieht, ob die Post via Server oder Telefonanruf abgeht, bleibt dem Anwender verborgen. Optional kann jedes Dokument verschlüsselt werden, um sicherzustellen, daß nur der Empfänger vom Inhalt Kenntnis bekommt. Die verwendeten Verfahren dürften dabei sogar höchsten Sicherheitsanforderungen genügen, denn Beschaffung und Verteilung der entsprechenden Schlüsseldaten nimmt eine zentrale Behörde (RSA Data Security und deren autorisierte Stellen) vor.

Ebenfalls zu Powertalk gehört der sogenannte Telephone Manager, mit dem sich Software an ein Telefon anbinden läßt (indem beispielsweise eine Datenbank zu jedem Anruf das entsprechende Adreßfeld mit Informationen öffnet). Weitere Einsatzmöglichkeiten wären die Entwicklung eines virtuellen Telefons am Mac oder Scripts, mit denen sich der Macintosh als Anrufbeantworter oder -weiterschalter einsetzen lassen könnte.

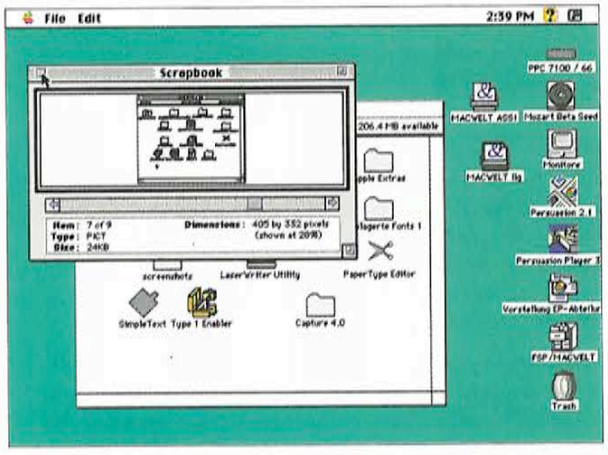
QUICKDRAW GX Der dickste Brocken des neuen Betriebssystems, sowohl was Entwicklungsaufwand – ursprünglich sollte Quickdraw GX schon vor drei Jahren mit System 7 ausgeliefert werden – als auch Rechnerkapazität betrifft, ist Apples Quickdraw GX (siehe auch *Macwelt* 6/94). Quickdraw GX soll keinesfalls das bisher vertraute Quickdraw ersetzen, sondern allenfalls ergänzen und besteht eigentlich aus mehreren Bestandteilen. Ausgedient hat mit Quickdraw GX jedoch der gute alte Print Monitor. Mit Quickdraw GX erzeugt der Anwender über die Auswahl zunächst einmal für jedes angeschlossene Ausgabegerät wie Drucker, Belichter oder Faxgerät ein eigenes Icon, welches am Schreibtisch plaziert wird. Zieht er ein Dokument darauf, so startet der Rechner den Druckvorgang. Apple liefert mit System 7.5 Druckertreiber für den Laserwriter, Imagewriter und Stylewriter aus, mit denen sich sämtliche Postscript-Drucker ansprechen lassen. Bis Jahresende wollen Apple und Hewlett-Packard mit den restlichen Treibern nachgezogen haben.



GRIFFBEREIT System 7.5 hält zuletzt genutzte Programme und Dokumente unter dem Apfel parat.



NÜTZLICHE SCRIPTS Einige Scripts etwa zum Erstellen von Alias-Dateien liefert Apple zum System.



DAS ALBUM Wie das Notizbuch unterstützt es Drag and Drop und informiert künftig besser über dort gespeicherte Objekte.

Über File Sharing sollen sich beliebig viele Ausgabegeräte anwählen und nach Wunsch mit einem Paßwortschutz versehen lassen.

Unterstützt die verwendete Software Quickdraw GX, läßt sich das Ausgabegerät auch direkt im Druckbefehl oder bei „Papierformat" anwählen. Dazu lassen sich in den jeweiligen Dialogboxen zusätzliche Optionen anwählen, zu denen auch ein Klappmenü aller verfügbaren Ausgabegeräte zählt.

Leider sieht es auch hier mit der Software-Unterstützung noch recht mager aus. Wordperfect hat wieder mal den Vorreiter gespielt, Microsoft will wie üblich in Kürze entsprechend optimierte Software vorstellen. Aldus, Adobe und Quark, bei deren Layout- und Bildbearbeitungsprogrammen die Quickdraw-GX-Unterstützung besonders hilfreich wäre, wollen nach Recherchen der US-*Macworld* Quickdraw GX zunächst außen vor lassen.

PORTABLE DOKUMENTE Was mit Acrobat und Common Ground schon möglich ist, will Apple wenigstens ansatzweise mit seinen sogenannten Portablen Digitalen Dokumenten (PDDs) realisieren. Der PDD Maker ist ebenfalls Bestandteil des Quickdraw GX und verhält sich ähnlich wie ein Druckertreiber.

Auf der Schreibtischoberfläche plaziert, wandelt er jedes auf ihn gezogene Dokument in ein portables, das sich später auf jedem Rechner, auf dem Quickdraw installiert ist, mit dem Teachtext-Nachfolger Simple Text ansehen und ausdrucken läßt.

Auch wenn die ursprünglich verwendeten Applikationen und Schriften fehlen, stellt Simple Text das Dokument korrekt dar, falls beim Erzeugen des portablen Dokuments „Fonts einbetten" angewählt wurde. Leider lassen sich solche portablen Dokumente in Simple Text nicht weiterbearbeiten (etwa mit Copy and Paste) und nach Stichwörtern durchsuchen. Hier bieten die Lösungen von Common Ground, Adobe und Farallon mehr Möglichkeiten (siehe auch

Zukunfts
Vision

OPENDOC-TECHNOLOGIE

Wird derzeit über Software-Konzepte der Zukunft gefachsimpelt, darf „Opendoc" nicht fehlen. Denn namhafte Betriebssystem-Bauer – neben Apple und IBM auch Novell, Sun und Taligent – haben nicht nur ihre Unterstützung für diese neue Architektur zugesagt, sondern sogar eine nicht-kommerzielle Institution namens CI-Labs (Component Integration Laboratories) für alle Opendoc-Belange gegründet. CI-Labs als Gralshüter besitzt alle Rechte am Source Code für Opendoc und soll die plattformübergreifende Kompatibilität der einzelnen Implementierungen garantieren. In System 7.5 wird man davon allerdings wenig merken.

Opendoc ist wesentlich mehr als eine bloße Erweiterung des jeweiligen Betriebssystems. Im Gegensatz zu seinem stärksten Mitbewerber um die Gunst der Anwender und Entwickler, Microsofts OLE (Object Linking and Embedding) in der Version 2.x, ist Opendoc an keine bestimmte Hardware-Plattform gebunden. Opendoc repräsentiert ein grundlegend neues Konzept zur Dokumentbearbeitung, das in Teilbereichen allerdings auch mit OLE 2.x zu realisieren ist. Um Opendoc der großen Schar von Microsoft-Gläubigen schmackhaft zu machen, bietet es OLE 2.x-Kompatibilität.

Für beide Ansätze gilt gleichermaßen, daß sie neue Wege und Methoden bei der Problemlösung via Computer aufzeigen. Wenn Sie heute ein komplexes Dokument mit Text, Grafik und Tabellenkalkulation erstellen sollen, orientieren Sie sich im allgemeinen zunächst an den Fähigkeiten Ihrer Anwendungsprogramme. Für eine solche Problemstellung müssen Sie dann in der Regel drei Progamme bemühen. Wenn Sie Pech haben, brauchen Sie sogar noch ein Gestaltungspaket, um die unterschiedlichen Datenformate unter einen Hut zu bekommen – sprich: auf einer Seite zu plazieren. Jede Einzelapplikation ist für ihre Aufgabenstellung optimiert und bietet in ihrer Sparte ein gewaltiges Funktionsspektrum, bei dem Sie sich glücklich schätzen können, wenn Sie 20 Prozent davon tatsächlich nutzen. Die sogenannten integrierten Pakete bieten zwar einen Lösungsansatz in Richtung Verbunddokument (Compound Document), bleiben aber befriedigende Lösungen schuldig.

Diese Lücke will Opendoc schließen. Denn im Gegensatz zu den an Applikationen orientierten Lösungen ist Opendoc Dokument- und damit problemorientiert. Anwendern von Ragtime ist dieser Gedanke sicher nicht ganz fremd. Auf einer Ragtime-Seite lassen sich nämlich unterschiedliche Rahmen (Objekte, Komponenten, Subdokumente) anordnen und kombinieren, die abhängig von ihrem Typ mit unterschiedlichen Werkzeugen zu bearbeiten sind.

Ein ähnliches Erscheinungsbild bietet das Opendoc-Verbunddokument, wobei die zugrundeliegende Architektur Ihnen wesentlich mehr Freiheiten einräumt. So können Sie beispielsweise festlegen, welcher Parthandler – wie die einzelnen Editoren der Objekte genannt werden – für einen bestimmten Subdokument-Typ zuständig ist. Für unser Ausgangsbeispiel können wir also genau definieren, welche Editiermöglichkeiten tatsächlich erforderlich sein müssen. Möglicherweise genügt es Ihnen ja, die Grafik anzeigen und skalieren zu lassen. Dafür Photoshop zu bemühen, wäre unökonomisch. Es reicht vielmehr ein einfacher Parthandler, der genau diese Funktionen liefert. Und sicher ist er auch um einiges preiswerter.

Damit eröffnen sich natürlich für viele kleinere Entwickler neue Möglichkeiten, was letztlich der Angebotspalette und damit den Anwendern zugute kommt. Ein weiterer Vorteil von Opendoc ist die Plattformtransparenz. Müßten Sie in unserem Beispiel das Drei-Applikationen-Dokument mit Ihrem Windows-Kollegen austauschen, gäbe es derzeit große Probleme. Entsprechende Parthandler auf der Windows- oder OS/2-Seite sorgen jedoch für Abhilfe und können das Mac-Verbunddokument auf diesen Plattformen lesbar machen.

Ein Opendoc-Dokument erfordert wegen der Komplexität natürlich auch ein besonderes Dateiformat. Konventionelle Dateisysteme sind diesen neuen Herausforderungen nicht gewachsen. Opendoc nutzt ein von Apple entwickeltes Container-Format – einigen Entwicklern als Bento bekannt. Bento hat sich bereits in der Praxis als Grundlage für das Open Media Framework Interchange (OMFI) auf unterschiedlichen Plattformen bewährt und erfüllt damit alle Voraussetzungen zum Speichern von Verbunddokumenten. Bentos Zugriffsmechanismen erlauben es nicht nur, komplexe Objektstrukturen zu handhaben und zu verwalten, sondern eröffnen auch die Möglichkeit, einzelne Subdokumente in demselben Opendoc-Dokument in unterschiedlichen Spielarten gleichzeitig zu repräsentieren. Anwendern von Encapsulated Postscript (EPS) ist dieses Konzept nicht neu: Zur eigentlichen Vektordarstellung der Datei läßt sich hiermit auch eine Bildschirmvorschau abspeichern – eine Technik, die Opendoc zukünftig noch wesentlich stärker nutzen wird. *hs*

PUBLISH dieser Ausgabe), umso mehr, da sie auch den Datentausch mit Windows-Rechnern gestatten. Dafür sind sie jedoch teurer.

Der Teachtext-Nachfolger Simple Text ist übrigens ein sehr flexibles Werkzeug, das im Gegensatz zu seinem Vorgänger mehrere Dokumente auf einmal öffnen und auch mit Grafiken, Sound, Animationen und Quicktime-Filmen umgehen kann.

Leider unterstützen Apples GX-Treiber nicht die Postscript-Printer-Definition-Dateien (PPD) von Adobe, so daß sich beide Technologien nicht kombinieren lassen.

TYPOGRAFIE Die zweite große Neuerung ist die typografische Fähigkeit von Quickdraw. Mit den zugehörigen GX-Fonts und einer speziellen GX-Variante von Adobes Type Manager lassen sich auch ohne entsprechende Software schon umfassende Schriftmanipulationen am Rechner vornehmen. Layoutprogramme wie zum Beispiel Pagemaker oder Xpress bieten zwar recht umfangreiche typografische Werkzeuge, ihr Textumbruch treibt Grafikern jedoch nach wie vor die Tränen in die Augen. Mit Quickdraw GX lassen sich im offenen Dokument „on the fly" Schriftmodifikationen vornehmen. Apple hat diese Technologie den Multiple Master Fonts von Adobe abgeschaut, denen jedoch nicht allzuviel Erfolg beschieden war. Da alle grafischen Objekte in Stil, Farbe und Form verändert werden können, bieten sich hier umfassende Möglichkeiten. Wenn Programme für Quickdraw GX umgeschrieben sind, verhalten sich die GX-Fonts automatisch typografisch korrekt, das heißt, im Schriftbild erscheinen richtige Ligaturen, Spationierungen oder ähnliches.

Apples Farbmanagement-System Colorsync gehört nun ebenfalls zu Quickdraw GX und wird mit System 7.5 ausgeliefert

FAZIT Apple wird System 7.5 ab Herbst auf allen neuen Rechnern installieren, in den USA soll die System-Software für etwa 150 US-Dollar über den Ladentisch gehen. Die deutsche Version wird frühestens auf der *Macworld-Expo* in Frankfurt ihre Premiere feiern.

Da gerade die umfassenden Veränderungen mit Quickdraw GX und Powertalk nicht jedem nutzen, ist das Update auf 7.5 kein absolutes Muß. Wer nicht im Netz arbeitet und keine großen RAM-Ressourcen hat, wird sowieso nur die Grundkonfiguration nutzen. MW

■ Apple USA

Mac LC 475 + Performa Monitor	1.940,–
Quadra 650 8/230	4.050,–
Quadra 650 8/230/CD	4.440,–
Quadra 660AV 8/230	2.690,–
Quadra 840AV 8/500/CD	5.590,–
Quadra 840AV 16/1000/CD + Upgrade	10.380,–
Quadra 950 8/Floppy	5.790,–
Power Mac 6100 8/160	3.430,–
Power Mac 6100AV 8/160	4.250,–
Power Mac 6100 8/250/CD	4.190,–
Power Mac 6100AV 8/250/CD	4.630,–
Power Mac 6100 16/250/SoftWin	4.510,–
Power Mac 7100 8/250	4.990,–
Power Mac 7100 8/250/CD	5.490,–
Power Mac 7100AV 8/500/CD	6.870,–
Power Mac 7100 16/250/SoftWin	5.950,–
Power Mac 8100 8/250	7.130,–
Power Mac 8100 16/500	8.250,–
Power Mac 8100AV 16/500/CD	9.390,–
Power Mac 8100 16/1000/CD	9.970,–
Power Mac 8100AV 16/1000/CD	10.900,–
Power Mac 8100 16/500/SoftWin	8.620,–

■ Upgrade Power Macintosh

Logic Board Power Mac 6100AV	2.190,–
Logic Board Power Mac 7100AV	2.730,–
Logic Board Power Mac 8100AV	3.410,–
Upgrade Card für 040 PDS	1.350,–

■ Graustufenmonitore

Radius Full Page 15" (38cm)	1.110,–
formac S/W Monitor 20" (51cm)	1.020,–
formac ProGraph GS II, 20" (51cm)	1.460,–
SuperMac Platinum 21" (53cm)	1.640,–

■ Farbmonitore

MAG DX 15F, 15"/20" (38cm/51cm)	840,–
MAG 17S Trinitron, 17"/21" (38cm/53 cm)	1.660,–
Apple Multiple Scan 17" (43cm)	1.920,–
Apple Multiple Scan 20" (51cm)	3.400,–
Ikegami CT-20HB, Trinitron 20" (51cm)	3.110,–
QUATO two page, 20" (51cm)	3.850,–
QUATO twenty-one L, 21" (53cm)	3.970,–
RasterOps 20T, Trinitron 20" (51cm)	3.730,–
formac ProNitron, Trinitron 20" (51cm)	3.730,–
Radius IntelliColor, Trinitron 20" (51cm)	3.800,–
Radius PrecisionColor 21" (53cm)	3.880,–

■ 24-Bit Grafikkarten

QUATO ace light	740,–
QUATO sprint pro	1.230,–
Radius PrecisionColor Pro 24x	1.890,–
Radius LeMans GT	2.990,–
RasterOps Paintboard Lightning	1.750,–
RasterOps Paintboard Professional	2.480,–
SuperMac Spectrum/24	1.660,–
SuperMac Thunder 24	2.490,–

■ formac Wechselplattenlaufw. ext.

88/44 MB ProDrive 80 C + Cartridge	630,–
105 MB ProDrive 105 + Cartridge	770,–
200 MB ProDrive 200 + Cartridge	1.090,–
270 MB ProDrive 270 + Cartridge	1.040,–

■ MOD Laufwerke extern

650 MB QUATO optical drive 650	3.190,–
1300 MB QUATO argo drive 2	4.040,–
1300 MB Pinacle Sierra	4.550,–

■ SCSI-Festplatten

290 MB MAXTOR	390,–
345 MB MAXTOR	420,–
425 MB Seagate ST 3550 N	640,–
544 MB Seagate ST 3655 N	700,–
1000 MB IBM-S12 Spitfire	1.270,–
1052 MB Seagate ST 31200 N	1.350,–
1700 MB Seagate ST 11900 N	2.050,–
2148 MB Seagate ST 12400 N	2.250,–
4294 MB Seagate Baracuda	4.580,–
9900 MB Seagate ST 410800	6.730,–
Aufpreis Externes Gehäuse	240,–

■ 72 PIN SIM-Module

4 MB SIMM, 60 ns	280,–
8 MB SIMM, 60 ns	600,–
16 MB SIMM, 60 ns, non composite	1.000,–
32 MB SIMM, 60 ns, non composite	1.900,–

■ PostScript Laserdrucker

Apple LaserWriter 320	1.620,–
Apple LaserWriter Select 360	2.590,–
Apple LaserWriter Pro 630	3.760,–
HP LaserJet 4 ML, A4/300 dpi	2.120,–
HP LaserJet 4 MP, A4/600 dpi	2.640,–
HP LaserJet 4 M Plus, A4/600 dpi	3.950,–
GCC SelectPress 600, A3/600 dpi	7.540,–
GCC SelectPress 1200, A3/1200 dpi	14.460,–
LaserMaster 1200XL, A4/1200 dpi	12.550,–

■ Farbdrucker Tinte / Sublimation

Apple Color StyleWriter Pro	1.190,–
HP DeskWriter 550 C + PostScript	1.240,–
CANON BJC-820	2.490,–
CANON CLC-10 + IPU-SS 2 MB	11.290,–
NEC ColorMate, Thermotransfer	3.990,–
GCC ColorTone, A4	13.490,–
SuperMac ProofPositive, A4	14.990,–
SuperMac ProofPositive, A3	26.490,–

■ Farbscanner + Photoshop deutsch

HP ScanJet IIcx	2.180,–
MICROTEK ScanMaker IIxe	2.180,–
MICROTEK ScanMaker II SP	2.240,–
QUATO color scan 3, 1200 dpi	3.030,–
UMAX UC 840	1.890,–
UMAX UC 1260	2.970,–
UMAX PowerLook	3.750,–

■ WACOM Digitalisiertabletts

UD-1212M, A4, inkl. Stift + Lupe	1.195,–
UD-1218SM, A3, inkl. Stift + Lupe	1.560,–

■ Trommelscanner / Filmscanner

OPTOTECH OptoScan color, 5000 dpi	6.990,–
OPTOTECH OptoScan roto	30.330,–
DAINIPPON DT-S 1015	41.820,–
MICROTEK ScanMaker 35 t	2.670,–
MICROTEK ScanMaker 45 t	10.960,–
NIKON Coolscan, 2.700 dpi	4.090,–

■ Linotype Heil Belichter + RIP

STORM UltreSetter 72, 310 mm	44.900,–
STORM UltreSetter 94, 400 mm	54.680,–

■ Macintosh Software

QuarkXPress 3.3 Deutsch	2.250,–
PageMaker 5.0 Deutsch	1.120,–
PageMaker 5.0 native Deutsch	1.150,–
Aldus FreeHand 4.0 Deutsch	850,–
Aldus Collection 2.1 Deutsch	2.410,–
Illustrator 5.5 Int. Englisch	700,–
Photoshop 2.5.1 Int. Englisch	890,–
Streamline 3.0 Int. Englisch	290,–

A&M COMPUTERTECHNIK
Tel. 09151/95637 Fax 09151/95724
Preise inkl. MwSt. zzgl. Versand
Tagespreise erfragen !

PRODUKT-INFO Kennziffer 47

alphasoft computer ag

Finanzbuchhaltung
Fakturierung
Debitorensystem

für Apple Macintosh

calcus FiBu's für Deutschland

Struktur:	calcus I	calcus II	calcus III
Kontenrahmen freidefinierbar	ja	ja	ja
Sammelbuchungen	nein	ja	ja
Saldobilanz	ja	ja	ja
Summenbilanz	nein	ja	ja
Saldo pro Buchungszeile	ja	ja	ja
Journal beim Buchen sichtbar	ja	ja	ja
Anzahl Buchungen 100 000	ja	ja	ja
Konto Nummern 10-stellig	ja	ja	ja
Anzahl Konti unbegrenzt	ja	ja	ja
Kontoplan jederzeit erweiterbar	ja	ja	ja
Eingabe/Ausgabe:			
Budget	ja	ja	ja
Budget - Vergleich mit Rechnung	ja	ja	ja
Bilanz	ja	ja	ja
Bilanz-Vergleich mit Vorjahr	nein	ja	ja
GuV-Rechnung	ja	ja	ja
GuV-Rechnung-Vergleich mit Vorjahr	nein	ja	ja
Zwischenabschlüsse	ja	ja	ja
Konto nach Zeitperiode	nein	ja	ja
Standard Auswertungen	ja	ja	ja
individuelle Auswertungen/Darstellung	nein	ja	ja
Seitenansicht aller Ausdrucke	nein	ja	ja
Export in andere Programme	ja	ja	ja
Buchhaltung eröffnen:			
Automatische Eröffnung möglich	ja	ja	ja
Übernahme aus Vorjahr möglich	ja	ja	ja
Weitere Funktionen:			
Buchungen stornieren möglich	ja	ja	ja
Stornofunktion - automatisch	nein	ja	ja
Buchungen editieren	ja	ja	ja
Kostenstellen und Kostenarten	nein	ja	ja
Import aus anderen Programmen	nein	ja	ja
Mehrere Mandanten	ja	ja	ja
Hilfetext zur aktuellen Position	ja	ja	ja
Steuercodes frei definierbar	nein	ja	ja
Automatisch verbuchen MWSt	nein	ja	ja
Alle Mac, Harddisk	ja	ja	ja
Modul Fremdwährung	nein	nein	ja
Preis DM	**570.–**	**1490.–**	**1790.–**
Demo-Version (inkl. Handbuch)	35.–	35.–	35.–
Bundle mit debifact I	1390.–	1990.–	2450.–

debifact I

Struktur:	
Adress-Datei	
Artikel-/Lager-Datei	
Faktura-Datei	
Debitoren-Datei	
Mahnwesen	
Automatische Verbindung zu calcus I/II/III Finanzbuchhaltung	
Anzahl Einträge: unbeschränkt	
Eingabe/Ausgabe:	
Adressliste	
Artikelliste	
Rechnungen (Diverse Varianten)	
Offene Debitorenliste (abgrenzbar)	
Mahnungen drucken	
Sammellisten Rechnungen	
Sammellisten bezahlte Debitoren	
Zahlungsjournal	
Weitere Funktionen:	
Rechnungen ändern möglich	
Export in andere Programme	
Datei eröffnen:	
Verbindung zu Buchhaltung ändern	
Offene Debitoren übertragen	
Weiteres:	
Mehrere Mandanten	
Hilfetext zur aktuellen Position	
Für alle Mac, Harddisk	
Steuercode frei definierbar	
Verarbeitung Mehrwertsteuer integriert !	
	990.–
	35.–

Alle Programme können jederzeit auf eine grössere Version aufgerüstet werden! Die Daten sind kompatibel...

Rufen Sie uns an oder fragen Sie Ihren Fachhändler...

alphasoft computer ag Unterdorfstr. 21B CH-8602 Wangen

Deutschland 0041 1 833 55 14 Fax 0041 1 833 50 45
Schweiz 01 833 55 14 Fax 01 833 50 45

PRODUKT-INFO Kennziffer 69

DYE-SUBLIMATION Primera COLOR THERMOTRANSFER

DYE-SUBLIMATION NEU! PrimeraPro PHOTO-DRUCKER 600 dpi THERMOTRANSFER

Um in den Genuß fotorealistischer Farbdrucke zu gelangen, müssen Sie nicht mehr tief in die Tasche greifen. Der Primera und sein großer Bruder PrimeraPro stecken so manchen Drucker der fünfstelligen Preisklasse in die Tasche.

PRIMERA PRO DM 3998,-

PRIMERA DM 2298,-

Der PRIMERA bringt Ihnen zwei Drucktechniken in einem Gerät!

PRODUKT-INFO Kennziffer 28

Thermotransfer
(Druckkosten 0,93 DM/Seite)

Die preiswerte Methode, Grafiken in bestechender Brillanz auszudrucken.
Leuchtende Farben oder einfache schwarz-weiß Ausdrucke bringen Ihre Arbeit professionell zu Papier.

Thermosublimation
(Druckkosten 5,95 DM/Seite)

Ausdrucke in Fotoqualität!
Durch ein spezielles Druckverfahren wird die Farbe auf den Träger aufgedampft. Je nach Intensität entsteht eine mehr oder weniger große Farbwolke, die sich auf dem Medium niederschlägt (sublimiert).

FARGO bringt Ihnen diese Technologie jetzt zum erschwinglichen Preis, so daß Sie zukünftig statt aufwendiger Chromalinandrucke jederzeit selbst Ihre Ausdrucke erstellen können.

- Fotorealistische Ausdrucke
- Folien für Präsentationen
- T-Shirt Transfer
- Urkunden, Zeugnisse

AUFLÖSUNG (dpi)	TRANSFER	SUBLIMATION
PRIMERA	203 x 199	203 x 199 x 16
PRIMERA PRO	600 x 300	600 x 300 x 16
	(16 Sublimationsstufen/Prozess CMY)	
ANZAHL FARBEN	bis zu 16,7 Millionen	

opt. CPSI-based Adobe PostScript Level2

Treiber für Macintosh Windows Amiga

Machen Sie den PRIMERA-TEST!
Senden Sie uns eine Diskette oder eine 5,25" Syquest mit einer freien Grafik Ihrer Wahl, die wir Ihnen dann ausdrucken (24-Bit-Bilder bis max. 1680 x 2000). Rückporto bitte beilegen.

Dreiherrenstein 6a
65207 Wiesbaden-Auringen
Tel. 06127 9955-0
Fax 06127 66276

DTM COMPUTERSYSTEME

Alle Preise sind unverb. empf. Verkaufspreise. *Fachhändleranfragen erwünscht!*

Ihr Lieferant für: Festplatten Wechselmedien Speicher Druckerzubehör Monitore

Mac TV

NEUER MAC: PERFORMA 630

VON THOMAS WANKA

DER PERFORMA 630 IST FÜR DIE COUCH-POTATOES UND MTV-JUGEND. ABER AUCH, WENN SIE DAS MULTIMEDIA-FIEBER NOCH NICHT GEPACKT HAT, BEKOMMEN SIE HIER JEDE MENGE MAC FÜR IHR GELD

Das Zusammenwachsen von Fernseher, Computer, Telefon und Hifi-Anlage wird uns von den Auguren der Computerszene schon seit mehreren Jahren geweissagt. Nur so recht begeistern mochte sich noch niemand dafür. Das lag zum einen an wenig überzeugenden Angeboten, zum anderen an den hohen Preisen. Jetzt bietet Apple eine Einsteigerlösung, bei der auch der Preis stimmt.

Und auch derjenige, der schon einen Fernseher hat, sollte sich den Performa 630 einmal gründlicher ansehen. Denn er erhält ein Gerät mit einem 68LC040-Prozessor, der auf flotte 66 MHz getaktet ist, wenn auch die Systemkomponenten nur mit 33 MHz arbeiten. Also eine Gerätekonfiguration, wie wir sie aus dem Quadra 800, wenngleich dort mit Koprozessor, kennen. Der große Unterschied besteht im Preis: In der Grundkonfiguration mit 4 MB Arbeitsspeicher und einer 250-MB-Festplatte dürfte der Straßenpreis mit Performa-Plus-Monitor und Tastatur bei etwa 2700 Mark liegen.

Es wird auch eine zweite Konfiguration unter dem Namen Performa 630CD angeboten. Sie besteht aus CD-ROM-Laufwerk, 250-MB-Festplatte und 8 MB RAM und schlägt etwa mit 3300 Mark zu Buche.

Wie beim Powerbook 150 erreicht Apple diesen aggressiven Preis unter anderem auch durch den Einsatz einer preiswerteren IDE-Festplatte (Independent Device Electronics). Diese besitzt einen integrierten Controller und ist dadurch etwas preisgünstiger als SCSI-Festplatten. Dennoch befindet sich auf der Rückseite der gewohnte SCSI-Anschluß und ebenso eine interne Abzweigung für den Einbau eines CD-ROM-Laufwerks. Laut Aussage von Apple kann man den Performa 630 mit jeder IDE-Festplatte aufrüsten, die den IDE-Identify-Befehl versteht und den PIO Mode 2 unterstützt. Der Arbeitsspeicher ist auf 36 MB ausbaubar, der Performa 630 benötigt SIMMs mit 72 Pins und 80 Nanosekunden.

MONITORANSCHLUSS Das Onboard-Video des Performa 630 ist nicht erweiterbar, da er einen dedizierten Block (1 MB) des DRAMs hierfür nutzt. Der Verzicht auf ein spezifisches physikalisches VRAM führt zu einer preiswerteren, aber auch langsameren Videoausgabe. Allerdings war Apple bei dem Versuch, diesen Engpaß mit Buffern zu umgehen, recht erfolgreich. Messungen unserer Kollegen von der US-amerikanischen *Macworld* ergeben, daß die Grafik des Performa 630 immerhin schneller ist als die eines Quadra 700. Das Onboard-Video liefert eine Auflösung von 832 mal 624 Bildpunkten bei 256 Farben und eine Bildwiederholrate von 75 Hz. Dabei unterstützt es Multisync-Monitore bis 15 Zoll (siehe auch unseren Kasten „15-Zoll-Monitor").

Für den Einsatz der Tunerkarte muß man auf die VGA-Auflösung von 640 mal 480 Bildpunkten umschalten. Das funktioniert – wie es mittlerweile fast schon zum Standard gewor-

Fotos: Ralf Wilschewski

SAT.1
TopNews

den ist – ohne Neustart des Rechners. Bei einer Bildwiederholrate von 60 Hz liefert der Performa hier immerhin 32 768 Farben.

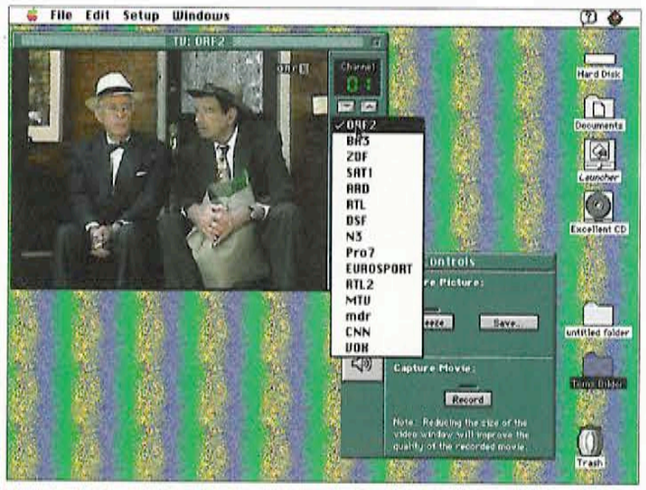
FERNSTEUERUNG Für die Bedienbarkeit aus ausreichender Entfernung sorgt die Infrarot-Schnittstelle an der Vorderseite des Geräts. Sie läßt sich mit jeder handelsüblichen Sony-Fernbedienung ansteuern. Man kann damit nicht nur durch die Kanäle „zappen", sondern zusätzlich auch Audio-CDs des integrierten CD-ROM-Laufwerks 300i Plus steuern und sogar den Macintosh ein- und ausschalten. Aber Vorsicht dabei! Ist cool, man!

An der Vorderseite fallen neben der Infrarot-Schnittstelle noch der Kopfhörerausgang und die beiden Wippschalter auf, mit denen sich die Lautstärke direkt – ohne den Umweg über das Kontrollfeld „Ton" – regeln läßt. Das Chassis ist komplett neu entwickelt. Es basiert auf einem Metallgehäuse, auf das Kunststoffblenden aufgesteckt sind. Hierdurch wird ein Mischen der Rohstoffe vermieden, so daß sich die Komponenten später besser entsorgen lassen. In die Röhre schauen damit alle Performa-Besitzer, denn auf den Performa 630 gibt es keine Upgrade-Möglichkeiten. Allerdings sind dem Vernehmen nach die Labors von Apple dabei, zumindest die Tunerkarte auch für andere Macs verfügbar zu machen.

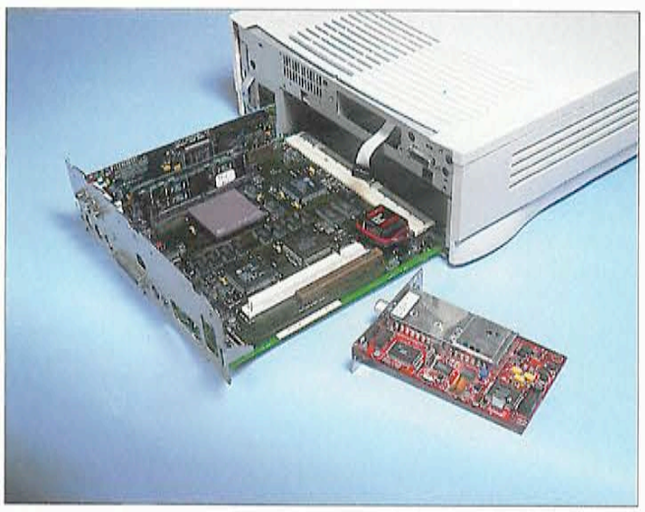
Wir haben das Vergnügen, den Prototypen, der noch auf den schönen Codenamen „Show and Tell" hört, für das Viertelfinale der Fußballweltmeisterschaft zu Hause zu haben. Das einzige Manko, das wir dabei an der Symbiose aus Mac und TV feststellen können: Es kommt für die Fußball-WM zu spät und für das Weihnachtsgeschäft zu früh.

INNENLEBEN Wie der Performa 475 besitzt der 630 einen zu den 030er-PDS-Karten kompatiblen PDS-Steckplatz. Nichts mit Multimedia zu tun hat der sogenannte Kommunikations-Steckplatz, hier können Sie eine Ethernet-Karte für die von Ihnen gewählte Art der Vernetzung (Twisted Pair, Thin Coax oder Apples AAUI) einsetzen. Zu dieser Lösung hat man sich entschlossen, weil beim Performa 630 als Heimrechner ein eingebautes Ethernet überflüssig ist. Wer ihn aber für Schulungen und Trainings einsetzen möchte, kann die Rechner wunschgemäß vernetzen, ohne dafür den PDS-Steckplatz belegen zu müssen. Die Vernetzung mit dieser Karte ist bei einem Preis von voraussichtlich um die 250 Mark nur als günstig zu bezeichnen. Viel weniger kostet der Transceiver, der für den Betrieb von einem Ethernet-Anschluß bei einem Quadra oder Power Mac nötig ist, auch nicht.

Das in den USA für diesen Steckplatz erhältliche Faxdaten-Modem wird für den deutschen Markt aufgrund der Telekom-Vorgaben jedoch nicht angeboten.



HEIMKINO Einfach die Tunerkarte einstecken, und schon können Sie bequem zu Hause fernsehen, ohne von Ihrem Mac aufstehen zu müssen.



MODULARER AUFBAU Mit zwei Handgriffen läßt sich die Hauptplatine des Performa 630 herausnehmen, um Steckkarten oder RAM einzubauen. Dabei muß man kein einziges Kabel lösen. Rechts die Tunerkarte.

SOFTWARE-AUSSTATTUNG

Ganz knapp vor Redaktionsschluß entschied sich Apple, den Käufern des Perfoma 630 ein umfangreiches Software-Paket mitzugeben. Voraussichtlich erhalten ab Anfang September alle Käufer folgende sechs Programme inklusive. Die Software ist wie das Betriebssystem schon fertig auf der Festplatte des Rechners installiert:

- **Clarisworks 2.1,** die deutsche Version des integrierten Programms
- **Aldus Pagemaker Classic,** eine speziell zum Bundle mit Apple-Rechnern zusammengestellte Version des Layoutprogramms, die auf Pagemaker 4.2 basiert
- **Milli's Mathhouse,** ein Mathematik-Lernprogramm für Kinder im Vorschulalter in deutscher Sprache
- **Thinking Things,** ein Lernprogramm über Farben, Formen und Klänge, ebenfalls für Kinder im Vorschulalter und in Deutsch
- **Spectre Supreme,** die dreidimensionale Variante des bekannten Action-Spiels
- **Touch Base Pro,** die komfortable Adreßverwaltung von Aldus in der aktuellen Version, ebenfalls in Deutsch

MULTIMEDIAL Einst als Mäusekino geschmäht, machen zwei Steckplätze den Performa 630 zu einer echten Multimedia-Maschine für den Hausgebrauch. Zum einen ist das der Video-In-Steckplatz: Mit der voraussichtlich etwa 300 Mark teuren Karte bekommen Sie Anschlüsse für VHS, S-VHS und Laserdisk sowie die Software Apple Videoplayer (um die Filme am Mac nicht nur betrachten, sondern auch digitali-

PERFORMA 630 IM VERGLEICH

	Heim/Büro	Wissenschaftlich
Quadra 840AV	16,5	28,8
Quadra 800	16,4	26,8
Quadra 950	14,7	24,6
Quadra 650	14,6	24,9
Performa 630	**12,5**	**12,8**
Quadra 610	12,1	20,9
Quadra 700	11,9	19,4
LC III	4,0	4,1
Classic	1,0	1,0

HIGH-END-EINSTIEG Der Performa 630 schließt bei Büro- und Heimanwendungen zur Quadra-Klasse auf, bei wissenschaftlichen Programmen macht sich der fehlende Koprozessor bemerkbar. Die Tabelle zeigt die Leistungsfähigkeit der Geräte anhand der Geschwindigkeitsfaktoren, um den sie schneller als ein Classic sind. *Quelle: Macworld-Lab*

MACit

Versand und Laden

Öffnungszeiten: Mo – Fr 10–18 Uhr, Sa 10–13 Uhr

UMAX UC 840
400 x 800 dpi,
inkl. Photoshop Plug-In
1.098,–

Der MAChit

Abbildung mit Monitor

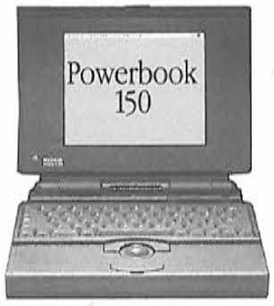
BRANDNEU!

Performa 630
68LC040/66 MHz,
Tastatur, Performa-Software
4/250
DM **2.098,–**
8/250/CD
DM **2.698,–**
Optionen:
TV-Tuner, PowerMac-Upgrade

Abbildung mit Monitor

Performa 475 4/160
Tastatur, Performa-Software
DM **1.698,–**

NEU! **Performa 460 4/160**
68030 33 MHz
Tastatur, Performa-Software
DM **1.478,–**



Apple PowerBook 150 4/120
inkl. umfangreicher PowerBook-Software und Claris Works 2.1
DM **2.398,–**
Aufpreis: 4 MB Erweiterung für PowerBook **398,–**
Aufpreis: Collegetasche für PowerBook 150 ..... **78,–**

HP

PREIS! **HP Deskwriter 310,** inkl. Papierführung und Farbopt. **633,–**
HP Deskwriter 520 ..... **598,–**
HP Deskwriter 550c, inkl. Postscript **998,–**
HP Deskwriter 560c **633,–**
HP Postscript Software für 520, 550c, 560c **428,–**
HP Laserjet ML **2.195,–**
HP Laserjet MP 600 dpi **2.748,–**
HP Laserjet 4MPlus 600 dpi **4.138,–**
HP 1200PS Farbtintenstrahldrucker **5.098,–**

Apple Hardware

Performa 475 4/160 ..... **1.698,–**
Apple Power CD **518,–**
Apple Laserwriter 320 ..... **1.598,–**
Apple Laserwriter 360 ..... **2.498,–**
Apple Laserwriter Pro 630 ..... **3.748,–**
Apple 20" Multiple Scan Trinitron **3.750,–**
Apple 17" Multiple Scan Trinitron **1.948,–**
NEU! **Apple 15"** Multiple Scan 1024x768 ..... **888,–**
Apple Performa Plus 14" Farbmonitor **428,–**

Newton Message Pad

PREIS! **Newton Message Pad** **777,–**
Newton Message Pad + Modem **888,–**
Zubehör und Programme auf Anfrage

Scanner

UMAX UC840 Scanner inkl. Ofoto 2.0 e. **1.148,–**
UMAX UC840 Scanner inkl. Cirrus 2.0 dt. **1.598,–**
UMAX UC840 Scanner inkl. Photoshop 2.5.1 dt. **1.798,–**
UMAX PowerLook inkl. Photoshop 2.5.1 dt. **4.498,–**
UMAX PowerLook inkl. Photoshop Plug-In **3.798,–**
UMAX Vista-S6 inkl. VistaScan **1.148,–**

Software

NEU! **Soft Windows native** **950,–**
Illustrator 5.5 dt native **1.180,–**
Quark XPress 3.3 dt **2.298,–**
Quark XPress 3.3 dt & Adobe Photoshop 2.5.1 dt. **3.298,–**
Aldus Collection 2.0 dt Neu! **2.798,–**
Microsoft Office **1.250,–**
(Excel 4.0, Word 5.1, PowerPoint 3.0 und 1 Mail Client)
Aldus Freehand 4.0 dt **1.198,–**

Wechselplattenlaufwerk

SyQuest 200 MB inkl. Kabel und Cartridge **1.198,–**
SyQuest 270 MB 3,5" inkl. Kabel und Cartridge **1.198,–**
1,3 GB 5¼" MO-Laufwerk **4.198,–**
Sony, 28 ms, inkl. Cartridge + Kabel

NEU! „Der kleine PowerLook"

UMAX Vista-S6
24 Bit,
300x600 dpi
1.148,–

Die Preishits

NEU! **Apple CD 300e Plus** **598,–**
Aufpreis Fun House 9.0 ..... **30,–**
Erweiterte Tastatur **178,–**
StyleWriter II **598,–**
Color StyleWriter Pro **1.198,–**
17" Trinitron Farbmonitor **1.598,–**
FunPack 5 Spiele Hallcats, Lemmings, Chess, Shanghai, Another World **178,–**

PREIS! **Radius Full Page Display gs** **1.198,–**
Radius PrecisionColor Pro 24x **1.998,–**
Radius LeMans GT **3.498,–**

Power Macintosh

Power Macintosh 6100/60 8/160 ..... **3.498,–**
Power Macintosh 6100/60 16/250/Softwin **4.698,–**
Power Macintosh 7100/66 8/250/CD **6.148,–**
Power Macintosh 8100/80 8/250 ..... **7.998,–**
andere Konfigurationen ..... **auf Anfrage**

neue PowerBook's

NEU! **PowerBook 520** 4 MB, 160 MB Festplatte **3.998,–**
PowerBook 520c 4 MB, 160 MB Festplatte **5.198,–**
PowerBook 540 4 MB, 240 MB Festplatte **5.698,–**
PowerBook 540c 4 MB, 320 MB Festplatte **7.928,–**
PowerBook Duo 280 4 MB, 200 MB Festplatte **4.598,–**
PowerBook Duo 280 4 MB, 320 MB Festplatte **6.548,–**
PowerBook Duo Dock II **1.798,–**
PowerBook Mini Dock **748,–**

UMAX PowerLook
inkl. Photoshop
Plug-In
3.798,–

PRODUKT-INFO Kennziffer 84

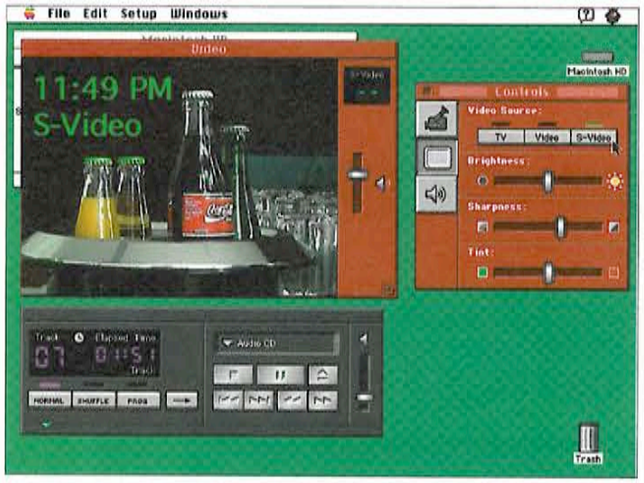
MACit Laden Würzburg
Juliuspromenade 32
97070 Würzburg
Tel. 09 31 / 57 30 83

MACit Laden Bamberg
Hornthalstraße 1
96047 Bamberg
Tel. 09 51 / 20 03 40

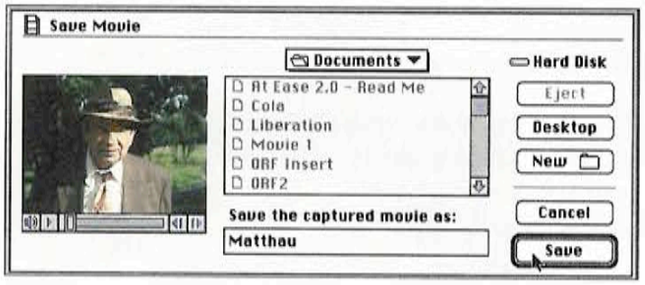
MACit Versand
Tel. 09 71 / 72 48-0
Fax 09 71 / 72 48-48
Infoline 09 71 / 72 48-88
Bürozeiten Versand Mo–Fr 8–18 Uhr

Alle Preise in DM inkl. der gültigen Mehrwertsteuer. Irrtum vorbehalten. Preisänderungen ohne vorherige Ansage möglich. Angebote gültig solange Vorrat reicht. **Teilweise sind noch nicht alle Titel vorrätig!**

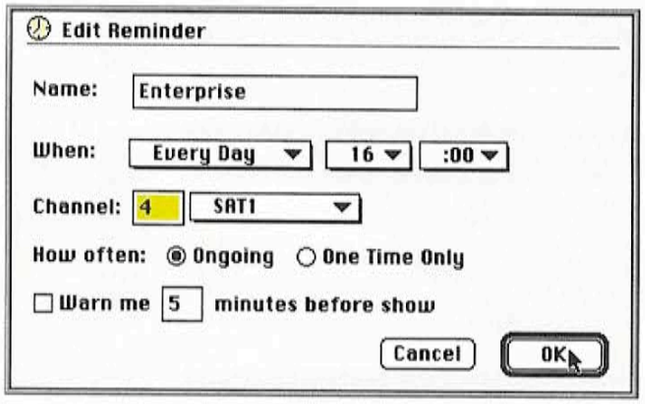
Mac TV



ANGEZAPFT Auch Videoquellen kann der Performa 630 anzapfen, hier überwacht eine angeschlossene S-VHS-Kamera unseren Getränkevorrat.



ABGEFILMT Eingefangene Sequenzen lassen sich als Quicktime-Filme abspeichern. Dafür stehen drei Kompressionsarten zur Verfügung.



WECKRUF Dieses Utility sorgt dafür, daß Sie auch bei der Arbeit am Mac nie mehr eine Folge Ihrer Lieblingsserie verpassen müssen.

sieren zu können) und Video Shop. Die Digitalisierungsmöglichkeiten mit dieser Karte entsprechen in etwa denen der AV-Macs, da der gleiche Digitalisier-Chip von Philips zum Einsatz kommt. Ergänzend gibt es noch einen handelsüblichen Audio-Eingang. Das Digitalisieren besorgt hierbei die Software Apple Videoplayer. Sie können mit dem Kommando „Freeze" jederzeit ein Einzelbild einfangen, das in seiner Auflösung der jeweiligen Darstellungsgröße am Monitor entspricht. Es lassen sich aber auch beliebig lange Sequenzen an Bewegtbildern im Quicktime-Format abspeichern. Der Zeitraum hängt nur vom verfügbaren Arbeitsspeicher und der Kapazität der Festplatte ab. Schlüssel für die Leistungsfähigkeit der Karte ist die Anzahl der Bilder je Sekunde, die sich auf diese Art digitalisieren lassen.

Nach Aussagen von Apple-Technikern versucht man, 15 Bilder je Sekunde bei einer Größe von 320 mal 240 Pixeln zu erreichen. Der Prototyp, den unsere amerikanischen Kollegen testen, bleibt aber hinter diesen Angaben knapp zurück. Dennoch ist der Performa 630 mit seiner technischen Ausstattung ein perfektes Einstiegsgerät in die faszinierende Welt der Quicktime-Digitalisierung.

Vorbildlich einfach gelöst ist das schwierige Problem der Bildkompression: Nach dem Einfangen der Bilder kann man sie mit drei unterschiedlichen Kompressionsraten als Quicktime-Filme abspeichern. Die Modi lauten „Most", „Normal" und „None". Die Ausgabe der jeweiligen Filme auf Video ist mit dem Performa 630 selbst nicht möglich. Trotzdem: Es gibt mit dem ebenfalls neu konzipierten Apple-Präsentationssystem eine recht preiswerte Möglichkeit, auch dieses Vorhaben zu realisieren (siehe unseren Kasten „Vom Mac zum TV").

AUDIO-MÖGLICHKEITEN Bei den Audio-Möglichkeiten bleibt der Performa 630 hinter den Qualitäten der AV-Macs zurück. Er kann keinen Stereo-Sound aufnehmen, obwohl er in der Lage ist, Stereo-Sound von Quicktime-Filmen oder CDs abzuspielen. Diesen aber nur mit einer 8-Bit-Sampling-Rate, im Gegensatz zu der besser klingenden 16-Bit-Sampling-Rate, die einem bei einem AV-Mac zur Verfügung steht. Das macht den Performa 630 zu einer guten Abspielstation für Multimedia, genügt aber nicht professionellen Ansprüchen, um solche Anwendungen zu erstellen.

TUNERKARTE Die wohl aufsehenerregendste Neuerung ist natürlich die von der Firma Philips entwickelte und gefertigte Tuner-Steckkarte. Sie setzt eine installierte Video-In-Steckkarte voraus und wird ganz einfach in den Steckplatz an der Rückseite eingeschoben und mit einem kleinen Stecker sowie einem Antennenanschluß versehen. Fertig!

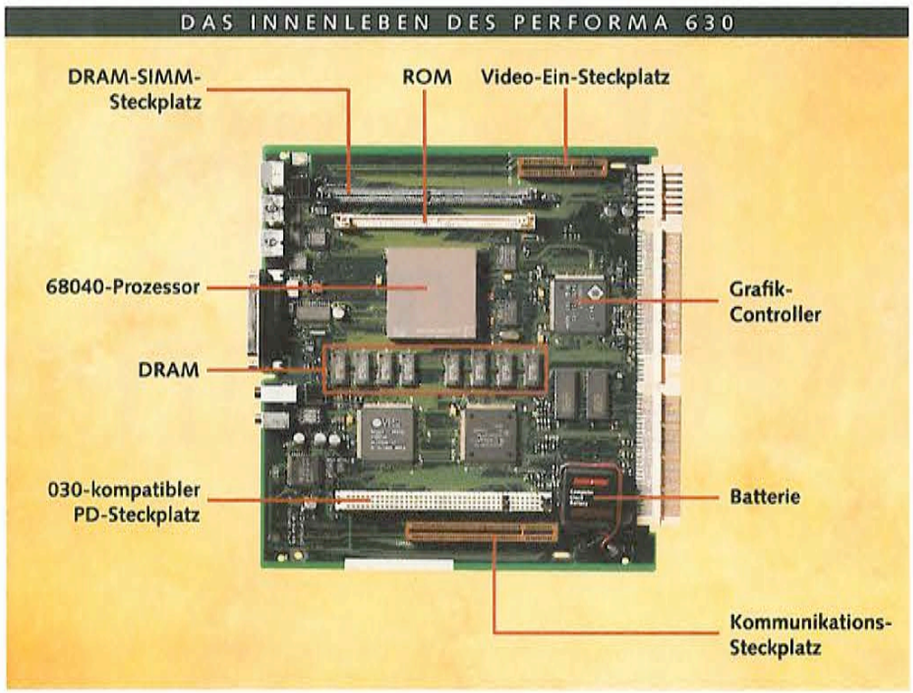
Unter dem „Apfel"-Menü müssen Sie nur noch die Apple-Video-Player-Software aufrufen, hierfür läßt sich auch ein Shortcut festlegen, und sofort geht es los. Die Software ist in der Lage, bis zu 180 Programme abzuspeichern. Dafür ruft man zunächst Autoscan auf, und der Tuner sucht sämtliche Sender ab, die er erkennt. Leider läßt sich hier keine minimale Empfangsqualität eingeben. Wer über einen terrestrischen Empfang verfügt, muß anschließend erst einmal viele mehrfach eingescannte Sender mit schlechter Qualität wieder herauswerfen. Dann aber verfügt man über

15-ZOLL-MONITOR

Auf den etwas langen Namen Apple Multiple Scan 15 Monitor hört der neue Bildschirm, den Apple im Angebot hat. Er besitzt eine Hitachi-Röhre mit einem Lochmaskenabstand von 0,26 Millimetern und beherrscht Auflösungen von 640 mal 480, 800 mal 600 und 1024 mal 768 Bildpunkten. Qualitativ steht er nach Aussagen von Apple damit ziemlich genau zwischen dem Performa-Plus-Monitor und dem 14-Zoll-Modell mit Trinitron-Röhre.

Mit zwei eingebauten Lautsprechern ist er zudem die preiswerte Alternative zu Apples AV-Monitor und eine gute Kombination mit dem Performa 630 und seinen Fernsehfunktionen. Er verfügt zwar nicht über ein Mikrofon, aber über einen Kopfhöreranschluß, allerdings an der Rückseite. Im Gegensatz zum teureren 14-Zoll-AV-Monitor sind die Lautsprecher angebracht.

Mit den digitalen Reglern an der Vorderseite läßt sich das Bild auf volle Monitorgröße ohne Trauerränder aufziehen. Eine Software verhilft dem Monitor zu einer Stromsparfunktion: Nach einer einstellbaren Zeit der Nichtbenutzung schaltet der Bildschirm in einen sogenannten Schlafmodus, in dem er weniger Energie verbraucht. Aufhorchen läßt der Preis, er soll auf jeden Fall „deutlich" unter 1000 Mark liegen.



AUSBAUFÄHIG Die Hauptplatine des Performa 630 bietet neben dem PDS-Steckplatz noch einige Erweiterungsmöglichkeiten. Bei dem uns zur Verfügung stehenden Prototypen ist das ROM noch gesockelt.

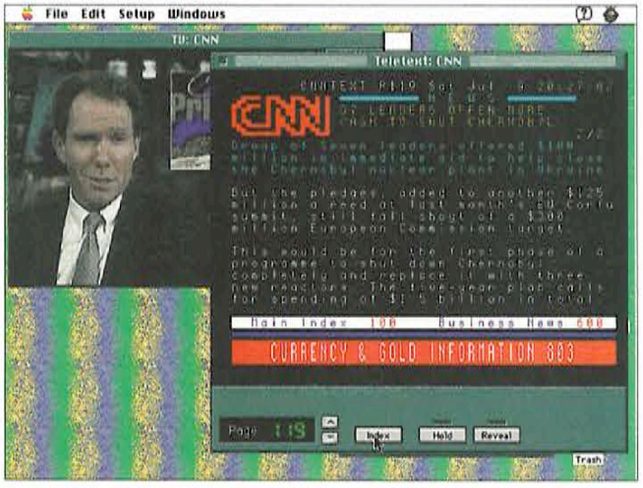
einen Komfort, der seinesgleichen sucht. Zum einen können Sie die Sender mit einer Fernbedienung, zum anderen über Pulldown-Menüs direkt wechseln. Einzelne Kanäle lassen sich auch sperren, und das gesamte Setting kann man mit einem Paßwortschutz versehen. (Dieser ist allerdings denkbar einfach zu überlisten: Werfen Sie einfach die Voreinstellungen in den Papierkorb, und die Paßwörter sind ebenfalls verschwunden.)

Die Tunerkarte arbeitet ebenso wie die Video-In-Steckkarte – mit der sie im Bundle zusammen mit der Fernbedienung und der Video-Shop-Software etwa 600 Mark kosten soll – mit den Standards PAL, NTSC und Secam. Für den TV-Betrieb muß der Monitor im VGA-Modus mit 640 mal 480 Bildpunkten laufen. Der Tuner liefert Bilder in drei voreingestellten Größen, das Bild läßt sich aber auch auf eine beliebige Größe aufziehen, dann allerdings mit leichten Qualitätsverlusten. Elegant gelöst ist die bildschirmfüllende Darstellung, mit ihr verschwindet auch die Macintosh-Menüleiste. Und wüßte man es nicht besser, könnte man glauben, nur vor einem dummen Fernseher zu sitzen. Aber ein kurzes Rucken mit der Maus, und die Menüleiste ist wieder da.

Unser Performa 630 liefert an verschiedenen Anschlüssen immer leichte Streifen, was aber nach Apples Angaben daran liegt, daß wir den einzigen verfügbaren Prototypen zum Test hatten. Das Fernsehbild wird quasi in das Monitorbild „hineingestanzt" und läuft analog. Das bedeutet, daß keine Anwendung, die man sonst auf dem Mac laufen hat, durch das eingeblendete Fernsehbild in ihrer Geschwindigkeit geschwächt wird.

Auch der Ton läuft separat. Wenn also Madonna auf MTV in einem kleinen Fenster für Unterhaltung sorgt, hört man die Warntöne, welche die Textverarbeitung von sich gibt, immer noch. Interessant für den Business-Bereich macht den Performa 630 die Option, auch Videotext zu empfangen: Das Gerät buffert nämlich die Seiten des Videotextanbieters. Das heißt: Nach einer kleineren Wartezeit zu Beginn erfolgt das Springen – einen guten Empfang natürlich vorausgesetzt, fast in Echtzeit. Wer die Seitenaufbauzeiten an seinem Fernseher kennt, wird dies zu schätzen wissen.

Der eigentliche Witz besteht aber darin, daß Sie etwa die Seite mit den aktuellen Börsenkursen einfach kopieren und diese Daten dann in einer Tabellenkalkulation editieren können. Einziger Wermutstropfen: Noch ist Videotext nicht Applescript-fähig, um diesen Vorgang auch zu automatisieren.



KOSTENLOSER ONLINE-DIENST Auch Videotext empfängt der Mac-TV. Der Clou dabei: Kopien aus Videotext sind anschließend editierbar.

HIGH-END-EINSTIEG Der Performa ist das High-End-Gerät unter den Einsteigermodellen. Auch wer nur einen Rechner für seine Textverarbeitung, die Tabellenkalkulation und seine kleine Adreßdatenbank sucht, erhält eine Menge Macintosh für sein Geld – immerhin schließt der Performa 630 die Lücke zu den Power Macs, da die Quadra-Linie in Deutschland nicht mehr fortgesetzt wird. Das modulare Gehäuse und das mögliche Upgrade per Karte zum Power-PC (siehe unsere News-Meldung „Power-PC-Upgrade") läßt ihn als vergleichsweise zukunftssichere Investition erscheinen. Seine Multimedia-Fähigkeiten sind angesichts des Preises, zu denen sie geboten werden, überzeugend. In diesem Marktsegment werden Drittanbieter ihre Preispolitik stark überdenken müssen. MW

VOM MAC ZUM TV

Das Apple-Präsentationssystem läßt sich an allen Macs mit einem 15poligen Monitoranschluß – also auch an Powerbooks – einsetzen. Damit können Sie den Bildschirminhalt des Mac auf jedem NTSC- oder PAL-Fernseher betrachten. Das System basiert auf der L-TV-Portable-Pro-Lösung von Focus Enhancements. Wenn Sie einen Videorecorder anschließen, können Sie Präsentationen oder Quicktime-Filme aufzeichnen.

Das Präsentationssystem besitzt einen S-VHS- und VHS-Ausgang. Eine Software im Lieferumfang sorgt mit Hilfe eines Filters für eine flimmerfreie Darstellung und unterstützt mehrere Bildschirmauflösungen. Kurzgefaßt kann diese Lösung alles, was auch die AV-Macs beherrschen. In einem Punkt geht es sogar darüber hinaus – es beherrscht das „Mirroring". Sie können ein Bild gleichzeitig auf dem Mac-Monitor und auf dem Fernsehbildschirm betrachten. Kosten soll das kleine, tragbare Gerät unter 600 Mark.

Auf HOCH Touren

CD-ROM LAUFWERKE

MW TEST

VIERMAL SCHNELLER ALS DIE ERSTE GENERATION SIND DIE NEUEN CD-ROM-LAUFWERKE. MUSS MAN ALS BESITZER ZAHLREICHER SILBERNER SCHEIBEN EIN QUADRASPIN-LAUFWERK HABEN? DIE PRAXIS ZEIGT ES

VON JÖRN MÜLLER-NEUHAUS

Zur Standardausrüstung eines Mac-Arbeits- oder Spielplatzes gehört immer öfter ein CD-ROM-Laufwerk. Oder haben Sie etwa noch keines? Die Geräte gehen nicht nur deshalb so häufig über die Ladentheke, weil sie immer erschwinglicher werden. Ein wesentlicher Grund ist auch der, daß mehr und mehr Software statt auf Disketten auf CDs ausgeliefert wird. Doch nicht nur das: Die Hersteller bauen auch immer schnellere Laufwerke, die aus früheren Zeiten bekannten Ruckeleien etwa beim Abspielen eines Films sind nahezu passé.

Nach den im Frühjahr vorgestellten CD-ROM-Laufwerken (siehe Test in *Macwelt* 4/94), die im Vergleich zu den Playern der ersten Generation bereits mit dreifacher Rotationsgeschwindigkeit arbeiten (im Fachjargon Triplespin genannt), wetteifern jetzt die ersten Geräte mit vierfacher Umdrehungsgeschwindigkeit (Quadraspin oder Quadraspeed) und entsprechend besseren Leistungswerten um speed-hungrige Käufer.

QUADRASPEED Seit dem großen Vergleichstest in der April-Ausgabe sind vier neue Laufwerke auf den Markt gekommen, darunter die Quadraspin-Boliden von NEC und Pioneer. Das neue Apple-Laufwerk CD 300e Plus unterscheidet sich vom wohlbekannten Vorgänger CD 300 durch einen neuen Mechanismus, der endlich keine Caddies zum Einlegen der CDs mehr benötigt, sondern die Silberscheiben mittels eines bei Audio-Playern schon lange bewährten CD-Schlittens ansteuert.

Starline präsentiert in seinem Gehäuse den neuen TEAC-Mechanismus CD-50, der wie das Apple CD 300e Plus allerdings noch auf der Doublespeed-Technologie basiert. Um feststellen zu können, ob Quadraspin tatsächlich so viel besser als Doublespeed ist, messen wir die neuen Laufwerke an den Ergebnissen der Frühjahrs-Testsieger: dem Apple CD 300 und dem Triplespeed-Laufwerk NEC CDR 3xe.

Apple CD 300e Plus

Apples CD 300e Plus kommt im gewohnten Design des fast schon legendären Vorgängers CD 300 daher. Äußerlich unterscheidet es sich nur durch den neuen Schlitten, mit dem CDs wesentlich komfortabler und ohne Caddy ins Laufwerk und wieder hinaus befördert werden. Der Schlitten öffnet und schließt sich automatisch auf Tastendruck und natürlich beim Auswerfen einer CD über den Finder.

Der bewährte Sony-Mechanismus mußte dem des Doublespeed-Laufwerks Matshita CR-8004 weichen. Das ist gut für die Gema und sehr traurig für Musikfreunde. Denn anders als mit dem „alten" CD 300 ist es nun nicht mehr möglich, Musiktitel von Audio-CDs direkt, also ohne Umweg über eine Digitalisierung, als editierbare Musikdateien auf die Festplatte zu kopieren. Das funktioniert mit dem Vorgänger CD 300 entweder mit der Software Disk-To-Disk (siehe Testbericht in *Macwelt* 5/94) oder auch mit Quicktime 1.6.1 und dem Movie Recorder respektive Premiere 3.0.

Design und Ausstattung des Neulings sind dagegen unverändert: zwei SCS-Schnittstellen im SCSI-II-Standard, Taste für die SCSI-Identitätsnummer mit Wählbereich von 0 bis 6 sowie zwei Audio-Cinch-Buchsen. Netzschalter und Netzanschluß befinden sich auf der Rückseite des Gehäuses, die Kopfhörerbuchse, übrigens auch für Walkmen-Kopfhörer geeignet, mit Lautstärkeregler und der Auswurf-

Foto: Ralf Wilschewski

knopf an der Gerätefront. Bei der Software hat Apple das altehrwürdige CD Remote gegen das wesentlich flexiblere Apple-CD-Audio-Programm ausgetauscht. Mit dieser im „Apfel"-Menü installierten Abspiel-Software für Audio-CDs lassen sich nun endlich auch mehrere angeschlossene CD-ROM-Laufwerke gezielt ansprechen. Auch die Benutzeroberfläche ist angenehmer als die des alten CD Remote.

Die CD-ROM-Systemerweiterung und die Format-Treiber haben jetzt die Versionsnummer 5.0 und werden wie gehabt mit einem Installationsprogramm schnell an die richtigen Stellen kopiert. Unterschiede zu der mit dem CD 300 ausgelieferten Treiberversion 4.0.2 stellen wir nicht fest: Weiterhin werden alle CDs anstandslos verarbeitet, egal ob sie im Mac- oder ISO-Format beschrieben sind, ob sie Photo-CD-Daten oder Audio-Tracks enthalten.

Dem Bedienungskomfort wurde leider die Leistungsfähigkeit geopfert: Der neue Mechanismus bleibt in Benchmark- und Praxistests hinter den Werten des CD 300 mit Sony-Mechanismus zurück. Der Datendurchsatz beträgt knapp 290 Kilobyte statt 320 Kilobyte, die Zugriffs- und Suchzeiten sind fast gleich. In den Praxistests wird das CD 300e Plus in allen Disziplinen deutlich vom Vorgänger überrundet. Beim Öffnen der Testdatei etwa vergehen statt der knapp 21 nun fast 27 Sekunden.

SCHNÄPPCHEN Trotzdem ist es kein langsames Laufwerk: Quicktime-Filme und Spiele, die ja hohen Datendurchsatz für schnelle und ruckelfreie Vorstellungen benötigen, bereiten dem 300e Plus keine Schwierigkeiten. Es ist aber auch kein Fortschritt im Vergleich zum CD 300 festzustellen. Damit bewegt sich das neue Gerät auf einem Leistungsniveau, das noch Anfang des Jahres als sehr flott gegolten hätte, mittlerweile aber nur noch als akzeptabel bewertet wird. Erfreulich hingegen ist der extrem günstige Preis. Kaum auf dem Markt, ist das 300e Plus für unter 600 Mark zu haben – für den, der keine Audio-CDs „abräubern" möchte und den Bedienungskomfort des CD-Schlittens schätzt, also ein guter Kauf.

Ein noch besseres Schnäppchen ist freilich das Apple CD 300, dessen Restbestände momentan für weit unter 500 Mark zu bekommen sind. Bei sogar etwas besseren Leistungswerten kann man womöglich auf ein wenig Komfort leicht verzichten und für das gesparte Geld lieber einige neue CDs erwerben.

Vorbildlich wie immer ist bei beiden Apple-Laufwerken das deutsche Handbuch, welches nicht nur informativ ist, sondern sogar eine ausgesprochen attraktive Gestaltung und einen übersichtlichen Aufbau hat.

LESEN (in Kilobyte/Sekunde)

Pioneer DR-U104X	575
NEC CDR 4x Pro	548
NEC CDR 3xe	430
Apple CD 300	319
Teac CD-50	314
Apple CD 300e Plus	288

SUCHEN (in Millisekunden)

NEC CDR 4x Pro	139,9
Pioneer DR-U104X	145,4
NEC CDR 3xe	186,4
Apple CD 300	190,9
Apple CD 300e Plus	192,6
Teac CD-50	195,3

KOPIEREN (4,1-MB-Photoshop-Datei in Sekunden)

Apple CD 300	14:90
NEC CDR 4x Pro	16:90
Apple CD 300e Plus	17:05
NEC CDR 3xe	17:85
Pioneer DR-U104X	18:00
Teac CD-50	35:20

ZUGRIFFSZEIT (in Millisekunden)

Pioneer DR-U104X	197
NEC CDR 4x Pro	233
NEC CDR 3xe	242
Apple CD 300e Plus	253
Apple CD 300	281
Teac CD-50	286

ÖFFNEN (4,1-MB-Photoshop-Datei in Sekunden)

NEC CDR 3xe	20:80
NEC CDR 4x Pro	21:20
Apple CD 300	23:70
Pioneer DR-U104X	24:00
Apple CD 300e Plus	26:75
Teac CD-50	32:20

DATENBANKSUCHE (in Sekunden)

Pioneer DR-U104X	21:20
NEC CDR 4x Pro	22:40
Apple CD 300e Plus	28:95
Teac CD-50	30:45
Apple CD 300	nicht gemessen
NEC CDR 3xe	nicht gemessen

NEC CDR 4x Pro

NEC setzt voll auf Geschwindigkeit mit dem neuen 4x Pro, einem externen Laufwerk mit Vierfach-Speed-Mechanismus. Äußerlich ist es mit dem Triple-Speed-Laufwerk 3xe identisch: Statt LED-Anzeigen gibt es ein informatives, leider schlecht ablesbares LC-Display für Status- und Betriebsinformationen. Die zwei SCS-Schnittstellen im SCSI-II-Standard verfügen über die neuen SCSI-II-Buchsen.

Das ist zwar gutgemeint von NEC, bringt aber Probleme beim Anschluß an SCSI-Ketten, weil kaum ein Mac-Anwender die benötigten speziellen Kabel besitzt. Ein Systemkabel mit 25poligem SCSI-Stecker für den Anschluß an den Mac wird mitgeliefert, um jedoch weitere Geräte anschließen zu können, muß der Benutzer erst ein weiteres Kabel von 50 Pins auf 50-Pin-Kompaktstecker kaufen. Die SCSI-ID wird auf der Rückseite mit Tipptastern eingestellt, die von 0 bis 9 ohne Arretierung einstellbar sind und damit für SCSI verbotene Einstellungen erlauben. Terminiert wird durch Umlegen eines DIP-Schalters auf der Rückseite.

DIE POST GEHT AB Anwenderfreundlich sind die auf der Frontseite plazierten Bedientasten, mit denen das 4x Pro auch ohne Computer als normaler Audio-CD-Player verwendbar ist. Doch leider sind die Bedientasten inaktiv, wenn die SCSI-Verbindung zu einem Mac oder PC hergestellt ist: Man muß das Gerät vom Rechner abstecken, um es als Audio-Player an der Stereoanlage betreiben zu können. Der Netzschalter an der rechten Gehäuseseite ist gut zugänglich, viel besser als jener auf der Gehäuse-Rückseite versteckte Netzschalter der meisten anderen Peripherie-Geräte.

Die für den Mac benötigte Software besteht aus dem NEC-Treiber V. 4.0.2 mit dem Formattreiber V. 4.0.2 und der Audio-Abspiel-Software Musicbox. Ein spezielles Installationsprogramm gibt es leider nicht. Nach dem Neustart geht die Post dann ab: Mit einer durchschnittlichen Transferrate von 548 Kilobyte pro Sekunde kommt zwar kein Festplatten-Feeling auf, aber die Datenzugriffe erfolgen deutlich schneller als bei CD-Laufwerken mit Double- und Triplespeed-Mechanismen.

STOLZER PREIS Bei Spielen und Quicktime fällt der Leistungszuwachs nicht besonders auf, weil hier schon die Doublespeeder ausreichend flott sind. Pluspunkte macht das Laufwerk bei Lesezugriffen auf große Dateien, wie etwa dem Öffnen oder Kopieren einer Bilddatei von mehreren Megabyte, und bei

„ANDANTE – klingt wie Musik in meinen Ohren!“...

UNIT Bensheim

... sagte der Macintosh-Mensch, als er zum ersten Mal davon hörte. Falls Sie jetzt zum ersten Mal darüber lesen, halten Sie sich fest:

ANDANTE (gibt's übrigens **jetzt** zum reduzierten Preis von **DM 1.290,–** zzgl. MwSt.) ist ein kleines, unscheinbares Gehäuse, das über ein Kabel mit dem Macintosh verbunden ist. Es läßt den Macintosh das digitale ISDN-Netz nutzen. Das tolle daran: Es ist völlig egal, welchen Macintosh Sie benutzen! Ob es nun ein Classic oder ein PowerBook oder ein Quadra ist – ANDANTE macht da keinen Unterschied. Wenn das nur immer so wäre im Leben ...

Apropos „Leben“: Wenn Sie das bestimmte Gefühl haben, daß Sie ohne ANDANTE nicht mehr leben können, sagen Sie es einfach Ihrem freundlichen Apple-Händler.

(Nominiert für den MACup Meilenstein'94)

HERMSTEDT GMBH

Labor für innovative Systemtechnik

Käfertaler Straße 164 · 68167 Mannheim
Telefon (06 21) 3 38 16-0 · Fax 3 38 16-12

PRODUKT-INFO Kennziffer 64

XBRAINS

Studemund & Partner GbR
Reimerstwiete 20-22
20457 Hamburg
Tel.: 040-374 26 80
Fax: 040-374 26 89

"DRÜCK MICH!"

Quora cordless

Die High-End Drucksensitiven

designer

TABLETTS

- schnurlose Eingabemedien
- Designer-Stift in Form eines Rotring-Kalligraphen / ohne Batterie
- optimale Tablett-Oberfläche
- hohe Übertragungsrate & Präzision
- Größen von A4 bis A2
- wahlweise MAC, SG, PC Anschluß

PRODUKT-INFO Kennziffer 95

Info anfordern!

Name

Firma

Anschrift

Telefon/Fax

XBRAINS

Reimerstwiete 20-22 • 20457 Hamburg
Tel.: 040-374 26 80 • Fax 374 26 89

... alles POWER

Ein ausgedientes Kultwort aus den 70ern kommt zu neuer Blüte. Was damals als Powerful tituliert wurde, löst heute nur noch schwaches Gähnen aus.
Die 90er definieren Power so:

PowerBook

PB 150 4/120 2590
68030, 33 MHZ, Audio in/out, 4 Graustufen, umfangreiche Software

PB 520 4/160 4190
60LC40, 50/25 MHZ, SCSI, Ethernet, LocalTalk, 16 bit Stereo, 16 Graustufen

PB 540c 4/230 8120
60LC40, 66/33 MHZ, SCSI, Ethernet, LocalTalk, 16 bit Stereo, 256 Farben

PB Duo 250 3950
68030, 33 MHZ, Audio in/out, internes Mikro, 16 Graustufen

PB Duo 280c 6790
68LC40, 33 MHZ, Audio in/out, internes Mikro, 256 Farben

PB Duo Dock II 1950
PB Duo-Docking-Station mit 2 NuBus, Ethernet, 68882 Kopro., Monitore bis 21", SCSI, 2xRS-232

PB MiniDock 820
PB Duo-Docking-Mini-Station mit Modemanschluß, SCSI, Monitore bis 16"

MercuryPowerPort 890
Interner FaxModem für PB 520 u. 540, 14400 BpS, inkl. Software (nicht Postzugelassen)

PowerPC

Call! for Low Prizes

PowerSpeicher

Für PowerBook 520/540:
4MB 380,– /8MB 676,– /16MB 1450,– /32 MB 2980,–

Für PowerBook Duo:
4MB 320,– /8MB 585,– /14MB 1250,– /28 MB 2490,–

Für PowerBook 150:
4MB 289,–

PS-2-SIM-Module, 70ns, non-composite:
4MB 280,– /8MB 580,– /16MB 1035,– /32 MB 1995,–

Finanzkauf/Leasing

Alle Angaben in DM incl. 15% MWSt., zuzügl. Versand

PABST-COMPUTER

Varziner Platz · 12159 Berlin-Friedenau
Telefon: **030 - 859 39 050 + 852 96 13**
Telefax: **852 96 61**

PRODUKT-INFO Kennziffer 54

Auf Hoch Touren

AUSSTATTUNG UND BEWERTUNG DER CD-ROM-LAUFWERKE

Produkt	CD 300	CD 300e Plus	CDR 3xe	CDR 4x Pro	Teac CD-50	DR-U104X
Hersteller	Apple	Apple	NEC	NEC	Starline	Pioneer
Preis (etwa) in Mark	unter 500 (Restposten)	unter 600	1000/1300	2300	1000	1500
Laufwerk	extern	extern	intern/extern	extern	intern/extern	intern/extern
Laufwerkmechanismus	Sony CDU-8003	Matshita CR-8004	NEC CDR 5002.0	NEC CDR-900	Teac CD-50	Pioneer DR-U104X
Multisession	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Umdrehungs-geschwindigkeit	zweifach	zweifach	dreifach	vierfach	zweifach	vierfach
Photo-CD-kompatibel	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Terminierung	extern	extern	DIP-Switch	DIP-Switch	extern	extern
Netzschalter	hinten	hinten	seitlich	seitlich	hinten	–
Audio-Out	2 x Cinch, Kopfhörer	2 x Cinch, Kopfhörer	2 x Cinch, Kopfhörer,	2 x Cinch, Kopfhörer	2 x Cinch, Kopfhörer	–, Kopfhörer
Handbuch	deutsch	deutsch	deutsch	deutsch	deutsch	deutsch
Lieferumfang	SCSI-Kabel, Netzkabel, Terminator, Caddy	SCSI-Kabel, Netz-kabel, Terminator	SCSI-II-Kabel, Netz-kabel, Caddy	SCSI-II-Kabel, Netz-kabel, Caddy	SCSI-, Netzkabel, Terminator, Caddy	
Software	Apple CD-ROM, Treiber 4.0.2, Photo-CD-Access, Apple CD Remote	Apple CD-ROM, Treiber V. 5.0, Photo-CD-Access, Apple-CD-Audio, Multimedia-Demo-CD	Apple-CD-Audio, Treiber V. 4.0.2, Musicbox	NEC CD Drvr V. 4.0.2, Treiber V. 4.0.2, Musicbox	Super Spot, Treiber V. 4.0.2	Caddy, Terminator-widerstände
MW-Wertung	MW	MW	MW	MW	MW	MW

Suchzugriffen auf CD-ROM-Datenbanken. Im ersten Fall kommt die hohe Datentransferrate zum Tragen, bei den Datenbanken sorgen kurze Such- und Zugriffszeiten für flotte Ergebnisse.

Anders als beim weiterhin angebotenen Triplespeed-Kollegen NEC CDR 3xe macht sich beim 4x Pro also die schnellere Mechanik wirklich bemerkbar. Das muß sie auch, denn mit einem Preis von fast 2300 Mark ist das NEC CDR 4x Pro mehr als viermal teurer als das CD 300 von Apple und mehr als doppelt so teuer wie die gesamte Konkurrenz.

Speedhungrige Normalverdiener müssen also weiterhin auf erschwingliche CD-Sprinter warten. Wer aber – zum Beispiel als Grafiker – häufig große Bilddateien von CD-ROMs in seinen Rechner lädt oder wer regelmäßig auf CD-ROM-Datenbanken zugreifen muß, für den wiegt der Geschwindigkeitszuwachs die Kosten allemal auf. Wie Apple läßt sich übrigens auch NEC nicht lumpen und stattet sein Laufwerk mit einem mehrsprachigen Handbuch aus, das trotz einiger „Dreckfuhler" und Übersetzungseigenarten im deutschen Part äußerst informativ und übersichtlich aufgebaut ist.

MW Empfehlung

Kaufen Sie ein Apple CD 300, wenn Sie noch eines bekommen. Es ist preiswerter, etwas schneller und genauso zuverlässig wie der Nachfolger 300e Plus. Wenn Sie das CD 300 nicht mehr bekommen, machen Sie mit dem 300e Plus trotz der geäußerten Kritik durchaus ein gutes Geschäft. Es ist zwar im Vergleich zu den im April getesteten Laufwerken nicht schneller, aber auch nur unwesentlich langsamer. Dafür ist es deutlich preiswerter und bietet den angenehmen Komfort des CD-Schlittens.

Pioneer DR-U104X

Ein weiteres Laufwerk mit Vierfach-Speed-Mechanismus bietet Pioneer an. Das DR-U104X wird an Distributoren ausgeliefert, die es mit Gehäuse, Software und Handbüchern versehen und als „Pioneer" oder unter dem eigenen Markennamen vertreiben können.

Das Laufwerk ist so brandneu, daß es uns für den Test nur als Distributor-Version ohne Software zur Verfügung steht. Die Firma Starline ist eine der ersten Vertreiber, die das Pioneer-Laufwerk für Mac-Anwender mit Software und auf Wunsch mit einem Gehäuse versehen. Starline bietet es wahlweise mit der Software Super Spot oder dem CD-ROM-Treiber von Trantor in der Version 4.0.2 an, den wir auch für unsere Tests verwenden.

Der Treiber ist übrigens identisch mit dem Treiber des NEC CDR 4x Pro. Alle Testergebnisse sind mit dem Trantor-Treiber ermittelt. Bei anderen Treibern, die dem Laufwerk womöglich von Drittanbietern beigefügt werden, können die Werte daher differieren.

LICHT UND SCHATTEN Eines steht in jedem Fall fest: Das Pioneer deklassiert in den Benchmark-Tests alle Teilnehmer, auch das NEC CDR 4x Pro ist deutlich langsamer. Doch eigenartigerweise zeigen die Praxistests ein anderes Bild: Trotz der hohen Transferrate sind die Werte zum Öffnen und Kopieren der 4,1 Megabyte großen Testdatei nur auf dem Niveau von Doublespeed-Laufwerken. Einzig beim Zugriff auf die CD-Datenbank zeigt das Pioneer der Konkurrenz, was eine Harke ist.

In der Ausstattung entspricht das Laufwerk dem marktüblichen Standard: Es besitzt eine SCS-II-Schnittstelle, CDs werden per Caddy eingelegt, an der Frontseite wartet eine Kopfhörerbuchse mit daneben plaziertem Lautstärkeregler auf Anschluß. Das mehrsprachige Handbuch enthält alle technischen Informationen über das Laufwerk, läßt sich aber nicht über den Anschluß und Betrieb an einem Mac aus. Dies überläßt Pioneer den Drittanbietern.

Ähnlich wie NEC läßt sich Pioneer die Geschwindigkeit bezahlen, bleibt dabei jedoch im Rahmen des Akzeptablen. Laufwerke mit diesem Mechanismus werden sich knapp unter der 1500-Mark-Grenze bewegen und sind damit in erster Linie für Profis interessant, die von der höheren Geschwindigkeit des Geräts eine gesteigerte Produktivität erwarten.

Teac CD-50

Das vierte Laufwerk im Vergleich stammt von Starline, die ihr Gerät mit dem Doublespeed-Mechanismus CD-50 von Teac bestücken und es mit der Treiber-Software Super Spot auf die Mac-Gemeinde loslassen. Leider überzeugt weder die Software noch die Vorstellung des Teac-Mechanismus sonderlich. Denn das Gerät bleibt leistungsmäßig zwar im Rahmen anderer Doublespeed-Laufwerke, ist aber in unseren Tests meist das Schlußlicht. Der Datendurchsatz beträgt 314 Kilobyte pro Sekunde

und liegt damit zwischen dem Apple CD 300e Plus mit 288 Kilobyte und dem Apple CD 300 mit 319 Kilobyte pro Sekunde.

In den Praxistests ist es deutlich langsamer als die Konkurrenz, beim Kopieren der 4,1-MB-Testdatei von der CD auf eine Festplatte benötigt es mit über 35 Sekunden doppelt so lange wie das nächste Laufwerk, das nach 18 Sekunden mit dieser Aufgabe fertig ist. Dies liegt nicht nur an der mitgelieferten Software, da auch mit dem Trantor-Treiber die Vorstellung unverändert durchschnittlich bleibt.

SUPER SPOT Die Software Super Spot ist eigentlich nur nebenbei ein CD-ROM-Treiber. Super Spot präsentiert sich als ausgewachsenes Formatierprogramm, mit dem sich Fest- und Wechselplatten formatieren, partitionieren und durch ein Paßwort schützen lassen.

Der CD-ROM-Treiber ist im Kontrollfeld „Spot CD" integriert, das auch als Abspiel-Software für Audio-CDs dient. Der Software liegt ein ausführliches englischsprachiges Handbuch bei, das durch starke Technikastigkeit eher verwirrt als Klarheit schafft. Am besten installiert man die Software mit dem Installationsprogramm und vergißt sie dann, denn Änderungen an den Einstellungen zeitigen beim CD-ROM-Laufwerk keine Wirkung. Eher überzeugen können da Ausstattung und Preis des Angebots von Starline.

Das Metallgehäuse im klassisch quadratischen Outfit gewinnt zwar keine Preise für sein extravagantes Design, ist aber sehr gut verarbeitet und besitzt auf der Rückseite neben den gewohnten Schnittstellen eine Netzausgangsbuchse, von der ein weiteres Gerät mit Spannung versorgt werden kann. Bedauerlicherweise kann auch Starline sich nicht von dem rückseitig plazierten Netzschalter trennen.

Die Schnittstellen und Bedienelemente entsprechen weitgehend dem Standard: zwei SCSI-Buchsen, ID-Tippschalter mit Einstellmöglichkeiten von 0 bis 6, zwei Cinch-Buchsen für Audio-Out auf der Rückseite sowie Kopfhörerbuchse mit Lautstärkeregler und Auswurfknopf. Bei einem Preis von knapp unter 1000 Mark bleibt trotz der im Vergleichsfeld nur mäßigen Leistungen ein positiver Gesamteindruck: Wenn man das preislich unschlagbare Apple CD 300 außer acht läßt, dann bietet Starline mit dem Teac-Mechanismus ein solides und kostengünstiges CD-ROM-Laufwerk für Anwender, die keine Höchstleistungen benötigen, sondern zu einem vertretbaren Preis eine akzeptable Performance erwarten.

FAZIT Anders als im Frühjahrstest, als die ersten Triplespeed-Laufwerke noch nicht so recht überzeugen konnten, geben diesmal die neuen Vierfach-Speed-Mechanismen durchweg eine bessere Vorstellung. Leistungsmäßig bringen das NEC- und das Pioneer-Gerät im Vergleich zu den Doublespeed-Mechanismen deutliche Verbesserungen sowohl beim Datendurchsatz als auch bei den Zugriffszeiten.

Das NEC-Laufwerk disqualifiziert sich derzeit durch seinen völlig überzogenen, empfohlenen Verkaufspreis von knapp 2300 Mark von selbst, was sich aber nach unserer Einschätzung schnell ändern wird. Das Pioneer-Laufwerk ist einen Hauch flotter, in einer internen und externen Variante verfügbar und mit Preisen um die 1500 Mark deutlich günstiger.

Das Triplespeed-Laufwerk von NEC erscheint uns immer noch zu teuer, denn es ist kaum schneller als die Doublespeeder, für ein paar Mark mehr bekommen Sie bereits ein Pioneer-Laufwerk mit Vierfach-Geschwindigkeit.

Bei den Doublespeed-Laufwerken ist die Situation verworrener. Es gibt wenig Neues, und das Neue bringt wenig Fortschritt: Das Apple CD 300e Plus ist im Vergleich zu seinem Vorgänger eher ein Rückschritt. Es ist langsamer, teurer und ohne die CD-Audio-Möglichkeiten des CD 300. Und das neue Teac CD-50, das wir im Starline-Gehäuse testen, hätte auch im großen Laufwerksvergleich vom Frühjahr wohl nur einen der hinteren Plätze belegt. MW

TESTKRITERIEN

Testkonfiguration Quadra 700 mit 20 MB Arbeitsspeicher, Ein-Gigabyte-Festplatte, System 7.1 mit Tune-up sowie 32-Bit-Adressierung, 16-Zoll-Monitor von Seiko.

Testkriterien Kompatibilitätstest mit Mac-formatierten CDs in allen gängigen Formaten. Überprüfung der Leistungsfähigkeit von Laufwerk und Treiber mit dem Programm HDT-Benchtest von FWB (Tests „Lesen", „Zugriffszeit" und „Suchen").

Test „Lesen" Welche Datenmenge wird je Sekunde gelesen?

Test „Zugriffszeit" Wie lange benötigt der Rechner, um auf bestimmte Daten der CD-ROM zuzugreifen?

Test „Suchen" Welche Zeit wird im Schnitt benötigt, um diese Daten zu suchen?

Test „Öffnen" Wie lange dauert es, um eine 4,1 MB große Grafikdatei in Photoshop 2.5 von einer CD-ROM zu öffnen?

Test „Kopieren" Wie lange dauert es, um diese Datei von der CD-ROM auf die interne Festplatte des Quadra zu kopieren?

Test „Datenbanksuche" Wie schnell wird eine bestimmte Münchner Telefonnummer auf der CD-ROM „Deutschland Digital" gefunden?

Ihr Fachhändler hält für Sie bereit:

FirstClass®

Systemunabhängige elektronische Kommunikation, die wirklich funktioniert!

FirstClass® ist ein umfassendes E-Mail-Paket für Inhouse-Kommunikation und zum Aufbau einer Mailbox, bietet außerdem Konferenzen und Fernzugriff in einem einzigen Programm.

FirstClass® ist ein auf Geschwindigkeit programmiertes, zuverlässiges E-Mail-System mit einer grafischen Oberfläche, das ohne großen Aufwand und mit geringem Speicherplatz installiert werden kann.

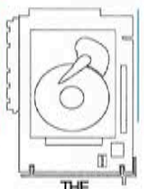
Die kostenlose deutsche Client-Software ermöglicht den Zugriff zum Server sowohl über Modem und AppleTalk wie auch IPX-Netzwerke. Der Zugriff erfolgt über Macintosh-, Windows™- oder UNIX-Rechner.

Ein ideales System für elektronische Post, Konferenzen, Online-Dienste und Dateien-Übertragungen...

Professionelle Software für professionelle Anwender - genau das richtige für Sie!

Lassen Sie sich FirstClass® von Ihrem Händler vorführen.

NEU! NEU! NEU! NEU! Festplatten wechseln in Sekundenschnelle!



THE DRIVE CARD

Die **DRIVE CARD** erlaubt Ihnen den Einbau einer zusätzlichen 2,5" und/oder 3,5" SCSI Festplatte mit halber Bauhöhe direkt in Ihren Macintosh. Man erspart sich so eine externe Festplatte und die zusätzlichen Kabel auf dem Schreibtisch.

Die auf der **DRIVE CARD** installierte Festplatte wird in einen freien NuBus-Slot gesteckt über den auch die Stromversorgung erfolgt. Der Anschluß an internen SCSI-Bus erfolgt über das mitgelieferte Flachbandkabel.

Belegloser Zahlungsverkehr über Diskette mit Ihrer Bank

MacBanking™

MacBanking™ optimiert Ihren Zahlungsverkehr, Sie sparen nicht nur Zeit, sondern auch noch unnötige Bankgebühren.

Highlights:
• Grafische Oberfläche • Kontonummer-Prüfzifferverfahren • Mandantenfähig

Diese Rechnung geht auf!

Ja, ich interessiere mich für ...

❒ FirstClass ❒ Händlerunterlagen
❒ Mac Banking ❒ Drive Card
(Senden Sie mir bitte Informationsmaterial zu)
❒ Ich nehme an der Verlosung einer DRIVE CARD teil.

Name/ Vorname

Straße

PLZ/ Ort

Telefon/ Fax

Distribution:

SOFTDES GmbH
Staufener Straße 11 • D 79238 Ehrenkirchen
Tel. (0763 3) 6039 • Fax (0763 3) 6037
Bennogasse 8/6 • A 1080 Wien
Tel. (02 22) 4 07 32 46
Fax (02 22) 4 07 32 46 - 4

PRODUKT-INFO Kennziffer 8

MW KAUFBERATUNG

10 Tips für CD-ROM-Laufwerke

Auf den Seiten zuvor finden Sie unseren Testbericht über CD-ROM-Laufwerke. Hier nun die wichtigsten Tips zum Kauf eines CD-ROM-Laufwerks

1 DAS PASSENDE LAUFWERK

Bevor Sie sich für ein CD-ROM-Laufwerk entscheiden, sollten Sie sich darüber im klaren sein, für welche Anwendungen Sie das Gerät hauptsächlich einsetzen möchten. Wollen Sie es in erster Linie verwenden, um etwa Programme von einer CD-ROM auf die Platte zu kopieren oder um gelegentlich darauf zuzugreifen, tut es ein preiswerteres Singlesession-Laufwerk allemal. Selbst Photo-CDs sind von diesen Laufwerken lesbar. Mit einer Einschränkung: Es ist nur die erste Session jeder Photo-CD verfügbar. Bilder, die in einem zweiten oder noch weiteren Kopiervorgang auf der CD gespeichert wurden, bleiben für diese Laufwerke unsichtbar.

2 MULTISESSION-FÄHIGKEIT

Wollen Sie mit dem Laufwerk auch Multisession-Photo-CDs verwenden, kommen Sie um ein multisessionfähiges Gerät nicht herum. Aktuelle Laufwerke sind mittlerweile alle multisession-fähig. Doch bei Auslaufmodellen oder gebrauchten Laufwerken müssen Sie aufpassen.

3 UMDREHUNGS-GESCHWINDIGKEIT

Wenn Sie besonderen Wert auf maximale Geschwindigkeit legen, dann sollten Sie eines der Triplespeed- oder Quadraspeed-Laufwerke nehmen. Sie rotieren drei- beziehungsweise viermal so schnell wie die CD-ROM-Player der ersten Generation. Das erhöht den Datendurchsatz von der CD zum Mac und verkürzt die Such- und Zugriffszeiten. Dreifach- und Vierfach-Laufwerke beschleunigen vor allem die Arbeit mit einzelnen großen Dateien, während etwa beim Kopieren vieler kleinerer Dateien die Tempositeigerung nicht so groß ist.

4 BESCHLEUNIGER-SOFTWARE

Es gibt auch einige Programme, welche die Arbeit eines CD-ROM-Laufwerks forcieren. Eines davon ist beispielsweise das CD-ROM Toolkit von FWB (siehe *Macwelt* 8/93, Seite 28).

5 PHOTO-CD-KOMPATIBILITÄT

Wollen Sie auf Ihrem CD-ROM-Laufwerk auch Photo-CDs einsetzen, benötigen Sie dafür spezielle Programme wie Kodaks Photo-CD Access oder Photo Access von Apple, die das Photo-CD-Format lesbar machen. Serienmäßig wird Photo Access nur von Apple mitgeliefert.

6 AUDIO-EIN- UND -AUSGÄNGE

Falls Sie an Ihrem CD-ROM-Player Lautsprecher anschließen möchten, muß das Laufwerk mit entsprechenden Cinch-Buchsen als Stereoausgang ausgerüstet sein. Achten Sie beim Kauf auch auf dieses Detail.

7 EINSTELLUNG DER SCSI-ADRESSE

Falls Sie das CD-ROM-Laufwerk öfter an verschiedene Macs anzuschließen gedenken, dann ist auch die Art und Weise von Bedeutung, wie sich die SCSI-Adresse einstellen läßt. Bevorzugen Sie dann ein Laufwerk, bei dem die Einstellung über Tipptaster erfolgt, da dies einfacher und schneller ist als bei DIP-Schaltern. Doch auch Tipptaster haben einen kleinen Nachteil: Man kann sie leicht versehentlich verstellen.

8 AUTOMATISCHE SCHUTZKLAPPE

Wie jede Computer-Hardware mögen auch CD-ROM-Laufwerke nichts weniger als Schmutz. Achten Sie aus diesem Grund darauf, daß die Schutzklappe vor dem Laufwerksschacht, in den der Caddy mit der CD-Scheibe eingeschoben wird, ohne Probleme schließt, am besten automatisch.

9 GARANTIE-LEISTUNG

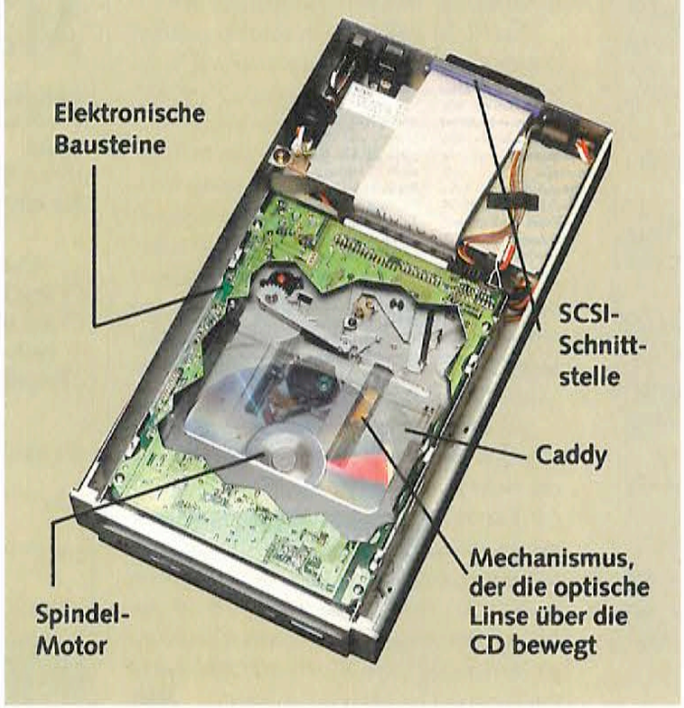
Ein weiteres wesentliches Kaufkriterium ist die Garantieleistung. Sie sollte natürlich möglichst lange gelten. Wichtig: Lassen Sie sich schriftlich bestätigen, was die Gewährleistung im einzelnen umfaßt.

10 SERVICE UND SUPPORT

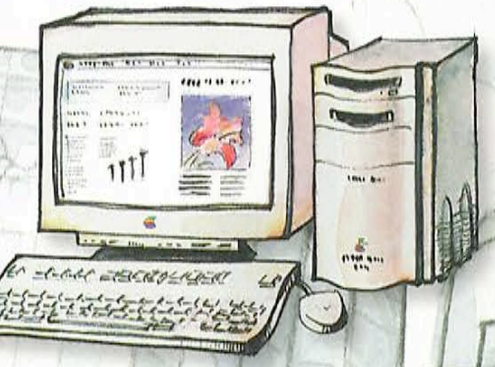
Erkundigen Sie sich beim Händler auch nach dem Service und Support, den er mit dem Kauf des CD-ROM-Laufwerks anbietet. Zur guten Dienstleistung gehört, daß der Verkäufer Sie bei Problemen gratis berät, Sie neuere Versionen der Treiber-Software automatisch zugesandt bekommen, eventuell nötige Reparaturen schnell durchgeführt werden und Sie während dieser Zeit ein Ersatzlaufwerk erhalten. Wenn der CD-Player unabdingbar für Ihre tägliche Arbeit ist, sollten Sie überlegen, ob Sie nicht einen Servicevertrag abschließen.

Jörn Müller-Neuhaus, Andreas Borchert

BESTANDTEILE EINES CD-ROM-LAUFWERKS



... let's go Expo



Quadra 840av

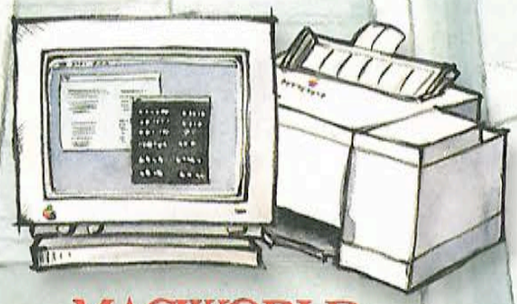
16/1000/ CD,

7.978,-

68040 CPU,
16 MB RAM,
1 GB Festplatte,
66 MHz DSP-Chip,
1 MB VRAM, CD-ROM Laufwerk,
drei NUBus-Steckplätze
inkl. Option auf ein Upgrade zum PowerMac 8100.
(alle + Angebote gegen Aufpreis, beim Kauf eines Quadra 840av).

+ Upgrade zum PowerMac 8100	Aufpreis	2.595,-
+ Laser Writer Pro 630 Hochleistungs-Laserdrucker mit 600 dpi, PostScript Level 2, 8 MB RAM, eingebautem EtherNet, inkl. Toner	Aufpreis	3.978,-
+ QuarkXpress 3.3 dt + Adobe Illustrator 5.5 dt	Aufpreis	3.378,-
+ RagTime 3.2 dt (inkl. kostenl. Update auf RagTime 4)	Aufpreis	778,-
+ RagTime 3.2 dt (inkl. kostenl. Update auf RT 4) und Team Agenda 1.6 dt.	Aufpreis	878,-
+ RagTime 3.2 dt (inkl. kostenlosem Update auf RagTime 4) und FileMaker 2.1 dt.	Aufpreis	978,-
+ ProNitron 80.20 Multiscan Farbmonitor Trinitron-Röhre, Strahlungsarm nach MPR II, zum Direktanschluß an den Quadra 840av oder die ProNitron GA- Karte	Aufpreis	3.878,-
+ ProNitron 32 Bit GA-Karte 32 Bit Beschleunigungskarte, 35 MHz, 1024 x 768 bei 72 dpi mit 80 Hz, QuickDraw-Beschleunigung	Aufpreis	1.978,-
+ Spark Spectrum Scanner III 30 Bit-Farbscanner, 2.400 dpi, integrierte Durchlichtoption	Aufpreis	5.478,-
+ ProDrive 200 MB Wechselplattenlaufwerk inkl. Cartridge, Terminator, Kabel und Software	Aufpreis	1.178,-

Laser Writer Select 320	1.578,-
Color Style Writer Pro	1.178,-
Laser Writer Pro 810	9.878,-
HP Laser Jet 4MP	2.878,-
HP DeskWriter 550C	898,-
20" Apple Multiple Scan	3.878,-
17" ProNitron Multiscan	1.878,-
SuperMac Spectr. 24/IV	1.778,-
SuperMac Thunder 24	3.778,-
Page Maker 5.0 dt	1.898,-
FreeHand 4.0 dt	1.278,-
Photoshop 2.5.1 dt	1.178,-



MACWORLD EXPOSITION
Frankfurt 29. Sept.- 1. Okt. 1994

Performa 460 4/160 incl. 14" Monitor und Design-Tastatur	1.978,-
Performa 475 4/160 incl. 14" Monitor	2.478,-
PowerMac 6100 16/160 incl. SoftWindows	5.378,-
PowerMac 7100 16/250 incl. SoftWindows	7.278,-
PowerMac 8100 16/Floppy/CD, aufgerüstet vom Quadra 840av	8.978,-

NEU auf der Expo !
Limited MACWORLD EXPO-Collection.
Trendy T-Shirts & Cups mit witzigen MAC-Motiven

Powerbook 150 4/120 33 MHz, o. ADB, passiv Matrix	2.478,-
Powerb. Duo 280 4/240	4.778,-
Powerb. Duo 280c 4/320	6.778,-
Powerbook 520 4/160	4.578,-
Powerbook 520c 4/160	5.878,-
Powerbook 540 4/240	6.178,-
Powerbook 540c 4/320	8.978,-

PRODUKT-INFO Kennziffer 5

Technische Änderungen und Preisirrtum vorbehalten.

20146 Hamburg-Uni
Johnsallee 65-67
Tel. 0 40/41 47 57-0
22041 Hamburg
Neumann-Reichardt Str. 29
Tel. 0 40/65 68 53-65
28195 Bremen
Birkenstraße 16-17
Tel. 04 21/17 55 80
30159 Hannover
Schiffgraben 20
Tel. 0511/32 7169
38100 Braunschweig
Bruchtorwall 9-11
Tel. 05 31/24 25 20
34119 Kassel
Kölnische Straße 97
Tel. 05 61/78 00 02
40211 Düsseldorf
Liesegangstraße 20
Tel. 0211/93 69 60
50670 Köln
Hansaring 140
Tel. 0 22 1/97 30 19-0
63263 Frankfurt
Flughafenstraße 21
Tel. 069/69 58 95-0
68229 Mannheim
Markircher Straße 7
Tel. 06 21/4 83 64 00
65205 Wiesbaden
Kreuzberger Ring 23
Tel. 06 11/70 02 05
32105 Bad Salzuflen
Bismarckstraße 6
Tel. 0 52 22/9 15 60
33602 Bielefeld
Obernstraße 29 b
Tel. 0521/52 08 60
49082 Osnabrück
Iburger Straße 225
Tel. 05 41/9510 20
32423 Minden
Kaiserstraße 4
Tel. 05 71/83 77 70
70597 Stuttgart
Julius-Hölder-Straße 36
Tel. 0711/72 58 50
80538 München
Thomas-Wimmer-Ring 12
Tel. 0 89/2 9013 50
10969 Berlin
Ritterstraße 3
Tel. 0 30/61 69 20-0
39112 Magdeburg
Braunschweiger Str. 88
Tel. 03 91/60 21 53
04103 Leipzig
Lange Straße 11
Tel. 03 41/6 89 17 76
01069 Dresden
Sankt Petersburger Str. 9
Tel. 03 51/487 48 33

Zentrale Hamburg · Uflandstraße 81-83 · 22087 Hamburg · Tel. 0 40/2 26 66-0 · FAX 0 40/22 29 48
FirstClass™ Mailbox: 0 40/22 66 67 03

Technic with a smile - since 1984.

SYSTEMATICS

AppleCenter

Unter DRUCK

DRUCKERPROBLEMEN AUF DER SPUR

MANCHMAL KÖNNTE MAN IHN IN DIE ECKE WERFEN, DEN BL... DRUCKER. SCHON WIEDER EIN PAPIERSTAU ODER TREIBERPROBLEM, DAS EINEM DIE ARBEIT VERMIEST. WIR SAGEN IHNEN, WIE SIE IHREM WIDERSPENSTIGEN DRUCKER AUF DIE SPRÜNGE HELFEN

VON ERNST LEHMHOFER

Angefangen bei der einfachen Textverarbeitung über Hauszeitschriften bis hin zu speicherintensiven Grafiken und Farbausdrucken, der Drucker findet in allen Gebieten seinen Einsatz. Und dementsprechend vielfältig sind auch die Möglichkeiten, welche zu Kollisionen, Abstürzen und anderen Problemen führen können. Trotz besserer Auflösung, Hintergrunddruck und Postscript ist WYS (What You See) nicht immer WYG (What You Get). Manchmal sind es nur Kleinigkeiten, die im Handumdrehen zu beheben sind. Aber nur, wenn man weiß wie.

Macwelt hat die häufigsten Probleme rund um Tintenstrahl- und Laserdrucker aufgegriffen und jede Menge Ratschläge, Tips und Tricks zu den vielen auftretenden Problemen und Fragen zusammengetragen.

Daneben finden Sie in den Kästen Informationen zu Druckern, Quickdraw und Postscript sowie eine Kaufberatung und die Bezugsquellen der erwähnten Software.

Druckgeschwindigkeit

TEMPO

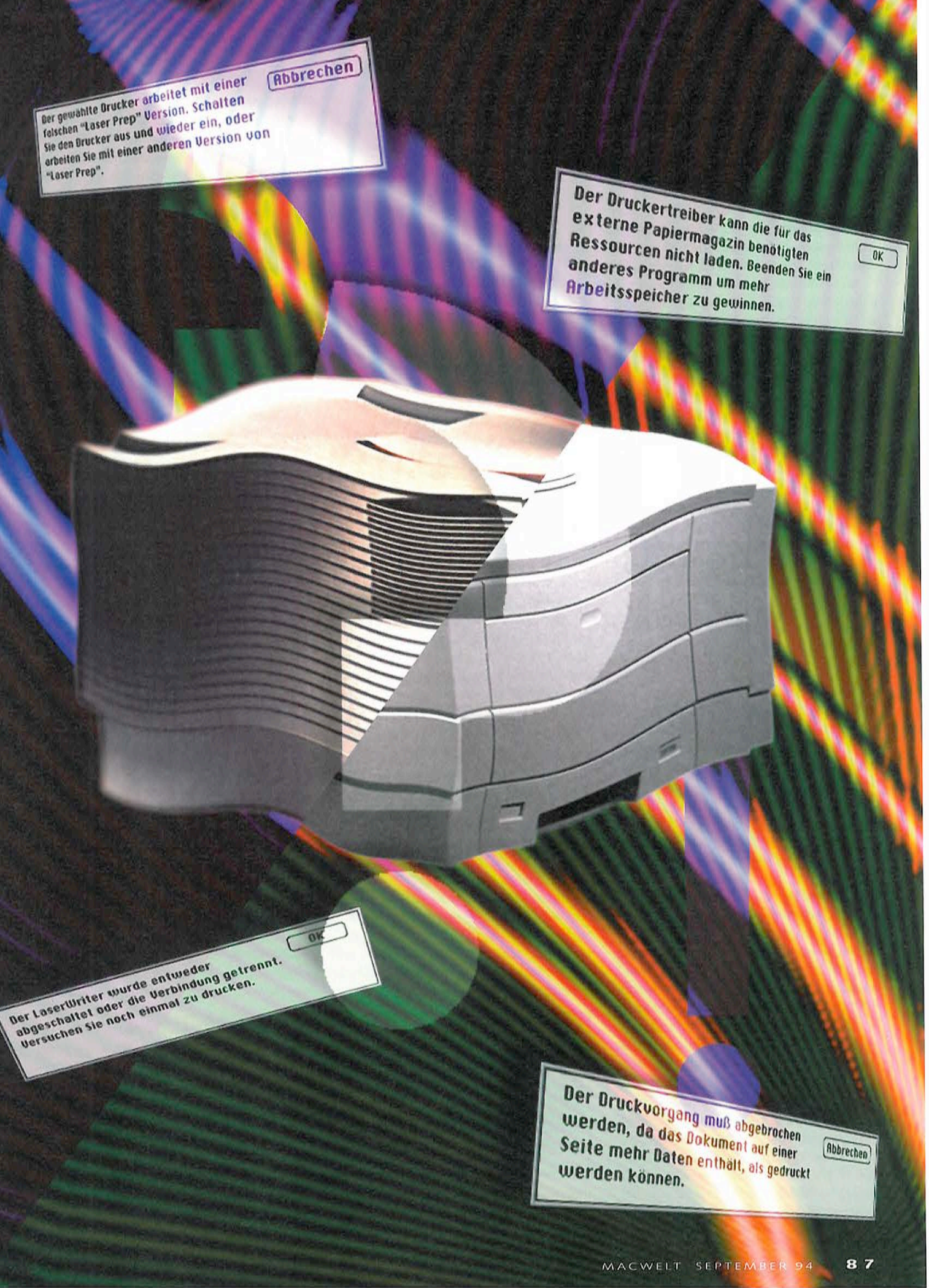
Von der Druckgeschwindigkeit meines erworbenen Lasers bin ich maßlos enttäuscht, verspricht doch das mitgelieferte Datenblatt eine Druckleistung von fünf Seiten pro Minute.

Ein Trugschluß, dem viele Anwender verfallen. Sie dürfen nicht ab dem Zeitpunkt rechnen, ab dem Sie „OK" für den Druck anwählen. Die Geschwindigkeitsangaben, die die Drukkerhersteller auf ihre Datenblätter schreiben, beziehen sich leider ausschließlich auf das Kopieren einer Seite. Wenn Ihr Drucker einen einseitigen Brief mit vier Kopien in einer Minute drucken soll, wird erst ab dem Zeitpunkt gerechnet, ab dem die erste Seite im Drucker komplett aufgebaut ist. Wenn Sie beispielsweise ein fünfseitiges Dokument mit verschiedenen Grafiken ausdrucken wollen, wird die angegebene Minute natürlich um ein mehrfaches überschritten, da ja jede einzelne Seite berechnet werden muß.

GRAFIKEN

Wenn ich mit meinem LC II und einem Deskwriter Grafiken ausdrucken will, dauert dieser Vorgang eine halbe Ewigkeit. Wie kann ich meinem Drucker „Beine machen"?

Das ist weniger ein Problem des Druckers. Da Ihr Deskwriter keinen eigenen Prozessor besitzt, muß der LC die ganze Rechenarbeit übernehmen. Um ihm „Beine zu machen", können Sie Ihrem LC II zusätzlichen Arbeitsspeicher spendieren. Der LC II läßt sich maximal auf 10 MB RAM ausbauen. Dazu sind 30-Pin-SIM-Module mit einer Zugriffszeit von 100 Nanosekunden nötig . Die SIMMs erhalten Sie beim Händler mit jeweils 1, 2 oder 4 MB.


Der gewählte Drucker arbeitet mit einer falschen "Laser Prep" Version. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, oder arbeiten Sie mit einer anderen Version von "Laser Prep".
Abbrechen
Der Druckertreiber kann die für das externe Papiermagazin benötigten Ressourcen nicht laden. Beenden Sie ein anderes Programm um mehr Arbeitsspeicher zu gewinnen.
OK
Der LaserWriter wurde entweder abgeschaltet oder die Verbindung getrennt. Versuchen Sie noch einmal zu drucken.
OK
Der Druckvorgang muß abgebrochen werden, da das Dokument auf einer Seite mehr Daten enthält, als gedruckt werden können.
Abbrechen

Unter DRUCK

ARBEITSSPEICHER

Ich bin im Besitz eines Powerbook 100 4/40, der an einem Stylewriter II angeschlossen ist. Wenn ich aus Word 5.0 ein Dokument ausdrucke, verlangsamt mein Powerbook bei weiterer Arbeit in Word seine Arbeit rapide. Woran kann das liegen?

Das Powerbook 100 ist ausgerüstet mit einem 68000-Prozessor, der mit 16 MHz getaktet ist. Geringe Taktrate und nur 4 MB Arbeitsspeicher sind nicht die besten Voraussetzungen für ein schnelles Arbeiten. Zudem nimmt Word zusammen mit dem Mac-Betriebssystem schon fast den ganzen Arbeitsspeicher in Anspruch. Wenn Sie dann noch im Hintergrund drucken und gleichzeitig mit Word arbeiten, ist der Geschwindigkeitsverlust kein Wunder. Eine Vergrößerung des Arbeitsspeichers würde die Leistung steigern. Für das Powerbook 100 gibt es spezielle Speicherbausteine mit 2, 4 und 6 MB. Sie haben eine Zugriffszeit von 100 Nanosekunden und sollten vom Händler eingebaut werden. Das Powerbook 100 läßt sich auf maximal 8 MB RAM aufrüsten.

Papier

SEITENPREISE

In welcher Höhe bewegen sich die Seitenpreise bei den verschiedenen Drucksystemen?

Bei Tintenstrahldruckern können es bis zu zehn, bei Laserdruckern drei bis fünf Pfennig pro Seite sein. Der Seitenpreis bei Thermotransferdruckern schlägt mit etwa 20 Pfennig zu Buche. Wesentlich teurer sind die Thermosublimationsdrucker, bei denen mit sechs bis fünfzehn Mark pro Seite zu rechnen ist.

DUPLEXDRUCK

Für Dokumentationen oder auch interne Mitteilungen möchte ich beide Seiten des Papiers bedruckt haben. Muß ich einzeln die schon bedruckten Vorderseiten umgekehrt wieder in den Papierschacht legen, oder gibt es diesbezüglich auch andere Möglichkeiten?

Keine Angst, es gibt andere Möglichkeiten. Mehrere Druckerhersteller bieten sogenannte Duplexgeräte an. Das Papier wird dabei intern im Drucker gewendet und weiterverarbeitet. Diese Einrichtung macht sich allerdings auch preislich bemerkbar: Duplexdrucker sind ab 4000 Mark im Handel. Bei manchen Druckertreibern findet sich allerdings bereits eine Option, die erst alle geraden und dann alle ungeraden Seiten druckt. So muß man den Papierstapel lediglich einmal wenden.

SOFTWARE-NACHWEIS

Die im Text erwähnten Programme können Sie über folgende Adressen beziehen:
Freedom of Press Hersteller: Custom Applications. **Vertrieb:** Kagema, Telefon 0 77 45/14 52, Fax 14 64. **Preis:** etwa 350 Mark (FOP Classic, Restposten), rund 4600 Mark (FOP Professional)
T-Script Hersteller: Teletypesetting. **Vertrieb:** HG Computersysteme, Telefon 02 41/60 74 25, Fax 60 32 42. **Preis:** etwa 200 Mark (T-Script Basic), rund 330 Mark (T-Script), zirka 1000 Mark (T-Script Deluxe)
Power Print Hersteller: GDT Softworks. **Vertrieb:** Roderich Bott, Telefon 02 71/38 39 74, Fax 38 57 83. **Preis:** ab 250 Mark
Toner Tuner Hersteller: Working Software. **Vertrieb:** Pandasoft, Telefon 0 30/31 59 28-0, Fax -55. **Preis:** etwa 110 Mark

PAPIERSORTE

Ich fertige meine Ausdrucke auf einem Stylewriter II an, bin aber mit meiner Papierauswahl nicht gerade zufrieden. Was für Papiersorten können Sie mir empfehlen?

Für den Stylewriter II empfiehlt Apple Papier mit 75 g/m^2, es können auch Papiersorten von 60 bis 105 g/m^2 verwendet werden. Papier für den Tintenstrahldruck vertreiben unter anderem IGEPA Drissler, 0 40/7 22 40 77, Schneidersöhne/Produkta, 01 30/83 06 83, Papier Direkt, 0 61 81/7 50 57 und IBA, 08 21/79 40 90.

Plattformwechsel

DOS-ANBINDUNG

Wie verbinde ich meinen HP Deskwriter 500 C mit einem DOSen-Rechner?

Apples alte Localtalk-Karte für den PC unterstützt leider nur Postscript-Drucker. Auch HP bietet kein Upgrade-Kit an, um den Drukker umzufunktionieren. Weder wir, Apple noch Hewlett-Packard sehen einen Weg, den Drucker in der anderen Welt zu nutzen.

UMWELTBEWUSSTES ARBEITEN Um Papier und auch Toner zu sparen, können Sie im Popup-Menü „Anordnung" bis zu vier Seiten auf ein Blatt drucken.

MAC-ANBINDUNG

Wie bekomme ich meinen HP Laserjet IIIp an den Mac, und wie zuverlässig sind diesbezüglich Hard- und Software-Lösungen?

Von der Firma GDT Softworks gibt es Power Print, mit der sich etwa 1200 PC-Drucker an den Macintosh anschließen lassen. Im Herbst soll Power Print in der Version 2.5 auf den Markt kommen und dann auch dementsprechend einen Farbausdruck unterstützen.

Treiberprobleme

NOVELL-NETZWERK

Welche Möglichkeit besteht für mich, meinen BJC 800 von Canon in ein Novell-Ethernet-Netzwerk einzubinden?

Hier haben Sie zwei Lösungsmöglichkeiten mit unterschiedlichen Einschränkungen zur Verfügung. Da wäre einmal Power Print NW (Novell Netware), das allerdings bei dem derzeitigen Stand der Treibertechnik nur die Schwarzweiß-Ausgabe ermöglicht. Ein neuer, farbfähiger Treiber (Version 2.5) ist allerdings für Herbst diesen Jahres projektiert.

Der zweite Weg führt über einen zusätzlichen SCSI-Port samt Quickdraw-Kit, das bei jedem Canon-Händler erhältlich sein soll und aus dem BJC 800 einen BJC 820 macht, der im Prinzip identisch ist mit Apples Colorprinter. Sie können den Drucker dann vom Mac aus über den Canon-Treiber oder über den Appleeigenen Colorprinter-Treiber ansteuern.

Die Ausgabe erfolgt in beiden Fällen natürlich in Farbe. Das Problem dabei ist, daß der Drucker, der am Mac via SCSI angeschlossen ist, aufgrund der SCSI-Limitierungen nicht allzu weit vom Mac entfernt sein darf (maximal sechs Meter), und auch die parallele Einbindung in die DOS-Welt gestattet keine allzugroße Entfernung. Sie haben derzeit also nur die Wahl zwischen einem Schwarzweiß-Druck oder einer räumlichen Nähe.

AUSDRUCK

Während der HP Paintwriter mit der Treiberversion 3.0 an einem Performa 600 sowie Classic II ohne weiteres arbeitet, bringt ein Performa 475 (System D1-7.1P5) keinen Ausdruck zustande. Welche Ursachen liegen eigentlich dieser Tatsache zugrunde?

Auf eine Anfrage bei Hewlett-Packard erhielten wir folgende Lösungsmöglich-

Jetzt noch mehr Funktionen!

Nur DM 1.199,–

DM 799,–

DM 799,–

PowerBook 520 4/160

- Ethernet - Anschluß
- 040 - Prozessor

Nur DM 3.999,–

MacWAREHOUSE®

NEXT-DAY-LIEFERUNG NUR DM 13,75

Besuchen Sie uns auch auf der **MacWorld Expo '94 in Frankfurt.** Unsere Standnummer lautet D 28. Interessante Messeangebote warten auf Sie!

SyQuest Tiefstpreise!

44MB Wechsellaufwerk DM 549,–

POWER USER

Sie bekommen Ihre erste Cartridge für nur DM 120,–

Pro 44MB-Laufwerk kann nur eine Kassette abgegeben werden

AppleCD 300 Plus

nur DM 599,–

DM 100,–*

Und wenn Sie dazu noch die Grolier Encyclopedia zusammen mit zwei weiteren CDs kaufen, dann kostet Sie das insgesamt **nur DM 699,-**

* Dieses Angebot ist an den Kauf eines AppleCD 300 Plus-Laufwerkes gebunden.

Next-Day Lieferung – nur DM 13,75!

Rufen Sie uns an

0130/85 93 93

FAX: 06102/705 200

Wenn Sie aus dem Ausland anrufen: 0049 6102 705-0

PRODUKT-INFO

Alle Preise inkl. MwSt.

Macintosh Performa 460

Nur DM 1.896,–

INKLUSIVE!

F/A-18 Hornet!

Macintosh 14" (35,5 cm) Performa Plus Monitor, Maus und Standard-tastatur

DM 1.896,–

SUPER ANGEBOT!

Die neuesten Apple Produkte sind da MacWAREHOUSE – Ihr autorisiertes AppleCenter.

ZOOM 14.4 Datafax Modem

Mit V.32bis kompatibel – Rufen Sie uns an für weitere Informationen

Nur DM 599,–

QuarkXPress Version 3.3

mit ClickArt Studio Select

DM 2.229,–

GRATIS! Nur ausfüllen und uns an folgende Adresse schicken. Wir senden Ihnen den deutschen MacWAREHOUSE-Katalog dann ein Jahr lang kostenlos und unverbindlich zu. Versprochen.

Micro Warehouse (Deutschland) GmbH, Odenwaldstraße 1, 63263 Neu-Isenburg.

Firma _____

Familienname _____ Vorname _____

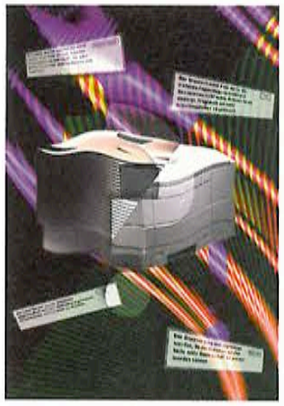
Adresse _____

Postleitzahl _____ Ort _____

Telefon/Durchwahl _____

Fax _____

MCWSEP



Unter DRUCK

keit: Versuchen Sie es mit der neuen Treiberversion 3.07 b – zu beziehen über das Customer Information Servicecenter von HP, 0 21 02/90 70 70.

LASERWRITER-TREIBER

Worin besteht der Unterschied zwischen den 7.X- und 8.X-Versionen des Laserwriter-Treibers von Apple beziehungsweise Adobe?

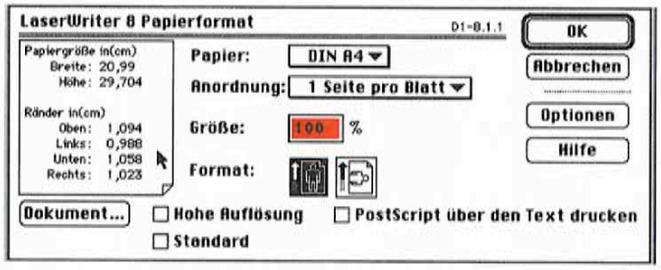
Diese Dateien enthalten detaillierte Angaben über die Möglichkeiten des jeweiligen Druckers. Sie werden normalerweise mit dem Drucker geliefert und im Ordner „Druckerbeschreibungen" in den Systemerweiterungen abgelegt. Erhalten kann man sie auch über den Hersteller, Händler oder Mailboxen.

RÄNDER

Ränder einstellen: schön und gut. Woher aber weiß ich, wie nahe ich das Papier in Richtung zum Randende hin bedrucken kann?

Auch hier hilft der neue Druckertreiber weiter. Im Fenster „Papierformat" ist auf der linken Seite der Hund eingeblendet. Wenn Sie nun auf „Moof" oder auf „Dogcow" klicken, erscheinen prompt Angaben über die momentan gewählte Papiergröße sowie die kleinstmöglichen Ränder Ihres Dokuments.

DRUCKERINFORMATION Über „Einstellung", „Druckerinfo" und „Aktualisieren" in der „Auswahl" erhalten Sie die Konfiguration Ihres Druckers.



RÄNDER Wenn Sie im Menüpunkt „Papierformat" oder „Seite einrichten" den Hund anklicken, erhalten Sie den maximal zu bedruckenden Bereich.

Die 8.X-Treiber bieten allgemein mehr Leistung und PPD-Dateien. Zudem unterstützen diese Treiber Postscript Level 2, das sich durch eine höhere Verarbeitungsgeschwindigkeit und ein besseres Speichermanagement auszeichnet. Die neuen Druckertreiber lassen sich außerdem individuell an die spezifischen Möglichkeiten eines Druckers anpassen.

Die augenblicklich jüngste Version 8.1.1 bietet zur 8.0-Variante einen vergleichsweise bequemeren Umgang mit Truetype-Schriften, daneben eine bessere Kompatibilität zu Mac-Anwendungen, Unterstützung von Apple Color Sync sowie die Ansteuerung von Faxkarten, sofern diese im Drucker eingebaut sind.

PPD-FILES

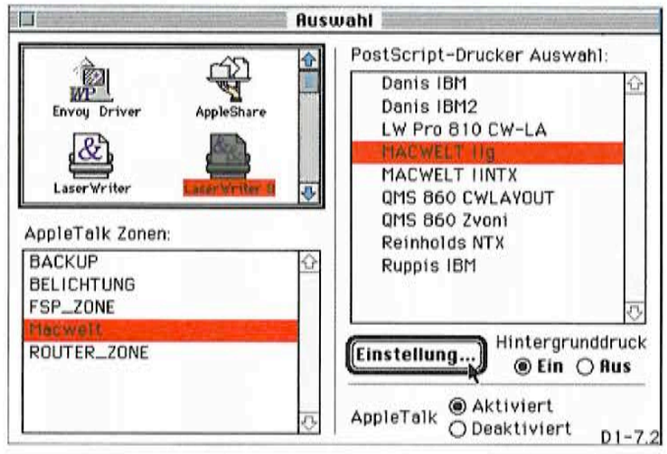
Immer wieder lese ich in der *Macwelt* über „PPD-Files". Was bedeutet diese Abkürzung?

PPD steht für Postscript Printer Descriptions, in manchen Anwendungen auch als PDF-File (Printer Description File) bezeichnet.

LEERES BLATT

In Verbindung mit Freedom of Press 3.0.3 wird seit der Installation von Pagemaker 5.0 das Papiermagazin des Stylewriters unregelmäßig leergefahren, ohne zu drucken. Wo liegt hier der Fehler?

Legen Sie eine Freedom-PPD-Datei in den Aldus-eigenen Ordner „Druckerbeschreibungen" in den Systemerweiterungen und wählen Sie anschließend genau diese PPD-Datei im „Drucken"-Menü in Pagemaker aus.



PPD'S INSTALLIEREN Klicken Sie erst den Laserwriter-8-Treiber, dann den Drucker an, und rufen Sie über „Einstellung" die Konfiguration der PPD's auf.

PPD-DATEIEN Über die „Einstellung" in der „Auswahl" lassen sich die PPD's manuell mit „PPD auswählen" für den jeweiligen Druckertyp festlegen.

SYSTEMABSTURZ

Mein Mac stürzt beim Öffnen der „Auswahl" immer ab. Warum geschieht das, und wie kann ich das Problem beheben?

Das Problem könnte durch Inkompatibilitäten von Treibern und Systemdateien verursacht werden. Überprüfen Sie deshalb bei dem Laserwriter-Treiber, ob sich die Zusatzdateien (Auswahl, Laserwriter Prep, Printmonitor, PPD's) mit der von Ihnen installierten Treiberversion vertragen. Ältere Quickdraw-Treiber können übrigens auch Probleme mit System 7 oder 040er-Macs haben.

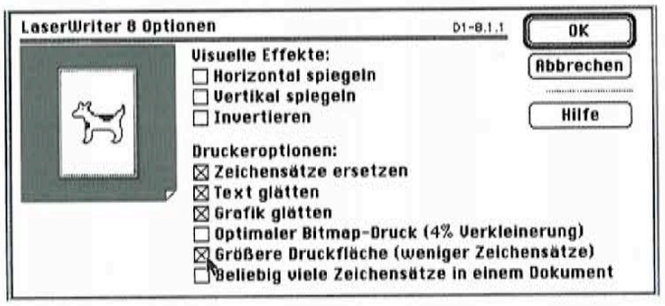
ABGESCHNITTEN

Warum sind eigentlich manche Ausdrucke am Rand wie abgeschnitten?

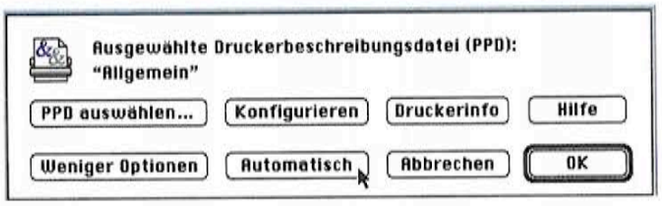
Das geschieht, wenn Programme nicht automatisch die eingestellten Formate des Druckers übernehmen. Jeder Drucker läßt nämlich einen gewissen Randbereich des Papiers unbedruckt, was aber die Bilddarstellung nicht berücksichtigt. Bei Postscript- und einigen Quickdraw-Druckern ist der Druckbereich jedoch über den Treiber vergrößerbar.

Beim Laserwriter-Treiber findet sich diese Option im Dialog „Papierformat", wenn man den Knopf „Optionen" anklickt. Die zweite Lösung funktioniert immer: Man vergrößert einfach den unbenutzten Rand eines Dokuments so weit, bis sich alle Elemente innerhalb des bedruckbaren Bereichs befinden.

Manche Programme zeigen diesen Bereich (auf Befehle wie beispielsweise „Druckbereich zeigen" oder „Sonderzeichen zeigen") durch eine gestrichelte Linie an.



GRÖSSERE DRUCKFLÄCHE Um einen größeren Bereich auf der Seite zu bedrucken, wählen Sie selbige Option im Menüpunkt „Seite einrichten".



AUTOMATISCHE AUSWAHL Die Auswahl der PPD-Dateien können Sie auch mit dem Button „Automatisch" vom Mac erledigen lassen.

PAPIERFORMAT

Wie läßt sich beim Laserwriter ein individuelles Papierformat einstellen?

Mit der Treiberversion 8.X werden eine Vielzahl von Laserdruckern und unterschiedliche Papierformate unterstützt. Konfiguriert wird über eine PPD-Datei, eine reine Textdatei, die einer bestimmten Syntax gehorcht. Adobe stellt 200 verschiedene PPD's zur Verfügung, die im wesentlichen alle Druckereigentümlichkeiten unterstützen. Vorausgesetzt, der Printer ist rein physikalisch auf die individuelle Papiergröße ausgelegt, steht Ihren Ausgabewünschen nichts mehr im Weg.

Schriften

ERSATZ

Obwohl ich meine Texte grundsätzlich mit dem Font „New York" ausdrucke, erscheint die Schrift manchmal in „Geneva". Woran liegt das?

Wahrscheinlich drucken Sie dann große Dateien und lassen speicherintensive Funktionen wie beispielsweise die Silbentrennung laufen. Der Arbeitsspeicher des Mac ist voll, berechnet deswegen keine Outline-Fonts und greift auf Geneva zurück. Behelfen Sie sich, indem Sie Programme schließen, die Sie momentan nicht verwenden, oder werfen Sie überflüssige Inits aus dem Systemordner.

POSTSCRIPT UND TRUETYPE

Worin besteht der Unterschied zwischen Postscript- und Truetype-Schriften?

Postscript-Schriften bestehen aus einem Screenfont (Bildschirmbeschreibung) und einem Printerfont (Druckerbeschreibung). Sie werden auflösungsunabhängig beschrieben und auch unabhängig von dem Ausgabegerät (Drucker, Scanner) in der jeweils besten Auflösung wiedergegeben.

Truetype-Schriften nutzen hierbei Quickdraw, benötigen aber lediglich eine Datei pro Schriftschnitt. Das für den Bildschirm erzeugte Zeichen wird dabei auch auf dem Drucker ausgegeben.

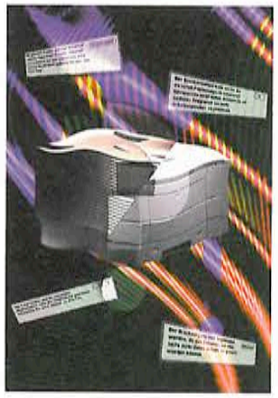
Probleme können auftreten, wenn Zeichensätze sowohl in Truetype als auch in Postscript vorliegen. Wäre noch zu erwähnen, daß sich Postscript-Applikationen wie zum Beispiel Freehand oder Illustrator nicht mit Truetype-Schriften vertragen. Schriften, die einen Städtenamen tragen, werden nicht empfohlen, da sie zum Teil schlecht dargestellt werden.

Tintenstrahler

Die meisten Tintenstrahldrucker bieten mittlerweile eine gute bis sehr gute Qualität bei Text und Grafik (siehe Druckertest „Druck gemacht", *Macwelt* 5/94). Theoretisch bringen 360-dpi-Tintenstrahler eine bessere Qualität auf das Blatt als Standard-Laser mit 300 dpi. Da Tintenstrahldrucker die Tinte aufgrund ihrer Technik jedoch aufsprühen, erscheint das Schriftbild nicht ganz so sauber wie bei den meisten Laserdruckern. Eine schlechte Papierqualität oder Ökopapier läßt die Tinte außerdem verlaufen.

Um Tinte auf das Papier zu bringen, werden verschiedene Techniken angewandt. Eine Methode ist das sogenannte „Continuous"-Verfahren. Wie in einem Kreislaufsystem fließt ständig Tinte, die bei Gebrauch aus diesem Fluß auf das Papier gesprüht wird. Das Verfahren Drop-on-Demand, bei dem nur Tinte fließt, wenn sie benötigt wird, unterscheidet zwischen Piezo- (Epson) und thermischer Technik (HP). Die Piezo-Technologie arbeitet mit einem Quarz, der unter Strom die Tinte per Impuls auf das Papier bringt. Beim thermischen Inkjet-Verfahren erhitzt sich die Tinte stark, und durch deren Ausdehnung werden Tropfen durch die Düsen auf das Papier aufgebracht.

PRODUKT-INFO Kennziffer 59



Unter DRUCK

ZEICHENSÄTZE
Für internationale Korrespondenz benötigen wir unterschiedliche länderspezifische Zeichensätze. Können wir nun einfach die verschiedenen Schriften einer CD oder Diskette im Zeichensatzordner installieren und wie gewohnt anwenden?

Abgesehen von sogenannten Zwei-Bit-Schriften wie Kanji können Sie mit dem internationalen Mac-Betriebssystem verschiedene länderspezifische Zeichensätze nutzen. Sie benötigen dazu auf Ihrem Mac die dementsprechenden Tastaturbelegungen.

TREPPENEFFEKT
Warum erscheinen Schriften im Ausdruck manchmal so ausgefranst?

Das kann am Treiber oder an den Schriften selbst liegen. Mit Truetype-Schriften auf einem Quickdraw-Drucker ist der Treiber nicht mit Truetype kompatibel. System 6 verlangt nach dem Truetype-Init im System.

Wer Postscript-Schriften und einen Postscript-Drucker verwendet, sollte überprüfen, ob sich die hochauflösenden Schriften im Systemordner befinden. Bis zu System 6 müssen die Systemerweiterungen „offen" sein, bei System 7.0 und 7.0.1 gehören sie in den Ordner „Systemerweiterungen", ab System 7.1 ist Platz im Ordner „Zeichensätze". Wer zusätzlich ATM verwendet, sollte in den Kontrollfeldern nachsehen, ob er auch eingeschaltet ist. Ist er aktiviert und nicht beschädigt, und die Schriften erscheinen immer noch zackig, dann erhöhen Sie den Font Cache.

Laserdrucker

Ein Laserdrucker (300 dpi mit Kantenglättung oder 600 dpi) steht nach wie vor als Garant für korrespondenzgerechten und professionellen Grafikdruck. Der wichtigste Unterschied eines Postscript-Lasers im Gegensatz zu Quickdraw-Lasern und -Tintenstrahlern ist sein eigener Prozessor.
Die Funktionsweise ist folgende: Nachdem das Papier eingezogen wird, läuft es zwischen Cartridge und Coronadraht durch. Der Toner wird negativ aufgeladen, von dem positiv geladenen Coronadraht angezogen und auf das Blatt aufgetragen. Der nächste Schritt ist das Einbrennen des Toners auf dem Papier. Andruckrollen an der Heizungsrolle, die etwa 100 Grad Celsius heiß wird, pressen den geschmolzenen Toner zudem an. Anschließend landet der fertige Ausdruck im Ausgabeschacht.

Farbmischung

FIRMENLOGO
Für das neue Firmenlogo möchte ich ein anderes Rot verwenden. Wo kann ich Tintenpatronen mit unterschiedlichen Farbabstufungen erwerben? Mein Händler wußte keinen Rat.

Theoretisch könnten Sie Sonderfarben aus den vorhandenen Prozeßfarbpatronen mischen. Wir raten aber aus zwei Gründen hiervon ab: Zum einen weiß die Software nicht, daß Sie diese Sonderfarben verwenden, zum anderen haben die Hersteller genau abgestimmte Farbpigmentgrößen für die Tintenstrahldüsen. Eine eigene Mischung könnte die Düsen verstopfen.

Druckqualität

SEITENWAHL
Ist es richtig, daß die Vorder- und Rückseite eines Blatts unterschiedliche Qualität aufweisen?

Ja. Das hängt mit dessen Schnitt bei der Papierverarbeitung zusammen. Speziell bei Papier für Tintenstrahldrucker hat die Vorderseite eine ganz spezielle Beschichtung, welche die Tinte schneller trocknen läßt, ein Verlaufen verhindert und zudem die Brillanz des Drucks verbessern soll. Bei Laserdruckern ist die Frage der Vorder- und Rückseiten nicht so entscheidend. Dennoch sollten Sie auch hier das Papier so in den Schacht legen, wie es auf der Kartonage beschrieben ist.

SCHLECHTE QUALITÄT
Die Druckqualität meines Laserdruckers wird immer schlechter, obwohl ich die Tonerkassetten immer rechtzeitig gewechselt habe. Woran kann das liegen?

Das kann viele verschiedene Gründe haben. Schwarze Flecken auf dem Papier weisen darauf hin, daß der Fotoleiter beschädigt sein kann. Dann sollten Sie sich mit einem Fachhändler in Verbindung setzen. Vielleicht ist das Gerät nur reinigungsbedürftig. Nehmen Sie dazu ein fusselfreies Tuch und stellen den Druckdichteregler mittig. Befreien Sie anschließend das Innenleben von Tonerresten. Um den Coronadraht zu säubern, brauchen Sie im Drucker einen Reinigungsfilz. Aber Vorsicht: Ein beschädigter Draht ist teuer.

ABSTUFUNGEN
Beim Ausdruck mit einem Tintenstrahler erhalte ich mit Freehand 3.1 und Pagemaker 5.0 starke Abstufungen bei den Farbverläufen. Was hat die Qualität des Papiers damit zu tun?

Das ist keine Frage der Papierqualität, sondern eines zu hohen lpi-Werts (lines per inch).

Quickdraw versus Postscript

Ein Quickdraw-Drucker nutzt dieselbe Technologie für den Ausdruck wie der Mac für die Bildschirmdarstellung. Die Geschwindigkeit des Druckers ist direkt abhängig von der des Mac. Falls Sie ausschließlich Text drucken, ist ein Quickdraw-Drucker trotz des Geschwindigkeitsverlusts eine gute Wahl. Auch lassen sich Grafiken mit Quickdraw-Programmen wie Mac Draw durchaus sehen, hingegen werden Darstellungen von Freehand oder Illustrator (Postscript-Applikationen) nicht besonders gut auf einem Quickdraw-Drucker ausgegeben.
Mit Quickdraw zeichnet der Mac Bilder auf den Monitor. Um auf einem Postscript-Drucker Bilder auszugeben, müssen die Quickdraw-Befehle in Postscript übersetzt werden. Der Prozessor des Druckers übersetzt wiederum Postscript-Instruktionen in Bitmap, das exakt beschreibt, wo sich die einzelnen Punkte auf der Seite befinden müssen. Die Ausgabezeit hängt ab von der Leistungsfähigkeit des Druckerprozessors, des Drucker-RAMs, der Größe des Dokuments, der Anzahl seiner Zeichensätze und der Komplexität der enthaltenen Grafiken.

Während ein hoher lpi-Wert für eine gute Textqualität von Nutzen ist, bewirkt er bei Farbverläufen genau das Gegenteil.

SCHWARZWEISS
Ich arbeite mit einem Quadra 610 und einem Tintenstrahler. Zur Darstellung von Grundrissen möchte ich die Ausdrucke schwarzweiß erhalten. Warum setzt der Drucker alle Farben in Graustufen um, obwohl ich im Treiber den Graustufenmodus abgeschaltet habe?

Sie müssen Ihre Grundrisse auch wirklich schwarzweiß gezeichnet haben. Sobald Sie kein reines Schwarz oder Farbe im Dokument verwenden, schaltet der Treiber automatisch in den Graustufenmodus zurück.

WEISSE LINIEN
Bei meinem Stylewriter II tauchen immer öfter weiße horizontale Linien im Ausdruck auf? Wie kann man das Problem beheben?

Das kann ein Hinweis darauf sein, daß die Tintenpatrone leer oder der Druckkopf verschmutzt ist. Um diesen zu reinigen, drükken Sie den „Option"-Button im Druckerdialog und wählen anschließend „Druckkopf reinigen" aus. Diese Option schaltet sich übrigens nach jedem Gebrauch wieder ab. Falls dem nicht so wäre, würde sich auch die Druckzeit dementsprechend verlängern.

GRAUSTUFEN

Ich habe sehr günstig einen Laserwriter LS erworben und mußte kurz darauf feststellen, daß dieser keine Graustufen druckt. Kann man dem Laserwriter Graustufendruck beibringen?

Unser Ratschlag: Besorgen Sie sich bei Ihrem Händler einen Laserwriter-300-Treiber der Version 1.2. Damit druckt der LS auch Graustufen. Außerdem steigert dieser 1.2-Treiber die Leistung ganz erheblich.

STYLEWRITER I

Kann der Stylewriter I auch Graustufen?

Ja, er kann. Dazu müssen Sie den Druckertreiber des Stylewriters II installieren. Dann müßte der Graustufendruck problemlos funktionieren. Seien Sie hier aber in einem Punkt gewarnt: Benützen Sie nicht die Option „Tintendüsen reinigen", weil dadurch der Stylewriter I Schaden erleiden kann.

SPRÜHNEBEL

Ich arbeite mit einem Tintenstrahler. Vor jedem Buchstaben tritt – unabhängig von dem verwendeten Medium – ein gut sichtbarer Sprühnebel auf. Muß ich mich mit dieser Tatsache eigentlich zufriedengeben?

Nein, auf keinen Fall. Das kann natürlich auch am Papier liegen. Wahrscheinlicher ist es jedoch, daß der Druckkopf nicht richtig justiert ist. Wenden Sie sich in diesem Fall am besten an Ihren zuständigen Händler.

SCHWARZE PUNKTE

In regelmäßigen Abständen befinden sich größere Punkte auf den Ausdrucken. Ich kann mir beim besten Willen nicht erklären, woran das liegen könnte? Haben Sie eine Idee?

Kontrollieren Sie den Reinigungsfilz auf Tonerablagerungen und wechseln Sie ihn gegebenenfalls aus. Womöglich ist etwas Toner aus der Kartusche entwichen und hat sich auf den Rollen oder auch auf der Belichtungseinheit festgesetzt. Die Andruckrollen aus Gummi kann man einfach mit einem feuchten Tuch oder Aceton reinigen, andernfalls lassen Sie ein paar weiße Blätter durchlaufen. Neben einer zu hohen Luftfeuchtigkeit kann unter Umständen auch eine statische Aufladung der Verursacher sein. In diesem Fall erden Sie die Kartusche, indem Sie deren Metallkontakte an einen Heizkörper halten.

POSTSCRIPT-DRUCK

Gibt es eine Möglichkeit, mit Adobe Illustrator erstellte Dokumente auch mit einem Stylewriter II auszudrucken?

Grundsätzlich können Sie auf dem Stylewriter ein Illustrator-Dokument ausdrucken, die Qualität wird Ihnen aber vielleicht nicht gerade gefallen. Dann müßten Sie versuchen, das Problem durch eine geeignete Software in den Griff zu bekommen. Es besteht beispielsweise die Möglichkeit, mit den Postscript-Interpretern Freedom of Press oder T-Script qualitativ gute Ausdrucke zu erhalten.

TIPS ZUM DRUCKERKAUF

1. Druckertyp Welcher Drucker eignet sich am besten? Für den Hausgebrauch, mit Einschränkungen bezüglich der Schriftqualität auch schon für die Korrespondenz, eignen sich Tintenstrahldrucker. Hier kommt es entscheidend auf die Papierqualität an, und die kann unter Umständen den Geldbeutel strapazieren. Während Tinte auf günstigem Ökopapier stark zum Verlaufen neigt, ist ein speziell beschichtetes Papier vergleichsweise teuer.

Drucken Sie hingegen viele Grafiken und legen Wert auf ein gestochen scharfes Schriftbild, sollten Sie sich einen Laserdrucker mit 300 dpi und Kantenglättung oder 600 dpi anschaffen. Die Papierqualität ist hier weniger wichtig. Achten Sie auf den Hinweis auf der Verpackung, der zeigt, mit welcher Seite nach oben die Blätter in den Schacht einzulegen sind.

2. Auflösung 360 dpi beziehungsweise 300 dpi mit Kantenglättung können für den Büroalltag ausreichend sein. Ein 600-dpi-Drucker bringt allerdings viermal soviele Punkte zu Papier wie ein 300-dpi-Gerät. Dadurch lassen sich hervorragend Graustufen darstellen. Diese hohe Auflösung hat allerdings auch ihren Preis: Ein 300-dpi-Laserdrucker kostet durchschnittlich 2000 Mark, ein 600-dpi-Gerät hingegen etwa um die 3500 Mark.

3. Geschwindigkeit Wenn Sie Wert auf ein hohes Drucktempo legen, ist meistens ein Postscript-Laserdrucker wegen seines eigenen Prozessors die bessere Wahl, obwohl sich auch im Bereich Geschwindigkeit die beiden Druckertypen näher gekommen sind – zumindest was einfache Textverarbeitungsdokumente betrifft. Bei speicherintensiven Dateien hat der Laserdrucker aber nach wie vor eindeutig die Nase vorn.

4. Aufrüstung Wenn Sie sich für einen Laserdrucker entscheiden, dann achten Sie auf alle Fälle darauf, wie weit sich das Gerät später noch aufrüsten läßt. Falls Sie speicherintensive Dokumente und Grafiken ausdrucken wollen, kommt der Printer nicht ohne zusätzliche RAM-Bausteine über die Runden. Ein Tintenstrahler hingegen besitzt keinen eigenen Prozessor. Die Rechenleistung übernimmt bei einer solchen Konfiguration der Mac.

5. Papierformate Bedenken Sie, welche Papierformate zu bedrucken sind, denn nicht jeder Drucker bearbeitet auch jedes beliebige Format. Zwar werden in der Regel neben A4 auch Briefumschläge, Etiketten und Folien bedruckt, man sollte aber generell nicht davon ausgehen, daß jeder Drucker über diese Funktionen verfügt.

6. Standort Wenn der Drucker zu Hause eingesetzt werden soll, hat sich dieser Punkt erledigt. Will man das Gerät jedoch im Büro als Netzwerkdrucker verwenden, muß dieser selbstverständlich netzwerkfähig sein. Also haken Sie beim Händler nach.

7. Betriebskosten Zu den Betriebskosten zählen unter anderem der Stromverbrauch sowie Verbrauchsmaterialien (Toner, Belichtertrommel, Tintenpatrone, Druckkopf). Fragen Sie vor dem Kauf nach der Lebensdauer und dem Preis der einzelnen Komponenten. Hinzu kommen Spezialpapier für Tintenstrahler und Thermotransferdrucker oder auch Folien. Wenn Sie keinen Apple-Drucker erwerben, denken Sie an das für die Verbindung notwendige Appletalk-Kabel.

8. Lautstärke Vielleicht haben Sie schon einmal einen Nadeldrucker arbeiten hören. Tintenstrahler oder Laser sind zwar nicht so laut, dennoch können beispielsweise Lüftergeräusche für empfindlichere Anwender äußerst störend sein. Während des Druckvorgangs sollte die Lautstärke 50 dB(A) besser nicht übersteigen.

9. Umweltverträglichkeit Erkundigen Sie sich beim Händler, ob er Verbrauchsmaterialien und Verpackung zurücknimmt. In der Regel ist das der Fall. Bei manchen Händlern können Sie Refill-Kits für Tintenpatronen kaufen oder Tonerkartuschen recyclen lassen. Fragen Sie bei Laserdruckern nach, ob das Gerät mit einem Filter arbeitet oder schon „ozonfrei".

10. Service und Garantie Zur Dienstleistung des Händlers sollten eine kostenlose Beratung bei eventuell auftretenden Problemen sowie eine schnelle Reparatur gehören. Erkundigen Sie sich, wie lange die Garantie des Geräts läuft und lassen Sie sich schriftlich bestätigen, was die Gewährleistung im einzelnen umfaßt.

WORD

Auf dem Stylewriter II werden unter System 7.1 Truetype-Schriften in Word 5.0 und 5.1 korrekt gedruckt, Type-1-Schriften mit ATM 3.0 erscheinen hingegen beim Kerning haarsträu-

Unter DRUCK

bend. Beim Stylewriter I tritt dieses Problem nicht auf. Wie ist das denn möglich?

Verwenden Sie die Treiberversion 1.2 und achten Sie darauf, daß sich ab System 7.1 im Systemkoffer nur noch Klänge und Keyboard-Treiber befinden. Word 5.0 und 5.1 installieren dort immer noch ihre Zeichensätze.

Dienstprogramm

IGNORIERT

Warum ignoriert mein Select 310 das Laserwriter-Dienstprogramm?

Das Dienstprogramm ist für Netzwerkdrucker konzipiert. Der Select 310 aber ist ein nicht netzwerkfähiger Einzelplatzdrucker und besitzt einen eigenen „Select"-Treiber.

LEERE SEITE

Ich verwende am Mac einen Personal Laserwriter NTR. Seit einiger Zeit kommt vor jedem Druckauftrag eine leere Seite. Woran kann das eigentlich liegen?

Vermutlich ist die Hauptplatine beschädigt. Sie sollten den Laserdrucker zum Händler bringen und überprüfen lassen.

ABSTAND

Wie weit darf ein Drucker maximal von meinem Mac entfernt stehen, um Probleme bei der Übertragung der Druckdaten zu vermeiden?

Das serielle Kabel sollte nicht länger sein als 15 Meter, da Überstrahlungen sonst zu Übermittlungsfehlern führen können. Bei den Netzwerkdruckern ist die Distanz abhängig vom verwendeten Kabeltyp. Bei Localtalk kann das Netz eine Länge von 300 Metern haben, bei Ethernet von bis zu 1000 Metern.

DRUCKERWAHL

Für Präsentationen verwende ich häufig Folien. Nun weiß ich nicht, ob ein Laserdrucker oder Tintenstrahler das geeignete Gerät ist.

Da Sie Ihre Präsentationen sicher in Farbe halten wollen, würden wir Ihnen einen Farb-Tintenstrahldrucker empfehlen. Sie sind ab 600 Mark erhältlich, wobei diese Geräte erst ab 1200 Mark eine ansprechende Qualität liefern.

Farblaser hingegen sind verhältnismäßig teuer und zur Zeit erst ab etwa 20 000 Mark zu haben. Generell sind aber beide Druckertypen geeignet, benötigen jedoch für diesen Zweck Spezialfolien. Um eine gute Ausgabe zu gewährleisten, sollten Sie die Folien über die Einzelblattzufuhr des Druckers eingeben.

ETIKETTENDRUCK

Welche günstigen Programme gibt es auf dem Markt, um Etiketten zu drucken?

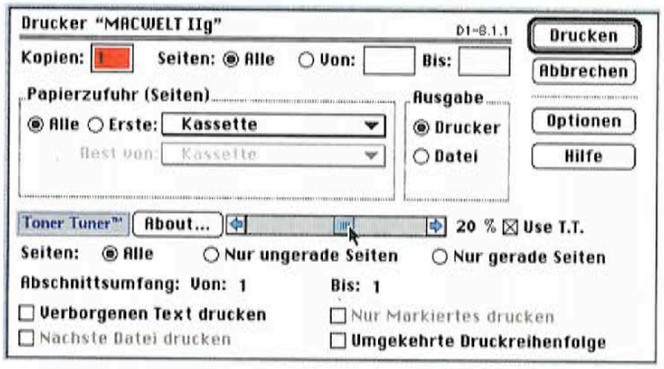
Da wären unter anderem die Hilfsprogramme Laser Labels, Tape Labeler 4.0 (Videokassetten), Disk Labels, Labels To Go 2.0 und Fast Label 3.1.5, die Sie entweder über Mailboxen (wie zum Beispiel Compuserve) herunterladen oder aber in einer der nächsten Ausgaben der *Macwelt* bestellen können.

Umwelt

TONERKARTUSCHEN

Gibt es für die Laserdrucker von Apple auch passende Tonerkartuschen von anderen Anbietern beziehungsweise Herstellern?

Ja, es gibt andere Anbieter: Hewlett-Packard bietet beispielsweise für die Personal Laserwriter LS, NT, NTR oder die Laserwriter Pro 600 sowie 630 Tonercartridges an. Ein weiterer Anbieter und Hersteller ist Canon. Fragen Sie Ihren Händler nach den Kosten der Cartridges. Ein Preisvergleich lohnt sich.



TONER TUNER Mit diesem Utility von Working Software können Sie im Druckerdialog den Tonerverbrauch von 0 bis 100 Prozent festlegen.

RECYCLING

Welche Möglichkeiten gibt es für den Endverbraucher, Tonerkartuschen zu recyclen oder wiederzuverwenden?

Verschiedene Hersteller, darunter Hewlett-Packard, bieten schon ein umfangreiches Programm an, in dem man Tonercartridges beim Händler zurückgibt, der sie wiederum an HP oder diverse Hersteller zum Recyclen weiterleitet. Oder man nimmt beispielsweise den Service von Privatfirmen wie Berolina in Anspruch, die spezielle Tonerkartuschen für jeden beliebigen Laserdrucker-Typ herstellen.

Dieser Service schließt ein Wiederbefüllen der Cartridge sowie das Erneuern der Verschleißteile mit ein. Die Preise richten sich jeweils nach dem verwendeten Druckermodell und sind auf Anfrage zu erfahren unter der Telefonnummer 0 33 77/31 30.

TINTE NACHFÜLLEN

Welche Vorsichtsmaßnahmen muß man beim Befüllen von Tintenpatronen beachten?

Wenn Sie Ihre Tintenpatronen selbst befüllen wollen, verwenden Sie dafür vorgesehene Befüllungs-Kits. Als Anbieter konnten wir die Firmen Pelikan in Hannover, 05 11/6 96 90 und Ortech in Griesheim, 0 61 55/20 12, ausfindig machen. Normalerweise jedoch wird das Selbstbefüllen von Tintenpatronen von den Herstellern nicht empfohlen.

OZONWERT

In vielen Anzeigen liest man immer wieder von ozonfreien Laserdruckern. Ich bin sehr umweltbewußt und möchte wissen, ob das auch seine Richtigkeit hat?

Ozonfrei ist nicht ganz richtig. Korrekt müßte es „nahezu ozonfrei" heißen, da es sich um Werte handelt, die zwar sehr niedrig, aber dennoch vorhanden sind. Der Höchstwert für Ozonaustritt liegt etwa bei 0,01 ppm (parts per million). „Ozonfreie" Drucker sondern etwa die Hälfte ab. Messungen haben ergeben, daß Ozongeruch von empfindlichen Menschen ab etwa 0,08 ppm wahrgenommen wird.

OZONAUSTRITT

Ich besitze einen älteren Laserdrucker. Ist das austretende Ozon nun schädlich oder nicht?

Sie sollten generell darauf achten, wie Sie Ihren Drucker aufgestellt haben. Der Lüfter sollte nicht auf Sie gerichtet sein. Sie sollten ab und zu das Büro gut durchlüften und den Ozonfilter auch alle zwölf bis achtzehn Monate auswechseln. Empfindsame Menschen können durch hohe Mengen Ozon Kopfweh, Reizungen der Schleimhäute, Übelkeit und andere Beschwerden verspüren.

TONERVERBRAUCH

Ich muß sehr viele Probeausdrucke auf meinem Laserdrucker ausgeben. Gibt es eine Möglichkeit, den Papier- beziehungsweise den Tonerverbrauch zu verringern?

Regulieren Sie zuerst den Schwärzungsgrad des Druckers. Falls Sie über eine Treiberversion 8 verfügen, öffnen Sie das Fenster zum Einrichten der Seite. Unter dem Popup-Menü „Anordnung" lassen sich bis zu vier Seiten pro Blatt ausdrucken. Um Toner zu sparen, gibt es zudem das Hilfsprogramm Toner Tuner von Working Software. Damit ist der Verbrauch von 0 bis 100 Prozent regulierbar. MW

PROBLEMS WITH SCSI CABLE?

MICRO ACCESSORIES GESELLSCHAFT MBH

MAG

SCSI PREMIUM CABLE
SCSI ENCLOSURES
MOUNTING KITS
MAC CABLES
PC CABLES

USA MATI
MAT INTERNATIONAL
3002 SCOTT BLVD.
SANTA CLARA, CA 95054
TEL: 408/988/5908
FAX 408/988/5906

29.9.-1.10. FRANKFURT

4. INTERNATIONALE VERKAUFSMESSE — RUND UM — APPLE COMPUTER
STAND C26

ASIA MAT
MICRO ACCESSORIES TAIWAN
3F, 1, ALLEY 9, LANE 45
PAO HSING RD., HSIN-TIEN CITY
TAIPEI HSIEN, TAIWAN, R.O.C.
TEL: 886/2/917427 7-9
FAX: 886/2/915 53 20

EUROPE MAG
MICRO ACCESSORIES GMBH
GRUBENWEG 6
38 268 LENGEDE
TEL: 0 53 44/56 96 ODER 69 53
FAX:0 53 44/58 01

WE CAN SOLVE THEM

PRODUKT-INFO Kennziffer 56

COLOR IT! Version 3.0

SCAN-, 32Bit PAINT- UND BILDBEARBEITUNGSSOFTWARE

Update-Einführungspreis*

NEU! (Orginal-Programmdisk bei Bestellung mit einsenden!) DM 85.--
Vollversion 3.0d (Einführungspreis*) DM 259.--

Das neue COLOR IT! 3.0d besitzt außer dem neuen Design, auch eine Vielzahl von neuen Funktionen wie Schatten setzen, hervorheben (3D-Effekt), sowie verschiedene Farbmodelle und... das Vierfarbseparationsmodul von **Photone**....und...und...und...und...

Jetzt **auch neu** von MicroFrontier: Pattern WORKSHOP (d) DM 99.--
Das Plug-In zum Texturen/Muster erstellen!
(Für alle Programme die Plug-In's akzeptieren, geeignet !!!)
Die erste Musterbibliothek.....Pattern WORKSHOP Library Vol.1 DM 59.--

Quora Designer

Das ideale Eingabegerät für jeden grafisch Kreativen...

Quora Designer DIGITIZER sind trotz **bester Qualität** und hoher Genauigkeit (512 Stufen (!) Druckauflösung) im Preis/Leistungsverhältnis **einfach** unglaublich

günstig... Quora Designer DIGITIZER A4 (305x305mm aktive Fläche) DM 1.799.--
(inkl. kabellosen Rotring Designer-Stift und COLOR IT! 3.0d)

günstig... Quora Designer DIGITIZER A3 (305x458mm aktive Fläche) DM 2.299.--
(inkl. kabellosen Rotring Designer-Stift und COLOR IT! 3.0d)

GÜNTER GLÜCK & PARTNER
SOFT & HARDWAREDISTRIBUTION FÜR MAC 'S
D-25335 ELMSHORN • SCHULSTRASSE 74
FON 04121-3243 • FAX 04121-25604

* Updatepreis bei Bestelleingang bis zum 30.09.94, ab 1.10.94 Updatepreis DM 99.--
* Einführungspreis für Bestellungen bis zum 30.09.94, ab 1.10.94 empf. Vk. DM 299.--
Alle Preise zzgl. Porto und Nachnahmekosten. Entfällt bei Bestellung per Vorkasse (V-Scheck) !

PRODUKT-INFO Kennziffer 80

Letraset®

Immer auf dem Laufenden: Letraset Update-Service

Ob Apple Macintosh oder IBM PC und kompatible Systeme, mit dem Letraset Update-Service bieten wir Ihnen den direkten Draht zu allen Informationen über Software Aktualisierungen, Preise und Lieferzeiten.

Letraset Kunden erhalten automatisch Update-Infos und Angebote von Adobe bis Wacom.

Interessiert? Nutzen Sie unseren Service und sprechen Sie mit unseren Mitarbeiterinnen Gabi Bock und Eva Stepan.

Letraset Deutschland GmbH, Mergenthalerstraße 6, 60388 Frankfurt/Main, Telefax (069) 420994-50.

MACWORLD EXPOSITION Frankfurt 29 Sept.-1 Okt. 1994

photokina Köln 1994 22.–27. Sept.

Letraset Update SERVICE ☎ (069) 42 09 94-15

LEISEDER & STAMPA

PRODUKT-INFO Kennziffer 15

Endstation Spielsucht

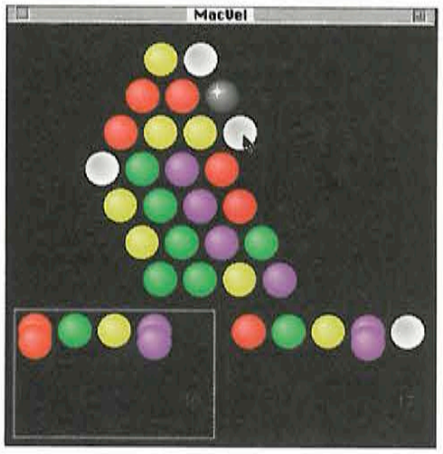
VON ERIC BÖHNISCH

FINDIGE STRATEGIEN UND UNBÄNDIGER EINSATZWILLE – NUR DAMIT SIND SIE UNSEREN SPIELEN GEWACHSEN. FÜR DEN ZWEITEN TEIL UNSERER SPIELESERIE HABEN WIR WIEDER ETLICHE MAILBOXEN ANGEZAPFT

Auch diesmal geht es wieder ganz gemischt durch sämtliche Genres, von klassischen Brett- über Geschicklichkeits- bis hin zu schnellen Action- und Arcade-Spielen. Wir haben uns tief in den Public-Domain- und den Shareware-Kisten umgesehen und wieder das Beste für Sie ausgesucht – gute Grafik, Sound und sehr viel Spielspaß sind Ihnen sicher!

MAC VEL 1.0

Kennen Sie das Spiel Solitär? Zur Erinnerung: Auf einem kreuzförmigen Spielbrett muß man Steine durch Überspringen vom Feld nehmen, bis dieses völlig geräumt ist. Leider bleiben am Ende meistens noch einige Kugeln liegen. Mac Vel ist eine stark weiterentwickelte Variante für zwei Spieler, die auf einem sechseckigen Spielbrett um die höchsten Punkte streiten. Eine weiße Kugel spielt die Hauptrolle, denn diese wird von den beiden Spielern abwechselnd um ein Feld weiterbewegt und wirft dabei eine andere Kugel vom Spielbrett.



MAC VEL Auf den ersten Blick sieht Mac Vel einfacher aus, als es in Wirklichkeit ist. Bei diesem Shareware-Spiel ist Taktieren angesagt.

Abgeräumte Kugeln werden gutgeschrieben und je nach ihrer Farbe entsprechend punktemäßig honoriert. Von Vorteil ist es dabei auch, mehrere Kugeln von einer Farbe zu horten, was zusätzliche Punkte bringt. Das Spiel ist entweder dann zu Ende, wenn alle farbigen Kugeln vom Brett genommen sind oder wenn die Spielkugel keine unmittelbaren Nachbarn mehr hat und somit „feststeckt".

Mac Vel ist grafisch und soundmäßig schön aufbereitet und läuft sowohl unter 256 Farben wie auch schwarzweiß. Leider kann der Computer keinen Gegner abgeben, so daß zum Spielen immer ein menschlicher Partner benötigt wird. Dies sollte jedoch wohl kein nennenswertes Hindernis sein.

Allen Liebhabern von Brettspielen auf dem Computer sei Mac Vel wärmstens ans Herz gelegt – ein kleines, aber feines Spiel ohne großen Schnickschnack, das aber trotzdem einfach viel Spaß macht!

Systemanforderungen: 68020-Prozessor oder höher, 180 KB RAM, System 7
Autor: Manuel Sierich
Adresse: Krabbenhöhe 21, 21465 Reinbek
Internet: Manuel-Sierich @ hh2.maus.de
Preis: 15 Mark Shareware-Gebühr

CD-ROM'S inklusive Nutzungsrechte

FMF BACKGROUNDS! VOL.3 249,-DM

130 professionelle auf Fotobasis erstellte Hintergründe im Hoch- und Querformat. Die Sonnenuntergänge und Wolkenmotive liegen im 24-Bit PICT-Format mit einer Größe von 2522 x 3566 Pixel / 305 dpi vor. Zusätzlich 640 x 480 Pixel und 72 dpi.

FMF BACKGROUNDS! VOL.1 298,-DM

150 auf Fotobasis erstellte professionelle Hintergründe zu verschiedenen Themengebieten im 24-Bit PICT-Format mit einer Größe von 2522 x 3566 Pixel und einer Auflösung von 305 dpi. Zusätzlich 640 x 480 Pixel und 72 dpi.
Macwelt: „Die Qualität der Dateien ist Aufgrund der hohen Auflösung und guten Digitalisierung hervorragend!"
Mac Easy: „Eine hervorragende Auswahl von Farbmotiven in höchster gestalterischer und technischer Qualität!"

FMF BACKGROUNDS! VOL.2 298,-DM

120 auf Fotobasis erstellte Marmor- und Steinstrukturen im 24-Bit PICT-Format mit einer Größe von 2522 x 3566 Pixel und einer Auflösung von 305 dpi. Zusätzlich 640 x 480 Pixel und 72 dpi.

MW

FMF PHOTOS VOL.1 198,-DM

400 erstklassig digitalisierte Bilder aus den unterschiedlichsten und schönsten Ländern dieser Erde. Alle Bilder liegen im 24-Bit PICT-Format in einer Größe von 16 x 10 cm und einer Auflösung von 300 dpi vor.

MW

Eine komfortable Bilddatenbank ist auf allen CD-ROM's enthalten.
Systemanforderung: Apple Macintosh mit QuickTime 1.5 oder neuer.

FMF MEDIA · BERGRING 28 · D-32469 PETERSHAGEN
TEL. 05707 80124 · FAX 05707 8826
Info anfordern · Händleranfragen erwünscht

PRODUKT-INFO Kennziffer 9

Makker Reklamebyrå

Sämtliche Daten dieses ausgebrannten PCs wurden von IBAS Laboratorien im August 1992 gerettet

Datenrettung

Die IBAS Laboratorien bieten seit nunmehr12 Jahren professionelle Datenrettungen von Festplatten, Disketten, Magnetbändern und optischen Medien an. Egal, welches Betriebssystem Sie benutzen, wir können erfolgreiche Datenrettungen leisten.

In Reinräumen der Reinheitsklassen S10 und S100 bauen wir z.B. die beschädigten Platten und Schreib-/Leseköpfe auseinander. Dabei bauen wir unsere eigenen, hochsensiblen Köpfe ein.

Wir organisieren den Versand des Speichermediums gern für Sie.

Im Schadenfall besteht vielleicht eine Chance. Rufen Sie IBAS Laboratorien deshalb sofort an, wir sprechen gern deutsch!

ibas™ Laboratorien

Hauptsitz:
Arkoveien 14, Postfach 1250,
N-2200 Kongsvinger, Norwegen
Tel.: +47 62 81 01 00.
Fax: +47 62 81 01 50

Deutsche Ansprechpartner:
Augsburg: Tel: 0821/ 57 60 33
Fax: 0821/ 59 49 32
Hamburg: Tel: 040/ 83 10 88
Fax: 040/ 83 21 429

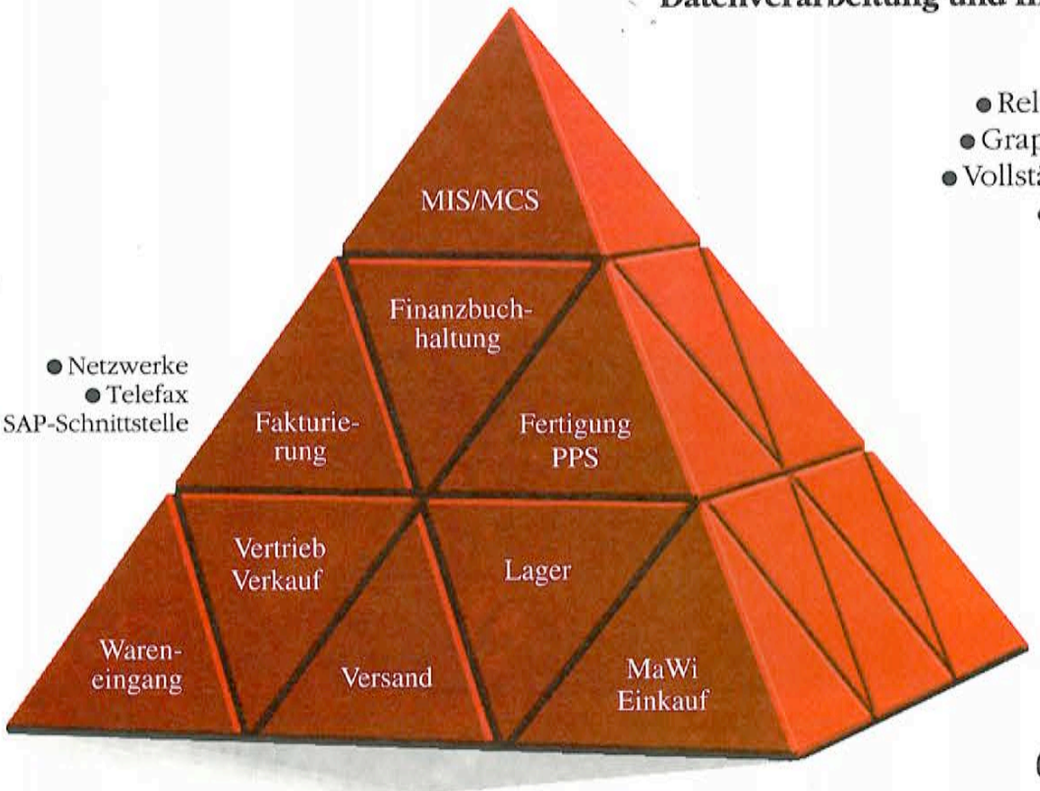
24-Stunden Telefonservice (Norwegen)

PRODUKT-INFO Kennziffer 30

BOSS-Office:
Bausteine für Ihren Unternehmenserfolg

Datenverarbeitung und Informationsmanagement für den Mittelstand

- Client-Server Architektur
- Relationales Datenbanksystem
- Graphische Benutzeroberfläche
- Vollständig PC-basiertes Konzept
- Methoden zur Einführung



- Netzwerke
- Telefax
- SAP-Schnittstelle

Mitglied im Verbund
SOFTWARE UNION

SAM

PRODUKT-INFO Kennziffer 68

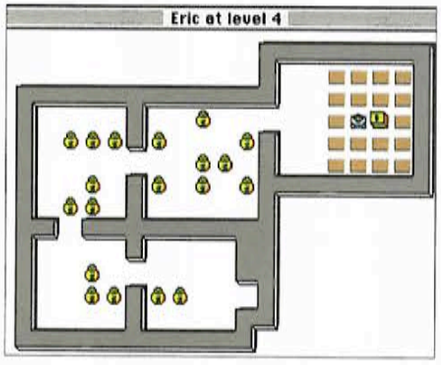
SAM Datenverarbeitung GmbH, Mallaustraße 55, 68199 Mannheim, Tel. 0621/8755- 0, Fax 0621/8755-100

Endstation Spielsucht

MAC SOKOBAN 2.0

Geschicklichkeitsspiele gehören zu den ältesten Spielen, seit es Computer gibt, und Sokoban ist zweifelsohne einer der Kandidaten, die sich am längsten gehalten haben.

Es handelt sich dabei um das alte Kisten-Verschiebe-Spiel, bei dem Sie als Lagerarbeiter in einem einfach aussehenden, aber tückischen Lagerkeller wahllos herumstehende Geldsäcke auf gekennzeichnete Positionen bringen müssen. Die Schwierigkeit dabei ist, daß Sie die Säcke nur schieben, aber nicht ziehen dürfen. Ein einziger „Fehlschub" – ein Sack an der Wand oder in einer Ecke –, und das Spiel ist verloren. Auch die Reihenfolge, wie Sie die Säcke positionieren, ist entscheidend.



MAC SOKOBAN Der erste Geldsack ist drin! Aber Vorsicht: Der erste muß nicht der leichteste sein.

Mac Sokoban ist die Macintosh-Umsetzung der Idee von Ingemar Ragnemalm, von dem wir schon letztes Mal zwei Spiele (Heart Quest 0.7, Bachman 2.0 U) vorgestellt haben. Im Gegensatz zu seinen Vorläufern auf Unix-Anlagen bietet Mac Sokoban nicht nur eine farbige Grafik. Auch der enorme Vorteil der Mausbedienung sowie „Restart level"- und eine absolut unverzichtbare „Undo"-Funktion sind enthalten. Mit ihr kann man jederzeit den letzten tödlichen Schritt wieder zurücknehmen, ohne die ganze Ebene nochmals durchzuspielen. Weiterhin werden mehrere Spieler gleichzeitig verwaltet, so daß Sie jederzeit da starten können, wo Sie aufgehört haben.

Das ist auch sinnvoll, enthält doch Mac Sokoban fünfzig verschiedene Spielebenen und weitere fünfunddreißig Ebenen als zusätzliche Spielfelddatei. Sollte Ihnen dieses Angebot noch nicht genügen, können Sie natürlich auch eigene Spielebenen erstellen. Hierbei wird allerdings kein eigener Spielfeldeditor mitgeliefert, sondern auf einen normalen Texteditor wie Teach Text/Simple Text oder BB Edit zurückgegriffen. Das ist zwar nicht gerade komfortabel, aber durchaus machbar und äußerst problemlos in der Handhabung.

Mac Sokoban ist etwas für Leute, die gerne knifflige Probleme lösen, welche andere schon längst zur Aufgabe gezwungen haben. Anschauen sollte es sich aber ruhig jeder einmal, denn Mac Sokoban ist Freeware.

Systemanforderungen: 500 KB RAM
Autor: Ingemar Ragnemalm
Adresse: Arrendegatan 102, 58331 Linköping, Schweden
Internet: ingemar@isy.liu.se
Preis: Freeware

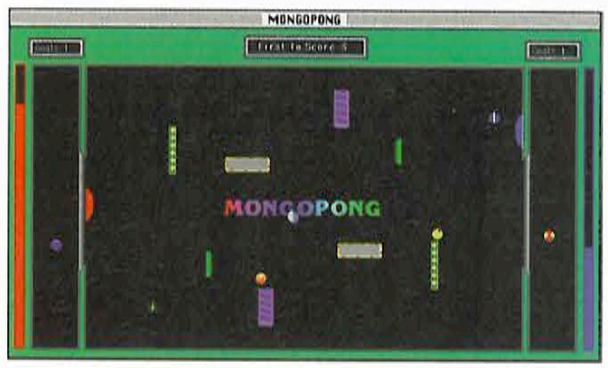
MONGO PONG 1.0

Das Spiel Pong war die erste richtige Video-Spielkonsole und läutete vor fast zwanzig Jahren eine neue Generation der Unterhaltung ein. Damals lautete die Aufgabe, mit einem Schieberegler einen weißen Strich – den Schläger – so zu bewegen, daß der herumsausende Ball nicht an einem vorbei ins eigene Tor geriet, sondern statt dessen nach Möglichkeit in das des Gegners reflektiert wurde.

Mongo Pong fügt nun diesem einfachen Prinzip viele kleine Neuigkeiten hinzu, die das Spiel erheblich interessanter und schwieriger gestalten. Es gibt nicht nur einen, sondern mehrere Bälle, die Tore bewegen sich, und das Spielfeld enthält viele kleine Hindernisse, die die Bälle meist unvorhergesehen ablenken, was an einen Flipper erinnert. Und als ganz besondere Gemeinheit kann jeder Spieler den Schläger des Gegners in einem geeigneten Moment für kurze Zeit lähmen, so daß dieser handlungsunfähig zusehen muß, wie ein Ball in sein Tor rollt. Natürlich läßt sich dieses Hindernis immer nur kurz einsetzen.

Selbstverständlich kann man alle vorhandenen Funktionen – wie die Anzahl der Bälle, oder ob sich die Tore noch zusätzlich auf und ab bewegen – vor Spielbeginn einstellen.

Gerät ein Ball vorbei an dem eigenen Schläger ins Tor, so wird er dort bis zur Endauszählung gefangengehalten. Sobald die Hälfte der Bälle von einem Spieler gefangen oder eine vor-



MONGO PONG Hier ist Geschicklichkeit und Reaktion verlangt. Bei der Vielzahl an Hindernissen ist es nicht einfach zu gewinnen.

eingestellte Spielzeit vorbei ist, wird ausgezählt, und der Spieler mit weniger Bällen im Tor gewinnt die Runde. Es sind dabei bis zu sieben Runden am Stück möglich, aus denen dann ein Gesamtergebnis ermittelt wird. Einem richtigen Heimturnier steht also nichts im Wege.

Mongo Pong ist ein gut gemachtes Remake eines wahren Klassikers, der auch heute noch Laune macht. Nicht nur für hartgesottene Pong-Fans, sondern für jeden zu empfehlen, der Computer-Ballspiele mag.

Systemanforderungen: mindestens 16 Farben/Graustufen, 1 MB RAM
Autor: Maxum Development
Adresse: 2 White Fence Trail, Streamwood, IL 60107, USA
Preis: 10 US-Dollar Shareware-Gebühr

NINJA BOY VS. ONI KID 1.3

Sport- und Kampfspiele sind im Shareware-Bereich vergleichsweise wenig vorhanden. Der Grund: Sie sind nicht so einfach zu programmieren wie eine traditionelle Weltraum-Ballerei oder ein Brettspiel, bei dem es nicht unbedingt auf schnelle Grafik und Animationen ankommt. Jun Suzukawa hat es dennoch versucht und dabei ein schnelles Karate-Kampfspiel geschrieben, das sich auch in puncto Grafik nicht verstecken muß.

Im Gegensatz zu seinen kommerziellen Kollegen kommt Ninja Boy vs. Oni Kid zwar mit wenigen Schlägen und Sprüngen aus, was aber der Spielbarkeit nur zugute kommt und die Bedienung wesentlich erleichtert. Die Steuerung erfolgt ausschließlich über die Tastatur, und es sind neben dem Laufen nach links und rechts Springen, Ducken, Faustschläge, Fußtritte und Würfe mit Ninjasternen möglich, wobei sich die Aktionen immer in die gerade eingeschlagene Laufrichtung auswirken.

Der Computer schlüpft dabei in die Rolle des Gegners Oni Kid, der nicht nur „teuflisch" aussieht, sondern auch aggressiv vorgeht. Jeder eingesteckte Schlag, Tritt oder Treffer zieht etwas von der Lebensenergie des Getroffenen ab, bis dieser aus Kräfteschwund das Zeitliche segnet.

Normalerweise sind die beiden Kontrahenten dabei völlig gleichberechtigt. Um die Mission des Ninja Boys zu erschweren, kommen Oni Kid allerdings Feuerbälle, Bomben und Pfeile zu Hilfe.

Für Liebhaber der Sport- und Kampfspiele ist Ninja Boy vs. Oni Kid ein absolutes Muß, das seinesgleichen

CASSANDRA

CASSANDRA COMPUTERHANDEL GMBH

...denn Sie wissen, was Sie wollen!

newton

Newton Message Pad dt. ohne **Netzteil**	777,–
Newton Message Pad w.o. + **Modem**,	1.077,–
Tragetasche, Leder	119,–

scharf kalkuliert

Connection Kit Macintosh oder Windows	139,–
Batterie	38,–
Batterie + Ladegerät	89,–

powerbooks

Powerbook 150 4/120 mit MacPak	2.398

weitere PowerBook-Preise auf Anfrage !
Rufen Sie an oder schreiben Sie uns.

power macintosh

PowerMacintosh 6100 8/160	3.698,–
PowerMacintosh 6100 8/250/CD	4.498,–
PowerMacintosh 6100 16/250, mit SoftWindows	4.698,–
PowerMacintosh 7100 8/250	5.898,–
PowerMacintosh 7100 8/250/CD	6.398,–
PowerMacintosh 7100 16/250, mit SoftWindows	6.677,-

festplatten

240 MB Quantum **Coq Design** extern	798,–
500 MB Quantum **Coq Design** extern	1.398,–
1 GB Quantum **Coq Design** extern	2.098,–
240 MB Quantum intern	748,–
500 MB Quantum intern	1.198,–

monitore

Apple 14" RGB-Farbe	888,–
Apple 17" Multiscan RGB Farbe	2.198,–
Apple 20" Multiscan RGB Farbe	3.998,–
RasterOps 15" Graustufen	998,–
MAG MX17S 17" Farbe	1.798,–

apple

Alle Apple-Produkte liefern wir zu den aktuellen Tagespreisen – bitte rufen Sie uns an!

LC 475 4/80	1.598,–
LC 475 4/80 + 14" Performa Plus Monitor	1.948,–
Performa 460 4/160	1.598,–
Performa 460 4/160 + 14" Performa Plus Monitor	1.998,–
DuoDock	998,–
MiniDock + Floppy	748,–
DiskAdapter	248,–
Floppy-Laufwerk	298,–
Papiereinzug & A4 Papierkassette für Apple Personal Laserwriter LS/NT/NTR	178,–

drucker (* inkl. Kabel)

HP DeskWriter 560 Color*	1.298,–
HP DeskWriter 550c inkl. Adobe PostScript-Software*	998,–
HP DeskWriter 520*	698,–
HP DeskWriter 310 inkl. Papiereinzug	648,–
HP Druckpatronen/Toner	low!
StyleWriter II	598,–
Personal LaserWriter **320**	1.748,–
LaserWriter **Select 360**	2.648,–
Personal LaserWriter 360	2.598,–
Personal LaserWriter 320	1.748,–

native software

Pagemaker 5.0 deutsch native)	2.298,–
Framemaker 4.0 deutsch native)	2.478,–
Freehand 4.0 deutsch native	1.298,–
Illustrator 5.5 deutsch native	1.198,–
Painter 2.0 englisch native	798,–
Mathematica enh. 2.2 englisch native	1.848,–
Wordperfect 3.0 deutsch native	528,–
MacTools 3.0 englisch native	278,–
Conflict Catcher	168,–

graphik & dtp

Adobe **PhotoShop** 2.5.1 inkl. Plug-In	1.098,–
Aldus **FreeHand** 4.0	1.398,–
QuarkXPress 3.3	2.248,–

text & büro

Claris Works 2.1 dt.	298,–
Microsoft Word 5.1 dt.)	798,–
Microsoft Excel 4.0 dt.)	798,–
Microsoft FoxPro 2.5 dt.	287,–
FileMaker Pro 2.1 dt.	448,–
MSU MacKonto 3.4.1	198,–

unterhaltung

Millies Mathe-Haus dt.	168,–
Spectre Challenge dt.	48,–
Spectre VR	98,–
F/A 18 Hornet	128,–
Hellcats: Mission at Leyte Gulf	58,–
Hellcats: Over the Pacific	98,–
Kid Pix	98,–
Kid Pix Companion	78,–
SimCity 2000	107,–
SimCity + Lemmings	74,–
Crystal Caliburn	99,–
Populous II	89,–
PGA Tour Golf II	98,–
Syndicate	98,–
Prince of Persia II	91,–

cd-roms

The 7th Guest	124,–
Myst	98,–
Iron Helix	154,–
HellCab	157,–
The JourneyMan Project	148,–
MacCollection Vol. III	79,–
Are You Ready (EPS-Sammlung)	198,–
XPlora1 von Peter Gabriel	127,–
Freak Show (The Residents)	77,–
Wollobee Jack Känguruh-Comic	58,–
Comic Confidential	77,–
PowerTools (Shareware)	89,–
Lunicus	118,–
The Animals	89,–
The First Emperor of China	98,–
Time Table of History	99,–

Cassandra wird dabei sein
Besuchen Sie uns !

... auf der MacWorld Expo
vom 29.9. – 1.10.1994
an Stand A09

Alle Preise in DM. Preisänderungen vorbehalten. Versand innerhalb von Deutschland per UPS-Nachnahme. Fragen Sie bitte nach den Versand- und Versicherungskosten.

Fordern Sie unsere aktuelle Preisliste an:

Firma: .....

Name: .....

Straße: .....

Ort: .....

Tel.: .....

Fax: .....

CASSANDRA

CASSANDRA COMPUTERHANDEL GMBH
Kaiser-Friedrich-Straße 34 • 10627 Berlin-Charlottenburg
Fon 0 30/3 27 50 20 • Fax 0 30/3 27 54 20
Compuserve 100272,2552

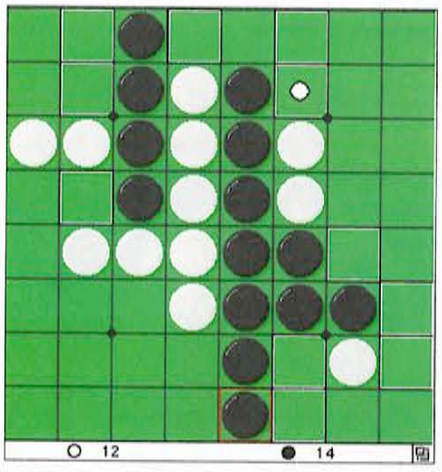
PRODUKT-INFO Kennziffer 1

sucht, zumal der Shareware-Beitrag sehr gering ausfällt. Für den Preis macht das Spiel für einen langen Zeitraum viel Spaß.
Systemanforderungen: 734 KB RAM
Autor: Jun Suzukawa
Adresse: 509 Segovia Avenue, San Gabriel, CA 91775, USA
Preis: 5 US-Dollar Shareware-Gebühr

OTELLO 2.0

Wie im gleichnamigen Brettspiel dreht es sich auch bei dieser Computerumsetzung darum, am Ende soviel eigene Spielsteine wie möglich auf dem Feld plaziert zu haben.

Die beiden Spieler setzen abwechselnd einen Stein mit ihrer Farbe. Sind Steine des Gegners in einer Linie „umzingelt", so werden diese umgedreht und zu Steinen der eigenen Farbe umgewandelt. Immer wieder wechseln so ganze Gruppen von Steinen ihre Farbe, bis schließlich mit einem einzigen Zug das gesamte Spiel „kippen" kann. Gewonnen hat derjenige, dessen Steine auf dem Brett überwiegen.



OTELLO Die weißen Vierecke zeigen dem Spieler, wohin er seinen nächsten Stein setzen kann.

Die Macintosh-Umsetzung von Otello ist rundum gelungen. In einem Fenster präsentiert sich farb- und formschön die Spielfläche. Die Spielsteine sind leicht plastisch dargestellt, und es gibt viele individuelle Einstellungsmöglichkeiten. So spielt der Computer als Gegner in drei einstellbaren Stärken und läßt sich bei seiner Entscheidungsfindung beobachten. Es können alle möglichen Züge angezeigt und ein aus Computersicht bester Zug ermittelt werden, was gerade für Anfänger sehr hilfreich ist. Weiterhin lassen sich die Seiten jederzeit tauschen und das Brett beliebig drehen. Alle Züge kann man bis zum Spielanfang zurücknehmen. Der aktuelle Spielstand ist selbstverständlich jederzeit speicherbar, und so läßt sich die Partie später fortführen.

Otello sei einem jeden Brettspielfan, dem es an Spielpartnern oder einem eigenen Spielbrett mangelt, wärmstens ans Herz gelegt. Außerdem ist es schon fast geschenkt, so daß jeder ruhig mal einen Blick darauf werfen sollte: Der Preis beträgt gerade einmal eine Postkarte, die an den Autor zu schicken ist.
Systemanforderungen: ab Mac 512, 90 KB RAM
Autor: Ron Hayter
Adresse: 3691 West 23rd Avenue, Vancouver, BC, Canada V6S 1K6
Preis: Postcardware

SPACE JUNKIE 1.1

Während Otello ein geruhsames Spielchen für den ausgehenden Abend ist, bietet Space Junkie weniger fürs Köpfchen, dafür mehr fürs Adrenalin. Im Stil des Arcade-Spiels Galaxy oder Space Invaders verkörpert es Action pur!

Mit einem von sechs wählbaren Raumschiffen treten Sie als einsamer Held gegen eine Übermacht von feindlichen Invasoren an. Die versuchen, nicht nur Sie zu vernichten, sondern auch den Rest der Galaxis zu versklaven. Die Fremden greifen dabei in Wellen mit unterschiedlichen Formationen an.

Ihr Raumschiff kann sich lediglich horizontal bewegen und hat den Bombenteppichen nur blitzschnelle Reaktionen und eine einzige kleine Strahlenkanone entgegenzusetzen. Leider überhitzt sich eben diese Strahlenkanone zudem recht schnell, was die Situation nicht gerade entschärft.

Space Junkie ist selbst auf kleinen Macs ein rasend schnelles Actionspiel – es schafft immerhin sechzig (!) Bilder pro Sekunde – mit farbiger Grafik, wenig Schnickschnack und viel Spielspaß für jeden Fan von Ballereien.
Systemanforderungen: 68020-Prozessor oder höher, mindestens 16 Farben/Graustufen, 350 KB RAM
Autor: Tuan Huynh
Adresse: 16549 NE 36th Ct, Apt #NN102, Redmond, WA 98052, USA
Internet: am278@cleveland.freenet.edu
Preis: 15 US-Dollar Shareware-Gebühr

CYCLONE 1.1

Ist Space Junkie noch recht bescheiden, was Grafik, Sound und vor allem Speicherplatz anbelangt, so läßt sich das von Cyclone nicht behaupten. Es fordert mindestens 2 MB RAM für sich allein, bietet dafür aber Grafik und Sound vom Feinsten. Selbst auf dem kommerziellen Sektor würde dieses Shareware-Programm sehr gute Chancen haben.

Der Hauptfeind bei diesem Weltraum-Spektakel ist eine Basis, die praktisch nur aus einer gigantischen, leistungsfähigen und vor allem sehr gefährlichen Plasmakanone besteht. Geschützt wird diese von drei Abwehrschild-Ringen, die aus einzelnen plattenartigen Elementen bestehen und sich kontinuierlich um die Basis drehen. Sie selbst als Spieler steuern einen winzigen Ein-Mann-Jäger, bewaffnet mit einer einzigen Bordkanone, die nur drei Schüsse auf einmal abgeben kann.

Ziel ist es nun, einzelne Elemente aus den Abwehrschilden herauszuschießen, sich somit einen Weg zur Basis zu bahnen, und diese dann mit einem geschickten Schuß aus dem Weg zu räumen. Leider ist das Ganze nicht so einfach wie es klingt – sobald nämlich ein Ring aus Versehen vollständig zerstört wird, rücken die nächstinneren nach, und es bildet sich ganz innen ein neuer, unversehrter Ring. Zudem gibt es drei Abwehrsonden, die gnadenlos auf Sie Jagd machen und im kleinsten Moment der Unaufmerksamkeit zuschlagen, sowie vor allem in den höheren Spielebenen noch viele weitere Kleinigkeiten mehr, von denen einige zwar recht nützlich für Sie sind, andere jedoch eher von fataler Auswirkung.

Cyclone erfordert noch erheblich mehr Aufmerksamkeit und Konzentration als Space Junkie, da gerade die drei unscheinbar wirkenden Abwehrsonden den Angriff auf die Basis erheblich verkomplizieren. Außerdem besitzt der Hauptfeind selbst noch eine sehr viel mächtigere Waffe! Für die Freunde der Ballerspiele ist Cyclone – genauso wie Space Junkie – ein absolutes Muß, an dem kein Weg vorbeiführt. Der Preis ist für ein Spiel wie dieses eher als Geschenk denn als ein ernst gemeinter Shareware-Beitrag anzusehen!
Systemanforderungen: 68020-Prozessor oder höher, 256 Farben/Graustufen, 2 MB RAM
Autor: High Risk Ventures
Adresse: P.O. Box 70690, Eugene, Oregon 97401-9610, USA
Internet: highrisk@aol.com
Preis: 10 US-Dollar Shareware-Gebühr

UTILITIES BESTELLEN

Die in diesem Artikel und in der Rubrik Utility Watch auf Seite 222 vorgestellten Programme können Sie direkt über den Leserservice der *Macwelt* auf Diskette beziehen. Verwenden Sie am besten unseren Bestellcoupon, den Sie in der Utility Watch auf Seite 233 finden. Dort erfahren Sie auch weitere Einzelheiten.

PUBLISH

4. JAHRGANG

SEPTEMBER 94

PUBLISH-News 102

Test: Disk Arrays 108

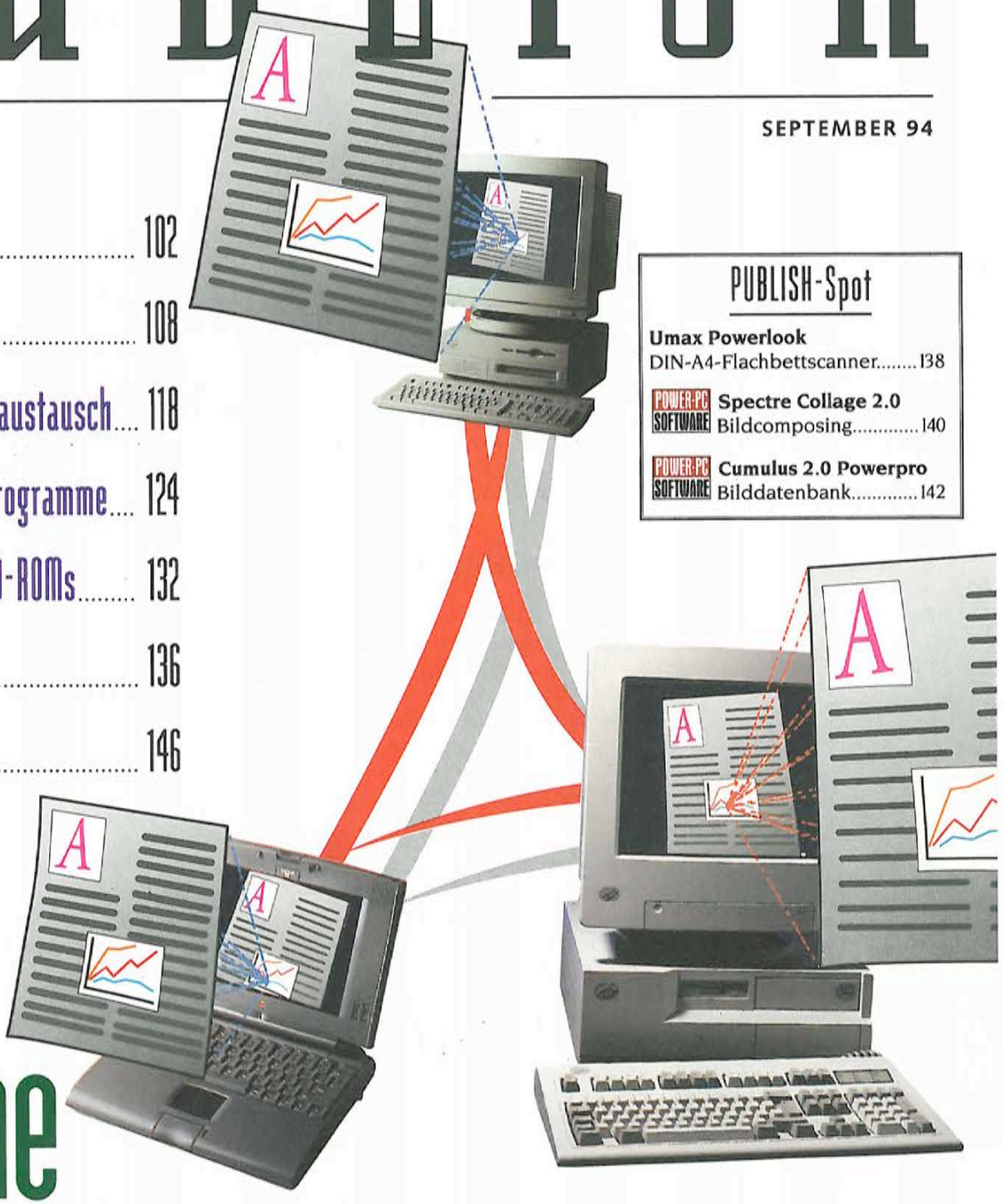
Test: Dokumentenaustausch 118

Test: Morphing-Programme 124

Test: Schriften-CD-ROMs 132

PUBLISH-Lexikon 136

Mac Fonts 146



PUBLISH-Spot

Umax Powerlook
DIN-A4-Flachbettscanner..... 138

POWER-PC SOFTWARE **Spectre Collage 2.0**
Bildcomposing..... 140

POWER-PC SOFTWARE **Cumulus 2.0 Powerpro**
Bilddatenbank..... 142

Online Dokumente

Plattformübergreifender und programmunabhängiger Dokumentenaustausch:

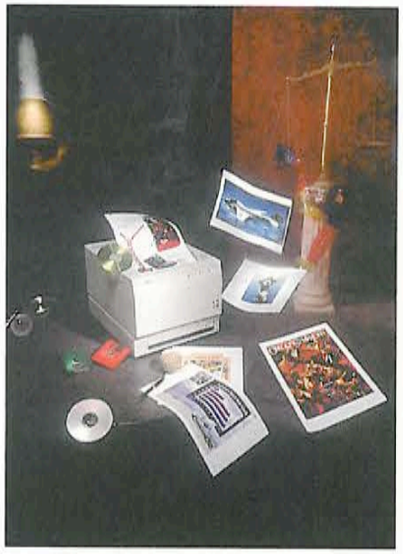
Die PUBLISH-Beratung zur Erzeugung digitaler Bücher

PUBLISH NEWS

Phaser 440

Nun bekommt der A3-Thermosublimationsdrucker Phaser 480 einen kleinen Bruder. Sein Hersteller Tektronix erweitert seine Produktpalette um den Phaser 440, der fotorealistische Ausdrucke im A4-Überformat von 23,6 Zentimetern mal 32,25 Zentimeter ausführen kann. Der Drucker präsentiert sich mit einer ähnlich umfangreichen Hard- und Software-Ausstattung wie sein A3-Kollege. Er verfügt über zwei Einzugsschächte, was zum Beispiel den manuellen Wechsel von Papier auf Folie erübrigt.

An Schnittstellen bietet der Phaser 440 standardmäßig eine parallele, eine serielle und eine Appletalk-Schnittstelle. Optional ist eine Ethernet-Anbindung, die sich mit den Protokollen Ethertalk, Novell Netware oder TCP/IP versteht. In einem heterogenen Netzwerk lassen sich alle Schnittstellen und Protokolle gleichzeitig nutzen. Der Arbeitsspeicher ist von installierten 16 MB RAM auf bis zu 64 MB RAM aufrüstbar. Eine eigene Kalibrations-Software erlaubt die individuelle Farbeinstellung.



PHASER 440 Der Phaser 440 von Tektronix druckt mit fotorealistischer Qualität im Thermosublimationsverfahren DIN A4 mit Paßmarken.

Der Drucker mit der Seitenbeschreibungssprache Postscript Level II unterstützt den Anwender bei der Optimierung von Ausdrucken mit verschiedenen Farbmodellen. Die Tektronix-Entwicklung Tekcolor Photofine verbessert die Wiedergabe von Strichelementen wie Text und Linien und soll für eine gleichmäßigere Farbabstufung sorgen. Tekcolor Dynamic Correction ist zuständig für die Simulation verschiedener Druckprozeß-Standards wie Euroskala und SWOP. Darüber hinaus simuliert der Tektronix Phaser 440 auch die Sonderdruck-Farbenpalette des Farbstandards Pantone.

Tektronix, Sedanstraße 13-17, 50668 Köln, Telefon 02 21/9 69 69-0, Fax 02 21/9 69 69-326

Digitales Studio

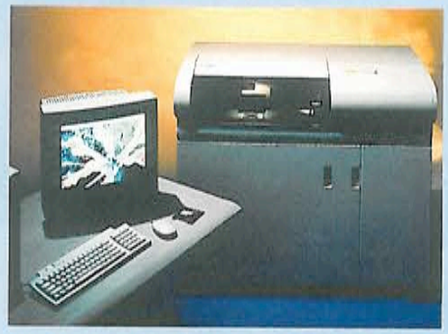
Am 22. Juli hat Adobe in seinen Geschäftsräumen in Unterschleißheim bei München ein digitales Studio eröffnet. Der Software-Hersteller will so Fotografen, Künstlern, Hochschulen und anderen Interessierten den kostenlosen Einstieg in die digitale Fotografie möglich machen. Eine ganze Reihe von Herstellern wie beispielsweise Apple, Bron + Foba, Canon, 3M, Kodak, Miro, Nikon, Radius, Supermac, Summagraphics und Sun steuerten dazu ihre Produkte bei.

Bestandteile des Studios sind ein Fotoaufbau mit Blitz und Dauerlicht sowie mehrere Arbeitsplätze mit Macintosh-, DOS- und Unix-Rechnern, alle mit umfangreicher Software und Peripherie (wie Thermosublimationsdrucker) ausgestattet. Adobe stellt das Studio nach Terminabsprache kostenlos zur Verfügung. Ein eigens abgestellter Mitarbeiter steht mit Rat und Tat den Einsteigern in die digitale Fotografie zur Seite.

Information: Adobe, Edisonstraße 8, 85716 Unterschleißheim, Telefon 0 89/32 18 26-0, Fax 0 89/32 18 26-26

Screen DT-S 1045 AI

Zur Macworld Expo in Frankfurt wird Screen den bislang größten Trommelscanner seiner DT-S-Serie erstmals in Deutschland vorstellen. Der DT-S 1045 AI tastet Aufsichts- und Durchsichtsvorlagen bis zu einem maximalen Scanformat von 432 mal 305 Millimetern ab. Der mit drei Foto-Multipliern ausgestattete Scanner kann einen Vorlagen-Dichteumfang bis zu 3,9 D erfassen. Der DT-S 1045 AI verwendet eine digitale Unscharfmaskierung, die mit digitalen Signalprozessoren on-the-fly im Verlauf des Abtastvorgangs ausgeführt werden kann.



GROSSER TROMMLER Mit maximal 8000 dpi tastet der neue DT-S 1045 von Dainippon Screen Auf- und Durchsichtsvorlagen bis DIN A3 ab.

Der physikalische Auflösungsbereich des Trommlers liegt zwischen 50 und 8000 dpi. Fokussierung, Wechsel der Lichtquelle nach Vorlagenart und Wechsel der Blende sind automatisiert.

Daneben bietet der als Standmodell konzipierte Scanner bekannte Funktionen wie On-the-fly-Separation durch den integrierten Farbrechner, AI-Modus zur Vorlagenanalyse/Scankorrektureinstellung auf Knopfdruck, eine wechselbare Abtasttrommel und eine optionale Stapelverarbeitungserweiterung der Scan-Software, die das Abtasten mehrerer vorher parametrisierter Vorlagen ohne Eingriff gestattet.

Die Ansteuerung des Trommelscanners geschieht über einen durchgeschliffenen SCSI-II-Adapter und kann sowohl aus einem Standalone-Scanprogramm als auch über ein Photoshop-Plug-In erfolgen. Dabei werden Bilddaten mit 8 Bit (Graustufen), 32 Bit Farbe (CMYK), 24 Bit Farbe (RGB) und – neu – mit drei mal 16 Bit (RGB mit erweiterter Farbtiefe) an den Computer abgeliefert.

Dainippon Screen, Mündelheimer Weg 39, 40472 Düsseldorf, Telefon 0 211/41 74-0, Fax 02 11/42 96 40

In Between

Unter Zuhilfenahme von Applescript fungiert In Between von CAO Software & Service als Mittler zwischen Datenbanken und Layout-Software. Zur einen Seite hin korrespondiert In Between laut CAO mit jeder gängigen Datenbank auch aus anderen Rechnerwelten, die Standard-Dateiformate wie Sylk, Tab-Text oder DIF exportieren können. Auch die Datenübernahme aus aktiven Datenbanken ist möglich, zur Zeit ist dieses jedoch nur für File Maker Pro realisiert. Für das Layout sind in den Datenbanken keine Geometrie- oder Satzanweisungen nötig, diese Parameter werden von In Between gesetzt. Das Programm gibt es als Version für Aldus Pagemaker ab Version 5.0. Im September ist zudem die Version für Quark Xpress ab Version 3.2 erhältlich.

CAO Software & Service, Aachener Straße 1413, 50859 Köln, Telefon 0 22 34/7 16 14, Fax 0 22 34/7 53 25

Die ganze Welt der Schrift

URW Font Technologie

IKARUS M
Prädikat besonders wertvoll
Schriftentwurf und -herstellung auf dem Mac.
DM 1.498,-

IKARUS D Ikarus
Der Preisknüller
Schriftgestaltung und -herstellung auf dem PC. 24 IKARUS Schriften inklusive. **DM 569,-**

LINUS M
Vollautomatisch
Logo- und Signetherstellung auf dem Mac.
DM 998,-

LINUS OS/2
Nur für Profis
Herstellung und Verwaltung von Logos und Signets in der Zeitungswelt.
Preis auf Anfrage LiNUS

URW Anwendungsprogramme

SIGNUS Beschriftungssysteme
Besonders ausgereift
SIGNUS Systeme bestechen durch Modularität, unübertroffene Funktionalität, Qualität und Ausbaufähigkeit. Die hohe Leistungsfähigkeit wird komplettiert durch die URW SIGNUS Outline Schriften, eine Bibliothek von über 1.000 für die **Werbetechnik** optimierter URW Fonts und viele Spezialeffekte. Komplett mit Workstation, Plotter, Digitizer, SIGNUS Software und Schriften, fix und fertig installiert.
ab DM 16.900,-

SIGNUS Software SIGNUS
Selbstinstallierbar
Mehr und mehr Kunden besitzen bereits einen Rechner (Mac oder PC). Ihnen bieten wir SIGNUS auch als reines Programmpaket oder Teilsystem (z.B. Plotter und Digitizer nebst SIGNUS Software und Schriften) für Windows und Macintosh als auch für MS-DOS an.
Preis auf Anfrage

KERNUS Kernus
Einmalig und perfekt!
Perfekte Zurichtungen gibt es bisher nur für je einen Größenbereich! KERNUS kann jedoch abhängig von der gewünschten Schriftgröße für sämtliche vorkommenden Buchstabenpaare individuell die idealen Distanzen berechnen. Das gibt es nur von URW! **DM 897,-**

Die URW Schriften CDs

URW TypeWorks 1
Der Renner
3.000 beliebte Fonts auf CD; keine Überlappung mit TW2; unverschlüsselt; als T1 oder TT; für Mac oder PC; mit KERNUS und 1024seitigem Schriftmusterbuch. **DM 2.242,50**

URW TypeWorks 2
Jetzt geht's erst richtig los!
3.000 weitere Fonts auf CD; keine Überlappung mit TW1; unverschlüsselt; als T1 oder TT, für Mac oder PC; mit Kernus und 1024seitigem Schriftmusterbuch. **DM 2.242,50**
TW1 Kunden erhalten einen Treuerabatt beim Kauf von TW2
Bitte fragen Sie uns nach anderen günstigen Konditionen!

URW TypeWorks Light
Klein aber fein!
1.002 Fonts auf CD; unverschlüsselt; als T1 oder TT; für Mac und PC; inkl. Schriftmusterbuch.
Da muß man einfach zugreifen. **DM 759,-**

URW EuroWorks & Kirillica
Das Dream Team
500 Bestseller mit west- und osteuropäischem Zeichenumfang; als T1 und TT; für Mac und PC; alles auf einer CD; dazu Kirillica, das Standardprogramm unter Windows für die Erfassung von fremdsprachlichen Texten inklusive osteuropäisch, kyrillisch, türkisch und griechisch.
Die ideale Kombination! **DM 3.128,-**

URW TigerWorks NEU
Das umfassende Schriftenpaket für die Werbetechnik: 500 Schriften, gegliedert in 10 große Schriftfamilien und einige dekorative Schriften, speziell für den Einsatz in derWerbetechnik digitalisiert und zugerichtet; alle Schriften auf CD, als T1 und TT; für Mac und PC. Die ideale Grundausstattung für Display-Anwendungen!
Preisknüller: DM 299,-

Literatur zu Schrift und Technologie

Schrifttechnologie, Karow (470 Seiten)
Methoden und Werkzeuge – Themen: Schriftentwicklung, Lesbarkeit, Zurichtung, Qualität, Copyright, Klassifikation etc. **DM 78,-**

Digitale Schriften, Karow (458 Seiten)
Darstellung und Formate – Thematik: Dokumentation für Maschinenentwickler (Sicht-, Setz-, NC-Geräte). Das Buch bietet eine umfassende und grundlegende Einführung in die Welt der digitalen Fonts. **DM 78,-**

Schriftstatistik, Karow (345 Seiten)
Untersuchung und Vergleich von Schriften nach Kriterien wie Schrifthöhe, Strichstärke, Überhänge, Kursivwinkel usw. **DM 28,-**

URW TypeProgram (222 Seiten)
Synopsis aller lateinischen und nichtlateinischen Schriften aus der URW Bibliothek.
DM 28,-

URW Einzelschriften

»hamburgefonts«
Die Schriftenbörse
Neben den mittlerweile 3.500 Schriften aus der URW Bibliothek – es kommen jedes Jahr 200 neue hinzu – bieten wir die Bibliotheken von Scangraphic, Monotype, Linotype und Agfa an. Bei uns bekommen Sie jede Schrift!
URW Fonts ab DM 82,80

Dutch Type Library: DTL
Qualitätsschriften aus Holland!
Seit 1991 ist URW der exklusive Distributor für Schriften der DTL und zugleich Mitgestalter des Schriftenprogramms. DTL steht für höchste Ansprüche an Qualität und Beständigkeit.

Einzelschnitt	**DM 230,-**
Set of 4	**DM 684,25**
Familie	**DM 1.144,25**

Corporate ASE
von Prof. Kurt Weidemann. Die Hausschrift von Daimler-Benz – exklusiv bei URW.
Seit dem 1.10.1993 ist bei URW diese hervorragende Schriftfamilie (A = Antiqua, S = Serifenlose, E = Egyptienne) für (fast) jedermann verfügbar.

Einzelschnitt	**DM 138,-**
A, S oder E mit Kapitälchen	**DM 1.610,-**
Komplette Familie	**DM 4.197,50**

Nichtlateinische Schriften
Arabisch, chinesisch, griechisch, indisch (Devenagari), japanisch, kyrillisch.
Preise auf Anfrage

Fax 040/60 60 52 52

PRODUKT-INFO Kennziffer 2

URW
Die ganze Welt der Schrift

URW Software & Type
Harksheider Straße 102
D-22399 Hamburg
Tel. (040) 60 60 50
Fax (040) 60 60 5252

URW DRESDEN
Borsbergstraße 12
D-01309 Dresden
Tel. (0351) 4 59 0016
Fax (0351) 4 59 35 50

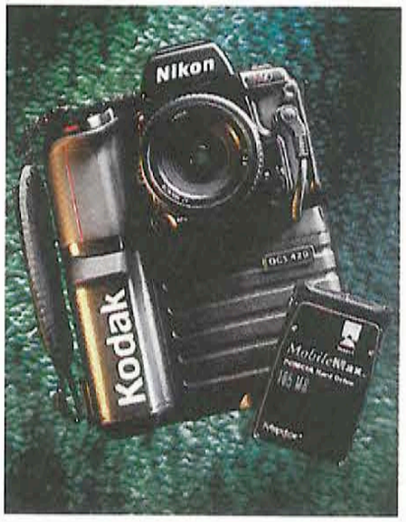
JA, hiermit bestelle ich per UPS-Nachnahme frei Haus:

Anzahl	Artikel	Einzelpreis
	Gesamtbestellwert inkl. MwSt.	

Firma
Name
Adresse
Telefon Fax
Datum Unterschrift X

Kodak DCS 420

Die neueste Digitalkamera von Kodak heißt DCS 420 und wird zur Photokina auch in Deutschland eingeführt. Die Kamera schaut oberflächlich aus wie ihr Vorgänger Kodak DCS 200, die dort eingesetzte Nikon F 801 wurde aber durch eine Nikon F 90 ersetzt.



KODAK DCS 420 Mit 36-Bit-Farbtiefe nimmt die Kodak DCS 420 Bilder auf und speichert sie auf einer 105 MB großen PCMCIA-Karte.

Die DCS 420 digitalisiert Bilder mit einer Farbtiefe von 12 Bit je RGB-Farbkanal und setzt die Bilddaten zum Transfer an den Computer intern auf 24 Bit um. Ein zukünftiges Software-Upgrade soll dazu den Transfer der vollen Farbtiefe von 32 Bit ermöglichen.

Das Speichermedium ist nun nicht mehr eine Festplatte: Die DCS 420 setzt nämlich wechselbare PCMCIA-Karten vom Typ III mit 105 MB Speicherkapazität ein, auf denen bis zu 70 Fotos Platz finden. Der Fotograf darf zu seinen Bildern auch Tonnotizen sprechen, die von der Kamera aufgezeichnet und mit den Bilddateien zusammen auf der PCMCIA-Karte dann abgespeichert werden.

Die wiederaufladbare Nickel-Metall-Hybrid-Batterie soll ohne Nachladen den nötigen Strom für bis zu 1000 Aufnahmen liefern. Interessant für Sportfotografen: Die Kodak DCS erreicht fünf Aufnahmen in 2,25 Sekunden.

Kodak, Applied & Digital Imaging, Hedelfinger Straße 60, 70327 Stuttgart, Telefon 07 11/ 4 06-0, Fax 07 11/4 06-53 85

Agfa Select Scan

Mit dem ab sofort lieferbaren CCD-Scanner Select Scan rundet Agfa seine Scannerfamilie nach oben ab. Eine CCD-Sensorzeile mit 6000 Einzelelementen sorgt für eine optische Abtastauflösung von bis zu 4000 dpi, was zum Beispiel bei Kleinbilddias eine Vergrößerung bis über 1700 Prozent erlaubt.

Der Scanner ist mit 16-Bit-Farbtiefe besonders zum Scannen von Durchsichtsvorlagen geeignet. Diese tastet er mit einem Dichteumfang von 3,6 D ab und differenziert laut Hersteller Agfa bis zu einer Enddichte von 3,9 D. Ein neuentwickeltes Zoomlinsensystem ermöglicht eine stufenlose Auflösungseinstellung. Die Abtastung erfolgt im One-pass-Verfahren mit einem rotierenden Farbfilterrad.

Der Select Scan verarbeitet die Durchsichtsvorlagen bis zur Größe 8 Zoll mal 10 Zoll und Aufsichtsvorlagen bis zu einer Größe von knapp DIN A4, die maximale Abtastfläche beträgt 203 mal 297 Millimeter. Dabei gilt noch die Einschränkung, daß sie nicht dicker als 1,5 Millimeter sein dürfen. Um die Vorlagen zu montieren, wird standardmäßig ein Universal-Vorlagenhalter, verschiedene Einzeldiahalter sowie ein Montagetisch mitgeliefert, der die Vormontage von Fotos gestattet, noch während andere abgetastet werden.

Neu ist auch die speziell für den Select Scan entwickelte Software Select Scan 1.0, die unter anderem Batch-Scannen, Unsharp Masking, CMYK-Modus sowie eine selektive Farbkorrektur bietet. Der Photoshop-Plug-In Foto Look 2.0 ist die zweite Möglichkeit, den Scanner anzusteuern, und gehört ebenfalls zum Lieferumfang.

Agfa-Gevaert, Im Mediapark 5, 50670 Köln, Telefon 02 21/57 17-0, Fax 02 21/57 17-130

Photone CMS 3.0

Als ideale Ergänzung zu Adobes Photoshop sieht Lasersoft auch die neue Version von Photone CMS. Das Programm ist vor allem auf die Farbbildoptimierung ausgerichtet und bietet dazu Möglichkeiten wie globale und selektive Farbkorrekturen, vier gleichzeitig aktive Densitometer-Meßpunkte, Graubalance- und UCR/GCR-Regelung sowie als Neuerung die Farbkorrektur auch im HSB-Farbraum.

Wesentliche weitere Neuerungen sind die Stapelverarbeitung, mit der Aufgaben wie das Schärfen und Separieren mehrerer Bilder automatisiert werden können, und die Einbindung von Photoshop-Filtern und Scanner-Plug-Ins.

Laser Soft, Ottendorfer Weg 57, 24119 Kronshagen, Telefon 04 31/58 32 56, Fax 04 31/58 31 50

AGFA SELECT SCAN Hauptsächlich für die Abtastung von Dias ist der Agfa Select Scan mit einer optischen Maximalauflösung von 4000 dpi konzipiert. In dem Lieferumfang ist unter anderem ein Montagetisch enthalten.

Q Eleven

Eine Produktionsumgebung für Quark Xpress zur Gestaltung von Katalogen und anderen komplexen Dokumenten (speziell Periodika) hat die Firma Konzeption + Gestaltung Systeme entwickelt. Die Lösung, die von MCS Moorbek vertrieben wird, verspricht eine hohe Zeitersparnis beim Umbruch, wobei im Gegensatz zu anderen Database-Publishing-Lösungen der Seitengestaltung keine Behinderung aufgrund von Datenbankrestriktionen entgegenstehen soll.

Q Eleven besteht aus dem Q Eleven Server und einer Q Eleven Xtension für die einzelne Quark-Xpress-Version am Arbeitsplatz. Das Serverprogramm stellt den Anwendern, die zusammen an einem Projekt arbeiten, Module zur Verfügung, die Seitenbereiche von einem Teil einer Seite bis zu mehreren Seiten ohne Größen- oder Seitenbeschränkung kennzeichnen. Die Erstellung der Module findet in Quark Xpress statt. Das Füllen der Module mit Text, Grafik und Bildern kann mit allen in Xpress vorhandenen Parametern und Funktionen erfolgen. Einzelne Module können in beliebiger Reihenfolge und beliebig definierbaren Einzelseitenumbrüchen zu einem Komplettumbruch zusammengesetzt werden. Die Verwaltung eines Projekts geschieht über das Serverprogramm.

Nach Herstellerangaben ist in fast jedem Projektstadium ein Datenabgleich möglich, im Netzwerk vorhandene Textdaten oder Zahlenbereiche fließen dabei automatisch ein. Q Eleven kann dazu gängige Formate wie ASCII oder Dbase exportieren und nach Veränderung dieser Dateien, zum Beispiel bezüglich der Preisliste, wieder reimportieren. Ebenfalls sind laut Aussage des Vertreibers Anbindungen der Client/Server-Software an vorhandene Datenbanken oder Warenwirtschaftssysteme problemlos realisierbar.

MCS Moorbek Computer Systeme, Gutenbergring 63, 22848 Norderstedt, Telefon 0 40/5 34 14 - 0, Fax 0 40/5 34 14-200

GROSS-BELICHTUNGEN

ab 22,- DM*

BIS 812 x 1117mm DIREKT AB (POSTSCRIPT-) DATEI,** JETZT AUCH MIT ANDRUCK UND SKALA!

MENGEN-BELICHTUNGEN

ab 4,44 DM*

JE MEHR, DESTO WENIGER – HEISST UNSERE DEVISE. ERFRAGEN SIE UNSERE STAFFELPREISE!

PROFI-SCANS

ab 33,- DM*

VON PROFIS AUF PROFI-SCANNERN

GEFERTIGT. ALS GROB- UND FEIN-

BILD IN FAST JEDEM DATEI-FORMAT

* INKL. MWST., ** NATÜRLICH AUCH VON OFFENEN DATEIEN (XPRESS, PAGEMAKER, FREEHAND, ILLUSTRATOR, CORELDRAW USW.

COUPON

AUSFÜLLEN, AUSSCHNEIDEN, ABSCHICKEN ODER ZUFAXEN

- ☐ Rückruf erbeten am
- ☐ Preisliste zuschicken für
  - ☐ Großbelichtungen ☐ Profi-Scans
  - ☐ Mengenbelichtungen ☐ Andrucke
  - ☐ Iris-Digital-Proofs bis 60 x 60 cm

Name | Position

Firma

Straße

PLZ | Ort

Telefon | Fax

TLF

TLF TYPO & LITHO FRANKFURT GMBH
Savignystr. 9 · 60325 Frankfurt am Main · Telefon (069) 740929
Fax (069) 740992 · Modem (069) 747934 · ISDN (069) 97576030

PRODUKT-INFO

Scantext Othello

Seit Juni gibt es einen neuen Laserbelichter in der Produktlinie von Mannesmann-Scangraphic: Der mit einem Helium-Neon-Laser operierende Innentrommel-Belichter bietet ein Belichtungsformat von 510 mal 645 Millimeter, was die Ausbelichtung ausgeschossener Bögen bis zu DIN A2 erlaubt. Der Scantext Othello hat die Auflösungsstufen 1270 dpi, 1905 dpi, 2540 dpi und 3810 dpi mit variabel einstellbaren Laserspotgrößen.

Die Belichtungszeit für eine typische DIN-A4-Vierfarbseite gibt der Hersteller mit sechs Minuten, also zirka 1,5 Minuten pro Auszug, an. Ein Spiegelmotor mit Luftlagerung sowie die Elektronik wurden für den Othello neu entwickelt.

Angesteuert wird der Scantext Othello mit dem RIP Scantext Presto, einem Software-RIP (nach Adobe CPSI) mit einer Pixelburst-Beschleunigerkarte. Die Belichter/RIP-Kombination arbeitet mit den Rasterverfahren Adobe Accurate Screening und der von Scangraphic entwickelten frequenzmodulierten Rasterung Scantext High Fidelity Screening.

Mannesmann-Scangraphic, Rissener Straße 112-114, 22880 Wedel, Telefon 0 41 03/80 10, Fax 0 41 03/80 11 90

Agfa Elan 500

Für Anwender wie Hausdruckereien, Satzbetriebe, Schnelldrucker sowie Werbeagenturen, die selbst ihre Druckvorlagen produzieren wollen, bietet Agfa den Tischbelichter Agfa Elan 500 an. Das kompakte und nur 43 Kilogramm leichte Gerät belichtet auf Film, Papier und die Polyester-Druckfolie Setprint (ebenfalls aus dem Hause Agfa) bei einem Ausgabeformat von 30,5 Zentimetern, womit die Verarbeitung von Druckseiten bis DIN A3 möglich ist.

Der Belichter mit den Auflösungsstufen 600, 1200, 1800 und 2400 dpi ist vor allem für die Strich- und Schmuckfarbenausgabe ausgelegt und soll dabei auch dem unerfahrenen Bediener eine leicht verständliche Benutzeroberfläche bieten. Das Belichtungsmaterial wird aus einer wiederladbaren Tageslichtkassette zugeführt.

Anschluß an die Rechnerwelt findet der Agfa Elan 500 mit dem Software-RIP Agfa Viper LE, der auf der Basis eines Macintosh (ab Quadra 650) Postscript Level II bietet und auf die Vollversion mit dem Rasterbeschleuniger Pixelburst aufgerüstet werden kann.

Agfa-Gevaert, Im Mediapark 5, 50670 Köln, Telefon 02 21/57 17-0, Fax 02 21/57 17-130

TISCHBELICHTER Der nur 43 Kilogramm schwere Agfa Elan 500 ist vor allem für die Strich- und Schmuckfarbenausgabe ausgelegt. Der Software-RIP Agfa Viper LE auf Basis eines Macintosh gehört zum Lieferumfang.

Acrobat 2.0

Acrobat, das Adobe-Programm für den plattformunabhängigen Dokumentenaustausch, geht in die zweite Versionsrunde. Dieses Mal sollen mit einem „Application Programming Interface" (API) Drittthersteller und Systemintegratoren mehr in Funktionalität und Marktausrichtung von Acrobat miteinbezogen werden. Mit Hilfe des API läßt sich Acrobat besser auf verschiedene Anwendungen zuschneiden. Daneben können Entwickler eigene Zusätze für Acrobat-Produkte programmieren.

Unter der Federführung von Adobe hat sich mittlerweile ein Konsortium aus rund 25 Firmen gebildet, das das Acrobat-Dateiformat PDF zum Standard für Erzeugung, Übermittlung und Lesen von elektronischen Dokumenten speziell in der Bürokommunikation erheben will.

Mehr Interaktion zwischen Programmen verschiedener Hardware-Plattformen und Acrobat soll dessen Unterstützung von „Object Linking and Embedding" (OLE), „Dynamic Data Exchange" (DDL) und schließlich Apple-Events bringen. Über diese Betriebssystemtechniken lassen sich Programme mit dem PDF-Dateiformat verbinden. Zu erwarten ist so beispielsweise die Einbindung von Multimedia-Elementen wie Quicktime-Filme und die Steuerung anderer Programme aus Acrobat heraus. Außerdem wird Acrobat 2.0 es ermöglichen, mit mehreren Anwendern ein PDF-Dokument gleichzeitig zu bearbeiten. Neben den vorhandenen Suchroutinen sind in der neuen Version auch boolsche Abfragen möglich, die in mehreren Dokumenten gleichzeitig erfolgen können.

Zur Zeit entwickelt Adobe als Zusatz zu Acrobat ein OCR-Programm unter dem Arbeitstitel „Green Giant", welches das direkte Einscannen von gedruckten Textdokumenten in das PDF-Format verspricht. Während Acrobat 2.0 noch in diesem Sommer verfügbar sein soll, dürfte „Green Giant" noch bis Mitte nächsten Jahres auf sich warten lassen.

PM Scripter

Die Fähigkeiten der Scriptsprache von Aldus Pagemaker werden von PM Scripter erweitert. Das Produkt von CAO Software & Service soll nicht nur die Erstellung von Pagemaker-Scripts erleichtern, sondern bereichert die ansonsten rein sequentielle Arbeitsweise der Aldus Scriptsprache um „Wenn-Dann"-Bedingungen und „Get"-Abfragen mit Scripts. PM Scripter verfügt über einige Spracherweiterungen, die es laut Hersteller ermöglichen, Scripts zu erstellen, für die sonst die Programmierung von Additions nötig war. PM Scripter läuft ab System 7.0 und setzt Aldus Pagemaker ab der Version 5.0 voraus.

CAO Software & Service, Aachener Straße 1413, 50859 Köln, Telefon 0 22 34/7 16 14, Fax 0 22 34/7 53 25

Großformatdruck

Ein Komplettpaket zum Großformatdruck, bestehend aus dem HP Design Jet 650C, einem HP Druckserver und der Software Poster Jet, vertreibt die Firma Corporate Media aus Hannover. Die für Einzelausdrucke und Kleinauflagen geeignete Lösung benötigt für den Erstausdruck eines A0-Posters knapp 30 Minuten, Folgeausdrucke dauern 17 Minuten je Kopie.

Das Postscript-Level-II-kompatible System kann Poster bis zu einer Größe von 90,5 Zentimetern mal 45 Meter ausdrucken.

Corporate Media, Bödeker Straße 92, 30161 Hannover, Telefon 05 11/66 10 41, Fax 05 11/66 82 79

Pink Media

Pink stellt auf der IFRA '94 Pink Media vor, eine Datenbank, die Text- und Bildinformationen in hersteller- und produktionsunabhängigen Formaten archiviert, verwaltet und zur multimedialen Nutzung zur Verfügung stellt. Unter anderem bietet Pink Media Retrieval-Funktionen, Sprachausgabe und Newton-Unterstützung.

Pink Software Engineering, Rothenbaumchaussee 5, 20148 Hamburg, Telefon 0 40/41 17 09-0, Fax 0 40/41 17 09-10

bearbeitet von
Mike Schelhorn

new point of view

der katalog

auf CD-ROM

Eine interaktive Reise in die Publishing-Welt von morgen

Zum Preis von nur DM 49,– gibt es alle Einblicke und Ausblicke rund um den Gestaltungswettbewerb für digitale Zeitungen, Zeitschriften und interaktive Medien „new point of view".

Die prämierten Beiträge
Digitale Zeitungen, Zeitschriften, Stadtmagazine, Kunstkataloge, Studienführer und Reiseinformationsdienste
Die Vorstellung der Gewinner
Höhepunkte der Jurysitzung
Die Preisverleihung
Die Future Media Tour
Eine Reise ins Media Lab des Massachussets Institute of Technology, nach New York zu Time Warner, nach Silicon Valley und zu außergewöhnlichen High-Technology-Stationen in den USA
Presse-Berichte zum Wettbewerb
Unternehmensporträts
und vieles mehr

Initiiert und veranstaltet von

P.INK software engineering

MACup Verlag, Hamburg

mit freundlicher Unterstützung von

Apple Multimedia

Sun

digital world© edition

OMNIA

Coupon ausfüllen und einsenden oder faxen an:

MACup Verlag GmbH, Postfach 50 10 05, 22710 Hamburg, **Fax 0 40/38 91 79 79**

Die muß ich haben!

■ Ich bestelle ..... Exemplar/e der „new point of view"-CD-ROM* zum Einzelpreis von nur DM 49,– (inklusive Mwst.). Lieferung nur gegen Nachnahme (Inland) oder Zahlung per Kreditkarte (In- und Ausland). Pro Lieferung fallen DM 11,50 Versandspesen für Porto und Verpackung an. Die Lieferung erfolgt Anfang Juni.

❑ Ich zahle per Nachnahme

❑ Ich zahle bargeldlos mit meiner Kreditkarte, gültig bis (...../.....)

❑ Eurocard ❑ Visa Card

|...|...|...|...|...|...|...|...|...|...|...|...|...|...|...|...|

Kreditkartennummer

Firma .....

Name .....

Position .....

Straße .....

PLZ/Ort .....

Telefon .....

Bei Fragen zu meiner Bestellung bin ich tagsüber erreichbar unter dieser Nummer

* Geeignet für Macintosh- und Windows-Systeme

POWER SUPPLY
A
B
ALARM RESET
RECREATE DRIVE
SELECT
ENTER
0
1
2
3
4
5
DRIVES
FlexArray

PLATTEN TEAMWORK

DISK ARRAYS

MW TEST

RAID – ein Kunstwort macht in Computerkreisen die Runde und verspricht die zauberhafte Lösung vieler speicherbedingter Probleme. Dabei sind sich selbst die Experten nicht ganz einig, was es eigentlich bedeutet.

„Redundant Array of Inexpensive Disks" sagen die einen auf englisch. Manche Hersteller schauen sich ihre eigenen Preise an und stellen fest, daß das Wort „Inexpensive" eher ironisch klingt. Deshalb deutet etwa der Festplattenhersteller FWB in „seinen" Disk Arrays das „I" als „Independent". Inexpensive oder Independent – die Festplatten-Matrizen haben sich in der Großspeicherwelt gegen SLEDs („Single Large Expensive Disks") durchgesetzt. Im Endeffekt ist ein RAID-System nichts anderes als die Möglichkeit, mehrere Festplatten so zusammenzufassen, daß sie erheblich mehr Sicherheit oder Schnelligkeit bieten als einzelne. Man kann RAID-Systeme aber auch so konfigurieren, daß sie beides garantieren: Sicherheit und Geschwindigkeit.

Dazu bekamen RAID-Systeme von ihren wissenschaftlichen Vätern, den Professoren Patterson und Katz an der University of California in Berkeley, eine eigene Terminologie verpaßt. Man unterscheidet hauptsächlich RAID-Level 0 („Data Striping"), RAID-Level 1 („Disk Mirroring") und RAID 3 beziehungsweise 5 (sicherheitsbewußte Mischformen).

SPIEGELUNG Beim „Disk Mirroring" des RAID-Levels 1 geht es mehr um Datensicherheit. Die „Spiegelung" der Daten bedeutet einen enormen Aufwand an Speicherplatz . Solche Systeme sind bei Banken und bei der Buchhaltung ebenso geläufig wie in DTP-Studios. In Spezialfällen gibt es noch die gesteigerte Version: Arrays, bei denen man während des Betriebs Festplatten auswechseln kann, ohne daß es dem Gesamtsystem weh tut. Da die Information mehrfach gespeichert und mit Paritätssummen versehen ist, stellen die verbliebenen Platten den Inhalt des ausgetauschten Versagers wieder her. Diese Anwendung ist wichtig, aber eher unspektakulär.

Aufregender und futuristischer klingt die Alternative, die wir vorstellen möchten. Die Post wird in Zukunft immer mehr bei RAID-Systemen des Levels 0 abgehen. Video und Audio kommen stark auf dem Mac, und es kristallisiert sich ein ungeheurer Bedarf an Disk Arrays heraus. Das mag der Grund sein, warum fast täglich neue Hersteller auf den Markt drängen und sich bei Disk Arrays sowohl in qualitativer wie in finanziell-quantitativer Hinsicht die übliche Technologie-Spirale abzeichnet: besser – schneller – billiger.

HÄRTETEST Weil man Disk Arrays in puncto Geschwindigkeit und Zuverlässigkeit kaum mehr strapazieren kann als beim Bearbeiten einer TV-Sendung im Vollbildformat, nehmen wir für unsere Testinstallation einen Quadra 800 beziehungsweise 950 mit viel Speicherplatz. Auf dem Rechner wird mit Hilfe einer in diesem Bereich Standards setzenden Studio-Digitizer-Karte, der Radius-Video-Vision, Videomaterial in PAL-Qualität (also 25 Bilder respektive 50 Halbbilder pro Sekunde, jedes 768 mal 576 Pixel groß) in Echtzeit auf die Disk Arrays digitalisiert. Die Ergebnisse bearbei-

DATENSICHERHEIT ODER HOHE PERFORMANCE, UND MANCHMAL AUCH BEIDES ZUSAMMEN – DISK-ARRAY-SYSTEME SIND PRÄDESTINIERT FÜR SERVER UND ARBEITSPLÄTZE MIT INTENSIVEM UND ZEITKRITISCHEM DATENDURCHSATZ

VON THOMAS F. LANSKY

SERVICE-DEFIZIT

Nicht nur das Nachrichtenmagazin *Der Spiegel* hat in einer Titelgeschichte vor einigen Monaten bemerkt, daß es in Deutschland ein Service-Defizit gibt. Versucht man Informationen aus erster, qualifizierter Hand zu bekommen, so lassen deutsche Firmen den (potentiellen) Käufer oftmals allein im Unwissenheits-Regen stehen.

Viele Array-Verkäufer hierzulande sind nur Vertreiber amerikanischer Techno-Produkte. Leider wird oft genug nur das nachgeplappert, was in einem Kurzlehrgang eingetrichtert wurde. Eigene Erfahrungen baut man nämlich in Deutschland erst gemächlich auf, während jenseits des großen Teichs bereits das Array-Fieber grassiert.

Da ist es kein Wunder, daß zum Beispiel ein renommierter deutscher Großverlag seine teuren Disk Arrays nach kurzer Zeit der Vertriebsfirma bereits wieder vor die Füße warf. Kein Mensch beim Verkäufer war in der Lage, auftretende Probleme zu lösen. Eine richtige Hotline gab es nur, wenn man sie zufällig vor dem Mittagessen erwischte. Rückrufe kamen um Tage später oder gar nicht. Keine guten Voraussetzungen, wenn man im Vertrauen auf die neue Technologie viele Tausendmarkscheinen hingelegt hat und nichts tun kann.

Deshalb ein ganz dringender Rat an alle, die nach ersten, begeisterten Luftsprüngen sofort eine professionelle digitale Videoproduktion aufmachen wollen: Prüfe, wer sich ewig bindet. Und bei den doch recht stattlichen Preisen für die Disk Arrays ist das „ewig" sogar halbwegs ernst gemeint. Bis die sich amortisieren, fließen mit Sicherheit viele Bytes den Nubus runter.

ten wir mit Adobes Premiere-Software TV-technisch nach und versehen sie mit MTV-artigen Effekten. Die anschließend in langwieriger Arbeit vom Quadra errechneten Clips werden – wieder in Echtzeit – direkt von den Drive Arrays in voller PAL-Auflösung abgespielt.

Bei diesen Experimenten scheidet sich die Spreu vom Weizen. Stotternde Filmchen verraten neben den Meßwerten Qualität oder Problemzonen der Disk Arrays. Entschuldigend für einige unserer Testteilnehmer muß man sagen, daß manche Disk Arrays noch eher auf die Sicherheitsfunktion spezialisiert sind und bei der gleichmäßigen Dauerabgabe von vielen MB pro Sekunde passen müssen. Doch auch das ändert sich täglich. Manche Hersteller bemühen sich, auf diesen Array-Zug aufzuspringen, der – man merkt es an den Preisen – noch gute Gewinnspannen verspricht.

Die Marktbeobachter bei Macarthur Stroud schätzen den Anstieg von RAID-Systemen allein in Europa auf 106 Prozent jährlich bis 1997. Der Wert verkaufter RAID-Systeme würde damit von 107 Millionen US-Dollar 1992 auf 4 Milliarden US-Dollar im Jahr 1997 steigen.

ZUVERLÄSSIGES TEMPO Bei dem für Videoanwendungen gebräuchlichen RAID-Level 0 zählt nur eines: zuverlässige Geschwindigkeit. Der Datenstrom, der aus der Digitizer-Karte fließt, ist konstant. Mehranforderungen entstehen nur, wenn ein detailreiches Bild ein anderes ablöst. Deshalb dürfen Disk Arrays nur nicht mitten im Datenfluß die übliche, wärmebedingte Nachkalibrierung ausführen.

Macinstor

Spezielle „AV"-Festplatten sind deshalb oft die interne Grundlage der Black box, die den Disk Array beheimatet. Darauf achtet als einer der ersten Hersteller Storage Dimensions. Ihre Macinstor-Arrays sind auch die ersten, die zeigen, daß Disk Arrays nicht monströse Kisten brauchen, um ihre Tauglichkeit zu beweisen.

Bei Videodaten ist es am wichtigsten, daß der zu beschreibende Teil der Disk Arrays nicht fragmentiert ist. Aus diesem Grund liefern sämtliche Hersteller entsprechende Programme mit, die konstant im Hintergrund die logischen Festplatten entfragmentieren.

Man darf sich einen Array so vorstellen wie unsere Testkonfiguration von Storage Dimensions. Vier „real existierende" Zwei-Gigabyte-Festplatten von Seagate werden in einem Gehäuse mit Controller so verbunden, daß die Partitionierung vier „virtuelle" Festplatten erzeugt, die wiederum je 2 GB haben (die vom Mac-Betriebssystem 7.1 leider vorgesehene Barriere für die Größe der Festplatten). Jede dieser „logischen" Platten besteht – physikalisch gesehen – aus je 500 MB von Harddisk 1, 500 MB von Harddisk 2, 500 MB von Harddisk 3 und – man ahnt es – 500 MB von Harddisk 4.

Der Trick der Disk Arrays: Der Datenstrom verteilt sich auf vier Schreib- beziehungsweise Leseköpfe, die parallel ihr Werk verrichten. Durch diese Methode steigern sich die Storage-Dimensions-Arrays auf appetitliche 3,8 MB Videodaten-Durchsatz pro Sekunde.

DAS MASS DER DINGE Dieser Wert, den wir als Vergleich gebrauchen, ist nicht der theoretische Meßwert eines Benchmark-Programms, sondern die pragmatisch getestete Vorhersage der Studio-Digitizer-Karte Video Vision. Ab Version 1.7 hat die dazugehörige Software (die in Premiere abrufbar ist) diesen Wert eingeführt, der jedesmal neu und individuell am einzelnen Array ermittelt wird – kein „richtiger" Testwert für die Praxis, aber um so wichtiger, als sich der Digitizer bei seiner Arbeit danach richtet, und zwar nach dem Motto: „Warum mehr arbeiten, als die Festplatte schafft?" Unsere Tests ergeben, daß ein ruckelfreies und detail- sowie kontrastreiches Videobild im Schnitt Digitalisierungswerte von über 3,5 MB pro Sekunde bedarf.

Diese bringt das Macinstor-Disk-Array und setzt so gleich Maßstäbe für nachfolgende Testkandidaten. Die hervorragenden Werte schafft das Array in unserem Test allerdings erst einmal nur auf dem Quadra 950. Die unerläßliche Zusatzkarte, die den Datenfluß zwischen Computer und Array steuert, ist bei Storage Dimensions hauptsächlich auf den PDS (Processor Direct Slot) des 950 ausgerichtet. Die Data-Cannon-Karte erlaubt es, die sich im Array befindlichen Barracudas mit dem „Fast and Wide"-SCSI-2 zu bedienen.

Der Weg über den PDS ist schneller als der über Nubus. Deshalb wurde den Storage-Dimensions-Arrays die höchste Ehrung zuteil: Apple wählte sie nämlich als Teil des „offiziellen" Hardware-Video-Bundles aus.

Formac Pro Disk

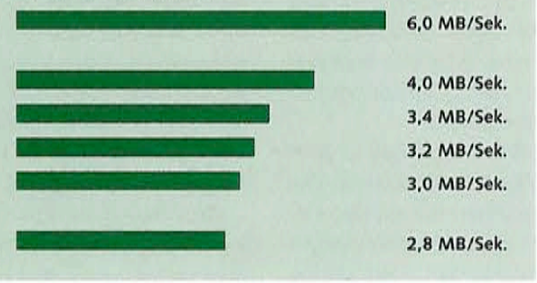
Doch die Welt schlief nicht. Der Engpaß bei der Datenübertragung innerhalb des Macintosh wurde erkannt und in jüngster Zeit mit Controller-Karten behoben, die dem eigentlich recht behäbigen Nubus Beine machten. Der Array Controller von Formac ist solch eine Weiterentwicklung. Im Nubus-Slot des Macintosh eingesetzt, arbeiten zwei SCSI-2-Controller-Chips, die zwei voneinander unabhängige SCSI-Busstrukturen aufbauen. An jedem dieser SCSI-Kanäle lassen sich dann bis zu sieben Festplatten anschließen.

Ob man will oder nicht: Wer mit Video arbeiten möchte, wird den Mac ab und an öffnen. Denn außer dem Digitizer muß man zusätzlich den Controller einsetzen.

Zumindest hat beim Formac-Pro-Disk-Array jemand an den Hardware-technisch unbedarften Benutzer gedacht. Während oft genug nur die richtige Kombination beim Stecken von Kabeln und Karte zum Erfolg führt (nach dem Motto: „Karte nur in den letzten Nubus-Slot"), geht sowohl der Einbau wie das Zusammenstecken mit dem Array Pro Disk 2000 HP sehr einfach. Am Controller wird ein einziger computerseitiger SCSI-Stecker eingefügt, aus dem zwei SCSI-50-Stecker in die klar ersichtlichen SCSI-Ein-Buchsen auf den Platten führen. Die Pro-Disk-Arrays kommen für den Einsatz als

VIDEOWERTE IM VEGLEICH

Diese Tabelle zeigt die mit der Video Vision Studio gemessenen „echten" Videowerte der Arrays, jeweils als RAID-Level 0 konfiguriert.



RAID-Level 0 vorformatiert aus der Kiste. Endlich wird der hochgepriesene Mac-Traum wahr: anstöpseln, einschalten – und die Disk-Symbole sind sofort sichtbar. Zu diesem bei den anderen Disk Arrays gar nicht so selbstverständlichen Komfort trägt auch bei, daß die Pro-Disk-Arrays interne Terminatoren haben.

Ebenso leicht zu bedienen ist auch die mitgelieferte Manager-Software, die das Formatieren und Einrichten der Arrays leicht handhabbar macht. Sogar das deutsche Handbuch ist gut verständlich und erlaubt bei Bedarf zum Beispiel eine schnelle Umkonfiguration des Arrays von Level 0 auf Level 1. Jetzt fehlt zum Genuß nur noch ein hervorragender Vergleichswert der Video Vision Studio: Verschiedene Messungen ergeben Werte von 3,4 MB pro Sekunde, gerade das notwendige Minimum, um stotterfreie Videobilder zu liefern.

Parallel durchgeführte Benchmarks mit FWBs universell einsetzbarem HDT-Toolkit ergeben Werte von 5,7 MB pro Sekunde für „sustained read" und 6,8 MB Pro Sekunde für „sustained write". Auch diese Werte können zum Vergleich herangezogen werden. Die Schreibdaten sind meist genau doppelt so hoch wie der „pragmatische" Meßwert des Video-Vision-Digitizers, zum Vergleich zwischen verschiedenen Disk Arrays aber geeignet. Man kann seine Freunde eben mit 6,8 MB pro Sekunde mehr beeindrucken als mit 3,4. Für die Praxis ist es aber irrelevant.

Xpand Flex Array

Sieht man die kleinen und leichten Kästchen, in denen Formacs Pro-Disk-Arrays kommen, so wundert man sich keuchend, wenn man den Raidtec-Flex-Array-Koloß in den vierten Stock (ohne Lift) des Heimstudios raufschleppt. In den 22 Kilogramm schweren und mit je 40 Zentimetern Kantenlänge recht stattlichen Würfeln sind sechs Wechselplatten eingebaut. Dieses solide Array ist eigentlich mehr für den Bereich Datensicherheit gedacht. Mit Flex Array IX kann man einzelne Festplatten „hot", also im Verlauf des Betriebs, wechseln. Die restlichen Disks können aus ihren gespeicherten Sicherheitsinformationen neben der Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs zusätzlich auch die Daten der „verlorenen" Disks gegebenenfalls rekonstruieren.

UNHANDLICH Es ist ein wenig unfair, solche Systeme in den Videodaten-Test mit einzubeziehen, denn sie sind auf die RAID-Level 3 und 5 optimiert, nicht auf RAID-Level 0. Das merkt man, wenn man den Flex Array trotzdem auf den nicht sichernden, aber schnellen Videobetrieb umstellen möchte. Dazu muß man vierzehn Schrauben am Gehäuse entfernen. Innerhalb des Gehäuses vergnügt man sich dann an DIP-Schaltern, um zwischen den einzelnen RAID-Levels zu wechseln.

Anschließend wird das Array intern umformatiert. Auch dazu betätigt sich der Benutzer in einer nicht ganz zeitgemäßen Art als Knöpfchendrücker an einem internen Control Panel des Flex Arrays. Ist auch dieser Schritt nach einigen Stunden vollzogen, gilt es, mit einem Toolkit wie FWBs HDT das Array beim Mac anzumelden. Zur Not kann man das Flex Array IX durchaus für Video einsetzen, im Normalfall wird man es aber in seiner soliden Urfunktion als Sicherheitsbeamter bei DTP-Anwendungen arbeiten lassen, nicht zuletzt wegen des Preises. Der ist mit etwa 20 000 Mark für 3,7 GB und knapp 26 500 Mark für 7,4 GB genauso stattlich wie das Gehäuse.

Dynatek RAID

Ein ähnliches Volumen bringt das hauptsächlich in der Musikindustrie wohlgelittene RAID-Array von Dynatek. Das kanadische Produkt aus dem fernen Nova Scotia glänzt eher durch Solidität als durch Schnelligkeit. Auch hier sind die Module „hot mountable", also im laufenden Betrieb auswechselbar. Allerdings bedarf es dazu eines T-förmigen Werkzeugs, welches einer alten Autokurbel nicht unähnlich sieht. Für jeden Besucher wird es ungeheuer komisch erscheinen, wenn ein „Software-Spezialist" im Clinch mit dem RAID-Array ein Modul aus seiner Halterung zu hebeln versucht. Der Aufbau ist derart solide, daß es dazu der kombinierten Arbeit von Händen (Ziehen mit aller Kraft am T-Werkzeug) und Füßen (Drücken gegen den Kasten) bedarf.

ENTTÄUSCHEND Auch beim Dynatek RAID ist das Umkonfigurieren von dem einen RAID-Level zum anderen nicht gerade ein Zuckerschlecken, zumindest aber braucht man bei dieser Prozedur nicht das Gehäuse auseinanderzunehmen: Sensortasten auf dem Bedienfeld erledigen dies. Trotzdem kommt das Dynatek-Array nur auf 2,8 MB pro Sekunde, für sinnvolle Videobearbeitung zuwenig.

Man sollte jedoch hervorheben: Das Dynatek-Produkt stammt aus der Vorserie, so daß der neue deutsche Distributor (die Preise sind leider noch nicht festgelegt) mit einer soliden „Mittelklasse" rechnen darf.

RAID-Level

Was bedeuten nun eigentlich die verschiedenen RAID-Level bei Disk Arrays? Zunächst einmal: Level bedeutet nicht, daß beispielsweise Level 4 „besser" ist oder „höher" liegt als Level 3. Vielmehr sind diese Angaben unterschiedliche Verwirklichungen einer Idee, die 1987 von den Professoren Katz und Patterson an der University of California in Berkeley in einem wissenschaftlichen Papier festgelegt wurden:

RAID-Level 0 Daten werden auf verschiedene Disks verteilt („Striping"): schnell, aber ohne Datensicherheit.

RAID-Level 1 Daten werden auf verschiedenen Disks gespiegelt gleichzeitig geschrieben („Mirroring"): hohe Sicherheit, keine Geschwindigkeitssteigerung.

RAID-Level 2 Daten werden auf Bit-Ebene mit Paritätswerten auf verschiedenen Disks gehalten. Mehrere Disks dienen dem Paritätsvergleich.

RAID-Level 3 Daten werden mit Paritätswerten auf verschiedenen Disks gehalten. Nur eine der Disks dient hier dem Paritätsvergleich.

RAID-Level 4 Daten werden mit Block-Paritätswerten auf verschiedenen Disks gehalten. Die Disks werden nicht synchronisiert. Nur eine der Disks dient dem Paritätsvergleich.

RAID-Level 5 Daten werden mit Block-Paritätswerten auf verschiedenen Disks gehalten. Die Disks werden nicht synchronisiert. Mehrere Disks dienen dem Paritätsvergleich.

RAID-Level 6 Wie RAID 5, jedoch werden zwei Disks als Paritäts-Disks geführt.

DIE ARRAYS IM ÜBERBLICK

RADIUS STUDIO ARRAY
Systemanforderungen: Quadra 840AV, 900, 950. **Hersteller:** Radius. **Vertrieb:** Zero One, Telefon 09 51/9 82 82-0, Fax 20 37 44. **Preise:** Studio Array 4 GB etwa 13 000 Mark (es können maximal drei Studio Arrays miteinander verbunden werden), Video Vision Pro Pak (inklusive Video Vision Studio, Premiere und Video Fusion) rund 20 500 Mark

MW

FORMAC PRO DISK ARRAY
Systemanforderungen: Nubus-Mac. **Hersteller & Vertrieb:** Formac, Telefon 03 37 08/ 35-0, Fax -100. **Preis:** ab 9000 Mark

MW

XPAND FLEX ARRAY IX
Systemanforderungen: ab Mac II. **Hersteller & Vertrieb:** Xpand, Telefon 0 40/4 10 60 35, Fax 4 10 74 11. **Preise:** etwa 20 000 Mark für 3,7 GB und rund 26 500 Mark für 7,4 GB

MW

MICRONET RAVEN
Systemanforderungen: Nubus-Mac. **Hersteller & Vertrieb:** Micronet, Telefon und Fax 0 84 41/88 43. **Preis:** ab 5 500 (2 GB) bis 20 000 Mark (17 GB)

MW

MACINSTOR
Systemanforderungen: Nubus-Mac. **Hersteller & Vertrieb:** Storage Dimensions, Telefon 0 01/4 08/9 54 07 10, Fax 9 44 12 02. **Preis:** Die Macinstor-Reihe wurde zum Redaktionsschluß gerade an die Firma Micronet verkauft. Den neuen Distributor und Preis geben wir in einer der nächsten Ausgaben bekannt.
Keine Mauswertung, da keine Preisangabe

DYNATEK RAID
Systemanforderungen: Power Mac. **Hersteller:** Dynatek. **Vertrieb:** zum Testzeitpunkt Distributorenwechsel, Infos über Konzept PR, Telefon 0 62 41/5 10-55, Fax -71. **Preis:** da Distributorenwechsel, hier nur der amerikanische Preis, er beginnt bei etwa 3900 US-Dollar

MW

Micropolis

Micropolis ist einer der wenigen Festplattenhersteller, der sich auch als Disk-Array-Anbieter der Konkurrenz stellt. Die Eigenschaften der für Audio/Video optimierten Einzelplatten der „AV"-Serie (etwa die Micropolis 2200 AV as 1,7-GB-Stand-alone-Platte) sind so beeindruckend, daß wir sehr gerne ein Micropolis-AV-Disk-Array in den Test mit einbezogen hätten. Leider ist dieses zum Testzeitpunkt noch nicht in Deutschland verfügbar. Aufbau und Einzeldaten der Disks sind jedoch so außergewöhnlich, daß dieser Bericht unvollkommen wäre, ohne darauf hinzuweisen.

Micropolis berücksichtigt nämlich sämtliche „Gefahrenquellen" für Videodaten: Die Platten werden während des Schreibens oder Lesens nie kalibriert. Da Video einen langen kontinuierlichen Datenstrom liefert, dürfen AV-Platten während dieser Vorgänge auch nicht „heißlaufen". Zusätzlich sorgt ein neuartiges Cache Management für sogenanntes „Read-ahead" und „Write-behind", was den Datenfluß gleichmäßig hochhält.

Micronet Raven

Ein fertiges Produkt anzubieten hat Micronet. An deren Raven-Arrays sieht man, wie sehr die Disk-Array-Technologie noch im Experimentierstadium ist. Die sehr kompakten und auch zuverlässigen Arrays kommen immer im „Systempaar-Doppelpack". Eine der beiden Platten wird an den normalen SCS-Bus angeschlossen, die andere an einen eigenen mitgelieferten SCS-Port. Für jeden Mac gibt es eine andere SCSI-Karte. Diese Lösung funktioniert, bürdet aber dem potentiellen Käufer doch einen großen Teil der Hardware-Zukunftsvorhersage auf. Wechselt man den Computer, benötigt man eine neue Karte.

Sieht man von diesem kleinen Manko ab, sind die Raven-Arrays uneingeschränkt „videotauglich". Ihr Durchsatz bei unserer Testanwendung mit der Video Vision Studio beträgt 3,2 MB pro Sekunde, gerade genug, um ruckelfrei ein Vollbild direkt von der Festplatte aufzunehmen und abzuspielen.

Radius Studio Array

Das Beste aus dem Bereich Videobearbeitung kommt zum Schluß. Ohne große Ankündigungsfanfaren steht plötzlich ein Radius Studio Array auf dem Tisch des Testers: klein, handlich und voller Megabyte. Dieses Produkt von Radius zeichnet sich aus, weil es zum derzeit besten Digitizer-Board (der von uns als Referenz benutzten Video Vision Studio – zufälligerweise ebenfalls von Radius) paßt wie die Milch zum Milchkaffee. Auch wenn es „nur" ein OEM-Produkt ist, erfüllt es auf Anhieb die Voraussetzungen, um die Videowelt im Sturm zu nehmen. Innenleben wie Tool-Software stammen von FWB. Das Studio Array ist für die Quadra-Familien 800, 840, 900, 950 und den Power Mac 8100 konzipiert. Besonders einfach macht Radius die Installation den Besitzern des Video-Vision-Studio-Digitizers, was auch kein Wunder ist. Auf dem Array (und auch auf Diskette) kommt die komplette Installations-Software für die Kombination Video Vision Studio plus Studio-Array.

Trotzdem ist das Studio Array natürlich auch für andere Digitizer (wie Rasterops Moviepak 2 oder Digital Film) brauchbar und geeignet. Um einen Anreiz zu schaffen, Desktop-Video aus dem Karton anzufangen, kommt das Studio Array in einer Sonderedition komplett mit Video Vision Studio und dem Software-Doppel-Paket Premiere und Videofusion.

GROSSE SICHERHEIT Diese Strategie könnte für Radius aufgehen. Oft genug versinkt der Video-Süchtige (der meist kein Mac-Freak ist, dem das Stecken von Kabeln und Karten in die Wiege gelegt wurde) bei der Konkurrenz in einem Installations-Wirrwarr, bei dem man oft genug durch stundenlanges mühseliges Herumstecken und -probieren viel schlauer wird als beim Lesen der Handbücher.

In der Kombination Video Vision Studio und Studio Array garantiert Radius schnelle Erfolge. Noch erstaunlicher ist die gemessene Vergleichszahl. Natürlich sind beide Produkte aufeinander abgestimmt. Dennoch: Der erreichte Meßwert von 6,0 MB pro Sekunde ist hier extrem beeindruckend.

In der Praxis bedeutet es eine große Sicherheit, wenn weniger komprimierte Einzelbilder auch noch optimal auf die Disk Arrays gebracht werden. Im „normalen" Betrieb sind kontinuierliche Werte von über 3,1 MB in der Sekunde ausreichend, um die 4,0 MB pro Sekunde hervorragend, und die erwähnten 6,0 MB sind als geradezu ideale Reserve anzusehen.

Auch das Radius Studio Array kommt nicht ohne eigene Unlogik aus: Es benötigt zwei verschiedene SCSI-Nummern. Ausbaubar sind die Studio Arrays durch einfaches „daisy chaining" an ihrer eigenen SCSI-Karte, die im Nubus steckt. Dies bedeutet, daß sehr schnell die SCSI-Nummern ausgehen. Maximal können nur drei 4-GB-Module hintereinander geschaltet werden. 12 GB hören sich heute nach enorm viel an. Wie zukunftssicher dieser Wert ist, werden wir aber erst erfahren, wenn das Mac-Betriebssystem demnächst die Grenze von 2 GB pro logischem Laufwerk aufgibt.

Doch für unseren Test kommt der Nachzügler von Radius ideal: Geht es allein um Schnelligkeit, wie sie bei der digitalen Videobearbeitung gefragt ist, entpuppt sich das Studio Array als eindeutiger Testsieger. MW

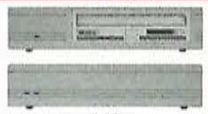
ALTERNATE

schnell
zuverlässig

Computerversand GmbH Bahnhofstr. 65 35390 Gießen

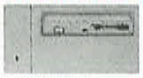
Quantum 540 MB 649,-

OPTI LINE



149,-

DESIGN TOWER



199,-

Ideal für 3.5" Syquest+Festplatte

DUO TOWER

229,-

4er/7er TOWER

329,- (4er) (Abb. li.)

499,- (7er) (o. Abb.)

DAS ULTIMATIVE FESTSPEICHERSYSTEM

SCSI SUBSYSTEME NACH MASS !

Rechts finden Sie eine reichhaltige Auswahl an hochwertigen SCSI Komponenten für alle Macintosh und Power PC Systeme. Standardmäßig liefern wir alle SCSI Komponenten in OPTI Gehäusen. Alle Gehäuse sind mit leistungsstarken TÜV-geprüften Netzteilen und extrem leisen Lüftern ausgestattet. Alle SCSI Subsysteme "extern" liefern wir komplett montiert, getestet und formatiert mit allen Kabeln, Terminator, deutschem Handbuch und Software.
Sie können auch mehrere SCSI Geräte in einer Tower-Kombination erhalten. Addieren Sie einfach die Einzelpreise der internen SCSI Geräte + Preis Gehäuse + 100,- (für Netzkabel, SCSI Kabel, Terminator, Software, Handbuch und Einbau) und Sie erhalten den Endpreis für eine anschlußfertige SCSI Tower Kombination.
-Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten -

Syquest 88 - 270 MB

WECHSELPLATTEN		INTERN	EXTERN	Medien 1/3 St.
*alle externen Versionen ind. 1 Medium				44 MB 124,-/119,-
Syquest SQ 5110C	88 MB	449,-	779,-*	88 MB 134,-/129,-
Syquest SQ 5200	200 MB	799,-	1169,-*	200 MB 179,-/174,-
Syquest SQ 3105	105 MB	469,-	769,-*	105 MB 109,-/104,-
Syquest SQ 3270	270 MB	759,-	1129,-*	270 MB 134,-/129,-

FESTPLATTEN		ms/Cache	INTERN	EXTERN
Quantum LPS	270 MB	12/ 128	439,-	689,-
Quantum LPS	340 MB	12/ 128	489,-	739,-
Fujitsu 2682	353 MB	14/ 256	449,-	699,-
Fujitsu 2684	532 MB	14/ 256	649,-	899,-
Quantum LPS	540 MB	12/ 128	649,-	899,-
Seagate	545 MB	10/ 256	729,-	979,-
Conner	546 MB	10/ 256	629,-	879,-
Seagate	1052 MB	9/ 256	1349,-	1599,-
IBM	1052 MB	9/ 512	1299,-	1549,-
Conner	1062 MB	9/ 512	1249,-	1499,-
Quantum Empire	1080 MB	9/ 512	1349,-	1599,-
Fujitsu 2694	1083 MB	10/ 256	1279,-	1529,-
Quantum Empire	1440 MB	9/ 512	1799,-	2049,-
IBM	2013 MB	9/ 512	2199,-	2449,-
Seagate Barracuda	2139 MB	8/1024	2899,-	3149,-
DEC DSP	2148 MB	9/1024	2299,-	2549,-
Quantum Empire	2160 MB	9/ 512	2499,-	2749,-
Seagate Barracuda	4100 MB	8/1024	4999,-	5299,-

DAT STREAMER		INTERN	EXTERN
HP 35470 A	2 GB	1649,-	1899,-
HP 35480 A	8 GB	1799,-	2049,-
HP 1533 A	16 GB	2149,-	2399,-
HP 1533 Autoloader 6x16 GB			4999,-
DAT-Band, 90m 1/10 St.		24,-/19,-	
DAT-Band,120m 1/10 St.		49,-/39,-	
Software Retrospect Remote 2.0 deutsch 1-4 User		299,-	

MAGNETO-OPTICAL-DISK		INTERN	EXTERN
Toshiba, 24ms	128 MB	1049,-	1349,-*
Fujitsu M2512A2	230 MB	1549,-	1899,-*
Sony SMO F 521	1.3 GB	3799,-	4199,-*
Medium 128 MB	1/10 St.	59,-/ 49,-	* = incl. 1 Medium
Medium 230 MB	1/10 St.	89,-/ 79,-	
Medium 650 MB	1/10 St.	159,-/149,-	
Medium 1.3 GB	1/10 St.	199,-/189,-	

MOD 128 MB 1049,-

Telefon 0641-76565 Telefon bis 20.00 Telefonische Bestellung Mo-Fr 10.00-13.00 und 14.00-20.00 Fax 792652

Festplatte für Powerbook Toshiba 520 MB 1249,-

PRODUKT-INFO Kennziffer 45

DASS wir außer der Apple Macintosh-Druckvorstufenabteilung noch 14 (i.W. vierzehn) weitere Fachabteilungen rund um die Bürokommunikation haben, DASS wir mit etwa 80 (i.W. achtzig) Technikern und über 70 (i.W. ersparen wir uns) Firmenfahrzeugen unsere Priorität auf Dienstleistung legen, DASS wir auch in Sachsen (Penig) mit allen Produkten und Dienstleistungen vertreten sind

HAT SCHON EINEN LANGEN BART !

DIESE PREISE SOLLTEN GAR KEINEN BEKOMMEN!

LC475 4/80 inkl. Tastatur II 2.099
Performa Plus 14" Monitor
Power Mac 7100/66 8/500/CD/AV 7.430
miro MAG 17S Farbmonitor 1.599
Wechselplattenlaufwerk 44/88 m. Cartridge, Kabel, Terminator 679

weitere Angebote auf Anfrage

Alle Preise verstehen sich in DM inkl. 15% MWSt, zzgl. Versandkosten. Zustellung per UPS Nachnahme Systeme, die wir auf Lager haben, können bei Bestellung vor 12 Uhr noch am selben Tag versandt werden. Weitere Preise oder Lieferzeiten können Sie telefonisch anfragen. Preisänderungen vorbehalten!

BTB

Apple Distribution Center

BTB Apple Distribution Center GmbH
Industriestr.18 • 89423 Gundelfingen
Telefon: 09073/83-307 oder 83-308
Telefax: 09073/8324 9
Chemnitz Firmengruppe Sachsen
Telefon: 03738 1/89320 • Fax: 89302
Apple Center Point Neuburg
Telefon: 08454/91 01 01 • Fax: 91 01 05
Händleranfragen erwünscht

25 JAHRE BTB

PRODUKT-INFO Kennziffer 58

ABO-KARTE

ABO-KARTE

Ausfüllen, absenden und Hände reiben!

Ja, ich abonniere die *Macwelt*. Bitte senden Sie mir die *Macwelt* für mindestens 12 Monate zum Abo-Vorzugspreis von DM 90,- (Auslandspreis DM 108,-) inklusive Porto und Verpackung statt DM 96,- bei Einzelheftkauf. Innerhalb von 8 Tagen kann ich die Bestellung schriftlich bei *Macwelt*, dsb Abobetreuung GmbH, 74168 Neckarsulm, widerrufen. Das Abonnement verlängert sich nur dann um ein weiteres Jahr, wenn ich nicht 8 Wochen vor Ablauf schriftlich kündige.

Name/ Vorname

Firma (falls Lieferanschrift)

Straße/ Postfach

PLZ Ort

Telefonnummer (für Rückfragen und Information)

Datum/ Unterschrift
(bei Minderjährigen: Unterschrift des gesetzl. Vertreters)

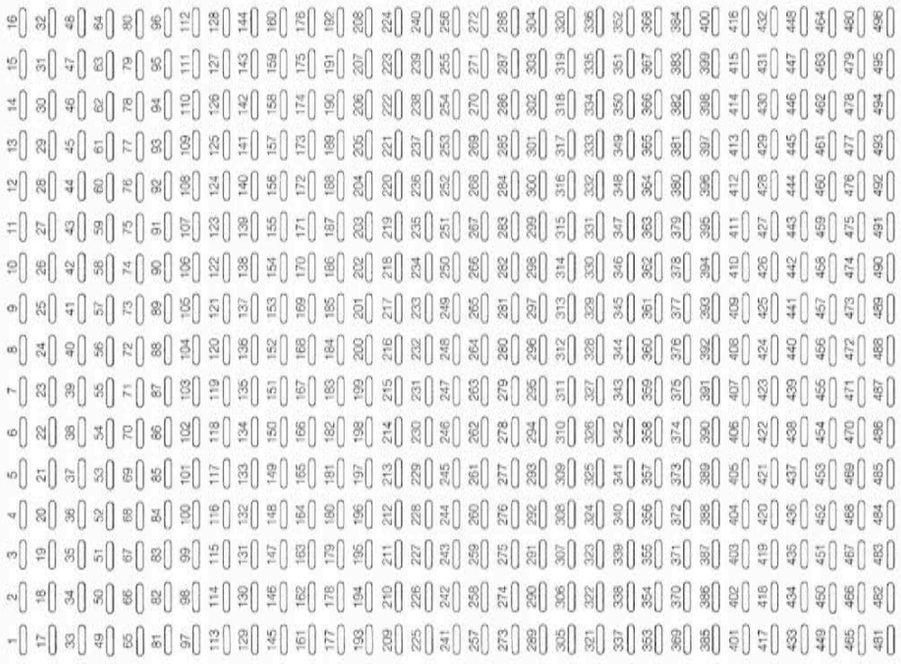
WIDERRUFSRECHT: Die Bestellung wird erst wirksam, wenn sie nicht binnen einer Woche ab Aushändigung dieser Belehrung schriftlich (zweckmäßigerweise per Einschreiben) bei *Macwelt*, dsb Abobetreuung GmbH, 74168 Neckarsulm, widerrufen wird. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Ich bestätige die Kenntnisnahme des Widerrufsrechts durch meine 2. Unterschrift.
5FM094

Datum/ Unterschrift
(bei Minderjährigen:
Unterschrift des gesetzl. Vertreters)

KARTE NUR FÜR MACWELT 09/94

PRODUKTINFO-SERVICE

Bitte max. 25 Nummern markieren.
Einsendeschluß ist der 20.10.94.



MACWELT 09/94

LESERUMFRAGE IM SEPTEMBER

Meine Meinung zur Macwelt 09/94

Am besten gefiel mir: _____

Am wenigsten gefiel mir: _____

Ich vermisse Artikel zu den Themen: _____

MONITORE

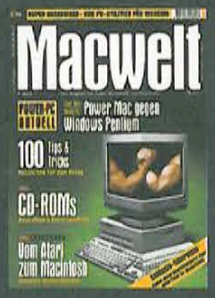
Hersteller: _____

Typenbezeichnung: _____

s/w oder Farbe: _____

Bildschirmgröße: _____

DAS HEFT, MIT DEM SIE RECHNEN KÖNNEN.



WIDERRUFSRECHT:

Die Bestellung wird erst wirksam, wenn sie nicht binnen einer Woche ab Aushändigung dieser Belehrung schriftlich (zweckmäßigerweise per Einschreiben) bei *Macwelt*, dsb Abo-Betreuung GmbH, 74168 Neckarsulm, widerrufen wird. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

STATISTISCHE ANGABEN

4. SCHULABSCHLUSS
22 Volksschule, Hauptschule
23 weiterführende Schule ohne Abitur
24 Abitur/ Hochschulreife
25 Studium (Universität, (Fach-) Hochschule, Akademie, Polytechnikum) ohne Abschluß
26 Studium (Universität, (Fach-) Hochschule, Akademie, Polytechnikum) mit Abschluß
27 Promotion/ Habilitation
28 nichts davon

5. COMPUTERNUTZUNG
Nutzen Sie Ihren Computer...
29 ausschließlich beruflich
30 beruflich und privat
31 ausschließlich privat

6. PRODUKTINFORMATIONEN
aus Anzeigen. Welche Informationen ziehen Sie aus den Produktanzeigen der *Macwelt*?
32 Hinweis für Problemlösungen
33 Anregungen für Kaufentscheidungen
34 Informationen über Produkte (z.B. Eigenschaften, Preise etc.)
35 Informationen über Unternehmen (Innovationsfreudigkeit etc.)

IHRE MEINUNG INTERESSIERT UNS!

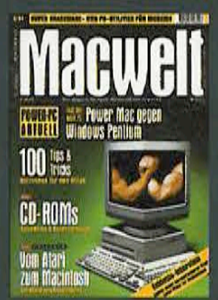
Denn Sie wollen immer wieder anwenderorientierte Informationen in der Macwelt lesen. Und wir wollen eine immer bessere Macwelt machen. Deshalb sagen Sie uns bitte Ihre Meinung.

Und wenn Sie es damit ganz eilig haben, können Sie uns diese auch zufaxen:

UNSER PRODUKTINFO-SERVICE IST SO KLASSE, DASS SIE UNBEDINGT DEN TEXT LESEN SOLLTEN.

➤ *Denn hier können wir Ihnen unseren kostenlosen Leser-Service besser erklären. Wenn Sie sich näher für ein Produkt in diesem Heft interessieren, helfen wir Ihnen gerne weiter. Merken Sie sich einfach die Nummer in dem Produktinfo-Kästchen, streichen diese Nummer auf der Produktinfo-Karte an (hier links) und schicken sie an uns. Schon erhalten Sie alle gewünschten Informationen über das Produkt - schnell und kostenlos. Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt.*

Denn unser Produktinfo-Service ist eine Klasse für sich.



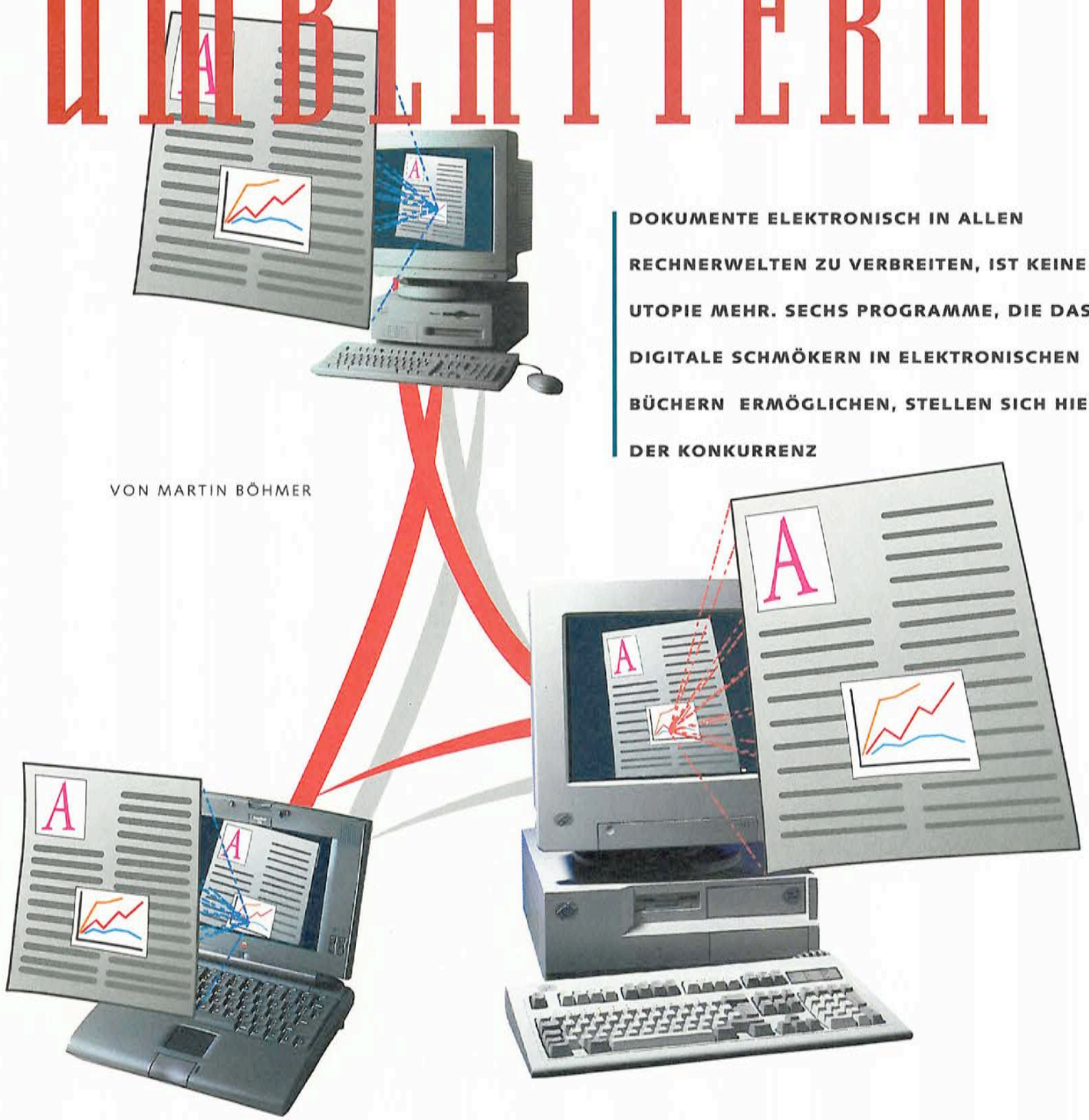
DAS COMPUTERMAGAZIN

BITTE UMBLÄTTERN

PLATTFORMÜBERGREIFENDES ELEKTRONISCHES PUBLIZIEREN

DOKUMENTE ELEKTRONISCH IN ALLEN RECHNERWELTEN ZU VERBREITEN, IST KEINE UTOPIE MEHR. SECHS PROGRAMME, DIE DAS DIGITALE SCHMÖKERN IN ELEKTRONISCHEN BÜCHERN ERMÖGLICHEN, STELLEN SICH HIER DER KONKURRENZ

VON MARTIN BÖHMER



Datenaustausch zwischen Programmen ist seit jeher auf die Import- und Exportmöglichkeiten der beteiligten Software angewiesen. Wer hat es nicht schon erlebt, daß er eine Textdatei erhält, diese aber nicht verarbeiten kann, weil seine Applikation genau den benötigten Importfilter gerade nicht installiert hat. Oder die Vertriebsabteilung will ein Dokument von der Marketingabteilung eigentlich nur lesen, hat aber weder das Programm noch einen Ausdruck der Datei. Hier springen die Programme in die Bresche, die Dokumente für den Empfänger lesbar machen, ohne bestimmte lesende Software bei diesem vorauszusetzen, und auf diese Weise umständliche Konvertierungen überflüssig machen. Dabei ist es auch gleichgültig, welche Computerplattform der Empfänger nutzt.

Ein riesiges Anwendungsgebiet hierfür stellt die Bürokommunikation und die publizierende Industrie dar. Hier will man schließlich die ständig ansteigende Papierflut eindämmen. Viele Firmen haben ihre Rechner miteinander vernetzt, auch über Ländergrenzen und Ozeane hinweg. Da bietet es sich förmlich an, Dokumente nicht mehr auszudrucken und zu verschicken, sondern sie beispielsweise über E-Mail-Systeme den Empfängern zuzustellen. Stellt sich nur die Frage, wie man aus einem Manuskript, das zum Beispiel als Word-Datei vorliegt, ohne großen Aufwand ein Electronic Book produzieren kann.

VORREITER Lösungen und Lösungsansätze gibt es inzwischen mehrere. Den Anfang haben (wie so oft) Shareware-Autoren gemacht, was auch nahelag. Schließlich können die es sich kaum leisten, gedruckte Dokumentationen zu produzieren. Ein bißchen mehr als Teach Text sollte aber trotzdem geliefert werden. So entstanden Shareware-Publishing-Produkte wie Docmaker und Print 2 Pict mit der Ergänzung Print 2 Postcard. Beide Produkte verfolgen dasselbe Ziel – Stand-alone-Online-Dokumente zu erstellen –, gehen dazu aber völlig anders vor. Vielmehr als Teach Text sind die Print-2-Postcard-Dokumente allerdings nicht, daher fällt nur Docmaker in unsere Betrachtung.

Docmaker arbeitet als völlig eigenständige Applikation mit umfangreichen Textverarbeitungsfunktionen. Wer will, kann seine Dokumentation komplett in Docmaker erstellen. Alternativ ist es möglich, Texte beispielsweise aus Word zu importieren. Formatierungen bleiben dabei erhalten, eine Nachbearbeitung in Docmaker ist aber in jedem Fall nötig. Bilder müssen manuell über die Zwischenablage eingebunden werden, so daß man für die Screenshots zum Beispiel noch über das Shareware-Tool Flash It verfügen sollte. Damit können ganze Bildschirme, Fenster, Dialoge und Menüs oder auch markierte Ausschnitte in die Zwischenablage gestellt werden. Bilder aller Art lassen sich mit Glossareinträgen oder Hypertext-Sprüngen verbinden. Die Shareware Docmaker produziert also auf Wunsch auch anspruchsvollere Online-Dokumente.

Abgespeichert werden die Docmaker-Dokumente als Stand-alone-Dateien, also mit integriertem Viewer, dem Programmteil des Online-Dokuments. Ob dieser ein Inhaltsverzeichnis, Befehle zum Drucken, Suchen und Exportieren des Texts enthält, entscheidet der Publisher. Selbst der Info-Dialog läßt sich mit der eigenen Adresse versehen. So erfüllt Docmaker auch alle Copyright-Wünsche. Wer nicht will, daß sein Text frei kopiert wird, kann dies Software-technisch verhindern.

MIT DRUCKERTREIBER Kommerzielle Software-Hersteller lassen nicht lange auf sich warten, wenn es darum geht, gute Ideen auszuwerten. Adobe war der erste, der sich des Online Publishings annahm und die Produktreihe Adobe Acrobat Exchange, Reader und Distiller auf den Markt brachte. Hier steht zunächst der Datenaustausch zum Beispiel zwischen Firmen im Vordergrund. Acrobat soll dem Unbill mit fehlerhaften Import- und Exportfunktionen durch ein programm- und systemübergreifendes Dateiformat ein Ende bereiten. Portable Document Format (PDF) heißt es und wird über den Druckertreiber Acrobat PDF Writer aus jeder Applikation heraus erstellt. Unter Nutzung von Adobes Type-Manager-Version Super ATM, die mit Exchange mitgeliefert wird, ist auch die Font-Substituierung möglich. Damit bleibt auch im Fall, daß auf dem System des Lesenden die Originalschrift nicht installiert ist, der Schriftcharakter eines Dokuments weitestgehend erhalten.

Allerdings sind die PDF-Dateien wirklich nur ein Dateiformat. Wer PDF lesen will, benötigt den Acrobat Reader. Eine lizenzfreie Vergabe durch den Publisher ist nicht erlaubt, allerdings bietet Adobe eine Preisstaffelung von einer Einzelplatzversion bis hin zu Tausender-Lizenzen für Großfirmen. Der Reader beinhaltet Funktionen wie Daumennagelansicht, Zoom, Verknüpfung von PDF-Dateien und Textsuche. Textstellen, die auf andere Bezug nehmen, können mit Links verknüpft werden. Ein Nachteil von Acrobat ist, daß es mit EPS-Grafiken nicht umgehen kann. Hier benötigt der Herausgeber zusätzlich den Acrobat Distiller, und der schlägt mit 1700 Mark zu Buche. An der Preis- und Produktpolitik merkt man, daß Adobe der erste kommerzielle Anbieter war. Heute ist dieses Preis-Leistungsverhältnis nicht mehr marktgerecht. Insider erwarten mit Acrobat 2.0 auch eine Änderung in Adobes Preispolitik.

AUF EINEN BLICK

ENVOY 1.0 BETA
Hersteller: Wordperfect Software, Frankfurter Straße 21-25, 65760 Eschborn, Telefon 06 19 6/9 04-01, Fax -240. **Preis:** etwa 400 Mark

MW

REPLICA 1.0
Hersteller: Farralon, Frankreich, Telefon 00 33/1 45 29 91-00, Fax -09. **Preis:** etwa 250 Mark

MW

ACROBAT 1.0
Hersteller: Adobe, Edisonstraße 8, 85716 Unterschleißheim, Telefon 0 89/32 18 62-0, Fax -26. **Preis:** Acrobat Exchange etwa 470 Mark, Reader 125 Mark, Distiller 1700 Mark

MW

COMMON GROUND 1.0 D
Hersteller: No Hands Software, USA, Telefon 0 01/7 41/58 02/58 12, Fax 68 68. **Preis:** etwa 350 US-Dollar

MW

FRAMEMAKER 4
Hersteller: Frame Technologies, Irland, Telefon 03 53/1/8 42/95 61, Fax 94 78. **Preis:** etwa 2100 Mark

MW *)

*) bewertet wurden nur Electronic-Publishing-Funktionen

DOCMAKER 4.02
Hersteller: Green Mountain Software, USA, Compuserve 73047,1233. **Preis:** etwa 25 US-Dollar Registrierung (Shareware)

MW

VIEWER UMSONST No Hands Software mit Common Ground und Farralon mit Replica stoßen ebenfalls in den neuen Markt des Online Publishings. Beide Programme arbeiten als Druckertreiber und erstellen – anders als Acrobat – Online-Dokumente mit einem lizenzfreien Viewer-Modul. Während man bei Replica sein Dokument vor Raubkopierern schützen kann, ist dies bei Common Ground nur bedingt möglich. Mit dem lizenzfreien Mini-Viewer sind die Sicherheitsoptionen nicht aktivierbar. Hinzu kommt, daß Common Ground mit Abstand am längsten braucht, um ein Online-Dokument herzustellen und dieses auch noch ungemein groß ausfällt (siehe dazu die

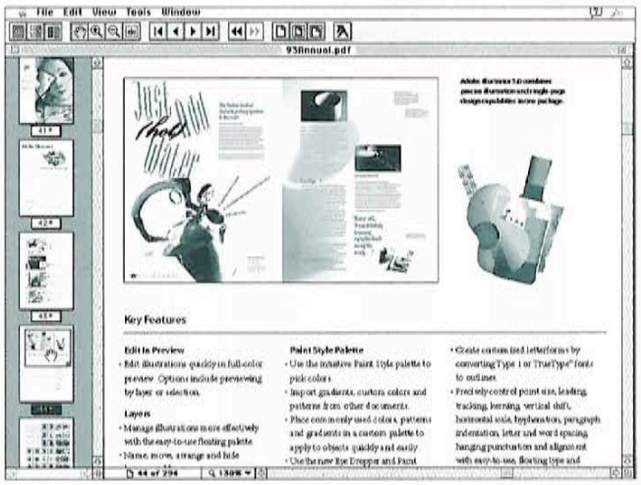
Tabelle). Zur Datenfernübertragung taugen diese Dateimonster unkomprimiert nur bedingt. Was geht außer Text? Für Replica sind Videos und Sound Fremdworte, bei Common Ground lassen sich lediglich Töne den Dokumenten etwas umständlich hinzufügen. Hypertext-Elemente gibt es ebenfalls keine. Die Möglichkeiten zum Blättern, Zoomen und Suchen in den Electronic Books sind jedoch bei beiden Programmen recht ausgereift.

NEULING Ganz neu auf den Markt kommt Wordperfect mit Envoy. Bei der Beta-Version handelt es sich um einen Druckertreiber zum Erstellen von Online-Dokumenten. Envoy stellt in allen relevanten Bereichen zufrieden. Die Online-Dokumente können ausreichend und zuverlässig durch Paßwörter und Kopierschutz vor ungewolltem Zugriff gesichert werden.

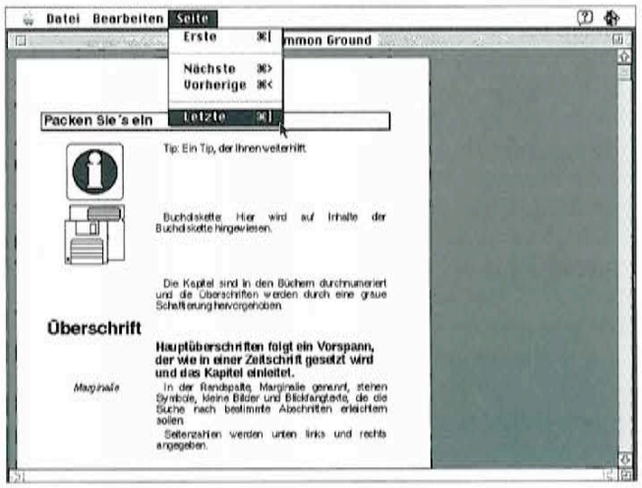
Der Viewer ist der leistungsfähigste im Testfeld. Er erlaubt dem Leser die Markierung von wichtigen Passagen, das Erstellen von Notizen und die Verknüpfung von Kapiteln über Hyperlinks. Zoomen, Daumennagelansicht und leistungsfähige Such- und Sprungbefehle finden sich ebenfalls unter der modernen und optisch ansprechenden Oberfläche. Hier könnten sich Replica und Common Ground ein Scheibchen abschneiden. Vor allem Common Ground wirkt in Zeiten von Symbolleisten und 3D-Oberflächen sehr spartanisch.

DATEIGRÖSSEN UND ERSTELLUNGSZEITEN

Programm	Dateigröße (originales Word-Dokument 703 KB, 72 Seiten)	Geschwindigkeit
Envoy 1.0 (Beta-Software)	etwa 200 KB mit Viewer	3 Min. 5 Sek.
Replica 1.0	220 KB mit Viewer	2 Min. 18 Sek.
Adobe Acrobat 1.0	365 KB ohne Viewer	3 Min. 25 Sek.
Common Ground 1.0 D	735 KB mit Viewer	5 Min. 40 Sek.
Framemaker 4	nicht vergleichbar	nicht vergleichbar
Docmaker 4.02	103 KB mit Viewer, aber ohne Bilder	2 Min. 20 Sek. für Import ohne Bilder



ADOBE ACROBAT Tolle Ergebnisse und ein guter Viewer zeichnen Acrobat aus. Der Reader ist allerdings nicht kostenlos und der Distiller für Profis aus dem grafischen Bereich unverzichtbar.



COMMON GROUND Diese Lösung produziert gute Dokumente, die jedoch viel Speicherplatz belegen. Der Viewer fällt etwas spartanisch aus.

FÜR ENTWICKLER Über ein Software Development Kit (SDK) läßt sich die Wordperfect-Envoy-Oberfläche zudem durch den Publisher anpassen oder in andere Programme einbinden. Deshalb steht dem Plan, Envoy als ein eigenes Hilfsprogramm zu nutzen, nichts im Weg. Envoy gibt es auch als Windows-Version, und zumindest die Online-Dokumente lassen sich systemübergreifend verwenden. Replica schneidet bei der systemübergreifenden Weitergabe der Dokumente besser ab, weil es einen Dialog zur benutzerspezifischen Zeichensatzersetzung (Font-Substituierung) hat. Jeder Leser kann also bei Bedarf selbst bestimmen, welcher Font in seinem System am besten als Ersatz für einen Originalfont taugt. Für Common Ground respektive Docmaker stellt sich dieses Plattformproblem nicht, weil es von diesen Programmen keine Windows-Versionen gibt.

INTEGRIERT Einen anderen Weg geht Framemaker 4. Hier wurde die Funktionalität des Electronic Publishings direkt in das Textverarbeitungs- und DTP-Programm eingebaut. Ein interessanter Ansatz, den sich vielleicht auch Aldus, Quark und Microsoft zu eigen machen sollten. Im „Speichern"-Dialog wählt man, ob das Dokument als normale Datei oder mit einem Online-Viewer gespeichert werden soll. Die Online-Dokumente können zudem mit Hypertext-Elementen versehen werden.

Framemaker-typisch ist das nur alles komplizierter als unbedingt notwendig. Um ein Link zu erstellen, müssen Sie sich durch mehrere Dialoge quälen, den Befehl „Goto" eingeben, ein Sprungziel definieren und vieles mehr. Das geht beispielsweise beim Docmaker viel einfacher. Wer aber sowieso mit dem Framemaker arbeitet und sich an die Komplexität des Programms gewöhnt hat, sollte sich erstmal die integrierten Funktionen ansehen, bevor er nach anderen Lösungen sucht.

Bedeutend bei der Bewertung der Online-Publisher ist natürlich die Frage, inwieweit die Online-Dokumente dem Ausgangsdokument entsprechen und beim Leser wie gewünscht ankommen. Hierzu haben wir ein 72seitiges Word-Dokument mit zahlreichen Abbildungen, grau-unterlegten Überschriften, einigen schwarz-negativen Kolumnentiteln sowie einer Marginalspalte erstellt und mit einem Postscript-Ausdruck auf Papier verglichen.

HÖHEN UND TIEFEN Docmaker und Framemaker können hier mit annehmbaren Ergebnissen glänzen, schließlich geben die Programme ja auch ihr ureigenes Dateiformat und ihre eigene Produktion weiter. Adobe Acrobat kommt zusammen mit dem Adobe Type Manager und dem Distiller zu sehr guten Ergebnissen, doch ist der Preis dafür für viele zu hoch. Common Ground hat wenig Schwierigkeiten mit Schriften, da alles in Bitmaps umgesetzt wird. Die erzeugten Dokumente sind daher für den Bildschirm in Ordnung. Replica liefert ebenfalls ein gutes Resultat ab, allerdings sind einige Abbildungen unver-

& Dalka

Computer Peripherie Sales

(POWER)Stations Professional Macintosh Systems

Power Mac 6100 8/160 & erweiterte Tastatur	3.749
Power Mac 7100 8/250	5.999
Power Mac 8100 AV 16/500/CD (neu aus 840-upgrade)	9.899
Komplett-Anlagen zum Paket-Preis & Powerbooks	CALL

(MASSEN)Speicher

Syquest 200 MB, extern, 18 ms, komplett m. Kabel, Software, 1 Medium	1.299
Syquest 270 MB, extern, 14 ms, komplett m. Kabel, Software, 1 Medium	1.279
MO-Laufwerk 650 MB, Sharp, 39 ms, m. Kabel, Software, 1 Medium	3.899
MO-Laufwerk 1,3 GB, Sharp, 39 ms, m. Kabel, Software, 1 Medium	4.999

(COLOR)Systeme

MAG 43 cm, 17" MX 175 Trinitron	1.659
Quato 43 cm, 17" & Ace light 24bit, 3000% beschl.	3.099
Radius 51 cm, 20", Intellicolor 20e Trinitron + Software	3.999
Quato Anubis 54 cm, 21" + Ace pro 24bit, 5000% beschl. (m. Coupon-Aktion)	7.329

(PROFI)Scanner

Quato color Scan 3, 1200 dpi, 24bit, + Diaoption	3.499
Umax Powerlook, 1200/2400 dpi, 30 bit	3.999
Microtek Scanner 3, 1200/2400 dpi, 36bit + Photosh.	6.899

(LASER)Drucker

Apple Select 360, Postscript, 600 dpi, A4	2.819
GCC Select Press 600, Postscr., 600 dpi, A3, Ethernet	7.999

(COLOR)Drucker

FARGO Primera, Thermotransfer, A4, + Photodruck	2.999
Kodak ColorEase PS, Sublimation, A4, Postscript	14.299
Seiko Professional Color Point II, Postscript, Thermotransfer + Sublimation, A4 Lang, Color Matching System	22.119

(BELICHTUNGS)Studio

Ultre Setter 72 Linotype Belichter, bis 3000 dpi, 31 cm Bel.-Breite, Hochleist.-RIP, 16 MB, Monitor, Tast., Ethernet	49.799
Ultre Setter 94 Linotype dto., 40 cm Bel.-Breite	59.699

(POWER)Software

Aldus Freehand 4.0d Power Mac	1.299
Aldus PageMaker 5.0d Power Mac	1.999
Claris Works 2.1d native	349

(AXI)Service von uns

- Apple-Point-Fachhändler
- Individuelle Kundenberatung
- Firmenleasing
- Personal Phone Hotline
- Output Service-Bonus
- Personal Software Training

HIT **Underware** Der ultimative Bildschirmschoner nur DM 79

Fragen Sie nach weiteren Angeboten und Komplettlösungen. Preis-/Produktänderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Preise zuzgl. Versand/ Versicherung. Lieferung per UPS NN. Marken sind Eigentum der jeweiligen Hersteller.

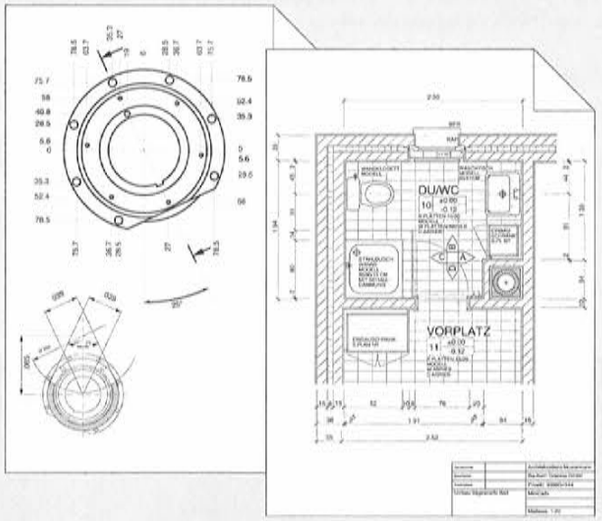
ttschalk & Dalka Computer Peripherie Sales
Eschersheimer Landstraße 69 • 60322 Frankfurt/M.
Tel. 069 / 55 83 68 • Fax 069 / 5 97 25 48

PRODUKT-INFO Kennziffer 6

Graphsoft

- MiniCad 5 - CAD nach Maß!

Wenn es Ihnen darum geht 2D/3D Computer Aided Design (CAD) am Apple Macintosh® bzw. PowerMacintosh® umzusetzen, führt kein Weg am neuen MiniCad 5 vorbei. Denn Eigenschaften wie Flexibilität, Benutzerfreundlichkeit und Wirtschaftlichkeit bilden heute die Basis für den erfolgreichen Einsatz von CAD-Software.



Und sollte MiniCad 5 in der Grundausstattung Ihren branchenspezifischen Anforderungen nicht genügen, haben Sie die Möglichkeit durch Selbstprogrammierung oder dem Kauf eines der neuen Zusatzmodule (ARCHITEKTUR, TECHNIK "Maschinen- & Anlagenbau" und MESSEBAU) das Programm Ihren Bedürfnissen anzupassen. Die Module beinhalten zusätzliche Werkzeuge und Befehle zu den einzelnen Einsatzbereichen, um aus MiniCad 5 eine maßgeschneiderte Branchenlösung zu machen. **Eben: CAD nach Maß!**

Aussagen zum überragenden Preis-/Leistungsverhälnis und der überdurchschnittlichen Benutzerfreundlichkeit (und somit kurzen Einarbeitungszeit) haben wir uns in dieser Anzeige verkniffen...

Bitte schicken Sie mir/uns folgende Informationen zu:

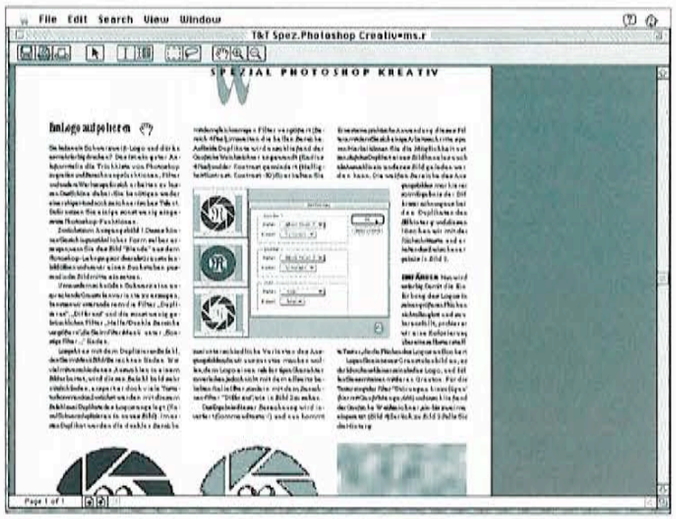
O Prospekt & Preisliste

O Demoversion mit 120S. Handbuch für DM 65,–

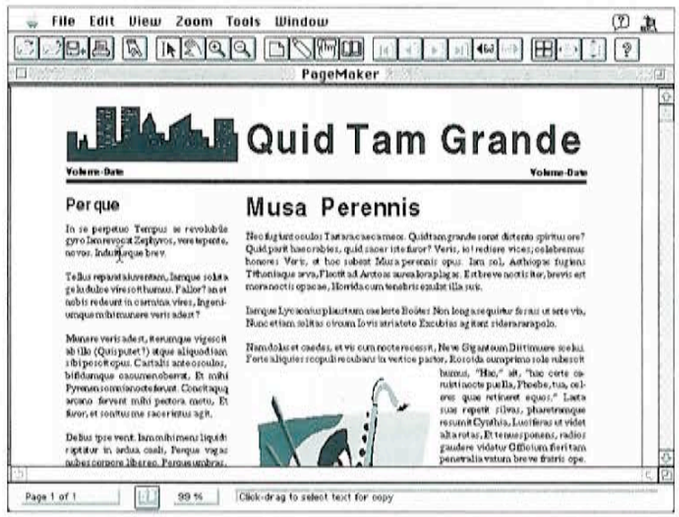
Firma:..... Name:.....
Straße:.....
PLZ:..... Ort:.....
Tel:..... Fax:.....
Anwendungsbereich:.....

ComputerWorks GmbH, Schwarzwaldstraße 67, 79539 Lörrach
Telefon: 07621 / 4018-0 Telefax: 07621 / 4018-18

PRODUKT-INFO Kennziffer 74



ENVOY Wordperfects Envoy bietet den besten Viewer, enthält aber noch viele Beta-Bugs. Noch im September soll die endgültige Version 1.0 erscheinen.



REPLICA Der Viewer von Replica kommt fast an die Qualitäten von Acrobat Reader heran und hat Stärken wie die benutzerspezifische Font-Substituierung.

ständlicherweise komplett verlorengegangen. Das gibt Minuspunkte. Envoy liefert ansprechende Ergebnisse, doch sind die Unterschiede zwischen Macintosh und Windows zu groß. Die Beta-Version versagte überdies häufig den Dienst – da muß sich also noch viel tun.

Wichtig ist auch, in welcher Sprache die Oberfläche des Viewers vorliegt. Nicht jeder Anwender will sich beim Lesen mit englischen Suchdialogen herumschlagen. Envoy wird es in Deutsch geben, und Common Ground ist bereits in Deutsch erhältlich. Die restlichen Programme gibt es nur in englischer Sprache.

Wofür sich nun entscheiden, wenn man Electronic Publishing betreiben will? Der Docmaker ist eigentlich ein sehr schönes Programm. Wenn man aber sein Electronic Book auch mal in gedruckter Form publizieren möchte, sieht es traurig aus. Es gibt keine Funktionen für Stichwort- und Inhaltsverzeichnisse, ohne die kein Sachbuch auskommen kann. Hier ist Framemaker natürlich haushoch überlegen, doch müßte man dann schon seine ganz Publiziertätigkeit auf dieses Programm umstellen. Da aber Word, Wordperfect, Pagemaker und Quark Xpress den Ton in Sachen Textverarbeitung und DTP angeben, wird nicht jeder wegen der Herstellung von Electronic Books das Programm wechseln wollen.

Also bleiben nur noch die E-Book-Druckertreiber Common Ground, Replica, Acrobat und Envoy. Common Ground erstellt riesige Dateien, bietet zu wenig Sicherheitsoptionen und verfügt nur über einen spartanischen Mini-Viewer. Replica mit einem günstigeren Preis sieht da wesentlich besser aus. Acrobat ist die teuerste Lösung, die separaten Reader und Distiller müssen zusätzlich erworben werden. Wordperfects Envoy gefällt gut – wenn die Beta-Bugs noch beseitigt werden.

Zieht man den Preis in Betracht, ist Replica mit etwa 245 Mark Verkaufspreis die Budget-Empfehlung. Envoy mit wahrscheinlich unter 400 Mark ist dann schon mehr für den Profi. Perfekt ist keines der Programme. Vielleicht bringt ja Acrobat 2.0 den Durchbruch und setzt den Standard für den plattformunabhängigen Dokumentenaustausch. MW

LEISTUNGSMERKMALE IM VERGLEICH

	Envoy	Replica	Acrobat	Common Ground	Framemaker	Docmaker
Realisierung als Druckertreiber	ja	ja	ja	ja	nein	nein
True Type	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Postscript	ja	ja	ja, EPS-Grafiken nur mit Distiller	ja	ja	ja
Stand-alone-Dokumente	ja	ja	nein, Reader wird benötigt	ja	ja	ja
Paßwortschutz	ja	ja	nein	bedingt	nein	nein
Kopierschutz	ja	ja	nein	bedingt	mit Entwickler-Kit	ja
Druckbefehl	Ja	ja	ja	ja	ja	ja
Suchbefehl	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Hypertext-Elemente	ja	nein	nein	nein	ja	ja
Multimedia (Ton, Quicktime-Filme)	nein	nein	nein	nur Ton	nein	nein
Zoomen	ja	ja	ja	ja	ja	nein
Daumennägel	ja	ja	ja	ja	nein	nein
Springen	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Inhaltsverzeichnis	nein	nein	nein	nein	ja	ja
Markierungen	ja	nein	ja	nein	nein	nein
Notizen	ja	nein	ja	nein	nein	nein
Drop-Applikation	nein	ja	nein	ja	nein	nein
Windows-Version	ja	ja	ja	nein	ja	nein
Entwickler-Kit	ja	nein	nein	nein	bedingt	nein
Deutsche Version	ja	nein	nein	nein	ja	nein

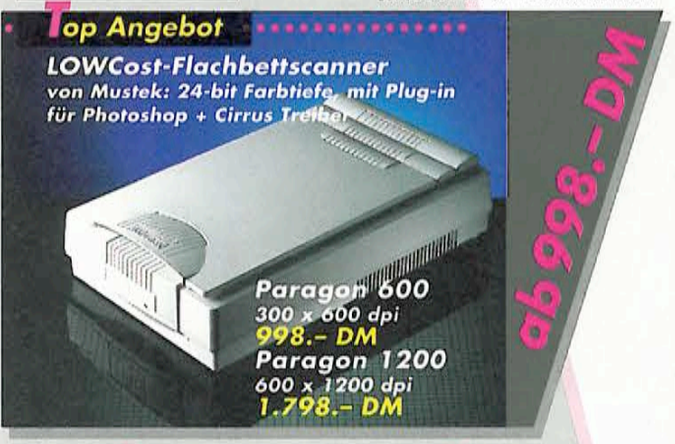
Vorwahl 0721
Tel 95617-0
Fax 564694

cmc

cmc computer handels gmbh • marketing und consulting
Jakob-Dörr-Str. 37 • 76187 Karlsruhe

Top Angebot

LOWCost-Flachbettscanner
von Mustek: 24-bit Farbtiefe, mit Plug-in
für Photoshop + Cirrus Treiber



Paragon 600
300 x 600 dpi
998.– DM
Paragon 1200
600 x 1200 dpi
1.798.– DM

ab 998.– DM

Speicher

- Sony DAT-Laufwerk 2,0 GB mit Retrospect, komplett anschlußfertig **2.795.-**
- SyQuest-Laufwerk 200 MB, 1 Original SyQuest Cartridge 200 MB, SCSI- u. Netzkabel u. Software **1.398.-**

liest und schreibt 44 u. 88 MB Cartridges !!!

- Magneto-Optisches Laufwerk 230 MB, 237 kb Write Cache, 1 Cartridge 230 MB, SCSI- und Netzkabel, Handbuch u. Software **2.298.-**
- SyQuest SQ-400, Cartr. 44 MB **139.-**
- SyQuest SQ-800, Cartr. 88 MB **179.-**
- SyQuest SQ-2000, Cartr. 200 MB **229.-**

Systeme

- Apple Performa 460, 4/120, 68030/33, mit Software Works, PC Exchange und At Ease, Tastatur und Maus für nur **1.650.-**
- Apple PowerBook 150B, 4/120 **2.690.-**

Software

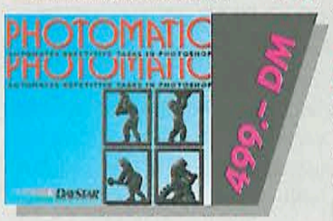
- 4D-First 1.0 d – einfaches Datenbankprogramm mit hoher Leistung **389.-**

CLARIS

- Claris Impact 1.0 d **599.-**
- Claris CD „Office Top hits" mit Impact, File Maker Pro, MacDraw Pro, MacWrite Pro **899.-**
- EasyTime, Einzelbenutzer **229.-**
  - EasyTime, 3 Benutzer **439.-**

229.– DM

- Insignia Soft Windows native e **990.-**
- MacTools 3.0 d (jetzt auch für Power PC) **299.-**
- Microsoft Excel – jetzt zugreifen! **699.-**
- Photomatic – die intelligente Automatik für Photoshop-Routinearbeiten **499.-**



499.– DM

- ProBusiness, Warenwirtschaftssystem und Finanzbuchhaltung für Einzel- und Großhandel ab **900.-**

Drucker

- HP DeskWriter 310 mit Farbe **ab 589.-**
- HP DeskWriter 550c **899.-**
  - mit PostScript **999.-**
- HP DeskWriter 560c, 600 x 300 dpi im s/w-Modus, mit HP ColorSmart Technologie **1.298.-**
- HP LaserJet 4M Plus **4.290.-**

4.290.– DM

- GDT PowerPrint 2.04 d, Anschluß für mehr als 1000 DOS-Drucker **299.-**

Scanner

- **UMAX PowerLook**, 600 x 1200- dpi-Scanner **4.390.-**
  - mit Diaaufsatz **4.990.-**
  - mit Photoshop 2.51 d **4.990.-**
- **UMAX UC-840**, 800 dpi, komplett anschlußfertig für Ihren Macintosh **1.350.-**
- **Nikon Coolscan**, 2700 dpi, 24-bit, 35 mm Filmscanner mit LED-Kaltlichtquelle, extern für Macintosh, incl. Treiber und Kabel **4.990.-**

HP Scanjet IIp, 300dpi Graustufenscanner mit OCR-Software Calera Wordscan **1.290.-**

Zubehör

- Asanté Ethernetkarte Mac Con-i, Nubus **329.-**
- PS-RAM 4 MB für PowerBook ab **319.-**
  - 6 MB ab **499.-**
  - 10 MB ab **789.-**
- DRAM 16 MB für PB 500er Serie **1.649.-**
- Radius Rocket 33, 68040/33MHz **1.990.-**
- Supra FAXModem V.Fast, 28.800 baud, mit Postzulassung **769.-**
- Wacom UD 1212, DIN A4, Grafiktablett mit Makrofunktionen **1.484.-**

Spiele

- Pirates Gold **109.-**
- Prince of Persia II **99.-**
- SimCity 2000 Simulation **109.-**
- Syndicate dt. **109.-**

Alle Preise in DM zzgl. Versand und Versicherung. Alle Fax Modems ohne ZZF (falls nicht anders vermerkt). Anschluß (an das Netz der DBP) strafbar.

PRODUKT-INFO Kennziffer 60

Ihr neuer Apple Freund

Wir bieten nicht nur gute Preise

STOP GmbH

Gebührenfreie Bestellannahme
Tel (01 30) 82 65 48
Fax (01 30) 82 65 44

Apple Rechner und Monitore

Performa 460 4/160	1.498,00 DM
Performa 475 4/160	1.950,00 DM
PowerMac 6100 8/160	3.560,00 DM
PowerMac 6100 8/250/CD	4.330,00 DM
PowerMac 7100 8/250	5.680,00 DM
PowerMac 7100 8/250/CD	6.226,00 DM
PowerMac 8100 8/250	8.135,00 DM
PowerMac 8100 16/1000/CD	11.745,00 DM
Performa Plus 14" Monitor	418,00 DM
Apple 14" RGB Monitor	835,00 DM
Apple 17" Multiple Scan	1.965,00 DM
Apple 20" Multiple Scan	3.725,00 DM
Videokarte 24AC	2.665,00 DM

Preise für Speichererweiterungen und Festplatten auf Anfrage

Apple Drucker und CD-Laufwerke

Personal LW 320	1.617,00 DM
LW Select 360	2.540,00 DM
LW Pro 630	3.787,00 DM
StyleWriter II	587,00 DM
Portable StyleWriter	772,00 DM
Color StyleWriter Pro	1.138,00 DM
Apple CD 300e Plus	580,00 DM
Apple PowerCD	655,00 DM

Umax PowerLook inkl. Photoshop 4.225,00 DM

Die „Portablen" von Apple

PowerBook 150 4/120 2.430,00 DM
PowerBook 520 4/160 4.060,00 DM
PowerBook 520c 4/160 5.225,00 DM
PowerBook 540 4/240 5.690,00 DM
PowerBook 280 4/200 4.645,00 DM
PowerBook 280c 4/320 6.622,00 DM

Apple Center

Für unsere Apple Produkte bieten wir an:

Garantieverlängerung auf 24 Monate

Kostenloser Telefonsupport nach Neukauf

STOP GmbH
Computer-Vertrieb
Eriagstraße 26
85053 Ingolstadt
Tel (08 41) 94 09 92

Alle Preise verstehen sich inkl. Mwst. zzgl. Versandkosten. (Preisänderungen und Irrtum vorbehalten)

PRODUKT-INFO Kennziffer 76

MW TEST

METAMOR

VOR ALLEM IN DER FERNSEHWERBUNG SIND SIE FAST ALLGEGENWÄRTIG. PERSONEN, DIE EINE VERBLÜFFENDE VERWANDLUNG ERFAHREN. MORPHING HEISST DAS KUNSTSTÜCK. SIE KÖNNEN ES AM MAC SELBST AUSPROBIEREN

VON RUFUS RIEDER

Die Sache funktioniert prächtig. Da „morphen" (umformen) und „warpen" (verzerren, entstellen) unsere drei Prüflinge Morph, Metaflo und Elastic Reality jedes Motiv bis zur Entstellung. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Doch damit die Metamorphose nicht in die Hose geht, sollten Sie zunächst einige Aspekte darüber kennenlernen.

GRAFIK-SOFTWARE ODER MULTIMEDIA?
Während zum Warpen ein einziges stehendes Bild in Form einer PICT-Datei genügt, setzt der Vorgang des Morphens zwei Abbildungen, ein Ausgangsbild und ein Zielbild, voraus. Sie können aber auch ganze Bildfolgen wie Quicktime-Filme warpen und morphen.

Als Vorlagen für Morph-Experimente kommen in erster Linie Motive verwandter Art in Frage. Das sind also Motive, die gemeinsame oder zumindest vergleichbare Objekte aufweisen (wie beispielsweise ein Porträt), sie müssen aber nicht. Die Morph-Algorithmen sind nämlich alles andere als wählerisch. Ohne mit der Wimper zu zucken, verquirlen sie sogar die vielgeliebte Schwiegermutter mit einem Lampenschirm oder einen Mac mit etwas, über das wir hier lieber gar nicht sprechen wollen. Das Ergebnis ist jedenfalls eine Sequenz neuer Bilder, welche die Übergangszustände zwischen den beiden Vorlagen darstellt (siehe Abbildungsfolge oben).

Mit ihren beiden Grundfunktionen Morphen und Warpen belegen Morphing-Programme eine Nische im Grenzbereich zwischen Grafik-Anwendungen und Multimedia. Solange man warpt, es sich also bei der Vorlage und dem Ergebnis gleichermaßen um ein Bild oder mehrere (wie ein Quicktime-Film) handelt, die aber stets einzeln manipuliert werden, sprengt man den Rahmen einer Grafik-Anwendung nicht. Das eigentlich Neue dieser Software ist jedoch das Morphen, denn es erzeugt aus zwei stehenden Bildern eine bewegte Filmsequenz – womit wir uns bereits mitten im Multimedia befinden.

MORPHEN IST KEIN ZUCKERSCHLECKEN
Lassen Sie sich auf keinen Fall von den netten mitgelieferten Handbüchern täuschen: Das Morphen verläuft in den seltensten Fällen so reibungslos, wie die Handbücher suggerieren. Der *Macwelt*-Vergleichstest stellt daher in dieser Hinsicht harte, aber durchaus realistische Bedingungen. Die drei Kandidaten müssen ein zartes Mädchengesicht in Conan den Barbaren (und damit in den Hollywood-Star Ar-

PHOSE

UMFORMUNGSPROGRAMME: MORPH 2.0, METAFLO 1.1.6 UND ELASTIC REALITY 1.1

nold Schwarzenegger) verwandeln! Aus sanften Locken soll eine Löwenmähne werden, zusammengehalten von einem archaischen Stirnband mit Nasenschoner. Und wo zuvor ein Pullover die Schöne kleidete, bleiben nur pralle Muskelberge und eine Steinzeit-Säbelzahnkette. Und vergessen Sie auch nicht die Details wie beispielsweise die linke Schulter. Diese vergößert sich nämlich enorm!

Morph 2.0

Trotz der frischen Überarbeitung schockt Morph den Benutzer gleich zu Anfang mit einem recht archaischen und vermeidbaren, wenn auch nicht allzu schwerwiegenden Fehler: Es gibt gelegentlich kein „Update Event" für die Werkzeugpalette des Programms. Das bedeutet, daß unter Umständen sämtliche Werkzeuge verlorengehen, wenn Sie zwischendurch mal den Finder oder ein anderes Programm aufrufen oder einfach nur der Bildschirmschoner loslegt. Was bei der Rückkehr zu Morph dann übrig bleibt, ist eine leergefegte Palette (siehe Abbildung „Tool-Palette" nächste Seite unten) mit lauter weißen Buttons. Ein Neustart des Programms bringt dann die gefüllte Palette wieder zurück. Sobald Sie etwas Erfahrung im Umgang mit Morph gesammelt haben, werden Sie sich eventuell an das skurrile Ver-

SCHERE Einfaches Durchtrennen einer Verbindungslinie zwischen zwei Key Points mit der Schere.

schwinden der Werkzeug-Icons gewöhnen und die Palette so benutzen, wie sie ist. Die Reihenfolge und die Funktionen der Buttons bleiben nämlich voll intakt. Kollegen, die Ihnen bei der Arbeit über die Schulter schauen, werden Sie für einen wahren Zauberer halten. Nichtsdestotrotz sollte der Hersteller eine solche Peinlichkeit schleunigst beheben. Das Problem tritt vor allem bei schmalem RAM-Angebot besonders häufig auf.

UNPRAKTISCHE SCHLÜSSELPUNKTE Wenn wir schon mal beim Nörgeln sind: Das Setzen der Key Points, also der korrespondierenden Schlüsselpunkte zweier Abbildungen, geht nicht gerade schnell. Im Gegensatz zu Metaflo, wo ein Werkzeug genügt, um diese Punkte zu plazieren, zwingt Morph den Benutzer zu einem permanenten Wechsel zwischen zwei Werkzeugen: nämlich einem zum Setzen eines Punkts in der Startvorlage und einem zweiten zum Verschieben des automatisch generierten Schwester-Punkts in der Zielvorlage.

Weisen Sie Morph stets ausreichend Arbeitsspeicher zu, denn von sich aus begnügt es sich sonst mit mickerigen 2048 Kilobyte. Auf Seite 36 des Handbuchs befindet sich eine nützliche kleine Formel zur genauen Berechnung des

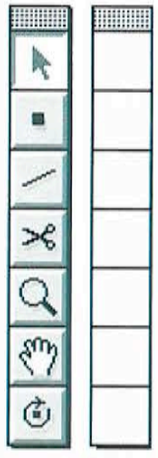
STORYBOARD-FENSTER Dieses Fenster von Morph erscheint als erstes, wenn Sie ein neues Projekt starten. Es enthält die sogenannten Thumbnails (Kleinbilder) als Stellvertreter der zu morphenden Abbildungen.

jeweils nötigen Arbeitsspeichers in Abhängigkeit von der Größe der verwendeten Abbildungen. Mögliche Folgen von latentem RAM-Mangel sind (abgesehen von den erwähnten Schwierigkeiten mit der Werkzeugpalette), daß Morph sich nicht mehr merken kann, wo die Key Points eines Bilderpärchens liegen, und daß keine Voransicht mehr zu bekommen ist. Letzteres ist besonders tückisch:

Das Programm führt in einem solchen Fall den Morph-Befehl aus, als ob alles in bester Ordnung wäre, und ein wachsender schwarzer Balken signalisiert den vermeintlichen Fortschritt der Morph-Berechnungen. Es erscheint aber kein Ergebnis der ganzen Rechnerei – das Voransichtsfenster bleibt leer.

KEIN HINWEIS AUF SPEICHERBEDARF Keine Dialogbox teilt Ihnen mit, daß vielleicht der Speicher nicht ausreicht. Analog verlaufen unter diesen Bedingungen die Berechnungen eines Quicktime-Films. Der Mac arbeitet dann ohne Murren ein halbes Stündchen.

Verbesserungswürdig an Morph ist auch die Einstellung der Dauer eines Standbilds. Sie wird bislang am Anfang fixiert, wenn die Abbildung importiert wird. Es wäre jedoch wünschenswert, sie später korrigieren zu können, um die Dauer eines gemorphten Quicktime-Films zu verlängern. Außerdem wäre es vorteilhaft, wenn Morph (so wie Elastic Reality) in der Lage wäre, einmal mühsam gebastelte Formen zu kopieren, um sie auf diese Art und Weise in anderen Dokumenten verfügbar zu machen.



TOOL-PALETTE Morph-Werkzeuge mit und ohne dem Update Event. Die leere Werkzeugpalette ist eines jener Probleme, die insbesondere dann auftreten, falls der RAM-Hunger von Morph nicht ausreichend gestillt wird.

Wie kann dieses tückische Programm nun Testsieger werden? Ganz einfach: Die Vorzüge von Morph überwiegen die Nachteile bei weitem. Einer der banalsten und gleichzeitig wichtigsten Vorteile gegenüber den beiden anderen Programmen ist das Morph-Ergebnis (siehe die Abbildung der Umwandlungssequenz auf der ersten Doppelseite, sie stammt von Morph).

Die mit Morph erstellte kurze Quicktime-Sequenz überzeugt speziell bei den Gesichtszügen. Mit maximaler Schärfe verwandeln sich Augen, Nase, Mund und Backen der Frau in jene des Mannes. Wo bei Elastic Reality und auch bei Metaflo so manches Detail in den Grautönen zu verschwimmen droht, bleiben hier die Konturen am besten erhalten.

VIEL FÜRS GELD Der zweite entscheidende Pluspunkt von Morph ist sein niedriger Preis. Mit knapp 300 Mark kostet es weniger als die Hälfte von Elastic Reality, ganz zu schweigen von Metaflo, für dessen US-Standardversion man schon stattliche 595 Dollar berappen muß! Hierin liegt der Grund für die entscheidende Maus, mit welcher Morph besser bewertet wird als Metaflo. Bei gleichem Preis könnte Metaflo mit Morph gleichziehen.

Abgesehen von den guten Morph-Ergebnissen und dem niedrigen Preis, zeichnet sich Morph (bei ausreichendem Arbeitsspeicher und nach Gewöhnung an gewisse Eigenheiten) im übrigen durch eine tatsächlich solide und unkomplizierte Bedienung aus. Um zum Beispiel eine Vorlage zu bearbeiten, genügt ein Doppelklick mit der Maus auf eines der beiden Miniaturbilder im Storyboard-Fenster der Applikation (siehe die Abbildung „Storyboard-Fenster" auf dieser Seite oben).

Möchten Sie beispielsweise eine Verbindung zwischen zwei Schlüsselpunkten löschen, so geifen Sie einfach zur Schere, um die Linie zu durchtrennen (siehe die Abbildung „Schere" auf der vorherigen Seite unten).

STECKBRIEF

MORPH 2.0
Vorzüge: unkomplizierte Bedienung (Storyboard-Fenster), hervorragende Morph-Ergebnisse (Konturenschärfe), preisgünstig. **Nachteile:** kein Hinweis auf benötigte Speicherkapazität, kein „Update Event" für die Werkzeugpalette, Setzen der Key Points umständlich. **Systemanforderungen:** ab Mac LC oder Color Classic unter System 7, Farbmonitor, 5 MB RAM (besser sind 8 MB). **Hersteller:** Gryphon Software, USA. **Vertrieb:** Prisma, Telefon 0 40/ 6 88 60-0, Fax 6 52 43 93. **Preis:** etwa 300 Mark

MW

METAFLO 1.1.6
Vorzüge: simple Benutzerführung, vielfältige Möglichkeiten der Deformation und Umwandlung, einfaches Setzen und Hantieren mit den Key Points. **Nachteile:** Schwächen beim Konturenumformen, Probleme mit der Standard-Quicktime-Dialogbox (Abstürze), umständlicher Wechsel zwischen dem Set-points- und dem Betriebsmodus, teuer. **Systemanforderungen**: keine Angaben im Handbuch, Empfehlung: Mac mit 8 MB RAM, Farbmonitor. **Hersteller:** The Valis Group, USA, Fax 0 01-4 15-4 35-98 62. **Vertrieb:** Direktimport. **Preis:** umgerechnet etwa 950 Mark (Normalversion), 1270 Mark (CMYK-Version)

MW

ELASTIC REALITY 1.1
Vorzüge: komfortable Benutzeroberfläche, einfache Handhabung von Formen mit Hilfe von Bézier-Kurven, zweckmäßiges Edit-Fenster. **Nachteile:** Morph-Ergebnisse nicht überzeugend, überlappende Kanten als schwerwiegendes Morph-Hindernis. **Systemanforderungen:** Mac mit 8 MB RAM, 8-Bit-Farbe, Color Quickdraw, mathematischer Koprozessor, ab System 7.0.1. **Hersteller:** ASDG, USA. **Vertrieb:** Videocomp, Telefon 0 61 71/59 07-0, Fax -44. **Preis:** etwa 700 Mark

MW

Das Warpen funktioniert in Morph ähnlich wie das Morphen. Neu hinzu kommt die „Custom-Crossfade"-Dialogbox. Diese bietet verschiedene Wahlmöglichkeiten für die Behandlung der gesetzten Schlüsselpunkte sowie der Farben bei den verwendeten Abbildungen.

Handelt es sich um unterschiedliche Vorlagen, stehen stets mehrere sinnvolle (der insgesamt zwölf denkbaren) Kombinationsmöglichkeiten von Punktbewegungen und Farbverschiebungen zur Verfügung.

Fax – 73 63 01

MARKET
Mail-Order und Service

lacintosh Quadra 3999,-
50 4/160 CD **MARKET**

AKTIONEN

80-31	**Mac PowerBook 180c 4/160 mit HP DeskWriter 310**	**4499,-**
412T	**Apple CD 300e Plus inkl. Top Hits for Your Office Vol. II**	**959,-**

MACINTOSH

132P	Mac Performa 475 4/160 mit Apple 14" Performa Plus Monitor	2399,-
132R	Mac Performa 475 4/160 mit Apple 14" RGB Farbmonitor	2789,-
425P	Mac Performa 460 4/160 mit Apple 14" Performa Plus Monitor	1949,-
425R	Mac Performa 460 4/160 mit Apple 14" RGB Farbmonitor	2389,-
10	**Mac Quadra 650 4/160/CD**	**3999,-**
18	**Mac PowerBook 180c 4/160**	**3999,-**
6	PowerBook Tragetasche "Elba" Leinen	149,-
00	Neue PowerBook`s auf Anfrage	
EU	NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU	
00	Performa 630 4/250, Mac u. TV Option	2499,

THEMA DES MONATS

& K - Garantieverlängerung

reits ab 6,5 % vom Nettokaufpreis zzgl. MwSt. können e die Reparaturrisiken, die nach Ablauf der Hersteller-rantie bei Ihnen liegen, für insgesamt 36 oder 48 Monate sschließen. Meistens kostet schon eine einzige Repara-r mehr als die Garantieverlängerung für 3 oder 4 Jahre. r Geräte, die Sie nach dem 1.9.93 angeschafft haben uch bei anderen Händlern), können Sie die GV rückwir-nd abschließen. Sie kaufen die GV wie ein Produkt. Die edingungen erhalten Sie mit der Auftragsbestätigung er als Infoblatt auf Anforderung. Sprechen Sie mit unse-n Mitarbeitern - es lohnt sich.

IP DeskWriter 310 **549,-**

HEWLETT PACKARD

IP DeskWriter 310 mit owerBook 180c 4/160 **4499,-**

4D FIRST 1.0

RELATIONALE DATENBANK FÜR EINSTEIGER **379,-** **MARKET**

Hervorragende Testergebnisse in MacWelt, Heft 4/94

MONITORE

6114	Apple Performa Plus 14" Monitor	439,-
4735	**Apple 14" RGB Farbmonitor**	**799,-**
3404	Apple Multiple Scan 17" F-Monitor	1999,-
6091	**Miro MX 17 S Multifrequenz**	**1369,-**

Stand A 01

DRUCKER & SCANNER

6116	HP DeskWriter 310	549,-
6117	HP DeskWriter 310, Papierzuführung	649,-
6400	**HP DeskWriter 520**	**599,-**
228	HP DeskWriter 550 C	879,-
6399	HP DeskWriter 560 C	1199,-
6103	**HP LaserJet 4 ML**	**2099,-**
3797	HP LaserJet 4M Plus	3999,-
4975	**HP ScanJet II P**	**1199,-**
6183	Apple LaserWriter Select 360 m. Toner	2699,-
4927	**Apple StyleWriter II**	**599,-**
6401	Color StyleWriter Pro	1199,-
3374	UMAX Colorscanner UC 840 24 BIT, 800 dpi, inkl. PlugIn	1299,-
3268	**UMAX Colorscanner UC 840 24 BIT, 800 dpi, inkl. Photoshop LE**	**1899,-**
4151	**UMAX PowerLook inkl. Photoshop**	**3899,-**
4172	Durchlichteinrichtung für UMAX PowerLook	899,-

HP DeskWriter 520

599,- HEWLETT PACKARD

3999,- MARKET

Mac PowerBook 180c 4/160

SPEICHER & LAUFWERKE

6030	**Festplatte 1000 MB intern**	**1399,-**
1412	Apple CD 300e Plus extern	599,-
1209	Syquest Cartridge 44 MB	119,-
0000	Speichererweiterungen a. Anfrage	

SOFTWARE

663	ClarisWorks 2.1 für PowerMac	299,-
6422	Claris Impact 1.0 dt.	599,-
1221	**4D First**	**379,-**
3320	MacTools 3.0 dt.	279,-
2272	Microsoft Fox Pro Standard 2.5 dt	279,-
465	RAM Doubler e. von Connectix	149,-
6371	SignPost - Route 66	259,-
1502	**WordPerfect 3.0 dt. native**	**499,-**

SOFTWARE RESTPOSTEN

1478	**Claris MacWrite II 1.1 dt.**	**99,-**
	Andere Software auf Anfrage.	

SOFTWARE-CD`S

6302	CD Top Hits for Your Office Volume II (9 Programme, z. B. WordPerfect, Lotus 1–2–3 . . .)	399,-
259	**Claris CD Office Top Hits, beinhalt.: Claris Impact, MacDraw Pro, MacWrite Pro, FileMaker Pro**	**799,-**
4254	Digital World "Xplora" interaktive CD von Peter Gabriel, 90 Minuten	119,-
3378	Spiel u. Spaß, Nichts ist unmöglich, interaktive Werbespots	49,-
3100	CD-Trickfilm "Fred Feuerstein"	49,-

HP LaserJet 4 ML

2099,- HEWLETT PACKARD

Bei allen Apple Produkten handelt es sich um deutsche Originalversionen mit voller Jahresgarantie.
Garantieverlängerung auf Anfrage.

Fordern Sie unsere komplette Preisliste kostenlos an.
Alle Preise sind freibleibend. Fragen Sie im Bedarfsfall nach den aktuellen Tagespreisen.

B & K Computersysteme Vertrieb und Service GmbH • Vohwinkeler Straße 58 • 42 329 Wuppertal

AASP

AppleCenter

PRODUKT-INFO Kennziffer 79

SET POINTS Einfaches Plazieren der Morph-Punkte bei Metaflo: Ohne das Werkzeug zu wechseln, plaziert der kreuzförmige Mauscursor korrespondierende Punkte auf Ausgangs- und Zielbild. Klickt man auf einen vorhandenen Punkt, so wird dieser und sein Schwester-Punkt rot hervorgehoben.

Metaflo 1.1.6

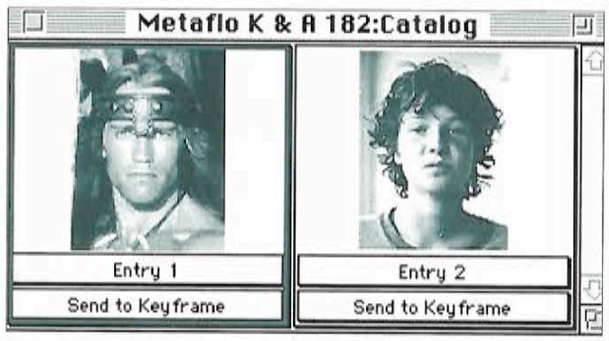
Was bei Elastic Reality mit Warpen und Morphen bezeichnet wird, umschreiben die Macher von Metaflo mit den Begriffen Bildsynthese und Plastizität. Das Ziel ist auch hier die Verschmelzung zweier Bilder oder aber die Entstellung eines einzelnen Motivs. Die Möglichkeiten dazu sind jedenfalls vielfältig: Es lassen sich ganze Bilder oder nur Bildausschnitte umformen und verzerren.

Die zu morphenden Abbildungen lassen sich frei zueinander positionieren. Das Ergebnis ist je nach Wahl eine PICS-, PICT- oder Quicktime-Datei mit beliebiger Farbtiefe und mit verschiedenen Kompressionsarten (Animation, Cinepak, Grafik, JPEG oder Video). Morph und Metaflo verwenden hierzu die Standard-Quicktime-Dialogbox. Bei der Funktion „Distort to template" dient die eine Abbildung als Vorlage für die Verzerrung der anderen, ohne dabei selbst gemorpht zu werden.

MORPHPUNKTE-PLAZIERER Die ersten Morph-Versuche gehen schnell und funktionieren auf Anhieb. Das Besondere an der Arbeitsweise des Metaflo-Morphers ist die Verwendung von distinkten Morph-Punkten. Zwei von diesen bilden jeweils ein Paar – ein Punkt auf dem Ausgangsbild und ein korrespondierender Morph-Punkt auf dem Zielbild (siehe Abbildung „Set Points" oben). Um diese Pärchen zu plazieren, genügt ein einziges Werkzeug, dessen kreuzförmiger Cursor abwechselnd in dem Start- und Zielbild die Morph-Punkte sofort exakt positioniert. Nachträgliches Korrigieren der Position ist ebenfalls mit demselben Werkzeug machbar, so daß Metaflo dem Benutzer bei dieser Beschäftigung eine Menge Zeit und Mühe erspart. Im Laufe einer Morph-Animation wandert der eine Morph-Punkt langsam auf den anderen zu.

Es ist auch möglich, Morph-Linien (sogenannte „Line Segments" zu definieren. Letzteres wird aber vom Hersteller nur in Ausnahmefällen empfohlen und ist auch, verglichen mit den Bézier-Kurven des Konkurrenten Elastic Reality, ziemlich unkomfortabel.

UNSAUBERE VERFORMUNGEN Sobald eine ausreichend erscheinende Anzahl an Morph-Punkten definiert ist, kann das eigentliche Morphen der beiden Abbildungen beginnen. In unserem Beispiel ist das Resultat wiederum ein Quicktime-Filmchen mit sechs Einzelbildern (wie zu Beginn unserer Morph-Geschichte). Absolut überzeugend morpht Metaflo die Frisuren unserer beiden Personen, mit sauberen Zwischenergebnissen in den mittleren Einzelbildern. Keines der beiden anderen Programme kann Metaflo hierbei übertreffen. Schwieriger wird es mit den Gesichtszügen, deren Metamorphose Metaflo nicht so gut beherrscht wie Morph. Vor allem das Ohr und die Unterkieferpartie der mit Metaflo erstellten Quicktime-Sequenz weist hellgraue Verformungen auf, die dort eigentlich nicht hingehören. Auch die Augen durchlaufen ziemlich diffuse Zwischenstadien. Solchen Unschärfen ist auch mit zusätzlichen Morph-Punkten nur schwer beizukommen.



CATALOG Darin speichert Metaflo die bearbeiteten Abbildungen mit ihren Morph-Punkten. Wegen Absturzgefahr unbedingt verwenden!

Will man eine nicht ausreichende Einstellung an Morph-Punkten nach dem ersten Rendern noch einmal ergänzen, bereitet Metaflo bisweilen böse Überraschungen. Es steht für diesen Zweck zwar eine spezielle „Undo"-Funkti-

WARPEN Wie man eine Person überzeugend grinsen läßt, zeigt Metaflo mittels „Core" und "Boundary": Der schraffierte Teil des Mundwinkels ist der Core-Bereich. Zieht man ihn mit der Maus einfach innerhalb der Boundary in eine erhöhte Position, folgt der Mundwinkel dieser Bewegung.

SPECIAL DEAL 7/94

128MB Cartridge Sony	65,-DM
650MB Cartridge Sony	159,-DM
105MB SyQuest EXTERN	849,-DM
200MB SyQuest liest und schreibt 88/44 Cartridges!	1190,-DM
270MB SyQuest liest und schreibt 105MB Cartridge!	1195,-DM

Alle Laufwerke incl. Cartridge, Kabel, Terminator u. Software

SCSI Kabel 50/50 90cm 28,90DM · 25/50 90/180cm 28,90DM/38,90DM

GKS
Lahrer Str. 4, D-77933 Lahr
Tel. 07821/39112
Fax 07821/39609

PRODUKT-INFO Kennziffer 66

---

panda
Frankfurter Str. 10 · 61231 Bad Nauheim
Tel. (0 60 32) 3 20 55 · Fax: (0 60 32) 3 20 59

EIN TOP-ANGEBOT inklusive MwSt.

SyQuest - 200 MB DM 1.263,–
Wechselplattenlaufwerk
im externen Gehäuse, inkl. SCSI-Kabel, SCSI-Terminator und Software · Kompatibel zu 44 MB- und 88 MB-Cartridges! Komplettkit für Apple-Macintosh oder PC*)
*) SCSI-Hostadapter ist erforderlich

SyQuest Cartridges:

	2–4 Stück.	5–9 Stück.	ab 10 Stück.
44 MB:	DM 129,00	DM 124,00	DM 119,00
88 MB:	DM 166,00	DM 161,00	DM 156,00
200 MB:	DM 194,00	DM 189,00	DM 184,00

Sony DM 4.598,–
MO-Laufwerk 1,3 GB
40 ms, im externen Gehäuse HH, inkl. SCSI-Kabel, SCSI-Terminator und Software · Kompatibel zu 600 / 650 MB und 1,2 GB MO-Laufwerken. Komplettkit für Apple-Macintosh oder PC*)

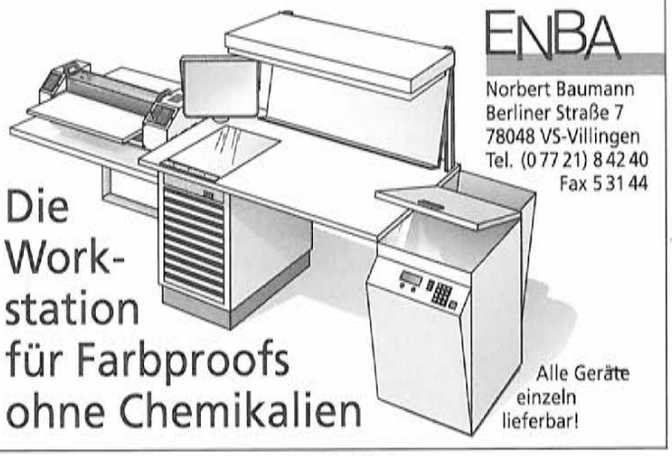
MO-Datenträger:

	2–4 Stück.	5–9 Stück.	ab 10 Stück.
650 MB:	DM 159,00	DM 154,00	DM 149,00
1,3 GB: (1024 B/S)	DM 194,00	DM 189,00	DM 184,00

Externe Festplatte für Apple Macintosh 1.050 MB DM 2.183,–
F-SCSI-2, 9ms, 5 Jahre Garantie, inkl. Kabel und Software

Alle Preise sind Stückpreise, **inklusive MwSt.** zzgl.Versandkosten. Das Angebot gilt solange der Vorrat reicht. Mindestbestellwert DM 250,–. Lieferung an Neukunden per UPS-Nachnahme.

PRODUKT-INFO Kennziffer 31



ENBA
Norbert Baumann
Berliner Straße 7
78048 VS-Villingen
Tel. (0 77 21) 8 42 40
Fax 5 31 44

Die Work-station für Farbproofs ohne Chemikalien

Alle Geräte einzeln lieferbar!

PRODUKT-INFO Kennziffer 65

Apfelernte

► IBM 2,0 GB intern, 9,2 mS, half height	2.490 DM
► SignPost mit Deutschlandkarte	260 DM
► RagTime 3.2 d + kostenl. Update auf 4.0	999 DM
► Claris Impact dt.	299 DM
► MS Office 3.0 d mit Updategutschein	1.199 DM
► Photoshop 2.51 d, PowerMac Plug-in, Updategutschein	1.299 DM
► Sony DAT 4-16 GB ext., Retrospect Remote	2.890 DM

Erwin Pfuhler
WorkstationSoftware

► Telefon 089-6732605
Fax 089/6732705
Zwergerstraße 10 • 85579 Unterbiberg

PRODUKT-INFO Kennziffer 43

Power Macintosh

Die Zukunft hat begonnen.

Knallhart kalkulierte Preise.
Ausschließlich deutsche Geräte.
Direkt vom autorisierten Apple Fachhändler !

Neu ! Performa 630

MacDirekt

Neu ! Neu ! Neu !
Performa 460 4/160 ..... 1.375,-
Performa 475 4/160 ..... 1.595,-

Neu ! Neu ! Neu !
Quadra Leistung zum Performa Preis
Performa 630 4/250 ..... 1.975,-
Performa 630 8/250/CD 2.495,-

Power Macintosh
Power Macintosh 6100/60 8/160 ..... 3.250,-
Power Macintosh 6100/60 8/250/CD 3.950,-
Power Macintosh 7100/66 8/250 ..... 5.250,-
Power Macintosh 7100/66 8/250/CD 5.750,-
Power Macintosh 7100/66 8/500/CD/AV 7.100,-
Power Macintosh 8100/80 8/250 ..... 7.500,-
Power Macintosh 8100/60 16/500/CD/AV 9.950,-

Neu ! Neu ! Neu !
PowerBook 150 4/120 ..... 2.250,-

Neu ! Neu ! Neu !
Die modularen 040er PowerBook´s
PowerBook 520 4/160 ..... 3.750,-
PowerBook 520c 4/160 ..... 4.850,-
PowerBook 540 4/240 ..... 5.250,-
PowerBook 540c 4/320 ..... 7.450,-

Die 040er Duo´s
PowerBook Duo 280 4/200 ..... 4.350,-
PowerBook Duo 280c 4/320 ..... 6.150,-
PowerBook DuoDock II 1.750,-
PowerBook Duo MiniDock 750,-

Die neue Tastatur
Apple Design Tastatur 285,-

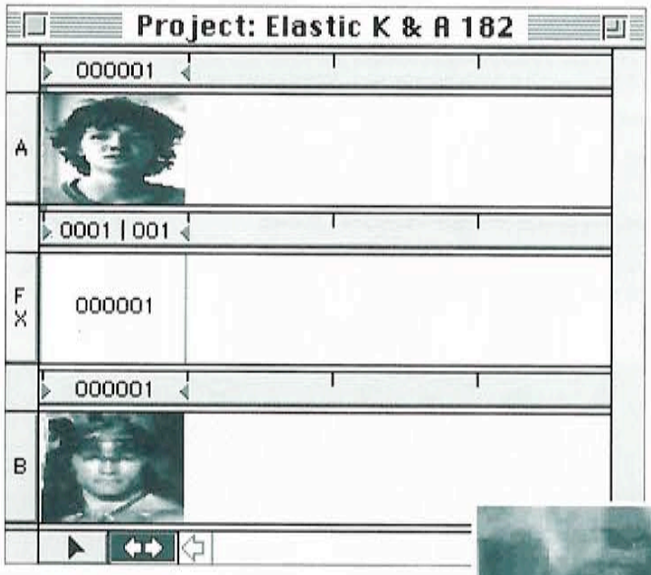
Monitore
Performa Plus 14" (30 cm) 395,-
Apple Multiple Scan 15" (32 cm) 850,-
Apple Multiple Scan 17" (38 cm) 1.850,-
Apple Multiple Scan 20" (46 cm) 3.450,-

Drucker
StyleWriter II 550,-
Personal LaserWriter 320 ..... 1.550,-
LaserWriter Pro 630 ..... 3.550,-
LaserWriter Pro 810 ..... 9.150,-

MacDirekt
Bahnhofstr. 11 73765 Neuhausen
Tel. 07158-7620 • Fax -7630

Preise in DM einschl. 15% gesetzl. MwSt., Lieferung per UPS-Nachnahme zuzüglich Versandkosten. Angebot freibleibend.

PRODUKT-INFO Kennziffer 94



PROJEKT Im „Project"-Fenster von Elastic Reality liegen das Ausgangs- und Zielbild. Hier findet die eigentliche Verknüpfung der Motive statt.

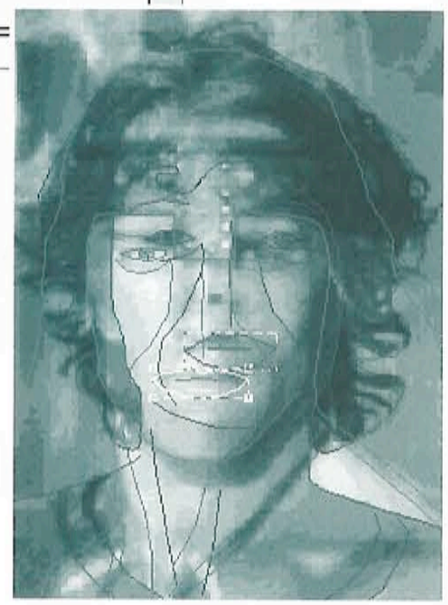
on in der Werkzeugpalette zur Verfügung. Aber es kann passieren, daß das Programm genau dann abstürzt, wenn eben die „Undo"-Taste gedrückt wird. Die einzige Rettung in einem solchen Fall ist der „Catalog" von Metaflo (siehe Abbildung „Catalog" auf der vorhergehenden Seite). In diesem Katalog lassen sich Abbildungen mitsamt ihrer Morph-Einstellung zwischendurch speichern. Nützen Sie diese Möglichkeit, einen bestimmten Stand Ihrer Arbeit zu sichern und ersparen Sie sich damit unnötige Frustrationen! Abgesehen von den Abstürzen ist es sogar bei normaler Funktion etwas kompliziert, den „Set-Points"-Modus wiederzufinden. Für das mühselige Wechseln zwischen ihm und dem gewöhnlichen Betriebsmodus ist kein sinnvoller Grund zu erkennen.

Ein weiteres Problem ist die Zusammenarbeit mit der Standard-Quicktime-Dialogbox zum Einstellen der Bildkompression. Diese Dialogbox wird auch von Morph verwendet, wo die Kooperation tadellos funktioniert. Metaflo neigt jedoch auch hier zu Abstürzen, also sichern Sie bitte Ihre Daten, bevor Sie die Kompressionsart auswählen wollen.

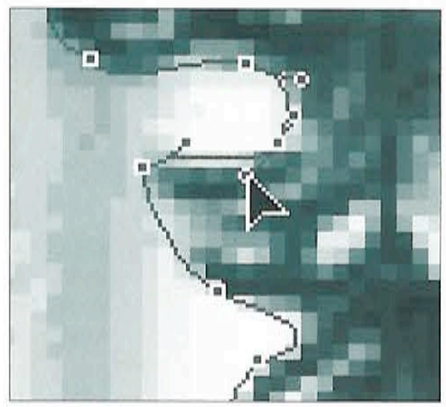
PROBLEME MIT DER FARBTIEFE Leider gehorcht Metaflo nicht immer, wenn es um die Wahl der Farbtiefe geht. Dies ist ein unerwünschtes Phänomen, das auch bei Morph auftritt. Für die mit diesen beiden Programmen erstellten Quicktime-Sequenzen wurde eine Farbtiefe von 256 Graustufen ausgewählt. Trotzdem ist das Ergebnis jeweils eine Bildfolge mit lediglich 16 Graustufen. Aufgrund dieser groben Abstufung sind die unschönen Übergänge zwischen den einzelnen Helligkeitsstufen doch ziemlich auffällig.

Metaflo hat auch Stärken. Dazu gehören die als „Core" und „Boundary" bezeichneten Bildausschnitte, deren Handhabung denkbar einfach ist. Core begrenzt den Bereich des Bilds, den man gezielt und vordringlich verändert haben möchte, während Boundary die Grenzen jenes Bereichs festlegt, der überhaupt von der entstehenden Metamorphose betroffen werden darf (siehe Abbildung „Warpen" auf der Seite vorher). Verschiebt man nun den Core-Bereich innerhalb der Boundary mit der Maus, so entsteht im Nu ein neues Bild.

Eben diese simple Benutzerführung und seine vielfältigen Möglichkeiten der Deformation und Umwandlung machen Metaflo zu einem recht wirkungsvollen Instrument.



ZWIEBELHAUT Dank des „Zwiebelhaut"-Effekts lassen sich zwei Abbildungen im „Edit"-Fenster übereinander legen und gleichzeitig betrachten. Die untere Abbildung schimmert hierbei durch, und ihre Formen sind andersfarbig hervorgehoben.



BEZIER-KURVEN Wo gerade Linien nicht hinreichen, erhalten die Vorlagen mit Hilfe des Bézier-Werkzeugs ihre charakteristischen Formen. Um den Konturen der Haare zu folgen, eignen sich die Bézier-Kurven beispielsweise sehr gut.

Elastic Reality 1.1

Bei Elastic Reality liegt das Ausgangsbild in der sogenannten „A-Roll", das Zielbild in der „B-Roll". A- und B-Roll sind wie Filmspuren durch zwei verschiedene Kanäle im „Project"-Fenster repräsentiert (siehe die Abbildung „Projekt"), dem Herzstück des Programms. In dieses werden PICT- und Quicktime-Dateien im- und exportiert, und darin findet auch die eigentliche Verknüpfung der Bilder statt.

Im „Edit"-Fenster (siehe Abbildung „Edit") beginnt der kreative Teil des Morphens und Warpens. Es dient der Modifikation sämtlicher verwendeter Abbildungen. Hier zeichnen Sie das charakteristische Layout der Formen (Shapes), die ihre Abbildungen ausmachen, und in deren Bereich Sie Verwandlungen durchführen wollen. Bei den Vorbereitungen zum Morphen hilft Ihnen der „Zwiebelhaut"-Effekt, der es ermöglicht, zwei Abbildungen transparent übereinander zu legen (siehe Abbildung „Zwiebelhaut"). Bei den Malwerkzeugen handelt es sich um Layoutwerkzeuge, denn Elastic Reality ist kein Malprogramm.

FORMEN UND GRUPPEN EXPORTIEREN Die Bézier-Kurven, die Sie im „Edit"-Fenster auf Ihre Vorlagen zeichnen, dienen nur Berechnungszwecken, sie verändern die zugrunde liegenden Dateien nicht. Dafür lassen sich alle Shapes im- und exportieren. Dies ist auch mit mehreren in Gruppen (Groups) zusammengefaßten Formen möglich, die man öfters benötigt, wie beispielsweise jene für das Morphen von Augen oder Ohren. Wer bereits Erfahrung mit Bézier-Kurven hat, etwa mit Adobe Illustrator, der wird besonders schnell mit Elastic Reality zurechtkommen.

Sobald Sie die Formen ihrer Wahl eingezeichnet haben, können Sie mit dem Rendern beginnen. Es empfiehlt sich, das zu erwartende Ergebnis vorher anhand einer Voransicht zu kontrollieren, um bösen Überraschungen vorzubeugen. Zu Anfang gibt es in der Regel gleich Schwierigkeiten mit den berüchtigten überlappenden Kanten. Das heißt: Auf dem Bildschirm mögen die Kanten zwar säuberlich getrennt sein, aber rein rechnerisch überlap-

pen sie sich. Die zugehörige Fehlermeldung sagt dem Benutzer nur, daß der Mac die betreffenden Bilder nicht morphen kann. Elastic Reality gibt aber keinerlei Hinweise, wo sich die hinderliche Überlappung befindet.

Wenn Sie Glück haben, finden Sie die Überlappungsstelle im „Correspondence"-Modus des „Edit"-Fensters, welcher die Kantendichte (Edge Density) sämtlicher Formen darstellt (siehe hierzu die Abbildung „Edit"). Falls selbst im „Correspondence"-Modus keine überlappenden Kanten zu finden sind, so kann man noch versuchen, eine Erhöhung der Kantendichte in der „Shape-Options"-Dialogbox zu erreichen. Hilft das nicht weiter, bleibt dem genervten Anwender nichts anderes übrig, als alle Formen nochmals neu zu zeichnen.

Außerdem sollte man sich die Seiten 83 und 84 des Benutzerhandbuchs besonders sorgfältig durchlesen. Die überlappenden Kanten bleiben aber ein dubioses Phänomen. Diesem ist nicht einfach beizukommen, weil die Fehlermeldungen des Programms keinen klaren Aufschluß zur Lokalisierung unauffindbarer Überlappungen geben. Damit bleibt auch das Morph-Ergebnis letztlich hinter der Qualität der beiden anderen Konkurrenten eindeutig zurück, und die Abwertung von Elastic Reality in unserem Test ist somit besiegelt.

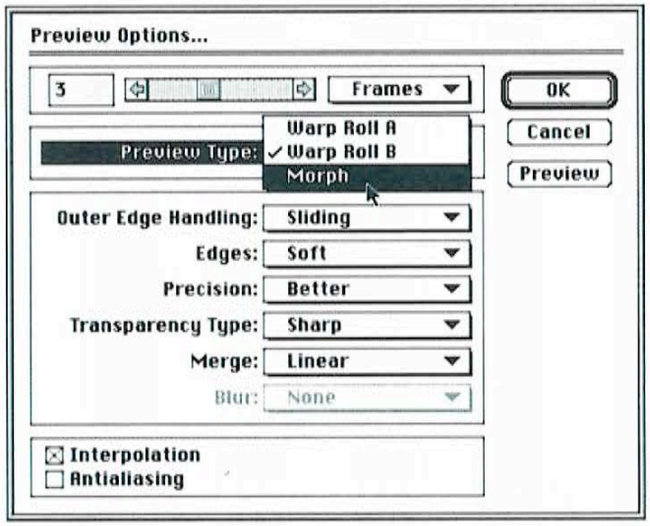
Die Applikation ist dennoch ein durchaus hoffnungsvolles Werkzeug zum Morphen und Warpen. Insbesondere die Handhabung der Formen mit Hilfe von Bézier-Kurven ist komfortabel und leicht in den Griff zu kriegen. Sie haben die Wahl, entweder einfach gerade Verbindungslinien zwischen den Kontrollpunkten zu ziehen. (Dies geht sehr schnell und ist bei den meisten Formen ausreichend.) Oder aber Sie nützen – zum Beispiel bei einer komplizierten Lockenfrisur – die Bézier-Funktion zur Anpassung der Linien an den kurvigen Hintergrund (siehe dazu auch die Abbildung „Bézier-Kurven").

Die feine Justierung der Kontrolltangenten bedeutet stets einen etwas erhöhten Zeitaufwand, der sich jedoch häufig auch bei großen rundlichen Formen wie der Unterkieferpartie lohnt, wo dann zwei Kontrollpunkte vollkommen genügen.

Die „Voransicht"-Dialogbox umfaßt bereits zahlreiche Optionen, die es sich lohnt auszuprobieren (siehe Abbildung „Vorschau"), bevor es ans Rendern geht. Ein Quicktime-Film läßt sich beispielsweise provisorisch schon mal als Drahtgitter-Voransichtsfilm betrachten, bevor der Anwender die eigentliche Feineinstellung der Bewegungsabläufe festlegt. Erst danach morpht er die kompletten Movies.

Sehr lobenswert ist auch die komfortable und ansprechende Benutzeroberfläche von Elastic Reality. Speziell das am meisten benutzte „Edit"-Fenster glänzt durch eine ebenso zweckmäßige wie schöne Gestaltung seiner Buttonleiste und der Werkzeuge. Außer der selbstverständlichen Lupe in der Werkzeugleiste befinden sich am oberen Rand des Fensters Buttons zur getrennten Veränderung der Bildhelligkeit und des Kontrasts der beiden Vorlagen (siehe Abbildung „Edit").

Letztere sind oft sehr praktisch, denn sie heben die Formen gegenüber dem Hintergrund hervor, damit sie sich besser editieren lassen. Wären nicht diese leidigen überlappenden Kanten, wie schön könnte die Arbeit mit Elastic Reality sein! MW



VORSCHAU Es lohnt sich in jedem Fall, die zahlreich vorhandenen Optionen der „Voransicht"-Dialogbox einmal auszuprobieren, bevor man mit dem eigentlichen Morphen oder Warpen beginnt.

EDIT Das „Edit"-Fenster ist Ihr Hauptarbeitsplatz in Elastic Reality. Im „Correspondence"-Modus zeigt es die Kantendichte der jeweils angeklickten Form. Auf diese Weise lassen sich manche überlappenden Kanten aufspüren.

MW EMPFEHLUNG UNSER RAT

Morph ist eindeutiger Testsieger. Es zeichnet sich gegenüber den beiden anderen Kandidaten vor allem durch sein gutes Ergebnis beim Morphen aus. Dies ist das wichtigste Kaufargument, denn letztlich zählt das, was beim Umformen der Objekte qualitätsmäßig rauskommt. Bei einem Vergleich der drei gemorphten Quicktime-Sequenzen verschmelzen die Gesichtszüge unserer Models unter Morph am saubersten. Lediglich die Haare machen etwas Schwierigkeiten. In diesem Punkt muß sich Morph Metaflo geschlagen geben.

Metaflo ermöglicht darüber hinaus schnelleres Arbeiten, denn ein einziges Werkzeug reicht aus, um die korrespondierenden Morph-Punkte auf den Vorlagen zu plazieren. Auch das Warpen geht recht flott. Jedoch fällt Metaflo dadurch, daß es gelegentlich sang- und klanglos abstürzt, in der Bewertung etwas zurück. Außerdem ist es gegenüber Morph viel zu teuer. Selbst ohne die CMYK-Erweiterung muß der Käufer das etwa Vierfache des Preises von Morph berappen. Da hört der Spaß auf.

Elastic Reality ist leider nun einmal das Sorgenkind unseres Vergleichstests. Eine ansprechende Benutzerumgebung sowie sinnvolle Werkzeuge wie die Bézier-Kurven und das Kopieren der damit gezeichneten Formen werden allein entwertet durch das Problem unauffindbarer und äußerst hinderlicher Überlappungen.

SCHRIFTEN-CD-ROMS IM VERGLEICH

DIGITALER SCHRIFTENBOOM

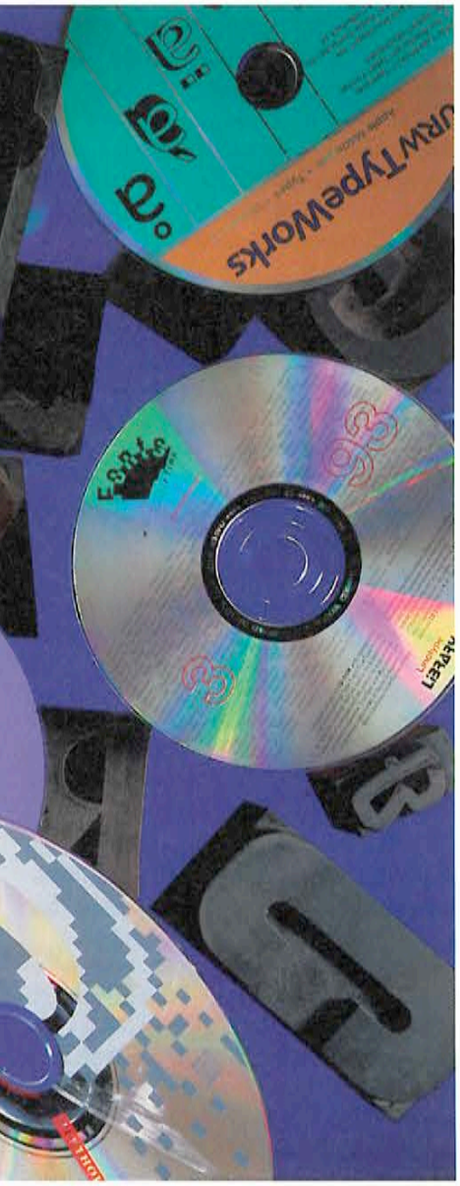
DIE SCHRIFT BOOMT, GERADE AUF CD-ROMS. BIBLIOTHEKENWEISE ERSCHEINEN TAUSENDE VON SCHRIFTSCHNITTEN. ANLASS GENUG FÜR UNS, DIE NEUESTEN SCHEIBEN AUS DIESER FONTFLUT FÜR SIE ZU TESTEN

VON ELKE BUSSEMEIER

Foto: Christian Vogel

Zehn Schriften-CD-ROMs testeten wir in der *Macwelt*-Ausgabe 11/93. Der Artikel roch noch nach Druckerfarbe, da kamen die nächsten Updates der besprochenen Schriften auf den Markt. Aus diesem Grund wird es nun Zeit, einen zweiten, sogenannten Nachtest zu starten und zu zeigen, was sich denn bei den neuen Versionen mittlerweile geändert hat. Unsere Kandidaten sind diesmal: Adobes Type On Call 3.0, Agfas Collection 4.0, Monotypes Typeface Library 3.3, URW Type Works 2 und Bertholds Type Collection Diamond.

Daß diese Diamond-CD doch noch Marktreife erlangte, wird alle Berthold-Freunde freuen. Lag doch zum damaligen Test nur eine vielversprechende Promotion-CD vor. Durch den Niedergang der Berthold AG stand deshalb die Vollendung der CD vorläufig in den Sternen. Aber die AG wandelte sich in eine GmbH um, und mit ihr kam die Diamond-CD.



ADOBE TYPE ON CALL 3.0 Neu von Adobe ist der englischsprachige Browser, mit dem Sie in einer Bibliothek „blättern" können. Verschiedene Suchkriterien – wie beispielsweise Schriftfamilie, Entwerfer, Klassifikation oder Schriftpakete – helfen, die gewünschte Schrift rasch zu finden. Jeden einzelnen Schnitt können Sie dabei als Musterseite mit einem fünfzeiligen Blindtext in verschiedenen Größen ausdrucken. Es ließe sich so ein recht ansprechendes Schriftmusterbuch erstellen.

Auch erhalten Sie eine Menge Informationen über Typografie. Das interessante Typografie-Lexikon, das von „a" wie alignment bis zu „x" wie x-height reicht, ist aber leider in Englisch verfaßt. Nach wie vor bestellen Sie Schriften sozusagen „zu Fuß" mit einem Formblatt. Vergessen Sie nicht, vor der ersten Schriftbestellung Kopien des Formulars anzufertigen.
Preis: etwa 250 Mark

MW

AGFA COLLECTION 4.0 Die Type-CD 4.0 von Agfa hat sich um mehr als 500 Schriften vergrößert. Neben Adobe-, Agfa-, Linotype- und Monotype- finden Sie auch Berthold-Fonts und eine Auswahl von etwa180 Schriften aus der Font-Font-Exklusivbibliothek vom Font Shop (nur in der Macintosh-Version vorhanden). Letztere lassen sich aber nur im mitgelieferten Font-Font-(Papier-)Katalog betrachten.

Nach Kauf erhalten Sie dann aber auch den notwendigen Freischalt-Code, wodurch die Schrift dekodiert wird. Auch in puncto Schriftbestellung hat sich Agfa wesentlich gesteigert. Verließ sich der Hersteller bei der Version 3.1 noch auf die Phantasie der einzelnen Anwender – kein Formular, keine Erklärungen –, so ist es jetzt endlich möglich, die elektronische Erstellung des Bestellbogens in der momentanen Version sehr leicht – und auch äußerst kundenfreundlich – durchzuführen.

Der mehrsprachige Browser wurde ebenfalls gründlich überarbeitet und erweitert. Um das umfangreiche interaktive Modul „Kunst der Typografie" durchzuarbeiten, sollten Sie sich gegebenenfalls viel Zeit nehmen, denn hinter jedem Knöpfchen oder Zeichen steckt eine Fülle von Informationen. Diese Nachrichtenvielfalt komplett durchzuforsten, erfordert allerdings etwas Geduld, da sich die einzelnen Seiten nur schleppend langsam aufbauen.

Neu sind 100 benutzbare Cliparts, die in einem beiliegenden Heftchen abgebildet sind. Die Demo-Versionen der Agfa-Software Kern Edit, Kern Data und Type Chart produzierten bei uns nur Fehlermeldungen.
Preis: etwa 290 Mark

MW

CD-ROM-SCHRIFTEN I

Bereits in der *Macwelt* 11/93 haben wir in dem Artikel „Scheibchenweise" auf Seite 112 zehn Schriften-CD-ROMs ausführlich getestet und bewertet. Um diesen Test abzurunden und Ihnen eine komplette Übersicht der Angebote zu gewährleisten, haben wir die neuesten Font-Scheiben in dieser *Macwelt* unter die Lupe genommen.

MONOTYPE TYPEFACE LIBRARY 3.3 Die CD-ROM Monotype Typeface Library enthält in der jetzigen Version 3.3 zusätzliche Schriften aus der Berthold-Exklusiv-Reihe und außerdem – für CD-Besitzer, die ihre CD-ROM beim Font Shop gekauft haben – Schriften aus der bekannten Font-Font-Reihe.

Der Fontbrowser hat sich nicht geändert. Er ruft nach wie vor einige Erheiterung bei den Anwendern hervor, weil die deutsche Übersetzung weiterhin nur so von Fehlern wimmelt: „Klicken sie hier um in der Schnittenlisten einer Schriftfamilie zu schmökern."

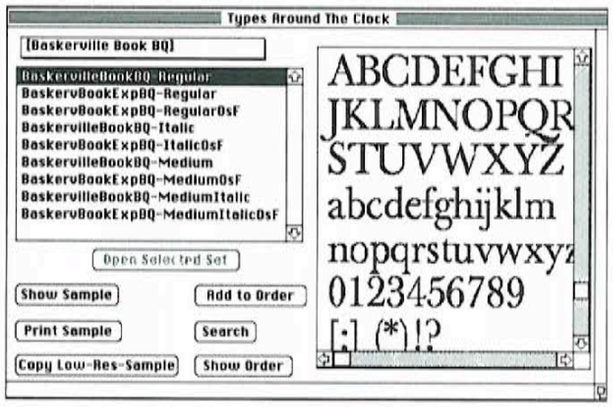
Das Monotype-Typeface-Paket wurde um einen umfangreichen, über 200 Seiten starken Ordner mit den Schriftübersichten erweitert. Außer einem entbehrlichen, elektronischen Katalog und einer Demo-Version des Font Mixers blieb ansonsten alles beim alten.
Preis: etwa 150 Mark

MW

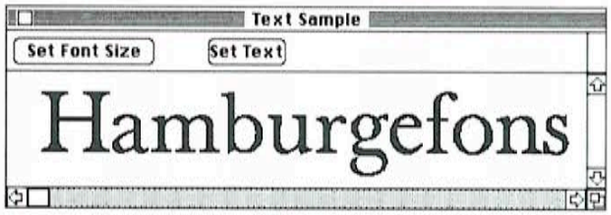
BERTHOLD TYPE COLLECTION DIAMOND Die Berthold-CD ist teurer als die anderen Fone-Fonts-CDs, und das hat einen guten Grund. Berthold geht einen Schritt weiter. Es werden nicht nur sämtliche Bildschirmschriften der jeweiligen Schriftbibliotheken zur Verfügung gestellt, sondern zusätzlich auch ein Druckerfont, der sich für Layoutzwecke mit dem Laserdrucker wunderbar eignet.

Diese sogenannten Low-Res-Sample-Versionen haben eine leicht angerauhte Kontur, behalten aber einwandfrei ihren typischen Charakter. Erst wenn der Auftrag zur Vollendung kommt, die Schrifttype festliegt, und das Dokument über einen Laserbelichter belichtet wird, bestellen Sie den Qualitäts-Druckerfont.

Alles läßt sich sehr einfach bedienen: Die Schriftbegutachtung, Erstellung der Bestellliste, Erzeugung der Low-Res-Sample-Versionen und die Eingabe der Code-Nummern für die Qualitätsfonts. Und sollte doch etwas nicht ganz eindeutig sein, hilft das verständliche deutsch-englische Handbuch weiter. Im Manual finden Sie zum Beispiel auch Tastaturbelegun-



SCHRIFTENAUSWAHL Hier suchen Sie Ihre Wunschschrift aus, lassen sich von Ihrem Mac die Schnitte einzeln zeigen, drucken von dem gewählten Schnitt eine Musterseite, erzeugen den Low-Res-Sample-Druckerfont und geben anschließend Ihre Bestellung auf.



ANSICHT DER SCHRIFTGRÖSSE Jedes von Ihnen gewünschte Wort – in den unterschiedlichen Größen von 8 bis 64 Punkt – können Sie von Ihrem ausgewählten Schriftschnitt begutachten.

gen für außergewöhnliche Zeichensätze. Bei der Schriftauswahl gibt es noch einige Besonderheiten. So läßt sich der Zeichenumfang eines jeden Schriftschnitts beispielsweise in unterschiedlichen Größen anzeigen. Mit jedem Schriftschnitt können Sie ein beliebiges Wort in den Größen 8 bis 64 Punkt eingeben, um anschließend einzelne Buchstaben oder Kombinationen besonders zu prüfen.

Das Typografie-Handbuch, das gleichzeitig auch die Schriftenübersicht enthält, gibt außerdem noch Auskunft über das typische Berthold-Didot-System (einschließlich Tabelle) sowie einige weitere Besonderheiten, die Berthold-Schriften auszeichnen.

Ebenso wie bei den URW-Schriften werden die Berthold-Schriften auf Versal- und nicht auf Kegelhöhe skaliert (siehe *Macwelt* 11/93). Das bedeutet, daß sämtliche Schriften in derselben Punktgröße auch dieselbe Versalhöhe haben, egal ob es sich in diesem Fall um eine „Futura" mit herausragenden Oberlängen oder eine „Avant Garde" handelt.

Da jeder Typograf weiß, daß die Laufweite einer Schrift immer optimal auf eine Größe eingestellt wird, muß die Laufweite bei Vergrößerung oder Verkleinerung zusätzlich noch manuell in den jeweiligen Satzprogrammen verändert werden. Der Hersteller hat diesen Umstand berücksichtigt, indem von fast jeder Textschrift eine Display-Version existiert, und indem Sie mit dem URW-Programm Kernus für jede Schriftgröße individuelle Kerning-Tabellen erstellen.

Die Berthold-Schriften variieren ebenso die Laufweiten bei den Schriftgrößen und dokumentieren außerdem die Werte in einer beiliegenden Tabelle.

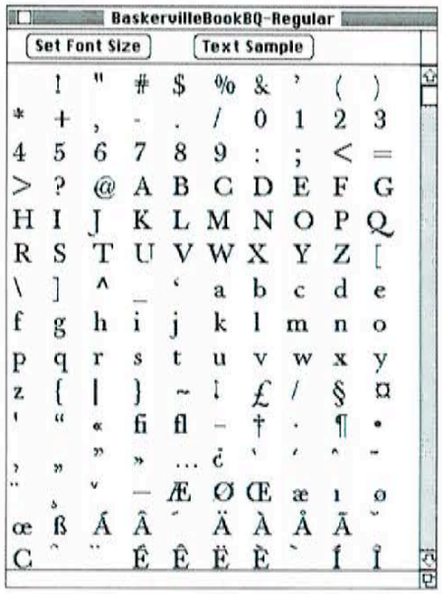
Erläuterungen zu maschinenlesbaren Schriften, beispielsweise zur „Zapf Chancery" mit ihren Zierbuchstaben, Variationen und den Satzregeln zu gebrochenen Schriften, sind hilfreich.

Die CD-ROM ist gleichzeitig für Macintosh und IBM-kompatible Rechner benutzbar. Daher gibt es auch drei Manuals – für Macintosh, Windows und Unix. Die Scheibe wird exklusiv von Berthold oder Font Shop vertrieben.

Preis: etwa 500 Mark

MW

URW TYPE WORKS 2 Die URW Type Works 2 stellt eine Erweiterung der URW Type Works 1 dar. 500 neue Schriftschnitte mit jeweils fünf Variationen (Outline, Inline, Relief, Shadow, Round) – also insgesamt 2500 Schnitte – könnten Ihre Schriftenbibliothek bereichern. Es gibt keinerlei Überschneidungen der beiden CDs,



ZEICHENDARSTELLUNG In diesem Fenster sehen Sie den gesamten Zeichenumfang des gewählten Schriftschnitts – hier von einer Baskerville.

BASKERVILLE Daß die Schrift mit dem gleichen Namen nicht immer dieselbe Schrift sein muß, zeigt sich an diesem Beispiel. Hüten Sie sich auf jeden Fall davor, namensgleiche Schriften unterschiedlicher Händler miteinander zu mischen.

und neuere Schriften – wie zum Beispiel die gesamte „Stone"-Familie – machen diese Schriften-CD-ROM besonders attraktiv.

Die Schriftqualität beurteilen wir ebenso wie bereits bei der Type Works 1 positiv und empfehlenswert. Die rund 1000 Seiten starke Schriftenübersicht wurde um folgende Angaben erweitert: Wer die Schrift entworfen hat und wann die Schrift entworfen wurde, wer der erste Schriftverwerter war (und wann), und in welchem Jahr URW die Lizenz an der jeweiligen Schrift erworben hat. Außerdem wurde ein Buchstabe (jeweils der Anfangsbuchstabe des Schriftnamens) vergrößert und in allen sechs Variationen dargestellt.

Eine Unterstreichung, beispielsweise einer „Shadow"-Schrift, ist nur mit einem kleinen Trick herzustellen. Sie wählen einen Strich auf der Tastatur, wandeln diesen – angenommen in Freehand – in Zeichenwege um und bringen diesen Strich dann auf die gewünschte Länge. Diese Prozedur ist etwas umständlich, und mein Wunsch als Schriftanwender wäre es, daß man einfach einen Punkt „Unterstreichung" aus dem Schriftmenü anwählen könnte, und schon wäre die Schrift geändert.

Da die URW Type Works 2 – ebenso wie die Type Works 1 – alle Bildschirm- und Druckerfonts unverschlüsselt zur Verfügung stellt, läßt sie sich preislich natürlich auch nicht mit den Fone-Fonts-CDs vergleichen.

Preis: etwa 2250 Mark

MW

Ihnen wird mit Sicherheit schon aufgefallen sein, daß die CD-ROMs in ihrer Mauswertung verhältnismäßig nahe beieinander liegen.

Hier eine deutlichere Unterscheidung zu treffen, ist für uns in diesem Fall wirklich nicht einfach, kommt es doch auch auf das jeweilige Einsatzgebiet der CD-ROMs an. Die Schriften aller Anbieter weisen jedoch mittlerweile gute bis hervorragende Qualität auf, wobei die Berthold-CD aber als einzige unsere unumschränkte Zustimmung findet. MW

Sie bestellen ohne Risiko:

Ungeöffnete Software dürfen Sie innerhalb von 10 Tagen gegen Gutschrift **zurücksenden**. Sie zahlen nur **7 DM Versandkosten** (Österreich und Schweiz 25 / 45 DM), wir liefern mit Paketdienst oder Post auf **Rechnung** oder auf Kreditkarte.

Wir besorgen fast jede Macintosh Software, auch **Updates**. Etwa **350 Artikel ab Lager** lieferbar, hier steht nur eine Auswahl. Gern senden wir Ihnen unsere aktuelle Preisliste mit über 1000 Artikeln.

Irrtum, Preis- oder Versionsänderungen sind leider nicht völlig auszuschließen.

INNOTECH ARMIN BOHG
Mozartstr. 13
D-71093 Weil im Schönbuch

Fon 07031-756 10
Fax 07031-750 915
oder 07031-655 558

INNOTECH
ARMIN BOHG
MACINTOSH SOFTWARE

PRODUKT-INFO
Kennziffer 3

Wir sind Distributor für Strata, Vidi, Pixar. Händleranfragen erwünscht.

Bündel-Angebote:

Aldus Collection 2.0 d 2469,-
MacCollection vol.3 CD 79,-
MS Office 3.0 d 1259,-
MS Office & FileMaker Pro 1678,-
Software Hits 94 d/e CD 49,-

Büro, Text, Datenbank, Layout:

4D 4th Dimension V3.1.1 E 2116,-
4D First 1.0 d 389,-
Acrobat Starter Kit 1.0 d 3053,-
Administrator Office 2.0 d 1099,-
BarCode Pro EAN/ISBN/ISSN 559,-
Berlitz Interpreter d 99,-
Claris Works 2.1 d/SK 318,-/249,-
Claris Works 2.1 d PMac Upgr. 82,-
ClickBook 1.1 e 136,-
Compt. Interact. Encycl. e CD 196,-
Corkboard 1.5 e 279,-
Di-Hyph 1099,-
Dyno Notepad (ex Acta 7) e 138,-
Encarta 1994 e CD 219,-
EndLink 1.16 239,-
EndNote Pl 1.3.1 e/Upd. 373,-/99,-
Etiketten-Manager je 399,-
Excel 4.0 d SK/e 588,-
Expressionist 3.14 e/Upd. 244,-/96,-
FileMaker Pro 2.1 d/SK 498,-/398,-
FileTime d 145,-
First Things First 3.01 e 169,-
Foxpro 2.5 stand. US 237,-
FrameMaker 4.0 d/FL 2188,-/662,-
In Control 3.0 e/Upgr. 225,-/115,-
InColor e 238,-
Layer Manager 282,-
MacFiskus 94 d 99,-
MacKonto 3.33 d 492,-
MacWrite Pro 1.5 d/SK 298,-/254,-
MacWrite Pro US 199,-
MathType 3.0 e (Vollpre.) 327,-
Micro Expressionist 3.1 e 132,-
More 3.1 d 586,-
Nisus CF-3.47 e 1091,-
Nisus Fremdsprachen-Kit 194,-
Now Contact 1.0 e 159,-
Now Cont. & Now UpToD. d 229,-
Now UpToDate 2.1 e/d 147,-/159,-
OmniPage direct 1.0 d 619,-
OmniPage Pro 5.0 d 1884,-
Omnis 7.3 Cl.-Serv. Start. K. 1180,-
Omnis 7.3 Starter Kit 675,-
Pagemaker 5.0 d PMac 1833,-
PageMaker 5.0 US 1472,-
Panorama 2.1 e 699,-
PC Kfm./Mac 1.1 d Einzelpl. 1252,-
Power Transl. Fachwörterb. 234,-
Quark XPress 3.3 d 2299,-
Ragtime 3.2 d (mit Upd. 4.0) 1136,-
Ragtime 3.2 d SK 448,-
Serials Type Coll.. CD 3.0 549,-
SteuerFuchs Pro 94 d (EKSt.!) 129,-
TextBridge 1.0 e 217,-
Thunder 7 1.5 e 138,-
TouchBase 2.0.1 e 99,-
Translate It d + e 97,-
TrueType Master Set (Fonts) 182,-
Type Align 1.0.5 US 168,-
Type Set ValueP. 3.6 & ATM 116,-
Ultimate Robot CD e 139,-
Versalhöhen (VH) XTension 645,-

VivaPress 1.0 e 792,-
Watermarker 1.0 e 89,-
Word 5.1 d SK/US je 399,-
Word 5.1 Wörterbuch 79,-
WordPerfect 3.0 d/SK 567,-/529,-
WordPerfect 3.0 d Upd. 249,-
WriteNow 4.0 e 119,-
WW Warenwirtschaft 1.04 d 975,-
Zeichensätze I (FontPack) 165,-

Grafik, Video, Schriftdesign, Sound, Multimedia:

Add Depth 1.0 e 324,-
Andromeda Filter Ser. 1, 2 je 268,-
Animation Works 1.0 e 289,-
Arrange It 1.0 US 772,-
Astound! 1.0 e 659,-
AV DSP Photoshop PlugIn 15,-
Band in a Box Pro 109,-
BannerMania e 89,-
Canvas 3.5 d/d. e Upgr. 459,-/224,-
Canvas Design Toolpak e 100,-
Charger Suites Vol I 1.5 e 218,-
Cirrus PowerLite d 484,-
Claris Impact 1.0 d 299,-
ClipMedia vol 2 CD e 588,-
Collage 1.0 e je 149,-
Corel Gallery Clip Art CD 87,-
Cricket Graph III V1.5 US 273,-
Cubase Lite (d) 189,-
CyberMesh e 176,-
Dabbler 1.0 US 176,-
DeBabelizer1.5.5 Toolbox e 493,-
DeltaGraph Pro 3.0 e 294,-
DeltaGraph Pro 3.1 US PMac 546,-
Dimensions 1.0 d/US 423,-/283,-
Director 4.0 d/Upd. 2591,-/662,-
Director 4.0 e/e FL 2286,-/1715,-
Director 4.0 e upgr. 549,-
Director Interakt. Training e 265,-
Elastic Reality 1.1 e 361,-
EPS Exchange 2.0 US 247,-
Expert Color Paint 1.0 e 84,-
Fetch 1.2 US 468,-
Finale Allegro 1.0 e 699,-
Flo 1.4 e 335,-
Font Chameleon 472,-
FontMonger 1.5 e 255,-
Fontographer 4.0 d/US 986,-/675,-
Fontographer 4.0 US Upd. 297,-
FontStudio 2.0 e 768,-
Freehand 4.0 d/FL 1248,-/823,-
Freehand 4.0 d PMac 1299,-
Freehand 4.0 d PMac FL 784,-
Freehand 4.0 US 959,-
Freehand 4.0 US PMac 1130,-
Gallery Eff. I, II, II 1.5 US je 339,-
Gallery Eff. I, II, II 1.5 d/FL 1149,-/726,-
Infini-D 2.6 e 1499,-
Kai's Power Tools 2.0 e 209,-
KaleidaGraph 3.0 US 389,-
Kid Pix 1.2 e 78,-
Kudo Image Browser 1.1 e 478,-
Logic Mac 1.7 (d) 252,-
LogoMotion 1.0 US 256,-
MacDraw Pro 1.5 d SK 1989,-
MacroModel 1.5.2 e 213,-
Maps in Minutes 495,-
Marble & Granite Doppel-CD 598,-
Morph 2.0 e/Upd. 419,-/165,-
MYST CD & Textures Bdl. e 297,-
One Twenty Eight CD 435,-
Paint Alchemy 1.02 e 199,-
Painter 2.0 US 585,-
Painter 2.0 US PMac Upgr. 69,-
Painter X2 Extension d 334,-
Painter X2 Extension US 224,-
Persuasion 3.0 d/FL 957,-/689,-
Persuasion 3.0 US 895,-
Photo Impress 1.0 e 2492,-
PhotoDisc vols. 1/2/...10 698,-
PhotoMatic 1.01 e 551,-
PhotoShop 2.5.1 d 1078,-
Photoshop Accel. (DSP&PMac)15,-
Playmation 2.02 e 8 Bit kpl. 1025,-
Premiere 4.0 US CD PMac 1395,-
Premiere 4.0 US Upgr. m. CD 237,-
Presenter Pro. 3.0 e PMac 4491,-
PrintShop Deluxe e 122,-
PrintShop Sampler Graphics e 79,-
Prism 156,-
Profess. Photos CD-ROMs 109,-
QuickFlix 1.0 e 295,-
Ray Dream Designer 3.1 e 635,-
Ray Dream Designer 3.1 Upgr. 242,-
Showpl.+Renderm. 2.1 e CD 835,-
Sketch 2.0 US 1540,-
SoundEdit 16 e 833,-
Spectre Plugins e 690,-
Strata Shapes/Textures je 149,-
Strata Type 2.0 Upd. 57,-
StrataExt. Clouds, Ripples e je 99,-
StrataVision 3.1 e Upgr. 81,-
StrataVision 3D 3.1 e 1160,-
StrataVision 3D 3.1 e SK 960,-
Streamline 3.0 d/FL 475,-/237,-
Streamline 3.0 US 367,-
Studio Pro 1.1 e/SK 2491,-/1321,-
Studio Pro 1.1 e Upgr. PMac 215,-
SuperCard 1.7 e 891,-
SuperPaint 3.5 US/Upd. 175,-/95,-
Sweep & Skin Modeler e 138,-
Terrazzo 1.0 e 378,-
Texture Synth 1.12 e 293,-
Textures: Grains&Weaves 95,-
Textures: Patterns & Nature 95,-
The Animation Stand 3.0 e 5793,-
Typestry 2.0 e 399,-
TypeStyler 2.0 e 367,-
Virtual 3D 1.0 e 449,-
Visual Symbols Library CD 275,-
Wraptures Two (CD) 288,-

Literatur (Bücher):

Compl. AppleScript Handbook 75,-
Internet Starter Kit 88,-
MYST: Official Strategy e 59,-
Prograph 2.5 Bible e 88,-
ResEdit Complete e 104,-

Utilities, Wissenschaft, diverses:

A/UX 3.0.1 e CD 978,-
AccessPC 3.0 e 239,-
AfterDark 2.0 +M. A. D. 1.1 e 95,-
ALLright Enhancem. 1.0 e 289,-
Apple Rem. Acc. 2.0 e (ARA) 335,-
AppleScript Str. Kit 1.1 e 334,-
AppleShare 4.0 e 3322,-
AppMaker 1.5.4 e 495,-
ATM Type Manager 3.6 US 113,-
CADMover 4.0 e 983,-
CanOpener 2.5 e 148,-
CD-ROM Toolkit 1.0.5 US 132,-
Chem 3D 3.0 e 1183,-
Chem 3D Plus 3.0 e 1939,-
Chemdraw 3.0 e 1160,-
ChemDraw Plus 3.0 e 1548,-
ColorCentral 2.1.1 e 7193,-
Compile It! 2.6 e 288,-
Conflict Catcher 2.01 e 144,-
COPYright Pro 1.0 e 99,-
CPU Conn. Powerb. Ut. 1.0 d 50,-
CPU Conn. Powerb. Ut. 2.0 d 142,-
Crosstalk 2.0 327,-
DesignCAD 3.0.1 e 435,-
DeskTape 2.0 e 544,-
Desktop Util. CDU 1.01 e 149,-
DiskDoubler 4.0 e 147,-
Disney Coll. Screensaver 76,-
DOS Mounter Plus 4.1. e 138,-
FaxSTF 3.0 d/US 139,-/119,-
FaxSTF Autopak e 231,-
FORTRAN 3.3 e 992,-
Foyer Hotelführer d 112,-
Freedom of Press Cl. 4.0 e 223,-
Frontier 3.0 e/Upgr. 978,-/168,-
Grolier MultiM. Encycl. CD 270,-
Hard Disk Toolkit 1.5.1 e 328,-
Hard Disk Toolkit 1.5.1 Upgr. 69,-
Hard Disk Toolkit PE 1.5.1 e 131,-
Hypercard 2.2 e 233,-
HyperCard Player 2.1 e 112,-
KanjiTalk Japanese Lang. Kit 529,-
Key CAD Complete 1.0 e 81,-
Last Chance To See (2 CDs) e 107,-
MacDisk for PC 1.0 e 116,-
MacInteriors 1.2 e 248,-
MacLink Plus PC Comm. 7.5 d 355,-
MacTools 3.0 d/US 264,-/238,-
MacTools 3.0 US/e PMac 264,-
MAE Macintosh Appl. Env. e 1097,-
Maple V Rel. 2 Student Ed. e 198,-
Matherm. Stand. Stud. 2.21 SK 398,-
Mathliner 2.01 d 136,-
Maxima 3.0 148,-
Microphone Pro 2.0 e 399,-
MiniCAD+ 5.0 d Upd. 630,-
MiniCAD 5.0 e PMac 1499,-
MiniCAD+ 5.0 e/US Upg. 412,-
NetDistributor Pro 3.5 e 438,-
NetDistributor Pro 3.5 e SK 298,-
Norton Ess. f. Powerb. 1.0 US 99,-
Norton Ut. 2.0 d/SK 207,-/132,-
Now Compress 1.0 d 163,-
Now Utilities 4.0.1 d 209,-
Open Sesame! 1.1 e 199,-
OptiMem 1.0 e 324,-
PC Exchange 1.0.1 d 135,-
PMac Cross Dev. Kit e SK 180,-
Prograph CPX e 2086,-
QuickKeys 3.0.1 US 259,-
QuickTime Starter Kit 1.0 e 297,-
RAM Doubler 1.0.1 e 159,-
Redshift e CD 187,-
Remus Lite 1.2 e 535,-
ResEdit Reference & Prg. 2.1 e 76,-
Sailing Master 1.1 e 121,-
SAM Antivirus 3.5 US,e 142,-
SAM Antivirus 3.5 d/SK 169,-/98,-
ScanShare 2.0.2 e 10 users 262,-
SignPost 1.2 d 295,-
SignPost Zusatzkarten 198,-
Silverlining 5.4 e 331,-
SmallTalk/V 2.02 e 639,-
Snooper 2.0 US 250,-
SoftPC Pro 3.1 e 497,-
SoftPC Universal 3.0 d 311,-
SoftPC Windows 3.1 e 696,-
SoftWindows e 1.0.1PMac 921,-
Stacker for Mac e 188,-
StarTrek Screen Saver e 87,-
StarView 4.02 e/Upgr. 788,-/414,-
Stella II / ithink 3.0 e 1598,-
Stella II / ithink 3.0 e FL 648,-
Suffit Deluxe 3.05 d/e 189,-/172,-
Suitcase 2.1.4 d/SK 139,-/107,-
Suitcase 2.1.4 US 128,-
Super ATM (mit CD) d 189,-
SuperANOVA 1.1 e 688,-
SuperSet Utilities e 178,-
Survival Analysis f. Statview je 389,-
System 7 Pro d/US je 287,-
System 7.1 d upd. 89,-
System 7.1 US Upd.+At Ease 169,-
T-Script 3.19 e 249,-
TCP/IP connection e 1-Nutzer 109,-
Theorist Student Ed. e 129,-
THINK C 6.0 e SK 134,-
THINK C++ 7.0 e SK 213,-
THINK Pascal 4.0 e SK 119,-
THINK Pascal 4.05 US 434,-
THINK Reference 2.0 e SK 99,-
THINK Reference 2.0 US,e 199,-
Timbuktu for Windows 1.0 e 318,-
Timbuktu Pro 1.0.2 for Mac e 338,-
Timbuktu Remote 3.0 e Twin 552,-
Toner Tuner 1.0.1 e 59,-
True Basic 2.6 e 210,-
TurboCAD e 279,-
Versaterm 5.0 e 312,-
Versaterm Pro 5.0 e 448,-
VIP Basic 1.0.1 US/e 455,-
VIP C 1.0 e 748,-
Virex 5.0 e 178,-
Visual Application Builder 1510,-
Vokabeltrainer Englisch d 119,-
Voyager II e 270,-

Unterhaltung:

7th Guest e CD 129,-
A Hard Day's Night e (CD) 75,-
A-Train + Construction Kit e 106,-
A-Train (d) 109,-
Axis Game Cheater 1.0.1 98,-
Battle Chess e CD 127,-
Capitalist Pig e 86,-
Castles II: siege and conquest e 96,-
ChessMaster 3000 e 81,-
Chuck Y. Air Comb. e/(d)99,-/107,-
Civilization (d) 117,-
Crystal Caliburn Pinball e 91,-
Crystal Quest+Critter Editor e 94,-
Darkseed d 97,-
Dracula Unleashed 102,-
Eight Ball Deluxe Pinball e 87,-
Even More Incred. Machine e 83,-
F/A-18 Hornet e/(d) 109,-/126,-
Falcon Color e 97,-
Ferrari Grand Prix Color 2.0 e 76,-
Flight Simul. Scenery Europa 48,-
Flight Simulator 4.0 e 99,-
Flying Nightmares e CD 116,-
Fun Games 1 (2 CDs) 267,-
GamePack #2 CD e 75,-
Glider 4.0 e 82,-
Hell Cab e (CD) 155,-
Hellcats Miss. at Leyte Gulf e 58,-
Hellcats over the Pacific e 99,-
Indiana Jones: Fate of Atlantis e 96,-
Iron Helix e (CD) 118,-
Jeopardy 69,-
Journeyman Project e (CD) 123,-
Jump Raven e CD 119,-
King's Quest VI (d) 112,-
Leisure Suite Larry 5/6 e je 64,-
Lemmings (d) 79,-
Links Pro e 114,-
Lost Treas. of Infocom e 105,-
Lunicus e (CD) 116,-
Marathon e 108,-
Micro Bridge Companion 165,-
Might&Magic#3: Isles of Terra 96,-
MYST e (CD) 104,-
NASCAR Challenge 79,-
Nemesis Go Master 5.0 99,-
Oh No! More Lemmings e 74,-
Pathways into Darkness 2.0 e 98,-
Pax Imperia e 98,-
Peanuts: Yearn 2 Learn d 118,-
PGA Tour Golf Course Disk 48,-
PGA Tour Golf e/II e 79,-/98,-
Pirates Gold (d) 109,-
Prince Interactive CD e 116,-
Prince of Persia 2 (d) 92,-
Railroad Tycoon (d)/e 104,-/74,-
Rebel Assault e CD 138,-
Rise of the Dragon 69,-
Secr. of Monkey Isl. e/II e 84,-/88,-
Shanghai II: Dragon's Eye e 87,-
Sherlock Holmes 1 e (CD) 110,-
Sierra Award Winners Bundle 129,-
SimAnt (d) 109,-
SimCity 2000 e 107,-
SimEarth (d) 118,-
SimLife d 127,-
Skat 1.0.4 d 86,-
Spaceship Warlock e (CD) 143,-
Spaceward Ho! 3.0 e 108,-
Spaceway 2000 e 95,-
Spectre Supreme e/2 Sp. 94,-/156,-
Spectre VR 99,-
StarTrek 25th Anniversary 98,-
Super Tetris e 87,-
Syndicate d 99,-
The Resid.: Freak Show e CD 126,-
The Tinies e 95,-
The Tortoise a. the Hare e CD 107,-
Theme Park d/CD 99,-/119,-
U-Boat e (mit Kopfhörer) 138,-
Valkyrie e 62,-
Vette! e 96,-
V. Vector & Yondo I e (CD) 115,-
Warlords e 98,-
Who killed S. Rupert e (CD) 79,-
XPLORA 1 P. Gabriel CD e 119,-

Zubehör:

Flight Stick Pro 210,-
Gamepad 91,-
Log 2 Mac MIDI Interf. 119,-
MacEnjoy Joystick Adapter 98,-
Midiface EX e 135,-
Mousestick II (Analog Joyst.) 148,-
Music (MIDI) StarterPac (d) 289,-
PowerPrint 2.5 d 246,-
Rudder Pedals 257,-
SoundSyst. Pro 1.05 US 692,-
Turbo Mouse 4.0 (Trackball) 255,-
Video Lernkurse d PAL Syst. 125,-
Weapon Control System 162,-

(d) = nur dt. Handbuch. SK = Schulkonditionen für Schüler, Stud., Lehrer, Schulen. FL = Forschung u. Lehre: nur für Schulen, Institute. PMac = PPC- und 68k-Version. PMac = nur PPC-Version

UNSER PUBLISH-LEXIKON ERLÄUTERT IN LOCKERER ZUSAMMENSTELLUNG REGELMÄSSIG BEGRIFFE AUS DEM DTP-BEREICH

SCHRIFTEN

IN DIESEM LEXIKON GEHT ES UM DAS THEMA SCHRIFT: WAS IST EIN SCHRIFTSCHNITT, WANN UNTERSTREICHT MAN IM TEXT UND WOZU DIENEN VERSALIEN

SCHRIFTSCHNITTE „The quick brown fox jumps over the lazy dog". Wer kennt ihn nicht, diesen berühmten Satz, den Sie in vielen Schriftprobenheften oder -büchern finden. Oder haben Sie auch schon öfter in Schriftmusterbüchern das Beispielwort „OHamburgefons" gesehen (meistens ohne „t") und gedacht: Ach wie peinlich, die wissen wohl nicht, daß man „Fonts" mit einem „t" schreibt.

Den Satz „The quick brown fox..." haben sich Schriftenhersteller ausgedacht, um alle Buchstaben des Alphabets in einem Schriftschnitt zeigen zu können. Und zwar so, daß man nicht nur die einzelnen Buchstaben beurteilt wie im normalen „Abc", sondern sich zusätzlich einen näheren Eindruck von dem Schriftbild verschaffen kann.

Auch „OHamburgefons" ist ein Kunstwort, das alle entscheidenden Buchstaben aufführt, die man zur Beurteilung eines Schriftschnitts benötigt. So zeigt beispielsweise das „H" am besten das Verhältnis zwischen Grund- (Senkrechte) und Haarstrich (Querbalken). Im „a" läßt sich die Größe der Punze sehr gut beurteilen. Dieser kleine, nichtdruckende Innenraum läuft bei kleinen Schriftgraden leicht zu. Das „f" gibt Auskunft über seine Oberlänge – wie ausgeprägt der sogenannte Tropfen ausgearbeitet wurde, und ob es eventuell Kollisionen mit einem nachfolgenden „i" oder „l" gibt und so weiter.

WILDE 13 An diesen 13 Buchstaben läßt sich schon das Wesentliche eines Schriftschnitts erkennen. Wichtig sind dabei folgende Punkte: 1 Symmetrieachse, 2 Grundstrich, 3 Haarstrich, 4 Einlauf, 5 Auslauf, 6 Schulter, 7 Spann, 8 Anstrich, 9 Ohr, 10 Steg, 11 Schiefe, 12 Punze, 13 Tropfen, 14 Halbrundung, 15 Serre, 16 S-Kurve

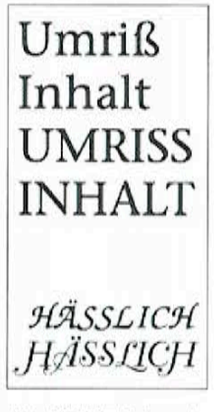
UNTERSTREICHUNGEN Als man Texte noch mit der Schreibmaschine verfaßte, waren Unterstreichungen die stärkste Hervorhebung. Seit der Computer sich der Textverarbeitung angenommen hat, ist die Auswahl viel größer geworden. Einzelne Wörter oder Sätze akzentuiert man nun mit dem Kursiv- oder Fettschnitt der jeweiligen Schrift oder mittels sogenannter Kapitälchen (siehe PUBLISH-Lexikon 1/94). Dabei ist die Kursive die eleganteste, weil leiseste Lösung. Der Fettschnitt stampft dagegen richtig auf und verschafft sich Beachtung. Kapitälchen lassen sich gut bei Eigennamen oder Titeln innerhalb des fortlaufenden Texts einsetzen.

UNTERSTREICHEN Mit derselben Grundstrichstärke oder bewußt Gegensätze schaffen!

Wollen Sie trotzdem nicht auf Unterstreichungen verzichten, dann streichen Sie nicht die Unterlängen durch wie etwa beim „g". Falls Ihr Programm bei automatischer Unterstreichung diese typografische Feinheit nicht beachtet, setzen Sie die Linie besser per Hand. Die Unterstreichungen in Überschriften sind ein dekoratives Element und lassen sich bewußt einsetzen. Jede Entscheidung für oder gegen eine Linie oder einen Balken, die Breite und die Art braucht eine Begründung. Es ist zum Beispiel sinnvoll, die Linie in derselben Strichstärke und Art zu wählen wie die Schrift, unter der sie steht. Reizvoll und spannend ist aber auch ein starker Kontrast – also etwa leichte Schrift und fetter Balken oder fette Schrift und dünne Linie. Wann Sie welche Unterstreichung wählen, hängt vom Inhalt und Ihrem Geschmack ab.

VERSALIEN Oft sieht man Versalien (Großbuchstaben) in Texten als Mittel zur Hervorhebung wichtiger Passagen. Doch der Textschreiber erreicht damit nicht besondere Beachtung, sondern genau das Gegenteil. DENN VERSALIEN SIND GEWÖHNLICH SCHWER LESBAR UND MÜSSEN DAHER REGELRECHT ENTZIFFERT WERDEN.

Außerdem wirken sie – in der gleichen Punktgröße wie der übrige Text gesetzt – leider immer viel zu groß. Wenn Sie auf Versalien nicht verzichten wollen, dann setzen Sie sie ein bis zwei Punkt kleiner als den übrigen Text.



SO NICHT Schmuck- und Schreibschriften niemals versal setzen!

Kapitälchen sind eine Alternative zu Versalien (ebenfalls PUBLISH 1/94). Die Betonung durch Versalien ist im Grunde auch ein Überbleibsel aus der Schreibmaschinenzeit. Da man Wörter nicht nur Buchstabe für Buchstabe liest, sondern auch durch den Umriß erfaßt, liegt es auf der Hand, warum Versalien von dem Leser langsamer registriert werden.

Es gibt bestimmte Schriften, die Sie auf gar keinen Fall in Versalien setzen sollten – etwa Schmuck- und Schreibschriften. Ganz abgesehen davon, daß sie praktisch unleserlich sind, wirken diese Schriften in Großbuchstaben immer nur sehr häßlich.

Elke Bussemeier

FAXWARE

EINZELPLATZ-FAXWARE

FaxExpress Solo 2.7.1., sehr stabile Einzelplatzlösung, Adressen-Im- und -Export, Gruppenversand, automatische Amtsvorwahl, mehrere Deckblätter, eigener Deckblatt-Editor, deutsch. Voraussetzung: Class 2-Faxmodem. ..... **DM 99,—**

FaxSTF 3.0, verbreitete Einzelplatzlösung, komfortable Bedienung, 16 Graustufen, bei Verwendung eines Class 2-Faxmodems Unterscheidung zwischen eingehenden Telefaxen und Apple Remote Access 1.0-Anrufen. ..... **DM 149,—**

Fax PRO 1.5.1, funktionelle Einzelplatzlösung, 16 Graustufen, Versenden verschiedener Dokumente in einem Arbeitsgang, automatischer Ausdruck empfangener Telefaxe, Texterkennung (OCR) inkl. deutscher Umlaute für empfangene Telefaxe, kompatibel zum Geo-Port und Apple Express Modem ..... **DM 189,—**

NETZWERK-FAXWARE

FaxExpress 2.7.1., sehr stabile Netzwerk-Faxsoftware mit eigenem Netzwerkprotokoll, bestens geeignet auch für Ethernet, Adressen-Im- und -Export, mehrere Telefonbücher, automatische Amtsvorwahl, mehrere Deckblätter, eigener Deckblatt-Editor, deutsch. Voraussetzung: Class 2-Faxmodem. Benötigt für ein FaxExpress-Netzwerk werden mindestens ein FaxExpress Server und die entsprechende Useranzahl, die jederzeit beliebig ergänzt werden kann.

FaxExpress Server ..... **249,—**
FaxExpress 3 User ..... **499,—**
FaxExpress 5 User ..... **649,—**
FaxExpress 10 User ..... **1.149,—**
FaxExpress 25 User ..... **2.499,—**
FaxExpress 50 User ..... **4.299,—**

DATENBANK-FAXWARE

FileFax, Verbindung für AppleEvent-fähige Datenbanken (z.B. FileMaker PRO, Omnis 5 und 7, Fox PRO, 4D First 1.1.1, 4D Server 3.1) mit entsprechender Faxsoftware, ermöglicht das Faxen direkt aus den Datenbanken, somit auch von personalisierten Serienfaxen, deutsch. NEU: Ab sofort mit „Easy-Funktion", damit noch einfachere Bedienung.

FileFax Classic (für FaxSTF 2.2.3) ..... **199,—**
FileFax Standard (für FaxSTF 3.0 englisch oder FaxExpress Solo) ..... **299,—**
FileFax Network (für FaxExpress Server oder FaxSTF 2.2.3 Network) ..... **599,—**

DIWERS.
FaxWare für Apple Macintosh

DIWERS Handelsgesellschaft mbH
Rödingsmarkt 39, 20459 Hamburg
Telefon: (0 40) 374 37 97, Fax: (0 40) 37 51 99 88

VISA MasterCard Alle genannten Preise zuzüglich Versandkosten. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

PRODUKT-INFO Kennziffer 90

Noch zu haben: MapIt! Version 0.9

MapIt!, das Programm zur Erstellung thematischer Landkarten nach anwenderspezifischen Daten, ist noch in Version 0.9 erhältlich!

Version 0.9 ist gegenüber der noch in Entwicklung befindlichen 1.0 in einigen wenigen Funktionsbereichen eingeschränkt und noch nicht völlig stabil. Der Käufer dieser Version erhält im Abstand von jeweils etwa 4 - 5 Wochen eine Aktualisierungssendung, bis er Version 1.0 in Händen hält. Dies alles zum besonders günstigen Preis von 499,-- DM incl. MwSt. - Jetzt nähere Infos anfordern und bestellen!

MapIt Software GmbH
Bernardstraße 35
63067 Offenbach am Main
Telefon 069 / 88 22 51
Telefax 069 / 88 40 29

MapIt Software

PRODUKT-INFO Kennziffer 12

Professionelle Plug-in's für Adobe Photoshop

CoCo
Bis zu 6 selektive Farbkorrekturen gleichzeitig in CMYK und RGB. Großes Preview. Softproof.

AutoMask
Weiche Maskenerstellung als 4. oder 5. Kanal. Skalieren, kombinieren und maskieren in einem Arbeitsschritt.

CD-Q
Umwandlung von Kodak Photo-CD-Dateien in CMYK oder RGB. Separation, Korrektur, Cropping, USM, UCR in einem Prozeß.

WTS World Trade Services
WTS Electronics Vertriebsgesellschaft mbH
Ernst-Ludwig-Ring 6 · 61231 Bad Nauheim
Telefon (0 60 32) 3 30 61 · Telefax (0 60 32) 3 30 65

PRODUKT-INFO Kennziffer 49

Computer und Peripherie zuverlässig und günstig

All Around My Mac

Apple AtEase 2.0 *Bedienoberfläche*	129,-
Apple FontPack 49 *TueType Schriften*	129,-
Apple System 7 Pro *mit PowerTalk und vielen Neuereungen*	249,-
FAXstf 3.0 *universelle Faxsoftware*	149,-
FAXstf 2.2.3 *universelle Faxsoftware*	89,-
4D First *relationale Datenbank*	399,-
Pro Business *Warenwirtschaft und Finanzbuchhaltung*	949,-
Claris Impact *Geschäftsgraphik und Präsentation*	549,-
Apple Select 360 600 dpi *Laserwriter*	2499,-
Quadra 840av 8/230/CD	6299,-
LC 575 8/160/CD/14" Trinitron	4999,-
Quadra 610 8/160	3499,-
Quadra 605 8/160	2899,-
PowerPC 6100/60 8/160	3499,-
1 GB SCSI-2 Festplatte intern 8,6 ms	1389,-
SIMM 72 polig 8 MB 70 ns	599,-
SIMM 72 polig 4 MB 70 ns	299,-

All Around My Mac
Ringstr. 82
91334 Hemhofen Tel/Fax **0 91 95 - 66 72**

PRODUKT-INFO Kennziffer 86

Umax Powerlook

FARBSCANNER

PUBLISH

Hersteller: Umax Systems, Telefon 02 11/42 40 62, Fax 42 54 72

Vertrieb: Fachhandel

Preis: etwa 5300 Mark inklusive Photoshop 2.5.1, Durchlichteinheit etwa 950 Mark

Umax stellt mit dem Powerlook das Nachfolgemodell des erfolgreichen Farbscanners 1200 SE vor. Sowohl in Leistung, Software als auch Handling und Design übertrifft er diesen deutlich. Er ist kleiner, ohne eine geringere Scanfläche aufzuweisen. Die Durchlichteinheit ist flacher und leichter, sie ist zudem einfacher zu montieren (wird nur eingehängt) und verhindert durch die Verwendung starker Federn ein versehentliches Zuklappen.

Die beiden SCSI-Anschlüsse sind verschiedener Natur, nämlich ein 25- und ein 50-Pin-Anschluß nebeneinander. Die SCSI-ID läßt sich ohne Pinzette, Hammer oder Jumper einstellen; ein geriffeltes Drehrad erfüllt diese Aufgabe einwandfrei. Ähnlich einfach ist die Transportsicherung am Gehäuse (vorne oben) mit einem Groschen in die gewünschte Stellung zu bringen. Im Lieferumfang ist außer Software sowie englischen Handbüchern ein 25/50-SCSI-Kabel enthalten, allerdings kein Abschlußstecker (Terminator). Weiterhin werden mehrere flache Diahalter mitgeliefert.

SOFTWARE Die Software besteht aus dem Powerlook-Treiber, der mit dem Apple-Scannertreiber kompatibel ist und beispielsweise OCR-Programmen zur Ansteuerung des Scanners dienen kann, und dem Photoshop-Plug-In Magic Scan. Nach dem Aufruf von Magic Scan in Photoshop erscheint das Preview-Fenster einschließlich sämtlicher Einstellungen. Diese sind viel zahlreicher als noch in früheren Umax-Plug-Ins und erlauben ausgefeiltere Voreinstellungen und damit bessere Ergebnisse.

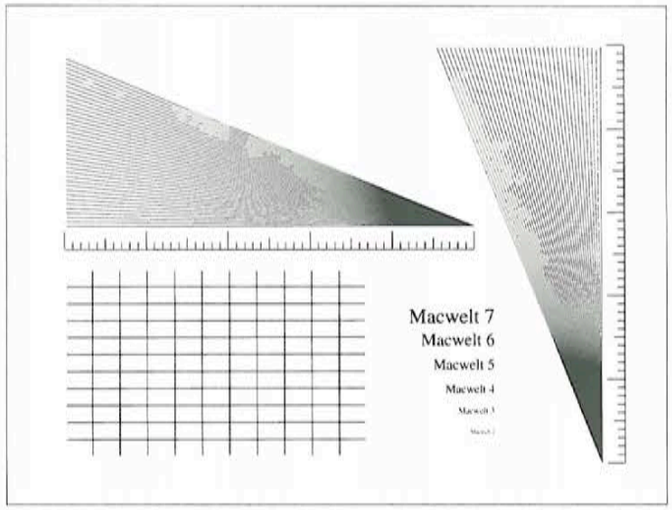
Da der Powerlook mit 10 Bit Datentiefe (ergibt 1024 Graustufen pro Farbe) arbeitet und diese erst bei der Übergabe an Photoshop auf 8 Bit (256 Graustufen) reduziert, empfiehlt es sich, gleich nach dem Vorschau-Scan alle nötigen und im Plug-In verwirklichbaren Tonwertkorrekturen durchzuführen.

OPTIMIERUNG Und diese Korrekturen können im Magic-Scan-Plug-In in ausreichender Zahl angebracht werden. So ist besonders das Setzen von Licht und Tiefe sehr entscheidend für die Farbqualität eines Farbscans. Das Scan-Interface erlaubt das manuelle Setzen des schwarzen beziehungsweise weißen Punkts mit einer Pipette (auch eine Lupe zur Vergrößerung ist vorhanden) oder mit zwei Schiebereglern respektive numerisch im Bereich von 0 bis 255 Helligkeitsstufen. Die Gradation kann auf zwei verschiedene Arten festgelegt werden: Einstellung eines Gammawerts mittels Schieberegler, numerische Eingabe oder die Einstellung einer Gammakurve – identisch der in Photoshop – durch Zufügen und Verschieben von beliebig vielen Punkten. Diese Kurven lassen sich speichern und laden, ebenfalls ist ein Download von Photoshop-Gradationskurven auf den Scanner möglich.

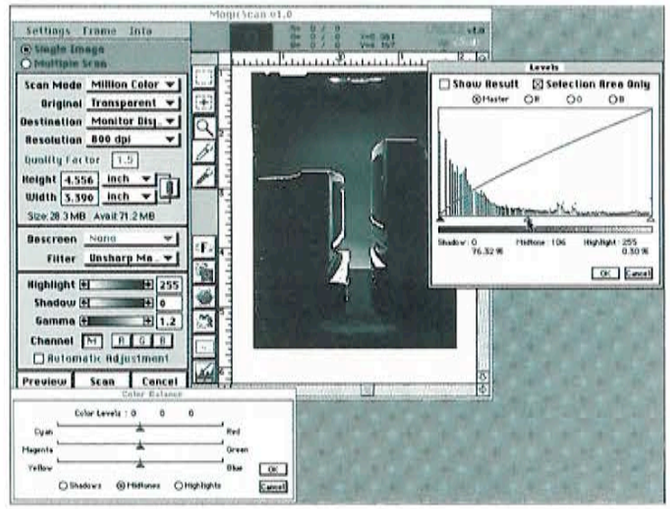
Farbkorrekturen unterschiedlicher Ausrichtung sind ebenfalls im Plug-In zu bewerkstelligen und erledigen ihre Arbeit ebenso gut wie die adäquaten Photoshop-Werkzeuge: Die Farbkorrektur des Gesamtbilds über das Apple-Farbrad dient vornehmlich dem Farbstichausgleich. In den Einzelfarben geht es genauer mit der partiellen Farbkorrektur entsprechend der in Photoshop (Command-Y), die Korrekturmöglichkeiten in den Bereichen Lichter, Mitteltöne und Tiefen bietet.

EINSTELLUNGEN Auch die Tonwertkontrolle entspricht der von Photoshop (Command-L) mit Änderung des Gesamtwerts oder der einzelnen Farben. Im Schärfungsbereich bietet der Powerlook folgende Möglichkeiten: Entrastern mit vorgegebenen Werten von 85, 133 und 175 lpi, normales Schärfen und Weichzeichnen in drei Stufen sowie unscharf maskieren in den Stufen „low", „medium" und „high". Hinzu kommen die üblichen Einstellungen für Auflösung, Scanmodus und Außenformat. Statt Scanauflösung in dpi kann auch eine Belichterauflösung in lpi mit frei wählbarem Qualitätsfaktor (sollte 1,5 oder mehr betragen) voreingestellt werden.

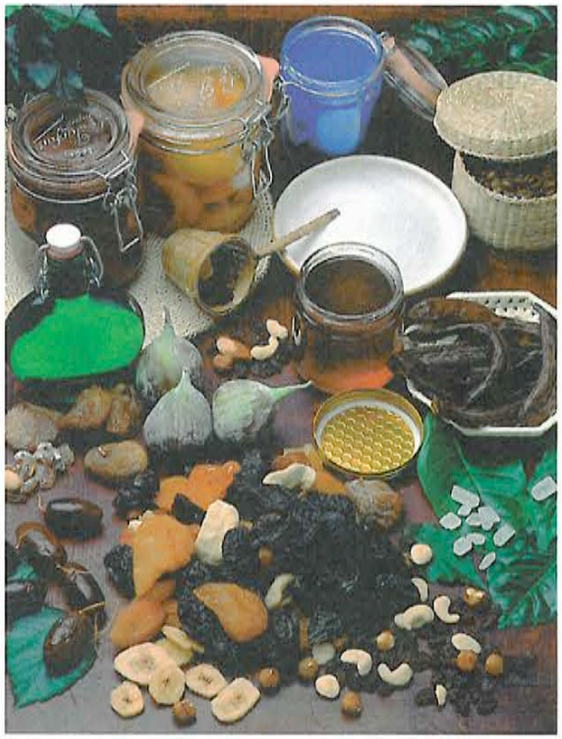
Außerdem existiert noch ein Scanmodus für gängige Farbdrucker mit Ausgabe-dpi als Einstellung. Bei allen bildkritischen Einstellungen wie Farben, Gradation et cetera kann man



AUFLÖSUNG Die Hardware-Auflösung entspricht der des Vorgängers UC 1260 oder auch des Agfa Arcus. Sie ist mit 1200 mal 600 dpi für die meisten Scanaufgaben, wie hier die Wiedergabe feiner Strichvorlagen, ausreichend.



VERBESSERTE SOFTWARE Neben einer akzeptablen Vorschaugröße verhelfen die Einstellmöglichkeiten vor dem Scan bereits zu guten Scanergebnissen. Dazu trägt auch das Vorschaufenster bei, das Parameter-Änderungen sofort anzeigt.



VERGLEICH Oben das Fogra-Testdia mit dem Agfa Arcus, unten mit dem Umax Powerlook gescannt. Bei Dias zeigt der Powerlook einen Blaustich, korrektere Farben liefert hier der Arcus. Der Powerlook kontert mit einer besseren Tiefen- und Lichterzeichnung, wenn auch mit geringerer Schärfe als beim Arcus.

an der veränderten Vorschau das spätere Scanergebnis überprüfen. Das ist nützlich und bewahrt oft vor mühsamen Korrekturen. Die Software gibt sogar eine Warnung ab, falls zum Beispiel die Vorschau in Graustufen vorliegt, der Scan aber in Farbe angelegt wird. Farbbalance-Korrekturen wären dann nicht in der Vorschau zu erkennen.

SCHNELL Der Powerlook ist sehr schnell. Vorschauscans werden sofort erledigt (15 Sekunden), normale Scans dauern nur wenig länger (45 Sekunden, Farbe, A4, 240 dpi). Für Leute, die zwanzig Briefmarken einlesen müssen, bietet die Software auch Batchscanning, eine Funktion, die nur sehr wenige Photoshop-Scanner-Plug-Ins bieten. Beim Entrastern dauert das alles länger, etwa dreieinhalb Minuten im Stop-and-go-Betrieb für das erwähnte A4. Das Ergebnis ist zwar entrastert, aber auch recht unscharf. Da keine Zwischenwerte möglich sind, muß man sich in diesem Fall mit der dazwischengelegten Glasplatte behelfen.

Wird entrastert, hat der Powerlook nur noch 600 dpi echte Auflösung. Das liegt daran, daß bei dieser Aufgabe in Vorschubrichtung die gleiche Hardware-Auflösung wie längs der CCD-Zeile eingehalten werden muß. Ohne eine Entrasterungsfunktion kann die Scanner-Hardware bis zu 2400 dpi interpolieren, was für ein Bild, das in 60 Linien pro Zentimeter gedruckt werden soll, Vergrößerungen bis zu 800 Prozent erlaubt.

POSITIONIERUNG Die Qualität der Scans ist für ein Gerät dieser Preisklasse sehr gut. Bei den Aufsichtsvorlagen sind Schärfe, Graubalance und Tiefenzeichnung problemlos. Bei Durchsichtsvorlagen neigt der Powerlook zur Betonung des Blauanteils und zu etwas mehr Unschärfe. Wie alle Geräte mit 10 Bit Farbtiefe ist er zudem nicht in der Lage, Bildtiefen in Dias komplett zu differenzieren. Mit insgesamt überzeugenden Ergebnissen kann der Powerlook als ein Universalgerät zur Erfassung von Strich-, Graustufen- und auch Farbvorlagen gelten. Insbesondere die gegenüber früheren Diät-Versionen geradezu opulente Software leistet einen wichtigen Beitrag zur Optimierung. Gemessen am Preis ist der Powerlook als ein Spitzenvertreter seiner Klasse anzusehen.

Hannes Helfer

Optische Speichermedien
Basisinfo Nr. 3

... vom Schreiben und Lesen ...

Traditionelle optische WORM-Platten (Write Once Read Multiple) können nur einmal beschrieben werden, da der Laser ihre Oberfläche beim Schreiben irreversibel verändert. Anders bei der magneto-optischen kurz MO-Technologie.

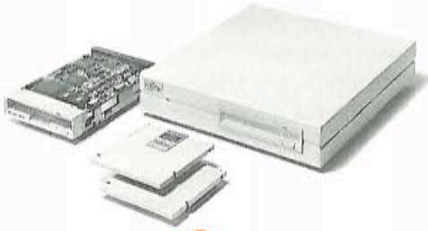
Auch MO-Laufwerke arbeiten mit einem Laser. Ähnlich dem Schreib-/Lese-Kopf einer Festplatte modifiziert dieser Laser jedoch nur die Magnetisierung der Oberfläche eines Mediums. Dieser Prozeß kann wie bei der Festplatte beliebig häufig wiederholt werden.

MO-Laufwerke haben jedoch den Vorteil, daß sie mit wechselbaren Medien arbeiten. Dies bedeutet für Sie: unbegrenzte Speicherkapazität zu geringsten Preisen.

MO-Laufwerke von Fujitsu gibt es als anschlußfertige Komplettlösung und als Einbaukit. Informieren Sie sich zum Nulltarif über Produkte und Technologie. Rufen Sie uns an.

0130/2303

(A und CH über Tel. +49-89-24 71 12 32 zum Normaltarif)



FUJITSU

COMPUTERS, COMMUNICATIONS, MICROELECTRONICS

i PRODUKT-INFO Kennziffer 44

Specular Collage 2.0

BILDVERARBEITUNG

PUBLISH

Hersteller: Specular International, USA

Vertrieb: Prisma, Telefon 040/6 88 60-0, Fax -888

Preis: steht noch nicht fest, verfügbar im Herbst

Photoshop ist Klasse, aber hart: Mit zittriger Hand einmal aus Versehen neben die schwebende Auswahl geklickt und den Command-Z-Befehl vergessen, und schon ist die Illustration fertig, gewollt oder nicht. Und der Künstler ebenfalls, weil noch mal vom letzten „Save as" oder mit „Letzte Version" von vor zwei Stunden angefangen werden muß. Mit dem nun auch im Power-PC-optimierten Code verfügbaren Collage 2.0 will der amerikanische Hersteller Specular International derart geplagten Anwendern helfen, die häufig Composings in Pixelprogrammen erstellen.

PROXIES Das Problem des Speicher- und Zeitverbrauchs – Hindernis beim Hantieren mit großen Bilddateien – löst Collage dadurch, daß nicht mit hochaufgelösten Daten gearbeitet wird, sondern mit sogenannten Proxies. Das sind normale Pixeldateien, aber mit nur 72 dpi Auflösung. Diese Proxies extrahiert Collage aus RGB-Picts, RGB-Tiffs, CMYK-TIFFs und Photoshop-2.5-Dateien (vorhandene Alphakanäle auf Wunsch mit eingeschlossen) bis zu einer Größe von 16 000 mal 16 000 Pixeln. Die so erstellten Proxies werden in einem automatisch angelegten Ordner gespeichert.

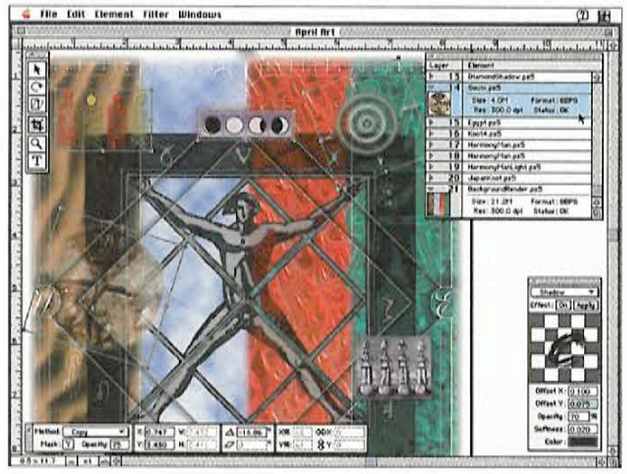
Um ein neues Artwork anzufertigen, legen Sie zunächst das Außenformat der späteren Datei fest (diese Parameter können später noch geändert werden) und beginnen dann mit dem Import der dafür vorgesehenen Bilder.

Da der etwas zeitaufwendige Bildimport auch im Stapelverfahren möglich ist, kann dies der Rechner auch unbeaufsichtigt erledigen. Nach Abschluß des Imports sind alle verfügbaren Dateien – entweder als Textzeile oder mit Kleinst-Vorschau und Statusinformation ausgestattet – in einer auf der Arbeitsfläche schwebenden Palette aufgelistet. Zum Manövrieren auf der Arbeitsfläche ist Collage 2.0 ein Pan-Werkzeug spendiert worden.

KOMPOSITION Zur Montage ziehen Sie nun Element um Element aufs Blatt und bearbeiten diese Teile mit den zur Verfügung stehenden Werkzeugen. Dies können beispielsweise objektorientierte Werkzeuge wie Skalieren, Drehen, Neigen, Spiegeln und Beschneiden sein oder auch pixelorientierte wie Addieren, Subtrahieren, Multiplizieren, Aufhellen, Abdunkeln sowie Differenz und Screen.

Zieht man ein Element über ein anderes, wird über eine „Method"-Palette Art und Ausmaß der Verschmelzung festgelegt. Das funktioniert genauso wie in der Photoshop-Montagekontrolle, sprich: Es kann je Farbkanal mit weichen Übergängen und geschützten Bereichen festgelegt werden, wie sich die Bilder überlagern sollen. Auswahlen aus Alphakanälen können in Collage auch noch während des Einsetzens angewandt werden.

Alle Elemente können außer über Dialogboxen auch über eine Palette ähnlich der von Xpress positioniert, skaliert, geneigt, gedreht, übereinandergeblendet und maskiert werden.



MONTAGETISCH Die einzelnen Objekte werden nacheinander aus der Liste rechts auf das Arbeitsblatt gezogen, mit den Werkzeugen entsprechend bearbeitet und eventuell mit Transparenz und Schatten versehen.

Wie in Layoutprogrammen gibt es Lineale, Hilfslinien und einen verschiebbaren Nullpunkt. Bildelemente lassen sich festsetzen, ausblenden und mit der jetzigen Version auch von der Arbeitsfläche entfernen, ohne sie aus Collage löschen zu müssen.

FILTER, SCHATTEN, SCHRIFT Zusätzlich zu den Layout- und Überblendoptionen werden auf die Objekte (einschließlich Schrift!) auch eine Reihe von Photoshop-ähnlichen Filtern angewandt. Zur Verfügung stehen die eher bekannteren Möglichkeiten wie Weich/Scharfzeichnen (und auch unscharf Maskieren), Störungs- und Glättungsfilter sowie Konturen finden, Minimum/Maximum und Kontrastieren/Invertieren. Neu in Version 2.0 ist allerdings die folgende Option: Alle auf Elemente angewandte Filteroperationen lassen sich jetzt auch selektiv zurücknehmen.

EFFEKTE Die „Shadow"- und „Feather"-Dialogboxen sind in Collage 2.0 in einer einzigen „Effekte"-Palette vereinigt. Für ein nahtloses Aneinanderfügen kann ein „Feather"-Radius gewählt werden, der eine weiche Kante an den Objekten erzeugt. Jedes Objekt läßt sich mit einem Schatten versehen, dessen Farbe, Weichheit und Opazität ganz individuell variiert werden können. Diese und alle anderen Operationen für ein einzelnes Objekt lassen sich auch mit Mehrfachauswahlen durchführen. Schrift wird Photoshop-like eingetippt, kann jedoch (wie alle Objekte) auch noch zu einem späteren Zeitpunkt editiert werden.

Runde oder polygonale Flächen lassen sich nicht direkt in Collage 2.0 erzeugen, auch keine Farbflächen und Verläufe. All dies muß vorher in Photoshop erledigt werden. Die Einstellung von Farben für Elemente wie die Schrift geschieht jetzt über einen eigenen Farbwähler und nicht mehr über den Apple-Farbwähler. Mehr Farbsicherheit gibt außerdem die Möglichkeit, die von Photoshop als Datei abgespeicherten Monitoreinstellungen auch in Collage zu übernehmen.

RENDERN Ist das Artwork fertig, läßt man von Collage die Feindaten rendern. Im dazugehörigen Dialogfenster stellt man Endauflösung und Außenmaße ein, wenn nötig, kann das Bild jetzt noch einmal beschnitten werden. Collage öffnet dann automatisch die zugehörigen Originaldateien und stellt eine neue, hochaufgelöste Datei her. Der Zeitaufwand hält sich in Grenzen; denn für eine 8-MB-Datei brauchte Collage auf einem Quadra 800 mit 45 MB RAM für das Programm etwa 9 Minuten.

Wenn auch nicht ganz perfekt, kann die Software doch eine Lücke schließen, die beim Bildcomposing zwischen Photoshop und den eher vektororientierten Layoutprogrammen klafft. Noch aber ist Photoshop als Bildlieferant und mitunter zur Überarbeitung notwendig.

Hannes Helfer

DIE NEUE SERIE:
EICHER-KNOW-HOW-AKTUELL 5

Vieviel GB auf HDD?

Unglaublich, aber wahr: Die Hard-Disk-Drives, unsere bewährten Festplattenlaufwerke, erleben einen zweiten Frühling. Fujitsu ist es mit einer neuen Technologie gelungen, die Datendichte entscheidend zu verbessern.

Mit neuen magneto-resistiven „MR"-Köpfen, die schon heute bei Produktfamilien von Fujitsu eingesetzt werden, wird es bald möglich sein, bis zu 1 Gigabit pro Quadratzoll Plattenoberfläche zu speichern. Mit traditioneller Technik erreicht man derzeit ungefähr 250 MBit/Zoll².

Mit dieser neuen Technologie, die auf der Trennung von Schreib- und Lesekanal auf einem Kopfträger basiert und zum Lesen einen magnetfeldempfindlichen Halbleiter verwendet, können wir jetzt Geräte anbieten, die bei gleicher Größe eine deutliche Kapazitätssteigerung gegenüber konventionellen Platten bieten und dabei die Kosten pro MByte senken.

Wenn Sie mehr über die MR-Technologie und die neuen Festplatten von Fujitsu wissen möchten, rufen Sie uns doch einfach an.

TIS-INFO-LINE:
130-23 03

llegro
icobird
ornet

NEUEN FESTPLATTEN-SERIEN VON TSU: ANDERS ALS ALLE ANDEREN

FUJITSU

UTERS, COMMUNICATIONS, MICROELECTRONICS

PRODUKT-INFO Kennziffer 43

IMAGING TOTAL

HighEnd Großformatdias

- bis 22 x 24 cm Größe
- mit 1270 dpi (50 Linien/mm)
- gestochen scharf durch Trommelbelichtung
- als Zweitvorlage
- als Vorlage für Großfotos
- von EBV-Daten (Scitex, Hell, Crossfield, DDES)
- von DTP-Daten (Apple, IBM, Unix)
- Postscriptbelichtungen
- Individuelle Kalibrierung für Scanner
- Scan gleicht Ausbelichtung
- auch als Color-Negativ

Belichtungsservice

- alle Diaformate: 35mm Cine, KB, 4 x 4cm, 6 x 6cm, 6 x 7cm, Großformate 4 x 5" und 8 x 10"
- digitale Overheadfolien direkt ab Datei
- Digitalproof DIN A3+

...und sonst

- Großfotos/Messeplakate
- Diaserien
- MultiMedia
- Computergrafik
- Scanservice

PRODUKT-INFO Kennziffer 91

Fordern Sie jetzt

unser kostenloses Info an!

COMMUNICATION DESIGN STUDIOS

Breidenbachstraße 54 a · 51373 Leverkusen 1
Telefon (02 14) 83 01 00 · Telefax (02 14) 40 13 53

Das Profiteam für's Büro

4. INTERNATIONALE VERKAUFSMESSE RUND UM APPLE COMPUTER

Stand A19

FACTUM

BETRIEBSVERWALTUNG UND KOMMUNIKATION *light*

Integrierte Adreß- und Artikelverwaltung für die gesamte interne und externe Kommunikation und die vollständige Auftragsabwicklung. Vom Computerfax über Terminverwaltung bis hin zu Mahnwesen und Wiedervorlage.
Und direkt verbunden mit:

CONTO

PROFESSIONELLE FINANZBUCHHALTUNG AM MACINTOSH

Die mandantenfähige Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung mit Kostenstellenrechnung und Pflege der offenen Posten. Praxisgerechte Eingabe, hervorragende Übersicht beim Buchen und beste Transparenz durch eine Fülle von Auswertungen.
Dazu die Module Mahnwesen, Zahlungsverkehr, Fremdwährung, Anlagenbuchhaltung sowie DATEV- und Faktura-Schnittstellen.

Mitglied im Verbund

SOFTWARE UNION

PRODUKT-INFO Kennziffer 50

Ich will ☐ Infos ☐ und Demo für ☐ CONTO ☐ FACTUM

zu DM 50,- für eine Demo (mit allen Standardmodulen u. Kurzhandbuch) bzw. DM 80,- für beide Pakete
☐ per Nachn. ☐ V. Scheck liegt bei

INFORMATIONS TOPIX SYSTEME GMBH

Rudolf-Diesel-Str. 14 • 85521 Ottobrunn
Tel. 089/608 75700 • Fax 089/608 75711

Cumulus 2.0 Powerpro

NETZWERK-BILDDATENBANK

PUBLISH

Hersteller: Canto Software, 10557 Berlin, Telefon 0 30/3 91 91 72

Vertrieb: Fachhandel

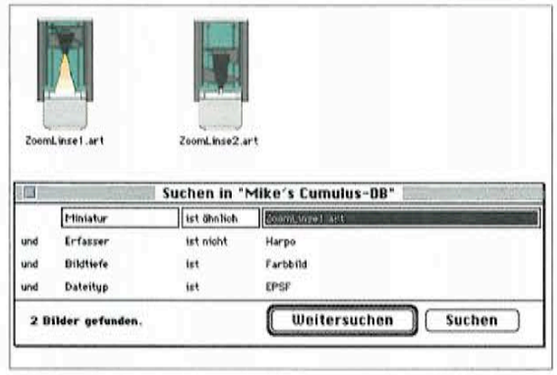
Preis: Cumulus 2.0 Powerlite etwa 440 Mark, Cumulus Powerpro etwa 2750 Mark

Die Berliner Firma Canto darf sich rühmen, als einer der ersten Software-Anbieter weltweit ihre Produktpalette, die Scan-Software Cirrus und das hier besprochene Cumulus, nun auch im Power-PC-optimierten Programmcode anzubieten. Dabei entschieden sich die Programmierer, ihre Applikation im sogenannten „Fat Binary Mode" auszuliefern. Hierbei enthält die Software den Programmcode sowohl für die 680x0-Motorola-Prozessoren als auch für den Power-PC-Chip.

Obwohl so die Größe der Programmdatei zunimmt, ist Fat Binary vorteilhaft, denn zum einen werden keine unterschiedlichen Installationsroutinen benötigt, und zum anderen kann man optimierte und auf Power Macs zu emulierende Programmteile sowie Filter von Drittherstellern beliebig mischen.

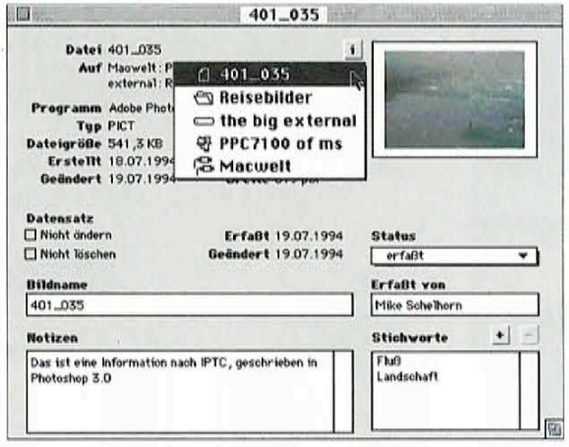
SPLIT Doch mit der Portierung von Cumulus auf den Power Mac hat man es nicht belassen: Eine Reihe neuer Funktionen bereichert das Programm, das nun in zwei Versionen, Powerpro und Powerlite, vorliegt. Cumulus Powerpro wird als netzwerkfähige Fünfplatzlizenz in Client/Server-Architektur ausgeliefert, unterstützt Applescript und hat keine Limitierung der Datensätze. Powerlite hingegen ist eine Einzelplatzversion ohne Netzwerkfähigkeit, Applescript wird nicht unterstützt, und die Anzahl der Datensätze in einer Datenbank ist auf 50 000 beschränkt.

Cumulus Powerpro erfaßt und verwaltet Grafiken und gescannte Bilder in einer ganzen Anzahl von Dateiformaten sowie Quicktime-Filme. Einige der schon vorhandenen Erfassungsfilter sind jetzt dahingehend überarbeitet, daß sie die in den Bilddateien vorhandenen Miniaturen optional als eigene Miniaturen übernehmen können. Dies betrifft beispielsweise das verbreitete Bilddateiformat EPS. Die Erfassungsfilter sind erweitert, und zwar um solche zum Katalogisieren von Dateien aus Compuserve GIF, Adobe Acrobat sowie Multi Ad Creator, Framemaker 4, Framebuilder 4 und Aldus Pagemaker 5.0.



SPÜRNASE Cumulus Powerpro erlaubt mehrstufige Suchabfragen. Das Ergebnis dieser Abfrage liefert zwei ähnliche Grafiken.

Mit den neuen Katalogisierungsmöglichkeiten geht Canto den Weg, nicht nur Bilddaten und Quicktime-Filme zu berücksichtigen, sondern die Erfassungsfähigkeiten auch auf Layout- und Dokumentenaustauschdateien auszuweiten. Hierbei werden Bestandteile einer Datei wie verwendete Farben und Schriften, die Seitenanzahl oder importierte Bilder referenziert. Weitere Erfassungsfilter für Dateien anderer Programme kann der Anwender bald selbst kreieren, denn zur Macworld Expo in Boston wird Canto File Generator, ein Zusatzprogramm zu Cumulus, präsentieren, das die Katalogisierung und Verwaltung beliebiger Dateitypen mit einer Referenzierung aller relevanten Dokumentinformationen ermöglichen soll.



SCHNELLZUGRIFF Ein Aufklappmenü im Datensatz-Infofenster erlaubt den schnellen Zugriff über den Finder auf die Originaldatei.

DRAG AND DROP Für seine umfassende Anwendung von Apples Drag and Drop, die weit über das reine Verschieben und Kopieren von Dateien auf Finder-Ebene hinausgeht, erhielt Canto von Apple jüngst einen Entwicklerpreis in der generellen Kategorie für die beste Implementierung einer Apple-Technologie. Die Drag-and-Drop-Funktionen von Cumulus erstrecken sich auf Aktionen in der eigenen Programmumgebung sowie im Zusammenspiel mit anderen Anwendungen. Voraussetzung für Drag-and-Drop-Aktionen von Cumulus ist die Finder-Version 7.1.1 und die entsprechenden Systemerweiterungen.

Drag and Drop geht bei Cumulus schon bei der Erfassung von Bildern los: Ist eine Datenbank bereits geöffnet, werden die katalogisierbaren Inhalte von Laufwerken und Ordnern und natürlich auch einzelne Dateien durch einfaches Bewegen des entsprechenden Schreibtischsymbols auf das Datenbankfenster erfaßt. Sind in den zu berücksichtigenden Ordnern Aliase enthalten, dann kann Cumulus diese auch auflösen, so daß der Dateiverweis nicht mehr über das Alias zur Bilddatei führt, sondern direkt. Mitgespeicherte Notizen und Stichwörter werden auf Wunsch den Cumulus-Datensatzfeldern zugeordnet. Dasselbe gilt für Textinformationen nach dem internationalen Fotopresse-Standard IPTC.

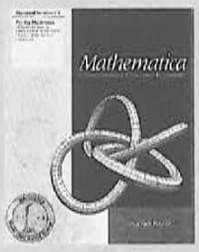
NEUERUNGEN Für Aktionen im Programm selbst gibt es natürlich auch Drag-and-Drop-Unterstützung für den Austausch von Datensätzen zwischen Datenbanken sowie die Zuweisung von Stichwörtern und anderes mehr. Die Oberfläche ist der der Vorgängerversion ziemlich ähnlich, jedoch bereichert um ein „Stichwort"-, ein „Suche"- und ein „Fenster"-Menü. Auch das Datensatz-Infofenster wirkt nur auf den ersten Blick unverändert: Links neben der Bildminiatur bietet ein neues Aufklappmenü einen schnellen Zugriff (über den Finder im Netzwerk) auf die Originaldatei oder übergeordnete Ordner und Laufwerke.

Ähnlich wenig Änderungen an der Oberfläche gibt es auch in der Bildansicht des Datenbankfensters: Nur die vielgewünschte Möglichkeit, den Bildnamen optional unter der Miniatur anzuzeigen, ist realisiert worden. Der Löwenanteil der Neuerungen zeigt sich aber in den Menüpunkten. So verbessern zwei

Mathematica – und mehr...

Mathematica, die Standardanwendung für Mathematik, erhalten Sie überall.

Guten Service nicht. Als **Distributor** für *Mathematica* bieten wir Ihnen:



- **Lizenzen für Universitäten** zu stark reduzierten Preisen
- Lizenzen für **Netzwerke**, auch heterogene
- **Schulungen**
- **Softwareentwicklung** auf *Mathematica*-Basis
- Versionen für Macintosh, Windows, NeXT u. a.
- **Bücher** rund um *Mathematica*, **Support, Newsletters** mit allen wichtigen **Neuerungen**, ...

Die neuesten Informationen zu *Mathematica* erhalten Sie unter (0 30) 31 59 13-16.

StatView 4.02

Die neue Version 4.02 des bekannten und beliebten Statistikprogramms:

- **Daten unkompliziert analysieren und präsentieren**
- **für Medizin, Erziehung, Verwaltung, Wissenschaft, im Geschäfts- und Ingenieurwesen**
- **neu: jetzt World-Script-tauglich**

4 Disketten, umfangreiches Handbuch und Tutorial. Läuft auf allen Macs ab Mac plus.

Bestellnr. BD524D nur **DM 798,—**

Demo: (wird bei Kauf der Vollversion angerechnet)
Bestellnr. BD524Z für Rechner mit FPU **DM 18,—**
Bestellnr. BD524Y für Rechner ohne FPU **DM 18,—**

QC Tools

Ergänzungsmodul für StatView 4.0 zur Qualitätskontrolle.
Bestellnr. BD533D **DM 478,—**

MACKonto

Einfache Buchhaltung für Selbständige

MacKonto vereinfacht die Einnahme-/Überschußrechnung für Selbständige und Freiberufler.

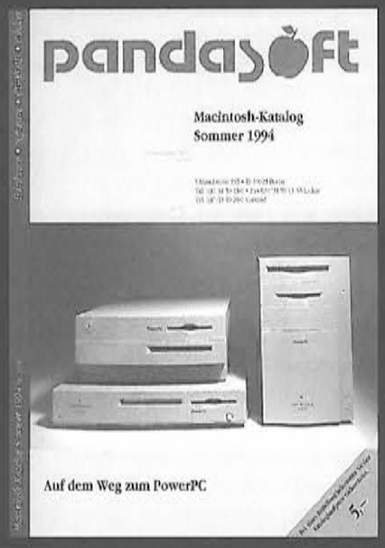
- **Suchen und Finden von Kontonamen, Brutto-/Netto-, „ca."-Beträgen, Belegtexten (z.B. Rechnungsnummern)**
- **Einnahme-/Überschußrechnung**
- **Umsatzsteuervoranmeldung**
- **Kassen- und Bankbücher**
- **Übersichtliche Journale und Kontenlisten**
- **Verbuchen der Einfuhrumsatzsteuer**
- **Anzahl der Buchungen nur durch Arbeitsspeicher begrenzt**

nur **DM 198,–**

PRODUKT-INFO Kennziffer 67

Ausgabe 1994:

Alle Infos zu Apple Macintosh und dem neuen PowerPC.



Auf **250 Seiten** finden Sie ausführliche Infos zu mehr als **3.000 Produkten** rund um den Apple Macintosh: Hardware, Software, CD-ROMs, Bücher und mehr. Damit ist der neue Pandasoft-Katalog ein unentbehrliches Nachschlagewerk für alle, die mit Apple Macintosh arbeiten.

Mit aktuellen Infos zu den neuen PowerPCs!

Sie erhalten den neuen Pandasoft-Katalog für eine Schützgebühr von 5.– DM, die Sie bitte in Briefmarken diesem Coupon oder einer Karte beifügen.

Name: Straße:

Neue PLZ und Ort:

Ihr Macintosh-Rechner:

AppleCenter

pandasoft

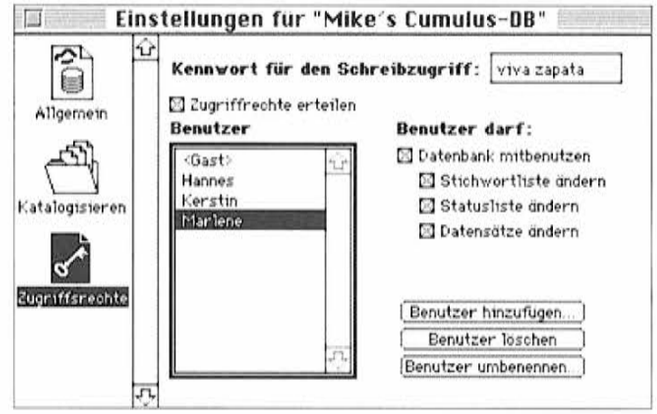
Pandasoft Dr.-Ing. Eden GmbH
Uhlandstraße 195 • 10623 Berlin-Charlottenburg
Tel.(0 30) 31 59 13-0 • Fax (0 30) 31 59 13-55

Novitäten das Erscheinungsbild einer Miniatur: Man kann liegende oder auf dem Kopf stehende Ansichten nun drehen, und eine Miniatur-Optimierung führt einen Kontrast- und Helligkeitsausgleich durch.

GESUCHT Version 2.0 bietet die Möglichkeit, Stichwörter hierarchisch anzulegen. Eine Suche nach einem Stichwort findet dann alle Datensätze, denen eines der Unterstichworte zugeordnet wurde. Beispiel: Es wird nach dem Oberstichwort „Landschaft" gesucht, in dem das Unterstichwort „Seeufer" vorkommt. Gefunden wird in diesem Fall auch ein Datensatz, in dem es ein weiteres Unterstichwort von „Landschaft", beispielsweise „Wüste", gibt.

Beim Anlegen neuer Unterstichpunkte wären wir zunächst beinahe verzweifelt: Wir konnten keinen Menüpunkt dafür finden, Doppelklicken und ähnliches half auch nicht. Ein Anruf beim Hersteller brachte sofort Klarheit: Drag and Drop! Einfach ein Stichwort aus der Liste anwählen und auf das Oberstichwort ziehen. Die Suche nach Datensätzen ist nicht mehr auf eine jeweils einzelne Suchabfrage beschränkt. Mehrstufig lassen sich jetzt einzelne Suchbedingungen durch „und" und „oder" verknüpfen, darunter auch neue Suchkriterien wie Ordnername, Dateigröße, Benutzer oder Ähnlichkeit der Miniaturen.

Wer vom letzten Kriterium erwartet, damit alle katalogisierten Bilder von Palmen zu finden, liegt falsch. Denn Cumulus bietet (noch?) keine Funktionen einer KI-Software. Vielmehr findet hier ein Vergleich aufgrund statistischer Daten wie Mittelwert und Standardabweichung statt. Das Suchkriterium eignet sich so eher zum Aufspüren von Dateien mit derselben Ausgangsbasis. Werden Suchabfragen nach gleichen Kriterien öfters gestartet, so empfiehlt sich die Nutzung der Neuerung, Suchkriterien als Datei abzuspeichern und bei Bedarf wieder zu laden.



DU DARFST Cumulus-eigene Benutzerprivilegien erweitern die über das System erlaubten Zugriffsrechte der einzelnen Datenbanknutzer.

GEFUNDEN Datensätze, die bearbeitet oder gedruckt werden sollen, kann man einem Programm zuordnen, welches die Dateien öffnet. Die frühere Einschränkung, daß zum Bearbeiten das in der Datei als „Creator" ausgewiesene Programm vorhanden sein muß, um von Cumulus gestartet zu werden, gilt nicht mehr. Für den Fall, daß Bilder in Quark Xpress plaziert werden sollen, gibt es die Möglichkeiten, über den Cumulus-Adapter (wie auch in anderen Programmen, für die Adapter erhältlich sind) ein Bild aus der Datenbank zu holen, oder auch das vielzitierte Drag and Drop.

Wer seine Datensatzabfragen, beispielsweise für die Katalogherstellung, automatisieren will, kann auf Applescript zugreifen: Cumulus unterstützt jetzt weitgehend Apples „Database Apple Event Suite", die in allgemeiner Form Objekte und Aktionen in Datenbanken definiert, und ermöglicht Applescript so das Schreiben und Lesen von einzelnen Feldern in den Cumulus-Datensätzen.

SYSTEMNAH Wie beim Drag and Drop und Applescripting ist Cumulus Powerpro auch im Netzwerkverhalten sehr systemnah und nutzt Apples Gemeinschaftsfunktionen für seine Client/Server-Architektur. Neben den Zugriffsrechten auf Systemebene regeln nun auch eigene Kontrollen die Privilegien der Clients bei Datenbanken, Stichwörtern und Statuslisten. Dafür dürfen nun die Clients Dateiverweise prüfen und können so den Datenbankadministrator bei Routinearbeiten entlasten.

Da die Canto-Entwickler die Software nicht nur auf den Power-PC portiert, sondern auch den Datenbankkern und den Indizierungsprozeß weiter optimiert haben (worauf sie mächtig stolz sind), zeigt Cumulus überzeugende Performance-Steigerungen sowohl gegenüber dem Vorgänger als auch im CPU-Vergleich.

Ein von der kalifornischen Firma Pacific Data Management durchgeführter Test von Cumulus Powerpro auf den Apple Workgroup Servern 8150 und 80, die auf dem Power Mac 8100/66 und dem Quadra 800 aufbauen, zeigte Geschwindigkeitszuwächse um den Faktor 1,52 beim Katalogisieren von Bildern und bis zum Faktor 3,68 bei Suchabfragen im Netzwerk. Das weist darauf hin, daß besonders die Suchroutinen sowohl verbessert als auch überwiegend im optimierten Code sind. Nicht nur portieren, sondern auch die Geschwindigkeit erhöhen: Das sollten mehr Software-Häuser bei ihrer Programmpflege beherzigen.

Mike Schelhorn

OPTIMIERTE SIND SCHNELLER

In Performance-Tests, die ein Programm auf 680x0- und Power-PC-Plattformen vergleichen, sind die Ergebnisse immer ein Mix aus Hardware-Leistung und der Arbeit der Software-Programmierer. So ist der von Pacific Data Management durchgeführte Vergleich ebenso für die Leistungssteigerung der Power Macintoshs aussagekräftig wie auch für Cumulus. Getestet wurde auf den AWS 80 und AWS 8150, die mit zwei Quadra 800 als Client-Arbeitsplätze vernetzt waren.
Die 63 MB große Datenbank umfaßte 14 235 Bilder der Dateiformate EPSF, TIFF, PICT und JPEG. Die Zeitnahmen erfolgten für eine Suchabfrage von einem Client-Rechner und für das Katalogisieren von Bildern.

Bilder gefunden pro Sekunde

	AWS 8150	AWS 80
mit Netzwerkverkehr	6523	1875
ohne Netzwerkverkehr	6813	2134

Katalogisierte Bilder pro Minute

	AWS 8150	AWS 80
JPEG katalogisieren	27	15
andere Formate katalogisieren	46	30

CIRRUS 2.1

Auch Cirrus, das zweite Canto-Produkt, liegt nun in der neuen Version 2.1 vor. Das Scanprogramm läuft als Fat Binary sowohl optimiert auf Power-PCs als auch auf 680x0-Macintosh-Rechnern. Außerdem sind noch einige neue Scannertreiber hinzugekommen. Ebenso wie Cumulus ist auch Cirrus in die Versionen Powerpro und Powerlite aufgesplittet. Powerpro unterstützt beispielsweise Applescript und Color Sync, Powerlite tut dies nicht. Während Powerpro über alle Cirrus Scannertreiber verfügt, werden mit Powerlite nur die am Markt gängigen Desktopscanner angesteuert.
Preise: Cirrus 2.1 Powerpro etwa 1400 Mark, Cirrus 2.1 Powerlite etwa 430 Mark

Die offizielle MAC Edition

MACINTOSH BÜCHER

ITP Wolfram's Macintosh Bücher

Peter Nortons Buch zu Norton Utilities 2.0, 483 S., geb., DM 69,–
Das offizielle Quark XPress 3.1 Handbuch, 485 S., geb., DM 79,–
Das offizielle RagTime 3.2 Handbuch, 376 S., geb., DM 69,–
Umwelt & Computer, 256 S., kart., DM 19,80
Praxis Grafik zu FreeHand & Illustrator, Disk & Farbt.! 350 S., DM 89,–
Praxis Painter, CD & Farbt.! ET: 6/94, ca. 170 S., geb., ca. DM 69,–
Design Essentials (dt.) Farbdr.! ca. 120 S., geb., ca. DM 79,–
Photoshop 2.5 in Farbe, Farbdr. mit 2CDs! ca. 300 S., ca. DM 99,–
Color Mac (dt.), Farbdr. mit CD! geb., 344 S., 99,– DM
Das Buch zur Kodak Photo-CD, Farbdr.! 205 S., kart., DM 24,80
Foto Digitale, Farbdr.! 242 S., kart., DM 49,– ***Mit CD:*** geb., DM 98,–
PRISMA Art Galerie Farbdr. mit CD für Mac! 140 S., geb., DM 59,–
DTP und Textverarbeitung, 116 S., geb., DM 24,80
Wer hat Angst vor DTP? 88 S., geb., DM 19,80
Mac Troubleshooting, ca. 350 S., geb., ca. DM 59,–
Der gr. Liebling zu WordPerfect für den Mac, 668 S., geb., DM 79,–
Der große Liebling zu Excel 4 für den Mac, 1004 S., geb., DM 89,–
Der gr. Liebl. zu FileMaker, mit Disk, ca. 600 S., geb., ca. DM 79,–
Der gr. Liebl. MacroMedia Director, 2 CDs! geb., ca. 400 S., ca. DM 99,–
Der kleine Liebling zu Excel 4.0 für den Mac, 172 S., geb., DM 19,80
Der kleine Liebling zu QuarkXPress 3.1, 200 S., geb., DM 24,80
Der kleine Liebling für den Mac, 376 S., geb., DM 39,–
Der kleine Liebling zu Word 5 für den Mac, 180 S., geb., DM 19,80
Der kl. Liebl. zu FileMaker für den Mac, ca. 250 S., geb., ca. DM 29,80
Der kl. Liebling zu Adobe Illustrator, ca. 250 S., geb., ca. DM 29,80
Außerdem in Vorbereitung:
Der große Liebling zu Adobe Illustrator 5, … zu FrameMaker 4, … zu FrameMaker 4, Der kleine Liebling zu FreeHand 4, … zu Photoshop 2.5

WOLFRAM'S SPEICHER SCHNÄPPCHEN

FESTPLATTEN, intern
SEAGATE, 340 MB, 12 ms, 3,5", 1" hoch, 1 J. Garantie, **719,- DM**
SEAGATE, 544 MB, 12 ms, 3,5", 1" hoch, 1 J. Garantie, **819,- DM**
IBM 1.05 GB, 9 ms, 3.5", 1" Bauh., 5 Jahre Garantie, **1.379,- DM**
SEAGATE, 1.05 GB, 9 ms, 3,5", 1" Bauh., 5 J. Garantie, **1.379,- DM**
SEAGATE, 2.1 GB, 9 ms, 3.5", HH, 5 Jahre Garantie, **2.569,- DM**
SEAGATE, 4,2 GB, 9 ms, 3,5", HH, 5 J. Garantie, **5.059,- DM**
BARACUDAS: 8ms, 1MB Cache, 7200 Spindeldrehzahl,intern
SEAGATE, 1.7 GB, 3,5",5 J. Garantie **3.099,- DM**
SEAGATE, 2.1 GB, 3,5" **3.299,- DM**
und viele weitere Modelle. Aufpreis extern inkl. SCSI-Kabel in Premiumqualität, Terminator und Formatiersoftw., anschlußfertig und getestet.
Für 3,5" Festplatten 250,- DM

M/O-LAUFWERKE
1.3 GB PINNACLE Sierra Mac, 19 ms, 5,25", kompatibel zum 600/650 MB-Format superschnell, Tischgeh. incl. Power-, SCSI-Kabel, Terminator, Software, extern **6.199,- DM**
1.3 GB Sony MO, 35 ms, 5,25", kompatibel zum 600/650 MB-Format, Tischgeh. incl. Powerkabel, SCSI-Kabel, Terminator, Software, extern, inklusive Cartridge **4.499,- DM**
Magneto optische Cartridges
128 MB, 3,5" **65,- DM,** 230 MB, 3,5" **99,- DM**
600/650 MB 5,25" **159,- DM,** 1.3 GB, 5,25" **199,- DM**
Einbaurahmen & Mounting Kits – SCSI-Kabel & Geh. auf Anfrage

DAT-LAUFWERKE bis 16 GB von renommierten Herstellern (z.B. Sony, Triangel) zum Superpreis auf Anfrage! Tischgehäuse inkl. Premiumkabel, Terminator u. Backup-Utility Retrospect 2.0, 1-3 User

SYQUEST DRIVES je 1 Cartridge frei, extern
44/88 MB Laufwerk, anschlußfertig mit Kabel etc. **799,- DM**
200 MB Laufwerk, anschlußfertig mit Kabel etc. **1.239,- DM**
270 MB Laufwerk, anschlußfertig mit Kabel etc. **1.219,- DM**

SYQUEST CARTRIDGES 44 MB Cart., 5,25" **119,- DM**
88 MB Cart., 5,25" **144,- DM,** 200 MB Cart., 5,25" **169,- DM**
105 MB Cart., 3,5" **129,- DM,** 270 MB Cart., 3,5" **129,- DM**

Simms – Superpreise
4 MB, 72 Pin, 60 ns/70 ns **319,-/316,- DM**
8 MB, 72 Pin, 60ns/70 ns **669,-/639,- DM**
16 MB, 72 Pin, 60ns/70 ns **1.199,-/1.119,- DM**
32 MB, 72 Pin, 60ns/70 ns **2.399,-/2.299,- DM**
4 MB, 30 Pin **329,- DM**
8 MB, 30 Pin **739,- DM**
16 MB, 30 Pin **1.149,- DM**

Powerbooks und Duos
4 MB, Pb/Duo **337,- DM**
6 MB, Pb **458,- DM**
8 MB, Pb/Duo **673,- DM**
10 MB, Pb **840,- DM**
14 MB, Duo **1.296,- DM**

Sony Monitore auf Anfrage!

Die Preise enthalten 15% gesetzl. MwSt. Lieferung per UPS-Nachnahme oder Kreditkartenabrechnung zuzügl. Versandkosten. Angebot freibleibend. Wegen der Dollarschwankung die aktuellen Tagespreise erfragen.

Wolfram's Direkt Medienvertrieb GmbH, Hopfenstraße 4, 85395 Attenkirchen, Tel.: 08168/9080-0, Fax: 08168/865

Wolfram's Direkt Medienvertrieb GmbH, Hopfenstraße 4, 85395 Attenkirchen, Tel.: 08168/9080-0, Fax: 08168/865

PRODUKT-INFO Kennziffer 88

Mathematica® V2.2

Spitzenpreise !!

Macintosh Bildungswesen
Mathematica **Student,** o. Coproz. 395,-
läuft auf dem PowerMac
Mathematica **Standard,** o. Coproz. 895,-
inkl. 1 Update
Mathematica **PowerMac/Enhanced** 1495,-
inkl. 1 Update
Mathematica **PowerMac/Enhanced** 1495,-
Netzwerklizenz, inkl. 1 Update

Macintosh Kommerziell
Mathematica **Standard,** o. Coproz. 1095,-
inkl. 1 Update
Mathematica **PowerMac/Enhanced** 1595,-
inkl. 1 Update
Mathematica **PowerMac/Enhanced** 1595,-
Netzwerklizenz, inkl. 1 Update

UNIX Workstation Bildungswesen
Mathematica **Einzellizenz** 2855,-
inkl. 1 Update
Mathematica **Netzlizenz, 1 User** 4195,-
inkl. 1 Update
Mathematica **Netzerweiterung** 2095,-
1 User, inkl. 1 Update

Lieferinfo
Mathematica wird mit deutschem Handbuch geliefert. Die Student/ Standardversion läuft auf allen Mac´s ab 68xxx CPU, benötigt aber mindestens 5MB RAM für sich.

Lieferbedingungen : Bestellungen per Post oder Telefax. Preise verstehen sich in DM inklusive Mehrwertsteuer sowie inkl. Transportkosten innerhalb der BRD (aus der EG + 40,-). Wir liefern per UPS-Nachnahme (Gebühr 5,-), oder gegen V-Scheck/ Vorauskasse (keine Gebühr).

ScienceArt • Herr Walther
Sonnenweg 24 • 61231 Bad Nauheim
Tel: 06032-72756 • Fax: 06032-72850

Mathematica®

PRODUKT-INFO Kennziffer 39

Skandalös!

Was sagen Sie zu den Preisen?

Apple Deutschland – Keine Importware!

Performa 475 4/160	1949,-
PowerMac 6100 8/160	3585,-
PowerMac 7100 8/250	5777,-
PowerMac 7100 8/500/CD/AV	7850,-
PowerMac 8100 16/500/CD	10448,-
PowerMac 8100 16/500/CD/AV	10898,-
PowerBook 150 4/120	2549,-
PowerBook 520 4/160	4090,-
LaswerWriter Select 360	2590,-
QUATO plus page 17" (43cm) Farbmon.	1749,-
MAG MX 17S 17" (43cm) Farbmon.	1689,-
SuperMac Thunder II	5555,-
Original SyQuest 200MB Wechselplatte	199,-
Software	
Illustrator 5.5 native	1199,-
Freehand 4.0	1249,-
Super ATM Incl. Type on Call CD	169,-
Suitcase 2.1.4	139,-
Connectix RAM Doubler	149,-
Cirrus 2.0	444,-
NEU! Erotik-CD's (ab 18. J.)	
Penthouse Interactive I, II & III	je 239,-
Set Preis 617,- Sie sparen 100,- DM!	
Secrets	239,-
Legends of Porn II	149,-
Tracy I love you	149,-
Best of J. Stephen Hicks	149,-

Weitere Hard- & Software zu Super-Preisen!

LüneData GmbH
Zeppelinstraße 22 • 21337 Lüneburg
Telefon o 41 31/85 74 03 • Fax 85 74 00

PRODUKT-INFO Kennziffer 29

Ein 28.800er Modem **unter** 500,- Mark? **Ja!** Bei TKR.

SlimLine*: High-Speed Faxmodem; 300-**14.400 Bit/s**; V.32bis, V.42bis; **effektiv bis 57.600 Bit/s**; Telefax senden und empfangen bis 14.400 Bit/s. Der Preis: **258,-** DM.

TerboLine 19k2: Terbo Faxmodem mit 300-**19.200 Bit/s**; V.32bis, V.42bis, V.terbo; **effektiv bis 76.800 Bit/s**; Telefax senden und empfangen bis 14.400 Bit/s. Nur **348,-** DM.

Das aktuelle Hammer-Angebot:

Die neuen Fast-Class Faxmodems mit 300-**28.800 Bit/s**; V.32bis, V.42bis, V.FC; **effektiv bis 115.200 Bit/s**; Telefax senden und empfangen bis 14.400 Bit/s. Natürlich **100%ig kompatibel** zu »normalen« High-Speed Modems.

Das FastLine 28k8 für nur 548,- DM oder das neue Datatronics Discovery* 2814 CX für 498,- DM.

*) Direktimport aus Taiwan, daher saubillig, aber mit englischem Handbuch.

TKR liefert ausschließlich BZT-zugelassene Modems. Für'n Mac mit Terminal- und Konfigurationssoftware, 1st-Class-Client und **ARA-Skripten.** Zusätzlich erhalten Sie **15$ Gebührenguthaben** zum Test von CompuServe®.

Auch gut: Wenn Sie sich bei TKR für Datex-J und Bildschirmtext anmelden, **sparen Sie 50 DM** Anmeldegebühr der Telekom.

14 TAGE „GELD-ZURÜCK-GARANTIE"

TKR

TKR GmbH & Co. KG
Stadtparkweg 2

24106 Kiel

☎ (0431) 33 78 81
(0431) 3 59 84

PRODUKT-INFO Kennziffer 42

Endlich da: die Textverarbeitung für den Power Macintosh!

HIGHLIGHTS
WordPerfect 3.0

„Mac-like"-Benutzerführung

◆

Turboschnell durch PowerPC Native-Mode-Unterstützung

◆

Intelligente Installation auf PowerMac- und 68k-Mac-Rechnern

◆

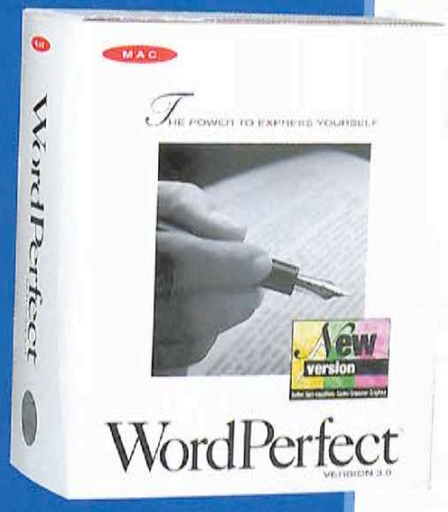
Frei konfigurierbare Buttonleisten

◆

Umfangreiche Grafik- und Layoutfunktionen

◆

Innovative Integration von Tabellen und Formeln



WordPerfect 3.0 Vollprodukt
DM 599,-
ÖS 4.375,-

WordPerfect 3.0 Update
DM 249,-
ÖS 1.818,-

Accelerated for Power Macintosh

Gute Neuigkeiten für alle, die auf eine namhafte Textverarbeitung für den Power Macintosh gewartet haben: WordPerfect 3.0 ist da! Voll lauffähig im Power Macintosh Native-Mode sowie auf allen Apple Macintosh-Rechnern. Und mit einer Vielzahl neuer Funktionen, die WordPerfect 3.0 zu etwas ganz Besonderem machen – sowohl für „Profis" als auch für Einsteiger. So bietet Ihnen die neue „Mac-like"-Benutzeroberfläche u.a. frei konfigurierbare Funktionsleisten für alle wichtigen Programmbefehle – und macht damit die Textverarbeitung noch einfacher und noch schneller. Ganz einfach macht Ihnen WordPerfect 3.0 jetzt auch die Gestaltung und Integration von Tabellen sowie die Erstellung von mathematischen Formeln. Dank neuer Programmeditoren, die sich zu den umfangreichen Grafik- und Layoutmöglichkeiten des Programmes gesellen. Übrigens: WordPerfect 3.0 ist ab sofort verfügbar – zu einem Preis, bei dem Sie sicherlich gleich zugreifen werden.

WordPerfect

Der autorisierte Fachhandel bezieht WordPerfect 3.0 bei

Das VIEWS-Interview

„Alles wird gut!"

Mit diesem Slogan startete im September letzten Jahres die Firma digital world publishing gmbh ins multimediale Zeitalter.

Das MultimediaPowerhouse sieht seinen Schwerpunkt nicht nur im Vertrieb oder der Produktion, sondern versteht sich in erster Linie als Verlag. Die digital world edition beweist Kompetenz. Die „XPLORA 1" von Peter Gabriel wird in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Osteuropa exklusiv vertrieben, David Bowie's „JUMP" und die „☥-INTERACTIVE" CD-ROM (früher als Prince bekannt), runden das Musikprogramm ab. Wir sprachen mit Harald Neidhardt, dem Geschäftsführer von digital world.

Digital world bezeichnet sich vor allem als digitaler Publisher. Wie lautet die Definition hierfür?
Für uns ist die CD-ROM als Plattform zur Zeit das ideale Medium, um eine völlig neue Informations-Distribution zu betreiben. In verschiedenen Produktionen mit größeren Verlagen & Partnern aus der Medienbranche versuchen wir, neue digitale Zugangsformen zu bestehendem Content zu schaffen, der zeitgemäßer ist als nur das Lesen von Texten am Bildschirm – besonders digitales Video spielt hier eine große Rolle.

Harald Neidhardt, Geschäftsführer der digital world gmbh

Digital world entwickelt eine eigene Produktlinie in den Bereichen Musik, Kunst und Reisen. Warum diese Schwerpunkte?
Als Verlagsprogramm haben wir Schwerpunkte in dem Bereich gesetzt, der für uns die reizvollste Sparte für digitale Medien darstellt. Wir sind der Meinung, daß wir exakt in den Bereichen besonders gut sein können, in denen wir selbst interessiert und engagiert sind. Das registriert auch der Verbraucher.

Welche neuen Produktionen werden Sie auf den Herbstmessen präsentieren?
Wir arbeiten gerade an verschiedenen CD-ROM Magazinen. Auf der Popkomm werden wir die Pilotausgabe von worldclip präsentieren, einem Multimedia-Magazin für Dance Music, Kino, CD ROMs, Entertainment & Reisefeatures. Auf der Buchmesse erscheint „world media interactive 3". Im Bereich Reisen werden wir auf der Buchmesse drei interaktive Baedecker-Reiseführer (USA, Frankreich, Italien) aus einer Co-Produktion mit Rowohlt-Systhema präsentieren.

In diesem Heft ...

... erfahren Sie alles über brandneue Kommunikationsmöglichkeiten und über Utilities, die Ihrem Mac/PowerMac noch mehr Performance bescheren. Außerdem: Neues aus den Bereichen Tabellenkalkulation und Farbmanagement.

Utilities

Machen Sie mehr aus Ihrem Mac/PowerMac: Mit den neuen Connectix-Produkten RAM Doubler und Maxima machen Sie Ihren Rechner noch fitter!

Produkt-Highlight

Im Bereich Tabellenkalkulation ist Microsoft's Topseller Excel fast schon zu einem Standard geworden. Jetzt gibt es die neue Version 5.0 – mit voller Native-Modus-Unterstützung.

POWER-PORT MERCURY

Mit den neuen PowerPort Mercurys für die PowerBook 500-Serie stellt Global Village jetzt interne Fax-Modems der Spitzenklasse vor.

Impressum

VIEWS
Ausgabe 09/94,
Auflage: 205.000
Herausgeber:
PMA GmbH,
Postfach 701365,
22013 Hamburg,
Tel.: 040/68 860-860,
Fax: 040/68 860-888
Redaktion:
Claus Heitmann,
Frank Lösche,
Kai-Michael Schmuck
Gesamtkonzept:
PMA, SCHMUCK
Werbeagentur GmbH
Layout:
Björn Carstensen
Werbeagentur
Photos:
PMA/Hersteller,
Jenkins Fotografie

Das gesamte Heft wurde auf dem Apple Macintosh erstellt. Alle Preise sind unverbindl. Preisempfehlungen und verstehen sich inkl. 15% Mehrwertsteuer. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Alle Produktnamen sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Hersteller.

Alle in dieser Ausgabe genannten Produkte sind über den Fachhandel zu beziehen.

ANZEIGE

Color Management

Drucken, Scannen, Kopieren in einem System und in Farbe

Im professionellen Publishing geht es mehr denn je um das Thema „Farbe" – speziell um Ein- und Ausgabe von Farbdokumenten sowie Kalibrierung und konsistente Farbdarstellung. Wie entsprechende Lösungen in der Praxis aussehen, zeigen die Spezialisten von Electronics for Imaging (EFI).

EFI ist ein rasant wachsendes amerikanisches Unternehmen, das Produkte entwickelt und vertreibt, die Farbdrucke von bester Qualität in kurzen Produktionsabläufen ermöglichen. Die EFI Fiery Color Server werden weltweit u.a. von Verlagen, Werbeagenturen und Copy-Shops eingesetzt.

EFI Color Management-Systeme werden weltweit von Publishern eingesetzt.

3 in 1 – EFI Fiery Color Server

Die EFI Fiery Color Server (Fiery 150i und Fiery 200i) sind Hardwaresysteme, mit denen Sie digitale A4- und A3-Farbkopierer um den Funktionsumfang eines hochwertigen Farbdruckers und -scanners erweitern. Die Fiery Color Server sind mit Adobe PostScript Level 2 ausgestattet und ermöglichen farbige 24-Bit-Ausdrucke auf dem Kopierer in Fotoqualität – auf Normalpapier! Die Multiprozessorverarbeitung sorgt dabei auch bei komplexen Dokumenten für extrem schnelle Ausgabezeiten. Aufgrund der hohen Qualität und Geschwindigkeit kommen Fiery-Lösungen deshalb nicht nur für Vorab-Proofs im kreativen Bereich zum Einsatz, sondern stellen insbesondere auch in produktionsintensiven Betrieben eine kostengünstige Alternative für den Schnelldruck größerer Auflagen dar. Anschlüsse für alle gängigen Ethernet-Topologien ermöglichen die problemlose Netzwerk-Einbindung in Mac-, PC- und UNIX-Umgebungen, wobei über das integrierte Dienstprogramm „Fiery Spooler" Druckwarteschlangen verwaltet werden können. Die Umwandlung des Farbkopierers in einen 24-Bit-Scanner erfolgt über Softwaremodule für Adobe Photoshop und EFI Cachet (Macintosh) bzw. Aldus PhotoStyler (Windows).

Exakte Farben

Die Fiery Color Server arbeiten selbstverständlich mit EFI COLOR, der von EFI entwickelten Systemtechnologie, die für geräteunabhängige Farbkonsistenz bei Scannern, Monitoren und Druckern sorgt. Dadurch ist es z.B. möglich, die Bildschirmdarstellung exakt auf das spätere Ausgabegerät abstimmen zu lassen und somit „böse Überraschungen" im Druck zu vermeiden. EFI COLOR arbeitet auf Betriebssystemebene und stellt für eine Vielzahl von Hardwaregeräten sog. Profile mit allen gerätespezifischen Farbinformationen bereit. Zum EFICOLOR-System gehören darüber hinaus u.a. eine QuarkXPress 3.2-XTension und spezielle Tabellen für Adobe Photoshop. Alle EFICOLOR-Komponenten sowie eine Vielzahl von Tools zur exakten Farbabstimmung sind im Softwarepaket EFICOLOR-Works enthalten. Das Bildbearbeitungsprogramm EFI Cachet, das ebenfalls auf der EFICOLOR-Technologie basiert, vereinfacht anhand von integrierten Referenzbildern die Farbkorrektur eines Bildes erheblich. Zusammen mit EFICOLOR ermöglicht EFI Cachet hochqualitative Separationen und Reproduktionen bei minimalem Aufwand.

efi

INFO-SERVICE

Bitte senden Sie mir Informationen über:

☐ Fiery 150i ☐ Fiery 200i ☐ Color Management-Software

Name

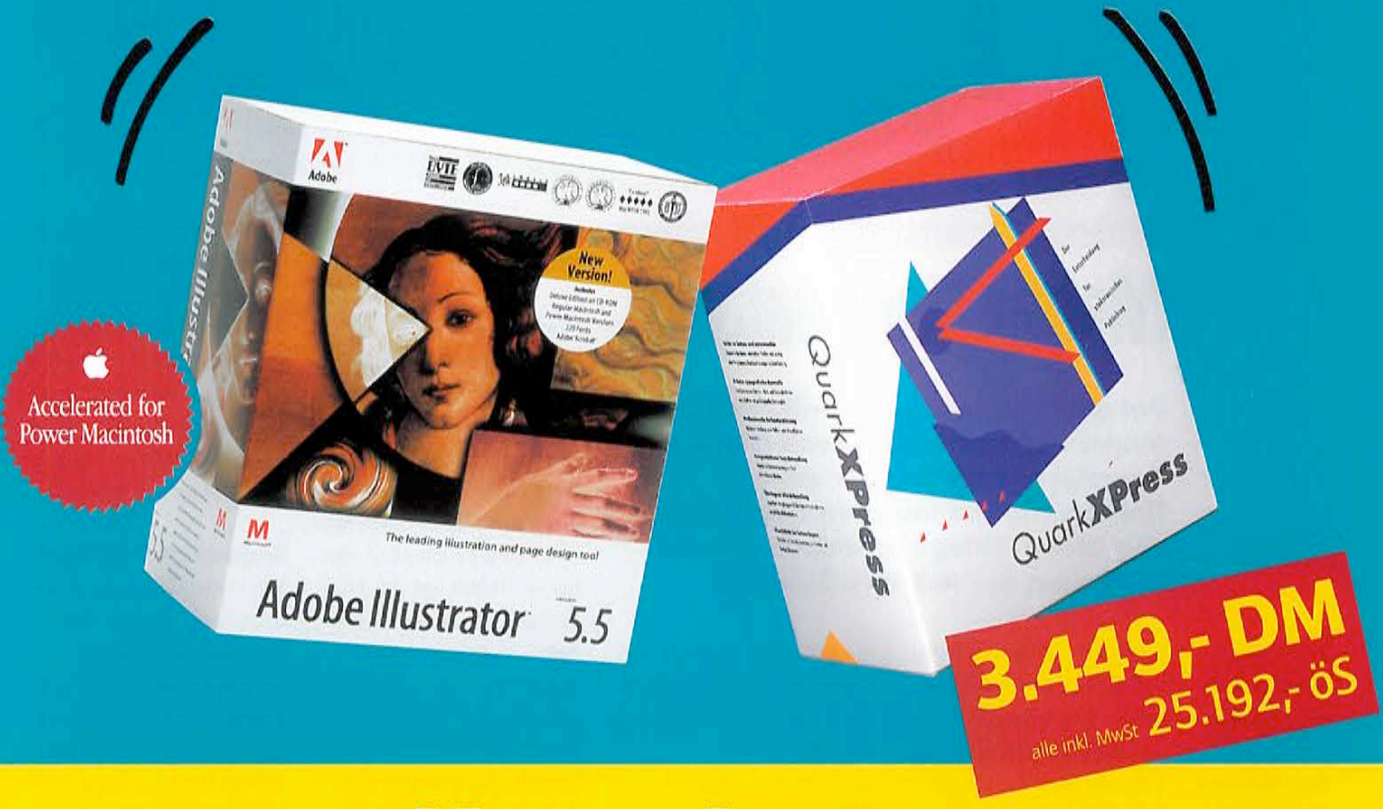
Straße

PLZ/Ort

Telefon Telefax

Coupon einfach schicken an:
Electronics for Imaging GmbH
Weltenburger Straße 70
81677 München
Telefon: 089/924 04 157 · Telefax: 089/924 04 160

SUPERSCHNELL! SUPERPACK!



3.449,- DM
alle inkl. MwSt 25.192,- öS

Bundle mit Power:

Adobe Illustrator 5.5 Native Mode/Quark XPress 3.3

Ab sofort kaufen Sie die Programme, die Sie ohnehin auf Ihrem Apple Macintosh einsetzen, in einem praktischen Paket: Adobe Illustrator 5.5, der Illustrationsspezialist für alle Anwendungen im Native Mode und Quark Xpress 3.3, das Layoutprogramm, mit dem Profis ganze Zeitungsproduktionen hinlegen. Damit decken Sie nicht nur die zwei zentralen Anwendungen im Publishing ab, sondern veredeln gleichzeitig Ihren Macintosh. Wenn Sie das SuperPack superschnell haben wollen, einfach den Coupon ausfüllen und an PRISMA EXPRESS senden. Da bekommen Sie nicht nur die beiden Programme, sondern auch gleich noch eine tolle Überraschungs-CD. Also, verlieren Sie keine Zeit!

SUPERSCHNELL ZUM SUPERPACK

Ja, ich will mehr Informationen und freue mich auf die Überraschungs-CD!

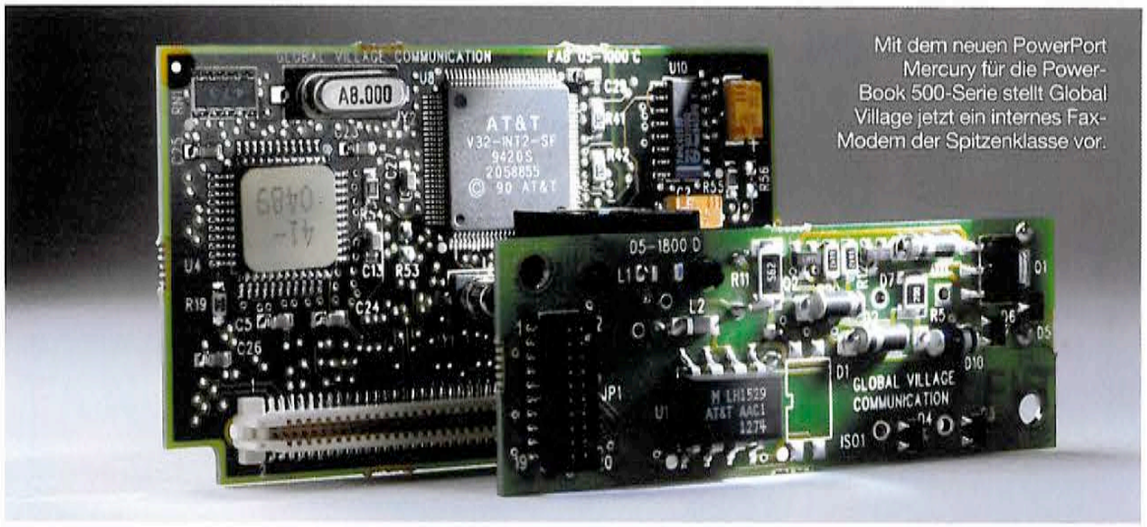
Name _____ Strasse _____

Firma _____ Telefon _____

Ort _____ Fax _____

Der autorisierte Fachhandel bezieht das SuperPack bei
PRISMA EXPRESS Distributionsgesellschaft mbH · Postfach 70 13 43 · 22013 Hamburg · Tel. 040/68 860-0
in Österreich: Autokaderstr. 29 · 1210 Wien · Tel. 0222/270 52 71

PRODUKT DES MONATS



Mit dem neuen PowerPort Mercury für die PowerBook 500-Serie stellt Global Village jetzt ein internes Fax-Modem der Spitzenklasse vor.

Internes Fax-Modem

Mobile Verbindung

Bei der mobilen Kommunikation per Modem kommt es auf zwei Dinge an: Zuverlässigkeit und einfache Bedienung. Die internen Fax/Modems von Global Village beweisen gerade in diesem Bereich ihre Stärken.

Innovativ, schnell und zuverlässig: das PowerPort Mercury von Global Village.

Schon seit Jahren ist Global Village ein führender Hersteller von preisgekrönten und einfach zu bedienenden Telekommunikationsprodukten für Apple Macintosh- und PowerBook Computer.

Qualität setzt sich durch

Daß sich Qualität in diesem Bereich durchsetzt, beweist

jetzt Apple's Entscheidung, – nicht zuletzt aufgrund vielfach geäußerter Anwenderwünsche – das neue Global Village PowerPort/Mercury™ für die PowerBook 500-Serie im nordamerikanischen und kanadischen Markt mit den neuen PowerBooks der 500er-Serie zu bundeln.

Wo gibt's was?

Das neue PowerPort/Mercury-Modem findet man in Nordamerika und Kanada ab sofort sowohl im PowerBook 540 als auch im 540c. Im Lieferumfang enthalten ist das Global Village 19.200 bps Fax/Modem, die preisgekrönte GlobalFax-Software, die bekannt ist für Bedienerfreundlichkeit und Flexibilität, sowie die ZTerm Kommunikationssoftware. Für europäische Anwender, oder für Anwender, die die betreffenden PowerBooks ohne ein Modem gekauft haben, wird das Modem auch einzeln, zusammen mit der GlobalFax-Software sowie mit ZTerm und zusätzlich mit GlobalFax OCR (optical character recognition) angeboten.

Was leistet es?

Das PowerPort/Mercury läuft zusammen mit allen PowerBooks der 500er Serie. Basierend auf dem bekannten V.32 terbo-Standard, überträgt es Daten mit einer Geschwindigkeit von bis zu 19.200 bps. Im Faxbetrieb erreicht dieses Modem – und zwar sowohl im „Senden"- als auch im „Empfangen"-Modus – Geschwindigkeiten von bis zu 14.400 bps, also die maximale, derzeit mögliche Geschwindigkeit. Mit Hilfe der voll ausgestatteten Fax-Software GlobalFax können Anwender schnell und unkompliziert Faxe aus fast jeder Anwendung heraus versenden und empfangen. Zusätzlich können mit GlobalFax OCR eingehende Faxe direkt in Textverarbeitungs-, Tabellenkalkulations- oder Datenbank-Formate konvertiert und somit auf einfachste Weise direkt in die laufenden Tätigkeiten integriert werden. Unkomplizierter geht es kaum.

Systemvoraussetzungen:

Um in den Genuß des Komforts des neuen PowerPort/Mercury-Modems für die PowerBook 500-Serie zu kommen, benötigt man besagtes PowerBook und mindestens Betriebssystem 7.11. Die GlobalFax-Software benötigt 6 MB RAM, die GlobalFax OCR-Software zusätzliche 3 MB RAM.

GLOBAL VILLAGE COMMUNICATION

Preis

PowerPort Mercury
DM 932,– exkl. MwSt.
DM 1.072,– inkl. MwSt.

PowerPort Mercury Highlights

- internes Fax/Modem für die PowerBook 500-Serie
- extrem hohe Zuverlässigkeit
- GlobalFax OCR-Software zur Konvertierung eingehender Faxe in Textverarbeitungs-, Tabellenkalkulations- oder Datenbankformate
- GlobalFax-Software für einfachstes Handling von Faxen aus praktisch jeder Applikation heraus
- bis zu 19.200 bps bei der Datenübertragung
- bis zu 14.400 bps im Faxbetrieb und zwar sowohl im „Empfangen"- als auch im „Senden"-Modus.

UpToDate SHOP

Aktuelle UpToDate-Angebote!

PowerMac-News!

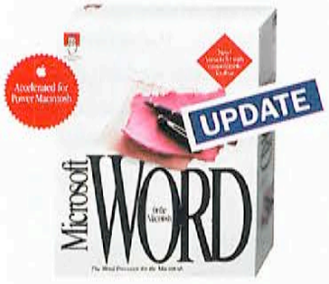
Die neuesten Power Macintosh Updates und Utilities für Power-User. Einfach ankreuzen und bestellen!

○ Adobe Photoshop 3.0

Ab sofort auch für den PowerMac!

UpToDate-Preis:
Update von allen Vorversionen:
DM 399,–
inkl. MwSt. für registrierte Claris-Kunden
AB SEPTEMBER ERHÄLTLICH!

Sehnsüchtig erwartet und ab Sept. lieferbar: Adobe Photoshop 3.0 in der neuen Power Macintosh-Version. Was ist neu? • Komplett überarbeitete Bedieneroberfläche mit größenveränderbaren, verschiebbaren Fenstern, die viele Funktionen über Knöpfe und PullDown-Menüs verfügbar machen • Neue Werkzeuge zur selektiven Farbkorrektur und zum einfachen Bewegen von Objekten und Auswahlen • Neue, frei konfigurierbare Command-Palette für den individuellen Einsatz von Tastatur-Befehlen • Bildbearbeitung auf mehreren Ebenen zum Ablegen freigestellter Elemente • Neue Funktionen zum Maskieren • Verbesserte Farbfunktionen • und vieles mehr. Gleich bestellen! AB KAUFDATUM 16.6.94 UPDATE GEGEN HANDLINGSPAUSCHALE VON DM 39,–!



○ Microsoft Word 6.0

UpToDate-Preis:
Update auf Word 6.0:
DM 379,–
inkl. MwSt.
AB SOFORT IN ENGL. VERSION ERHÄLTL.!

Neben der Optimierung für den PowerMac wartet Word 6.0 mit einigen neuen Features auf: Unterstützung von Apple's Drag & Drop-Funktion für das komfortable Positionieren von Elementen • Einrichten verschiedener Spalten in einem Dokument • Alle Zeichenformate lassen sich per Pinsel in andere Dokumente übertragen • Vertikales Lineal • und vieles mehr!

○ Microsoft Excel 5.0

UpToDate-Preis:
Update auf Excel 5.0:
DM 379,–
inkl. MwSt.
AB SOFORT IN ENGL. VERSION ERHÄLTL.!

Die PowerMac-kompatible Version von Excel hat es in sich: • Fehler lassen sich über die Fehler-Detektive grafisch anzeigen • Tabellen können dynamisch ohne Datenänderung einsehen lassen • Szenario-Manager ermöglichen verschiedene Datenanalysen • Allgemeine Anpassung der Funktionen an die Office-Produkte • und vieles mehr!

Der Bestellcoupon

Rechnungsadresse bitte eintragen:

Name

Firma

Straße

PLZ/Ort

Telefon | Telefax

So bestellen Sie: Bestellcoupon ausfüllen und zusammen mit einer Kopie der Programmdiskette (mit sichtbarer Seriennummer) faxen an: **040/657 33-111.** Oder schicken Sie alles per Post an: UpToDate Service und Vertriebsgesellschaft mbH · Postfach 70 16 47 · 22016 Hamburg

Anzahl	Produkt	Preis DM	Gesamt DM
Anzahl	Produkt	Preis DM	Gesamt DM
Anzahl	Produkt	Preis DM	Gesamt DM
Anzahl	Produkt	Preis DM	Gesamt DM
		Gesamtpreis	

Geschäftsbedingungen: Die Lieferzeit beträgt maximal 7 Tage ab Auftragseingang, sofern die Produkte verfügbar sind. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der UpToDate Service und Vertriebsgesellschaft mbH.

Ich zahle per:

- ☐ Vorausscheck
- ☐ Visa
- ☐ EuroCard
- ☐ American Express

Karteninhaber

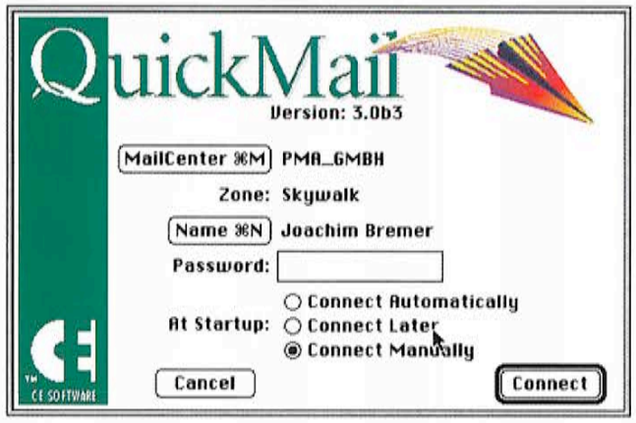
Kartennummer

gültig bis

Unterschrift

UPTODATE INFOSERVICE: Tel. 040/657 33-250 • Fax 040/657 33-111

UpToDate



E-Mail-Lösung

Und ab die Post!

Mit über 1 Mio. Installationen ist QuickMail der Topseller unter den E-Mail Lösungen. Lesen Sie schon jetzt, welche Neuigkeiten die neue Version 3.0 bieten wird.

Jedesmal wenn eine neue QuickMail-Version angekündigt wird, darf man wirklich gespannt sein. Schließlich handelt es sich bei diesem Produkt von CE Software um eine Kommunikationssoftware, die weltweit bereits über 1 Million mal verkauft wurde und die sich praktisch als Standard durchgesetzt hat. Und daß nicht zuletzt aufgrund ihrer Leistungsfähigkeit, auch über Systemgrenzen hinweg.

QuickMail 3.0!

Jetzt legt CE Software noch einmal nach: Die neue QuickMail-Version 3.0 wird in Kürze erscheinen. Als Version, die den Native-Modus der neuen PowerMacs unterstützt und die mit neuen Funktionen ausgestattet ist, die die Mailbearbeitung für den Anwender noch einfacher und komfortabler machen.

Neuheiten, Neuheiten!

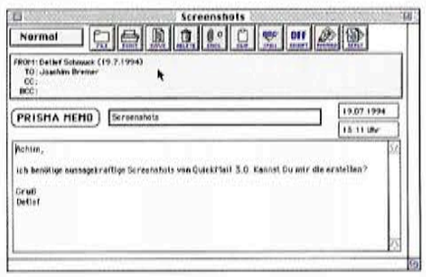
QuickMail 3.0 bietet völlig neue Möglichkeiten, nach speziellen Nachrichten zu suchen. Die Suche kann sowohl auf spezielle Ordner beschränkt sein, aber auch die gesamte abgelegte „Post" einschließen. Bei der Suche lassen sich die verschiedensten Suchkriterien festlegen: Absender, Empfänger, Betreff, Priorität und Datum. Sogar die Suche nach Schlüsselwörtern im Text ist möglich. In einem speziellen Suchfenster werden alle Nachrichten aufgelistet, in denen das gesuchte Wort enthalten ist. Jetzt braucht die gesuchte Nachricht nur noch in der Voransicht ausgewählt werden und die Suche ist erfolgreich beendet. Aber das ist natürlich nicht die einzige Neuheit in der Version 3.0. Die neue Version ist zum Beispiel mit einer Rechtschreibprüfung ausgestattet, die hinsichtlich des Leistungsumfanges denen in Textverarbeitungsprogrammen in nichts nachsteht. So werden QuickMails zukünftig noch perfekter und können – mehr noch als bisher – auch zur externen Kommunikation genutzt werden. Weiterhin wurde die Anzahl der Ablagemöglichkeiten pro Ordner von 100 auf 250 erhöht – und bis zu 250 verschiedene Ordner werden jetzt unterstützt. Und um den Umgang mit Adressen noch komfortabler zu machen, wurde die Möglichkeit implementiert, den Inhalt verschiedener Adress-Listen zu drucken oder Adresslisten komplett vom QuickMail-Client zu im- oder zu exportieren – die zeitraubende manuelle Adresserfassung wird somit überflüssig.

Alles komplett

Das QuickMail 3.0-Paket enthält: Server- und Administrator-Software, Client-Software für Macintosh-, Windows- und DOS-Plattformen, die QuickMail-Forms-Software zur Erstellung eigener elektronischer Formulare, QuickMail Remote, die Software zum Senden und Empfangen von Nachrichten wenn man unterwegs ist, QuickConference für die Echtzeit-Online-Kommunikation sowie Bridges und Gateways zu AppleLink, MCI Mail und vielen anderen. Die neue Rechtschreibprüfung, der MailManager und die neuen Suchfunktionen sind ebenfalls enthalten. QuickMail 3.0 unterstützt System 6.05 und später, DOS 3.3 und später und Windows 3.1. Es arbeitet in AppleTalk, Novell, Banyan, Microsoft, 3Com, LANtastic, Pathworks und anderen Netzwerkumgebungen. Mehr als 150 third-party Gateways und Bridges sind verfügbar.

CE SOFTWARE

Auffällig: Die neue Fenstergestaltung und das neue „Suchen"-Fenster



Preis

QuickMail 3.0
Lizenz für 10 Benutzer
DM 1.275,– exkl. MwSt.
DM 1.466,25 inkl. MwSt.

Highlights

- neue, leistungsfähige Funktionen zum Auffinden spezieller Nachrichten
- neue Rechtschreibkontrolle
- Verwaltung von mehr Nachrichten pro Ordner und mehr Ordnern insgesamt
- Import und Export von Adresslisten
- Unterstützung von Macintosh-, Windows- und DOS-Plattformen
- Mail-Manager, zur automatischen Weiterleitung und Beantwortung nach frei wählbaren Kriterien

Dial-In/Dial-Out

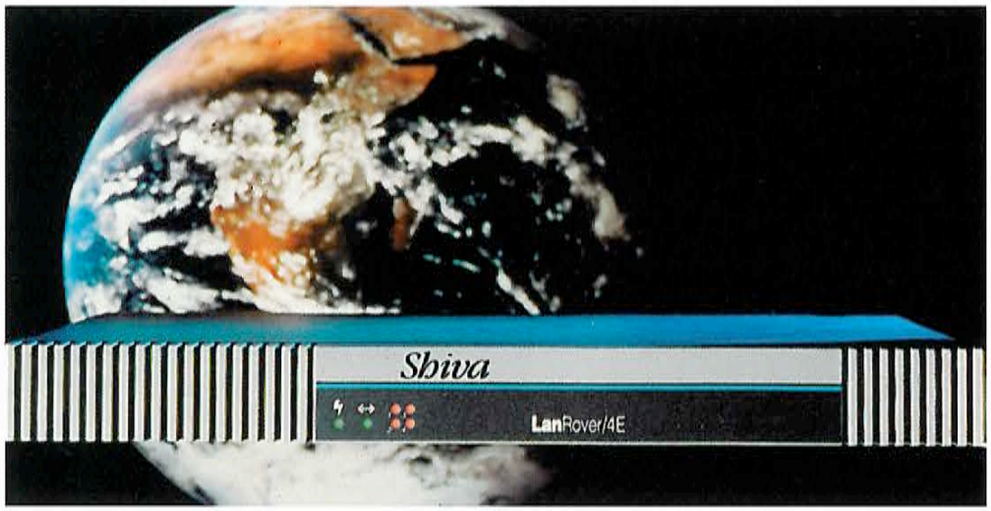
Jetzt fallen die Grenzen für die globale Kommunikation!

Mit dem LanRover 3.0 bietet Shiva jetzt ein neues Software-Release mit Multiprotokoll- und Multiplattform-Unterstützung, Multi-Port Dial-In/ Dial-Out, LAN-to-LAN Routing und integrierten Zugangssicherungen.

Mit seinen LanRover Remote-Access-Servern sorgte Shiva bereits in der Vergangenheit für Aufsehen in vielen Bereichen. Durch das neue Software Release 3.0 wird die Funktionalität dieser Server weiter deutlich erhöht. Und zwar sowohl in Ethernet- als auch in Token Ring-Netzwerken.

Dial-In für Profis

Über viele Systemgrenzen hinweg bietet der LanRover 3.0 als einziger Multi-Port Remote-Access-Server auf allen Ports simultane IPX-, IP-, ARA-Protokolle 1 oder 2-, NetBEUI- und LLC-Unterstützung über einfache Telefonleitungen und damit den Zugang zu NetWare, AppleTalk, TCP/IP, Windows for Workgroups, LAN Manager Windows NT Servern und IBM Hosts. Die große Neuheit dabei ist, daß der LanRover 3.0 für das Handling aller Protokolle lediglich eine Telefonleitung pro Port benötigt.Die verschiedenen Protokolle werden vom LanRover automatisch erkannt – und zwar sogar unabhängig von der jeweiligen Plattform.



Dial-Up LAN-to-LAN Routing

Durch die eingesetzte Technologie ermöglicht der LanRover 3.0 direkten Zugang zu den dezentralen LANs von Niederlassungen und Außenbüros sowie umgekehrt zum sogenannten „Backbone" des Unternehmens. Das simultane LAN-to-LAN Routing unterstützt IPX-, TCP/IP- und AppleTalk-Protokolle unter Verwendung des point-to-Point Transport-Protokolls (PPP).

Genial vielseitig

Die Installation und Konfiguration des LanRovers 3.0 erfolgt über Shivas Management-Software, den Net Manager, dessen Funktionalität in der neuen Version ebenfalls erheblich erweitert wurde. So ist der LanRover 3.0 z. B. der einzige Remote-Access-Server, der wahlweise von einem PC oder einem Mac aus über IP (SNMP) installiert oder konfiguriert werden kann, unabhängig vom verwendeten Netzwerk-Protokoll. Die LAN-to-LAN Management-Fähigkeiten umfassen z. B. planmäßige Telefonverbindungen, Dial-Back sowie die Festlegung von Fortdauer und Leerlauf. Außerdem wird jetzt auch „Delta SAP" (Server Access Protokoll) unterstützt, das die zu belegende Bandbreite im Netzwerk um ca. 10-15% senkt, so daß die Performance des Netzwerkes insgesamt gesteigert wird. Und auch in puncto Sicherheit gibt es Neuigkeiten: Da ACE/server von Security Dynamics in die Software implementiert wurde, entfällt künftig die Notwendigkeit Sicherheitsvorkehrugen extern zwischen Modem und Remote-Access-Server zu installieren. Die Software läuft auf jedem LanRover/E oder LanRover/T und benötigt 1 MB Speicher. Ältere Modelle des LanRover können jederzeit von 512 auf 1 MB Speicher aufgerüstet werden.

Highlights

- Multiprotokoll- und Multiplattform-Unterstützung
- Multi-Port Dial-In/Dial-Out
- LAN-to-LAN-Routing
- integrierte Zugangssicherungen
- PC-, Macintosh- und Unix-Anwender können sich gleichzeitig über einen einzigen LanRover 3.0 über Telefonleitung ins LAN einwählen
- erheblich verbessertes Netzwerk-Management

Shiva

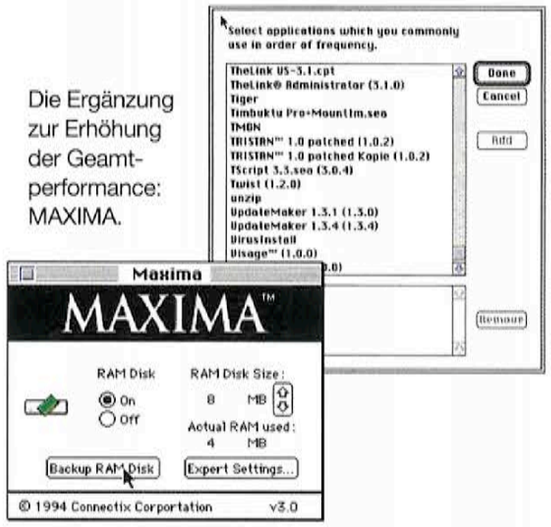
Preise

LanRover 3.0
mit 4 Modem-Ports
DM 6.912,17 exkl. MwSt.
DM 7.949,– inkl. MwSt.
LanRover 3.0
mit 8 Modem-Ports
DM 9.520,87 exkl. MwSt.
DM 10.949,– inkl. MwSt.

Utilities

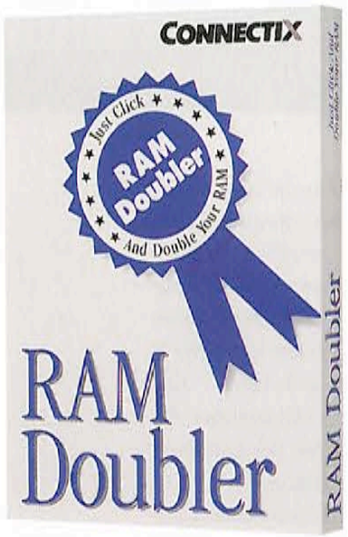
Mehr RAM für PowerMacs

Die ideale Kombination für mehr RAM und Power-Anwender ist RAMDoubler 2.0 und MAXIMA von Connectix



Die Ergänzung zur Erhöhung der Geamtperformance: MAXIMA.

Die neuen Connectix-Produkte RAM DOUBLER und MAXIMA erhöhen die Performance auch Ihres Rechners entscheidend: RAM DOUBLER stellt Ihnen praktisch auf Mausklick die doppelte Hauptspeicherkapazität zur Verfügung; Maxima erzeugt einen RAM-Speicher, der die Performance vieler Applikationen deutlich erhöht. Beide Programme laufen auf fast jedem Macintosh – inklusive der neuen PowerMacs.



Genau richtig für datenintensive Anwendungen

RAM kann man eigentlich nie genug haben – insbesondere bei so datenintensiven Anwendungen wie etwa der Bildbearbeitung. Nicht wenige Rechner, die in diesem Bereich eingesetzt werden, strotzen deshalb nur so vor zusätzlichen RAM-Simms. Einen anderen Weg geht der RAM DOUBLER von Connectix: Durch einen rein softwareseitigen Eingriff stellt dieses Programm nach der Installation praktisch die doppelte Hauptspeicherkapazität zur Verfügung – ohne großen Aufwand durch den Anwender und ohne zusätzliche Hardware.

Die Kombination für Power-Anwender

Die Ergänzung zur Erhöhung der Gesamtperformance Ihres Rechners ist MAXIMA: Diese Software stellt einen Teil des nicht benötigten Hauptspeichers Ihres Rechners als reinrassige RAM-Disk zur Verfügung. Dokumente oder Programme, die sich in diesem Speicher befinden, umgehen auf diese Weise den Umweg des Zugriffs auf die Festplatte – eine deutliche Performancesteigerung bis zum Faktor 10 ist die Folge.

Aber das ist natürlich nicht der einzige Vorteil, den MAXIMA bietet. Wird beispielweise der Systemordner in den durch MAXIMA erstellten RAM-Disk verlagert, verkürzen sich Neustarts und Rechneroperationen, die größtenteils auf Systemressourcen zurückgreifen, ebenfalls deutlich. Und dabei bringt MAXIMA zusätzlich noch ein Mehr an Sicherheit: Weil die RAM-Disk nach ihrer Erzeugung permanent zur Verfügung steht, wird immer dann ein Backup in den RAM Disk Backup-Folder auf der Festplatte gemacht, wenn der Mac ausgeschaltet wird. Das gilt sogar im Fall eines Systemsabsturzes, wenn ein sogenannter „weicher Neustart" gemacht wird, und bedeutet ein erhebliches Sicherheitsplus.

Übrigens: Durch den Einsatz von MAXIMA auf PowerBooks wird der Festplattenzugriff zum Teil erheblich minimiert – eine längere Batterielebensdauer ist die Folge. Als Faustregel für den Einsatz von MAXIMA gilt: Die RAM-Disk, die durch MAXIMA erzeugt wird, hat in etwa die doppelte Speicherkapazität des hierfür bereitgestellten „echten" RAMs. Also: 4 MB physikalischen RAMs werden zu eine RAM-Disk von 8 MB Größe.

Leistung für Anwendungen

Der RAM DOUBLER bürgt im gemeinsamen Einsatz mit MAXIMA für hohe Performance, da beide Produkte voll kompatibel zueinander sind. In dieser Kombination – und womöglich noch zusammen mit einer ohnehin schon guten Ausstattung an hardwareseitigem RAM – ergeben sich im täglichen Einsatz, insbesondere bei speicherintensiven Anwendungen wie zum Beispiel Adobe Photoshop, phantastische Ergebnisse.

CONNECTIX

Preis

RAMDoubler
DM 150,– exkl. MwSt.
DM 172,50 inkl. MwSt.
MAXIMA
DM 130,– exkl. MwSt.
DM 149,50 inkl. MwSt.

RAMDoubler & MAXIMA

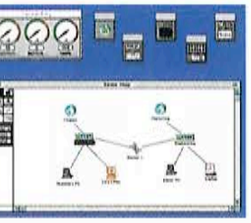
• RAM DOUBLER für die softwareseitige Verdoppelung d bestehenden RAM-Kapazität • MAXIMA zur Erzeugung eine schnellen RAM-Disk • höhere Rechnerperformance • me Sicherheit • geeignet zur Erhöhung der Batterielebensdauer b PowerBooks • erzeugt RAM-Disks, die der doppelten Größe d hierfür benötigten RAM-Kapazität entsprechen • volle Komp tibilität beider Programme zueinander.

Best of both Worlds!

Achtung: Asanté Hub-Aktion!

Wenn Sie vom 01.07. bis zum 31.08.1994 einen Asanté Ethernet-Hub kaufen, rufen Sie gleich unter 040/68 860-840 an – und Sie erfahren, wie Sie eine Gratisversion der entsprechenden AsantéView Management-Software erhalten!

Asanté NetStacker – der modular erweiterbare Ethernet-Hub zum Stapeln



Für das SNMP-Management vom Asanté NetStacker stehen die Programme AsantéView und AsantéView Lite zur Verfügung. Beide bieten Ihnen grafische Möglichkeiten zur Überwachung und Kontrolle Ihres Netzwerkes von einem Macintosh- oder Windows PC-Rechner aus.

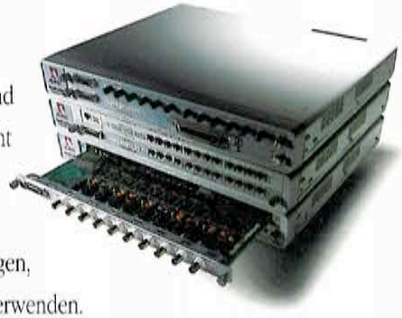
Ab sofort brauchen Sie sich für den Aufbau Ihres Ethernet-Netzwerkes nicht mehr zwischen einer chassis-basierten und einer stapelbaren Hub-Lösung zu entscheiden. Denn mit dem Asanté NetStacker bekommen Sie das Beste aus beiden Systemen in einem Gerät: die modularen Erweiterungsmöglichkeiten eines Mehrslot-Chassis sowie die Installations- und Preisvorteile eines Stapelhubs.

Der AsantéNetStacker bietet Ihnen genau die Flexibilität, die Sie in schnell wachsenden kleinen bis mittleren Netzwerken benötigen. Starten Sie mit einem NetStacker und stapeln Sie bei Bedarf bis zu 3 Hubs übereinander – über einfache Steckverbindungen und ohne jegliche Zusatzverkabelung. Auf diese Weise können Sie Ihre Installation mit wenigen Handgriffen auf bis zu 72 Ethernet-Ports erweitern.

Nutzen Sie darüber hinaus die 2 Erweiterungsslots jedes Asanté NetStackers und damit die Möglichkeit, optionale Einsteckmodule zu installieren. Dabei haben Sie nicht nur die Auswahl zwischen Modulen für 10BaseT, 10Base2 und 10BaseF, sondern können Ihre Ethernet-Installation auch um SNMP- oder Bridge-Module erweitern.

Und wenn Ihr Netzwerk so groß wird, daß Sie auf ein AsantéHub 2072 umsteigen, können Sie die NetStacker-Module ohne Einschränkung auch in diesem Hub weiterverwenden. Das verstehen wir unter Investitionssicherheit.

Übrigens: Auch bei der Suche nach anderen Ethernet-Lösungen brauchen Sie nur auf den Namen Asanté Technologies zu achten. Schließlich sind wir nicht umsonst der weltweit führende Anbieter von Ethernet-Adaptern für Apple Macintosh.



Die NetStacker-Module sind „hot swappable", d.h., sie können im laufenden Netzwerkbetrieb installiert oder ausgetauscht werden.

ASANTÉ
ETHERNET KOMPLETT

Der autorisierte Fachhandel bezieht diese Produkte bei
PRISMA EXPRESS Distributionsgesellschaft mbH · Postfach 70 13 43 · 22013 Hamburg · Tel. 040/68 860-0
PRISMA EXPRESS Distributionsgesellschaft mbH · Autokaderstrasse 29 · 1210 Wien · Tel. 0222/270 52 71
INGRAM MICRO GmbH · Robert-Bosch-Strasse 3-7 · 85521 Ottobrunn · Tel. 0222 /270 52 71

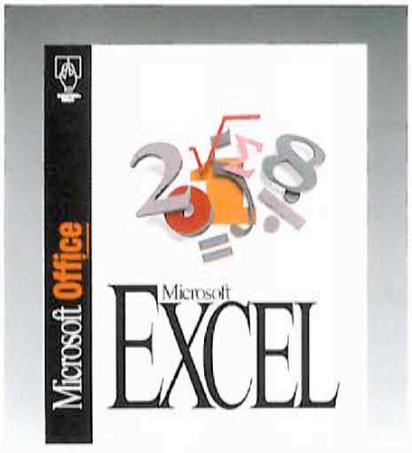
Microsoft Excel 5.0

Five high!

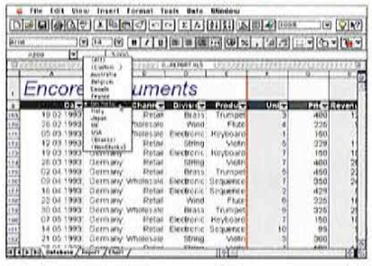
Mit dem neuen Excel 5.0 stellt Microsoft in Kürze die native-fähige Version seines Topsellers vor. Und wie nicht anders zu erwarten war, ist auch diese Version wieder gespickt mit Neuheiten, die das Arbeiten mit Zahlen noch effektiver machen.

Accelerated for Power Macintosh

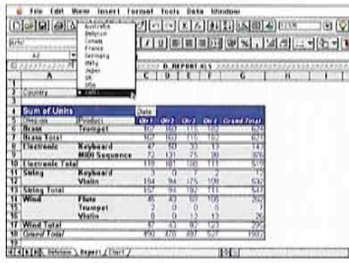
Mit der neuen Version 5.0 gibt Microsoft dem Anwender erstmals ein intelligentes Programm in die Hand, das die Arbeitsweise des Benutzers versteht und es ihm dadurch ermöglicht, noch effizienter und produktiver mit der Software zu arbeiten. Ermöglicht wird dies durch die neue IntelliSense Technologie, die Arbeitsziele im voraus erkennt, und den Anwender auf dem Weg dorthin durch Vorschläge, Beispiele und Hilfen unterstützt. Aber das ist nicht alles, denn es stehen noch weitere Funktionen zur Verfügung, die die Arbeit mit Excel 5.0 noch komfortabler machen: Der neue Tip Assistent gibt z. B. Anleitung zu einer effektiven Vorgehensweise innerhalb eines Arbeitsprozesses. Mit Hilfe der neuen Drag&Plot-Funktion können Daten, die zu einem bereits erstellten Diagramm hinzugefügt werden sollen, einfach – nachdem sie markiert worden sind – mit der Maus in das Diagramm gezogen werden. Einfacher kann ein neues Diagramm nicht entstehen. Die neuen Funktionen „AutoFilter" und „AutoOutline" vereinfachen komplexe Aufgaben dadurch, daß der Anwender Schritt für Schritt an die Lösung herangeführt wird. Und, – ebenfalls neu – jede Datei in Excel 5.0 ist gleichzeitig eine Arbeitsmappe, in der zu einem Projekt gehörende Informationen und Daten auf verschiedenen Arbeitsblättern schnell und übersichtlich bereitgestellt werden.



Doch nicht nur auf eine komfortable Handhabung wurde bei der Entwicklung von Excel 5.0 besonderen Wert gelegt; eine Vielzahl neuer Funktionen steigert den Leistungsumfang der neuen Software nochmals beträchtlich. So ermöglichen jetzt z. B. die Pivot Tabellen und der neue Pivot Tabellen Assistent eine völlig neue Art der flexiblen Analyse von Zahlen und Daten. Der Assistent selektiert, gruppiert und strukturiert Daten und Zahlen aus den verschiedensten Quellen. Für die Zusammenarbeit mit anderen Anwendern wurde die Workgroup Symbolleiste implementiert, die ein ganzes Set von Werkzeugen für die Arbeit in Workgroups bietet. Und auch für die Entwicklung von speziellen Lösungen ist etwas dabei: Die On Sheet Kontrolle, der Macro Recorder und der Menue Builder erlauben die schnelle und einfache Anpassung der Tabellenkalkulation durch den Anwender, Visual Basic für Applikationen, ein integrierter Dialog Box Editor und die OLE 2.0 Unterstützung vereinfachen das Programmieren von Speziallösungen erheblich und ermöglichen zusätzlich das Erstellen eigener Dialogboxen innerhalb der Makros und Anwendungsprogramme. Die neue Version 5.0 enthält sowohl die Macintosh- als auch die Power-Macintosh-Version des Programmes.



Mit der Funktion Filter-Autofilter lassen sich alle Datensätze/Tabellen spielend einfach über Scroll-Down Menues nach unterschiedlichen Kriterien selektieren.



Der Pivot-Tabellen-Assistent erstellt auf einfachste Weise eine mehrdimensionale und dabei flexible/dynamische Kreuztabelle. Die einzelnen Auswertungskategorien stellen dabei „Objekte" dar, welche sich einfach per Drag & Drop hinzufügen oder verändern lassen.

Microsoft

Preis

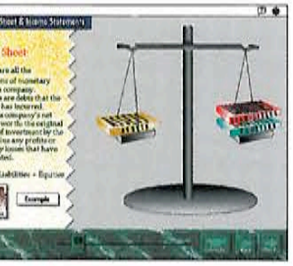
Microsoft Excel 5.0
auf Anfrage

Excel 5.0 Highlights

Tip Assistent für effektive Arbeitsweise • Drag&Plot für einfache Diagrammerstellung • AutoFilter und Auto Outline zur Vereinfachung komplexer Aufgaben • neue Arbeitsmappen-Funktion zur Informationsverwaltung • Pivot Tabellen und Pivot Tabellen Assistent zur flexiblen Zahlenanalyse • Workgroup-Symbolleiste • neue Möglichkeiten zur Entwicklung spezieller Lösungen

Multimedia komplett hat einen Namen: Macromedia.

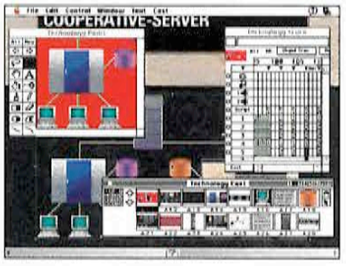
Entdecken Sie, was Multimedia leisten kann – von Präsentationen über Kiosk-Systeme bis zu 3D-Modellierung und Animation. Macromedia, das führende Multimedia-Software Unternehmen, bietet komplett alle Werkzeuge, die Sie brauchen, um Ihre Ideen überzeugend umzusetzen – für Macintosh™ und MS-Windows™ und natürlich für die neuen Power Macintosh™ Systeme von Apple.



AKTIVES LERNEN

horware Professional™ 2.2 Macintosh oder Windows

h den einfachen Zugang zu mationen und neue inno- e Wege, Ideen umzusetzen, en interaktive Lernprogramme Qualität von Aus- und Weiter- ung deutlich an. Die objekt- ntierte Benutzeroberfläche Authorware Professional öglicht auch Nicht-Program- ern, eigene Kurse zu erstel- nd einzusetzen. Durch Inter- ität, Funktionen zur Daten- vertung und Integration ande- Medien stellt Authorware lei- gsfähige Funktionen über einfach zu bedienende Be- eroberfläche zur Verfügung.

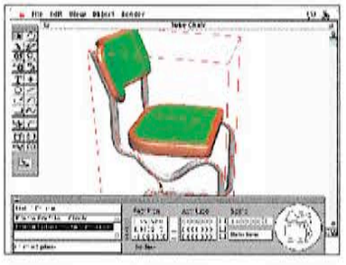


MULTIMEDIA PRODUKTION & ANIMATION

Director 4.0™ für Macintosh oder Windows

NEU!

Mit Director 4.0, dem führenden Autorensystem für Multimedia-Produktionen, können Sie Ihre Botschaft wirkungsvoller transportieren – mit anspruchsvollen Animationssequenzen, Ton, Video und Möglichkeiten zur Interaktion. Director ist die ideale Lösung für die Visualisierung technischer Zusammenhänge, für Simulationen und wirkungsvolle Präsentationen. Er ist für Macintosh, Windows und die neuen Power Macintosh Systeme verfügbar.



CAD-GENAUES 3D-MODELING

Macromodel™ 1.5 für Macintosh oder Windows

Erwecken Sie Ihre Ideen zum Leben – mit Macromodel, dem umfassendsten Programm zur 3D-Modellierung. Mit Macromodel können Sie mit einem einzigen Mausklick aus einem zweidimensionalen Referenzobjekt ein dreidimensionales Modell erzeugen. Die leistungsfähigen Funktionen und die intuitive Bedienung vereinfachen auch komplexe Modellierungen. Dazu benutzen Sie vertraute Werkzeuge – leistungsfähig und präzise, wie Sie es benötigen.

DESKTOP MULTIMEDIA PRÄSENTATIONEN

Action!™ 3.0 für Windows & Action!™ 1.0 für Macintosh

Verbinden Sie Ton, Video, Text, Graphik, Animation und Interaktivität zu professionellen und überzeugenden Präsentationen oder Begleitmaterialien für Vorträge. Geben Sie Ihre Präsentationen zusammen mit dem kostenlosen Runtime-Player an Studenten und Kollegen weiter oder nehmen Sie sie auf Band auf. Mit den vorbereiteten Mustervorlagen von Action! können Sie sofort loslegen: Einfach eigene Texte und Graphiken in die Vorlagen einsetzen – und Ihre Präsentation ist fertig.

MACROMEDIA

Der autorisierte Fachhandel bezieht die Macromedia-Produkte bei
PRISMA EXPRESS Distributionsgesellschaft mbH · Postfach 70 13 43 · 22013 Hamburg · Tel. 040/68 860-0
in Österreich: Autokaderstr. 29 · 1210 Wien · Tel. 0222/270 52 71

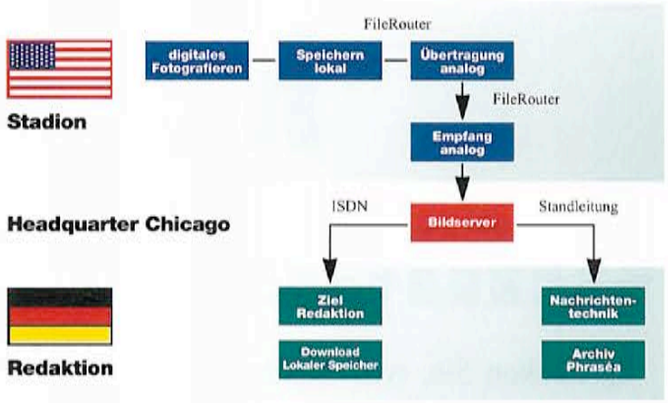
ANZEIGE

NEWS DES MONATS

In letzter Minute

Goooooooaaaaaaaaal!

Der Springer-Verlag setzte bei der WM auf Planet-ISDN und digitale Fotos



Kaum zappelte der Ball bei der Fußball-WM in den USA im Netz, landeten auch schon die entsprechenden digitalen Live-Fotos in der Redaktion des Axel Springer Verlages in Hamburg.

Ermöglicht wurde dies durch eine Vor-Ort-Installation in den USA, die von der Hamburger EDV-Systemberatung „match" realisiert wurde. So wurde in Chicago eine Zentrale mit 2 Mac-Stationen eingerichtet, die über eine ISDN-Standleitung mit der Hamburger Springer-Gegenstelle verbunden war. Fotoreporter, die mit Digitalkameras von Kodak ausgestattet waren, schickten sofort nach Spielende per Modemverbindung ihre Fotos nach Chicago. Von dort ging es über ISDN weiter nach Hamburg, wo die Bilder direkt in die laufende Produktion eingearbeitet bzw. archiviert wurden. Auf diese Weise war es möglich, maximal 2 Stunden nach Spielende die digitalen Fotos in ein Zeitungslayout zu integrieren. Die Fotos, die auf „herkömmliche" Weise per Dia- oder Negativfilm in Chicago landeten, wurden mit einem Kodak Diascanner digitalisiert.

Für die ISDN-Verbindung kam die Planet-ISDN-Karte zum Einsatz, die sich aufgrund ihrer Kompatibilität zu allen wichtigen internationalen Standards besonders für die ISDN-Kommunikation über Ländergrenzen hinweg eignet.

In eigener Sache

Fehlerteufel hat zugeschlagen!

Allen Teilnehmer der Apple Roadshow „Power Publishing Today!" ist es sicherlich schon aufgefallen: In der VIEWS SPECIAL hat sich auf der Aldus Seite unter der Rubrik „Aldus Facts" ein kleiner Fehler über die Update-Preise von Aldus FreeHand 4.0 eingeschlichen.
Deshalb hier noch einmal die richtigen Preise:

Preise

Update auf Aldus FreeHand Version 4.0
von Version ≤ 3.1.1. auf Version 4.0 (nicht nativ)
DM 517,39 exkl. MwSt.
DM 595,– inkl. MwSt.
von Version 4.0 auf Version 4.0 (nativ)
DM 256,52 exkl. MwSt.
DM 295,– inkl. MwSt.
von Version ≤ 3.1.1. auf Version 4.0 (nativ)
DM 773,91 exkl. MwSt.
DM 890,– inkl. MwSt.

Wir bitten, diesen Irrtum zu entschuldigen. *Die Redaktion*

Termine, Termine

Meeting Maker XP für Macintosh und MS-Windows jetzt in deutsch

Bei einer gemeinsamen Terminfindung viele Menschen unter einen Hut zu bringen ist meist schwierig – wird aber mit dem digitalen Terminplaner Meeting Maker zum Kinderspiel. Noch schwieriger wird es allerdings, wenn Teilnehmer unterschiedliche Rechner-Plattformen einsetzen. Und genau dafür gibt es Meeting Maker XP, die Crossplatform-Version des Programmes, die in der Version 1.3 ab sofort auch in deutsch verfügbar ist. Meeting Maker XP kann sowohl in gemischten Macintosh- und Windows-Umgebungen eingesetzt werden. Dabei wird beiden Rechnerwelten die gleiche übersichtliche und einfach zu bedienende Programmoberfläche zur Verfügung gestellt. Das vereinfacht den Umgang für alle Parteien.
Ansonsten bietet das Programm umfangreiche Features, um im gemeinsamen Netzwerk Termine zu koordinieren. Meeting Maker XP-User können nicht nur gemeinsame Termine pflegen, sondern über das Netz auch auf die Termine der Kollegen zugreifen und Terminvorschläge optimieren. Über eine einfache Pictogramm-orientierte Oberfläche können zudem Agendas und Besprechnungsvorschläge verschickt und Ressourcen, wie z.B. Besprechungsräume verwaltete werden. Da kann mit Ihren Terminen ja nichts mehr schiefgehen.

DYNAMISCH, PRÄZISE UND GANZ EINFACH!

Die OCR-Software für den Macintosh.

Mit der neuen Version OmniPage 5.0 und OmniPage Professional 5.0 für den Power PC im Native Mode und den Apple Macintosh erkennen Sie über Scanner so gut wie jedes Schriftstück auf den Punkt genau. Ob es sich um Kopien, Fax-Dateien oder bereits verblichene Dokumente handelt – mit der revolutionär neuen 3D-Technologie™ lassen sich Schriftarten und Bilder präzise analysieren und erfassen. Und auch Grafiken können Sie ab jetzt ganz einfach bearbeiten. Alles funktioniert automatisch und ohne zeitaufwendige Zwischenschritte. Die Neuen von OmniPage – und Sie haben's gut getroffen!

Die Kunst des Erkennens.

caere™

Übrigens: Unsere Hotline ist immer für Sie da: 02208 / 71491

UP!

Upgrade-Infos kostenlos. Sichern Sie sich unübertroffene Preisvorteile. Mit aktuellen Upgrade-Informationen direkt von uns! Selbstverständlich erhalten Sie zusätzlich auch weitere wichtige Informationen. Einfach Coupon ausfüllen, und ab geht die Post an: Caere GmbH, Ismaninger Straße 17-19, 81675 München, Fax: 089 / 41 30 06-23. Bitte senden Sie uns diesen Coupon vollständig ausgefüllt per Brief oder Fax zu. Sie erhalten dann von uns automatisch aktuelle Upgrade-Informationen.

Name/Vorname/Firma/Tel.-Nr.

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Caere GmbH, Ismaninger Str. 17-19, 81675 München

ANZEIGE

STANDARD SOFTWARE

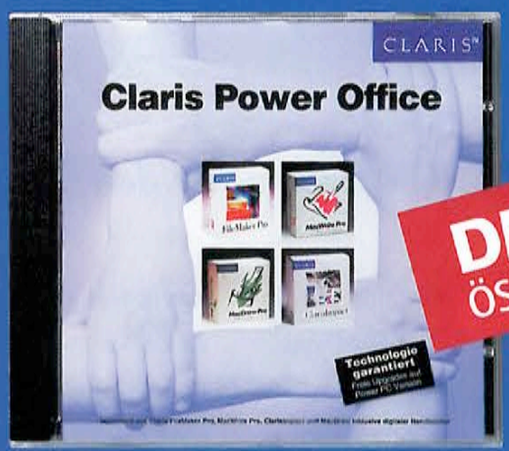
Vier für ein Halleluja!

HIGHLIGHTS POWER-BUNDLE

Alles für den Mac, alles für's Büro – alles auf einer CD-ROM

Anwendungen: Datenbank, Textverarbeitung, Präsentationssoftware und Zeichenprogramm

Enthält FileMaker Pro, MacWrite Pro, ClarisImpact und MacDraw Pro inkl. aller elektronischen Handbücher



DM 899,–
ÖS 6.570,–

Inkl. Coupon für kostenloses Update auf die PowerPC-Native-Versionen

Ein Angebot, das alle Macintosh-Anwender frohlocken läßt: Die Claris PowerOffice CD bietet Ihnen 4 Claris Software-Hits zusammen auf einer CD – zu einem sagenhaft günstigen Preis. Hier finden Sie alles, was Ihr Mac braucht – und alles, was Sie für's Büro brauchen: die führende Mac-Datenbank FileMaker Pro, die professionelle Textverarbeitung MacWrite Pro, die wegweisende Präsentations- und Business-Software ClarisImpact sowie den intelligenten Grafik-„Klassiker" MacDraw Pro. Alles komplett inkl. elektronischen Handbüchern.

Und es geht noch weiter: Wir schicken allen registrierten PowerOffice CD-Käufern das Update dieser Produkte auf die PowerPC-Native-Versionen – kostenlos und ebenfalls auf CD! So kommen Sie automatisch in den Genuß der neuen Power Macintosh-Performance. Und wenn Ihnen das alles noch nicht genug ist, können Sie zusätzlich für nur DM 115,– ein Jahr lang alle weiteren Updates dieser 4 Produkte zum Versandkostenpreis beziehen. Also: Claris PowerOffice CD kaufen, Coupon ausfüllen und absenden. Mehr brauchen Sie nicht!

CLARIS™

Der autorisierte Fachhandel bezieht die Claris PowerOffice CD bei

DAS ORIGINAL

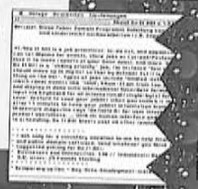
OASE

Die deutsche Softwarequelle

Quellfrische Neuheiten!

Translate It!

Mit "Translate It!" erhalten Sie ein leistungsstarkes Werkzeug um blitzschnell beliebige Texte (z.B. Software Anleitungen, Briefe, etc.) von Englisch nach Deutsch bzw. umgekehrt zu übersetzen. Wahlweise können Sie ganze Texte, einzelne Sätze oder aber nur ein Wort übersetzen. Zu übersetzende Texte können Sie entweder direkt eintippen oder als gängige Textdatei einladen. Komplizierte Bedienungsanleitungen anderer Programme lassen sich so z.B. schnell verständlich ins Deutsche übersetzen. Der erweiterbare Wortschatz umfaßt über 70.000 Vokabeln. Im Wörterbuch können jedoch problemlos individuell neue Vokabeln oder Redewendungen eingefügt werden. Kleine Änderungen lassen sich problemlos im bereits integrierten Texteditor durchführen. So können z.B. aus Worten mit Mehrfachbedeutungen die nicht zutreffenden Übersetzungen einfach gelöscht werden. So kann z.B. jeder übersetzte Text grammatikalisch aufbereitet werden.



DM 99,-

Softwareautoren gesucht!

SteuerFuchs 1994 Professional

Jetzt wird Ihre Steuererklärung zum Kinderspiel! "SteuerFuchs 1994 Professional" ist das perfekte Programm für Ihre Lohn- und Einkommensteuererklärung 1994! In dieser auf dem Macintosh einzigartigen Version erscheinen die Original-Steuerbögen direkt auf Ihrem Bildschirm, so daß Sie diese gemeinsam mit der Unterstützung Ihres MACs Schritt für Schritt durcharbeiten können. Wissen Sie einmal nicht weiter, hat Ihr MAC jederzeit den passenden Hilfstext zur Verfügung. Dank der Echtzeitberechnung kennen Sie bereits nach jeder Eingabe die steuerlichen Auswirkungen! Darüberhinaus finden Sie im beiliegenden ausführlichen Handbuch noch viele Extra-Tips so daß auch Laien Berechnungen problemlos nachvollziehen können. Natürlich erfolgt der Ausdruck exakt in die amtlichen Bögen. Ebenso ist der "SF 94" der völlig neuen Gesetzeslage exakt angepaßt (inkl. Lohnsteuertabelle 1995, Vermietung & Verpachtung,etc.). Jährlicher kostengünstiger Updateservice.

Ab November lieferbar!

Bestellen Sie jetzt für nur DM 20,- die Vollversion von SteuerFuchs 1993 zu Testzwecken!

DM 149,-

Händleranfragen erwünscht!

100 Low Cost Programme!

je **DM 10,-**

In unserem Sortiment finden Sie auch 100 Low Cost Programme mit überwiegend deutschen Anleitungen auf Diskette. Infos kostenlos anfordern! Hier einige unserer Bestseller:

M002 - DTP Software
Das perfekte Program für Ihre Drucksachen, Einladungen, Briefe, etc. Grafik + Texteinbindung. Super.

M034 - Galactic Empire
Top Weltraum-Handelssimulation für SF-Fans. Fesselnde Grafik + Super Story.

M009 - Bildschirmschoner
Versüßen Sie sich die Pausen vor Ihrem Mac mit vielen tollen Schoner-Gags.

M063 - Formulargestalter
Erstellt beliebige Formulare (z.B. Paketkarten, Überweisungen, Schecks, etc.)

M046 - Textverarbeitung
3 hervorragende Texteditoren auf 1 Diskette.

M020 - Font Utilities
Allerlei nützliche Programme rund um Fonts, deren Gestaltung oder übersichtlichere Verarbeitung.

M045 - After Dark Module
Der Knaller: Viele neue Module für den Superschoner, z.B. Bungee springende Kühe, etc. etc.

M019 - Etikettendruck
Das perfekte Programm für anspruchsvolle Etiketten mit beliebigen Texten + Grafiken.

Wolf Software & Design GmbH - Schürkamp 24 - 48720 Rosendahl
Bestelltelefon: 02547/1253 Telefax -1353
Versandkosten - DM 5,- Vorkasse oder DM 9,- Nachnahme (AUSLAND nur Vork. DM 15,-)
Preise sind unverbindlich für unsere Händler. Händleranfragen erwünscht!

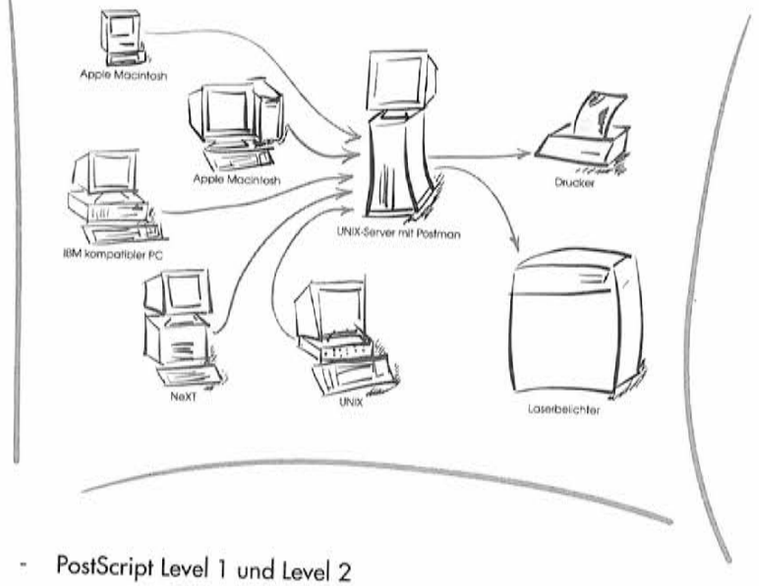
PRODUKT-INFO Kennziffer 61

Postman kommt!

HighSpeed PostScript-RIP für Ihr Netzwerk

Software-RIP mit PostScript Pre-Prozessing

Postman ist ein PostScript-Interpreter (PostScript Software-RIP) mit multifunktionalem Konzept.



- PostScript Level 1 und Level 2
- Hohe Durchsatzleistung durch UNIX-Power
- Zentrales RIP für alle Benutzer
- Läuft auf dem Fileserver für die Belichtungs- und Bilddaten
- Kein alleinstehendes RIP (non-dedicated)
- Verminderung der Netzwerkbelastung
- Preview zur Bildschirmansicht von PostScript-Dokumenten
- Manipulationsmöglichkeiten der PostScript-Seiten
- Vielfältige Ausgabemöglichkeiten,
  Laserdrucker
  Proof Print
  Laserbelichter
  Grafikformate
- Kostengünstig durch den Einsatz auf File-Servern

Beispiel-Paket:

Für 200 DIN A4-Seiten pro Tag

SPARC 10+/50, 32MB RAM, 4GB Festplatte, Grafikkarte 1152 x 900 Pkt./ 256 Farben, Towergehäuse, Betriebssystem SOLARIS 2.x, 17" Trinitron-Monitor Philips (3 Jahre Garantie)
AppleTalk-Serversoftware (5 User) oder Netware-Serversoftware (16 User)
Postman
Linotronic 170 CQR mit max. 3000 dpi, DIN A3 Überformat, voll farbfähig

DM 65990,00

PRODUKT-INFO Kennziffer 51

SILICON Technology · Wilhelmshöher Allee 124

DESKTOP SIGNMAKING

Für alle, die mit Aldus Freehand und Adobe Illustrator am Schreibtisch Vinylfolie schneiden wollen.

Wir beraten und installieren vor Ort.

Aktuelle Preise für Schneideplotter von
Summagraphics
Mimaki Roland
sej *WILD*
u.a. liegen vor.

Alle Markennamen sind eingetragene Warenzeichen.

STICK Werbung

Perfektes Schneiden mit dem Mac

KSRE
Systemhaus für Werbetechnik

KSRE GmbH · Caprivistraße 8 · 22587 Hamburg · Tel: 040-866 41 31 · Fax: 040-866 41 85

PRODUKT-INFO Kennziffer 48

knowledge transfer

knowledge transfer

Gesellschaft für Systemintegration mbH

Ihr kompetenter Partner für:

Heterogene Netzwerke
Wir bieten Beratung, Analyse, Installation und Wartung im Bereich von AppleShare, Novell und UNIX Netzen aus einer Hand.
Die Integration Ihres Apple Macintosh in ein bestehendes Netzwerk ist für uns kein Fremdwort.

Support und Betreuung
Unabhängig von Ihren vorhandenen Rechnerkapazitäten bieten wir Ihnen diverse Support- und Betreuungsalternativen in Ihrem Haus.

Soft- und Hardwareberatungen für den professionellen Einsatz
Sprechen Sie mit uns, wir helfen Ihnen gerne.

Schulungen von Mac- und Windowsprogrammen
Flexibilität und Ausrichtung der Schulungsinhalte nach den Anforderungen unserer Kunden führen unsere Schulungen zum Erfolg.
Selbstverständlich können wir Ihnen auch Einblicke in neue Systemkomponenten des Apple Macintosh, wie zum Beispiel AppleScript oder PowerTalk, verschaffen.

Individuelle Softwareerstellung
Sie kommen mit auf dem Markt gängiger Software nicht weiter? Wir können für Sie Lösungen auf Ihre direkten Anforderungen hin erstellen.

Erstellung multimedialer Präsentationen bzw. von Schulungsunterlagen
Von beratender Unterstützung bis hin zum Komplettservice bei der Gestaltung von multimedialen Präsentationen oder Schulungsunterlagen helfen wir Ihnen gerne.

Warenwirtschaftsverwaltung auf dem Apple Macintosh
Wir bieten Ihnen ein Warenwirtschaftssystem auf dem Apple Macintosh, das die verschiedensten kaufmännischen Sparten abdeckt.

Rufen Sie uns doch einfach an für ein unverbindliches Beratungsgespräch!

Telefon: 06101- 89091

Frankfurter Straße 178 • 61118 Bad Vilbel
Tel: 06101-89091 • Fax: 06101-89093 • AppleLink: TRANSFER • CompuServe: 100022,2025

100% Seite 1

PRODUKT-INFO

Professioneller Belichtungs-Service sowie Gestaltung, Satz, Repro und Druck aus einer Hand!

Sie wollen nicht länger von Dienstleister zu Dienstleister hetzen?

- *Gestaltung* von Drucksachen und Grafiken aller Art
- Schwarz/weiß- und *Farbscans* in Reproqualität.
- *Fotosatz* auf Berthold Workstations
- *Electronic Publishing* auf Macintosh und IBM-Kompatiblen
- *Vervollständigung* Ihrer Dokumente durch Positionierung von Scans und Illustrationen
- *Datenkonvertierung* und Fremddatenübernahme
- *Belichtungs-Service* für Macintosh und DOS
- 24 Stunden *ISDN-Server*
- *Technischer Support* bei besonderen Programm- oder Datentypen
- *Moiréfreie Farbsätze* durch HQS-Filter
- Täglich *12 Stunden* für Ihre Probleme da
- *Farbproofs* mit 3M Matchprint bis A2
- *Offsetdruck* in allen Farben und jedem Format

LASER TYPE

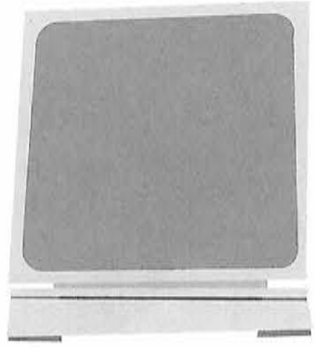
Lasertype GmbH · Feuerbachstr. 14
60325 Frankfurt am Main
Tel. (069) 72 15 51 · Fax 7 24 13 10
ISDN 97 10 08 13

Besuchen Sie uns doch auf der **MacWorld Expo '94** in Frankfurt vom 29. 9. bis 1.10.1994 Halle 10.2 im Service Village

PRODUKT-INFO Kennziffer 16

WAS MACHT DER OPI DA?

Alles muß schneller werden!
In der heutigen Zeit werden gerade Druckvorlagen am besten schon „vorgestern" benötigt. Um den Durchsatz zu erhöhen, verwenden wir ein Open Prepress Interface – OPI – auf Basis einer Sun Sparc UNIX-Workstation.
Wir verarbeiten die High-End-Scans vom Crosfield-Scanner nur als Grobdaten, was die Belichtungszeiten erheblich reduzieren hilft.
Wir können Ihnen diese Grobdaten auch zum Layouten zur Verfügung stellen, so daß später kein aufwendiger Austausch mehr vorgenommen werden muß.
MAP – Ihr kompetenter Partner in der Druckvorstufe.



Apple Macintosh
Microsoft Windows
Sun SPARCstation 10

MAP MEDIA ARTWORK & PUBLISHING GMBH

JAHNSTRASSE 27 · 63533 MAINHAUSEN · TELEFON (0 61 82) 93 83 - 0
TELEFAX (0 61 82) 93 83 - 13 · ISDN (0 61 82) 93 83 - 14 / 93 83 - 16

PRODUKT-INFO Kennziffer 17

Macintosh

PowerBook 150	4/120	2 590
PowerBook 520	4/160	4 150
PowerBook 520c	4/160	5 350
PowerBook 540	4/240	5 850
PowerBook 540c	4/320	8 250
Performa 475	4/160	2 050
PowerMac 6100	8/250/CD	4 590
PowerMac 7100	8/250/CD	6 590
PowerMac 7100	8/500/CD/AV	7 990
PowerMac 8100	16/1000/CD	12 490

Quadras auf Anfrage!

Drucker

Apple Color Stylewriter Pro	1 249
HP 1200 CPS	5 890
Apple Personal Laserwriter 320	1 690
Apple LaserWriter 630 Pro	4 150
HP LaserJet 4M Plus	4 359

Monitore & Karten

Apple RGB 14" (35cm)	899
Apple RGB 17" (43cm)	2 090
MAG 17" (43cm)	1 990
QUATO 17" plus page (43cm)	2 090
QUATO 20" two page (51cm)	4 290
QUATO 21" anubis (53cm)	4 690
QUATO sprint pro	1 990
QUATO ace	2 890
QUATO ace pro	4 390

Laufwerke

Syquest 88 MB (inkl. Kabel & Cartridge)	849
Syquest 200 MB (inkl. Kabel & Cartridge)	1 250
Syquest 44 MB Cartridge	129
Syquest 88 MB Cartridge	179
Syquest 200 MB Cartridge	189
DAT Laufwerk 4 GB & Retrospect	2 850
MO Laufwerk 600 MB	3 890

Software

XPress & Photoshop Bundle	3 890
Photoshop & Special FX CD	1 900
Symantec Norton Utilities	310
Symantec SAM Anti Virus	179
Insignia Access PC	259
Adobe Super ATM	229
Suitcase	149

Graphiktabletts

QUORA A4	1 750
QUORA A3	2 250
QUORA A2	7 290
Designer Pen (2 Tasten)	340

Scanner

UMAX UC 840	1 250
UMAX UC 1260	2 390
UMAX PowerLook	3 890
Diaaufsatz	1 095
Aufpreis für Photoshop 2.5.1d	830

Training

- DTP & DTR
- Graphik
- Multimedia
- Büroanwendungen

Dienstleistung

- Satz
- Retusche
- Multimedia
- Projektmanagement

Vision

Alle Preise in DM, inkl. gesetzlicher MwSt. zzgl. Versandkosten. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Wir stellen Ihnen nur eine kleine Auswahl unserer Produktpalette vor. Andere Produkte und Liefertermine auf Anfrage!

Pillenreuther Straße 14
90 459 Nürnberg
Fon 0911 - 44 27 62
Fax 0911 - 44 27 98

PRODUKT-INFO Kennziffer 82

XTensiv und produktiv arbeiten . . .

. . . mit individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Quark XTensions!

KalenderXTension: Erstellen Sie für beliebige Jahre mehrsprachige Kalender. Ganz einfach und automatisch.

PreisXTension: Die Skalierung von Preisen in andere Währungen wird damit automatisch durchgeführt. Die Umrechnung ist unabhängig von der Dokumentengröße.

XTensions machen mehr aus Ihrem QuarkXPress. Informieren Sie sich!

MediaWare GmbH
Unter dem Schöneberg 1
34212 Melsungen
(05661) 7308-0
(05661) 7308-83

ein Unternehmen der

BERNECKER MEDIAGRUPPE

PRODUKT-INFO Kennziffer 40

Coupon Ausfüllen, ausschneiden, absenden oder faxen.

1 Ich möchte gern produktiver arbeiten. Informieren Sie mich über die Leistungsfähigkeit Ihrer XTensions.

2 Schicken Sie mir Informationen zum XPert-Seminar QuarkXPress: Database Publishing, XTensions, Redaktionssysteme.

Firma . . . . . .
Branche . . . . . .
Name . . . . . .
Funktion . . . . . .
Straße . . . . . .
PLZ/Ort . . . . . .
Telefon . . . . . .

MW 9/94

NEU!

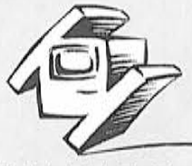
F.I.R.S.T.

Programm zur Auftragsabwicklung für Betriebe der Druckvorstufe

F.I.R.S.T. verwaltet Ihre Stammdaten wie Adressen, Artikel, Personaldaten...

In **F.I.R.S.T.** schreiben Sie Ihre Aufträge, Angebote, Rechnungen usw.

F.I.R.S.T. ermöglicht Ihnen statistische Auswertungen der Auftragslage, des Materialverbrauchs, der Maschineneffizienz...



Die Vorteile von F.I.R.S.T.

- Individuell erweiterbar!
- Netzwerkfähigkeit eingebaut!
- Lauffähig unter Mac und DOS!
- Einfach in der Handhabung!
- Preisgünstig!

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

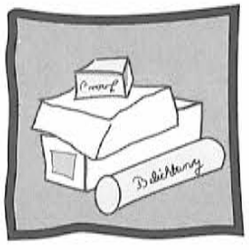
Faxen Sie uns Ihre Fragen oder fordern Sie nähere Info über unten stehende Kennziffer an.

Händleranfragen erwünscht!

MERLIN MAC SERVICE

Klemens Burkhardt • Rembertistraße 18 • 28203 Bremen • Tel.: 04 21/32 44 31 • Fax: 04 21/32 00 26

PRODUKT-INFO Kennziffer 18



Repro-Datenscans
Digitalproofs
Belichtungen
Proofs vom Film
Layoutproofs (Farblaser)
Satz
Digitale Montage
Beratung & Knowhow
ISDN und Modem

MultiByte Prepress

MultiByte GmbH Desktop Publishing
Hans-Pfann-Straße 25
81825 München
Telefon 0 89/45 15 06-0
Fax 0 89/45 15 06-16

PRODUKT-INFO Kennziffer 19

Es grenzt an Zauberei

Sie liefern uns Ihre Daten und Vorlagen für die Bedruckung / die Drucksachen und bekommen von uns CD-R, CD-ROM, CD-Audio oder MC ins Haus geliefert. Dabei brauchen Sie sich um nichts weiter zu kümmern. Wir zaubern nicht, wir arbeiten. Professionell. Ihnen stehen unsere gesamten Erfahrungen auf dem Gebiet der Tonträger-/CD-ROM-Herstellung zur Verfügung.

Unsere Dienstleistungen:

Brennen Ihrer Daten (HFS, ISO, Hybrid, XA, Mixed, AIFF, EB) auf **CD-R,** Audio-Formatwandlungen (DAT, U--Matic, CD, MC, analog open reel), **Mastering für Audio-CD**, MC, Vinyl sowie diverse CD-ROM-Formate, Nachbearbeitungen auf digitaler Ebene, GEMA-Abwicklung, CD-Audio, **CD-ROM-** und MC-**Herstellung,** Drucksachenherstellung, Labelaufdruck, Konfektionierung, **Verpackung, Versand.**

optimal production

Tonträger-Produktions GmbH
Glienholzweg 7
17207 Röbel/Müritz
Tel: 039931/56500
Fax: 039931/56555

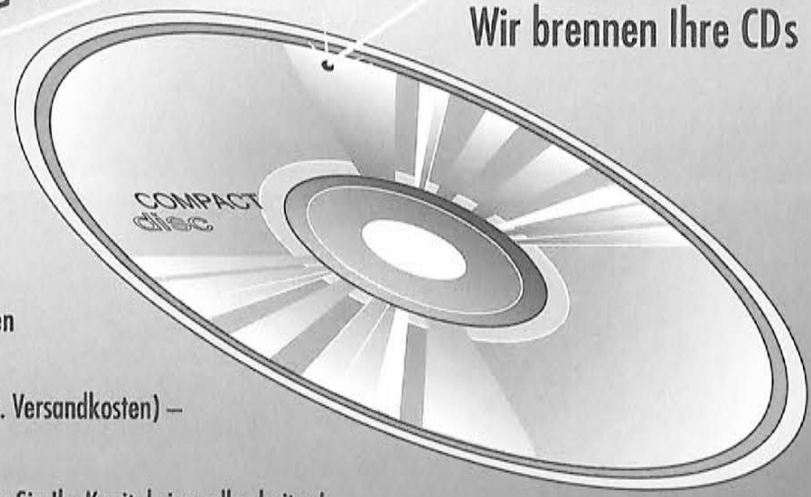
PRODUKT-INFO Kennziffer 14

Archivieren Sie große Datenmengen – dauerhaft und sicher! ...

CD-Audio, CD-ROM, CD-ROM/XA,
CD-I, CD Bridge Multi-Session

MULTIMEDIA-SERVICE

Wir brennen Ihre CDs



.. Sie schicken uns Ihre Daten auf Festplatte, Syquest-Cartridge, DAT-Band oder MO und erhalten Ihre individuelle CD-ROM mit 630 MB.

.. und das zu einem Preis von 218,50 DM (zuzügl. Versandkosten) – ein weiteres Duplikat kostet nur noch 92,– DM

Schaffen Sie Platz für Ihre neuen Daten und lassen Sie Ihr Kapital sinnvoll arbeiten!

Rechnen Sie selbst:
Mit der Erstellung einer CD erhalten Sie z.B.
bis zu 15 freie Syquest-Cartridges.

picture base

picture base, Michael Werner
Ringstr. 10 • 90602 Pyrbaum
Fon 0 91 80 - 24 50
Fax 0 91 80 - 31 33

Es grenzt an Zauberei

Sie liefern uns Ihre Daten und Vorlagen für die Bedruckung / die Drucksachen und bekommen von uns CD-R, CD-ROM, CD-Audio oder MC ins Haus geliefert. Dabei brauchen Sie sich um nichts weiter zu kümmern. Wir zaubern nicht, wir arbeiten. Professionell. Ihnen stehen unsere gesamten Erfahrungen auf dem Gebiet der Tonträger-/CD-ROM-Herstellung zur Verfügung.

Unsere Dienstleistungen:

Brennen Ihrer Daten (HFS, ISO, Hybrid, XA, Mixed, AIFF, EB) auf **CD-R,** Audio-Formatwandlungen (DAT, U--Matic, CD, MC, analog open reel), **Mastering für Audio-CD**, MC, Vinyl sowie diverse CD-ROM-Formate, Nachbearbeitungen auf digitaler Ebene, GEMA-Abwicklung, CD-Audio, **CD-ROM-** und MC-**Herstellung,** Drucksachenherstellung, Labelaufdruck, Konfektionierung, **Verpackung, Versand.**

optimal production

Tonträger-Produktions GmbH
Glienholzweg 7
17207 Röbel/Müritz
Tel: 039931/56500
Fax: 039931/56555

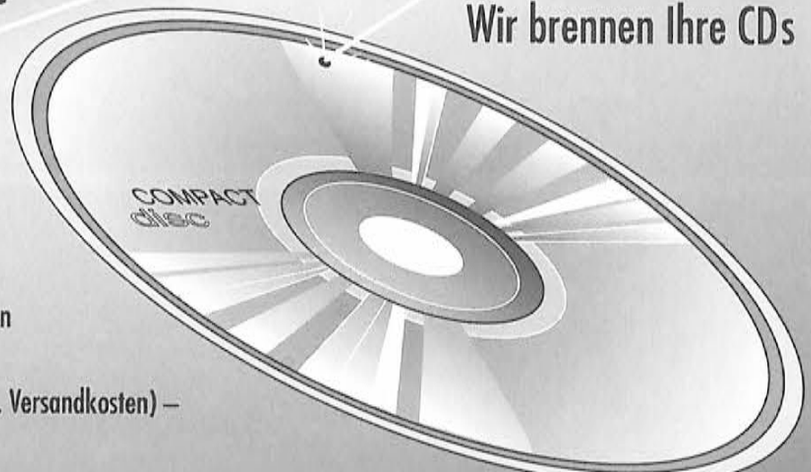
PRODUKT-INFO Kennziffer 14

Archivieren Sie große Datenmengen – dauerhaft und sicher! ...

CD-Audio, CD-ROM, CD-ROM/XA,
CD-I, CD Bridge Multi-Session

MULTIMEDIA-SERVICE

Wir brennen Ihre CDs



.. Sie schicken uns Ihre Daten auf Festplatte, Syquest-Cartridge, DAT-Band oder MO und erhalten Ihre individuelle CD-ROM mit 630 MB.

.. und das zu einem Preis von 218,50 DM (zuzügl. Versandkosten) – ein weiteres Duplikat kostet nur noch 92,– DM

Schaffen Sie Platz für Ihre neuen Daten und lassen Sie Ihr Kapital sinnvoll arbeiten!

Rechnen Sie selbst:
Mit der Erstellung einer CD erhalten Sie z.B. bis zu 15 freie Syquest-Cartridges.

picture base

picture base, Michael Werner
Ringstr. 10 • 90602 Pyrbaum
Fon 0 91 80 - 24 50
Fax 0 91 80 - 31 33

NEU!

F.I.R.S.T.

Programm zur Auftragsabwicklung für Betriebe der Druckvorstufe

F.I.R.S.T. verwaltet Ihre Stammdaten wie Adressen, Artikel, Personaldaten...

In **F.I.R.S.T.** schreiben Sie Ihre Aufträge, Angebote, Rechnungen usw.

F.I.R.S.T. ermöglicht Ihnen statistische Auswertungen der Auftragslage, des Materialverbrauchs, der Maschineneffizienz...

Die Vorteile von **F.I.R.S.T.**

- Individuell erweiterbar!
- Netzwerkfähigkeit eingebaut!
- Lauffähig unter Mac und DOS!
- Einfach in der Handhabung!
- Preisgünstig!

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

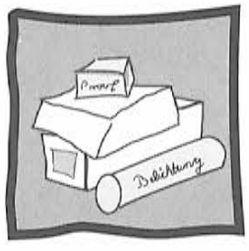
Faxen Sie uns Ihre Fragen oder fordern Sie nähere Info über unten stehende Kennziffer an.

Händleranfragen erwünscht!

MERLIN MAC SERVICE

Klemens Burkhardt • Rembertistraße 18 • 28203 Bremen • Tel.: 04 21/32 44 31 • Fax: 04 21/32 00 26

PRODUKT-INFO Kennziffer 18



Repro-Datenscans
Digitalproofs
Belichtungen
Proofs vom Film
Layoutproofs (Farblaser)
Satz
Digitale Montage
Beratung & Knowhow
ISDN und Modem

MultiByte Prepress

MultiByte GmbH Desktop Publishing
Hans-Pfann-Straße 25
81825 München
Telefon 0 89/45 15 06-0
Fax 0 89/45 15 06-16

PRODUKT-INFO Kennziffer 19

DAS ORIGINAL

OASE

Die deutsche Softwarequelle

Quellfrische Neuheiten!

Translate It!

Mit "Translate It!" erhalten Sie ein leistungsstarkes Werkzeug um blitzschnell beliebige Texte (z.B. Software Anleitungen, Briefe, etc.) von Englisch nach Deutsch bzw. umgekehrt zu übersetzen. Wahlweise können Sie ganze Texte, einzelne Sätze oder aber nur ein Wort übersetzen. Zu übersetzende Texte können Sie entweder direkt eintippen oder als gängige Textdatei einladen. Komplizierte Bedienungsanleitungen anderer Programme lassen sich so z.B. schnell verständlich ins Deutsche übersetzen. Der erweiterbare Wortschatz umfaßt über 70.000 Vokabeln. Im Wörterbuch können jedoch problemlos individuell neue Vokabeln oder Redewendungen eingefügt werden. Kleine Änderungen lassen sich problemlos im bereits integrierten Texteditor durchführen. So können z.B. aus Worten mit Mehrfachbedeutungen die nicht zutreffenden Übersetzungen einfach gelöscht werden. So kann z.B. jeder übersetzte Text grammatikalisch aufbereitet werden.

DM 99,-

Softwareautoren gesucht!

SteuerFuchs 1994 Professional

Jetzt wird Ihre Steuererklärung zum Kinderspiel! "SteuerFuchs 1994 Professional" ist das perfekte Programm für Ihre Lohn- und Einkommensteuererklärung 1994! In dieser auf dem Macintosh einzigartigen Version erscheinen die Original-Steuerbögen direkt auf Ihrem Bildschirm, so daß Sie diese gemeinsam mit der Unterstützung Ihres MACs Schritt für Schritt durcharbeiten können. Wissen Sie einmal nicht weiter, hat Ihr MAC jederzeit den passenden Hilfstext zur Verfügung. Dank der Echtzeitberechnung kennen Sie bereits nach jeder Eingabe die steuerlichen Auswirkungen! Darüberhinaus finden Sie im beiliegenden ausführlichen Handbuch noch viele Extra-Tips so daß auch Laien Berechnungen problemlos nachvollziehen können. Natürlich erfolgt der Ausdruck exakt in die amtlichen Bögen. Ebenso ist der "SF 94" der völlig neuen Gesetzeslage exakt angepaßt (inkl. Lohnsteuertabelle 1995, Vermietung & Verpachtung,etc.). Jährlicher kostengünstiger Updateservice.

Ab November lieferbar!

Bestellen Sie jetzt für nur DM 20,- die Vollversion von SteuerFuchs 1993 zu Testzwecken!

DM 149,-

Händleranfragen erwünscht!

100 Low Cost Programme! je DM 10,-

In unserem Sortiment finden Sie auch 100 Low Cost Programme mit überwiegend deutschen Anleitungen auf Diskette. Infos kostenlos anfordern! Hier einige unserer Bestseller:

M002 - DTP Software
Das perfekte Program für Ihre Drucksachen, Einladungen, Briefe, etc. Grafik + Texteinbindung. Super.

M034 - Galactic Empire
Top Weltraum-Handelssimulation für SF-Fans. Fesselnde Grafik + Super Story.

M009 - Bildschirmschoner
Versüßen Sie sich die Pausen vor Ihrem Mac mit vielen tollen Schoner-Gags.

M063 - Formulargestalter
Erstellt beliebige Formulare (z.B. Paketkarten, Überweisungen, Schecks, etc.)

M046 - Textverarbeitung
3 hervorragende Texteditoren auf 1 Diskette.

M020 - Font Utilities
Allerlei nützliche Programme rund um Fonts, deren Gestaltung oder übersichtlichere Verarbeitung.

M045 - After Dark Module
Der Knaller: Viele neue Module für den Superschoner, z.B. Bungee springende Kühe, etc. etc.

M019 - Etikettendruck
Das perfekte Programm für anspruchsvolle Etiketten mit beliebigen Texten + Grafiken.

Wolf Software & Design GmbH - Schürkamp 24 - 48720 Rosendahl
Bestelltelefon: 02547/1253 Telefax -1353

Versandkosten - DM 5,- Vorkasse oder DM 9,- Nachnahme (AUSLAND: nur Vork. DM 15,-)
Preise sind unverbindlich für unsere Händler. Händleranfragen erwünscht!

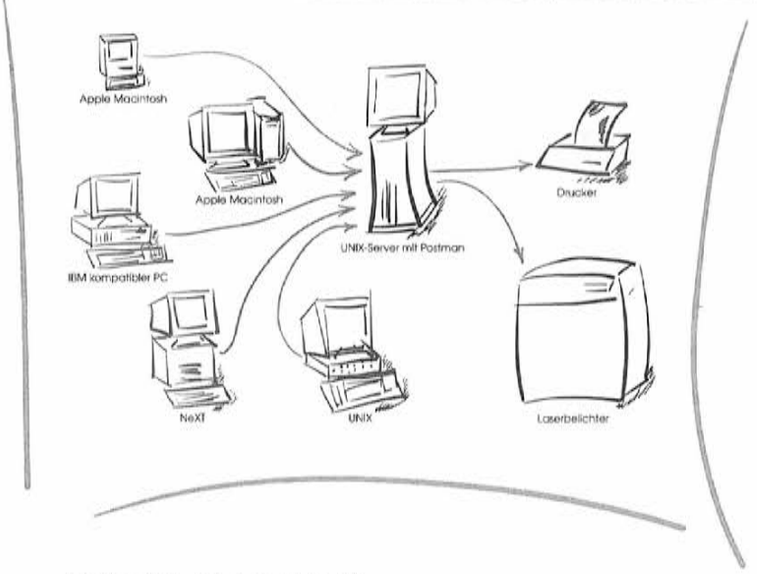
PRODUKT-INFO Kennziffer 61

Postman kommt!

HighSpeed PostScript-RIP für Ihr Netzwerk

Software-RIP mit PostScript Pre-Prozessing

Postman ist ein PostScript-Interpreter (PostScript Software-RIP) mit multifunktionalem Konzept.



- PostScript Level 1 und Level 2
- Hohe Durchsatzleistung durch UNIX-Power
- Zentrales RIP für alle Benutzer
- Läuft auf dem Fileserver für die Belichtungs- und Bilddaten
- Kein alleinstehendes RIP (non-dedicated)
- Verminderung der Netzwerkbelastung
- Preview zur Bildschirmansicht von PostScript-Dokumenten
- Manipulationsmöglichkeiten der PostScript-Seiten
- Vielfältige Ausgabemöglichkeiten,
  Laserdrucker
  Proof Print
  Laserbelichter
  Grafikformate
- Kostengünstig durch den Einsatz auf File-Servern

Beispiel-Paket:

Für 200 DIN A4-Seiten pro Tag

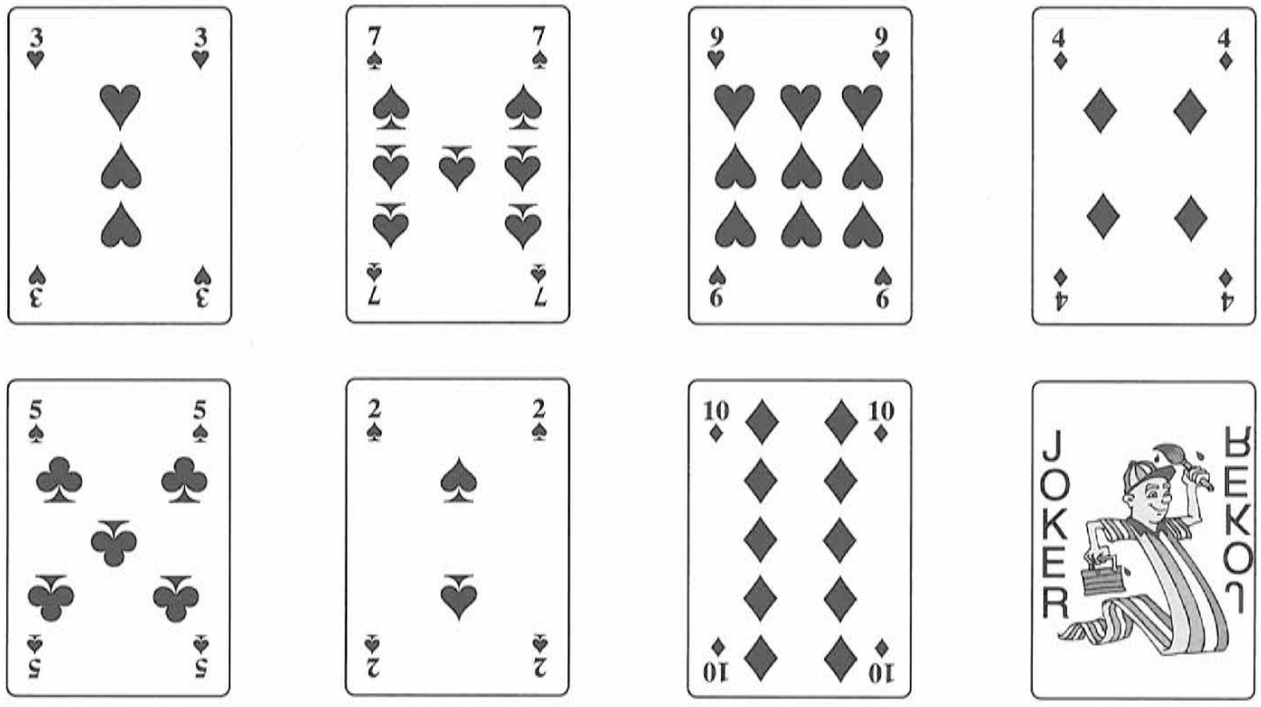
SPARC 10+/50, 32MB RAM, 4GB Festplatte, Grafikkarte 1152 x 900 Pkt./ 256 Farben, Towergehäuse, Betriebssystem SOLARIS 2.x, 17" Trinitron-Monitor Philips (3 Jahre Garantie)
AppleTalk-Serversoftware (5 User) oder Netware-Serversoftware (16 User)
Postman
Linotronic 170 CQR mit max. 3000 dpi, DIN A3 Überformat, voll farbfähig

DM 65990,00

PRODUKT-INFO Kennziffer 51

SILICON Technology · Wilhelmshöher Allee 124
34119 Kassel · Tel. 0561/13084 · FAX 13002 · Box 711925

... anders als andere !!



Colori Gesellschaft für digitale Bildverarbeitung mbH

Belichtungen • Farbdrucke • Scans • Retuschen • FON (02102) 84 16 03

PRODUKT-INFO Kennziffer 37

Alles ist möglich - wir sagen Ihnen wie!

- **Beratung und Verkauf**
- **Service und Support**
- **Schulung und Seminare**

Computer + Design Center

AppleCenter

Brettergartenstr. 95
D-90427 Nürnberg
Tel.: 09 11/318 96-0
Fax: 09 11/31 58 49

Nordbayerns größtes Applecenter

Unsere Belichter sind in Hochform . .

. . mit noch günstigeren Preisen, noch schnelleren Belichtern und unseren erfahrenen Postscriptprofis stehen wir für Sie bereit – täglich von 8 bis 21 Uhr, wenn's sein muß auch länger.

Postscript-Dienstleistungen und mehr...
Fordern Sie unsere kostenlose Info-Broschüre an.

apu
art&publishing
frankfurt
Schmidtstraße 12, 60326 Frankfurt
Telefon 0 69/973 81 30, Fax 97 38 13 13

hamburg
Große Bleichen 16, 20354 Hamburg,
Telefon 0 40/34 01 44, Fax 0 40/34 42 44

münchen
Regerstraße 27, 81541 München,
Telefon 0 89/4 80 29 48, Fax 0 89/4 80 24 69

A member of the **aisb** *Association of Imaging Service Bureaus*

PRODUKT-INFO Kennziffer 35

für Ihr Apple-Netz, mehr als Sie vertragen können!

Hochleistungs-System mit echten RISC-Prozessoren:
SPARC von SUN
SPARC 10+/50
mit 50MHz SuperSparc-Prozessor, 32MB RAM, 4300MB Festplatte, 4 - 16 GB Sony DAT, Grafikkarte, Towergehäuse, Betriebssystem SOLARIS 2.x, 17" Monitor Philips (3 Jahre Garantie), AppleTalk Server- & Printsoftware uShare+ (unlimited user), EasyAdmin zur einfachen Administration des Servers

DM 33990,00

Trommelscanner:
COLORmax D4000
4000 dpi, Vorlagengröße bis DIN A4, Aufsicht- & Durchsichtvorlagen, SCSI, Photoshop PlugIn & Spectre Multi-Scan

DM 79990,00

Massenspeicher:
Schnelle SCSI-Festplatten, bis zu 10MB/s, 5 Jahre Garantie

Externe 1000 MB IBM Spitfire (8,6ms, 3,5"), inklusive Festplattentreiber
DM 1599,00

Externe 2000 MB IBM Allicat (9,2ms, 3,5"), inklusive Festplattentreiber
DM 2699,00

Externe 4300 MB IBM Starfire (8,6ms, 3,5"), inklusive Festplattentreiber
DM 4459,00

Externe 5300 MB IBM Starfire (8,6ms, 3,5"), inklusive Festplattentreiber
DM 5299,00

Wir beraten, installieren und warten komplette Systeme für den Bereich der digitalen Druckvorstufe- von der Idee über den Scan bis zum Laserbelichter.

- UNIX - Apple - Netzwerke - OPI-Server - Datenarchivierung -

Preise: Incl. MwSt; Stand Juli '94

DIGITAL STUDIO

... VON PROFIS - FÜR PROFIS

Ihr wachsendes Bildarchiv auf CD

Das ist's:
- High-End Trommelscans
- Themenorientiert
- Von Werbefotografen
- Copyrightfrei
- Einfache Handhabung

Überzeugen Sie sich selbst!

Doppel-CD mit über 100 High-End Bildern für unglaubliche
349,- DM

Händleranfragen erwünscht

PRODUKT-INFO Kennziffer 92

SILICON Technology · Wilhelmshöher Allee 124

DESKTOP SIGNMAKING

Für alle, die mit Aldus Freehand und Adobe Illustrator am Schreibtisch Vinylfolie schneiden wollen.

Wir beraten und installieren vor Ort.

Aktuelle Preise für Schneideplotter von
Summagraphics
Mimaki Roland
sej *WILD*
u.a. liegen vor.

Alle Markennamen sind eingetragene Warenzeichen.

STOCK Werbung

Perfektes Schneiden mit dem Mac

KSRE
Systemhaus für Werbetechnik

KSRE GmbH · Caprivistraße 8 · 22587 Hamburg · Tel: 040-866 41 31 · Fax: 040-866 41 85

PRODUKT-INFO Kennziffer 48

knowledge transfer

knowledge transfer
Gesellschaft für Systemintegration mbH

Ihr kompetenter Partner für:

Heterogene Netzwerke
Wir bieten Beratung, Analyse, Installation und Wartung im Bereich von AppleShare, Novell und UNIX Netzen aus einer Hand.
Die Integration Ihres Apple Macintosh in ein bestehendes Netzwerk ist für uns kein Fremdwort.

Support und Betreuung
Unabhängig von Ihren vorhandenen Rechnerkapazitäten bieten wir Ihnen diverse Support- und Betreuungsalternativen in Ihrem Haus.

Soft- und Hardwareberatungen für den professionellen Einsatz
Sprechen Sie mit uns, wir helfen Ihnen gerne.

Schulungen von Mac- und Windowsprogrammen
Flexibilität und Ausrichtung der Schulungsinhalte nach den Anforderungen unserer Kunden führen unsere Schulungen zum Erfolg.
Selbstverständlich können wir Ihnen auch Einblicke in neue Systemkomponenten des Apple Macintosh, wie zum Beispiel AppleScript oder PowerTalk, verschaffen.

Individuelle Softwareerstellung
Sie kommen mit auf dem Markt gängiger Software nicht weiter? Wir können für Sie Lösungen auf Ihre direkten Anforderungen hin erstellen.

Erstellung multimedialer Präsentationen bzw. von Schulungsunterlagen
Von beratender Unterstützung bis hin zum Komplettservice bei der Gestaltung von multimedialen Präsentationen oder Schulungsunterlagen helfen wir Ihnen gerne.

Warenwirtschaftsverwaltung auf dem Apple Macintosh
Wir bieten Ihnen ein Warenwirtschaftssystem auf dem Apple Macintosh, das die verschiedensten kaufmännischen Sparten abdeckt.

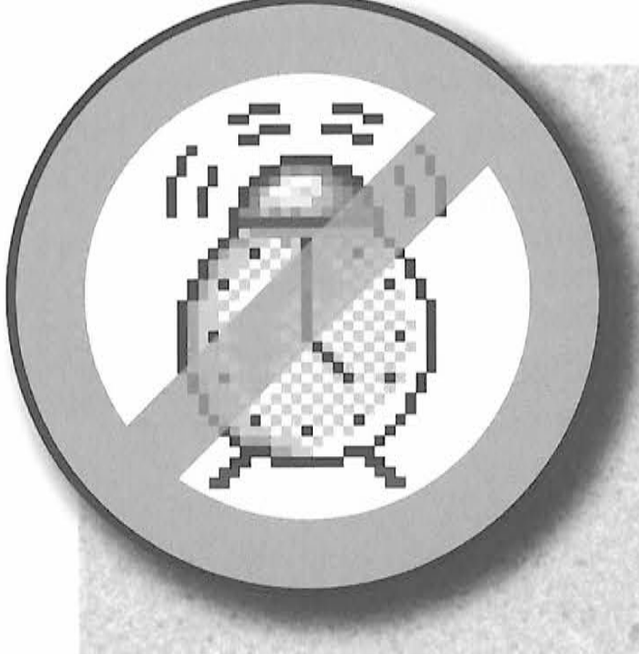
Rufen Sie uns doch einfach an für ein unverbindliches Beratungsgespräch!

Telefon: 06101- 89091

Frankfurter Straße 178 • 61118 Bad Vilbel
Tel: 06101-89091 • Fax: 06101-89093 • AppleLink: TRANSFER • CompuServe: 100022,2025

100% Seite 1

PRODUKT-INFO Kennziffer 49



Wie lange wollen Sie noch warten?

Bevor die Zeit abläuft, sollten Sie den richtigen Partner für Ihr Macintosh-System gefunden haben! Wie wär's mit uns?

SEIBOLD & PARTNER

Know-how, Training und Hightech-Service · Apple Distribution Center
Seibold & Partner Systemhaus GmbH · Zettachring 8 · 70567 Stuttgart
Telefon (07 11) 7 28 00 79 · Telefax (07 11) 7 28 96 34

Apple Computer

PRODUKT-INFO Kennziffer 36

Sie sind eingeladen !

NEUeröffnung & Hausmesse

am 8. (Donnerstag) und am 9. (Freitag) September in NEU-ULM !*

*) Ab dem **9. September** kommen wir unseren Kunden in Schwaben und Württemberg mit der Eröffnung unserer **CANCOM-Glöckler** Niederlassung in **NEU-ULM** wieder ein Stück näher. Unser junges und kompetentes Team bietet Ihnen alles am Macintosh, um den Macintosh und um den Macintosh herum und freut sich auf **Ihren Besuch!**

CANCOM GLÖCKLER

Apple Distribution Center

CANCOM-Glöckler Computersysteme GmbH
Meraner Straße 43
D-86165 Augsburg
Telefon: 0821/72027-0
Telefax: 0821/72027-33

CANCOM-Glöckler Computersysteme GmbH
Böttgerstraße 2/3
D-89233 Neu-Ulm
Telefon: 0731/97406-0
Telefax: 0731/97406-33

PRODUKT-INFO Kennziffer 78

Ihr Studio

für Scan- und Belichtungsservice, S/W- u. Color-Lithografie, DTP/EBV, Fotosatz, Offset-Reproduktionen, Cromalin-Proofs, EuroSprint.

Bitte Preisliste anfordern.

Frankfurter Straße 84
63303 Dreieich
Tel.: 06103/67744
Fax: 06103/65114

Belichtungs-Service Linotronic 630

High-End-Belichtungen
für MAC/DOS

A4 Extra Film ab **12,– DM**
A3 Extra Film ab **20,– DM**
(Inkl. Paß- u. Standmarken)
Keine Auftragspauschale!

Hell-Scan-Service ChromaGraph S 2000

High-End-Scans
bis 8800 dpi

S/W Scans **ab 16,– DM**
Color Scans **ab 50,– DM**

Studio 84
Reprotechnik GmbH

PRODUKT-INFO Kennziffer 27

COMPETENCE IS OUR IDENTITY

AVATAR

Schulung von der Stange ...oder TRAININGS mit System ?

AVATAR Trainings & Workshops – Ob Macintosh™ oder PC; entscheidend sind offene, kundenspezifische Trainingsinhalte und die bessere Lehrmethode (mit NLP Neuro Linguistisches Programmieren) Wir garantieren höchste Teilnehmermotivation & „geankertes" Wissen für den sofortigen praktischen Einsatz !

Kompetent – Flexibel – Innovativ

Präsentieren Sie sich immer von Ihrer besten Seite ?

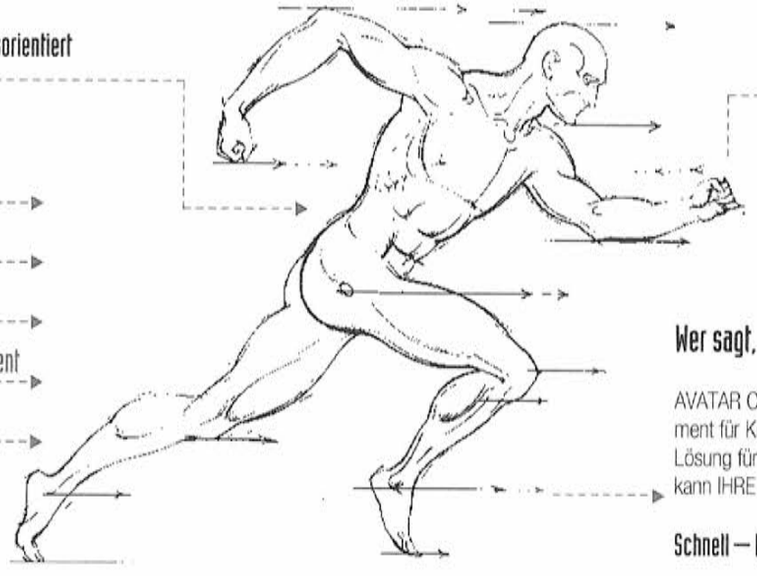
Interessieren Sie CD-Rom Produktionen, Interaktive Multimedia Präsentationen & Sales Promotions POS, Infostände, Messeauskunftssysteme, Verkaufsförderungssystem, Mitarbeiter-Trainings- und Ausbildungssysteme ?

Professionell – Kreativ – Erfolgsorientiert

Experten und News per Telefon ?

AVATAR Online ist eine Kommunikationsplattform für Mac-User & PC-Freaks, mit einer Helpline, Infoservice, PD Software & Shareware, Insider News & Gerüchten, E-Mail, Konferenzen & Foren, Tauschbazar u.v.m...

24 Stunden Online – Im Strom der Zeit & „up to date"



- Technical Consulting
- Hard- & Software-Trainings
- Telefon- & Online-Support
- „All-in-One"-Projektmanagement
- Software Entwicklung

Wer sagt, daß Maßgeschneidertes teuer sei ?

AVATAR Office – Auftragsbearbeitung und Kundenmanagement für Klein-und Mittelbetriebe; AVATAR Transport – eine Lösung für Speditions- und Transportunternehmen, und HIER kann IHRE Softwarelösung stehen...

Schnell – Preiswert – 100%ig Individuell

PRODUKT-INFO Kennziffer 22

- WIR BRINGEN IHRE DATEN AUF CD
- HIGH-END-SCANS AUF CD
- DIGITALE PLAKATE BIS A0
- BELICHTUNGSSERVICE
- DIGITALE PROOFS

Scan Litho GmbH
REPRO DTP BELICHTUNGSSERVICE

Von-Waldthausen-Straße 68 a/b
44894 Bochum
Telefon 02 34/23 62 92
Telefon 0234/232944
Telefax 02 34/26 05 03
ISDN 02 34/92 62 09-1

PRODUKT-INFO Kennziffer 26

Fordern Sie eine kostenlose Belichtung auf Kleinbilddia oder A4-Folie/Print an!

35mm Dias und Planfilme bis 16k Auflösung

- ✓ Kleinbild 24 x 36 mm pinregistriert
- ✓ Planfilm 9 x 12 cm
- ✓ Planfilm 13 x 18 cm
- ✓ Planfilm 18 x 24 cm
- ✓ mit 4, 8 und 16k Auflösung
- ✓ Eigenes E6-Labor (Q-Lab!)

Ausgabe aller gängigen MAC- und DOS-Dateien sowie von Photo-CDs im 12/24h-Service* ohne Eilzuschlag!

*sofern technisch möglich

Overheadfolien und Fotoprints direkt ab Datei

auf 3M Color Laser Imager:

- ✓ Farbtreue und Brillanz in Fotoqualität
- ✓ kein Raster (24 Bit True Color)
- ✓ Ausgabeformate A4, A3 u. a.

DIGITAL DATA SERVICES GMBH

und Vieles mehr:

- ✓ Agfa-Händler
- ✓ Hard- und Softwareberatung, Schulung
- ✓ Programmierung von Screenshows
- ✓ Scanservice von Auf- und Durchsichtvorlagen
- ✓ ISDN: 089/20 25 25-66
- ✓ Automatische Diabelichtung via Modem 24h online: 089/20 25 25-88

DIATEC® DIGITAL DATA SERVICES GMBH
BAADERSTR. 49
80469 MÜNCHEN
TELEFON 089/20 25 25-0
TELEFAX 089/20 25 25-25

Für die Seiteneinstellungen wenden Sie sich an unsere Hotline: 089/20 25 25-12

PRODUKT-INFO Kennziffer 20

PRODUKT-INFO Kennziffer 24

Zeichen der Zeit!

Moderne Urbanität macht neue Konzepte der Mobilität erforderlich: So werden die Limousinen des Wirtschaftswunders obsolet. City-Cars und Großraum-Fahrzeuge treten nun an deren Stelle.

Apples Konzept der anwenderfreundlichen Macintosh-Rechner ist auch heute noch richtungweisend. Eine ungewöhnliche Leistungssteigerung wurde jetzt durch die PowerMacs erreicht.

Leistungsfähige Programme und Seminare zum Zeitmanagement, zur Selbst- und Unternehmensorganisation sind von ¡ist! • Dr. phil. E. Birzer • 90547 Stein • Gerstenstr. 3 • T 09 11/ 67 72 00 • F 09 11/67 73 00.

¡ist!

Festplatten

		intern	extern
IBM	160 MB	379	609
Quantum	270 MB	499	729
Quantum	340 MB	569	799
Fujitsu	520 MB	799	1.029
Quantum	540 MB	789	1.019
Fujitsu	1020 MB	1.399	1.629
IBM/HP	2013 MB	2.399	2.629

Wechselplatten

	intern	extern
SyQuest 44/88 MB	509	889
SyQuest 200 MB	839	1.269
SyQuest 105 MB	529	889
SyQuest 270 MB	869	1.269

alle externen Fest- und Wechselplatten anschlußfertig im Gehäuse mit FWB Toolkit PE 1.51, SCSI-Kabel 25/50 und Terminator. Externe Wechselplatten jeweils mit 1 Cartridge.

Speicher

	60ns	80ns
4 MB 72p	289	279
8 MB 72p	579	559
16 MB 72p	1.179	1.109
32 MB 72p	2.349	2.279

Alle Preise in DM zzgl. Transport und Verpackung. Lieferung per Nachnahme. Angebote freibleibend. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.

Cartridges

44 MB	119
88 MB	149
200 MB	199
105 MB	129
270 MB	169

Monitore

MAG 14S	799
MAG 17S	1.649

SCSI-Kabel

25/50 60 cm	26
50/50 60 cm	29

Power Macs

6100	8/160	3.649
7100	8/250	5.749
8100	16/500/CD	10.599

MacHard
An der Weide 11
28844 Weyhe
Tel.:0421/80 21 58
Fax:0421/89 38 60

PRODUKT-INFO Kennziffer 278

HEWLETT PACKARD

HP Laserdrucker

LaserJet 4ML	2.040,-
LaserJet 4MP	2.450,-
LaserJet 4M Plus	3.660,-

HP Toner

für LJ 4ML, 4MP	127,-
für LJ 4M, 4M Plus	195,-

HP Scanner

ScanJet IIp	999,-
incl.: Calera Wordscan, Adobe PhotoShop und Kabel	
ScanJet IIcx	1.890,-
incl.: Adobe PhotoShop und Kabel	

HP Streamer

35470A	1.670,-
intern. 2 GB Streamer ohne SW	
JetStore 2000e	3.190,-
extern. 2 GB Streamer komplett mit Dantz Retrospect Remote 5W (10 user), Netzteil, Kabel, Daten- und Reinigungskassetten	

Bitte Tagespreise erfragen.
Preise für weitere HP-Produkt auf Anfrage.
Alle Preise zzgl. UPS- Versandkosten per UPS-Nachnahme.

HP Tintendrucker

DeskWriter 310	505,-
incl. Einzelblatteinzug	595,-
DeskWriter 520	595,-
DeskWriter 550C	799,-
DeskWriter 560C	1.190,-
DeskJet 1200C/PS	4.490,-
PaintJet XL300	4.590,-

HP Tinte

für DW 310 schwarz	45,-
für DW 510, 520, 550C ... schwarz, dop. Kapazität	48,-
farbig, 3 Kammern	52,-
für DJ 1200C/PS schw.	53,-
cyan, yellow, magenta je	62,-
für PJ XL 300 schwarz	41,-
cyan, yellow, magenta je	47,-

HP Tintendruckmedien

Spezialpapier	ab 39,-
Hochglanzpapier	105,-
Transparentfolien	95,-

ariston COMPUTERSERVICE
Dickhardtstr. 36 - 12161 Berlin
Tel. 030 / 852 76 91 - 852 74 72
Fax. 030 / 852 84 14

PRODUKT-INFO Kennziffer 257

Futura Soft & Daten

Mac Collection 4

- Über 600 MB aktuellste PD- & Shareware
- Inklusive Katalogprogramm zum einfachen Sichten
- Alle Programme mit deutscher Beschreibung
- Kein lästiges Durchforsten von Ordnern mehr
- Alles von Hand ausgewählt und getestet

NEU

für nur 98,- DM

Futura S&D · Bergring 28 · 32469 Petershagen
TEL. 05707/8814 · FAX 05707/8826
Händleranfragen erwünscht

PRODUKT-INFO Kennziffer 268

CreatiV

Die benutzerfreundliche und leistungsstarke FileMaker Pro-Anwendung für Werbeagenturen.

Adressverwaltung · Produktverwaltung · Projektplanung · Jobplanung · Auftragsabwicklung und Rechnungsstellung · Korrespondenzverwaltung

MAC TECHNICS
HARDWARE & SOFTWARE
U. Kötter, Pleinfelder Straße 11a, 90451 Nürnberg.
Telefon 0911/9638021, Telefax 0911/9638029

Alle Preise freibleibend, in DM incl. MwSt. Zuzüglich Versandkosten. Irrtum vorbehalten. Versand erfolgt per Nachnahme. Produkte und Markennamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Herstellerfirma.

PRODUKT-INFO Kennziffer 276

Mac-Software zu Unipreisen

Spezielle Ermäßigungen nur für Lehrer, Schüler, Studenten, Universitäten, Schulen...

Diese Anzeige stellt nur einen kleinen Auszug aus unserem Lieferprogramm dar. Fordern Sie unsere ausführliche Gesamtpreisliste an.

Seit über 5 Jahren Ihr zuverlässiger Lieferant für Forschung & Lehre Software.

4D First 1.0	268
Adobe Illustrator 5.5	677
Adobe Photoshop	947
Canvas 3.5	399
FrameMaker 4.0	581
FreeHand 4.0 Mac o. PPC	699
MacDraw Pro	252
Mathematica Student	390
MS Excel	364
MS Word	364
Norton Utilities 2.0	141
RagTime	432
Symantec C++ 7.0	219

Schüler (ab der 9. Klasse), Studenten:
schriftliche Bestellung und gültige Immatrikulationsbescheinigung

Lehrer, Schulen, Universitäten, FH, VHS:
schriftliche Bestellung auf Institutsbriefpapier

Computer Consulting
Theresienstr. 37 Tel. 0911 / 74 99 267
D-90762 Fürth Fax: 0911 / 77 32 85

PRODUKT-INFO Kennziffer 264

Da lacht das Sparschwein...

Originalware Apple Deutschland

z. B.	Power Mac 6100/60 8/160	3.550,–
	Performa 475 4/160 (m.Tast.+SW)	1.949,–
➡	*NEU* PowerBook 540c 4/320	7.990,–
	Apple MultiScan Monitor 17"	1.949,–
	Personal LW 320, 2 MB	1.599,–
USA	Houdini (486-Prozessor, PDS-Karte)	1.099,–

Auch US-Geräte & Software kurzfristig lieferbar Tagespreise erfragen lohnt sich!

Preise inkl. MwSt., zzgl. UPS-Versand

PAFO Computerservice
Autorisierter ApplePoint / ServiceCenter
Postfach 1216 • 64374 Roßdorf
Telefon/Fax (0 61 51) 89 41 76

PRODUKT-INFO Kennziffer 281

Schneller...
Macintosh Beschleunigung
35 bis 40 %
mehr Leistung
Alle Steckplätze bleiben frei...

Centris 650	248,-
Quadra 610	248,-
Quadra 650	248,-
Quadra 700	298,-
Quadra 800	298,-
Quadra 900	298,-
Quadra 950	298,-

Inkl. MwSt., zzgl. Versand

Advanced Systems
AS
Infos anfordern:
Advanced Systems
Schönhauser Allee 8
D-10119 Berlin
tel (030) 441 58 59
mobil (0171) 642 02 69

PRODUKT-INFO

File•Office für FileMaker Pro

- File•Fakt 3.0 kompl. Faktura mit umfangr. Auswertungen, Umsatz-/ Lagerbestandslisten, Mahnwesen u.v.m.
- Adressdatei m. Serienbrief
- Artikeldatei m. Kalkulation
- File•GuV einfache Buchhaltung Überweisungen, Kontoführung, OP
- File•Tour Reisekostenabrechnung Fahrtenbuch, Besuchsberichte
- File•Write Schriftwechsel

kompl. für 89,- DM
Ottmar Bange
Pfarrer-Spielmann-Str. 16
59846 Sundern
Tel. 02935-4321, Fax 02935-683

PRODUKT-INFO

PLOTSERVICE

SIE gestalten am Mac oder PC, senden uns die Daten per Modem oder Diskette und **WIR** liefern Ihnen von heute auf morgen:

BESCHRIFTUNGEN

für
Fahrzeuge, Schilder, Messestände, Fassaden, Bautafeln,u.u.u.

Fordern Sie kostenlose Infos an !

wezet®
BESCHRIFTUNGEN

Postfach 1855 • 74308 Bietigheim · Bissingen
Tel. 07147/2370 • Fax 23740

PRODUKT-INFO

INFOBÖRSE UND SEMINARE

ANZEIGEN MIT FORMAT

Klein, aber fein: mit einem Standardeintrag (58x80 mm) für DM 371,- erreichen Sie preiswert alle Leser, und das Preis-/Leistungsverhältnis stimmt! Ihr Ansprechpartner: Bernd Fenske, Telefon 089/3 60 86-108.

Potz Bits ... der Versand ohne Risiko !

- kompetente Beratung
- umfassende Auswahl
- unglaublich günstig
- schnelle Zustellung

PotzBits Apple Macintosh

Performa 475 4/160, erw. Tastatur, 15" RGB	2550,–
PowerMac 6100/60 8/250/CD/AV!!	4650,–
PowerMac 7100/66 8/500/CD/AV*	5990,–
PowerMac 8100/80 16/1000/CD/AV*	9750,–

*aus Upgrade: nagelneu, komplett, nur solange Vorat reicht!

PotzBits Monitore

17" MAG 17S Trinitron (1024x768/75Hz)	1550,–
21" Idek MF8221 (1152x870/75Hz)	3700,–

PotzBits Sonstiges

kompatible Tastatur, erweitert	245,–
SIMM's 72pol., 8/16/32 MB	599,–/1049,–/2099,–
Festplatte 345/540/1060 MB	450,–/700,–/1190,–

Neugierig geworden? – fordern Sie einfach die aktuelle und komplette PotzBits-Preisliste an!

PotzBits · Postfach · 86356 Neusäß
Telefon 08 21/45 16 21 · Fax 08 21/45 12 30
MW 9/94

PRODUKT-INFO Kennziffer 269

Neu

Aktiv Brief

Plus 298,-

Light Pro

AktivSoft

Entwicklung von Soft- und Hardware

L. Fiedler Einsteinstr. 56 D-72766 Reutlingen
Telefon 0 71 21 / 93 42 - 0 • Fax 93 42 - 32

Light Plus 298,- Pro

Aktiv Adressen

Neu Neu

Fordern Sie unseren Prospekt an!

Mac Biorhythmus

Aktiv Strichcode

Weitere Produkte auf Anfrage.

PRODUKT-INFO Kennziffer 260

STEUERLICH ABSETZBAR

PARK KÖRNER

Unterrichtseinheiten aus dem Computer
D, G, E, Sk/Pol, F, L - 5. - 13. Klasse
Für jedes Textverarbeitungsprogramm

Bestellen Sie die Demo-Diskette mit vielen Beispielen gegen DM 7,- in Briefmarken:
Sendlinger Straße 59, 80331 München
Tel.: 089/2602043-0 Fax/Btx 089/2607743

PRODUKT-INFO Kennziffer 282

Quantum

LPS	270S,	12 ms,	128 kB Cache	498.-
LPS	340S,	12 ms,	128 kB Cache	548.-
LPS	540S,	12 ms,	128 kB Cache	848.-
Empire	1080S,	9.5 ms,	512 kB Cache	1498.-
Empire	1440S,	9.5 ms,	512 kB Cache	1998.-
Empire	2160S,	9.5 ms,	512 kB Cache	2698.-

DEC

DSP3107L,	1.07 GB,	9.5 ms,	512 kB	1248.-
DSP3133L,	1.33 GB,	9.5 ms,	512 kB	1578.-
DSP3210,	2.1 GB,	9.7 ms,	1024 kB	2228.-

Externe SCSI-Gehäuse

Opal	für ein 3,5er Laufwerk	248.-
Rubin	für ein 5,25er Laufwerk	248.-
Diamant	für zwei 5,25er Laufwerke	298.-
Smaragd	für vier 5,25er Laufwerke	348.-
Hinkelstein	für sieben 5,25er Laufwerke	498.-

Alexander Frasch
Hard- + Software
Wilhelmstraße 26
71088 Holzgerlingen
Telefon 07031/602403
Telefax 07031/603748

Raphael Frasch
Hardware, Software, Brainware
Erlanger Straße 9
91083 Baiersdorf
Telefon 09133/4246
Telefax 09133/789046

PRODUKT-INFO Kennziffer 267

RENDERING

Alles aus einer Hand: Computer • Software • Schulungen
Wir erledigen für Sie: Modeling • Rendering • Animation

Professionelle 3-D Modelle (Händlerpreisen entsprechend!)

A	40 Modelle aus: Büro/Wohnen/Schlafen	250.-DM
B	40 Modelle aus: Küche/Sanitär/Lampen	250.-DM
	Demo-Paket: 6 Modelle/Dokumentation	50.-DM

	Strata StudioPRO • Profi-Renderer PPC	2744.-DM
	Claris "Office - Top - Hits"-CD-ROM	822.-DM
	Festplatte Quantum LPS 340 MB, intern	622.-DM
	Festplatte Quantum LPS 540 MB, intern	811.-DM
	Wechselplatte Syquest 270 MB, extern	1111.-DM
	4/16 MB SIMM, 72 Pin, 70 ns	333.-DM/1222.-DM
	8/32 MB SIMM, 72 Pin, 70 ns	666.-DM/2555.-DM

Wir führen alles rund um Mac • Fordern Sie unsere Preisliste an!

HARD- & SOFTWARE INSIDE
MODELING JUDENGASSE 43a
RENDERING 96450 COBURG
ANIMATION TEL 09561-99431
SCHULUNGEN FAX 09561-75933
INSIDE INH. MARKUS DICK

PRODUKT-INFO Kennziffer 270

GIROmat

die Zeiten der Geldverschwendung sind vorbei !

Wenn Sie Ihren Zahlungsverkehr nicht mit Steinzeitmethoden abwickeln wollen, dann sollten Sie mit **GIROmat** ins elektronische Zeitalter wechseln.

GIROmat, das benutzerfreundliche DTA-Programm :
Automatisierung von wiederkehrenden Zahlungen wie bei Daueraufträgen; Übernahme von Adressaten in eine Vorlagendatei; Import und Exportmöglichkeiten; Paßwortschutz; Automatische Skontierung und MWSt ausweisung; Direkterzeugung einer DTA-Diskette ohne Umwege über einen Betriebssystemzusatz; Suchmöglichkeit nach BLZ oder nach Banken; Alle BLZ des gesamten Bundesgebietes sind enthalten; Drag & Drop Unterstützung; Belegt < als 1 MB auf der Festplatte.
Für Nostalgiker besteht auch die Möglichkeit der Ausgabe auf die steinzeitlichen Überweisungs- & Lastschriftvordrucke.
Der Preis : 149,-- DM incl. 68000er und PowerMac-Version und Handbuch; Demo : 20.-- DM; wird bei Bestellung verrechnet.

Computer Hard-&Software H. Gietl
Schmiedgasse 18 92507 Nabburg
Tel. 09433 / 6539 Fax 6866

PRODUKT-INFO Kennziffer 265

TINTE das ist ZUKUNFT.

perfekt nachgefüllte und versiegelte!
TINTENPATRONEN für IHREN Drucker.

HP DeskJet High Capacity nur DM 37.95 Aktionspreis

Canon BJ 10E	DM 33,70
Canon BJ 130	DM 25,76
Canon BJ 200	DM 33,70
Canon BJ 300	DM 24,73
Canon BJ 800	DM 30,13
Canon BJ 800 farb.	DM 44,28
Epson SQ 2500	DM 32,20
Epson SQ 870	DM 38,99
Epson Stylus	DM 21,28
EPJ 200	DM 39,10
HP PaintJet XL300	DM 26,45
HP PaintJet XL300 farbig	DM 28,78

einfach genial!

Beispiele aus unserem Angebot

RETOUR
Mehrweg-Produkte fürs Büro
T:04141-70080 F:70181

PRODUKT-INFO Kennziffer 284

FAX MAKER
direkt faxen aus FileMaker
Personalisierte Serienfaxe.
Verwendung der FileMaker Adressbestände. Damit entfällt der Abgleich unterschiedlicher Adress-Dateien.
FaxMaker für FaxSTF 2.2.3 / FaxSTF 3.0 DM 250,–
FaxMaker für FaxSTF net DM 550,–
MAC TECHNICS
HARDWARE & SOFTWARE
U. Kötter, Pleinfelder Straße 11a, 90451 Nürnberg,
Telefon 0911/9638021, Telefax 0911/9638029
Alle Preise freibleibend, in DM incl. MwSt. Zuzüglich Versandkosten. Irrtum vorbehalten. Versand erfolgt per Nachnahme. Produkte und Markennamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Herstellerfirma.
PRODUKT-INFO Kennziffer 277

& BK
COMPUTERSYSTEME
VERTRIEB UND SERVICE GMBH
Beratung Vertrieb Schulung Service
WUPPERTAL
B & K Computersysteme GmbH
Vohwinkler Str. 58 • 42329 Wuppertal
Tel. 02 02 / 73 99-0 • Fax 02 02 / 73 99-100
AASP
FRANKFURT Vorstadt 20 61440 Oberursel Tel. 0 61 71 / 5 20 14
DÜSSELDORF Ratiborweg 1 40231 Düsseldorf Tel. 02 11 / 921 50 21/22
LEIPZIG Dortmunder Str. 20 04357 Leipzig Tel. 03 41 / 601 42 93
MARKET
Mail-Order und Service
Tel. 02 02 / 73 80 86
Fax 02 02 / 73 63 01
PRODUKT-INFO Kennziffer 262

V. Fast
28.800 Baud FaxModem mit BZT-Zulassung !!!
V17/21/22/22bis/23/27ter/29/32
V32bis/V42/V42bisVFast/MNP5
499,00 DM
Wir finanzieren Ihr Rechnersystem
ComputerSysteme
Performa 475 4/80 1.449 DM
inkl. 14'' PPlus Monitor 1.799 DM
PowerPC 6100 8/160 3.500 DM
Apple-Monitore NEU !
17'' Apple TrinitronMonitor 1.950 DM
20'' Apple TrinitronMonitor 3.600 DM
Radius Ganzseitenmonitor 1.111 DM
Speichererweiterung
4 MB Quadra, Performa, PPC 300 DM
8 MB Quadra, Performa, PPC 600 DM
512 Kbyte VRam 60 DM
Diverses
Fax STF 3.0d 149 DM
CD-Rom 300+Funhouse 9.0 479 DM
erweiterte Tastatur 199 DM
Andere günstiger ? Sofort anrufen !!!
M&M : Trading
Schrammsweg 4 • 20249 Hamburg-Eppendorf
Tel.: 040 / 478067 • Fax/BTX: 040 / 478069
PRODUKT-INFO Kennziffer 274

Köln GmbH
KLEINOFEN
Hardware · Software
Wartung · Schulung
Leihgeräte · DTP / DTR
Novell · A/UX
AppleCenter
Mathias-Brüggen-Straße 134
50829 Köln
Tel. 0221/59766-0
Fax 0221/59766-99
PRODUKT-INFO Kennziffer 271

GmbH
KLEINOFEN
Wartung · Schulung
Leihgeräte · DTP / DTR
Novell · A/UX
Medienintegration
AppleCenter
Kurfürstenstraße 10
40211 Düsseldorf
Tel. 0211/3552-0
Fax 0211/3552-199
PRODUKT-INFO Kennziffer 272

Ihr Partner in Sachen DTP und High-End-Publishing
m&p
SYSTEMHAUS
M & P Systemhaus GmbH
(mac & publishing)
Max-Eyth-Straße 42 · 71364 Winnenden/Stuttgart
Telefon (0 71 95) 16 08 · Telefax (0 71 95) 17 84 58
PRODUKT-INFO Kennziffer 275

Apple Macintosh.
Bequem zu bedienen und sehr umgänglich in der Zusammenarbeit.
PSL
Apple Systemhändler
Prompt-Service Lingen • F.-J. Surmann
Richard-Uhle Straße 9 • 49808 Lingen
Fon: 0591 / 6094 • Fax: 0591 / 6013
Apple Computer
PRODUKT-INFO Kennziffer 283

Urteile über VIDEOTOOLKIT™
Ihre Macintosh Schnittsteuerung
Camcorder & Co: VideoToolkit ist in den USA ein Renner, ausserordentlich preiswert **Macintouch :** So macht Videoschnitt endgültig Spass **MACup :** .. dem sei VideoToolkit wärmstens ans Herz gelegt **MACWELT :** kurze Beschäftigung mit dem Handbuch genügt **Sound :** VideoToolkit bietet einen Schnittkomfort, wie ihn im Amateurbereich kein anderes Schnittpult anzubieten hat **Schweizer Video Magazin :** Daneben gibt es noch weitere Features, die beinahe ein Buch füllen würden **VIDEOaktiv :** .. geeignet für Amateure ebenso wie für Profis **videofilmen :** Kurzum, kein Schnittsteuergerät wird in dieser Preisklasse die Möglichkeiten haben, die VideoToolkit bietet.
Lieferbar ab BRD (ab 495 DM)
Auskunft und Beratung bei ViCom Trading
Postfach CH-8204 Schaffhausen
Tel und Fax ++41 (0)53 256515
PRODUKT-INFO Kennziffer 286

SYSTEM SD
Ihr MAC
Sie senden uns eine belichtungsfähige
Druck-Datei
auf Datenträger oder ISDN
Davon liefern wir
Farb-Drucke
ab 250 Stück
z. B. 250 St. DIN A4, komplett mit allen Leistungen
nur DM 414.-
frei Haus
Interesse? Dann fordern Sie unsere Info 350 an!
SYSTEM SD Farbdrucke • Flurstraße 1 • 84172 Buch 231
Vorwahl: 00 49 (0) 87 09) Telefon: 2 61-0
Fax: 2 61-20 • ISDN 2 61-66 • Modem 2 61-60
PRODUKT-INFO Kennziffer 285

Apple-Computer und mehr...

S&L

Apple Center

Systeme & Lösungen

Augsburg
Remboldstraße 1b
Tel. (08 21) 55 40 74
Fax (08 21) 55 24 53
Ihr Ansprechpartner:
Oswald Aust

Göttingen
Weender Straße 75
Tel. (05 51) 5 10 23
Fax (05 51) 4 80 42
Ihr Ansprechpartner:
Christian Lange

Regensburg
Dr.-Gessler-Str. 16
Tel. (09 41) 94 96 32
Fax (09 41) 94 93 98
Ihr Ansprechpartner:
Bernd Szameitat

PRODUKT-INFO Kennziffer 280

Wir brennen individuelle CD-ROMs mit Ihren Daten. Bis zu 630 MB pro CD-ROM. Sie liefern uns Ihre Daten auf einer Festplatte, auf DAT-Bändern, SyQuest- oder MO-Cartridges und in maximal einer Woche erhalten Sie Ihre Daten und die CD zurück. Und dies alles ab **DM 189,-** zgl. Fracht.

Auf Wunsch sind auch weitere Dienstleistungen erhältlich. So können Sie eine Festplatte oder ein DAT-Laufwerk bei uns mieten, oder wir indexieren Ihre CD.

Xpand Computertechnologie Vertriebsgesellschaft mbH
Bornstraße 32
D-20146 Hamburg
Tel: 040/410 60 35
Fax: 040/410 74 11

CD-ROM Service

PRODUKT-INFO Kennziffer 287

DÖRING

Farbausdrucke von Mac-Dateien bis DIN A1 mit 400 dpi und 16,7 Millionen Farben

Christian Döring GmbH
Erzgießereistraße 43-48
80335 München
Tel. (089) 123 70 42
Fax (089) 123 46 49

PRODUKT-INFO Kennziffer 266

QUICK ENGLISH

Interaktives Lernen mit Multimedia CD-ROM

Platz 1: Multimedia Grand Prix Tokio
Platz 12: CD - Bestsellerliste Japan

DM 198 + MWSt

Die weltweit fortschrittlichste Lernsoftware für die englische Sprache.

Wir führen Unternehmensberatungen zum Einsatz von Multimedia-Sprachlernprogrammen durch.

Anfragen: The Language Technology Centre Ltd.(LTC)
Kontakt: Dr.Adriane Rinsche
22 Cranleigh Gardens,
GB-Kingston, Surrey KT2 5TX

Tel: +44 81 549 2359
Fax: +44 81 974 6994/ 948 5790
AppleLink: LTC.Tobias

PRODUKT-INFO Kennziffer 273

10 Jahre CCL

10 Jahre Apple- und DOS-Rechner
10 Jahre Beratung und Service
10 Jahre Kompetenz und Leistung

CityComputer Leverkusen
Informations- und Datensysteme GmbH
Am Alten Schafstall 3–5
51373 Leverkusen
Fon 0214-8 66 20 · Fax 0214-8 66 26

PRODUKT-INFO Kennziffer 261

DIGITALE PLAKATE

direkt aus Ihrem Mac über Syquest, Diskette oder ISDN in unsere Cactus Druckanlage • von DIN A3 bis 20x30 m • farbig (Euro-Skala) • 200 dpi • ohne Druckfilme • Grafik, Text und Foto • lichtfest • auf Wunsch wetterfest • ideal für Einzel- und Kleinauflagen, z.B. Messepanels Fordern Sie unsere Preisliste an!
GROSSFOTO OSCHATZ GmbH & Co KG • Abt. Digital Imaging • Nußbaumstr. 6 • 65187 Wiesbaden
• Telefon 0611-85084 oder 61428
• Telefax 0611-805967 oder 61207
• ISDN-Anschluß 0611-985074-6

PRODUKT-INFO Kennziffer 279

Reproduktion
Typo-Satz
Drucksachen
aller Art.

DTP-Schulung:
Quark**XPress**
Photoshop u. a.
Fordern Sie
Infomaterial an.

Robert W. Rajner
Typograf & Schriftsetzermeister
D-73432 Aalen · Kellersteige 29
Telefon: (0 73 61) 8 79 49
Telefax: (0 73 61) 8 97 36

PRODUKT-INFO Kennziffer 274

MAC-TRAINING

für den Einsteiger bis zum Profi.

- Erfahrene Trainer aus der Praxis
- max. 6 Teilnehmer pro Seminar
- Jeder Teilnehmer mit eigenem Mac und mind. 17" Farbmonitor
- Individual- und Firmenschulungen nach Ihren Wünschen möglich

····· z. B. **DTP-Kompaktkurs** ·····

5 Tage Schulung: Mac Basics, Freehand oder Illustrator, XPress, Photoshop
Komplettpreis: **1850,- DM** zzgl. MwSt.

Fordern Sie kostenlos unsere Schulungsunterlagen an!

Hartmut Keplin
LüneData
...mehr als nur Computer
Zeppelinstraße 22 · 21337 Lüneburg
Tel. 0 41 31/85 73 · Fax 0 41 31/85 74 00

PRODUKT-INFO Kennziffer 262

ROLF MACH
EDV-BERATUNG
SCHULUNG
PROGRAMMENTWICKLUNG

SCHULUNGEN für
MACINTOSH Software
EINZELUNTERRICHT
bis max. 4 Teilnehmer
in angenehmer Atmosphäre

- QuarkXPress
- Photoshop
- FreeHand
- Illustrator
- MM Director
- Persuasion
- PostScript- und
- AppleScript-Programmierung
- FileMaker
- Word
- Excel

Fordern Sie bitte
unser komplettes Programm
auf Diskette an

An der Schaafhansenwiese 6
65428 Rüsselsheim
Telefon/Fax 0 61 42/3 31 84

PRODUKT-INFO Kennziffer 292

GRUPPE NIMBUS GMBH

Schulungstermine September '94

PowerPoint	1.
Scanner-Schulung	5.
AppleOffice	7.
PhotoShop	8.
RagTime	9. - 10.
FreeHand	12. - 13.
Macintosh-Einführung	19.
Illustrator	20. - 21.
QuarkXPress	26. - 27.
Word	28. - 29.

Gruppe Nimbus GmbH

33335 Gütersloh
Avenwedder Str. 71
(05241) 9 70 10

33104 Paderborn
An der Kapelle 2
(05254) 80 64 60

PRODUKT-INFO Kennziffer 290

DTP CRASH KURSE
für Einsteiger. Preiswert und gut.

5 Tage Schulung DM 2277.– incl. MwSt.
5. & 19. Sep., 10. & 24. Okt.
- Nicht mehr als sechs Teilnehmer.
- Jeder mit Mac und 19" Farbschirm.
- Erfahrene Trainer aus der Praxis.
- Mac Intro, XPress, Freehand & Photoshop

QUARK XPRESS Intensiv 908.– incl. MwSt.
2 Tage am 13./14. Sep. & 4./5. Okt.

- Fordern Sie unseren KOSTENLOSEN KATALOG an!
- Professionelles DTP seit 1985

Computer Connection GmbH, Hanauer Landstr. 161
60314 Frankfurt, Tel. 069-944373-0/-99 Fax

PRODUKT-INFO Kennziffer 291

KLEINANZEIGEN

GEWERBE

BIETE AN HARDWARE

PCS Rent- & Full-Service GmbH ist der größte Vermieter der gesamten Apple-Produkt-Palette auf dem deutschen Markt. Wir bieten Ihnen folgende Gebraucht-Produkte in geprüftem und gutem Zustand an:

Rechner

Macintosh PowerBook 145B 4/120	DM 1799,–
Macintosh PowerBook 180 4/120	DM 3799,–
Macintosh PowerBook 180c 4/160	DM 3999,–
Macintosh LC III 4/160 inkl. Tastatur u. Performa-Monitor	DM 1899,–
Performa 450 4/120	DM 1299,–
Performa 600 8/230 CD	DM 2599,–
Macintosh II VX 8/230	DM 2599,–
Macintosh Centris 610 4/230	DM 2799,–
Macintosh Centris 650 4/230	DM 3399,–
Macintosh Centris 660 AV 8/230 CD	DM 3899,–
Macintosh Quadra 700 20/160	DM 3499,–
Macintosh Quadra 800 8/500 CD	DM 6899,–
Macintosh Quadra 950 12/230	DM 6899,–

Monitore

Apple 16" / 40,64 cm Monitor	DM 1649,–
Apple 21" / 53,34 cm Monitor	DM 3199,–
Monitorstandfuß	DM 59,–
Apple-Design-Aktiv-Lautsprecher	DM 249,–

Drucker/Scanner

Drucker auf Anfrage	
OneScanner	DM 999,–

Alle Preise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer und zzgl. Transportkosten. Versand per UPS/Nachnahme. Wir gewähren 3 Monate Garantie! Angebot solange Vorrat reicht.

Bestellungen bitte nur schriftlich oder per Fax: 089/3599070

PCS Rent- & Full-Service GmbH
Taunusstraße 51
80807 München
Telefon: 089/3599092

GÜNSTIGE GEBRAUCHTE LASERBELICHTER!!!
Von AGFA und LINOTYPE - mit Garantie, Installation und Service.
PPS Pohlig Publishing Service
Tel. 02175/90081 o. -82, Fax 73757

BELICHTER LINOTYPE 330, Rip 40 mit Entwicklungsmaschine Kodak 42S, DM 68.800,– zzgl. MwSt. (oder günstiger Leasing-Vertrag). Tel. 0531/26410-0, Fax 26410-10

TROCKENPROOFSYSTEM A3 mit Laminator und Kontaktrahmen, DM 13.800,– zzgl. MwSt. Alles in sehr gepflegtem Zustand (service-gepflegt). Telefon 0531/26410-0, Fax 26410-10

BIETE DIA-SCANNER „Vision 35" von AGFA. Preis 10.000,– DM + Mehrwertsteuer. Zu erfragen unter: 030/4656056

SELBST BELICHTEN!!!
MEHR ALS 800,- DM BELICHTUNGSKOSTEN IM MONAT?
Gebrauchte Laserbelichter - AGFA und LINOTYPE - mit Garantie, Installation und Service, auch nach dem Kauf. Natürlich vom Fachmann!
PPS Pohlig Publishing Service
Tel. 02175/90081 o. -82, Fax 73757

BIETE AN SOFTWARE

PUBLIC-DOMAIN & SHAREWARE sowie jede Menge CD-ROMs für MAC/PC. Wir führen auch PD/SW für Atari, Amiga und PC. Gedruckte Kataloge gegen DM 3,– DM in Briefmarken (System angeben). Wirtz Computertechnik, Postfach 1366, 85531 Haar

GEWERBLICH UND PRIVAT

BIG BALLOONS! 101 Fotos von supervollbusigen Mädchen auf Foto-CD mit Booklet. DM 78,– pro CD + DM 15,– V+V je Sendung per UPS-NN. Alters-angabe erforderlich. PUBLISH GmbH, Kömerstr 34, 76571 Gaggenau, Fax 07225/77154. Händleranfragen erwünscht.

SMALL WORLD
PUBLIC DOMAIN & SHAREWARE bietet ein neuartiges Konzept: Sie stellen sich Ihre Disketten selbst zusammen. Und das für nur DM 8,– je HD-Disk! Probediskette mit Katalog für DM 5,– in Briefmarken. Testen Sie uns! Postfach 102536 68025 Mannheim

ANWENDUNGEN in 4th Dimension erstellt für Sie: TREURNIET SOFTWARE ENTWICKLUNG & EDV SERVICE, Telefon/Telefax: 030/7728361

FILEMAKER-ANWENDUNGEN:
Mini-Office: Adressenverwaltung, Kalender bis zum Jahr 2000, Terminverwaltung, Kurzkorrespondenz, Schnittstelle zu Word: DM 48,00.
Einkommensteuer '93: Erstellt Ihre Einkommensteuererklärung, druckt in die amtlichen Formulare, Anlagenerstellung, Was-wäre-wenn etc., mandantenfähig.
Verfügbar für StyleWriterII, DeskWriter, ImageWriter, DM 98,00 inkl. MwSt.
Infos gegen 2,– DM in Briefmarken: Claus von Eitzen, Hermann-Böse-Str. 23, 28209 Bremen, Tel. 0421/341853, Fax: 0421/3478587

IHRE HANDSCHRIFT (Blockschrift) als Computerfont ab 250,– DM. Nähere Infos o. Muster-Disk (20,– DM) anfordern! T./F. 04152/71094

STELLENMARKT

FREISCHAFFENDER (seit '89) mit TOP-Ausstattung (Graphic-Workstation, Laserbelichter und kompletter reprotechnischer Einrichtung, 23 Jahre Erfahrung im grafischen Gewerbe) übernimmt kreative Projekte, Auftragsarbeiten, TELEFON 02624/5209

HILFE! Suchen ab sofort Computerfreak; fit in QuarkXPress und Word. Auf Rechnungs- oder auf 560,- DM-Basis; Tel. 08151/21793

VERSCHIEDENES

ÜBERSPIELSERVICE:MAC>VIDEO
Einzelbild/Echtzeitaufz. (Beta, S-VHS)
3D-Animation/Bildmanipul./Morphen/Warpen
inTACT-Production Medienverlag
Telefon 0821/241780, Fax 0821/2417845

VISITENKARTEN 400 ST. DM 140,–, 4farbig, ca. 85x50 von Ihren Vorlagen. Info-Tel. 07951/44934

DIPL.-GRAFIK-DESIGNER UND SCHRIFTSETZER HAT NOCH KAPAZITÄTEN FREI. Eigener Mac und Scanner für Anzeigen, Layout und EBV. Vorzugsweise XPress 3.11, FreeHand, Illustrator und Photoshop. Interessenten rufen an unter 09 31/61 26 54 oder Fax 09 31/61 32 00

FOLIENSCHRIFTEN, Grafiken und Plottservice für Wiederverkäufer äußerst preisgünstig. Am besten heute noch unsere Preisliste anfordern. Werbeagentur Massold, Tel. 06432/1557, Fax: 62824

VISITENKARTEN 500 STÜCK von Ihrer Vorlage oder Mac-Datei – 1farbig nur DM 60,–, 4farbig DM 100,–, für mehr Info Tel.: 0271/800581 (Abe). Weitere Angebote auf Anfrage, es lohnt sich!

MACROMEDIA DIRECTOR-PROFI bietet Projektbetreuung und Lingo-Programmierung. Telefon & Fax 0 30/5 89 44 16

PRIVAT

BIETE AN HARDWARE

POWERBOOK 180 8/120, sehr guter Zustand, 1 Jahr alt, Aktiv-Matrix-Display, VB 3200,– DM. Tel. 02246/4113 (ab 3.7.94)

STYLEWRITER zu verkaufen, VB 400,– DM. Tel. 0821/993815

VERK. MAC LC 10/40 + Coproz. + VRAM-Erw., 19"-sw-ProGraph + Karte für LC, Aktiv-Lautsprecher für Mac, 256 KB VRAM, 512 KB VRAM, Preis DM 1200,–. Tel. 0721/613925

4-MB-SIMMS, 72polig, neu, mit Goldkontakten, DM 250,–! Tel. 0521/152691 abends

ROLAND-MONITOR (Aktiv-Box) MA 12, NP 269,– DM, für 100,– DM abzugeben. Tel. 030/6154607

POWERBOOK Duo 230, mit Laufwerkadp., ext. Laufwerk, ext. Maus, 2 Mon. alt, originalverpackt, Nichtraucher, DM 2000,–. Tel. 08196/7358

LC III 8/40, System 7.1, Apple-Tastatur, Maus, Monitor 14", DM 1500,–. Tel. 030/5432157

POWERBOOK 165C, 8/120 MB, eingeb. Fax-Modem, div. Anschlußkabel, 5 Mon. alt, unbenutzt!, nur DM 3400,–. Tel. 04792/3459

PB 165C, 4/80, Farb-Display, 68030 mit Copro, inkl. SCSI- u. Apple-Talk-Kabel, Astound! 1.OE (Präs.-Progr., mit Handb.), komplett VB 2600,– DM. Tel. 0371/560240

SI 5/40, erw. Tast., Maus, DM 1099,–; One Scanner, komplett mit Kabel, DM 1099,–; LW LS mit neuem Toner sowie RAM-Erweiterung, DM 799,–; PB 100, 4/40, komplett mit SCSI-Kabel, DM 1499,–. Tel. 05171/25460 Liedtke, abends, auch AB

LC II 4/160 neuwertig, eventl. mit Performa Plus 14"-Monitor, LCII 4/160 DM 998,–; Monitor DM 450,–, Tel. 07143/59307, priv. 07143/58843

BIETE HARDWARE: Mac Quadra 610 (11/93), 20/160/CD mit 16 Zoll Apple-Farbbildschrim (11/93), HP 4 ML Laserdrucker (11/93), u. Global Village Faxmodem teleport gold 14.400 baud für zus. nur DM 8.450. Tel. 0221-4992000. Apple ColourClassic (11/93), 8/80, erw. Apple-Tastatur, Formac 33 Mhz Beschleunigerboard u. neuwert. Apple StylewriterII (04/94) für zus. nur DM 2.890. Tel. 09221-4992000. Biete Software: SPSS 4.0.5 Statistiksoftware mit Base Module, Advanced Statistics, Tables u. Conjoint Analysis inkl. Dokument. günstig zu verkaufen. Tel. 0221-4992000. SYSTAT Statistiksoftware neueste Version mit Dokum., günstig zu verkaufen. Tel. 0221-4992000. Meine Adresse ist: Vincenz-Statz-Str. 15, 50933 Köln.

MAC IIFX, 16MB RAM, 80 HD, Tastatur, Maus, 13" RGB-Monitor, DM 3900,–, 44 MB Syquest-Laufwerk DM 450,–, HP-Desk-Writer Color DM 600,–. Tel. 06101/87821

ACHTUNG! An alle Videofans auf Macintosh! Verkaufe Video Vision von Radius incl. Video-Shop 2.0. Alles neuverpackt – nicht registriert. NP: 6600 DM VB: 4000 DM. Tel. 06022-1612 ab 19 Uhr. Verkaufe diverse CD-ROM's. Liste anfordern.

POWERBOOK 165C 4/80 von privat, wenig gebraucht mit Originalverpackung, Virex Antivirensoftware, Platte mit PD und Shareware gefüllt DM 2998,–, 88 MB Syquest Wechselplatte (Mirror) von privat, wenig gebraucht mit Originalverpackung DM 750,– Tel. 07931/582749 oder 06221/184407

POWER MAC 610 bzw. Quadra 660 AV 8/230/CD 1/2 Jahr alt, VB 3500,–, Apple 21"-Monitor 3500,– 6 Mon., Apple 17"-Monitor 1500,– DM, Quadra 700,8, 230, 2500, Power-Book 160/8/80 1700 DM. Tel. 02202/58713

LC II 8/80 aufgerüstet + 14"-Apple FARB-Monitor + Tastatur + Mikrofon + Maus - Kabel + Software, originalverpackt, noch Garantie, für 1800,–. Tel. 0202/454533

POWERBOOK 180 4/80, 1 Jahr alt, sehr guter Zustand, incl. System 7.1 und Software VB 3000,–, TEL. 07131/577647

HP 4 m 6 Monate alt wenig benutzt DM 3000,– HDD 1050 MB ms SCSI 2 DM 1750,– HDD LPS 540 MB (beide HDD's nicht benutzt) 990,– DM Externe Version 220,– DM AUFPREIS Tel. 0202/306141

12" GRAUSTUFEN-MONITOR 200,– DM, Tel. 02404/25429

HP SCANJET 2 CX, 2 Mon. alt, Deutsches Gerät, Kabel, Deskscan, Photoshop 2E, Rechnung, Garantie, FP 1800,–, div. Orig. Software zu verkaufen, z. B. Word 5, Exel 3, Ragtime Classic, Norten, Sum, Sam,Pixel paint usw. Preise VB. Tel. 030/8918397

MAC LC II 4/40, Tastatur DM 800,–, Coprozessor für LC II DM 80,–, FORMAC LC Pro 33 Beschleunigerkarte mit Coprozessor DM 550,–, Simms 2 x 4 MB 80 ns 30-Pin je DM 280,–, Personal LaserWriter NT Postscriptausführung - erst 12228 Blatt, Toner neu DM 1000,–, Telefon 040/43131405

CARRY-PC, 286SX, klein wie ein Buch! mit AOC 14" Multisync-Monitor. PC-Daten: 105 MB Festplatte, 2MB RAM, DOS 6.2 + Windows 3.1. Besser als ein Emulator! V6A-Karte inklusive, Maus ebenso. Nur für Macianer, die keinen Power-PC haben und Emulation eines PC zu langsam ist. Preis VB. Tel. 09421/30356 (evtl. Anrufbeantworter, Rückruf garantiert!)

MACINTOSH LC, 6 MB RAM, 40MB Festplatte, 12"-Farbmonitor, Tastatur, Maus und Mikrofon. Drucker HP Deskwriter 520, neu. Software HyperCard, SoftPC, System 6.0.7 und System 7, dazu jede Menge PD und Share-ware. Neupreis ca. Fr. 4.300,–. Verkaufspreis Fr. 2.750,– als Verhandlungsbasis. Christian Kaiser, Beverinstraße 200A, CH-7430 Thusis. Tel. CH 081/813132, Tel. D 0041/81813132

APPLE LASERDRUCKER SELECT 310 -postscriptfähig 300 DPI, 3 Mon. jung, originalverpackt mit Handbüchern für DM 890,00, Telefon 09633/4763, abends 09632/5938

APPLE COLOR PRINTER A3, neu, mit Color Sync, DM 1700. Tel. 07225/77119

LC II mit 10 MB-RAM, 120 MB-Festplatte und Formac Pro 33 LC-Beschl.-Karte mit Coproz. ohne Monitor u. Tastatur DM 1990, QuarkXPress 3.11 deutsch (originalverpackt) DM 1290; suche Fontographer 4.0 deutsch. Tel + Fax 07631/16541

MAC SE/30, 8 MB RAM/20 MB HD, Bj. 90 (Upgrade von SE im Sommer 92), DM 1200,– Apple ImageWriter I Nadeldrucker, Bj. 85, Kabel, Originalkarton, DM 75,– Apple 14 " RGB-Monitor, 6 Monate, kaum gebraucht, VB DM 700,– Tel. 0172/2907964 (Köln)

MAC 2 CX, 8/40, Tastatur/Maus, 21" Miro Monitor 14" Apple RGB Monitor, Grafikkarte, VB 3600 DM. Tel. 0611/713037

MACII CI 20/240 (Quantum HD) 32-Cache-Karte 1,5 Jahre, sehr gepflegt, DM 3000,–, Tel. 02622/169031

VERKAUFE!!! Von 93'MAC LC II 8/80 mit Formac-Beschleuniger incl. Kopro. (PRO 33 LC) + 14" Multifrequenz-Farbmonitor Drucker: HP 500 C+ 2 neue Druckerpatronen+ Quantum Festplatte 80MB extern+ Apple Tastatur ergonomisch SOFTWARE: Voyager II FP: 2800,– DM MIDI Interface+ SOFTWARE: TRAX FORMAC+ PCM Keyboard (Technics K350) 450,– DM, Tel. 0203/723865 ab 19 h

MAC SE/30 20/170 erw. Tast., Steckk. 2. Bildsch. Fullpage, 2. Laufw. 800K, Sys 7.1, diverse Utilities, Tragetasche, kompl. mit Handbüchern etc., VB 2500 DM, Tel. 089/8415243

MIRO TWO-PAGE DM 1250 / Apple 8x24-Karte DM 290 / Miro Tiny (B/W-Karte für Two-Page und LC/II DM 150/Apple-Basic-Farbmonitor (13") DM 220/APPLE 8-BIT-NUBUS-KARTE DM 190/2X4 MB SIMMS (30 Pins 80ns) DM 380 / Harddisk mit 19"-Gehäuse 630 MB (Seagate) DM 990/MOD-Platten 600 MB 512 KB/SECT. (Auf Wunsch mit PD-Software) je 120 DM. M Scherzinger, Tel. 07234/1791

VERKAUFE RADIUS ROCKET (33 MHz) mit Rocket (33 MHz) mit Rocket Share und SCSI-Booster; außerdem 4x4 MB SIMM's (80 ns, 30 polig) für SE/30, IIcx/ci/si/vi/vx, Quadra 700/900/950. Tel. 0941/449128

APPLE ONE SCANNER s/w, komplett mit Kabeln, Handbuch u. Software 1070 DM, Laserwriter LS, 1 MB Speichererw., Kabel u. Software 799 DM sowie neuer Toner von HP! PB 100 4/40, ext. Laufw. SCSI-Kabel, Sys. 7.1 Handbücher komplett 1499,– DM. Tel. 05171/25460

POWER MAC 7100/66 AV 8/80, aufger. 5/94 also mit voller Garantie DM 6000,– oder Tausch geg. Q/C 610/650, P/LC 475 mit Ausgleich; Pers.LW NTR 6 Mon. alt, 1000 Seiten gedruckt, VB 1500 DM, 0203/371355

LASERBELICHTER AGFA9400 mit RIP AGFA 9000 PS Max VB 69000 DM, div. Entw.-Maschinen f. Fotosatz VB, Farbproofsyst. Fuji mit Entwickler VB 27000 DM, Filmkontaktkopierg. AGFA 3550 DM, Entw. Masch. Linotr. 300/300 Logeline 20000, 08134/1470

MICROTEK SCANMAKER II & Adobe Photoshop LE DM 1300,–, Tel. privat: 00352/759396, Tel. Büro 00352/468969-3110

MAC IIVX 8/80 2000,–; Centris 660av 4180 4000,–; Mac ci 8180 2000,–; SE30 (alt) 4140 500,–; 8xMB (30 pol.) à 50,–; 8x1 MB (64 pol. f. fx u. LW NTX) à 60,–; 8x4 MB (64 pol.) à 250,–; ab 18 Uhr Tel. 0911/362937

APPLE POWER MACINTOSH 7100/66 mit 250MB Platte DoubleSpeed CD-ROM sowie MacCollection V3 CD Apple 14 Zoll Farbmonitor Trinitron Apple Extendet Tastatur mit Funktionstasten 8MB Ram sowie 1MB VRam mit 32.000 Farben System 7.1.2 PowerPC Software, Handbücher, 2400 Baud MNP5 Modem & RS232 Kabel Komplett mit 1 Jahr Garantie wegen Systemwechsel abzugeben, erst 3 Wochen alt. Nur an Selbstabholer. Neupreis: 8000 DM, Rechnung liegt vor, Preis VB Tel. 030-382-8359/030-382-4160

2XPB 165C 4/120, RAM Doubler, IIcx 8/40, 200er Conner, 600dpi Scanner, PM 4.0, SIM City, 44MB WP + 5 Cartrigdes, S60P Silentwriter, A4 Einzugsscanner AST Turbo, div. Bücher, Angebote an: 06751/5945 Fax 5956 oder 0671/8874421

8 MB PS-RAM für PB 16c/165/180 DM 800,–. Tel. 069/8203321, 06181/14745, 0171/2103952

PLOTTER DIN A3, 8-Stifte Flachb ettplotter Sekonic SP455 mit el. stat. Papierfixierung, HPGL/HP-kompatibel, 1000,– DM. Telefon 08031/83405

APPLE 17"-MONITOR, 3 Wochen alt, VB 1900,–; Apple 15"-Portrait-Monitor VB 600,–; Apple 8-24 bit Videokarte ohne VRam VB 200,–; Apple Nubus-Adapter für Centris/Q 610 VB 150,–. Tel. 030/8247940

PERFORMA 200, 4/40, System 7.1, Claris Mac Write II 1.1, HP Deskwriter 510, Kaufdatum 8/93, VB 1400 DM. Tel. 0941/947849, Ingo Böttcher - Selbstabholer bevorzugt!

SE 30 8/40 mit neuen Motherboard System 7.1 absolut neuwertig Nichtraucher an Liebhaber abzugeben VB: 1999 DM 02233/34638

APPLE STYLEWRITER II. Nur wenige Seiten (50) gedruckt. Preis: 380,– DM (NP 790,–). Telefon 02203/87296

POWER QUADRA 900 20/160 mit PowerPC-PDS-Karte. Zukünftig aufrüstbar auf Power-Workgroup-Server 9150!!! Preis VB – Apple Color Printer DIN A3! Kaum gebraucht, DM 1500,–, Telefon & Fax 030/3447962

FAX-MODEM, günstig zu verkaufen: Tel. 0431/801109

VGA-ADAPTER umschaltbar, ermöglicht es, auf Multisyc Monitoren eine MAC 14"- oder 16"- Auflösung darzustellen, DM 120,–, Telefon 0431/801109

LC II, 10/80 oder 4/80 mit oder ohne Monitor gegen Gebot 06349/3118 oder 3315

SE 4/20, Bauj. 89, FDHD-Laufw. defekt, 250,– DM, Tel. 05764/1734 abends

21"-DTP-GRAUSTUFEN-MONITOR, Hitachi MM 2136AF (baugleich mit MIRO-Monitor). 256 Graustufen ohne Grafikkarte bei 2 MB VideoRAM (entsprechend weniger Graustufen bei weniger VideoRAM). Nutzung 1 Jahr. NP DM 3000. VB 1500. Tel. 07156/26287.

POWER PC 7100 8/160/AV (II VI plus Upgrade), VB 4990,– DM. Tel. 06898/37979

MAC II CX mit 5 MB RAM, Apple 8 bit-Videokarte und Quantum LPS 52 S DM 1190,–; MwSt. ausweisbar; Abaton Interfax Modem DM 180,–. Software: Adobe Illustrator V 5.0 e auf CD-ROM DM 888,–; Symantec (Think) C++ V 6.0, Schulversion (gegen Studienbescheinigung), DM 175,–; TextBase (Utility zur Datenübernahme aus Datenbanken in RagTime 3.2) DM 99,–; Init Manager 1.1 49,–; QL-II Fax DM 20,–; alles unregistriert. Tel. 06151/76506

14" (35CM) APPLE ASIC-MONITOR, neu, ungebraucht, mit 1jähriger Apple-Garantie zu verkaufen für DM 250,– inkl. MwSt. zzgl. Versandgebühren Tel. 07121/21126

POWERUSER FESTPLATTE 20 MB ext. kaum genutzt 180 DM, StyleWriter II 580 DM, zusammen nur 599 DM. Tel. 02624/5447

APPLE STYLEWRITER II, 8 Monate alt, mit Zubehör, VB 400,–. Tel. 069/629573

2 STK. EXTERNER ETHERNET-ADAPTER (Asanté EN/SC) für SCSI-Port. (LC/Performa-Serie, SI/CI-Serie, Powerbooks 100-180, etc.) mit Kabel für Powerbook-SCSI und normalen SCSI-Port, Netzteil, Software. VB 499,– Tel. 8-17 Uhr: 02234-409313, ab 17 Uhr 0221-484359

MACINTOSH II SI 9MB RAM 80MP Festplatte 2 Jahre alt, System 7.1 12" Farbmonitor div. Programme DM 2100. Tel. 04534/8157

MAC LC II, 4/80, Tastatur, Maus, Performa Plus Monitor, System 7.1, Software, VHB 1300 DM, Tel. 0541/597265 (abends)

LASER WRITER II NT Hauptplatine, neuer Toner, Tel. 0211/304955

POWERBOOK 165C 4/80 extern, neuwertig, noch mit Garantie DM 2000,–, Tel. 08151/15452 oder 089/4470678

PERFORMA 600, 4 MB, 80 MB-HD, 68030/32 MHz, Stylewriter II Tintenstrahler, Basic-Farbmonitor, Great Works 2.0d, div. Shareware, Btx-Software, ca. 1/2 Jahr alt, FP DM 2300,–. Nur komplett und im Raum Kreis Recklinghausen abzugeben, Tel. 02366/1428 (Mo-So ab 16 Uhr)

PERFORMA 400 4/80, 14"-Apple-Basic-Farbmonitor incl. Tastatur, Maus, Mikro, Performa-Software, Greatworks, Handbücher, Garantie bis 9/94, wie neu, 1250 DM, Telefon 0851/36870

QMS COLORSCRIPT. 100-30i mit Material für ca. 1000 Ausdrucke gegen Gebot. Von 9-18 Uhr unter 02234/61001

VERKAUFE WEGEN DOPPELBESTELLUNG Quadra 660 AV 8/500-230/CD Neu, Adobe Photoshop VB 5900,– sowie MAC LC 4/40 und weitere Software. M. Härle Tel. 0751/13556 Gartenstr. 88, 88212 Ravensburg

PSII 8MB Simms 70 ns auch für PPC FP 500 DM Tel. 02133/71555

POWERBOOK 140, 4/40, VHB 1300,–, ab 18 Uhr 02272/81961

HAUPTPLATINEN FÜR: HR RGB-Monitor DM 204; MAC SE (ohne RAM's) DM 233; Classic DM 180;12" RGB, international DM 154; Style Writer DM 75; Image Writer, 12" DM 99; Dot-MatrixPrinter DM 110; Mother BD für PB 100 DM 290; Daughter BD für PB 100 DM 290; German Keyboard für PB 100 DM 50; d2 MB RAM-Erweiterung für PB 170/140 DM 150; Pers.-LW-Steuerplatine DM 225; Pers.-LW-Fixiereinheit DM 156; Mac Classic Speichererweiterungsplatine, 1 MB (ohne Simm's) DM 72; PLW-LS-Steuerplatine DM 130; Tel. 0791/50425 nachm.

FESTPLATTE EXTERN, Quantum SPS 340, 340 MB, kurz im Betrieb, wie neu, mit Gehäuse, Rest-Garantie bis Ende Oktober, DM 780,–, Tel. 040/5227556

2 SPEICHERERWEITERUNGS-SIMMS à 4MB für LC II für 200,– DM, Matthias Grübner, Tel. 0421/531404, Anrufbeantworter

PERFORMA 400 4/80, 14"-Farbmonitor, Tastatur, Maus, GreatWorks, PC Exchange, At Ease, auf Wunsch viel PD, 8 Mon. alt, HotlineService noch möglich, DM 1500; als 10/80 DM 2000; TEL. 0241/167809

VIDEO-KARTE Movie-Movie v. Sigma Design f. Mac mit Nubus VB 550,–, Tel. 07247/21928

UMSTÄNDEHALBER: Quadra 650 4/460, DM 4800; Quadra 700 8/160, DM 3800; Quadra 800 8/460, DM 5700; Quadra 950 20/160, DM 5900; Tel. 089/608757-30, Fax -11

POWER MACINTOSH 7100/66, 8/460/AV, wegen Betriebsumstrukturierung günstig abzugeben, NEU, DM 5800; Tel. 089/608757-30, Fax -11

VON '93 MAC LCII 8/80 mit Formac-Beschleuniger incl. Kopro (Pro 33LC) + 14" Multifrequenz-Farbmonitor + Drucker: HP 550C + 2 neue Druckerpatronen + Quantum-Festplatte 80MB extern + Apple-Tastatur ergonomisch FP 2800 DM, Tel. 0203/723865

RADIUS PRECISIONCOLOR 24x (16.7 Mio. Farben / 21"/für alle Mac's mit NuBus) DM 1500; 240 MB Quantum int. DM 500; 4x4MB Simms à DM 250,; VRAM 2x512 kB DM 200; Tel. 089/872172, bei Abnahme ges. Sonderpreis.

INTERNE FESTPLATTE 40 MB Quantum LPS 120 DM, 4x1 MB RAM 50 DM pro Stück. Tel. 05251/92302

APPLE-STANDARD-TASTATUR, 2 Wochen alt, DM 185,–, Tel. 07171/37016

VERKAUFE INTERNES POWERBOOK-FAX-MODEM 9600/2400 inkl. Software FaxSTF LC, CompuServe 250,– DM, Inside Macintosh I-VI, komplett 310,– DM, Samsung Fax SF1750 Telefon und Fax an einer Leitung (Kurzwahl, Faxweiche, Graustufen) 480,– DM. Tel. 0261/63109, Fax -679144

LEAF SCANNER 45 Dia Scanner Klein- und Großformat 14 Bit Pro Format. Alle Masken vorhanden, VF DM 18000,–, Tel. 089/8572047

FARBDRUCKER HPXL300PS A4+A3 600 DPI Postscript /8MB Arbeitsspeicher, Ethernet+Appletalk 4 Mon. alt + Garantie + Zubehör MwSt. ausweisbar VB 5500,–, Tel. 030/8814081

LC 10/105 VRAM Erweiterung + 13" Apple-RGB- Mon. + Monitorständer + Tastatur + Maus + Handbücher + Software für 1800,–. Tel. 02324/82222

MAC II SI 9/40 + CoPro, Apple 15" Portraitmonit., Tastatur, Maus, HP-Deskwriter 2279AD + Apple Talk-System 7.1, Preis 1950,–, Tel. 07941/34171 ab 18 Uhr

NEWTON, deutsche Version, 2MB-Karte, Netzteil, Wechselakku, Ladegerät, Tragetasche, 3 Monate alt, komplett 1300 DM Tel. 05684/8815 ab 19 Uhr

LC2-10/120, VRAM 256 F. + 13"-RGB-Apple-Mon., + Pro-LC-33MHz-Karte mit Copro (^- LC III) + Norton-Util. 2.0 + Snooper + Mac-BTX: VB 2000;– DM. Döhler: Tel. Klinik 0351/3743-602, priv. 0351/74789

LASERDRUCKER QMS PS 410 mit 300 DPI, PostScript, erst ca. 12000 Ausdrucke, Toner fast neu, für DM 1000,–, Tel. 0641/52336

APPLE 16"-MONITOR, VB 1800, Quato 16"-Monitor, VB 1900,–, Raster-Ops-Videoexpander Genlock und S.VHS-Ausgang VB 800,–. Telefon 030/7825130

MAC IICX, 16/80, System 7.1, Motherboard + Disk-LW 1 Jahr alt mit Maus VB 1800,– DM, Tel. 02305/15890

MAC IICI 0/40 sehr gepflegt VB 2250, interne Festplatte 1 GB 8,6 ms VB 1675 PowerPC-Karte für Centris/Quadra CPU VB 1100, ergonomische Apple-Tastatur VB 320, Mac LC II 4/40 sehr gepflegt VB 950 inkl. Software. Tel. 09195/3409

MAC II CX mit 5 MB RAM, Apple 8 bit-Videokarte und Quantum LPS 52 S DM 1250,– (mit anderer Harddisk auf Anfrage), MwSt. ausweisbar; Abaton-Interfax-Modem DM 150,–. Software: Adobe Illustrator V 5.0 e auf CD-ROM DM 888,–; TextBase (Utility zur Datenübernahme aus Datenbanken in RagTime 3.2) DM 90,–; Init-Manager 1.1 40,–; QL-II Fax DM 20,–; Fax STF Network DM 380,–; alles unregistriert. Tel. 06151/76506

LC 4/40, Tastatur, Maus, Micro DM 800, 80MB interne HD (SCSI) DM 300, 12"-Graustufenmonitor DM 200, 4x2MB SIMMs je DM 100, Tel. 0241/61556 (nach Stefan fragen)

II CI 8/80 mit System 7 und 24-Bit-Farbgrafik-Karte 3000,–, 15"-Portrait-Monitor S/W 800,–, Apple-Scanner-Flachbett 700,–, Apple-Laser-Writer LS 600,–, IIcx Motherboard 200,–, Original-Software V.B. Telefon 08753/1441

MC68040/25 MHz für LC 475 und Centris 610 DM 490,–. Speichererweiterung 1 und 4 MB Simms 30 pol. für 60,–/230,– DM. Speichererweiterung 8 MB und 16 MB Simms 60ns 72 pol. für 480,–/950,– DM. 1 MB Simms für Macintosh FX und NTX für 60,– DM zu verkaufen. Tel. 069/347330

APPLE POWER-CD-LAUFWERK neu, OVP, unbenutzt, mit allen Kabeln, Fernbedienung, mehreren CD-ROMs, Software für Macintosh, NP: DM 749,–, zu verkaufen für DM 499,–. Tel. 0241/175325

DISCOVERY 2496 FAXMODEM (9600 bps) FP 180,– DM, Tel. 02305/12566

POWER MACINTOSH 8100 16/1000/CD, neuwertig mit Quantum Empire 1080-Festplatte, 9500,– DM, Tel. 08133/6113

QUICKTEL XEBA 9624 S/R Fax-Modem inkl. Quick Link Fax 2.1 DM 200,00, Tel. 06131/882581

HP SCAN JET II C, 24-Bit-Flachbettscanner, Topzustand, inclusive Apple- und PC-Software und Kabel, 1500,– DM. Tel. 0541/16783

Sie finden Ihre private Kleinanzeige nicht . . .

dann war Ihre Vorlage für uns unleserlich, oder Ihre Anzeige erhielten wir erst nach dem genannten Schlußtermin. Leider kommt es auch vor, daß wir nicht genug Seiten eingeplant haben und uns bei Abschluß des Heftes der Platz nicht reicht. Sicher ist: Wir veröffentlichen jede Anzeige, sofern sie inhaltlich unseren Geschäftsbedingungen entspricht.

PSI I POWERMODEM für PB mit Fax SEF 2.2 0 ZZF. VB 275,–, Tel. 069/7896673, Fax 069/78966732

VIER MAL 4 MB SIMMS 30-polig neuwertig für DM 990,–, Tel. 09071/6270

SIMMS, 2x1 MB, 80 ns, aus Classic II, auch für Laserwriter IIf oder IIg verwendbar, Preis à 50 DM, Tel. 0651/85192

APPLE MACINTOSH „CAMPUS" SE 1/20 (RAM-erweitert auf 2,5 MB) incl. Maus, Tastatur, System-Software u. allen Handbüchern, nur 999,– DM (ideal f. Einsteiger), Tel. 0511/2109120

APPLE COLOR ONESCANNER inkl. Ofoto 2.OD, 3 Monate alt, für VHB DM 1800. Tel. 040/6510679

CLASSIC II 4MB/80MB HD orig. inkl. Maus, Tastatur, DM 750,–. RasterOps 24 STV 24 Bit Videokarte, Framegrabber, Echtzeitvideo DM 1450,–, Canon Still Video ION RC 260 mit sämtl. Zubehör DM 1300,–, Tel. 040/5367575

VERKAUFE MAC II FX 20/40 für 2550,–. Fax 08464/9350

QUADRA 650 4/160/CD+Monitor 14" (Trinitron) + erw. Tast. II + diverses Zubehör, nur 3 Mon. alt, für DM 4800 VHB. Tel. 0228/673225

THERM. LÜFTERREGELUNG zu verk., für MAC's u. ext. Geräte, Lüftergeräusch um ca. 80% geringer, leichter Einbau, DM 40,– + 5,– P + V. Tel. 0431/338288

LC 475 4/160 MB 14" Trinitron-Mon., Word 5.1, Excel 4.0, PC-Exchange, 3 Mon. alt, 2600 DM. Laserwriter Select 300 1/2 J. alt, 900 DM. Powerbook 145b 4/80 1600 DM, 1/2 J. Garantie. Tel. 0228/479378

VERKAUFE POWERBOOK 165; 4/160, kaum gebraucht, Kauf 04/94, mit Greatworks 1.0, Tel. 030/4642327

VERKAUFE POWERBOOK 165, DM 2000 FP, kaum genutzt, Kauf 04/94, mit Greatworks 1.0, Tel. 030/4642327

LC 4/40 14-Zoll-Apple-Monitor VRAM-Erweiterung und CoPro sowie CD-ROM-Laufwerk Apple 150, mit CD's und allem an Software und Handbüchern, die man so braucht. Für wahnsinnige 1300,– DM. Telefon 05971/52818

NOTVERKAUF: Farbdrucker, Thermosublimation, Kodak Colorase PS incl. Ethernet - neu - 30% unter VK, jetzt 14500,–, Tel. 06131/385574

II FX, 20/200, System 7.0, 256 Farben, erw. Tastatur, Maus, 21''-Eizoflexscan T660i, OKI-Laser 830, 2MB RAM, Pagemaker 4.0, Freehand 3.0, umständehalber für DM 13.000,– VHB abzugeben. Tel. 06232/79458

4X4 MB RAM-SIMMs 30polig + 512 KB VRAM-Erw. f. IIvx/Performa 600/LC III Festpreis DM 1200,–, Tel. 089/7933030 abends

LASERWRITER II NT nur 2.700 Drucke 1.500 DM, 44-MB-Laufwerk Formac 400 DM, 19-Zoll-GS-Monitor + 8/24-Karte 1000 DM. Tel. 0711/81000130 tags

4/8/16/32 MB SIMM RAM-Module aus Sammelbestellung (neu mit Gold-Kontakten) einsetzbar in fast allen neuen Mac's, für 225/475/925/1750 unter Tel. 02237/55723

VERK. MAC LC 10/40 + Coproz + VRAM-Erw., 19" sw-Pro-Graph + Karte für LC, Aktiv-Lautsprecher für Mac, 256 KB VRAM, 512 KB VRAM, Preis 1200 DM, Tel. 0721/613925

SIMMS für Quadra 950, 1 MB 40 DM, 4 MB 160 DM, 16 MB 640 DM, für fx 1 MB 40 DM. Weiteres Mac-Zubehör auf Anfrage. Tel. 06441/920010

COLOR CLASSIC 8/40 + Pro 33LC + Co.Pro., 1800,–, Tel. 0561/775377

SE / CLASSIC: Beschleunigerkarte 16 MHz (dopp. Geschw.) für nur DM 195,– mit Garantie, Calisé-Powerbook-Tasche mit extra Druckerfach DM 90,–, 4 SIMMS 256 KB für 20,–/Stück, Global Village Powerport Silver 9600 bps Fax/Datamodem intern für Powerbook DM 480,–, EÜR 2.0 (Einnahme-Überschuß-Rechnung) für Excel mit allen betriebswirtschaftlichen Funktionen, autom. U-St.-Voranmeldung etc. von MFE DM 320,–, Transfile Mac SF 1.2 Interface Mac>Casio-Datenbanken SF...DM 220,–, Adobe Type Manager 2.03 DM 80,–, Superlaserspool 3.0 Hintergrunddruck für alle Printer DM 150,–, Telefon 030/4659200

APPLE MAC CENTRIS 610, 8 MB RAM, 80 MB Festplatte, upgradefähig auf Power PC VB: DM 2.100,–; Abaton Interfax Fax-/Datenmodem VB: DM 200,–: Marstek Farbhandscanner 262.144 Farben (18 Bit) VB: DM 600,–: Tel. 04131/49774

APPLE ADB MOUSE; Apple Personal LaserWriter NI; Apple GEO Port Telekom-Adapter; Apple Macintosh Quadra 900 (64MB RAM, 1GB Festplatte, 80C SyQuest, Power PC PDS); Apple PDS AV-Graphikkarte f. Power MAC E Machines Futura MX Graphikkarte; math. Coprozessor-Karte für Mac IC ohne CoPro.; MICROPOHS Festplatte 636 MB; Monitorkabel f. Apple 13" RGB Monitor; NEC Intersect CDR-74 CD ROM Laufwerk; NuVista Plus 4M Digitalisierer NuBus-Karte; MITSUBISHI Photo Printer CP100E; RasterOps VideoExpander, RasterOps XLTV Graphikkarte m. RasterOps MoviePak I; SCSI Perepherie-Anschlußkabel (50 Pos, auf 50 Pol.); SCSI Terminator f. internen SCSI-Bus; TokaMac-Beschleuniger 040er, 25 MHz; V RAM 128KB, V-RAM 256 KB. Tel. 0511-431405 oder Fax 0511-431300

12" MONITOR s/w Apple 150,– DM ab 17.00 Uhr 09072/6695

LC 4/40, Coprozessor, Tastatur II, Maus, Apple 12''-RGB-Monitor DM 850,00, POWERBOOK 145 B 4/40 DM 1.500,00, Tel. 05382/6910

PERFORMA 600, Upgrade-Möglichkeit auf Power-PC 7100/66, 10 Monate alt, CPU 68030/32 MHz, 8MB-RAM, Trinitron-Monitor, diverse Software, HP-Deskwriter, Modem, VB 3333,–, Tel. 0203/376019

FORMAC PRO 33 LC + CoPro-Beschleuniger für LC, LC II, Color Classic + Performa 400; 68030 Prozessor mit 33 MHz. So schnell wie ein LC III, für 450,– DM VB. Tel. 06187/910522

SYQUEST SCSI-LAUFWERK, 88 MB, ohne Gehäuse, incl. 3 Medien, NP 1150,–, FP 600,–, Tel. 0241/159185 (Anrufbeantworter)

LC 4/40, 512k VRAM, 12" RGB-Monitor incl. Great Works, System 7 und ca. 30 MB PD- und Shareware, VB 700,– DM, Tel. 06142/31434

MAC LC-III 8/250, VRAM-Erw. + Copro, 15''-Monitor Smile, DM 2000,–, Tel. 06081/16300

4x1MB-SIMMS für IIfx und Laserwriter II NTX. Ideal zur Druckeraufrüstung. Original-Module aus IIfx. Funktionstüchtig. Preis VB. Tel. 06786/7310 nach 18 Uhr (nach Markus fragen)

HP-DESKWRITER 55C incl. PostScript-Software wie neu nur 900 DM, Mac-Recorder 250 DM 3x44MB-Cartridges 200 DM. Tel. 06341/54546

PROFI-COMPUTING-BAUKASTEN von Fischertechnik inkl. Ansteuerung Service III, kaum gebraucht. Kompl. 600 DM, Fax 05257/50828

LC 10/120, Pro33 LC 68030/33 MHz, Copro. & 32 KB Cache, 51 2 KB VRAM, 14'' RGB-Monitor, Tastatur, Maus, Mikro System 7.1, MS Works 3.0, Bücher. Raum Hannover. VB DM 1700, Tel. 0511/3884651

MAUS II DM 40, erw. Tastatur DM 220, ergo. Tastatur DM 220, int. 40 MB HD aus LC DM 100, 2x256 KB VRAM aus LC 475 je DM 40. Telefon 0511/3884651

ETHERTALK NUBUS-KARTE der Fa. Dynabit für MacII-Serie, DM 150; 10 MB RAM-Erweiterung für PB 160/180 DM 700; Tel. 0791/5040 tagsüber

FONTISSIMO, Dreiwegeerkennung für Telefon, Fax und Modem, startet per ADB den Mac bei eingehendem Fax automatisch ein und per Soft wieder aus. VB: 398,–, 040-6510679

APPLE-POWER-CD zu verkaufen. Komplett. 1/2 Jahr alt, kaum benutzt. Ideal für Daten-, Audio- und Foto-CD's. VB 650,– DM. Tel. 030/4325828

FESTPLATTE 40 MB intern, Quantum ELS, niedrige Bauhöhe, DM 150,–, Tel. 0521/64101

POWER-PC 7100AV 8/80 mit voller Garantie VB 5999,–!!! Tel. 0551/485709

POWERBOOK 170 6/40 2 Akkus Ladestation externes Fax-Modem externer Nummernblock FP 1500 DM Tel. 02922/861905

PERFORMA 400 4/80 mit Tastatur und Maus, Co-Prozessor, GW, At Ease, PC-Exchange, 8 Monate alt, VB: DM 1000,–, Tel. 08621/2008

MIRROR 10" FULLPAGE f. Mac SE s/w DM 379,–; Ikegami CDE 16" Farbdisplay (1024x768) leichter Gehäusefehler DM 450,–; Radius Powerview ext. Controller für Powerbooks DM 399,–; Quantum Go Drive 80 MB F. PB DM 179,–; Tel. 0531/85494

HP DESKWRITER, Kabel, neue Patrone, wenig gebrauchtes Vorführgerät (100 Probedrucke) VHB 420,–, Tel. 06442/6501

APPLE RGB-MONITOR 13" mit Dreh- und Schwenkfuß und 24 Bit-Grafikkarte von RasterOps DM 800,–, Tel. 0221/251682

BIETE POWERBOOK 170 4/40. TFT-Display! System 7.1! Zustand wie neu! Original-Zubehör! DM 1998,–! Auch Tausch möglich! Biete zudem Mac IIvx 8/80 und PB Duo 270c 4/240! Tel. 0261/84074.

HAUPTPLATINEN für: HR RGB Monitor DM 204; MAC SE (ohne RAM's) DM 233; Classic DM 180; 12" RGB, international DM 154; Style Writer DM 75; Image Writer, 12" DM 99; DotMatrixPrinter DM 110; Mother BD für PB 100 DM 290; Daughter BD für PB 100 DM 290; German Keyboard für PB 100 DM 50; 2 MB RAM Erweiterung für PB 170/140 DM 150; Pers. LW Steuerplatine DM 225; Pers. LW Fixiereinheit DM 156; Mac Classic Speichererweiterungsplatine, 1 MB (ohne Simm's) DM 72; PLW-LS Steuerplatine DM 130; Tel. 0791/5040 tagsüber

APPLE MACINTOSH COLOUR CLASSIC 6 MB RAM, 80 MB Festplatte, 1 Jahr alt. Telefon 0511/627225 Hannover

FAX-MODEM Quicktel XEBA 9624 XV sendet und empfängt Faxe mit 9600, Daten bis zu 2400, unterstützt V.42bis, FaxSTF Faxsoftware VB DM 200,–, Tel. 030/8239629

QUADRA 650 36/500/CD 1 MB VRAM 16" Apple RGB-Monitor erweit. Tastatur/Maus 160 MB HD komplett 12650,– DM, Telefon 02137/76829 abends

LC-DAYSTAR, 40 MHz mit FPU (updatefähig), 80 MB HD, 10 MB RAM, V-RAM-erweitert, DM 1850; mit 14" RGB-Apple-Monitor, DM 2450. Tel. 0911/564710

8 1MB-SIMMS f. IIFX, Stück DM 50,–, zus. DM 320,–, Telefon 0171/5219138

PERFORMA 600CD 5/80, incl. Tastatur 2, Software, 9CDs, 38 Monate-Systematics-Garantie, 1a Zustand, PowerPC-upgradefähig, DM: 2500,–, Tel. 02841/32943

POWER CD, portables CD-ROM-Laufwerk für Computer, Fernseher und HIFI-Anlage. NP DM 850,–, VB DM 525,–. Tel. 04131/49774

PORT. HD'S STROM u. MAC mit PD, Sharew., Eroticpicts., nutzb. MB's: 40–198 DM, 80-398 DM, 460/998 DM, Videodigital-Karte 256GS + Softw. 198 DM, HD-Geh. 48 DM, Netzteil 48 DM, Tel. 0171/2425783

13" RGB MONITOR (Apple) 380 Dm HP Paint Writer Color 380 Dm Externe HD Quantum PD700S 1100 Dm Powerbook Auto Adapter 110 Dm Mac Midi Interface Studio 3 (NP 800) für 450 DM, Tel. 04131/83365

LC 2/40 650 DM, 4MB SIMM 250 DM, VRAM512K 100 DM, 500MB SCSI-2 700 DM, DeskWriter 500 400 DM, 8Bit NuBusGrafikkarte für Großbildschirm 600 DM. Alles VB. Tel. 089/468976 ab 20.30 Uhr

MARKET A4 PORTRAIT-MONITOR, s/w, für LC/LCII, DM 400,–, Telefon 02150/814

POSTSCRIPT-LASERDRUCKER Agfa P 3400 PS, 400 DPI 2500 Drucke, sehr gepflegt, incl. Ersatztoner und Treibersoftware (PPD, PDF) für Macintosh, Preis 2850,– DM VHB. Tel. 04635/2049

VERKAUFE LC II 4/80 incl. Formac Pro 33 LC+Copr. VGA-Monitor, Tastatur, Maus + Hellcats, VB 2099,– DM, Tel. 02828/2415

SYQUEST Wechselplatten 44 MB 100 DM/Stück, 88 MB 160 DM/Stück, Hewlett-Packard Data-Cassetten für DAT-Streamer 5x90M 200 DM, 5x60M 160 DM. Markus Faber, Am Hoverkamp 117, 41564 Kaarst

PROGRAPH 19" Graustufenmonitor für Macintosh VH 900,– DM. Tel. 04642/1206 nach 18 Uhr

IIFX 8/210 VB 1980,–, PB 170 8/80/FAX VB 1900 Miro Trinitron 19" VB 2500,–, Syquest 44 MB + 8 Platten VB 900,–, Laserw. NT + 2. Toner VB 1300,–, Scanner HPIIcx neu DM 2500,–, orig.verp. HP DN310C+E'Blatt VB 620 neu/ov, Tel. 089/754164

MACINTOSH 12" GRAUSTUFENMONITOR. Neu, da Fehlkauf. In Box mit Handbuch, Kabel. NP 370,– für 260,–. Tel. oder Fax 0241/536728

MACINTOSH 14" RGB-DISPLAY-MONITOR, Trinitron, manufactured 1/93, aus Konkurs, wenn Sie dieses lesen, ist er 2 Mon. in Gebrauch. NP 990,– für VB 690,–. Tel. oder Fax 0241/536728

APPLE POWER CD DM 525,– Abaton Interfax Fax-/Datenmodem 96/24 VB; DM 180,– Marstek Farbhandscanner (18 Bit) FB: DM 550,– Video-RAM 2x256 kB DM 80,–. Alles zusammen: DM 1.111,–, Tel. 04131/49774

VERKAUFE IOMEGA transportables Wechselplattenlaufwerk + Cartridge von Bernoulli (150MB) neu! VB 950,– DM (Neupreis: 1700,– DM), Tel. 05121/514189

APPLE LASERDRUCKER SL mit leichtem Defekt günstig abzugeben. Tel. 0431/338288

MACINTOSH LC III, 68030, 8/80 MB, 14" Farbmonitor (strahlungsarm), Apple-II-Tastatur, 6 Monate, kaum benutzt (ca. 20 Std.), NP 4250,– VB 2950,–, Tel. 08233/31488

POWERBOOK 170, 4/40, D Tastatur, nicht genug genutzt, um es zu behalten, beste LCD – von allen Winkeln klar zu sehen, inkl. System 7.1. Diverse Software. Nur 220,– DM VB. Tel./Fax 0241/536728

SE 4/40 mit Viking 2/72 Großbildschirm 18" diagonal, S/W 1024X768 pixels, mit Viking und/oder Mac-screen-on-Software. Superzustand. System 7.0 und diverse Software. VB 1200,– DM. Tel./Fax 0241/536728

POWERBOOK Duo 230, 12/120, ohne Tastatur, neuwertig. Dock und PowerBook. System 7.1, diverse Software. Nur 3200,– DM VB. Tel./Fax 0241/536728

APPLE FARB-MONITOR 16" VB 1950,–; Quato Farb-Monitor 16" VB 1950,–; Microtec 600ZS Farb-Scanner VB 1400,–; Videospigot NUBUS (videograbber) VB 600,–; Raster-Ops Expander, Video-Out mit Genlock VB 700,–. Interne Festplatte 160 MB VB 330,–. Ethernet-Adapter VB 120,–, Tel. 030/7825130

LASERDRUCKER GCC PLP II (Quickdraw), ca. 1400 Drucke, incl. Druckertreiber V 4.0 und T-Script V 3.0 für DM 750,–. Tel. + Fax: 07431/56757

KAUFE APPLE-TASTATUR II, originalverpackt, unbenutzt aus Überhang bei Sammelbestellung, VB 115,–, MwSt. ausweisbar, Tel. 02238/44797 oder Fax 02238/44798

VERKAUFE PB 145B Garantie bis November 94 Preis VB Tel. A-05212/2357

VERKAUFE CENTRIS 610, 14 Zoll-Apple-Farbmon. + 4 MB SIMMS (72 PIN) + VRAM-Erweiterung (Video RAM), alle Teile auch einzeln! Diverse Bücher und Originalsoftware. Tel. 0721/786998

POWERBOOK Duo 230 8/120, Duo-Dock mit 80 MB Festplatte, Coprozessor, Ethernet-Karte, komplett 2950 DM (MwSt. ausweisbar), Tel. 09621/73749

RADZUS ROCK AT 68040/33, einzeln oder als Bundle mit Video-Karte Precision-Color 24x (zusammen superschnell für MacII-Modelle Preis VS (nur BRD) Tel. 08825/738

MAC II/X 20/240 CD 1 MB VRAM 14" Apple-RGB-Monitor, Tastatur, Prodrive, 44er Syquest, extern + 3C, komplett 5100,– DM, Tel. 09561/10372

APPLE 15" PORTRAIT-MONITOR (GS), kaum gebraucht, DM 800,–, Tel. 089/3243871, Fax 089/3234858

CENTRIS 650, 12/230 MB, erw. erg. Tastatur, 16" Apple-Farbmonitor, 88/44 MB Wechselplattenlaufwerk, HP 550 C Color-Drucker, alles 1 Jahr alt, kaum benutzt, 8000 DM, Telefon 069/1521220

KRAFTPAKET! Macintosh IIsi 5/80 mit 25 MHz-Beschleunigung, System 7.1 + Apple RGB 13"-Monitor + erweiterte Tastatur DM 1650,–, Tel. 07195/74639 ab 19 Uhr

SE/30 mit 8/120 MB und Raster-OPS Grafikkarte (24 Bit) für 2400,– DM zu verk., Tel. 0831/23938

GÜNSTIGER DRUCKER: Star LC 24-200 (24-Nadeldrucker, 360 DPI, Endlospapier) für alle Macs inkl. Powerprint (Software + Kabel) für nur 300,– DM!! Prince of Persia für 40,– DM, Tel. 0951/17720

PAGEMAKER 5.0 für Mac; PC 386 mit Handyscanner, Modem und viel Software..., Tel. 031/3529055

POWERBOOK 170, 8/80, mit Tasche, Automobile-Adapter und Netzteil DM 3750,–, Greatworks und Word-Perfect 2.0, bisher nicht registriert, je DM 150,–, Tel. 040/256234

QUADRA 950 24/540 DM 8000,–, Quato Plus Page 17" DM 1900,–, Apple Laserwriter Pro 630 DM 3000,–, Tel. 06424/4752

CD-ROM-LAUFWERK CD 150, extern, noch Garantie, komplett mit SCSI-Kabel + Terminator, 200,–, Tel. 033204/34426

NOTVERKAUF: Performa 600 5/80CD, 14"-RGB-Moni., LW-LS (ca. 400 Dr.), Greatworks, incl. HdB. HD-40MB int., CD-Mac Coll. 3.0 zus.: 3700,– DM, Raum HH, 04152/2877 ab 19 Uhr

CANON CLC 10, Editierboard, IPU-SS, Farb-Kopierer, -Scanner, -drucker, Macintosh-Anschluß, postscriptfähig, 400 dpi, 18 Monate alt, Preis VB, Tel. 0212/728118

FAX-EINSCHALTER (ähnlich MacPower), DM 100,–, Telefon 02137/7476

HP-LASERJET 4M, 6MB, 10 Seiten/min., Postscript II, Apple-Talk/Centronics, wie neu, für VB 3300,–, Tel. 0821/451621, Fax 451230

DAYSTAR-ADAPTER inkl. PDS-Slot für Video oder Ethernet-Karte, LC, LCII, IIsi, DM 60,–; Quantum int. 105-MB-Festplatte DM 195,–; Mac Tilt Stand für Classic DM 50,–, neu erwt. Tastatur DM 150,–, SCSI-Kabel 25/50 oder 50/50 DM 23,–, Tel. 08207/2198, Fax 08207/411

PRO GRAPH GS 19" 256 Graustufen-Monitor + Mac II NuBus-Karte 1000,– DM VB. Tel. 0212/49289

DUO 230 4/80 für DM 1900,– + RAM-Erweiterung auf 12 MB für DM 850,– + internes Fax/Data-Modem 14 400 bps send&receive für DM 750,– + Diskettenlaufwerk mit Disk- und ADB-Adapter für DM 299,–. Alles in Original-Karton, nur komplett abzugeben, Preise VB, Inzahlungnahme möglich. Telefon 0261/671973, Fax 0261/671363

POWERBOOK 145 B neu, 68030 Prozessor, 25 MHz, 4 MB RAM, 80 MB HD, 6 eingebaute Schnittstellen, 2 interne Steckplätze, LCD, 1450,– DM. Tel. 09355/4841

TASTATUR II, funkelnagelneu (mit Garantie), besonders interessant für Powerbook, VB DM 199,–. Tel. 0681/34562

MAC IIFX 20/200 inkl. Monitorkarte (Formac 24s-card), Maus, erweiterte Tastatur, VB 4400,– DM; Powerbook 140 8/40 inkl. Tasche VB 1500,– DM. Tel. 0911/447251

POWERBOOK 160, Performa Plus-Monitor, externe erweiterte Tastatur, HP-Deskwriter, Maus, MS-Word 5.1, MS-Excel 4.0, Filemaker Pro 2.0, VHB DM 3500,–. Tel. 06408/3952

MACINTOSH 16"-Color-Monitor, 4/92, VB 1750,– DM. Tel. 069/523810 (tagsüber AB)

POWERPC 6100/60 AV (!) 40/240/CD, dt., mit Apple-16"-Monitor, Tastatur, Ethernet-Transceiver (BNC), DM 9300,– (MwSt. kann ausgewiesen werden). FriendlyNet-Adapter (10Base-T), neu, DM 90,–, 4x 256 KB Video-RAM, zus. DM 150,–, 2x 16 MB RAM, 60 ns, zus. DM 2000,–. Tel. 040/4800863

POWERBOOK 180, 12/210, Powerport Gold Faxmodem, Ersatzbatterie, Tragetasche, CPU-Software, 1 Jahr alt, Preis VB. 10-MB-RAM-Erweiterung für Powerbook 160, sehr günstig, Preis VB. Tel. 0611/805839

POWERBOOK 180 mit 8 MB RAM und 120-MB-Platte, Aktiv-Matrix-Display, absolut neuwertiger Zustand, 1 Jahr alt, Preis DM 2800,–. Telefon 02246/4113

NETZTEIL für PowerMac 8100 oder Quadra 800/840, 1 Stck. Aus Überbestellung abzugeben. Macintosh SE 4/80/FDHD für DM 950,–. Tel. 0261/671973, Fax 0261/671363

40-MB-FESTPLATTE, intern, Quantum, aus LCII, DM 100,–. Tel. 0521/64101

VERKAUFE LC II 4/80 mit Garantie für DM 800,–, inkl. Tastatur II, Maus, Mikrofon und VGA-Monitor-Adapter. Nichtraucher-Gerät und absolut neuwertig. Tel. 02941/12719 (bitte öfters ab 19 h versuchen)

VERKAUFE LC II 4/80 mit Garantie für DM 800,–, inkl. Tastatur II, Maus, Mikrofon und VGA-Monitor-Adapter. Nichtraucher-Gerät und absolut neuwertig. Tel. 02941/15808 (bitte öfters ab 19 h versuchen)

POWER CD, neu, Garantie, VB 535,– DM, 12"-Graustufen-Monitor, 1,5 Jahre, wenig gebraucht, DM 195,–. Tel. Q 0711/487881

4-MB-SIMMS (4 Stck.), 30 pin, 80 ns, zus. 900,– DM, Co-Proz. 80,– DM. Tel. + Fax 0721/661451, wg. Urlaub erst Anfang Sept. probieren

ALLES BILLIG ABZUGEBEN: LC-CoPro = 40,– DM, 1-MB-SIMMs 2 Stck. = 60,– DM, interne Festplatte 40 MB = 80,– DM, Farb-Handscanner (Animas CS105 bis 400 dpi) = 400,– DM, alles VB. Tel. 0231/525219 ab 18 h, Reinhard

LC 10/105 VRAM-ERWEITERUNG; Apple-13"-RGB-Monitor, Monitorständer, Maus, Tastatur, Handbücher, Software, gepflegtes Nichtraucher-gerät, VHB 1990,– DM. Tel. 02324/82222

POWERCD-LAUFW., neu, orig.-verp., wegen Doppelkauf DM 490,–. Tel./Fax/AB 0241/875887

MAC COLOUR CLASSIC 6/80, Garantie bis 10.94, V-RAM-erweitert, sehr gepflegt und komplett in Originalverpackung, DM 1600,–. Tel. 05508/1443

MAC II, 8/100, System 7.1, erw. Tastatur, Maus, 14 Zoll/34 cm, s/w-Bildschirm, DM 1250,–. Telefon 0208/492206

MAC CENTRIS 650 8/1000, VB 3950,– DM; Mac Quadra 840av 8/230, neu, VB 5950,–; Mac LC 4/40 und Apple-12"-Graustufen-Monitor, VB 1150,– DM; Mac IIci 4/40 und Apple-13"-RGB-Monitor, VB 2750,–; ZyXEL U-1496EG plus, neu, VB 950,–; Sonic Systems Ethernet TnT für Mac-LC-Familie, neu, VB 260,– DM; Sonic Systems Ethernet TnT für Mac-II-Familie, neu, VM 260,–; MwSt. ausweisbar. Tel. 09195/3409

NEWTON MESSAGE PAD 100, dt., neuwertig, inkl. Connection-Kit, 600,– DM; Mac LC 4/40, 480,– DM; CalComp-A5-Grafiktablett inkl. Mac-Handwriter SW & drucksens. Stift, 480,– DM. Tel. 089/6732341 ab 19 h

APPLE POWER CD, FP 500,– DM. Tel. 040/7101843

VERKAUFE 4 MB PCMCIA-Modul, orig.verp. (VB 1000,– DM) und 32 MHz 68882-FPU im QPF-Gehäuse, z. B. für IIvx, Performa 600 etc. (VB 170,– DM). Tel. 09129/7369 ab 18 h, Fax 09129/9647

APPLE CD 150, wie neu, VB 290,– DM, CD Top-Hit's for your Office Vol. II DM 350,–, zusammen DM 550,–, Peter Gabriel XPlora 1 DM 100,–, FunGames II DM 100,–. Tel. 0821/451621, Fax 0821/451230

VRAM 256 KB DM 40,–, 512 KB DM 80,–; Sim 8 MB, 72pol., DM 600,–, 4 MB für Powerbook DM 380,–. Tel. 0821/451621, Fax 451230

NEUWERTIGE MAC-ANLAGE zu verkaufen: Macintosh Centris 650 16/230, FPU integriert, V-RAM-Erweiterung, Ethernet-Anschluß, erweiterte Apple-Tastatur; Laser Writer Pro 600 Macintosh 600 dpi, 8 MB Hauptspeicher, PhotoGrade und Fine Print, LocalTalk-Netzwerkanschluß; Monitor 20"ACCUVUE, Hitachi, 82 KHz; Flachbettscanner Umax UC 1200 SE Ultra Version, 600/1200 optisch, 1200/1200 interpoliert, 2 MB Pfuffer, Plug-In-Modul für Photoshop, optionaler Aufsatz für Durchlichtvorlagen, inkl. Photoshop 2.5 deutsch; Preis 12 000,– DM, auch Einzelverkauf möglich. Tel. 06071/31214

CENTRIS 650, 12/230 MB, erw. erg. Tastatur, 16"-Apple-Farbmonitor, 88/44 MB Wechselplattenlaufwerk, HP 550C Color-Drucker, alles 1 Jahr alt, kaum benutzt, DM 7800,–. Telefon 069/1521220

VERK. CLASSIC 4/40, DM 800,–. Tel. 0511/572932 ab 18 Uhr.

BIETE AN SOFTWARE

NISUS 3.47 (F&L): die Profi-Textverarbeitung mit sehr guter Rechtschreibkontrolle, Synonymlexikon, Macrofunktionen und Vektorgrafik-Editor, unreg., DM 500,–. Tel. 069/6313203 (> 19 Uhr)

FARALLON LIAISON 3.0 Software-Router, VB 300,– DM; PlasmidArtist VB 300,– DM; muß verkaufen!!! Tel. 02159/1068

FLIPPERN AM MAC. Eight Ball de Luxe! Original mit Handbuch, DM 60,–. Tel. 02572/82660 ab 18 Uhr

WORDPERFECT, Version 2.1.4, deutsch, ungeöffnet, unregistriert, updatefähig (!), zu verkaufen. Tel. 09421/30356 (Sa.Vorm. oder abends, evtl. AB, Rückruf garantiert!)

BILLIG ABZUGEBEN ODER TAUSCH: PD und Shareware. Auch Bilder, Fonts und Sounds! Katalog gegen leere Diskette bei: Christian Kaiser, Beverinstr. 200A, CH-7430 Thusis

ALDUS PERSUASION – Präsentation vom Feinsten. Neueste Version 2.1 für DM 799,– inkl. MwSt.; Aldus Fetch – Das Multimediawerkzeug, Version 1.2, engl., für DM 300,– inkl. MwSt.; Adobe Super ATM für DM 120,– inkl. MwSt. Alles originalverpackt mit Handbüchern. Tel. 09633/4763, abends Tel. 09632/5938

BIETE TIME MANAGER dt. für DM 100,– + MwSt. Tel. 02043/73645 n. 18 Uhr

KHK PC KAUFMANN 1.1 für Mac. Neueste und aktuellste Version des integrierten Softwarepaketes (Finanzbuchhaltung, Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Auftragsbearbeitung), Originalsoftware mit Handbuch, registriert, DM 500,–. Telefon 0711/579948

PUBLISH IT! Easy + Dark Room, noch verschweißt, DM 90,–. Tel. 0212/208613

GREAT WORKS 2.0 und MS-Works 3.0 (aus Performa-Kauf) je DM 99,–; Auto-Disk-Copy-Doubler Bundle zus. DM 50,–; Cubase Audio DM 800,–; Time-Bandit DM 400,– (zus. DM 1100,–!!!); Librarian für Orig.-Emu.-III DM 190,–; Galaxy Plus und X-OR-Musikinstr.-Editoren zus. DM 400,–; Lucasfilm-Game „Loom" (Macup '92 – 6 Würfel!) DM 30,–; CD-ROMs: From Alice to the Ocean, Grandma and me (toll für kl. Kinder!), Mozart Diss. Quartett je DM 40,–; alle 10 CDs aus CD-300-Kauf DM 130,–; Mods – 600 MB mit PD-Software DM 120,–. Tel. 07234/1791

VERK. COREL DRAW 3.0 HANDBÜCHER DM 40,–; Corel Draw 4.0 Vollversion DM 450,–; CD-ROM mit 1,2 Mio. Telefaxnummern und Adressen für den PC DM 229,–; Schneidesoftware nur DM 890,–; Adreßverwaltung für Windows DM 90,–; Faxsoftware für Win: Win Fax light DM 50,–; Anrufweiterleiter DM 399,–. Tel. 04461/72942

APPLE-ZEICHENSÄTZE I, Aldus Super Paint 3.01, Aldus Personal Press 1.01, Microsoft-Flugsimulator 4.0. Tel. 04502/6147

PD-/SHAREWARE auf 4x HD abzugeben (ca. 9 MB komprimiert): neueste Versionen von Utilities, Spiele und Programme, DM 20,–. Tel. 0241/65886

MACROMEDIA: Director-Player für Windows, Vers. 3.1, Originaldisketten + Handbuch, DM 600,–. Tel. 089/7211835

BUSINESS-MANAGER, Projekt-, Adreß- und Zeit-Management (Emeraude „Manager-Serie"), Wert ,– DM, originalverpackt, nicht installiert und unregistriert, aus Messegewinn: FP 200,– DM. Tel. 0941/991452

SOFTWARE: KHK PC Kaufmann, After Dark Disney, MS File, alles unregistriert, günstig abzugeben. Tel. 0231/732767

4TH DIMENSIONS V3.0(e), neuw., DM 1499,–; Voice Navigator SW & Mike DM 300,–. Tel. privat: 00352/759396, Tel. Büro: 00352/468969-3110

JE 1 TAB.-KALK.-SOFTW. LOTUS 1-2-3/Mac DM 120,– und VIP/Atari DM 100,–, 1 St. Word + Atari DM 85,–. Tel. 07403/7711

SOFTWINDOWS für Power PC, native Version, versiegelt, nicht registriert, also neu, VB; Claris CAD, ImageStudio, PC Exchange, At Ease, Apple-Zeichensätze, Adobe Premiere, günstig VB. Tel. 02378/5373

SPIELESAMMLUNG: Hellcats, Lemmings, Shanghai II, Chess Champion, Another World, alle unregistriert, Originaldisketten mit Originalhandbuch, zusammen für DM 100,– abzugeben oder Tausch gegen Think C oder Programmierliteratur. Tel. 0201/736215 oder Fax 0201/745509

TIRED OF COMPUTERS? Come and visit Anexia – City beyond the limits. Eine virtuelle Stadt. Mac & Win-dows 0251/30171. 14 400 bps. Teil des Mac-Net, Internet-Zugang ...

SPIELE: FA-18, Sim Earth, Strat Con, Cristal Quest, Tinies, Harpoon, Lemmings, Christmas; alles unregistriert und Originale, VB einzeln oder alles zusammen. Tel. 0231/732767

RAM-DOUBLER von Connectix, mit Registrierkarte, Preis DM 140,–. Tel. 06181/14745, 069/8203321, 0171/2103952

DIVERSE SOFTWARE, wie PM 5.0, Illu 3.0, Personal Press, Persuasion 2.0, Streamline 2.0, Filemaker, Norton Utilities, Type Manager, Super-Paint 3.0 sowie diverse Fonts zu verkaufen. Einzeln oder im Paket. Gesamt DM 5400,–. Tel. 040/498521

ALDUS SUPERPAINT 3.0 dt. und Personal Press 2.0 engl., jeweils DM 150,–; Sim City 2000 DM 90,–. Tel. 09131/209843, Fax 209903

SPIELE FÜRS VOLK! Prince of Persia für DM 60,– + Porto; Flugsimulator Falcon MC für DM 80,– + Porto; Pathways into Darkness für DM 60,– + Porto. Alle Spiele originalverpackt mit Handbüchern. Tel. 0521/171160

CIVILIZATION und A-Train, nicht registriert, für je DM 60,– oder zusammen DM 110,–. Tel. 02271/64051 ab 15 Uhr

SYMANTEC 6.0 C++ (engl.), originalverpackt, nicht gebraucht, nicht registriert, wegen Systemwechsel abzugeben, VB 600,– DM. Tel. 02233/34638

RAM-DOUBLER, originalverpackt, nicht registriert, sowie Think C, Version 5, mit allen Originaldisketten und Handbüchern, updatefähig, Preise VB. Tel. + Fax 0721/700366

MICROPHONE PRO V.2.0e, unreg., inkl. FaxST F, MacTCP, und ... DM 250,–; Photoshop V.2.5.1e, LE s. preisw. updatebar DM 200,–. Tel. 0711/2575226

MONKEY MANAGER wegen Fehlkaufs für DM 150,–. Telefon 0711/579948

DER KLASSIKER UNTER DEN UTILITIES: MacTools neueste Version 3.0 e (12/93) mit vollst. Dokumentation für 230,– DM. Tel. 030/84362148 (Bürozeiten)

PC KAUFMANN für Mac von KHK, Version 1.1, beinhaltet Finanzbuchhaltung, Auftragsbearbeitung/Lagerwirtschaft/Fakturierung, Tabellenkalkulation, Textverarbeitung mit Mac Write II, Grafikeinbindung, Bestellschreibung, Business Grafics, mit nicht ausgefüllter Registrierung, mit Handbüchern, Neupreis DM 1498,–, für DM 650,–. Tel. 040/5227556

DIVERSE ORIGINAL-PROGRAMME per NN zu verkaufen: Kensington PassProof Datenschutzpakete 45,– DM, MacTools 3.0 e 150,– DM, In Control ToDo list Manager dt. 50,– DM, MS FlightSim 4.0 e 75,– DM, Hellcats FlightSim e 50,– DM, Norton Utilities 2.0 dt. 150,– DM, At Ease 2.0 dt. 50,– DM, PC Exchange dt. 50,– DM, alle Programme zusammen -20% oder 496,– DM. Telefon 02624/5447

MONOPOLY DM 35,–; Quicken 3 (US-Buchhaltungsprogramm) DM 50,–; Originalprogramme mit Handbüchern. Tel./Fax 0041-1/3836185

X-PLORA von Peter Gabriel, Monkey Island 1, Sim City de Luxe und Pinball Crystal, Caliburn zu verkaufen oder zu tauschen. Tel. 09161/61444

RAGTIME 3.2, nicht registriert; OVP; mit allen Handbüchern + Originaldisketten; VB 780,– DM. Tel. 0241/176418

HYPERCARD DEVELOPER KIT 2.1 für DM 130,–; Adobe ATM V2.03 für DM 20,–; Expertensystem Intelligent Developer für DM 280,–. Tel. 0201/350712

CAMERAMAN 1.1 DM 95,–: Filmen Sie alle Aktivitäten am Mac! Tel. 06224/54303

DIVA/AVID VIDEOSHOP VERS. 1.0 + 2.0 inkl. CD-ROM mit Beispielen, Preis Fr. 400,–/DM 480,– oder Tausch gegen LC-14"-Farbbildschirm, Syquest 44 MB, 300er CD-Laufwerk von Apple oder Angebote im Tauschwert von Fr. 550,–/DM 650,– an: Tel. 0041-1/8656838

APPLE-ZEICHENSÄTZE I 43 Schnitte Truetype DM 100 / Linotype-Desktop Selection (7 Truetype) DM 150 / Linotype DIN-Schriften (6 Postscript) DM 200 / Linotype Firstfont 1 (3 Postscript) DM 50 / Monotype Value Pack (50 Postscript) DM 100. Jeweils Originaldisketten mit Lizenz. Tel. 06349/87876 (Anrufbeantw.)

CUMULUS, Bilddatenbank, DM 300,–. Tel. 040/475894

OMNIS 7.1.2.2 D, professionelles Datenbankprogramm, DM 3000,–. Telefon 0221/372266, Fax 0221/343037

FAX STF 2.23, DM 99,–, Faxnet, STF, DM 199,–, Light Source ofoto 1.1.1 DM 199,–, Microsoft-Foxpro-Datenbank D2.5 DM 250,–. Tel. 0221/372266, Fax 0221/343037

FILEMAKER Pro 2.1 neu, originalverpackt, DM 310,–. Tel. 0611/741010

MACINTOSH CDs: Euro'CD Introduction to CD-ROM, The Macintosh Demo Games CD, Apple CD-ROM Titles Sampler, The Macintosh Demo Applications CD, Canto Software – Demo CD, jew. 30,– DM. Tel. tagsüber 0234/9103790 (Gerd)

OMNI Page Professional, Version 2.0, nicht registriert, gegen Gebot, Tel. 07531/56589

QUICKTIME Starter Kit 1.0 von Apple DM 100,– incl. Porto. Tel. 0221/447803 Anrufb.

FAX STF 3.0, deutsch, neu, ungeöffnet. Preis: 99,– + Porto. Tel. 09433/6539

MICROSOFT Excel 4.0, VB 350; Claris Impact, unreg., VB 350; Canvas 3.0e, unreg., VB 250; At Ease 2.0, unreg., VB 120; Norton Utilities 2.0, unreg., VB 120; Lotus 1-2-3, unreg., VB 250; QuarkXPress 3.1e, VB 750; Fax STF 2.2.3, unreg., VB 90; Money Manager, unreg., VB 230; MwSt ausweisbar. Tel. 09195/3409

LUNICUS-SCI FI-ABENTEUER-CD 70 DM, Lucas Game PackII 60 DM / Script Runner V11 80 DM, Mission Thunderbolt 60 DM / Kidpix + Compagnion 100 DM / A Silly Noisy House CD 80 DM. Tel. 02304/14129, Fax 02304/14914

LUNICUS, CD-Game in Originalverpackung, 70 DM. Telefon 069/1521220

MAC LINK Plus PC, noch origin.-verp., für nur 180 DM (FP). Tel. 089/4119919 tagsüb. werktags

PREISWERT TEXTEN für Einsteiger! Letter Perfect 2.1 dt. unreg. + orig.-verp. nur 70 DM. Tel. 089/4119919 tagsüb. werktags

BIETE Myst incl vieler Lösungen für VHB 75,– DM oder Tausch gegen Journeyman Project; Prince of Persia FP 40,– DM, Adobe TypeManager 2.0 3D FP 15,– DM, 16 MHz CoPro für VI/VX oder Color Classic VHB 90,– DM, 2x256KB Videoram VHS. Tel. 06256/234 Anrufbeantw.

PRINCE OF PERSIA 2, DM 65,–, Vette DM 40,– und weitere Spiele. Lunicus-CD DM 75. Norton Utilities DM 110. Aus Performa: MS Works 3.0 DM 100 und PC-Exchange DM 50. Alles Originale mit Handbüchern. Tel/Fax 0211/631656

ORIGINAL-SOFTWARE zum halben Preis: sehr gute Design- und Headline-Schriften ARTFONTS (21 Stck.), COOLFONTS (12 Stck.), BRUSHFONTS (10 Stck.), ferner ARTCLIPS (ca. 300 Clipart-Bilder, Symbole etc.), VB je Paket DM 60,–, alle vier Pakete DM 160,– / WorPerfect 3.0-Update (Vollversionen für Normal- und Power-Macs), nicht reg., DM 180,– / CPU Connectix Powerbook Utilities (hervorragendes Powerbook-Management) DM 40,–. Telefon 089/336390

HELL CAP Journeyman Project Battle Chess zus. 199 DM, Lunicus, Myst, Who Killed S. Ruppert, Play Time (ab 18 Jahre), zusammen 199 DM, Iron Helix 80 DM, Hidde Obsession (ab 18 Jahre) 119 DM. Tel. 036601/43717, öfter versuchen

ADOBE PHOTOSHOP 2.5 LE, originalverschweißt, inkl. Handbuch und Reg.-Karte, problemloses Update auf deutsche Vollversion möglich, VHB DM 450,–, CD Mac Colletion 7.0 Vol2, CD Fun House 8.0, je DM 50,–. Tel. 05205/739211

MICROSOFT Word 4.0 D, orig.-verp., nicht benutzt, nicht reg., updatefähig, für DM 180 als VB. Telefon 05322/3006

MACWRITE PRO, von Macintosh-Claris Software, neueste Spitzen-Textverarbeitung mit DTP-Werkzeugen, orig.-verp., nagelneu, NP 598,– für VB 330,–. Tel/Fax 0241/536728

FOXPRO 2.5 deutsch 240,–; ClarisWorks 2.1 deutsch für PowerMac + normal 250,–; FAXstf 3.0 deutsch 140,–; SuperDoubler 1.0 150,–; Norton Utilities 2.0 deutsch 180,–; SoftBTX deutsch, ISDN-fähig 270,–; Classroom in a Book Photoshop-Lehrbuch deutsch mit CD neu (89,–) für 70,–. Spiele: Lemmings 60,–; OhNo! More Lemmings 60,–. Spiele-CDs: Spaceship Warlock 100,–; Journeyman Project 100,–; Funhouse 8.0 + 9.0 = 2 CDs, zus. 80,–. CD's: BCS PD-CD10 50,–; Quantum Leap CD7 80,–; BMUG PD-ROM A 50,–; ca. 100 St. originale HD-Disketten. Adult-Bilder nur komplett 250,–. Tel. vorm., abends, Wochenende, öfter probieren: 07381/2820

AMI PRO 3.0 für Windows + Adobe TypeManager-Escom-Edition, 1x benutzt, 300,– DM. Tel./Fax 07903/3820

POWERMANAGER, Super ATM, 105MB Cardridge, je DM 100,–; Fun Games CD's DM 150,–; In Control, CD-ROM Toolkit je DM 60,–. Tel. 040/8903857

ADOBE PHOTOSHOP, Version 2.5.1.LE, günstig zu verk., Preis VB, Tel. 0561/42367

VERK. Lotus 1-2-3 für Macintosh, nicht registr., VB DM 250,–. Tel. 02238/44797, falls ABA: Rückruf garantiert!

CD MAC COLL. Vol 3 DM 50,–, Swiss Art CD DM 20,–. Tel. 02374/15339

SCULPT 3D, professionelle 3D-Modelling + Rentering Software, aktuelle Version, auf Power-Mac updatebar, NP SFr 7000,–, VP SFr 3500,–. Tel. 062763176 (Schweiz), Fax 062763177 (Schweiz)

EROTIC-CD 1100 tolle Bilder in sehr guter Scanqualität, alle Bilder in Gif-Format, für nur 40 DM incl. Porto, 0211/627320 ab 18 Uhr od. Fax 0211/6411106

200 TRUE-TYPE-SCHRIFTEN von DTP-Spezialisten abzugeben, nur 99,– DM. 0221/8902398

LASER-WRITER Plus 400,– DM. OOR-Software Text-Scan 750,– DM, Tell 02236/41666

PRINTSHOP Delux incl. Delux Sampler DM 100,– Multiclip Pro DM 100,– Maximum Security Trio (Fileguard/Fileduo/Trashguard DM 165 (auch einz) Sqare one DM 55 Diskdoubler VS 4.0 DM 50. Alle Original Programme, Tel. 08662/2985

POWER PRINT von GDT Softworks, ein Jahr alt + Kabel für 100,– DM. Tel. 0911/515607

FILEMAKER pro V.2.0 200,– V.1.0 50,–; alle updatefähig auf V.2.1; Tel. 089/9038109 ab 19 Uhr

QUARKXPRESS 3.2. Mit Option auf 3.3 für amerikanisches System/nagelneu für DM 1000,– zu verkaufen! Tel. 089/554218 Hr. Fischer

CD-ROM Flying Nightmare, originalverpackt, Tausch gegen andere CD, oder VB. Tel. 040/5007512

RAGTIME 3.2 unregistr. 500,– DM, Tel. 0221/447182

PUBLIC UTILITIES DM 100,–; Stuffit Deluxe 3.0.5 DM 110,–; Mauter Guggler 1.99 DM 40,–; alles orig.-verp., Tel. 08232/3283

ONLINE BIBLE - die Softwarebibel (engl.) mit umfangreichsten Features (versch. Übern, grie. & hebr. Wörterb. usw.) über 25 MB Public Domain für nur DM 75,–; Telefon 08232/3283

SPIELE SPIELE SPIELE! Strategic Conquest, Chuck Yeagern Flight Trainer, M 4 Tanksimulation, Monkey Island I, Warlords, alles Originale mit Handbuch für je DM 60,–; Tel. 08232/3283

VERKAUFE CD-ROM Xplora 1 (Peter Gabriel's Secrt World) 120,– DM; CD-ROM Hellcab 150,– DM. Tel. 030/3453817

CD-ROM Jump Raven 80, Iron Helix 80, Top Hits 5 400,–, in Control-Toolist Manager 99,–, Lotus 1.2.3 180,– oder Tausch gegen Myst-Simlity PGA GOLF-Kirandia u. a. Telefon 02292/2962

MICROSOFT Word 4.0 DM 150,–, Microsoft Write DM 20,–, Wingz 1.1 DM 100,–, Sargon IV DM 30,–, LaCie Silverlining DM 120,–. Tel. 0251/897320

PAGEMAKER 5.0 dt., 950,– DM, Aldus Persuasion 2.1 400,– DM, Tel. 08151/72081, Fax 089/7694203

SYSTEMSOFTWARE 7.1/4 Stck. Simms 1MB 80 NS/2 Stck. Simms 1MB 70 NS/Disketten mit PD u. Shareware, Tel. 0461/92180

AFTER DARK und More After Dark für DM 50,–. Loom, Heaven and Earth VB. Tel. 02257/1600

ALLDUS PersonalPress 1.01 (dt.), Microsoft-Flugsimulator 4.0 (unbenutzt), SimCity Supreme, alle mit **HANDBÜCHERN,** je DM 70,–, Tel. 04502/6147

PD-SOFTWARE u. Orig.-Programme, z. B. Hell Cab CD-ROM, Verkauf oder Tausch, ca. 3500 MB PD-Software u. ca. 1000 Spiele zur Auswahl. Kostenlose Liste anfordern. Tel. 06187/910522

SYMANTEC THINK C++ Schulversion (nur gegen Studienbescheinigung!) DM 149,–; Adobe Illustrator V 5.0 e auf CD-ROM DM 888,–; TextBase (Utility zur Datenübernahme aus Datenbanken in RagTime 3.2) DM 90,–; Init Manager 1.1 40,–; QL-II Fax DM 20,–; Fax STF Network DM 380,–, alles unregistr. Tel. 06151/76506

ORIGINAL Victory At Sea zu verkaufen. Preis: 80 DM VHS. Tel. 0511/281897 ab 20 Uhr

PHOTOSHOP 2.5 deutsch, originalverp., nicht personalisiert, 999,– DM. Tel. 089/3616674

ORIGINAL-SOFTWARE dtsch., nicht registr., Pagemaker 5.0 850,–, Freehand 3.11 400,–, Exel 4.0 400,–, Word 4.0 200,–, Quark 3.11 300,–. Tel. 06407/6301 ab 18 Uhr

FILEMAKER PRO 2.1 neu, unregistriert, VB 310 DM. Tel. 09952/415 (nur Sa/So)

SPIEL The Oregon Trail, eine Simulation der Migration durch Nordamerika in 1840, für DM 55,–, Tel. 02404/25429

FILE MAKER PRO 2.0 und Mac Write II (orig.-verp.) je 150,– DM. 0781/37588

IX PHOTOSHOP 2.5 LE orig.-verp. VB 400,– DM. Ix Freehand 3.1 registriert VB. Tel. 0551/373662

QUARK XPRESS 3.11 deutsch, orig.-verp. + unreg., DM 1180,–, LC II 10/120 DM 890,–, Tel./Fax 07631/16541

SYSTEM 7.1 mit Handbüchern DM 100,–, US-Atlas 3.0, Diskettenversion DM 50,–, D. Möllmann, Bonn, Tel. 0228/444269

LOTUS 1-2-3 DM 55, Snooper DM 35, Suitcase DM 55, ClarisWorks 2.1 DM 150, MacTools engl. DM 80, Modem Xeba Quicktel DM 200 mit Fax- + BTX-Software, LetterPerfect DM 45, Performa 200 DM 800, komplett DM 999,–. Telefon 0211/377899

VERKAUFE Lotus 1-2-3 für Mac inkl. ATM, VHB 200,–, und Pascal-Compiler (Metrowerks), VHB 50,–. 06431/45410

CANVAS 3.02 incl. Pantong-Toolkit, Grafik-, Mal- und Konstruktionsprogramm, Preis VB, Tel./Fax 030/6936662

INDIANA JONES (Fate of Atlantis), Might and Magic III, Red Baron, Legend of Kyrandia, je DM 80,–, Spirit of Excalibur DM 60,– (auch Tausch möglich), Kraft KM 30 Joystick DM 100,–. Tel. 0041/61/4115624 (Markus)

CD-ROMS zu verkaufen (evtl. auch Tausch, Journeyman Projekt, The View From Earth, Mac Foxes (Sex), Print Imaging (PhotoCD-Lehrgang), je CD-ROM für 99,– DM. After Dark + Mad für 59,– DM. Tel. 0571/46930

MACBRAVO V.2.5, PageMaker V.4.0.1, LaserPlot V.2.0, PortShare Pro V.2.0, Think Pascal, Suitcase V.2.1, Schulversionen, preiswert updatebar. Tel. 0711/2575226 10-18 Uhr

EROTIC-CD 6FX-Team, Volume 1 über 1000 Bilder nur 70,– DM Fax 0211/6411106 oder ab 18 Uhr Tel. 0211/627320, auch Wochenende

MINI CAD 4.03, engl. Version, nicht registr., inkl. Video, Power-PC, Upgrade möglich, DM 750, Tel. 030/3412826

CLARIS WORKS 2.1D, lt. Test die beste integrierte Software für den

MAC, neueste Version, DM 270,–. Tel. 0231/270719

GREAT WORKS 2.0 wie neu 150 DM, Write Now 4.0 engl., neu mit Grammatik, versieg. 280 DM; Spiele: P6A Tour Golf u. Prince of Persia, engl., je 80 DM. Tel. 0511/526510 ab 18 Uhr

PAGEMAKER 5.0 dt. für DM 1200,– zu verkaufen, inkl. aller Handbücher. Rigistrierung kann problemlos umgeschrieben werden. Tel. 030/8593349

THINK C, updatefähig auf Symantec C++ 7.0, 120 Apple Font Pack 120,–, Eight Ball Deluxe 70,–, Tel. 05171/14652

SYSTEMFILE, quasirelationale DB für Adreß-/Artikelverwaltung incl. Einnahmenkontrolle auf Basis FileMaker Pro. Tel./Fax 07231/61875 ab 18 Uhr

SUPERMAC GRAFIKKARTE, "Spectrum 24 pdq", Supermac Videokarte „Video Spigot pro" und Adobe Premiere V. 1.0 orig., zusammen oder einzeln. Preis VB. Tel. 0911/221124 11-18 Uhr

ORIGINAL-SPIELE: Fun Games 1 2CD DM 185, Myst CD DM 80, Pathway into D. DM 70, Oxyd Magnum DM 45, Funhouse CD 8.0 DM 40, FA/18 Hornet DM 90, Syndicate DM 70, Darkseed DM 70, MS Flightsim. upgrade 3 (u. a. BRD) DM 45, Telefon 0211/252190

RAGTIME 3.2 Original-Software und Handbücher VB 700,– DM. Tel. 02365/32511

PREISSENKUNG! Jetzt oder nie! Apple-Mac-Original-Programme: Microsoft Powerpoint, 2.0, deutsch, DM 200,–, LaserServe für Drucker DM 20,–, alle mit Original-Handbüchern. Tel. 040/5227556

DATENBANK FOXBASE, Preis VHB, 05641/8515

NORTON UTILITIES 2.0 D DM 150,–, Star Treck Screensaver DM 50,–, F/A 18 Hornet DM 75,–. Oh n. m. Lemmings und Lern to Yern zusammen DM 90,–. Alles orig.-verp. sowie unreg., auch Tausch. Tel./Fax 02162/54315

4TH DIMENSION 2.2.5 VB 1500,– (Änderung der Registrierung ist kein Problem). Lotus 1-2-3 VB 250,– (nicht registr.). 1-Bit-Videokarte für SE/30, Preis VS. Tel. 02331/407674

CINEMATION / Interaktive Animationssoftware für Präsentationen, orig.-verp., noch nicht lizenziert, Preis 800 DM (neu 1498 DM). Tel. 0221/5103924, Fax 0221/5103925

PAINT IT! – Malsoftware (e), unreg. DM 60,–, Res-Edit 2.1.1. m. Original-Handbuch u. Alley-Strange, unreg. DM 60,–. Tel. 07821/30518 abends o. Anrufb.

SIMCITY 2000, DM 85, Lost Trasures of Infocom 2, Might and Magic III, Spectre Supreme, je DM 60, tausche/suche Civilization d. und CDs. Tel. 0221/4002369 ab 19 Uhr

4TH DIMENSION 3.1.1 dt., Handbücher, Preis DM 1500,–. Peter Jugl, Tel. 0202/6080502 Mo-Fr 18-20 Uhr

ORIGINAL-SOFTWARE: Think C++ 6.0 400,– DM, Indy Crusade 30,– DM, Space Quest IV 60,– DM, Prince of Persia 40,– DM. Telefon 0621/516484

LUCASFILM, 3 super Spiele: Indiana Jones 4, Monkey Island 1 und 2, Neupreis pro Spiel 120 DM. Ich verkaufe alle drei zusammen für 120 DM, das sind zwei Topspiele gratis! Orig.-verp. und absolut neuwertig! Tel. 02261/61189 (Karsten)

PAGEMAKER 5.0 günstig zu verkaufen. Tel. 0961/34394

CD TOP-HITS for your Office II mit DeltaGraph, WordPerfect, SAM, SoftPC (für PowerMAC!!), DiskFit, Lotus... Preis 350 DM VB; Ofoto Scanprogramm 150 DM; FileMaker Pro 2.1 400 DM. Tel. 08136/9630

MACPROJECT DM 600, FolderBold DM 50, Ofoto 2.0.1 DM 300; Tel. 0395/442617, Joachim erfragen

SOFTWARE ZU VERKAUFEN: Campus Collection, WordPerfect 2, Mac Collection 7.0 Vol.2, Journeyman Project, Prince of Persia (auch Tausch gegen Myst, Darkseed oder PGA-Golf Tour möglich). Telefon 07072/60155

DER KLASSIKER unter den Utilities: MacTools, deutsche Version 3.0 (12/93) mit vollst. Dokumentation für 230 DM. Tel. 030/84362148 (Bürozeiten)

UPDATE ALDUS FREEHAND 4.0 für MAC, orig.-verp., registr. Vorversion 3.11 wird benötigt. VB 400,– DM. Tel. 09133/9852, Fax 09133/2537

QUARK XPRESS 3.1. (registr.), Original-Software + Freischaltdisketten für 1200,– DM; Microsoft Office (engl.), mit Word 4.0, Excell 2.2 etc. für 800,–. Tel. 07033/44273 (nachmittags)

MATHEMATICA ENHANCED 2.2.1. für alle Macs mit FPU, Lizenzübertragung möglich, perfekter Support, DM 1000,–. Tel. 089/7692255

QUARKXPRESS 3.11D, komplett m. Handbüchern DM 1300,–. Tel./Fax 0041/71247763 (Schweiz)

CLARIS FILE MAKER Pro 2.1d FP 280,– DM. Tel. 02305/12566

PC-KAUFMANN für Mac von KHK, Version 1.1, beinhaltet Finanzbuchhaltung, Auftragsbearbeitung/Lagerwirtschaft/Fakturierung, Tabellenkalkulation, Textverarbeitung mit Mac Write II (enthalten), Grafikeinbindung, Bestellschreibung, Business Graphics, mit nicht ausgefüllter Registrierkarte, Handbücher; Neupreis: DM 1498,–, für DM 650,–. Tel. 040/5227556

TOP-HITS for your Office CD (WordPerfect, Deltagraph Pro, Lotus 2-2-3, SAM, More etc.) mit allen Handbüchern DM 400,–; Microsoft Office (Word, Excel, Powerpoint, Mail) DM 700,–; Filemaker Pro DM 250,–; MS-Works DM 150,–; OmniPage Direct DM 450,–; VivaPress DM 400,–; MacProject Pro DM 600,–; Inspiration DM 100,–; Super ATM DM 100,–; IdeaFisher DM 100,–; Aldus PrePrint DM 80,–. Tel. 02262/93474

UNREG. FOXPRO 2.5, neu, im Karton, 220,–, CD Fun House 8.0 für Mac & PC 40,– DM. Tel. 02102/846467

SPIELE: Myst (Surrealistic Adventure) 75,–; Warlords (Strategie-Spiel) 65,–. Tel. 0511/17675

EXCEL 4.0 dt., unregistr., neu, NP 899,–; 349,–, Lotus 1-2-3, orig. eingeschweißt, NP 879,–; 150,–. Tel. 089/2715348

FILE FAKT: profi FileMaker-Fakturierung (File Office Update 89 DM) mit Paßwort 260 DM, 4D First, unreg. a.a. Runtime 4D, 350 DM, RagTime-Bäckerei-Faktura 200 DM, CoolMac-Animation 30 DM, Exel 3 Buch 25 DM, Clipart-Disketten 10 DM. Tel. 04131/52104

SCANPROGRAMM CIRRUS 2.0. unregistr. und unbenutzt, VHB 250,– DM. Frank Schuck Tel. 06242/7053 ab 20 Uhr

MAC-DICTIONARY 1.2 (Übersetzungsprogramm. Deutsch–>Englisch / Englisch–>Deutsch) für 65 DM. Tel. 0721/613925

THINK C 5.0 E DM 150,–; MacVonk HandiWorks 1.0d (upgradebar auf RagTime 4.0) DM 100,–; beide Programme sind nicht registriert. Fax 0231/7273484 od. Tel. 0231/7273933

ILLUSTRATOR 5.5, neu, ungebraucht, 1050 DM VB, super RagTime Faktura 250 DM VB, Fax Stf 50 DM, 4D First unreg. 385 DM, ClipArt auf div. Disk. mit Katal. ab 10 DM. Tel. 04525/1363

HANDIWORKS 1.0, updatefähig auf RagTime 100,–, FaxExpress 50,–, Suitcase 2.14 50,–, Price of Persia 50,–, Game Room CD 50,–, Clip Art CD 50,–, Profix Software CD 50,–. Tel. 02366/35891

OMNIS 7.1 Runtime Macintosh 200 DM, Omnis 7.1 Runtime Windows, DOS 200 DM, Omnis 7.1 Entwicklerversion als Vollversion Macintosh 2000 DM. Tel./Fax 06321/17149

4D FIRST, dt, orig.-verpackt, Disketten versiegelt, mit deutschen Handbüchern, unregistr. etc. für 330,– DM, A. Matzner, 0251/863117

DTP: Aldus PageMaker 5.0 Vollversion mit Lizenz DM 1150,–; Aldus FreeHand 3.1 d (voll upgrade-fähig, mit Lizenz) plus Aldus PrePrint 1.0 e DM 750,–; alle zus. DM 1800,–; Spiele: SimCity Supreme DM 60,–; PGA Golf-Tour I DM 60,–; Eight Ball DeLuxe DM 60,–. Tel. 069/669828-15 oder 069/692281 (abends)

PD/SHAREWARE günstigst zu verkaufen, kompr. randvolle HD-Disketten, die Du Dir selbst zusammenstellen kannst! Interesse? Rückadressierte-frankierte Diskette an Sebastian Jauch, Taläckerstr. 10/2, 78727 Oberndorf

CD From Alice to the Ocean – Mozart Dis. Quartett je DM 50,–. Disk Expert Color Paint-Hard-Disk Tool Kid-Personal Edition – Originalprogramme mit Handbüchern. 0431/698589 abends

ORIGINALSPIELE preisgünstig abzugeben (evtl. Tausch, auch gegen CD-Spiele): Darkseed, Civilisation, Crystal Caliburn, Deliverance, Eight Balls DeLuxe, Glider, Hellcats, Legend of Kyrandia, Indiana Jones 3 + 4, Monkey Island 1 + 2, Oh no! more Lemmings, Out of this World, Oxyd Magnum, Pathway's into Darkness, Prince of Persia, Railroad Tycoon, Rise of the Dragon, SimCity 2000, Might + Magic III. Tel. 0211/631656

MULTIMEDIA-PROGRAMME günstig abzugeben: Authorware, Director 3.1, Windows Player, Morph 10 Adobe Premiere, Expanded Book Toolkit, Hyper Card, Mediamakek, Tareed, Macronobel, Alias Sketch alias Upfront, Audioshop, Audiomedia Soundkarte. Tel. 0681/376932

VENTURA PUBLISHER, incl. Dictionary deutsch, english, dutch, french, Version 3.0.1e für DM 500,– abzugeben. Tel. 030/6854506

SUCHE HARDWARE

MAC LCII 4/80 mit FB-Monitor und Tintenstrahldrucker zusammen oder einzeln. Gesamt max. 1200 DM. Bitte melden unter 06071/35777

ORIGINAL Apple-Bildschirme 13", 14", 16", 19", 21" billigst von privat gesucht. Auch defekte Geräte anbieten! DAT-Streamer min. 2GB gesucht. Tel. 0261/671973, Fax 0261/671363

DOS Compatibility Card, dringend gesucht! Original Apple PDS- oder OrangeMicro NuBus-Karte, 386 oder 486. Tel. 0261/671973, Fax 0261/671363

ETHERNETKARTE für LC475 (ThinLan und Twisted Pair) gesucht. Tel. 06022/25769

NEWTON deutsche Ausführung einschl. 2-MB-Speicherkarte gesucht!! Zahle max. DM 500,–. Tel. 0171/5229774, Fax 0201/420118

SUCHE Netzteil für VX, Vi, Centris 650, Quadra 650 oder Performa 650, auch defekt! Anruf währd. Bürostd. 06232/617122, abends 06321/354553

BESCHLEUNIGERKARTE 33/40 MHz für LCII gesucht. Tel. 02305/12566

SUCHE Grafiktablett von Wacom oder Calcomp. DIN A5/A4 mit Anschluß an ADB! Tel. 02241/387376

QUADRA 650 oder größer + 17/20 Zoll-Monitor. Tel. 06235/81775 abends

APPLE-TALK-SCHNITTSTELLE für HP-Laserjet IIP. Tel. 030/7519189 oder Fax 030/7559969

SUCHE Minidock für Powerbook Duo. Tel. 02227/82658

COLOR CLASSIC dringend gesucht, möglichst mit Software und Tastatur. Tel. 040/458600, Fax 040/4504341

MAC, technisch i. O., gesucht. X-Press und Freehand muß lauffähig sein. Monitor evtl. in s/w. Bitte nur günstige Angebote, bin z. Zt. ohne Job. Postkarte an Postfach 2420, Iserlohn. Ich antworte sofort.

4 MB RAM SIMM 60NS 72polig, CD-Laufwerk für Apple. Telefon 089/694860

COLOR CLASSIC bis 1000 DM. Tel. 08106/4627/Fax 32821

SUCHE für LC Formac Pro 33 LC evt. + Copro bis 400,– und 2x4MB Simms bis 400,–. Tel. 0211/2381052

POWERBOOK 145B zu kaufen gesucht. Tel. 06181/256197

MEDIUM SYQUEST 44MB bis 70,– DM, SE/30 mit Tastatur und Maus bis 500,– DM, Farbmonitor 19" mit NB-Karte bis 2000,– DM. Angebote an Fax 06236/8380, Tel. 06236/61224

SUCHE Formac Pro 33 LC-Beschleuniger mit Coprozessor bis zu DM 250,–. Tel. 05341/14016

SUCHE defekten Centris/Quadra 650. Tel. 06242/2506 od. 0172/7153080

SUCHE 16"-Monitor und CD-ROM-Laufwerk. Tel. 02257/1600

SUCHE POWERBOOK 170 4/40 (auch defekt). Tel. 0361/5667098 nach 18 Uhr

COLOR CLASSIC bis 1000 DM. Tel. 0911/221124

STUDENT sucht Mac Plus + Festplatte + Drucker günstig, auch einzeln. Telefon 07071/65951, rufe zurück

BERNOULLI PORTABLE 44 für Mac gesucht, auch gebraucht. Angebote an Tel. 0214/42180 abends

SUCHE STYLEWRITER I oder II. Tel. 09722/3955

STUDENTIN liebt das bunte Leben! Mit einem Color-Classic wär's noch schöner. Angebote bitte unter Tel. 09722/3955

FORMAC PRO 33 LC mit Copro. günstig gesucht. Tel. 02305/12566

SUCHE Treiber für Streamer Tecmar QT-Mac40 sowie RAM-Prg. für Syst. 7.0.1. Tel. 08741/9600-1 vorm. od. Fax 08741/9600-5

SUCHE Color Classic. Tel. 02664/6030

SUCHE Quadra 650 od. 700 mit Tast. u. Monitor, Apple-Zeichensätze u. Schreibschriften. Tel. 07261/2161 od. Fax 07261/5770

TRÄUME ODER SCHÄUME??? Student sucht Mac mit 68030 CPU oder höher, auch leicht defekt. Angebote an Tel 06221/375254 AB. Garantierter Rückruf.

44-MB-CARDridges günstig gesucht. Wer verkauft/bietet an: Adapter für HP-Cherry-Tastatur? Tel. abends 07821/30518 oder Anrufbeantw.

APPLE POWERCD, externe Festplatte 500-1000 MB, 44MB-Medien-SyQuest. Tel./Fax 0441/7780233

SUCHE Hauptplatine für Quadra 660AV, Quadra 840AV und Centris 650 ohne RAM usw. Evtl. auch defekt. Tel. 089/7607924, Fax -296108

FESTPLATTE, 40 MB bis 80 MB (oder etwas größer), nur sehr gut erhalten, intern oder extern. Telefon 040/5227556

CD-LAUFWERK Apple CD 300, extern, mit Kabel sowie CDs. Telefon 040/5227556

HILFE! Wer könnte es sich leisten, seinen ausgedienten Mac an eine Examenskandidatin zu verschenken? Tel. 0211/555909

SUCHE Festplatte, intern, 80-160MB, 3 ½" / 1" Bauhöhe zu fairem Preis, Telefon 0201/588640 (ev. Anrufbeantw.)

ARMER SCHÜLER (8. Klasse) sucht Mac – geschenkt oder fest geschenkt. Tel. 06196/84063

SUCHE LaserWriter IISC bis DM 500,–. Fax 0231/7273484 oder Tel. 0231/7273933

SUCHE SOFTWARE

MAC DACTYLO oder anderes Schreibmaschinen-Lernprogramm dringend preiswert gesucht! Tel. 0261/671973, Fax 0261/671363

SUCHE Canvas 3,5d + Vellum 2/3D. Tel. 030/6933022

MS WORD 5.1 dt. gesucht!!! Angebote unter Tel. 033056/80823

SCHRIFT „BAUHAUS", skalierbar auf Diskette, gesucht. Tel./Fax 0421/375567

CLARIS CAD 2.0 D gesucht. Tel. 0251/294486 abends

SU: Perf. 600 o. LC475. Aldus Free Hand mögl. neue Version. Tel. 0941/448110

SUCHE Filemaker Pro 2.x. Tel. 0561/7123216 mo-fr 9-12 Uhr

SUCHE DRINGEND! WordPerfect 3.0 dt. für 200,– DM, 4D First 1.0 dt. für 200,– DM und MacTools 3.0 dt. für 150,– DM. Tel. 08232/71934

MINICAD und Infini-D für Power-PC (Native) oder andere 3D-Programme „billig". Tel. 089/694860

WORD 5.1, Wordperfect 3.0, Freehand, PC Exchange, MathCad, Mathematica, Chemdraw, Chem 3D plus, Filemaker, Macdraw, Mathwriter oder Math-Liner. Tel. 0228/697558

SUCHE Quark XPress 3.1 oder neuer. Tel. 0211/391359, Fax -392454

Suche günstig Excel 4.0 oder Word 5.1 oder komplettes Office-Paket. Tel./Fax 06431/45410

SCHWEIZ: Suche das Spiel „Bundesliga-Manager" oder „Anstoß" für den Mac. Zahle bis 100,–. Tel. CH 032/531376 (Fabian verl.)

SUCHE Crystal Caliburn, Deliverance, Chuck Yeagers Air-Combat, Pirates Gold, sowie Programmiersprache für Mac und kyrillischen Truetype-Font, nur Originale! Tel. 09131/990382 nur am Wochenende

SUCHE Macdactylo, zahle bis DM 150,–. Tel. 0931/68817

3D-PROGRAMME wie Sculpt 3D/4D oder Presenter Professionell mit Handbüchern im Raum MUC gesucht. Wer hat Erfahrung mit 3D-Programmen? Tel. 089/4604311, Andy

MEMORY in Farbe und aktuellste Shanghai-Version. Telefon 0511/5490300

UMSCHÜLERIN sucht Software Schreibmaschinenlehrprogramm, z. B. Winityp, bis 60,– DM. Tel. 0721/859225

POSTSCRIPT-SCHRIFTEN: Schreibschriften, Grafiken, Spiele (keine Adventure), Norton Utilities deutsch, und andere Utilities. Telefon 040/5227556

TAUSCH

TAUSCHE das Offizielle Quark XPress 3.1 Handbuch (Burns/Venit: Wolfram Verlag) gegen das Offizielle Adobe Photoshop Handbuch (Biedny/Monroy: Wolfram Verlag). Tel. 0211/553882

FREEHAND 4.0, Original, nicht registriert, gegen Original Illustrator 5.5. Tel. 04559/1238

TAUSCHE PC 486DX/33 8/170, Grafikbeschleuniger, Faxmodem, div. Software, 17"-Triniton-Monitor, evtl. Canon 230, DIN-A3-Drucker gegen Mac. (Mgl. ähnliche Konfiguration, evtl. auch einzeln.) Einfach anbieten! Tel. 0431/553034

VERKAUFE o. tausche A4-Scanner Epson GT 6500 gegen 16"-Monitor neueren Datums für mein Powerbook 165C. Tel. 02841/27853

TAUSCHE 44 MB Schriften und 44 MB Text, Grafik und Zeichenprogramme gegen Mac, XPress und Freehand, muß darauf lauffähig sein. Monitor evtl. in s/w. Postkarte an Postfach 2420, Iserlohn. Ich antworte sofort.

STELLENMARKT

MAC-BEGEISTERTE Druckvorlagenherstellerin mit Ausbildung am Apple Macintosh (Quark XPress, Photoshop, Freehand, MCView Color ...) sucht ab sofort neuen Wirkungskreis im Ruhrgebiet-Raum. Tel. 02333/2619

GRAFIK- u. Mediendesigner, perfekt in Konzeption und Realisierung von Kommunikations-Design, Multimediaentwicklungen und komplexer Bildgestaltung, sucht Job, fest oder frei! Tel. 030/6154607

VERSCHIEDENES

BIETE 40 Truetyp-Zeichensätze mit türk. Buchstaben als 3 Disketten 30,– DM, CD-ROM „Fun Games 8.0" (600 Spiele) DM 35,–. Tel. 02102/846467

SUCHE SOFTWARE, Hardware, Handbuch, Tips ... für Mac Plus, Portable od. PB 100, evtl. auch kompletten Rechner, möglichst günstig. Tel. 05508/1443

FRACTALS for the Macintosh, Buch mit Diskette u. versch. Programmen, z. B. Mandella, 30,– DM. Tel. 069/1521220

SOUNDS und Geräusche für Ihre Multimediaproduktionen, große Geräuschbibliothek vorhanden, Auftragskompositionen etc. Info: K. Fritz, Schlippenhof 6, 79110 Freiburg, Tel. 0761/892422

CD-CADDY'S aus Sammelbestellung für z. B. Apple CD 150/300 Stck. DM 18,–, ab 5 Stck. DM 15,–. Tel. 0821/451621, Fax 0821/451230

SUCHE Macro M.Director Erfahrungsaustausch, Raum HH; erstelle Datenbank + MMD-Anwendungen. Tel. 040/8903857

SUCHE auf 560-DM-Basis Nebenjob in der Texterfassung, Umbruch nach Layout, Erstellen von Grafiken und Logos. Eigener Mac vorhanden sowie Grafik- und Textprogramme. Superpreise!!! Telefon 09281/62073 ab 17 h

REGISTER für die Zeitschrift „Spektrum der Wissenschaft" 1978–1993, als Filemaker- oder Endnote-Datei, DM 40,–. Telefon 089/9038109 erst ab 18 h

WER kennt sich mit all den Formen und Funktionen der Ragtime aus? Tel. 0241/407882 oder 24180

KIEL: Wer möchte mit mir CDs leihweise tauschen? Habe Mac-Collection und Easyware I. Suche Mac-User zwecks Erfahrungsaustausch. Tel. 0431/69990

SUCHE VERTRIEB FÜR SCHREIBMASCHINEN-LERNPROGRAMM, vom Fachlehrer mitentwickelt. 4farbig gedruckte Anleitung + Umschlagkarton vorhanden. Telefon 09421/30356, Do.+Fr. 11–14 Uhr oder Sa. Evtl. AB, Rückruf!

RAUM H/BS: Wer ist fit im Programmieren mit HyperCard und kann mir aus der Klemme helfen? Tel./Fax 05172/5055

GRAFIK, Illustration, Satz. Erfahrener Grafiker, DTPler, sucht freie, evtl. feste Mitarbeit in Werbeagentur, Werbeabteilung, Verlag. Tel. 0221/427760, Fax 0221/415635

MAC-USER – gelernter Schriftsetzer – sucht neuen Wirkungskreis im Raum AB–DA–F, wo er sich mit Quark XPress, Freehand, Photoshop und Pagemaker austoben kann. Eigener Mac vorhanden. Tel. 06026/7961, Fax 06026/8148

ACHTUNG SAMMLER! Verkaufe Apple IIc mit viel Hard (UniDisk, MultiRAM etc.), Soft und Literatur. Liste gegen Rückporto. Bernhard Stilz, Lüderitzstr. 7, 66123 Saarbrücken, Tel. 0681/34562

BILLIG ABZUGEBEN ODER TAUSCH: PD & Shareware, Bilder farbig und s/w, Sounds, Fonts... Gratis-Katalog bei: Christian Kaiser, Beverinstr., CH-7430 Thusis

SÜDEMSLAND: Wer tauscht mit mir Shareware? Schwerpunkt Spiele/Tools. U. Sander, Waldstr. 136, 49808 Lingen

DTP-TYPOMANEN aufgepaßt! Stulle Schriftbild-Schrank mit über 100 Schriftmuster-Booklets der berühmtesten ITC-Schriftfamilien (Klassiker); aus limitierter Auflage, je Schnitt sehen Sie Muster von 5–36 Punkt, Supersatz-Qualität, guter Zustand; nur DM 250,– (MwSt. ist ausweisbar). Tel. 0711/467768

TOAST CD-ROM unreg. (Gewinn), Quark 3.0, unreg., DM 1100,– od. Angebot. DOS (s. MACWELT 7/94): Logitechmaus, 4x 1 MByte SIMMs (9 Chip). Tel. 069/477565

INSIDE MAC GAMES CD: 600 MB Shareware, Demos, Hints + Cheats für DM 40,– inkl. Porto. Quantum LPS 120, 10 Monate alt, aus LC für DM 200,– inkl. Porto. Tel. 0591/66926

SUCHE im Bereich der Computerbranche neuen Wirkungskreis im Raum Nürnberg. Tel. 0911/3938522

VERKAUFE Inside Macintosh komplett, 7 Bände, ca. 3850 Seiten (inkl. System 7), VHB 150,– DM. Tel. 07145/6528 ab 19 h

STAATL. geprüfter Designer (Grafik) sucht Stellung in Agentur, Verlag, Druckerei etc. Berufserfahrung als Drucker, Zeichentechn., DTP (Mac), Typo, Repro. Telefon 0241/402098

SUCHE HANDBÜCHER ZU PAGEMAKER 5.0, Quark XPress 3.1, Photoshop 2.5, MIDI-Interface, AppleTalk Schnittstelle für Epson GT6500-Scanner. Telefon 02841/27853

QUADRA 610 8/160/CD + 14"-RGB-Monitor DM 2900,–; Power Print DM 100,–; Logitech-Maus DM 100,–; Powerbook SCSI-Kabel DM 50,–; Ragtime 3.2 DM 650,–; Think C 6.0 DM 250,–; Hell Cab CD DM 80,–; Fun Games 2 CD mit Iron Helix DM 120,–; Jack Nicklaus Golf DM 45,–; Battle Chess DM 45,–, wegen Systemwechsel zu verkaufen. Telefon 07351/32692

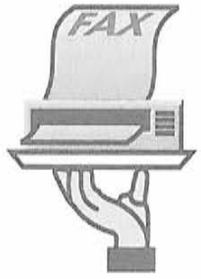
CATCHWORD Pro OCR DM 80,–; Apple-RGB-12"-Monitor DM 150,–; At **EASE** DM 15,–; Diskfit Direkt DM 20,–. Tel. 05254/68518

SAMMLER AUFGEPASST! Verkauft gegen Gebot ImageWriter I (nur ca. 2000 Seiten) mit Original-Handbuch, -Karton, -Druckertreiber, -Kabel und 3 neuen Farbbändern. W. Pütz, Tel. 0261/160625

VERKAUFE Apple Newton mit 2 MB Flashramcard für VB 1000,– DM. Verkaufe Lunicus CD für VB 80,– DM. Tel. 030/3022638, Fax 030/3016725

Gewerbliche Anbieter zahlen DM 10.- pro Zeile. Private Kleinanzeigen sind bis 10 Zeilen kostenlos. Jede weitere Zeile kostet DM 5,– und muß per Vorauskasse (Barzahlung) bezahlt werden. Wollen auch Sie inserieren? Dann verwenden Sie die FAX-Vorlage im Heft, und Ihre Anzeige erscheint in der nächstmöglichen Ausgabe. Bitte deutlich in Blockbuchstaben schreiben und die entsprechende Rubrik kenntlich machen. Annahmeschluß für das Heft 11/94 ist der 20. September 1994. Fax-Nr. 089/3 60 86-124.

fax service



JETZT KÖNNEN SIE UNS NOCH LEICHTER ERREICHEN. EINFACH DIESE SEITE AUS DEM HEFT TRENNEN UND AN UNS FAXEN (089/36086-124) ODER MIT DER POST SCHICKEN

1. ABSENDER (bitte deutlich schreiben)

Vorname, Name .....

Straße/Nr. .....

PLZ ..... Ort ..... Tel.Nr. .....

Datum ..... Unterschrift .....

2. TEXT FÜR MEINE PRIVATE KLEINANZEIGE (bitte deutlich schreiben)

In dieser Rubrik: (so ✗ *kennzeichnen*) ...Biete an ...Suche ...Tausche ...Hardware ...Software ...Verschiedenes

Meine Anzeige ist eine private Kleinanzeige. Bei Angeboten: Ich bestätige, daß ich alle Rechte an den angebotenen Sachen besitze.

SERVICE GUIDE

Auf den folgenden Seiten finden Sie Fachleute, die Ihnen bei DTP-Problemen unter die Arme greifen. Von A, wie Andruck bis Z, wie Zubehör. Ob Satz, Belichtung, Scannen, Bildbearbeitung, Farbseparation, Laserdrucke, Design, Seminare, Multimedia oder Kopierservice, eine Firma gibt es bestimmt in Ihrer Nähe, die das bietet, was Sie gerade suchen. Wenn auch Sie einen Eintrag im Service Guide buchen wollen, dann berät Sie gerne Frau Britta Tüttenberg unter Tel. 089/36086-312. Die nächstmögliche Ausgabe ist Heft 11/94 mit Buchungsschluß 20. 9. 94.

0....

TYPE-DESIGN
Schnellerstraße 139, 12439 Berlin
Tel. 0 30/6 36 44 42, 6 36 08 17
Fax 0 30/6 36 49 65, 7 71 20 29
Prepress-Full-Service, Satz, Repro, EBV-Anbindung, Belichtungsservice 4c bis DIN A2, Mailbox/ISDN/DFÜ, Text-Bild-Integration, Scanservice/OPI/Photo-CD, Proof/Andruck/Druck, Beratung, Schulung, Verkauf, Linotype Business Center

CONNECT
Werbeservice GmbH
Steinhöft 5–7, 20459 Hamburg
Tel. 0 40/37 49 69-0, Fax 040/374969-37,
ISDN 040/374969-69
DTP-Belichtungsservice: Auftragsannahme von 8–21 Uhr, ISDN jederzeit, Wochenendbelichtung auf Anfrage, SOFORT-Service, CLC 500, Scan-Service (s/w-Farbe), DTP-Full-Service für Agenturen und Verlage

RAINBOW IMPACT!
Lippmannstr. 22
22769 Hamburg
Tel.: 040/4 30 71 25
Fax: 040/4 30 48 18

Satz, Grafik, EBV, CD-R-Erstellung CDatenarchivierung, High-End, Foto CD, Overheadfolien direkt digital in High-End-Qualität. Scan-, Belichter- und Druckservice

DOMINO
Flurstraße 2
01109 Dresden-Klotzsche
Tel. 03 51/4 60 25 18
Fax 03 51/4 60 25 19
SOFORT-MAC-KB-DIABELICHTUNG. SCHNELLDRUCK vollfarbig direkt vom MAC; keine Litho, schon ab Auflage 100, bis A1, Offsetqualität (z. B. 500 A4, 4/0-fbg., 135 g Kunstdruck, 1,21 DM/Blatt

2....

E. + B. GESELLSCHAFT
für Satz- und Reprotechnik mbH
Auf dem Meere 41
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31/3 30 51 + 3 49 83
Fax 0 41 31/3 86 83
Mac, DOS, Atari, Dainippon-Screen 818, Scans f. Mac, Satz, Layout, Composing, Montage, 4C-Belichtungen bis 55 x 65 cm, Andruckproof, „klassische Litho"

STUDIO SCHREYER
Werbung & Grafik
Hans-Christian-Andersen-Weg 3
24340 Eckernförde
Tel. 0 43 51/52 95
Fax 0 43 51/5295
Profikomplettservice für Text und Bild, Lithos v. Hellscanner zu Superpreisen, Computergrafik, techn. Illustrationen, Individualschulung am Mac: Freehand, QuarkXPress, System

GRAFISCHER SERVICE
Ing. Dieter Drasdo
Scherlstraße 12, 04103 Leipzig
Tel./Fax: 03 41/6 88 59 63
Funk: 01 71/5 21 81 75

Komplettservice für die Druckvorstufe; Offsetdruck, Buchdruck, Siebdruck; Grafik, Satz, Scan, Repro, Druck, Belichtungsservice für Dos u. Mac

DIGITAL CONNECTION
Koopstraße 20-22
20144 Hamburg
Tel. 040/44 23 51, Fax 040/45 03 53 30

DTP-Full-Service, Lithobelichtung, Dia-Belichtung KB bis 8.000 Linien pin-reg., max. 18x24, Overheadfolien direkt von Datei, Farbausdrucke (Thermosublimation), Scan-Service, Drucküberwachung

READY FOR PRESS
Satz & Lithoservice, Jürgen Ulrich
Schölischer Straße 50-52, 21682 Stade
Tel. 04141/9313-0, Fax -931313
ISDN -931311, Mailbox -931312
Bild, Satz und Grafikservice,. Linotype-Hell-Scans, Bildbearbeitung, Text/Bild-Integration, 4c-Belichtungsservice bis Überformat DIN A2, Diamond-Screening, Digitale Bogenmontage, Farblaserdrucke, Proof

QUADFLIEG & BURKART
Grafik + Multimedia Design
Gartenstraße 1a
24376 Kappeln
Tel. 04642/911015
Fax 5064 + 3328
Animierte PC-Präsentationen; Diagramme, Tabellen; Individual Typographie, Corporate Identity; wissenschaftliche + techn. Illustrationen

1....

HAMBURGER BELICHTUNGS-DIENST
Langenfelder Damm 42
20257 Hamburg 20
Tel. 040/4 90 81 40
Fax 040/4 90 81 41

Belichtungen auf Mac und speziell MS-DOS. 4-Farb-Service mit Cromalin-Proofs. DFÜ und ISDN; SYQUEST und 128 MB MO-Datenträger

EGG'S COMPUTERGRAPHIC'S
Schilling & Partner Frankfurt GmbH
Wandsbeker Chaussee 34–38
22089 Hamburg
Tel. 040/2517661, Fax 040/2517664
ISDN 040/25190200
Modem 040/2517732
Konzept, Grafik, DTP, Belichtungsservice (Mac/DOS), Dia, Großdia, Folie direkt ab Datei, Scanservice, Modem /ISDN/Sofortservice

FEDERMANN
Ihr Servicepartner für Satzsysteme
Feldstraße 11
27726 Worpswede
Tel. & Fax: 0 47 94-14 50

Über 16 Jahre Serviceerfahrung im Fotosatz, Reparaturen von Linotype-Hell Produkten, Belichtungsservice MAC & DOS auf Linotronic 300 mit RIP 40

MERLIN MAC SERVICE
Klemens Burkhardt
Rembertistr. 18
28203 Bremen
Tel. 04 21/32 44 31
Fax 04 21/32 00 26
Beratung für Apple-Mac-Komplettsysteme, Schulung aller DTP-Programme, Programmierung von FileMaker-Pro-Datenbanken

SCHRIFTBILD
Hastedter Osterdeich 222
28207 Bremen
Tel. 0421/4170033, Fax 0421/416290
ISDN 0421/4157182
Belichtungsservice Scantext 2030 PD, Diabelichtung KB +10x13, Farbdrucke (Thermosublimation), Proof (3M Matchprint), Satz, Grafik, 3D, Präsentation, First-Class™. Service-Mailbox (Modem/ISDN)

3....

BUCHDRUCKWERKSTÄTTEN
Hannover GmbH
Schwarzer Bär 8
30449 Hannover
Tel. 05 11/45 80 80
Fax 05 11/4 58 08 88
Belicht.serv. bis 650 x540 mm, Mailbox (auch ISDN), Satz, Repro, Druck, Verarbeitung, Versand, Konvertierung, Scan-Service, Farblaserdrucke (CLC 5000)

M & W BELICHTUNGSSERVICE GMBH
Kirchstraße 8 · 30890 Barsinghausen
(ab 1.10. 30175 Hannover · Plathnerstr. 5)
Tel. 0 51 05/51 94 70 · Fax .../51 94 66
ISDN 0 51 05/51 94 12
Fax-Modem 0 51 05/51 94 55
Belichter Reprorecorder Linotype 930/ Rip 50XPO. System Macintosh, konvert. MS-DOS, Unix-PS. Farben High-End-Trommelscanner SG 2010, Farbsep. mit HQS.

KENTSCH DRUCK
Oerier Straße 4
30982 Pattensen
Tel.: 05101/6542
Fax: 05101/6742
PrePress-Full-Service: HighRes-Scan's (bis 4000 dpi/DIN A4), Macintosh-4C-Belichtungen bis 3386 dpi/DIN A3, 4C-Offsetdruck (DIN A2), besonders spezialisiert auf Food-Nonfoodwerbung

GRUPPE NIMBUS GMBH
Gesellsch. f. Comp.-syst. u. Bürokomm.
Avenwedder Str. 71, 33335 Gütersloh
(05241) 9 70 10
An der Kapelle 2, 33104 Paderborn
(05254) 80 64 60
Systemberatung, Netzwerkplanung und Installation, Schulungen aller gängigen DTP- und Büro-Programme, Reparatur- und Wartungsservice, 24-Stunden-Service

GDS · SILICON TECHNOLOGY
Wilhelmshöher Allee 124
34119 Kassel
Tel. 0561/1 30 84 · Fax 0561/1 30 02
Mailbox 0561/71 19 25
Farbdrucke DIN A3, AGFA-Proof bis DIN A2, Belichtungen, Farbsatz, Scan, Repro, Druck; Apple-Point, Netzwerke auf UNIX-Basis & Novell mit OPI für Mac, UNIX, PC. Beratung, Service & Betreuung

ABCM SOFTWARESTORE
Am Krekel 47, 35039 Marburg
Tel. 0 64 21/1 30 12,
Fax 0 64 21/1 40 12
24h-Hotline 01 71/6 15 62 94
BTX: MEISSNER#
Software und Bücher rund um den Macintosh, IBM-PC und Atari ST/TT/Falcon. Erweiterung von Hardware in kurzer Zeit, individuelle Schulungen

CAV GMBH
Moritz-Hensoldt-Str. 22
35576 Wetzlar
Tel. + ISDN 0 64 41/90 14 13
Fax 0 64 41/90 14 39

Layout + Satz, kpl. Zeitschriftenerstellung, Belichtungsservice, Farbseparation, Druck, Versand, Belichter: Agfa SelectSet 5000

JUNG SYSTEMHAUS GMBH
Jung Satzzentrum GmbH
Gewerbestraße 17
35633 Lahnau
Tel. 0 64 41/96 46-0
Fax 0 64 41/96 46-11

Layout-/Werksatz, EBV, Bel.-Service, Konv., Druckabw., Schulung, Support, DFÜ

4....

DTP-ZENTRUM DÜSSELDORF
Grafiksysteme und Belichtungszentrum GmbH
Klosterstraße 47
40211 Düsseldorf
Tel. 02 11/17 25 90, Fax 02 11/16 27 87
Belichtungsservice, ISDN, Scanservice, Proofservice, Farbdrucke, Digitale Bilddrucke, Diabelichtungen, Schneidplottservice, Mac, DOS, Next, Overheadfolien, Agfa-Kristallraster

HSL DIGITAL
Adersstraße 45
40215 Düsseldorf
Tel.: 02 11/37 03 88
Fax: 02 11/38 29 65

Pro Photo CD-Scanservice, Portfolio- u. Writable CD, Digitaldrucke, Diabelichtung, Overheadfolien, Fachlabor Fullservice, Laserkopien

LETTERN SERVICE DÜSSELDORF
Luisenstr. 120
40215 Düsseldorf
Tel. 02 11/37 04 90/99
Fax 02 11/37 72 16
ISDN-Mac 9 38 32 54
Scitex 4c-Scans; Iris Digitalproofs; Belichtungen; ColorSeperations; elektr. Text-Bild-Grafik-Integration; Diabelichtung; Offsetdruck und Produktion

LINE , NADINE MAROWSKI
Corneliusstraße 72
40215 Düsseldorf
Tel. 02 11/37 53 05
Fax 02 11/3 84 01 46

Satz, Elektronische Reinzeichnung, Belichtungen, Litho, Andruck, Proof, Scans und Produktion

MOUSE HOUSE DESIGN GMBH
Talstraße 22–24
40217 Düsseldorf
Tel. 02 11/37 75 38
Fax 02 11/37 65 16

Konzept, Grafikdesign, Layout, Farbdrucke, -kopien, Matchprint-Andrucke; ScanService, Video-Scan, ISDN 02 11/93 83 06-3

FAFALTER FARBREPRO GMBH
Schloßstr. 73
40477 Düsseldorf
Tel.: 0211/480391, Fax 0211/461825
ISDN 0211/9441866
Fotorealistische Prints mit Fujix Pictography (Papier u. OV-Folie direkt von Datei), Thermosublimationsdrucke bis A3; digitale CLC-Drucke; Mac, PC, Fotofachlabor-Service

RPS SATZSTUDIO GMBH
Graf-Engelbert-Str. 42, 40489 Düsseldorf
Telefon 02 03/99 77 40, Fax 99 77 444
ISDN 02 03/99 77 466
Grafik, Layout, Satzerstellg., DTP, EBV, Belichtungsserv. auf Linotronic 300 sowie auf Linotronic 630/RIP 60, Scans in High-End-Qualität über Hell Chromagraph 380 T als Fein- oder Grobdaten auf Datenträger, ISDN-Datenversand, Film-Proofs bis DIN A2

COLORI GMBH
Gesellschaft für digitale Bildverarbeitung
Görsenkothen 12, 40882 Ratingen
Tel. 0 21 02/84 16 03
Fax 0 21 02/8 44 631
Grafikdesign, Konzept, Layout, Satz, Belichtungsservice (24 Std.) auf Agfa SelectSet, Produktionsberatung, Scitex-Scans, Litho, Farb-Laserprints, Proofs, Andrucke, Druck

CIOS-VERTRIEBSAGENTUR
Lützerather Straße 14
41812 Erkelenz 14
Tel. 02164/94043-0
Fax 02164/94043-15

Digitalproof (DuPont), DTP-, Hard- und Software, Beratung, Verkauf, Service. Apple-Point-Händler

PPS POHLIG PUBLISHING SERVICE
Am Beckers Busch 9
42799 Leichlingen
Tel. 02175/90081, Fax 02175/73757
Belichtungsservice, Farbproofs, Scanservice, Satz/Gestaltung, Schulung, Mac/PC, Vertrieb von gebrauchten und neuen Laserbelichtern. AGFA / Linotype / ECRM / Dainippon Screen, Wartung, Service, Support

DIAVISION GMBH
Märkische Straße 131
44141 Dortmund
Tel. 0231/52 55 97
Fax 0231/52 55 94

Diabelichtung KB, Sublimations Farbdrucke Papier + Folie, Scanservice, Schneideplotter, MAC/DOS

BRAKENSIEK CAD-CONSULTING
Dornröschenweg 49, 44339 Dortmund
Tel. 0231/98 50 01-0
Fax 0231/85 73 77
ISDN 0231/98 50 01-9

Vertrieb, Schulung und Support von CAD-Komplettsystemen auf Basis von Archi-CAD und LazyJack (Ausschreibungssoftware), Schneideplottsysteme (FlexiSign)

BRAKENSIEK DTP/DTR-CONSULTING

Dornröschenweg 49, 44339 Dortmund
Tel. 0231/98 50 01-0
Fax 0231/85 73 77
ISDN 0231/98 50 01-9
DTP-/DTR-/Digitalproof-Systeme, OPI-Printservice mit Bilddatenbankanbindung, Berthold + Linotype Cora Datenübernahme in QuarkXPress, Hell/Scitex/Crossfield EBV-Anbindung, Beratung, Schulung, Leasing

5....

PUBLISHING PARTNER BOCHUM

Hofsteder Straße 128
44809 Bochum
Tel. 02 34/5 18 04-5
Fax 02 34/5 18 06
Data-Euro ISDN 0234/9586800

High-end-Scannerservice, Datentransfer o. Montage, Belichtungsservice, Agfa-Proof-Service, Agfa-Kristallraster

CAT DESIGN SERVICE

Opladener Straße 23
42799 Leichlingen (bei Leverkusen)
Phone 0 21 75/80 01 23
Fax 0 21 75/7 26 33
Belichtungsservice · 24 Std-ISDN · DFÜ
speziell Adobe Illustrator – Service
Beratung für Separation & Druck
Scans & Bildretusche & Composings
Broschüren Gestaltung & Layout & Foto

SCAN LITHO GMBH

Von Waldthausenstr. 68ab, 44894 Bochum
Tel.: 02 34/23 62 92, Fax: 02 34/26 05 03
Tel.: 0234/232944 Belichtungsservice
ISDN 02 34/92 62 09-1
High-End-Scanservice Tiff/Film CD (Hell).
Belichtungsservice 6-22 Uhr (farbsicher)
CD-Backup Service (Ihre Daten auf CD)
DTP / Satz / Digital-Proof / Plakat auf A0
Litho: konventionell / EBV / Mac(DTR)

VIA COMPUTER GMBH

St.-Apern-Straße 14-18, Nähe Neumarkt
50667 Köln
Tel. 0221/2 57 60 26
Fax 0221/2 57 42 12
Apple-Systemhändler, Bürolösungen, Integration in bestehende Netzwerke und Anbindung an die MS-DOS-Welt. Spezialist für tragbare PCs, Beratung und große Ausstellung im Herzen Kölns

VISIONS' ONLY

Giradetstraße 2-38, 45131 Essen
Tel. 02 01/79 90-1 32
Fax 02 01/79 90-1 00

Schulung – leicht gemacht in Aldus FreeHand, Aldus PageMaker, Adobe Photoshop, Macro-Mind Director und Quark XPress für Einsteiger und Anwender. Einzel- und Gruppenunterricht.

NETZ WERK

Im MediaPark 5b, 50670 Köln
Tel. 02 21/454 32 2-2
Fax 02 21/454 32 2-3
ISDN 02 21/4 54 32 2-4
• CD-ROM Produktion für MAC/DOS, auch kleine Auflagen, für Backups, Audio... • Programmierung u. Gestaltung interaktiver Medien • MAC/DOS Beratung/Service/Hotline • Spezialtraining Netze u. EBV

SLC GMBH

Saarbrücker Straße 87, 45138 Essen
Tel. 02 01/89 80 00
Fax 02 01/ 28 40 33
Belichtungen MAC + DOS auf Linotronic 300, 330, 930 bis 75x110 cm, ISDN, Scans (Hellscanner), EBV, Schulung, Match-Print, Digital-Proof, Satz, Full-Service, Verkauf + Beratung von Hard- u. Software, CD-R. Service

DER MEDIEN SERVICE

van de Venn & Partner GmbH
Antwerpener Straße 32, 50672 Köln
Telefon 02 51/52 66 47, Fax 52 03 33
ISDN Service 02 21/9 51 00 40
Print-, Belichtungs-, Scan- & Litho Service, Digitaler Andruck, PRINT PHOTO CD, OPI, Overheadfolien, Diabelichtungen, Fotodruck, Farbplakate bis DIN A1, CD ROM Archivierung & Fertigung

MEDIADESIGN ESSEN GMBH

Gewerbehofstraße 7
45145 Essen
Tel. 02 01/23 61 15
Fax 02 01/20 00 10

DTP-, Computergrafik- und MultiMedia-seminare auf Macintosh- und MS-DOS-Rechnern. Abend- und Industriekurse auf Anfrage.

CMYK MEDIENSERVICE GMBH

Lütticher Straße 40, 50674 Köln
Tel. 0221/95 15 36 20
Fax -14 • ISDN/DFÜ -13
Belichtungen bis A2 + zu Festpreisen! (Purup), Mac, DOS, WIN (keine Pauschale, keine Überbelichtungszeiten), 4farb-Service (Scan/Film/Proof/Andruck), DTS 1015, Photo-CD, Apple Point, Systemberatung u. Schulung

WÜST REPRO SERVICE GMBH

Heliosstr. 6a
50825 Köln
Tel. 02 21/54 38 82
Fax 02 21/54 17 78
Lithografie, High-end-EBV mit OPI Datenübernahme, Satz, DTP, Scan- und Belichtungsservice in High-end-Qualität, Mac/DOS, Proof- und Andruckservice, ISDN

CDS COMMUNICATION

Design Studios GmbH
Breidenbachstr. 54a
51373 Leverkusen
Tel. 02 14/83 01 00
Fax 02 14/40 13 53
Spezialist für Diabelichtung und Overheads, alle Formate bis 8000 Linien Auflösung, DFÜ, ISDN, Agfa Forte, CEL-CO-Professional, Superservice

CONTEXT GMBH

Oranienstraße 9
52066 Aachen
Tel. 0241/94 65 80
Fax 0241/53 47 47

24-Std.-Belichtung MAC/DOS, Varityper 3000/PS Level II, Proofs, ISDN MAC/DOS, Fullservice, Hard- & Softwareberatung + -verkauf, DOS-Support

6....

COLOR COPY GMBH

Höchster Bahnstr. 2a
65929 Frankfurt (Main)
Tel. 069/3 33 33 22, Fax 069/33 33 90
ISND 069/30 84 00 06 (Leonardo)
Digitale Farbausdrucke bis A0 Mac/Dos auf Canon CLC 550, Bubble Jet A1 & HP Farblaser-Kopien bis A1, s/w Kopien Fotofachlabor, Overheadfolien Overnight, Eil- und Kurierservice

ELFO, DIGITAL LABOR

ELFO GmbH
Windeckstraße 62
60314 Frankfurt am Main
Tel. 069/44 84 80, Fax 49 83 01
ISDN 069/94 41 40 03
Produktion von Pro Photo CD und Photo CD im „24-Stunden-Service". CD-ROM, CD-Pressungen, Postfolio CD, Digital Proof, Digitale Plakate, Bildbearbeitung

LASERTYPE GMBH

Feuerbachstraße 14
60325 Frankfurt
Tel. 069/72 15 51
Fax 069/7 24 13 10

Belichtungsservice Mac/DOS, Farbseparationen, ISDN, Scanservice, Farbproofs, Datenkonvertierung, Satz, Grafik, Repro, Griechisch, Russisch, Schnellservice

MARTINCOLOR GMBH & CO. KG

Elektronische & Fototechnische Gestaltung
Savignystraße 34, 60325 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/7 56 08 00
Fax 0 69/75 60 80 88
Scan- u. Belichtungsservice (Mac, DOS, Unix), Overheadfolien u. Proofs direkt v. Datei, ISDN, KODAK Writable CD, 3D-Design High-End-EBV und Ausgabe sowie den kompletten Fotofachlaborservice

APU FRANKFURT GMBH

Schmidtstr. 12, Eingang Süd
60326 Frankfurt/M.
Tel. 069/97 38 13-0
Fax 069/97 38 13 13
24-Std.-Belichtung (Mac, DOS), Select-Set 5000 u. 7000, Dris-Proofs, Cromalin, ISDN, Scanner-Service (Hell S-310), Bildbearb., PrePress-Fullservice, Diabel., Overh, Fiery-CLC 500, RubOns, R2

HEINRICH BAUMANN

Grafisches Zentrum
Ludwig-Landmann-Str. 389
60486 Frankfurt
Tel. 069/79 30 02-0
Beratung und Verkauf von DTP- und DTR-Lösungen für die grafische Industrie. Ausstellung, Schulung, Service. Apple Center, Agfa Publishing Center, Barco Graphics und Silicon Distributor

EGG'S COMPUTERGRAPHICS

Schilling & Partner Frankfurt GmbH
Leipziger Straße 59
60487 Frankfurt
Tel. 0 69/7 07 75 93
Fax 0 69/72 31 76

Konzept, Grafik, DTP, Belichtungsservice, Dia, Großdia, Litho, Proofs, Folie direkt ab Datei, Scanservice, Modem/Sofortservice

REISDRUCK

Gaugrafenstraße 19-23
60489 Frankfurt/M.
Tel. 069/785044
Fax 069/785077

Belichtungsservice Mac/DOS, auch Finale und Score, 4-Farbscans, Satz, Grafik, Repro, Druck, Datenbank, ISDN, Datenkonvertierung

MC VISION GMBH
Pillenreuther Str. 14
90459 Nürnberg
Tel. 0911/442762
Fax 0911/442798

Apple-Computer & Peripherie.
Beratung • Verkauf • Schulung • Support.
Abend- & Wochenendkurse.
Satzservice & Dienstleistung.

FELDMANN FILM
Schoppenhofstraße 6
90489 Nürnberg
Tel. 09 11/53 30 78
Fax 09 11/53 30 79
Mac + Video für den Profi, High-End-Equipment, Video In- und Output, Einzelbildsteuerung, Recorder, 2D/3D-Animationssoftware, Beratung, Schulung, Verkauf

DECKER COMPUTERSERVICE GMBH
Am Weichselgarten 22, 91058 Erlangen
fon 09131/771550, fax 09131/771505
data 09131/771504
Apple Computer und Peripherie, Beratung und Verkauf, Netzwerkinstallationen, Software- und Hardware-Service, Apple Remote-Access-Server für eingetragene Kunden, Apple Distribution Center (Händleranfragen erwünscht)

DSS DIGITAL TON TECHNIK
Am Ehrenhof 5
93186 Pettendorf
Tel. 09409/26 62
Fax 09409/26 61
01 71/6 26 46 62
Herstellung von Einzel/Industrie-CD-ROMs für alle gängigen Computer und Sampler-Formate, sowie Audio CDs in kleinen und Industrie-Stückzahlen.

ELMAR HAHN STUDIOS
Werbefotografie & Fachlabor
Raiffeisenstraße 2
97209 Veitshöchheim
Telefon 09 31/9 20 11
Telefax 09 31/9 39 06

Diabelichtung 9x12 cm bis 8"x11", Auflösung bis 16 k, eigenes Fachlabor, Scanservice, EBV, ISDN.

EICHINGER PREPRESS
Mainberger Straße 36
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/7390-0
ISDN -7390-81
Fax -3990
Konzept & Layout, Spezial: Zeitschrift/Katalog, High-End-Scans: Grob-/Feindaten - Disc/ISDN, Film/Litho mit Proof, Belichtungsservice MAC/DOS

SCHWEIZ

TYPOLITHO AG
Mühlebachstr. 52
CH-8042 Zürich
Tel. 00 41-01/2 61 88 88
Fax 00 41-01/2 61 89 89

Prepress-Full-Service, Präsentationstechnik, Film-, Dia- und Folienbelichtungen, Farbproof A3 mit Fiery, Digital-Design, 2D- und 3D-Animation, CAD-Rasterungen

Wollen Sie, daß nur Ihre Konkurrenz von einem Eintrag im Service Guide profitiert?

Sicherlich nicht! Und erst recht nicht, wenn Sie erfahren, daß der Eintrag nur DM 106,– kostet.

Pro Insertion erhalten Sie 5 Zeilen für Ihre Anschrift und 5 Zeilen für Ihr Dienstleistungsangebot.

Anzeigen-Hot-Line:
Tel. 089/3 60 86-312
Britta Tüttenberg

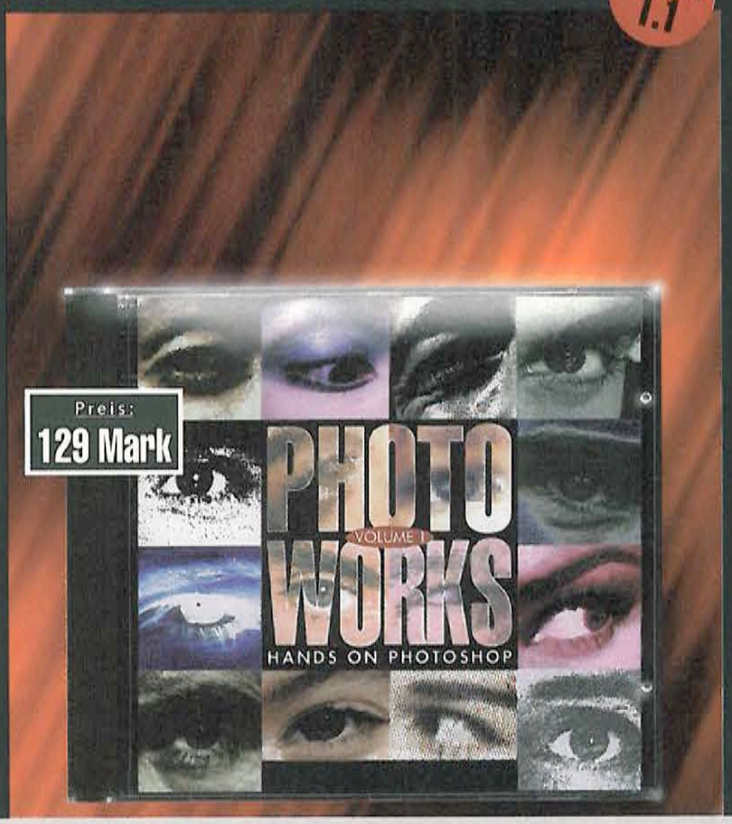
HANDS ON PHOTOSHOP!

VERSION 1.1

Die Fachpresse ist begeistert:

„...Nicht nur Grafiker oder Profifotografen finden Wissenswertes: Jeder Interessierte kann sein digitales Foto-Know-how theoretisch und praktisch aufbessern oder erweitern. Alles in allem eine Scheibe mit garantiertem Lernerfolg."
Screen-Urteil: Note 1!
screen 6/94

„...Die Scheibe eignet sich für Macintosh-Besitzer, die sich intensiv mit dem Thema Bildverarbeitung beschäftigen wollen. Über eine einfache Oberfläche lassen sich Dutzende von Workshops abrufen. Das Herz der CD-ROM bildet der Bildkatalog, in dem Sie zu jedem Beispielbild eine Step-by-step-Erklärung zur Entstehung erhalten..."
Pablo-Urteil: Super!
Pablo 5/94



Erste Reaktionen:

„...Für mich ist die digitale Bildverarbeitung ganz neu. Deshalb ist der Inhalt dieser CD hochinteressant!"
Manfred Otto, Leverkusen

„...Ich habe meinen Mac erst kurze Zeit und habe so sehr gut den Einstieg in die digitale Bilbearbeitung gefunden. Mein Urteil lautet: sehr gut!"
Thomas Becker, Erkrath

„...PhotoWorks ist gut und übersichtlich aufgebaut. Für den Einstieg in die digitale Bildverarbeitung und als Lernprojekt ideal..."
Reinhard Schmidt, Nürnberg

„...finde die CD sehr gut. Weiter so!"
Nils Fröse, Hamburg

„...Man darf auf die nächste Folge gespannt sein!"
K.-F. Koch, Taunusstein

Hands on Photoshop ist ein interaktiver Workshop, der Grafikern, Fotografen und anderen Interessierten die Möglichkeiten der digitalen Bildverarbeitung auf anschauliche Weise demonstriert. Die Beispiele reichen von einfacher Bildretusche und Farbkorrektur bis hin zur professionellen Bildmontage. Neben theoretischen Grundlagen, Tips & Tricks zu Photoshop, Inside-Photoshop-Beiträgen von Profis und Workshops zu Photoshop befinden sich wichtige Programme und zahlreiche Utilities zur digitalen Bildbearbeitung als Demoversion auf dieser CD-ROM.

➢ Macintosh-Version: natürlich *Photoshop 2.5,* die Bilddatenbank *Cumulus,* die Scanner-Software *Cirrus, Kai's Powertools, Gallery Effects,* das Archivprogramm *Image Browser,* das Kompressionprogramm *Copy Doubler.* Jetzt auch mit Power Mac Demo-Software von Photoshop 2.5.1 und Cumulus PPC 1.2.

➢ Windows-Version (**lieferbar ab Sept. 94**): ebenfalls *Photoshop 2.5* und Demo-Software zum Thema Scannen, Bilddatenbanken und Bildbearbeitung.

Außerdem befinden sich über 400 Grafiken, Fotos und Bilder sowie Beispiele von *Kodaks Photo-CD* auf PHOTOWORKS. Sie benötigen keine weiteren Programme oder Hilfsmittel, um mit PHOTOWORKS zu arbeiten.

Systemvoraussetzungen für Apple Macintosh:
5 MB RAM, System 7, CD-ROM-Laufwerk und 14-Zoll-Farbmonitor oder größer (24-Bit-Grafikkarte empfohlen)

Systemvoraussetzungen für Windows:
386er PCs (besser 486er) mit 4 MB RAM (8 MB empfohlen) oder mehr, CD-ROM-Laufwerk und 14-Zoll-Farbmonitor oder größer (24-Bit-Grafikkarte empfohlen)

Bitte schicken Sie den ausgefüllten Coupon an folgende Adresse:

COMPUTER SERVICE ERNST JOST GMBH
IDG Vertrieb
Postfach 140220 · 80452 München

Ich bestelle hiermit .....mal die PHOTOWORKS™-CD zum Preis von 129,- Mark zzgl. 4,- Mark Porto und Verpackung. Lieferung erfolgt gegen Vorauskasse (Verrechnungsscheck oder Bankeinzug).

☐ **Macintosh**
☐ **Windows** (Ab 9/94)

Name/Vorname ..... Straße ..... Postleitzahl/Ort .....

BLZ ..... Kto.Nr. ..... Geldinstitut .....

Ort/Datum ..... Unterschrift .....

DER TÄGLICHE BÜROKRAM

MAC-BASICS

VON SEBASTIAN HIRSCH

1 EINFÜHRUNG INS BETRIEBSSYSTEM
2 SYSTEM ABSPECKEN
3 DER MAC ALS SCHREIBMASCHINE
4 TEXTVERARBEITUNG
5 MALEN UND ZEICHNEN
6 BÜROARBEIT
7 KOMMUNIKATION
8 PD- UND SHAREWARE
9 PERIPHERIE, TV UND VIDEO AM MAC
10 TROUBLESHOOTING

BEI DER PRIVATEN BUCHHALTUNG, DER ERINNERUNG AN EINEN WICHTIGEN ZAHNARZTTERMIN ODER FÜR DIE EINLADUNGEN ZUM DIENSTJUBILÄUM – AUCH IM ALLTAG NIMMT IHNEN DER MAC ARBEIT AB

Sind Sie vergeßlich? Rechnen Sie gerne ellenlange Zahlenkolonnen mit dem Taschenrechner aus? Und tippen Sie gerne alle Adressen und Anreden Ihrer Freunde und Bekannten einzeln ab, wenn Sie zur jährlichen Gartenparty laden? Nicht? Na also.

Es ist nämlich so, daß jeder von uns seine kleinen lästigen Pflichten hat, die er nur zu gerne anderen überließe. Zwar können auch wir Ihnen nicht sagen, wo Sie preiswert einen verläßlichen Privatsekretär auftreiben, doch werden wir Ihnen in diesem Workshop ein paar Kniffe zeigen, wie Sie auch ohne eine ausgefeilte Software-Bibliothek in der Lage sind, Adressen am Mac zu verwalten und Zahlenkolonnen auszurechnen. Dazu gibt es noch Tips, worauf Sie beim Kauf eines elektronischen Terminplaners achten sollten.

ADRESSVERWALTUNG Die wohl am weitesten verbreitete Tätigkeit am Mac, die man unter der Überschrift „Büroarbeit" subsumieren kann, ist die Verwaltung von Adressen. Ein elektronisches Adreßbuch hat durchaus seine Vorteile. So lassen sich Einträge ändern, beliebig viele neue Einträge hinzufügen, und die Einträge können auf verschiedenste Art sortiert werden. Zudem haben Adreßverwaltungen den Vorzug, daß sie in unterschiedlichen Ausführungen kostenlos oder für einen meist kleinen Shareware-Beitrag auf dem Public-Domain-Markt zu haben sind.

Doch Vorsicht! Bevor Sie sich an die mühevolle Arbeit machen, unzählige Adressen in die erstbeste kostenlose Adreßverwaltung einzutragen, sollten Sie mit einigen wenigen Adressen testen, ob das Programm tatsächlich für Ihre spezifischen Zwecke geeignet ist.

Eine gute Adreßverwaltung kann nämlich weit mehr als nur Adressen aufnehmen und nach dem Nachnamen sortieren. Das wichtigste, was ein Adressenprogramm beherrschen sollte, ist das Abspeichern der Daten in verschiedenen Formaten. Denn so einfach das Eingeben von Adressen ist, so schwierig ist es häufig, die Adressen wieder aus dem Programm herauszubekommen.

Selbst bei kommerziellen Programmen kommt es vor, daß diese ihre Daten nur in einem eigenen Speicherformat sichern. Was bedeutet, daß sich die Daten weder in einer anderen Datenbank oder einem anderen Adreßprogramm noch in einer Textverarbeitung anschließend weiterverwerten lassen. Dabei machen gerade diese Fähigkeiten den Witz bei der elektronischen Datenverarbeitung aus.

So sollten Sie aus Ihrer Textverarbeitung auf Ihre Adressen zugreifen können, um Adreßlisten zu erstellen oder Serienbriefe auszudrucken. Dazu müssen Sie aber die Möglichkeit haben, Ihre Daten als „Serienbrief" oder als „Text mit Komma" beziehungsweise „Text mit Tab" abzuspeichern. Diese Speicherformate lesen auch professionelle Datenbanken und sie gehören zur Grundausstattung einer vernünftigen Adreßverwaltung.

Eine weitere unverzichtbare Funktion bei der Adreßverwaltung – wie bei jeder anderen Datenbank – ist die Suchfunktion. In einer Datenbank lassen sich nämlich über die Suchfunktion in der Regel sehr brauchbare Dateiauszüge erstellen. So können Sie, wenn es Sie einmal in die Ferne treibt, in Ihrer Adreßdatei über den Suchbegriff „USA" alle Adressen in den USA aufrufen und diese getrennt abspeichern oder auch ausdrucken.

Ein häufiger Mißstand bei Suchfunktionen ist, daß Programme nur nach Anfangsbuchstaben fahnden. Haben Sie in einem solchen Programm vor der Stadt die Postleitzahl eingetragen, können Sie einen Dateiauszug nach Städtenamen natürlich vergessen.

DATENBANKEN Sind schon die bisher angesprochenen Funktionen bei kleinen Adreßverwaltungen durchaus nicht Standard, so gibt es einige weitere Argumente, sich statt für eine reine Adreßverwaltung gleich für eine Datenbank zu entscheiden. Denn Sie können in einer Datenbank Ihre Adressen beliebig sortieren, beispielsweise nach Geburtstagen oder Wohnort. Ebenso können Sie beim Datenexport bestimmen, welche Teile eines Datensatzes Sie in welcher Reihenfolge ausdrucken wollen. Eine Liste aller Geburtstage, nach Datum geordnet und mit den Namen der Jubilare versehen, ist so schnell erstellt.

Des weiteren sind Datenbanken in ihrer Anwendung flexibler: Den Adressen lassen sich weitere Kästchen für individuelle Informationen wie Bankverbindung, Beruf, Art der Bekanntschaft und ähnliches hinzufügen. Der Kreativität und Sammelwut des Anwenders sind hier keinerlei Grenzen gesetzt. Und erst mit solchen zusätzlichen Eintragungen macht es Sinn, aus einer Adreßdatenbank Auszüge für Serienbriefe zu erstellen.

SERIENBRIEFE Planen Sie beispielsweise, die weitverzweigte Familie zur Taufe Ihrer Jüngsten einzuladen, haben Sie die Adressen auf Knopfdruck parat, wenn Sie alle Verwandten vorher als solche gekennzeichnet haben. Speichern Sie den Dateiauszug mit den Familienadressen als Steuerdatei für Serienbriefe, können Sie in einem Textverarbeitungsprogramm mit wenigen Handgriffen Briefe und Briefumschläge in beliebiger Zahl mit den entsprechenden Anschriften bedrucken.

Perfektionisten gehen sogar so weit, in der Datenbank die Anrede einzutragen, zum Beispiel in der Form „Sehr geehrte Frau" oder „Lieber Herr". In einem Serienbrief läßt sich dann auch die Anrede automatisch erstellen.

Aufgrund der größeren Funktionalität von guten Datenbanken sollten auch Ungeübte den Schritt wagen und sich – statt mit einfachen Notlösungen zu hantieren – gleich eine eigene Adreßdatenbank zurechtbasteln. Denn gerade am Mac ist das gar nicht so schwierig (siehe Workshop Filemaker Pro, *Macwelt* 4/94).

Das Grundprinzip von Datenbanken ist immer dasselbe. Wenn Sie eine neue Datei anlegen, also beispielsweise eine Adreßdatei erstellen möchten, geben Sie zuerst die Namen der benötigten Felder ein. Felder heißen die Teile eines Datensatzes, die für alle Datensätze angezeigt werden, wie Name, Vorname, Titel, Straße, Postleitzahl, Ort, Telefon- und Faxnummer, Büroanschrift und so weiter.

NEUE DATENSÄTZE ANLEGEN Haben Sie die Felder definiert, erstellt Ihnen das Programm daraus die Vorlage für einen Datensatz, in der Sie Größe und Lage der Felder noch verändern sowie für jedes Feld zusätzliche Angaben für Schriftart, Stil und so weiter festlegen können. Haben Sie die Vorlage nach Ihren Vorstellungen gestaltet, können Sie mit der Eingabe der Daten beginnen. Haben Sie Ihre Adreßdatei sinnvoll angelegt, ist das Erstellen eines Serienbriefs nur noch ein Kinderspiel.

MW TIP GENUG DATENSÄTZE ANLEGEN

Sie sollten im eigenen Interesse nicht zu viele Angaben in ein Feld packen. Grundsätzlich ist es nämlich besser, mehr Felder für einen Datensatz zu verwenden und jedes Feld mit einer einzigen Eintragung zu versehen. So empfiehlt es sich, für jeden Telefon- und Faxanschluß ein eigenes Datenfeld anzulegen. Wollen Sie die Daten später in ein Faxprogramm oder in ein Programm, das Telefonnummern wählt, übernehmen, sind Sie aufgeschmissen, wenn Sie mehrere Nummern in einem einzigen Datenfeld untergebracht haben.

Ebenso sollten Sie für Eintragungen wie Firma, Firmenanschrift, Funktion in der Firma und ähnliches grundsätzlich eigene Datenfelder verwenden, bevor Sie mit der Eingabe der Daten beginnen. Sie können einer Datei auch später Datenfelder hinzufügen, wenn Sie feststellen, daß die Anzahl der Datenfelder nicht ausreicht.

UPGRADEN

von

MacBTX 1&1

auf

MacBTX

Datex-J-Dekoder für den Macintosh
sehr gute Modem-Unterstützung
Makro-Recorder
Definition eigener Menüs mit Makros
Kopieren des Bildschirminhalts
als Text, Tabelle oder Grafik
autom. Umwandlung von Börsendaten
unbegrenzter Telesoftware-Empfang
Aufzeichnung von Protokollen
komfortable Bedienung
vier mögliche Datex-J-Fenstergrößen
Mausbedienung innerhalb Datex-J
regulärer Preis: 149,- DM

für
99,- DM

oder auf

SoftBTX

Profi-Datex-J-Dekoder für den Macintosh
auch für PowerMacintosh geeignet
ISDN-geeignet (64 KBit/sek.)
sehr gute Modem-Unterstützung
eigene Script-Programmiersprache
Script-Recorder
Definition eigener Menüs mit Scripts
Einbinden externer Funktionen
AppleEvent-Steuerung
Kopieren des Bildschirminhalts
als Text, Tabelle oder Grafik
unbegrenzter Telesoftware-Empfang
Aufzeichnung von Protokollen
komfortable Bedienung
Größe des Datex-J-Fensters frei einstellbar
Mausbedienung innerhalb Datex-J
regulärer Preis: 348,- DM

für
298,- DM

direkt bei

format direkt

Postfach 2135 • 53797 Lohmar
Tel. (0 22 06) 95 84 - 0 • Fax (0 22 06) 95 85 - 9
Datex-J *22060#

Antwortcoupon

Ja, ich bestelle mein Upgrade und spare 50,- DM gegenüber dem Kauf der Vollversion. Die MacBTX 1&1-Originaldiskette lege ich bei. Der Versandkostenanteil beträgt 10,- DM.
Bitte liefern Sie ein Upgrade auf
❑ MacBTX zum Preis von DM 109,- inkl. Versandkosten
❑ SoftBTX zum Preis von DM 308,- inkl. Versandkosten
❑ per Post ❑ per UPS an die folgende Anschrift:

❑ Die MacBTX 1&1-Originaldiskette liegt bei.
❑ Ich zahle per Nachnahme. ❑ Verechnungsscheck liegt bei.
Alle Produktnamen sind Warenzeichen der jeweiligen Hersteller.

PRODUKT-INFO Kennziffer 33

Speichern Sie einfach die Adreßdatei oder einen Auszug daraus als „Serienbrief" ab und öffnen Sie diese als Steuerdatei in einer Textverarbeitung wie Word. Word erkennt selbständig die Datenfelder und gibt Ihnen die Möglichkeit, an jeder Stelle eines Texts ein beliebiges Datenfeld einzufügen, beispielsweise für Anschrift oder Anrede.

Den Rest erledigt Word allein, indem es für jeden Datensatz ein eigenes Dokument mit den jeweiligen Eintragungen erstellt. Anschließend brauchen Sie nur noch die Anweisung für den Druck zu geben, und schon ist Ihr automatischer Serienbrief fertig.

MW TIP DATENSÄTZE IN WORD

Verfügen Sie über keine Datenbank, die im Serienbriefformat abspeichert, können Sie auch in Word eine Steuerdatei anlegen, in der Sie Adressen eintragen und anschließend über die Serienbrieffunktion ausdrucken. Allerdings ist diese Vorgehensweise nicht generell als Adreßdatei zu empfehlen – eine Datenbank ist sehr viel komfortabler und, wenn sie einmal erstellt ist, auch in der Handhabung einfacher. Bevor Sie allerdings anfangen, Adressen in ein Programm einzugeben, das über keinerlei Austauschformate verfügt, sollten Sie in jedem Fall die Steuerdatei von Word vorziehen.

ABRECHNUNG Ist das Abspeichern, Verwalten und Sortieren von Daten (oder Adressen) sicherlich einer der wichtigsten Gründe, warum der Mensch sich überhaupt einen Computer auf den Schreibtisch stellt, so ist das Rechnen, das Verarbeiten langer Zahlenkolonnen und komplizierter mathematischer Funktionen der Grund, daß es überhaupt einen Rechner wie den Mac gibt. Allerdings benutzt ihn kaum jemand dafür. Dabei gibt es durchaus Anwendungen, die aus dem Anlegen eines Haushaltsbuchs (Gibt es das überhaupt noch?), einer Jahresabrechnung oder einer Ausgabenaufstellung, sprich: aus den Tiefpunkten menschlichen Seins, eine unterhaltsame und anregende Feierabendbeschäftigung werden lassen.

TABELLENKALKULATION Da die wenigsten Mac-Anwender über spezielle, meist recht teure Spezialprogramme für Kontenführung und Bilanzierung verfügen (siehe dazu auch *Macwelt* 1/94), und diese Programme auch eher für die Buchhaltung kleiner bis mittlerer Firmen gedacht sind, wollen wir uns hier mit den Möglichkeiten herkömmlicher Tabellenkalkulationsprogramme wie Excel oder entsprechender Module in integrierten Paketen wie Greatworks oder Clarisworks beschäftigen. Neben der Möglichkeit, aus einer Zahlenreihe eine Balken-, Kuchen- oder 3D-Grafik zu erstellen, bieten diese Programme nämlich äußerst umfangreiche Rechenfunktionen an, die kaum einen Wunsch offenlassen. Der Schlüssel zu den mathematischen Funktionen liegt bei diesen Programmen in einer kleinen Dialogbox, die „Funktionen", „Rechenfunktionen" oder ähnlich heißt.

RECHENFUNKTIONEN Wir nehmen hier als Beispiel Greatworks, wo die Option „Funktion einsetzen" heißt. Wenn Sie die wählen, dann finden Sie eine ganze Reihe von Kürzeln, die jeweils für bestimmte mathematische Operationen stehen. Klicken Sie eine dieser Funktionen an und drücken Sie dann die Eingabetaste, so setzt das Programm die Funktion in die gerade aktivierte Zelle eines Rechenblatts ein und schreibt dahinter eine Klammer.

In dieser Klammer steht die Art von Werten, die hier eingetragen werden müssen. Die einfachste mathematische Funktion ist die Summe, abgekürzt „SUM", mit einer Klammer dahinter. Geben Sie hier zwei Zahlen ein, und das Programm errechnet die Summe.

Sie können aber auch „43/5" einfügen, auch dies wird unter der Funktion „SUM" errechnet. Interessant werden die mathematischen Funktionen dadurch, daß sich statt bestimmter Werte auch Zellennummern eingeben lassen (siehe dazu Workshop Ragtime, *Macwelt* 5/94).

Auf diese Weise können Sie in einer Tabelle Ihre Ausgaben des letzten Monats eintragen und darunter die Funktion „SUM()" einfügen. Klicken Sie dann die Zellen an, die Sie addieren möchten, und das Programm fügt automatisch nach Betätigen der Eingabetaste die Summe in die entsprechende Zelle ein.

Hätten Sie nun noch gern gewußt, wie hoch Ihre durchschnittlichen täglichen Ausgaben waren, so geben Sie in die Zelle unter der Summe die Anzahl der Tage und fügen wieder eine Zelle tiefer die Funktion „SUM()" ein. Mit dem Cursor in der Klammer klicken Sie nun zuerst auf die Summe Ihrer Ausgaben, geben einen „/" ein und klicken dann auf die Zelle mit der Anzahl der abgerechneten Tage.

Nach Drücken der Eingabetaste erscheint sofort der Wert in der entsprechenden Zelle. Ist diese Art des Rechnens schon sehr viel komfortabler als das ewige Hantieren mit einem Taschenrechner, so erweist sich die ganze Stärke von Tabellenkalkulationen in der Möglichkeit, mathematische Funktionen zu verschachteln. Das heißt, daß sich in der Klammer hinter einer Funktion weitere Funktionen einfügen lassen. So können Sie für die schon erwähnten durchschnittlichen Tagesausgaben auch folgendes eingeben: SUM(SUM(A1-A30)/A32). Auf diese Weise werden bequem sehr umfangreiche und komplexe Rechenblätter mit nahezu beliebig vielen Querverweisen und Verschachtelungen erstellt.

Sollten Sie diese Vorteile gegenüber dem guten alten Taschenrechner noch nicht überzeugen – und zugegeben, das Anlegen eines umfangreichen Rechenblatts geht nicht ganz ohne Mühe vor sich –, dann sollten Sie sich die großen Vorteile vor Augen halten, die das Arbeiten am Mac Ihnen bietet.

Wenn Sie sich bei der Eingabe einmal vertan haben oder Abrechnungen häufiger erstellen müssen, ist das kein Problem: Geben Sie einfach die richtigen oder neuen Werte ein, und das Programm ändert die Summen und Berechnungen schneller, als Sie die Zahlen eintippen können. Außerdem haben Sie die Zahlen jederzeit im Rechner verfügbar und können sie ausdrucken. Übrigens: Rechenblätter, die Sie häufiger verwenden, sollten Sie als Formular abspeichern oder schützen.

So können Sie Ihre Berechnungen abspeichern, ohne etwas am Original-Rechenblatt zu verändern. Sollten Sie keine Zeit haben, Rechenblätter selbst anzulegen, gibt es im Handel eine Reihe preiswerter Programme, die auf Excel beziehungsweise Filemaker Pro beruhen und insbesondere Selbständigen die Buchführung und das Errechnen der Einkommens- und Umsatzsteuer erleichtern.

GEDÄCHTNISSTÜTZEN Ob das Verwalten von Adressen, das Drucken von Serienbriefen oder die Buchführung – was wäre ein Sekretär wert, der einen nicht an Termine und Verabredungen erinnern würde. Der mit schlafwandlerischer Sicherheit darüber wacht, daß man nicht zwei Termine zur gleichen Zeit ausmacht und zum anderen die gesetzten Termine auch tatsächlich einhält. Der mit einem dezenten Räuspern bittet, an die anstehende Besprechung mit den Mitar-

MUNTERE GEDÄCHTNISSTÜTZE Auch Shareware-Programme wie der gute alte Smart Calender erweisen sich als nützliche Helfer. Beim morgendlichen Einschalten des Mac erinnert Smart Calender mit einer Dialogbox automatisch an angenehme wie unangenehme Pflichten.

Speichern Sie einfach die Adreßdatei oder einen Auszug daraus als „Serienbrief" ab und öffnen Sie diese als Steuerdatei in einer Textverarbeitung wie Word. Word erkennt selbständig die Datenfelder und gibt Ihnen die Möglichkeit, an jeder Stelle eines Texts ein beliebiges Datenfeld einzufügen, beispielsweise für Anschrift oder Anrede.

Den Rest erledigt Word allein, indem es für jeden Datensatz ein eigenes Dokument mit den jeweiligen Eintragungen erstellt. Anschließend brauchen Sie nur noch die Anweisung für den Druck zu geben, und schon ist Ihr automatischer Serienbrief fertig.

MW TIP DATENSÄTZE IN WORD

Verfügen Sie über keine Datenbank, die im Serienbriefformat abspeichert, können Sie auch in Word eine Steuerdatei anlegen, in der Sie Adressen eintragen und anschließend über die Serienbrieffunktion ausdrucken. Allerdings ist diese Vorgehensweise nicht generell als Adreßdatei zu empfehlen – eine Datenbank ist sehr viel komfortabler und, wenn sie einmal erstellt ist, auch in der Handhabung einfacher. Bevor Sie allerdings anfangen, Adressen in ein Programm einzugeben, das über keinerlei Austauschformate verfügt, sollten Sie in jedem Fall die Steuerdatei von Word vorziehen.

ABRECHNUNG Ist das Abspeichern, Verwalten und Sortieren von Daten (oder Adressen) sicherlich einer der wichtigsten Gründe, warum der Mensch sich überhaupt einen Computer auf den Schreibtisch stellt, so ist das Rechnen, das Verarbeiten langer Zahlenkolonnen und komplizierter mathematischer Funktionen der Grund, daß es überhaupt einen Rechner wie den Mac gibt. Allerdings benutzt ihn kaum jemand dafür. Dabei gibt es durchaus Anwendungen, die aus dem Anlegen eines Haushaltsbuchs (Gibt es das überhaupt noch?), einer Jahresabrechnung oder einer Ausgabenaufstellung, sprich: aus den Tiefpunkten menschlichen Seins, eine unterhaltsame und anregende Feierabendbeschäftigung werden lassen.

TABELLENKALKULATION Da die wenigsten Mac-Anwender über spezielle, meist recht teure Spezialprogramme für Kontenführung und Bilanzierung verfügen (siehe dazu auch *Macwelt* 1/94), und diese Programme auch eher für die Buchhaltung kleiner bis mittlerer Firmen gedacht sind, wollen wir uns hier mit den Möglichkeiten herkömmlicher Tabellenkalkulationsprogramme wie Excel oder entsprechender Module in integrierten Paketen wie Greatworks oder Clarisworks beschäftigen. Neben der Möglichkeit, aus einer Zahlenreihe eine Balken-, Kuchen- oder 3D-Grafik zu erstellen, bieten diese Programme nämlich äußerst umfangreiche Rechenfunktionen an, die kaum einen Wunsch offenlassen. Der Schlüssel zu den mathematischen Funktionen liegt bei diesen Programmen in einer kleinen Dialogbox, die „Funktionen", „Rechenfunktionen" oder ähnlich heißt.

RECHENFUNKTIONEN Wir nehmen hier als Beispiel Greatworks, wo die Option „Funktion einsetzen" heißt. Wenn Sie die wählen, dann finden Sie eine ganze Reihe von Kürzeln, die jeweils für bestimmte mathematische Operationen stehen. Klicken Sie eine dieser Funktionen an und drücken Sie dann die Eingabetaste, so setzt das Programm die Funktion in die gerade aktivierte Zelle eines Rechenblatts ein und schreibt dahinter eine Klammer.

In dieser Klammer steht die Art von Werten, die hier eingetragen werden müssen. Die einfachste mathematische Funktion ist die Summe, abgekürzt „SUM", mit einer Klammer dahinter. Geben Sie hier zwei Zahlen ein, und das Programm errechnet die Summe.

Sie können aber auch „43/5" einfügen, auch dies wird unter der Funktion „SUM" errechnet. Interessant werden die mathematischen Funktionen dadurch, daß sich statt bestimmter Werte auch Zellennummern eingeben lassen (siehe dazu Workshop Ragtime, *Macwelt* 5/94).

Auf diese Weise können Sie in einer Tabelle Ihre Ausgaben des letzten Monats eintragen und darunter die Funktion „SUM()" einfügen. Klicken Sie dann die Zellen an, die Sie addieren möchten, und das Programm fügt automatisch nach Betätigen der Eingabetaste die Summe in die entsprechende Zelle ein.

Hätten Sie nun noch gern gewußt, wie hoch Ihre durchschnittlichen täglichen Ausgaben waren, so geben Sie in die Zelle unter der Summe die Anzahl der Tage und fügen wieder eine Zelle tiefer die Funktion „SUM()" ein. Mit dem Cursor in der Klammer klicken Sie nun zuerst auf die Summe Ihrer Ausgaben, geben einen „/" ein und klicken dann auf die Zelle mit der Anzahl der abgerechneten Tage.

Nach Drücken der Eingabetaste erscheint sofort der Wert in der entsprechenden Zelle. Ist diese Art des Rechnens schon sehr viel komfortabler als das ewige Hantieren mit einem Taschenrechner, so erweist sich die ganze Stärke von Tabellenkalkulationen in der Möglichkeit, mathematische Funktionen zu verschachteln. Das heißt, daß sich in der Klammer hinter einer Funktion weitere Funktionen einfügen lassen. So können Sie für die schon erwähnten durchschnittlichen Tagesausgaben auch folgendes eingeben: SUM(SUM(A1-A30)/A32). Auf diese Weise werden bequem sehr umfangreiche und komplexe Rechenblätter mit nahezu beliebig vielen Querverweisen und Verschachtelungen erstellt.

Sollten Sie diese Vorteile gegenüber dem guten alten Taschenrechner noch nicht überzeugen – und zugegeben, das Anlegen eines umfangreichen Rechenblatts geht nicht ganz ohne Mühe vor sich –, dann sollten Sie sich die großen Vorteile vor Augen halten, die das Arbeiten am Mac Ihnen bietet.

Wenn Sie sich bei der Eingabe einmal vertan haben oder Abrechnungen häufiger erstellen müssen, ist das kein Problem: Geben Sie einfach die richtigen oder neuen Werte ein, und das Programm ändert die Summen und Berechnungen schneller, als Sie die Zahlen eintippen können. Außerdem haben Sie die Zahlen jederzeit im Rechner verfügbar und können sie ausdrucken. Übrigens: Rechenblätter, die Sie häufiger verwenden, sollten Sie als Formular abspeichern oder schützen.

So können Sie Ihre Berechnungen abspeichern, ohne etwas am Original-Rechenblatt zu verändern. Sollten Sie keine Zeit haben, Rechenblätter selbst anzulegen, gibt es im Handel eine Reihe preiswerter Programme, die auf Excel beziehungsweise Filemaker Pro beruhen und insbesondere Selbständigen die Buchführung und das Errechnen der Einkommens- und Umsatzsteuer erleichtern.

GEDÄCHTNISSTÜTZEN Ob das Verwalten von Adressen, das Drucken von Serienbriefen oder die Buchführung – was wäre ein Sekretär wert, der einen nicht an Termine und Verabredungen erinnern würde. Der mit schlafwandlerischer Sicherheit darüber wacht, daß man nicht zwei Termine zur gleichen Zeit ausmacht und zum anderen die gesetzten Termine auch tatsächlich einhält. Der mit einem dezenten Räuspern bittet, an die anstehende Besprechung mit den Mitar-

MUNTERE GEDÄCHTNISSTÜTZE Auch Shareware-Programme wie der gute alte Smart Calender erweisen sich als nützliche Helfer. Beim morgendlichen Einschalten des Mac erinnert Smart Calender mit einer Dialogbox automatisch an angenehme wie unangenehme Pflichten.

So sollten Sie aus Ihrer Textverarbeitung auf Ihre Adressen zugreifen können, um Adreßlisten zu erstellen oder Serienbriefe auszudrucken. Dazu müssen Sie aber die Möglichkeit haben, Ihre Daten als „Serienbrief" oder als „Text mit Komma" beziehungsweise „Text mit Tab" abzuspeichern. Diese Speicherformate lesen auch professionelle Datenbanken und sie gehören zur Grundausstattung einer vernünftigen Adreßverwaltung.

Eine weitere unverzichtbare Funktion bei der Adreßverwaltung – wie bei jeder anderen Datenbank – ist die Suchfunktion. In einer Datenbank lassen sich nämlich über die Suchfunktion in der Regel sehr brauchbare Dateiauszüge erstellen. So können Sie, wenn es Sie einmal in die Ferne treibt, in Ihrer Adreßdatei über den Suchbegriff „USA" alle Adressen in den USA aufrufen und diese getrennt abspeichern oder auch ausdrucken.

Ein häufiger Mißstand bei Suchfunktionen ist, daß Programme nur nach Anfangsbuchstaben fahnden. Haben Sie in einem solchen Programm vor der Stadt die Postleitzahl eingetragen, können Sie einen Dateiauszug nach Städtenamen natürlich vergessen.

DATENBANKEN Sind schon die bisher angesprochenen Funktionen bei kleinen Adreßverwaltungen durchaus nicht Standard, so gibt es einige weitere Argumente, sich statt für eine reine Adreßverwaltung gleich für eine Datenbank zu entscheiden. Denn Sie können in einer Datenbank Ihre Adressen beliebig sortieren, beispielsweise nach Geburtstagen oder Wohnort. Ebenso können Sie beim Datenexport bestimmen, welche Teile eines Datensatzes Sie in welcher Reihenfolge ausdrucken wollen. Eine Liste aller Geburtstage, nach Datum geordnet und mit den Namen der Jubilare versehen, ist so schnell erstellt.

Des weiteren sind Datenbanken in ihrer Anwendung flexibler: Den Adressen lassen sich weitere Kästchen für individuelle Informationen wie Bankverbindung, Beruf, Art der Bekanntschaft und ähnliches hinzufügen. Der Kreativität und Sammelwut des Anwenders sind hier keinerlei Grenzen gesetzt. Und erst mit solchen zusätzlichen Eintragungen macht es Sinn, aus einer Adreßdatenbank Auszüge für Serienbriefe zu erstellen.

SERIENBRIEFE Planen Sie beispielsweise, die weitverzweigte Familie zur Taufe Ihrer Jüngsten einzuladen, haben Sie die Adressen auf Knopfdruck parat, wenn Sie alle Verwandten vorher als solche gekennzeichnet haben. Speichern Sie den Dateiauszug mit den Familienadressen als Steuerdatei für Serienbriefe, können Sie in einem Textverarbeitungsprogramm mit wenigen Handgriffen Briefe und Briefumschläge in beliebiger Zahl mit den entsprechenden Anschriften bedrucken.

Perfektionisten gehen sogar so weit, in der Datenbank die Anrede einzutragen, zum Beispiel in der Form „Sehr geehrte Frau" oder „Lieber Herr". In einem Serienbrief läßt sich dann auch die Anrede automatisch erstellen.

Aufgrund der größeren Funktionalität von guten Datenbanken sollten auch Ungeübte den Schritt wagen und sich – statt mit einfachen Notlösungen zu hantieren – gleich eine eigene Adreßdatenbank zurechtbasteln. Denn gerade am Mac ist das gar nicht so schwierig (siehe Workshop Filemaker Pro, *Macwelt* 4/94).

Das Grundprinzip von Datenbanken ist immer dasselbe. Wenn Sie eine neue Datei anlegen, also beispielsweise eine Adreßdatei erstellen möchten, geben Sie zuerst die Namen der benötigten Felder ein. Felder heißen die Teile eines Datensatzes, die für alle Datensätze angezeigt werden, wie Name, Vorname, Titel, Straße, Postleitzahl, Ort, Telefon- und Faxnummer, Büroanschrift und so weiter.

NEUE DATENSÄTZE ANLEGEN Haben Sie die Felder definiert, erstellt Ihnen das Programm daraus die Vorlage für einen Datensatz, in der Sie Größe und Lage der Felder noch verändern sowie für jedes Feld zusätzliche Angaben für Schriftart, Stil und so weiter festlegen können. Haben Sie die Vorlage nach Ihren Vorstellungen gestaltet, können Sie mit der Eingabe der Daten beginnen. Haben Sie Ihre Adreßdatei sinnvoll angelegt, ist das Erstellen eines Serienbriefs nur noch ein Kinderspiel.

MW TIP GENUG DATENSÄTZE ANLEGEN

Sie sollten im eigenen Interesse nicht zu viele Angaben in ein Feld packen. Grundsätzlich ist es nämlich besser, mehr Felder für einen Datensatz zu verwenden und jedes Feld mit einer einzigen Eintragung zu versehen. So empfiehlt es sich, für jeden Telefon- und Faxanschluß ein eigenes Datenfeld anzulegen. Wollen Sie die Daten später in ein Faxprogramm oder in ein Programm, das Telefonnummern wählt, übernehmen, sind Sie aufgeschmissen, wenn Sie mehrere Nummern in einem einzigen Datenfeld untergebracht haben.

Ebenso sollten Sie für Eintragungen wie Firma, Firmenanschrift, Funktion in der Firma und ähnliches grundsätzlich eigene Datenfelder verwenden, bevor Sie mit der Eingabe der Daten beginnen. Sie können einer Datei auch später Datenfelder hinzufügen, wenn Sie feststellen, daß die Anzahl der Datenfelder nicht ausreicht.

UPGRADEN

von

MacBTX 1&1

auf

MacBTX

Datex-J-Dekoder für den Macintosh
sehr gute Modem-Unterstützung
Makro-Recorder
Definition eigener Menüs mit Makros
Kopieren des Bildschirminhalts
als Text, Tabelle oder Grafik
autom. Umwandlung von Börsendaten
unbegrenzter Telesoftware-Empfang
Aufzeichnung von Protokollen
komfortable Bedienung
vier mögliche Datex-J-Fenstergrößen
Mausbedienung innerhalb Datex-J
regulärer Preis: 149,- DM

für
99,- DM

oder auf

SoftBTX

Profi-Datex-J-Dekoder für den Macintosh
auch für PowerMacintosh geeignet
ISDN-geeignet (64 KBit/sek.)
sehr gute Modem-Unterstützung
eigene Script-Programmiersprache
Script-Recorder
Definition eigener Menüs mit Scripts
Einbinden externer Funktionen
AppleEvent-Steuerung
Kopieren des Bildschirminhalts
als Text, Tabelle oder Grafik
unbegrenzter Telesoftware-Empfang
Aufzeichnung von Protokollen
komfortable Bedienung
Größe des Datex-J-Fensters frei einstellbar
Mausbedienung innerhalb Datex-J
regulärer Preis: 348,- DM

für
298,- DM

direkt bei

format direkt

Postfach 2135 • 53797 Lohmar
Tel. (0 22 06) 95 84 - 0 • Fax (0 22 06) 95 85 - 9
Datex-J *22060#

Antwortcoupon

Ja, ich bestelle mein Upgrade und spare 50,- DM gegenüber dem Kauf der Vollversion. Die MacBTX 1&1-Originaldiskette lege ich bei. Der Versandkostenanteil beträgt 10,- DM.
Bitte liefern Sie ein Upgrade auf
❑ MacBTX zum Preis von DM 109,- inkl. Versandkosten
❑ SoftBTX zum Preis von DM 308,- inkl. Versandkosten
❑ per Post ❑ per UPS an die folgende Anschrift:

❑ Die MacBTX 1&1-Originaldiskette liegt bei.
❑ Ich zahle per Nachnahme. ❑ Verrechnungsscheck liegt bei.
Alle Produktnamen sind Warenzeichen der jeweiligen Hersteller.

i PRODUKT-INFO Kennziffer 33

MC VISION GMBH
Pillenreuther Str. 14
90459 Nürnberg
Tel. 0911/442762
Fax 0911/442798

Apple-Computer & Peripherie.
Beratung • Verkauf • Schulung • Support.
Abend- & Wochenendkurse.
Satzservice & Dienstleistung.

DECKER COMPUTERSERVICE GMBH
Am Weichselgarten 22, 91058 Erlangen
fon 09131/771550, fax 09131/771505
data 09131/771504
Apple Computer und Peripherie, Beratung und Verkauf, Netzwerkinstallationen, Software- und Hardware-Service, Apple Remote-Access-Server für eingetragene Kunden, Apple Distribution Center (Händleranfragen erwünscht)

ELMAR HAHN STUDIOS
Werbefotografie & Fachlabor
Raiffeisenstraße 2
97209 Veitshöchheim
Telefon 09 31/9 20 11
Telefax 09 31/9 39 06

Diabelichtung 9x12 cm bis 8"x11", Auflösung bis 16 k, eigenes Fachlabor, Scanservice, EBV, ISDN.

SCHWEIZ

FELDMANN FILM
Schoppenhofstraße 6
90489 Nürnberg
Tel. 09 11/53 30 78
Fax 09 11/53 30 79
Mac + Video für den Profi, High-End-Equipment, Video In- und Output, Einzelbildsteuerung, Recorder, 2D/3D-Animationssoftware, Beratung, Schulung, Verkauf

DSS DIGITAL TON TECHNIK
Am Ehrenhof 5
93186 Pettendorf
Tel. 09409/26 62
Fax 09409/26 61
01 71/6 26 46 62
Herstellung von Einzel/Industrie-CD-ROMs für alle gängigen Computer und Sampler-Formate, sowie Audio CDs in kleinen und Industrie-Stückzahlen.

EICHINGER PREPRESS
Mainberger Straße 36
97422 Schweinfurt
Tel. 09721/7390-0
ISDN -7390-81
Fax -3990
Konzept & Layout, Spezial: Zeitschrift/Katalog, High-End-Scans: Grob-/Feindaten - Disc/ISDN, Film/Litho mit Proof, Belichtungsservice MAC/DOS

TYPOLITHO AG
Mühlebachstr. 52
CH-8042 Zürich
Tel. 00 41-01/2 61 88 88
Fax 00 41-01/2 61 89 89

Prepress-Full-Service, Präsentationstechnik, Film-, Dia- und Folienbelichtungen, Farbproof A3 mit Fiery, Digital-Design, 2D- und 3D-Animation, CAD-Rasterungen

Wollen Sie, daß nur Ihre Konkurrenz von einem Eintrag im Service Guide profitiert?

Sicherlich nicht! Und erst recht nicht, wenn Sie erfahren, daß der Eintrag nur DM 106,– kostet.

Pro Insertion erhalten Sie 5 Zeilen für Ihre Anschrift und 5 Zeilen für Ihr Dienstleistungsangebot.

Anzeigen-Hot-Line:
Tel. 089/3 60 86-312
Britta Tüttenberg

8....

STUDIO HEIGELE
Nymphenburger Str. 20
80335 München
Tel. 089/54 21 01 40
Fax 089/5 23 46 33
Repro Full Service, Hell Trommelscanner, Belichtungen bis 86x121 cm, Cromalin, Andruck. Faxen Sie uns Ihr Layout, wir beraten Sie schnell und unverbindlich

DIATEC
Digital Data Services GmbH
Baaderstr. 49
80469 München
Tel. 089/20 25 25-0
Fax 089/20 25 25-25
Dia-Bel. mit eig. Entwicklung (Q-Lab), KB pinreg., 9x12, 13x18, 18x24, bis 16k; Folien/Fotoprints ab Datei, Scanservice, Modem, ISDN; Agfa Händler

D.M.BELICHTUNGSSERVICE
Kolosseumstr. 6
80469 München
Tel. 089/2608090
Fax 089/2604996
Belichtungen zum Mitnehmen. Abend- und Wochenendservice. MAC und DOS auf Linotronic 330. Grafik-Design, DTP-Satz und -Gestaltung. Scans (Flachbett), Farbseparation, Druck.

AVATAR GMBH
Olgastraße 15, 80636 München
Tel. 089/121530-0, Fax 089/1297612

Mailbox: DW-18, Techn. Beratung, Hard- & Software Trainings, Installation, Wartung + Support f. Apple-Produkte, Software Development, Schwerpunkte: DTP-DTR, Telekomm., Netzw. & Connectivity, Büro + Branchenlösungen

COMPUSATZ
Satz-Bildrechenzentrum
Elsenheimer Str. 59, 80687 München
Tel. 089/570703-0
Fax 089/5703521

Satz und Lithografie, Netzwerkpublishing auf ISDN-Basis, Analog- und Digitalproofs, Zeitungs-, Prospekt-, Katalog- und Buchherstellung, Fullservice, Layout, Media

COMP SET
Türkenstraße51
80799 München
Tel. 089/2 71 13 40
Fax 089/2 71 13 42
Belichtung, prof. DTP-Satz, Entwurf, Gestaltung, Grafik, Scans (s/w, 4 C), Texterkennung, Drucksachen, Expreß-Service u.v.m. für Mac und DOS. Kostenlose Preisliste anfordern!

QUINT GMBH
Frankfurter Ring 193a
80807 München
Fon 089/324688-0
Fax 089/324688-10
Layout, Entwurf, Grafik, Text-/Bildintegration; Scannen u. Bildbearbeitung, Retusche; Database Publishing; Belichtung & 4c-Proofing; Farblaserdruck mit Canon CLC 500, Mac & DOS; Farb-OH-Folien mit Tektronix

REPROTRONIC SCANNER STUDIO GMBH
Olschewskibogen 29
80935 München
Tel. 089/3 51 20 55
Fax 089/3 54 28 79
ISDN 089/3 57 16 23
High-End Scanner Service (Hell), Tiff oder Film bis 100x120 cm, Mac, EBV, Projektionen bis 130x300 cm, auf Wunsch mit Proof oder Andruck. Postscriptbelicht. bis A1

HIER
KÖNNTE IHRE FIRMA
VERTRETEN SEIN

REGER STUDIOS
Hanauer Straße 50, 80992 München
Tel. 089/14 90 01-79
Fax 089/14 92 859
High End Imaging, CSI Fire 1000+, 4x5 bis 8x10 inch Colordias und Negative, 35 mm u. 46 mm für Vorträge und Präsentationen, Overheadfolien u. Fotoserien, High End und Economy Scanservice, Großbilder von Daten für Druck u. Großfotos.

TEXT & GRAFIK
Systemhaus für CAP GmbH
Rohrauer Straße 72, 81477 München
Tel. 0 89/78 10 47
Fax 0 89/7 85 51 39
Thermosubl.-Proof, Digital-Großformat-Drucke bis A0, Overheads, Belichtung, Satz, Repro, Druck, Beratung und Verkauf von Hard- u. Software für MAC und DOS, Schriften

DIA UND OVERHEAD EGG'SPRESS
Schilling & Partner Service GmbH/EGG's
Warngauer Straße 41
81539 München
Tel. 089/62 05 02-0, Fax -22
Modem -44, ISDN -503
Dias 24x36 mm, 4x5", 8x10", 8000 Linien, 12-Std.-Service, eigene Entwicklung, Overheadfolien direkt ab Datei!
Scan-Service, Farblaserprints, DFÜ/ISDN

OUTPUT SERVICE
Pfaffenbichler GmbH
Prinzregentenstraße 78, 81675 München
Tel. 0 89/47 38 77, Fax 0 89/4 70 19 93
Modem 0 89/47 20 35
ISDN 45501290
Dias, alle Formate, 8K, eigene Entw, Overheadfolien, Duplikate, Farbvergr, Scanservice, Overnight + Sonntag-Service, CD-ROM-Beschreibung,eigener Kurier

MULTIBYTE GMBH
Desktop Publishing
Hans-Pfann-Straße 25, 81825 München
Tel. 089/451506-0, Fax 089/451506-16
ISDN 089/451506-14,
Modem 089/451506-17
Belichtungen Film/Papier, kalibriert/moiréfrei, Farblaserdruck Canon CLC 300 Postscript, Scanservice High-End und Flachbett, Proofs und Andrucke

HÄRTL BILDVERARBEITUNG
Fraunhoferstr. 8
82152 Martinsried/München
Tel.: 089/8572047
Fax: 089/8561480

Scanservice (Hell Trommelscanner)
Filmbelichtung bis DIN A2
Retusche und Montage auf DTP und EBV
3 M Proof

ABS COMPUTER VERTR. GMBH
Huglfinger Straße 4
82398 Polling
Tel. 08 81/9 23 50
Fax 08 81/6 23 75

Netzwerke, Support, Schulungen, Apple-Satzsysteme und Schneidesysteme für Macintosh, SUN-Vertriebspartner, Linotype-Hell-Business-Center

ALBATROS COMPUTER
Winterstr. 2
85630 Grasbrunn/Neukeferloh
Tel. 089/4 60 70 15
Fax 089/4 60 25 76
Netzwerke, Großrechneranbindungen, Techn. Service, Reparaturen, Beratung u. Analyse. Telekommunikation: Beratung u. Verkauf. Grafische Darstellungen in Farbe auf Folien. Einweisung und Schulung

COMPUMAC
Computervertrieb GmbH
Werastraße 42
88045 Friedrichshafen
Tel. 0 75 41/92 03-0
Fax 0 75 41/92 03-88

Apple Center, Agfa Publishing Partner, Komplettlösungen im Bereich DTP, CAD, EBV, Service, Support, Schulungen

9....

UPDATE BELICHTUNGSSERVICE
Obermaierstraße 14, 90408 Nürnberg
Tel. 0911/3679791
Telefax 0911/363548
ISDN 0911/3679792
Modem 0911/3679794
Filmausbelichtung von allen Mac- u. DOS-Daten, Nachtservice, Digitalproof und Overhead, Scanservice von allen Vorlagen, Filmerstellung bis 130 x 150 cm.

CDC COMP.DESIGN CENTER GMBH
Brettergartenstraße 95
90427 Nürnberg
Tel. 09 11/3 18 96-0
Fax 09 11/31 58 49

Apple-Computer und Peripherie, Beratung, Verkauf, Schulung, Software-/Hardware-Service, Netzwerke, Software, produktionsunterstützende Schulungen

NUREG PREPRESS CENTER
Dorfäckerstraße 31
90427 Nürnberg
Tel. 09 11/32 77 77
Fax 09 11/32 08 82

High Quality Scan Service, Trommelbel. bis 75Ix100! cm, DTR, EBV, FIERY-Farblaser-Bilddatenbank, OPI, DFÜ und ISDN

DIA.LOG – CGS MENNEL
Bleichstraße 12a · 90429 Nürnberg
Tel.: 09 11/26 78 38
Fax: 09 11/26 03 79

- Diabelichtung auf KB-Film, 4000 lpl. 10% für Mitglieder im MAC e.V.
- Kommunikationsdesign, Präsentationen auf Dia, OHP und Video, DTP. Beratung und Schulung.

7....

KNOWLEDGE TRANSFER
Gesellschaft für Systemintegration mbH
Frankfurter Str. 178, 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01/8 90 91
Fax 0 61 01/8 90 93
Unabhängige Beratung, Support, Schulung, Kommunikation. Projektbetreuung für Netzwerke (Mac/Novell/Unix/Dos) incl. Großrechneranbindung

MAP MEDIA
Artwork & Publishing GmbH
Jahnstraße 27, 63533 Mainhausen
Tel. 06182/9383-0, Fax 06182/9383-13
High-End-Bildbearbeitung (Crosfield), Text-Bild-Integration (MAC, DOS) Belichtung bis A1+ (CROSSFIELD) Bilddatenservice via ISDN, Exabyte, Cartridge, Optical Disc, DuPont Whiteline Cromaline (bis A1+)

SRW-ATELIER
M. Pihan GBRmbH
Bahnhofstraße 26–28,
71706 Markgröningen
Tel. 0 71 45/44 43
Fax 0 71 45/69 69

Belichtungen, Scan-Service, Bubble-Jet-A 1-Farbkopien und Prints, Mailbox-Service, Graphik-Design, Typographie, Layout

KRAUS COMPUTERDIENSTE
System Center GmbH & Co. KG
Vertriebsbüro Rhein-Main
Postfach 1203, 61132 Schöneck
Tel.: 06187/951110, Fax: 06187/6681
Apple & Compaq System-Center, DTP-Systeme, Netzwerkkomplettlösungen, Multi-Media, Training, Beratung, Service und Support, Techniker-Center, Rep. auch von Fremdsystemen

KRAUS COMPUTERDIENSTE
System Center GmbH & Co KG
Niederlassung Bensheim
Werner-von-Siemensstr. 30-34
64625 Bensheim
Tel. 06251/64096, Fax: 06251/39127
Apple & Compaq System-Center, DTP-Systeme, Netzwerkkomplettlösungen, Multi-Media, Training, Beratung, Service und Support, Technik-Center, Rep. auch von Fremdsystemen

SHOWPAGE
Obere Paulusstraße 105
70197 Stuttgart
Tel. 07 11/65 43 91
Fax 07 11/65 93 29

Belichtungen in 1–4 Stunden, Farbseparation mit Balanced- oder Accurate-Screening, ISDN, (Trommel-)Scan-Service, Computerreinzeichnung, Logos auf Taste, Schriften

F & S SATZ, DTP-BELICHTUNGEN
Friedenstraße 8
73269 Hochdorf bei Plochingen
Tel. 07153/53068
Fax 07153/58017

Belichtungsservice Mac/DOS, Farbseparationen m. Linotronic 330, HQS-Screening, Datenübernahme von DOS, Profi-Satz auf Mac, Industriedrucksachen, Beratung

LASERSATZ
Bismarckstr. 189
63067 Offenbach
Tel. 0 69/64 82 64 00
Fax 0 69/64 82 64 01
Belichtungsservice (Film bis A2) auf Linotronic 530 mit RIP 50, High-end-Scanservice bis 4000 dpi, EBV mit LinoColor, Satz – auch Fremdsprachensatz Englisch, Griechisch, Russisch, Mailbox u. ISDN

HYBRID ARTS GMBH
René Donner
Fritz-Haber-Straße 4
65203 Wiesbaden
Tel. 06 11 /9 28 05-25
Fax 06 11/2 99 54

Verkauf und Vertrieb von Apple-Geräten und Zubehör. Professionelle Beratungs- und Schulungsmöglichkeiten

FARBKOPIESTUDIO
Landhausstraße 170, 70188 Stuttgart
Tel. 0711/2628328
Fax 0711/2621391
ISDN 0711/2856106
Farbkopien aller Art bis DIN A1
Ausdrucke von Mac und PC auf Canon Bubble-Jet A1 und CLC 500
Samstag-/Sonntag-Service und Late-Night-Service

THEISS & BINKOWSKI
Rechenzentrum
Bahnhofstraße 65
73430 Aalen
Tel. 0 73 61/5 94-3 08
Fax 0 73 61/5 94-3 06

Datenbank-Publishing, Programmierung, Konvertierung, Dia-Belichtung, Belichtungsservice, Schulung, Beratung, Multimedia

DM-SERVICE
Senefelderstraße 1/T1 • 63110 Rodgau
Tel. 0 61 06/7 25 60 + 7 24 61
Fax 0 61 06/7 28 23
ISDN 0 61 06/87 50 16
Belichtungs- und Farbscanservice, ISDN, DTP, Gestaltung, Satz, Computerreinzeichnung, Druckabwicklung

TRINITY ELECTRONICS
Finkenstraße 13, 66503 Dellfeld
Tel./Fax 0 63 36/13 92
Vertrieb von MAC, PC, POWER-PC, SUN und HP DV-Systemen. Komplettlösungen für CAD/CAM, DTP und Branchenanwendungen, ISDN-Anlagen, Netzwerke homoge und hetroge. Umfangreiches Zubehörangebot und Druckerverbrauchsmittel. Reparatur von Hardwarekomponenten.

CLARA GMBH
Dürrbachstraße 71
70329 Stuttgart
Tel. 07 11/4 20 11 02
Fax 07 11/4 20 10 19

Progrmmierung für Macintosh, DTP, technische Grafik, Schriften, Schulung, unabhängige Beratung

MEDIA ARTS
Ulrichstraße 8
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel. 0 71 42/6 23 17
Fax 0 71 42/5 27 23
Beratung, Schulung, Service und Verkauf von DTP/DTR-Komplettsystemen, Multimedia, Interaktive Medien, Digitale Tonbearbeitung (CD-Mastering) und professioneller Videoschnitt sowie CD-Brennservice

BASELINE
Offenbacher Straße 98
63263 Neu-Isenburg bei Frankfurt
Tel.: 0 61 02/3 18 91
Fax: 0 61 02/3 18 92
ISDN: 0 61 02/73 21 11
Belichtungen auf Linotronic 530 bis A2, Scanservice auf Linotype-Hell S2000 (bis 250x360 mm, 5000 dpi), Satz, Reinzeichnungen, Farbdrucke bis A3, Modem

KRAUS COMPUTERDIENSTE
System Center GmbH & Co KG
Niederlassung Mannheim
Am Exerzierplatz 5, 68167 Mannheim
Tel. 0621/302051, Fax 0621/306563
Apple & Compaq System-Center, DTP-Systeme, Netzwerkkomplettlösungen, Multi-Media, Training, Beratung, Service und Support, Technik-Center, Rep. auch von Fremdsystemen

SEIBOLD & PARTNER GMBH
Zettaching 8
70567 Stuttgart
Tel. 0711/7280079
Fax 0711/7289634
Spezialisiert auf individuelle und intensive Betreuung hinsichtlich Systemkauf, Pflege und Wartung. Eigene Schulungsabteilung mit äußerst breit gefächertem Programm. Basis-, Aufbau- und Spezial-Seminare

BAUER COMPUTER SYSTEME
Computer & Dienstleistungen
Pestalozzistraße 1/1,75031 Eppingen
Tel. 0 7262/77 75, Fax 0 72 62/77 28
Service & Support, auch am Wochenende nach tel. Rückspr. Schulungen vor Ort in allen gängigen Apple-Programmen, Beratung vor Ort (fragen Sie nach unseren Tarifen), Installation, Vernetzung u.v.m., Hotline von 9.00 - 20.00 Uhr (Mo. bis Fr.)

STUDIO 84 REPROTECHNIK GMBH
Frankfurter Straße 84
63303 Dreieich/Sprendlingen
Tel. 0 61 03/6 77 44
Fax 0 61 03/6 51 14

Belichtungs-Service Linotronic 630, Hell-Scan-Service auf S 2000 bis 8800 dpi, EBV mit Lino-Color, Cromalin, Digital-Proof, Repro, Satz, Litho

KRAUS COMPUTERDIENSTE
System Center GmbH & Co KG
Niederlassung Heidelberg
Dossenheimer Landstraße 56-58
69121 Heidelberg
Tel. 06221/409018, Fax 06221/484715
Apple & Compaq System-Center, DTP-Systeme, Netzwerkkomplettlösungen, Multi-Media, Training, Beratung, Service und Support, Technik-Center, Rep. auch von Fremdsystemen

APPLE CENTER HSD SÜD GMBH
Eberhardstraße 30
70736 Fellbach
Tel. 07 11/58 31 55
Fax 07 11/58 31 51

Unser Angebot: Beratung und Verkauf von DTP-Systemen, CAD-Systemen, Multi-Media-Anwendungen, Netzwerkkonzeptionen und Schulungen

GRAFISCHE BETRIEBE REVELLIO GMBH
Karlsruher Straße 20
78048 VS-Villingen
Tel. 07721/89 80-14, Fax 07721/15 02
ISDN-Mailbox 07721/50 02 91
Analog-Mailbox 07721/50 02 92
Computer-Grafik, Techn. Illustrationen, Belichtungsservice für DOS und Mac, Konvertierungsservice, Datenbank-Publishing, Proof, 1- bis 5-Farbenoffsetdruck

BRAKENSIEK DTP/DTR-CONSULTING
Dornröschenweg 49, 44339 Dortmund
Tel. 0231/98 50 01-0
Fax 0231/85 73 77
ISDN 0231/98 50 01-9
DTP-/DTR-/Digitalproof-Systeme, OPI-Printservice mit Bilddatenbankanbindung, Berthold + Linotype Cora Datenübernahme in QuarkXPress, Hell/Scitex/Crossfield EBV-Anbindung, Beratung, Schulung, Leasing

5....

PUBLISHING PARTNER BOCHUM
Hofsteder Straße 128
44809 Bochum
Tel. 02 34/5 18 04-5
Fax 02 34/5 18 06
Data-Euro ISDN 0234/9586800

High-end-Scannerservice, Datentransfer o. Montage, Belichtungsservice, Agfa-Proof-Service, Agfa-Kristallraster

SCAN LITHO GMBH
Von Waldthausenstr. 68ab, 44894 Bochum
Tel.: 02 34/23 62 92, Fax: 02 34/26 05 03
Tel.: 0234/232944 Belichtungsservice
ISDN 02 34/92 62 09-1
High-End-Scanservice Tiff/Film CD (Hell). Belichtungsservice 6-22 Uhr (farbsicher) CD-Backup Service (Ihre Daten auf CD) DTP / Satz / Digital-Proof / Plakat auf A0 Litho: konventionell / EBV / Mac(DTR)

VISIONS' ONLY
Giradetstraße 2-38, 45131 Essen
Tel. 02 01/79 90-1 32
Fax 02 01/79 90-1 00

Schulung – leicht gemacht in Aldus FreeHand, Aldus PageMaker, Adobe Photoshop, Macro-Mind Director und Quark XPress für Einsteiger und Anwender. Einzel- und Gruppenunterricht.

SLC GMBH
Saarbrücker Straße 87, 45138 Essen
Tel. 02 01/89 80 00
Fax 02 01/ 28 40 33
Belichtungen MAC + DOS auf Linotronic 300, 330, 930 bis 75x110 cm, ISDN, Scans (Hellscanner), EBV, Schulung, Match-Print, Digital-Proof, Satz, Full-Service, Verkauf + Beratung von Hard- u. Software, CD-R. Service

MEDIADESIGN ESSEN GMBH
Gewerbehofstraße 7
45145 Essen
Tel. 02 01/23 61 15
Fax 02 01/20 00 10

DTP-, Computergrafik- und MultiMedia-seminare auf Macintosh- und MS-DOS-Rechnern. Abend- und Industriekurse auf Anfrage.

CAT DESIGN SERVICE
Opladener Straße 23
42799 Leichlingen (bei Leverkusen)
Phone 0 21 75/80 01 23
Fax 0 21 75/7 26 33
Belichtungsservice · 24 Std-ISDN · DFÜ speziell Adobe Illustrator – Service Beratung für Separation & Druck Scans & Bildretusche & Composings Broschüren Gestaltung & Layout & Foto

VIA COMPUTER GMBH
St.-Apern-Straße 14-18, Nähe Neumarkt
50667 Köln
Tel. 0221/2 57 60 26
Fax 0221/2 57 42 12
Apple-Systemhändler, Bürolösungen, Integration in bestehende Netzwerke und Anbindung an die MS-DOS-Welt. Spezialist für tragbare PCs, Beratung und große Ausstellung im Herzen Kölns

NETZ WERK
Im MediaPark 5b, 50670 Köln
Tel. 02 21/454 32 2-2
Fax 02 21/454 32 2-3
ISDN 02 21/4 54 32 2-4
• CD-ROM Produktion für MAC/DOS, auch kleine Auflagen, für Backups, Audio... • Programmierung u. Gestaltung interaktiver Medien • MAC/DOS Beratung/Service/Hotline • Spezialtraining Netze u. EBV

DER MEDIEN SERVICE
van de Venn & Partner GmbH
Antwerpener Straße 32, 50672 Köln
Telefon 02 51/52 66 47, Fax 52 03 33
ISDN Service 02 21/9 51 00 40
Print-, Belichtungs-, Scan- & Litho Service, Digitaler Andruck, PRINT PHOTO CD, OPI, Overheadfolien, Diabelichtungen, Fotodruck, Farbplakate bis DIN A1, CD ROM Archivierung & Fertigung

CMYK MEDIENSERVICE GMBH
Lütticher Straße 40, 50674 Köln
Tel. 0221/95 15 36 20
Fax -14 • ISDN/DFÜ -13
Belichtungen bis A2 + zu Festpreisen! (Purup), Mac, DOS, WIN (keine Pauschale, keine Überbelichtungszeiten), 4farb-Service (Scan/Film/Proof/Andruck), DTS 1015, Photo-CD, Apple Point, Systemberatung u. Schulung

WÜST REPRO SERVICE GMBH
Heliosstr. 6a
50825 Köln
Tel. 02 21/54 38 82
Fax 02 21/54 17 78
Lithografie, High-end-EBV mit OPI Datenübernahme, Satz, DTP, Scan- und Belichtungsservice in High-end-Qualität, Mac/DOS, Proof- und Andruckservice, ISDN

CDS COMMUNICATION
Design Studios GmbH
Breidenbachstr. 54a
51373 Leverkusen
Tel. 02 14/83 01 00
Fax 02 14/40 13 53
Spezialist für Diabelichtung und Overheads, alle Formate bis 8000 Linien Auflösung, DFÜ, ISDN, Agfa Forte, CEL-CO-Professional, Superservice

CONTEXT GMBH
Oranienstraße 9
52066 Aachen
Tel. 0241/94 65 80
Fax 0241/53 47 47

24-Std.-Belichtung MAC/DOS, Varityper 3000/PS Level II, Proofs, ISDN MAC/DOS, Fullservice, Hard- & Softwareberatung + -verkauf, DOS-Support

6....

COLOR COPY GMBH
Höchster Bahnstr. 2a
65929 Frankfurt (Main)
Tel. 069/3 33 33 22, Fax 069/33 33 90
ISND 069/30 84 00 06 (Leonardo)
Digitale Farbausdrucke bis A0 Mac/Dos auf Canon CLC 550, Bubble Jet A1 & HP Farblaser-Kopien bis A1, s/w Kopien Fotofachlabor, Overheadfolien Overnight, Eil- und Kurierservice

ELFO, DIGITAL LABOR
ELFO GmbH
Windeckstraße 62
60314 Frankfurt am Main
Tel. 069/44 84 80, Fax 49 83 01
ISDN 069/94 41 40 03
Produktion von Pro Photo CD und Photo CD im „24-Stunden-Service". CD-ROM, CD-Pressungen, Postfolio CD, Digital Proof, Digitale Plakate, Bildbearbeitung

LASERTYPE GMBH
Feuerbachstraße 14
60325 Frankfurt
Tel. 069/72 15 51
Fax 069/7 24 13 10

Belichtungsservice Mac/DOS, Farbseparationen, ISDN, Scanservice, Farbproofs, Datenkonvertierung, Satz, Grafik, Repro, Griechisch, Russisch, Schnellservice

MARTINCOLOR GMBH & CO. KG
Elektronische & Fototechnische Gestaltung
Savignystraße 34, 60325 Frankfurt/Main
Tel. 0 69/7 56 08 00
Fax 0 69/75 60 80 88
Scan- u. Belichtungsservice (Mac, DOS, Unix), Overheadfolien u. Proofs direkt v. Datei, ISDN, KODAK Writable CD, 3D-Design High-End-EBV und Ausgabe sowie den kompletten Fotofachlaborservice

APU FRANKFURT GMBH
Schmidtstr. 12, Eingang Süd
60326 Frankfurt/M.
Tel. 069/97 38 13-0
Fax 069/97 38 13 13
24-Std.-Belichtung (Mac, DOS), Select-Set 5000 u. 7000, Dris-Proofs, Cromalin, ISDN, Scanner-Service (Hell S-310), Bildbearb., PrePress-Fullservice, Diabel., Overh, Fiery-CLC 500, RubOns, R2

HEINRICH BAUMANN
Grafisches Zentrum
Ludwig-Landmann-Str. 389
60486 Frankfurt
Tel. 069/79 30 02-0
Beratung und Verkauf von DTP- und DTR-Lösungen für die grafische Industrie. Ausstellung, Schulung, Service. Apple Center, Agfa Publishing Center, Barco Graphics und Silicon Distributor

EGG'S COMPUTERGRAPHICS
Schilling & Partner Frankfurt GmbH
Leipziger Straße 59
60487 Frankfurt
Tel. 0 69/7 07 75 93
Fax 0 69/72 31 76

Konzept, Grafik, DTP, Belichtungsservice, Dia, Großdia, Litho, Proofs, Folie direkt ab Datei, Scanservice, Modem/Sofortservice

REISDRUCK
Gaugrafenstraße 19-23
60489 Frankfurt/M.
Tel. 069/785044
Fax 069/785077

Belichtungsservice Mac/DOS, auch Finale und Score, 4-Farbscans, Satz, Grafik, Repro, Druck, Datenbank, ISDN, Datenkonvertierung

MW TIP HÖFLICHER WARNTON

Nun, auch diesen beherrscht der Mac, und er kann es sogar mit einem diskreten Räuspern, wenn Sie das Kontrollfeld „Ton" aufrufen, auf „Neu" drücken, einmal dezent in das Mikrofon räuspern, und das Geräusch anschließend als Warnton abspeichern.

beitern oder den eigenen Hochzeitstag erinnern zu dürfen – mit Verlaub. Um den Mac in die Lage zu versetzen, im rechten Augenblick zu räuspern, benötigen Sie noch ein entsprechendes Programm, im Deutschen allgemein „Terminplaner", im Englischen eher „Organizer" genannt. Diese Programme gibt es in zig verschiedenen Ausführungen, von der einfachen PD- und Shareware-Version bis hin zu ausgeklügelten kommerziellen Software-Paketen für ganze Firmen, die häufig das Wort „Manager" im Namen tragen – nomen est omen.

Wichtig ist es hier, sich von vornherein zu entscheiden, ob der Planer von mehreren Anwendern gemeinsam oder als Einzelplatzlösung auf einem Powerbook laufen soll. Wer Termine zwischen seinem Arbeitsplatz- und einem mobilen Rechner abgleichen will, tut ebenfalls gut daran, das Programm seiner Wahl auf eben diese Fähigkeiten hin zu überprüfen. Denn nachträglich einfügen lassen sich solche Funktionen nämlich nicht.

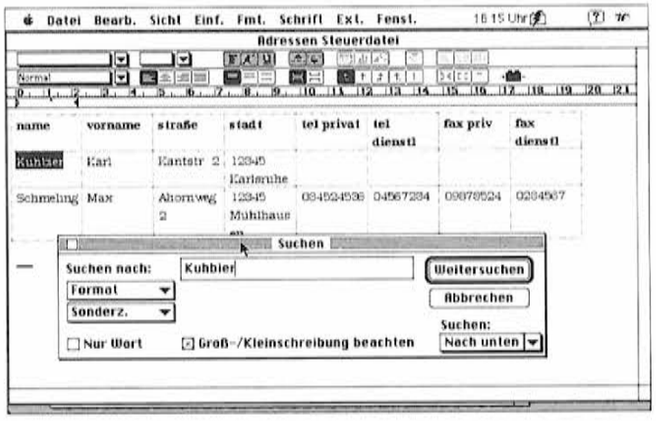
All diesen Programmen ist gemeinsam, daß der Anwender wie in einem Kalender seine Termine einträgt und das Programm dann, wenn der Termin fällig ist, einen Warnton abgibt oder ein Fenster mit einer Nachricht einblendet, um den Benutzer auf die anstehenden Verabredungen aufmerksam zu machen. Zum einen funktioniert dies natürlich nur, wenn Sie tatsächlich an Ihrem Rechner sitzen und dieser eingeschaltet ist, und zum anderen ist eine solche Vorgehensweise nur sinnvoll, wenn Sie Ihre Termine mit dem Programm auch ausdrucken und anschließend in einem Terminkalender mit sich rumtragen können.

Was einem Terminplaner ebenfalls nicht fehlen sollte, ist die Möglichkeit, sich wahlweise in Wochen-, Monats- und Jahresübersichten über anstehende Termine zu informieren. Während man bei Public Domain und Shareware bekanntlich nichts falsch machen kann, sollte man bei den teilweise recht teuren kommerziellen Terminplanern vorher wissen, was man von ihnen erwartet und ob die Programme die Erwartungen auch erfüllen.

Es gibt Programme, die nur Fünf-Tage-Wochen abbilden – kein Termin am Wochenende. Oder solche, in denen Sie wöchentlich wiederkehrende Termine für jede Woche neu eintragen müssen. Bei anderen Programmen reicht eine einmalige Eintragung aus. Dann wieder gibt es Software, die keine unterschiedlichen Optionen zur Terminerinnerung bietet.

LANGZEITPLANUNG Auch hinsichtlich der wichtigen Wochen-, Monats- und Jahresübersichten unterscheiden sich die Programme voneinander: Es gibt Programme, die es nicht zulassen, schon eingegebene Termine als Text in andere Anwendungen zu übernehmen.

Bei der Fülle des Angebots an Terminplanern kommt es am ehesten auf die Ansprüche an, die der einzelne Benutzer an Funktionalität, Ausstattung und Oberfläche stellt. Hier konkrete Tips zu geben, wäre ziemlich unsinnig. (In einer der nächsten Ausgaben werden wir dies jedoch nachholen und die Terminplaner dann einem großen Vergleichstest unterziehen.) Verwiesen sei nur auf einen Leckerbissen für Fans des amerikanischen Comic-Zeichners Garry Larson: „The Far Side" heißen nicht nur seine Comics, sondern auch ein Terminplaner der Firma „Amazeline", der auf Comics und animierten Icons aufbaut und zeigt, daß ein Terminplaner auch unterhaltsam sein kann (erhältlich über Pandasoft, Telefon 0 30/ 31 59 13-0, zum Preis von etwa 150 und 190 Mark). Soviel zu Adressen, Zahlen und Terminen. In der nächsten Folge geht es dann um das Thema Kommunikation. MW



ADRESSVERWALTUNG Wer keine Datenbank sein Eigen nennt, kann auch in Word eine Adreßdatei mit Suchfunktion einrichten und diese als Steuerdatei für Serienbriefe verwenden. Diese Methode ist jedem Adreßprogramm vorzuziehen, das nicht im „Serienbrief"-Format abspeichert.

CHAOS vermeiden

mit der

Hurdler HQS

Die Hurdler-HQS stellt in Macintosh-Computern mit min. einem freien NuBus-Steckplatz vier zusätzliche serielle Anschlüsse zur Verfügung. Der gleichzeitige Betrieb eines Modems, eines seriellen Druckers, eines Digitizers etc. ist jetzt ohne weiteres möglich, ohne daß, wie bei nur einem seriellen Anschluß, ständig umgesteckt werden muß. Durch die moderne 7"-Bauweise der NuBus-Karte ist der Einsatz in allen Macintosh und Power Macintosh-Modellen mit NuBus-Steckplatz gewährleistet.
Die Lieferung erfolgt komplett mit vier Hardware-Handshake-Modemkabeln.

für
898,- DM

oder

Gasgeben

mit der

Hustler

Die Hustler-Karte stellt in einem Macintosh mit min. einem freien NuBus-Steckplatz zwei zusätzliche serielle Hochgeschwindigkeits-Schnittstellen zur Verfügung. Die Hustler-Karte ermöglicht wahlweise den Betrieb nur einer Schnittstelle mit 230 KBit/sek. oder den Betrieb beider Schnittstellen parallel mit jeweils 115 KBit/sek.
Die im Kommunikationsprogramm eingestellte Baudrate wird von der individuell konfigurierbaren Software der Hustler-Karte wahlweise vervierfacht oder verdoppelt. So werden Treiber- oder Kompatibilitäts-Probleme von vornherein verhindert.
Modernste Technologie macht auch hier den problemlosen Betrieb in allen Macintosh und PowerMacintosh-Modellen mit NuBus-Steckplatz möglich. Die Lieferung erfolgt komplett mit zwei Hardware-Handshake-Modemkabeln.

für
698,- DM

direkt bei

format direkt

Postfach 2135 • 53797 Lohmar
Tel. (0 22 06) 95 84 - 0 • Fax (0 22 06) 95 85 - 9
Datex-J *22060#

Antwortcoupon

Ja, ich bestelle hiermit:
❑ Hurdler HQS
zum Preis von jeweils DM 908,- inkl. Versandkosten
❑ Hustler
zum Preis von jeweils DM 708,- inkl. Versandkosten
Der Versandkostenanteil beträgt 10,- DM. Bitte liefern Sie
❑ per Post ❑ per UPS an die folgende Anschrift:

❑ Ich zahle per Nachnahme. ❑ Verechnungsscheck liegt bei.
Alle Produktnamen sind Warenzeichen der jeweiligen Hersteller.

PRODUKT-INFO Kennziffer 32

ARBEITEN MIT FILTERN IN

ILLUSTRATOR 5.0

VON HERMANN BAUER

1 WERKZEUGE UND EBENEN
2 TYPOGRAFIE UND ABSATZFORMATE
3 FARBEN, VERLÄUFE UND SEPARATION
4 ARBEITEN MIT FILTERN
5 DIAGRAMME ERFASSEN UND GESTALTEN
6 DIE DRITTE DIMENSION

NORMALERWEISE DIENEN FILTER DER REDUKTION. VIELE HERSTELLER NUTZEN SIE JEDOCH, UM IHRE PROGRAMME UM ZAHLREICHE FUNKTIONEN ZU ERWEITERN. WAS ILLUSTRATOR ZU BIETEN HAT, ZEIGT DIESER WORKSHOP

Jeder Anwender stellt andere Ansprüche an seine Software. Um möglichst viele Bedürfnisse zu decken, packen die Hersteller eine wachsende Zahl – mehr oder weniger brauchbarer – Funktionen in ihre Programme. Als Folge davon werden die Applikationen immer komplexer, speicherfressender, schwerer zu bedienen und nicht zuletzt auch teurer.

MODULARE ARCHITEKTUR Mittlerweile hat zumindest Adobe die Problematik erkannt und ihren Programmen eine Schnittstelle nach außen spendiert. Illustrator läßt sich nachträglich erweitern, indem spezielle Programmkomponenten, sogenannte Filter, in den dafür vorgesehenen Ordner „Zusatzmodule" kopiert werden. 52 Filter gehören schon zum festen Lieferumfang des Programms, auf deren Funktion und Handhabung wir in dieser Workshop-Folge zumindest teilweise eingehen möchten. Adobe hat die Konventionen für diese Filter jedoch auch für Fremdanbieter freigegeben, so daß künftig auch mit Filtern von Drittanbietern zu rechnen ist, wie dies bei Photoshop oder Xpress schon der Fall ist.

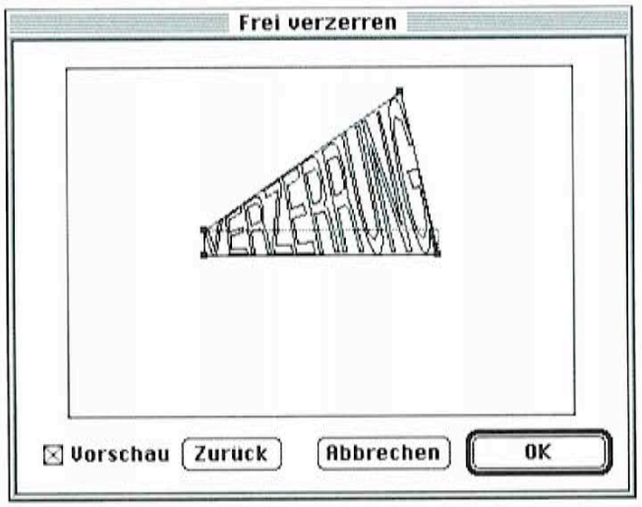
Sie finden alle Programmfilter unter dem gleichnamigen Menü. Zum besseren Überblick sind sie hier in die Kategorien „Auswählen", „Erstellen", „Farben", „Objekte", „Pathfinder", „Stilisieren", „Text" und „Verzerren" eingeteilt. Wir können natürlich nicht alle 52 gelieferten Filter vorstellen, vielmehr werden wir Ihnen einige Anwendungsmöglichkeiten zeigen, um Sie zu eigenen Experimenten zu animieren.

AUSWÄHLEN Beginnen wir mit den Filtern zum Auswählen: Sie ermöglichen es, Objekte nach bestimmten Kriterien auszuwählen und

ILLUSTRATOR 5.5

Arbeiten Sie mit einem Power Mac, sollten Sie auf Version 5.5 aufrüsten, da der Emulationsmodus nicht den Koprozessor umfaßt. Außerdem können Sie mit Pathfinder-Filtern – was die Piktrogramme zeigen – Flächen und Konturen durch darübergelegte Pfade zerschneiden oder entfernen.

Version 5.5 enthält unter anderem einen Filter, der automatisch überfüllt. Dieser bringt an den Farbgrenzen selbständig Konturen an, so daß sich die Flächen auf dem fertigen Film geringfügig überlappen und Blitzer beim Druck ausschalten. Wir werden Sie im Laufe dieses Workshops immer wieder auf Version 5.5 verweisen, die Folgen jedoch für die Version 5.0 fortführen.



FREI VERZERREN Der Filter „Frei verzerren" erlaubt die gemeinsame Verzerrung aller ausgewählten Objekte durch Verschieben der Eckpunkte des Außenrechtecks. Wenn der Optionsschalter „Vorschau" aktiviert ist, sehen Sie die Konturen der verzerrten Objekte vorab.

sich so Arbeit zu sparen. Wenn Sie ein Objekt ausgewählt haben, können Sie alle Objekte mit der gleichen Flächen- oder Konturfarbe sowie Linienstärke und Grafikattributen zusätzlich aktivieren. Da Illustrator im Gegensatz zu Freehand über keine Formate verfügt, in denen bestimmte Grafikattribute vorprogrammiert werden können, sind solche Filter sehr hilfreich, um alle Objekte einer Kategorie gleichzeitig zu selektieren.

Prinzipiell ist es jedoch besser, Objekte mit Hilfe der Ebenen zu sortieren, sofern dies aufgrund ihrer Anordnung möglich ist. Der Filter „Auswahl umkehren" aktiviert alle nicht fixierten Objekte und deaktiviert die vorher ausgewählten. Beim Arbeiten mit dem Zeichenstift kann es passieren, daß einzelne Ankerpunkte entstehen. Da diese am Bildschirm nur während ihrer Auswahl sichtbar sind, vergißt man sie leicht. Der Filter „Einzelne Ankerpunkte" spürt sie rasch auf, worauf sie durch einen Druck auf die Löschtaste verschwinden.

Fast alle im folgenden behandelten Filter beziehen sich nur auf ausgewählte Objekte.

ERSTELLEN Der Filter „Fläche und Kontur für Maske" ermöglicht es, auch Masken Grafikattribute zuzuweisen. Dazu suchen Sie eine Maske aus und bestimmen wie gewohnt die Grafikattribute. Diese Attribute sind jedoch erst nach dem Aufruf des Filters sichtbar.

Der Filter „Mosaik" zerlegt PICT-Bilder – wie Sie es vielleicht von Photoshop her kennen – in viele kleine Rechtecke. Anders als in pixelorientierten Bildverarbeitungsprogrammen (siehe auch Mac-Basics 8/94), die schon seit langem solche Funktionen bieten, erstellt dieser Filter in Illustrator für jeden Bildpunkt ein kleines Rechteck mit der entsprechenden Farbe, welche sich nachträglich modifizieren läßt. In Kombination mit einem Verzerrungsfilter können Sie auf diese Weise Bilder knittern oder verzerren.

Vergessen Sie jedoch nicht, daß jedes Rechteck eine gewisse Menge Speicherplatz verbraucht. Es ist also nicht sinnvoll, ein hochauflösendes Foto über den „Mosaik"-Filter in ein Dokument zu importieren, da sonst der Speicherverbrauch und die Bearbeitungszeit ins Unermeßliche wachsen.

Illustrator erlaubt in Version 5.0 nur den Import von Bildern im EPS-Format. Erst Version 5.5 unterstützt auch den Import von PICT-Bildern.

Der Filter „Objektschnittmarken" erzeugt Schnittmarken um das Außenrechteck aller ausgewählten Objekte. So sparen Sie eine Menge Arbeit, beispielsweise wenn Sie mehrere Nutzen einer Visitenkarte auf einer Illustration plazieren möchten. Die beim Druck verwendeten Schnittmarken bleiben dabei von den Objektschnittmarken unberührt, weil letztere wie normale Linien behandelt werden.

FARBEN „Farben umkehren" setzt bei allen ausgewählten Objekten für die Kontur und Fläche die jeweilige Komplementärfarbe ein. So kommen Sie blitzschnell und einfach zu einem Negativ Ihrer Zeichnung. Vergessen Sie jedoch dabei den Bildhintergrund nicht!

Die drei Filter „Horizontal angleichen", „Vertikal angleichen" sowie „Vorne->Hinten angleichen" sorgen dafür, daß alle Objekte horizontal, vertikal oder von vorne nach hinten in den Zwischenstufen der beiden außen, vorne oder hinten liegenden Objekte koloriert werden. Dabei entsteht jedoch kein Verlauf,

MW TIP

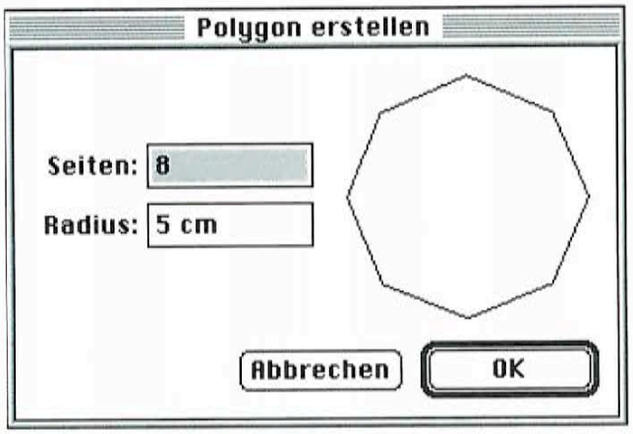
FILTER PARAT HALTEN

Wenn Sie einen Filter mehrmals hintereinander benötigen, können Sie ihn an erster Stelle im „Filter"-Menü anwählen oder – noch einfacher – mit der Tastenkombination Shift-Command-E wiederholen.

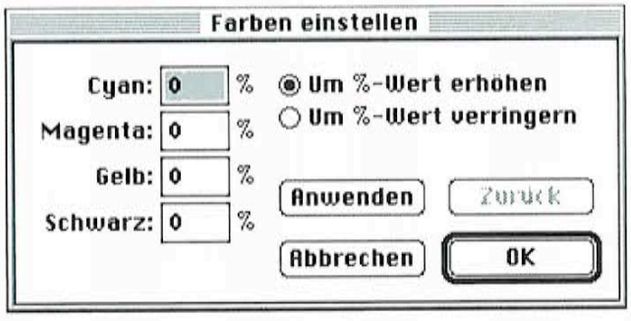
sondern jedes Objekt erhält eine eigene Farbe. Die ganze Prozedur funktioniert allerdings nur dann, wenn keine verknüpften Pfade in der jeweiligen Auswahl enthalten sind.

Mit den übrigen Farbfiltern können Sie die Sättigung von Objekten nach Wunsch erhöhen und verringern. So lassen sich auf einfache Weise Leucht- oder Pastell-Effekte erzielen.

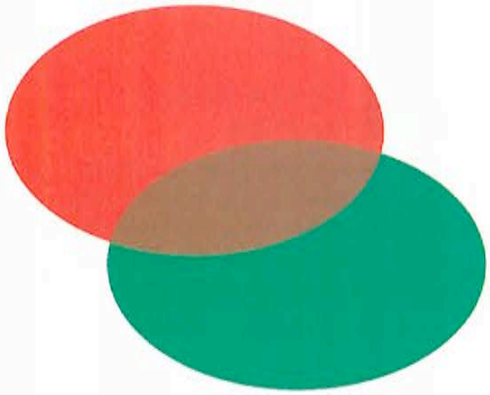
OBJEKTE Gewöhnlich versucht man, bei der Arbeit mit Illustrator so wenig Ankerpunkte wie möglich zu setzen. So erhält man glättere Kurvenverläufe bei höherem Arbeitstempo und geringerem Speicherverbrauch. In bestimmten Fällen sind jedoch zusätzliche Ankerpunkte sinnvoll, beispielsweise um ein Objekt zu ver-



ERSTELLEN Mit den drei „Erstellen"-Filtern „Polygon", „Spirale" und „Stern" können Sie sich eine Menge Arbeit bei der Konstruktion dieser geometrischen Figuren ersparen. Hier die Dialogbox für Polygone.



FARBEN EINSTELLEN Dieser Filter erlaubt eine Veränderung des Farbtons aller ausgewählten Objekte auf einmal. Voraussetzung ist, daß alle Objekte mit Farben des CMYK-Raums koloriert sind. Auf diese Weise lassen sich leicht Farbstiche einfügen oder entfernen.



WEICH MISCHEN Der Pathfinder-Filter „Weich mischen" ermöglicht es, bestimmte Objekte durchscheinen zu lassen. Hier scheint die grüne Ellipse zu 50 Prozent durch, so daß eine Mischfarbe entsteht.

feinern. Der Filter „Ankerpunkte hinzufügen" erledigt dies, indem er zwischen zwei bestehende Ankerpunkte einen weiteren setzt.

Mit den drei Filtern „Jedes Objekt bewegen/drehen/skalieren" können Sie mehrere Objekte verschieben, rotieren oder skalieren, wobei jedes Objekt einzeln behandelt wird. Im Unterschied dazu würde sich eine Transformation mit dem betreffenden Werkzeug am gemeinsamen Mittelpunkt aller ausgewählten Objekte für die Umwandlung orientieren.

PATHFINDER Die „Pathfinder"-Filter beschäftigen sich mit der logischen Verknüpfung von Flächen. Sie können unter anderem zwei sich überlappende Pfade vereinen, das vordere oder hintere Objekt abziehen oder die Schnittmenge bilden. Dies geschieht nicht nur durch Gruppieren oder Verknüpfen der Objekte, vielmehr berechnet Illustrator die Schnittpunkte der Konturen und erstellt auf dieser Basis ein neues Objekt. Dieser Vorgang fordert zahlreiche mathematische Operationen, weshalb sich bei solchen Filtern der Einsatz eines mathematischen Koprozessors empfiehlt. Wer keinen Koprozessor installiert hat, muß auf diese Filter bedauerlicherweise verzichten oder sich mit dem Programm Soft-FPU behelfen, welches einen Koprozessor emuliert, jedoch nicht immer einwandfrei funktioniert.

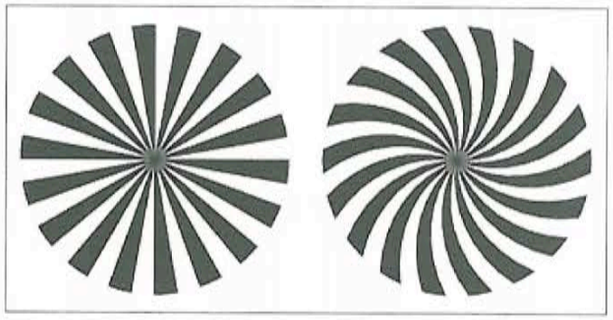
STILISIEREN Der Filter „Aufblasen" biegt alle Anfasser der Ankerpunkte nach außen und läßt so den Eindruck entstehen, ein Objekt wäre aufgeblasen. Wenden Sie diesen Filter auf einen Stern an, erhalten Sie im Nu eine Blüte. Mit „Ecken abrunden" glätten Sie gezackte Objekte. Je größer Sie den Eckenradius wählen, desto weicher wird der Kurvenverlauf, desto mehr Details verlieren Sie jedoch auch.

„Kalligraphie" zeichnet die Konturen ausgewählter Objekte mit einem virtuellen Kalligraphiestift nach. Länge und Schreibwinkel der Zeichenfeder lassen sich variieren. Der Filter „Mit Spitzen versehen" biegt im Gegensatz zum Filter „Aufblasen" die Anfasser der Ankerpunkte nach innen, so daß die Ecken zackiger erscheinen. Der Filter „Pfeilspitzen" ermöglicht es nun auch Illustrator-Anwendern, die Enden von Pfaden mit Pfeilspitzen oder -schaften zu versehen. Es stehen 27 verschiedene Formen zur Verfügung, darunter auch Hände mit ausgestrecktem Zeigefinger.

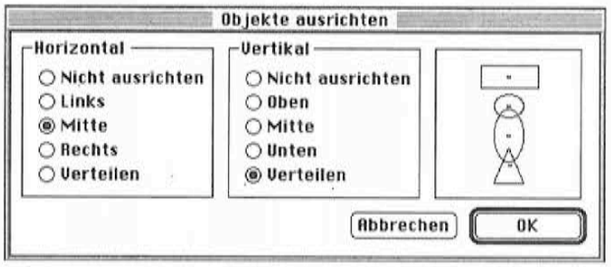
Der „Schlagschatten"-Filter stellt eine sehr einfache Methode dar, einer Illustration ohne großen Aufwand räumliche Wirkung zu verleihen. Dabei können Sie den Versatz beliebig wählen und den Schatten auch um einen bestimmten Betrag abdunkeln, wobei der Schatten mit steigendem Prozentsatz schwarz wird.

TEXT Im Zuge der typografischen Verbesserungen von Illustrator (siehe dazu die zweite Folge dieses Workshops) haben sich die Entwickler dazu entschlossen, auch einen Filter für Textexport einzufügen. Beachten Sie bitte, daß dieser Filter nur dann arbeitet, wenn bei der Installation des Programms das „Claris XTND System" aktiviert wurde. Ohne diesen Filter bleibt Ihnen natürlich auch immer der Weg über die Zwischenablage offen.

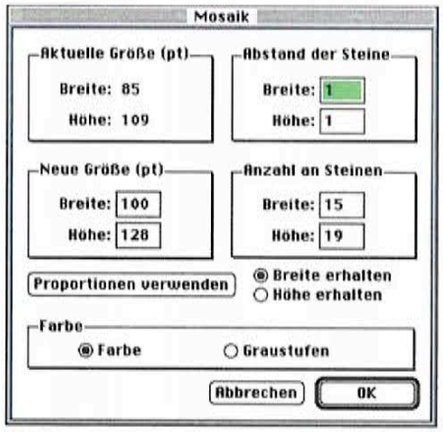
Der „Suchen"-Filter arbeitet wie die „Suchen-und-Ersetzen"-Funktion einer Textverarbeitung. So bleiben Sie flexibel und können beispielsweise auch noch in letzter Minute die Schreibweise einer Firmenmarke verändern.



KREISFÖRMIG VERZERREN An diesem Beispiel sehen Sie die Arbeitsweise des „Kreisförmig verzerren"-Filters. Abhängig vom Abstand zum Mittelpunkt werden die Ankerpunkte um verschiedene Winkel um den Mittelpunkt gedreht. So konstruieren Sie unter anderem Wasserstrudel.



OBJEKTE AUSRICHTEN Dieser mächtige Filter sorgt für eine gleichmäßige Ausrichtung und Verteilung ausgewählter Objekte. So wird präzises Arbeiten zum Kinderspiel. Die Auswirkung der jeweiligen Einstellungen zeigt das kleine Vorschaufenster rechts.



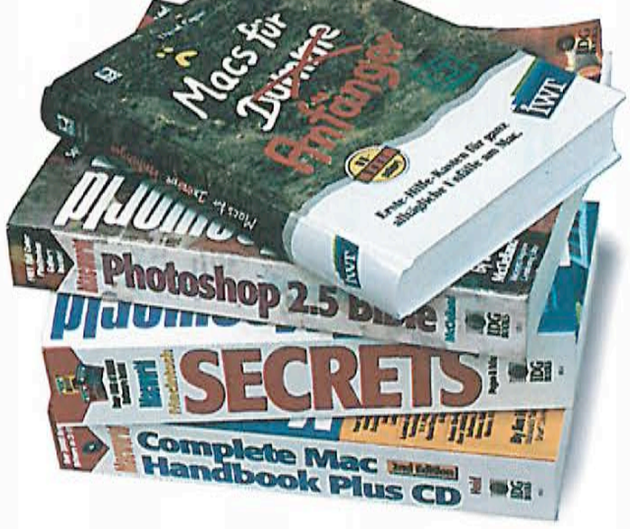
MOSAIK Der Filter „Mosaik" reproduziert eine PICT-Datei aus zahlreichen kleinen, bunten Rechtecken. In diesem Dialogfenster bestimmen Sie die Größe des Gesamtbilds und die Zahl der Rechtecke in der Waagerechten und Senkrechten.

AUFRAUHEN Für exotische Schriftzüge leistet der „Aufrauhen"-Filter gute Dienste. Er modifiziert willkürlich die Kontur der ausgewählten Pfade, wobei Sie Intensität und Häufigkeit bestimmen.

SPRECHBLASE Solche Sprechblasen entstehen in wenigen Sekunden: Erzeugen Sie einen Kreis oder eine Ellipse in der gewünschten Größe. Anschließend wenden Sie den Objekt-Filter „Ankerpunkte hinzufügen" an, bis der Kreis aus sehr vielen Einzelpunkten besteht. Nun ziehen Sie einen Ankerpunkt heraus und wandeln diesen in einen Eckpunkt um.

Nach diesem Streifzug durch Illustrators Filter haben Sie für die nächsten vier Wochen sicher genug Material zum Ausprobieren, bevor wir uns in der fünften Folge unseres Workshops mit Diagrammen befassen. MW

Helfer Grafik Design



Infos & Tips bis zum Abwinken.

1 MACS FÜR ANFÄNGER (D)

Was Sie schon immer wissen wollten, aber die Wichtigtuer nicht zu fragen wagten! Wie Sie mit zehn bekannten Programmen wie Word, Excel, Quark Xpress etc. klarkommen. Was heißt eigentlich RAM, ROM...? Atmen Sie auf! Die Rettung ist hier! (Tamara findet's auch klasse). **DM 49,80**

2 SHAREWARE & PD (D)

Vom kleinen Utility bis zur ausgewachsenen Applikation - auf dem Macintosh-Markt der kostenlosen oder günstigen Software braucht man Überblick. Die besten davon werden hier vorgestellt. **DM 49,-**

3 PHOTOSHOP BIBLE (E)

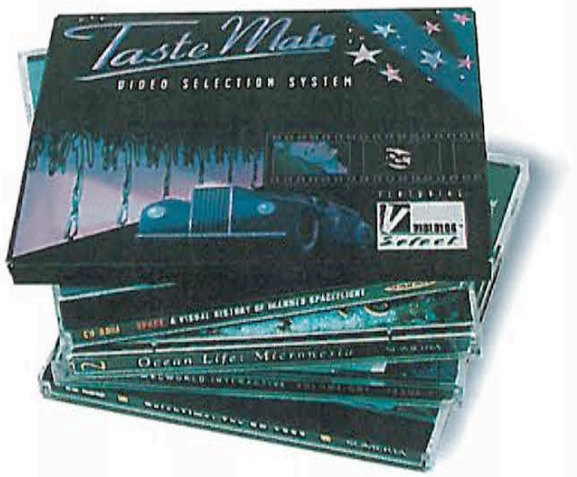
Ihr definitives Handbuch zur elektronischen Bildbearbeitung mit Photoshop. Enthält Hunderte neuer Tips und Techniken für digitales Malen, Retuschieren und Special Effects. Außerdem Experten-Tips aus dem Profi-Alltag. **DM 60,-**

4 MAC HANDBOOK (E)

Der ultimative Führer zum Benutzen, Einstellen & Erweitern Ihres Macs einschließlich der neuesten Modelle. Randvoll mit neuen Tips und Tricks für System 7.1, Quicktime, Powerbooks, Applescript und mehr. Mit 300 MB-Bonus-CD-ROM! **DM 70.-**

5 MACINTOSH SECRETS (E)

1000 Fakten, die Apple Ihnen bisher verschwiegen hat. Enthält Hunderte von Experten-Tips & Tricks zu Hardware, Software, Multimedia, Modems, Netzwerken und mehr. Geheime Features offengelegt! Mit Tips für schnelleres Arbeiten und rascheres Trouble-Shooting. **DM 80.-**



6 MACWORLD INTERACTIVE

Macworld Interactive™ ist die Multimedia-Version der *Macworld*, der weltweit größten Macintosh-Publikation. Jede CD-ROM-Ausgabe enthält ausgewählte Artikel der *Macworld* mit Quicktime-Filmen, Ton und interaktiver Benutzerführung. Erhältlich sind Fall und Winter. (engl.) **DM 55.-**

7 OCEAN LIFE 2 (E)

Mit Ocean Life 2 tauchen Sie in die Südsee in Mikronesien, von Palau über Pohnpei und wieder zurück. Mit größeren Quicktime-Filmen im Format 240 x 180 dpi und kenntnisreichen Kommentaren erleben Sie Abenteuer unter Wasser, ohne Ihren Schreibtisch zu verlassen! (2 CDs) **DM 90.-**

8 TASTE MATE (E)

Nie wieder Probleme beim Video-Verleih! Beantworten Sie ein paar einfache Fragen, und Taste Mate schlägt Ihnen einen Film vor, der Ihren Vorstellungen entspricht. Sie können das Taste Mate Video Selection System in über 40.000 Titeln nach Name, Schauspieler, Regisseur oder Kategorie suchen lassen und erhalten Kurzinhalte der gespeicherten Filme. **DM 135.-**

9 QUICKTIME '93 (E)

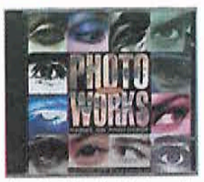
Sehen Sie die Gewinner des jährlichen Quicktime-Wettbewerbs der *Macworld*. Das Spektrum reicht von experimentellen Filmen über Werbung bis zu Erzählungen, Trickfilmen und Ausbildung. Diese Doppel-CD stellt die Gewinner von 1993 vor. **DM 90.-**

10 SPACE HISTORY (E)

Mit Space: A Visual History of Manned Space Flight können Sie Ihre eigenen Erfahrungen mit der Welt der Schwerelosigkeit machen. Die Filme der NASA-Video-Bibliothek aus 30 Jahren Raumfahrt zeigen alles, von den ersten Mercury-Flügen über Mondspaziergänge bis hin zu den heutigen Shuttle-Flügen. **DM 90.-**

(E = englisch, D = deutsch)

11 PHOTOWORKS (D)



PHOTOWORKS - Hands on Photoshop ist ein interaktiver Workshop von *Macwelt* und Laterna Magica, der Grafikern und Fotografen die Möglichkeiten der digitalen Bildverarbeitung auf anschauliche Weise demonstriert. **DM 129.-**

Ich bestelle (bitte ankreuzen)

☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐ 7 ☐ 8 ☐ 9 ☐ 10 ☐ 11

Zzgl. Porto und Verpackung bei CDs DM 3,- („PhotoWorks" DM 4,-). Bei Büchern DM 5,- („Macs für Anfänger" DM 3,-). Lieferung gegen Vorauskasse. V-Scheck oder Bankeinzug.

BLZ _____ Kto.Nr. _____

Unterschrift _____

Name _____

Straße _____

PLZ _____ Stadt _____

Geldinstitut _____

Bestellung an: Computerservice Ernst Jost GmbH · Macwelt Vertrieb · Postfach 140220 · 80452 München

GRUNDLAGEN DER ARBEIT MIT

MODEMS/DFÜ

VON ANDREAS KÖLSCH

1 GRUNDLAGEN 2 AUSWAHL DER HARDWARE 3 AUSWAHL DER SOFTWARE 4 ANSCHLUSS UND INBETRIEBNAHME 5 ARBEITEN MIT DEM MODEM 6 TROUBLESHOOTING, TIPS & TRICKS

VON MÜNCHEN NACH HAMBURG, VON BERLIN NACH NEW YORK – PER MODEM LASSEN SICH DATEN IM NU ÜBERTRAGEN. ERLEBEN SIE, WIE ES GEHT UND WORAUF ZU ACHTEN IST

Es war im Jahre 1844. Ein findiger Tüftler hatte einen elektromagnetischen Schreibtelegrafen und dazu spezielle Zeichen entwickelt, um mit deren Hilfe Informationen zwischen weit auseinander liegenden Orten auszutauschen. Heute interessieren wir uns bei der Datenfernübertragung kaum mehr für archaische Morsezeichen von anno dazumal. Heute werden Buchstaben – über die Computertastatur eingegeben – ausgedruckt, via Faxgerät gelesen und über die Telefonleitung versendet.

Sind Sie nicht Besitzer eines konventionellen Faxgeräts, sondern haben ein Faxmodem, dann können Sie sich den umständlichen Weg über das Papier sparen. Sie senden dann einfach Ihre Mitteilung direkt von Ihrem Computer zu dem Computer oder Faxgerät des Empfängers und haben dann Ihr Dokument nach der Fertigstellung als Fax versendet.

Es gibt aber auch diese Möglichkeit: Sie schreiben gerade einen Text an Ihrem Computer, und dieser Text erscheint sofort auf dem Bildschirm Ihres Kommunikationspartners, und das, obwohl er Hunderte oder Tausende von Kilometern weit entfernt ist. Umgekehrt sehen Sie das, was Ihr Partner schreibt, augenblicklich auch auf Ihrem Monitor.

Noch eine Alternative: Sie wollen gemeinsam mit Ihrem Kommunikationspartner an ein und demselben Dokument arbeiten und es besprechen. Auch kein Problem. Für solche Fälle gibt es Programme, welche die Bildschirmdaten über das Modem zu Ihrem Arbeitskollegen übertragen. Je nach Qualität dieser Konferenz-Software können dann beide das Dokument mit den entsprechenden Werkzeugen bearbeiten. Dabei sieht jeder die Änderungen des Kollegen und kann bei Bedarf über Telefon oder in einem speziellen Textfenster Stellung dazu nehmen.

INFOS ABZAPFEN Eine weitere, sehr einfache, aber häufig benötigte Funktion ist die Übertragung einer Computerdatei; zum Beispiel ein Dokument, das Sie zu Ihrem Belichtungsstudio oder an die Druckerei schicken wollen. Ganz andere Menschen wiederum möchten unkompliziert Nachrichten von einem Online-Informationsdienst oder Artikel aus einer elektronischen Zeitung beziehen.

In allen bisher beschriebenen Beispielen für die Datenfernübertragung (DFÜ) ging es immer zunächst darum, Informationen mit Kommunikationspartnern auszutauschen. Es gibt darüber hinaus jedoch noch ein anderes großes und interessantes Gebiet für die DFÜ.

Das ist die Übertragung von Steuerdaten für Computer und andere Maschinen. So können etwa Fertigungsstraßen, die zum Beispiel in einer Fabrik stehen, von Mitarbeitern in einer

anderen Stadt kontrolliert, gewartet und gesteuert werden. Oder aber Sie lassen Ihren Netzwerkadministrator Ihr Netzwerk von zu Hause aus warten und bedienen.

Um allerdings solche und ähnliche Datenübertragungen realisieren zu können, sind wie immer spezielle Kenntnisse und Werkzeuge vonnöten. Und diese möchten wir Ihnen mit einer Artikelfolge näherbringen.

Bevor Menschen miteinander Daten austauschen können, müssen sie sich darüber verständigen, was ihre Zeichen eigentlich bedeuten sollen. Dieses Absprechen und Definieren der Zeichen nennt man einen Code oder ein Protokoll festlegen.

Hat man sich auf den Code geeinigt, muß man noch den Datenträger für den Code auswählen. Bei einem Brief etwa kann Papier oder aber auch eine Diskette der Datenträger sein. Um nun aber den Code auf einen Datenträger zu bringen, sind Instrumente notwendig, beispielsweise ein Füllfederhalter oder ein Computer mit Textverarbeitungs-Software und Floppy-Laufwerk, der die Buchstaben auf die Diskette speichern kann. Gleiches gilt für das Entnehmen der Daten vom Datenträger.

Sie brauchen zwar keinen Füller, um einen Brief zu lesen, hier sind die Augen Ihr Werkzeug. Bei einer Diskette aber werden Sie gewaltige Probleme haben, die Daten ohne Computer mit Textverarbeitungs-Software und Floppy-Laufwerk lesen zu können. Der richtige Weg ist es, sich neue geeignete Werkzeuge wie Modems oder ISDN-Karten zu beschaffen.

Einige wesentliche Zusammenhänge der Kommunikation verdeutlicht unser vereinfachtes Kommunikationsschema (vergleichen Sie hierzu die entsprechende Grafik auf dieser Seite). Wenn Sie zum Beispiel eine Kommunikationsstrecke haben, die zwischen einem Zentimeter und 300 Meter lang ist, werden Sie im Normalfall auf Werkzeuge verzichten können. Sie sind in der Lage, die Strecke mit Ihrer Stimme zu überwinden. Vorausgesetzt, Sie stehen nicht auf dem Rollfeld eines Flughafens. Noch etwas weiter als die akustischen Signale der Menschen reichen die optischen, beispielsweise Winken. Wenn jedoch die akustischen und optischen Signale die Kommunikationsstrecke nicht mehr überbrücken können, benötigen wir Kommunikationswerkzeuge.

Sehr alte Werkzeuge sind die Trommel oder das Feuer für Rauchzeichen. Modernere Apparate sind dann Telefone, Modems oder ISDN-Geräte. Alle diese Geräte dienen der Aufbereitung menschlicher Signale zur Übertragung über die Kommunikationsstrecke.

Samuel Morses Telegrafenleitungen waren elektrische Leitungen, die den Morsecode direkt als Strom-ein- und Strom-aus-Signale übertragen haben. Diese spezielle Technik war aber jenen vorbehalten, die das Morsealphabet beherrschten (das bekanntlich nicht gerade einfach zu erlernen ist).

MODULATOR UND DEMODULATOR Der Wunsch, Sprache statt Morsezeichen direkt über elektrische Leitungen zu übertragen, ist allzu verständlich. Das Fernsprechen, die Telefonie, wurde deshalb mit großem Erfolg weltweit realisiert. Die für die Telefonie gebauten und konzipierten Telefonnetze sind allerdings nur bedingt für die Übertragung von nichtsprachlichen Daten geeignet, zum Beispiel den binären Daten eines Computers. Um nun aber das so gut ausgebaute Telefonnetz (analoges Telekommunikationsnetz) trotzdem für die Übertragung von binären Strom-ein- und Strom-aus-Signalen der Computer benutzen zu können, etwa für Faxe und einfache Dateitransfers, sind Modems entwickelt worden. Der Begriff „Modem" ist dabei ein gekoppeltes Kunstwort, das sich aus den beiden Wörtern MOdulator und DEModulator zusammensetzt.

Die wesentliche Aufgabe der Modems ist die Umwandlung der Signale, die der Computer zum Versenden bereitstellt, in Signale, die über die Telefonleitung übertragen werden können (Modulation). Bei der Demodulation ist die Aufgabe genau umgekehrt: Das Modem wandelt dabei die empfangenen Signale, die über die Telefonleitung an das Gerät geschickt worden sind, zurück in die Form, die der Computer verarbeiten kann. Sendendes und empfangendes Modem führen diese Prozeduren gleichzeitig aus. Das ist auch unbedingt notwendig, um die Daten korrekt zu übertragen. Aus diesem Grund verwenden diese Geräte standardisierte Protokolle.

Wie Sie sich sicher vorstellen können, spielt es auch eine gewaltige Rolle, wie schnell ein Modem „sprechen", also Daten zum Empfänger senden kann. Die Datenübertragungsgeschwindigkeit gibt man in Bit pro Sekunde (bps) an. Die andere Einheit Baud ist hingegen eher mit Vorsicht zu genießen (siehe hierzu den Kasten „Standard & Norm").

Um nun die tatsächliche Datendurchsatzrate in bps zu erhöhen, ist es von Bedeutung, ob das Modem während des Sprechens (Daten senden) auch zuhören (Daten empfangen) kann. Fachleute nennen den Betrieb, bei dem jeweils ein Modem Daten sendet und das andere Modem Daten empfängt, Halbduplexbetrieb. Im Duplexbetrieb dagegen senden und empfangen beide Modems gleichzeitig.

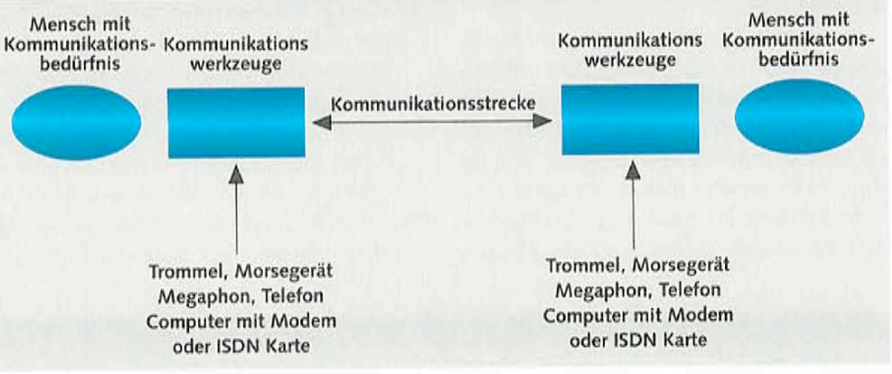
Sie können sich den Duplexbetrieb in etwa so vorstellen: Bei einer gesitteten Diskussion spricht eine Person, während der andere Gesprächspartner zuhört. Das wäre eine Halbduplexkonversation. Sprechen und hören beide Kommunikationspartner gleichzeitig, wäre das eine Duplexkonversation.

FEHLER KORRIGIEREN Daß reden und gleichzeitiges Zuhören ausgesprochen schwierig ist, brauchen wir Ihnen nicht zu sagen. Gewaltige Mißverständnisse können dabei sehr leicht auftreten. Wenn die Gesprächspartner zusätzlich auch noch sehr schnell sprechen, wird zwar noch kommuniziert, ob aber dabei noch vernünftige „Daten" bei den Partnern ankommen, ist zu bezweifeln. Die Sendung „Einspruch" eines bekannten TV-Kanals demonstriert eine solche Situation nur zu gut.

Man kann nun aber durch eine entsprechende Gesprächskontrolle dafür sorgen: Hat einer der Diskussionspartner etwas nicht verstanden, so wird dies vom Sender noch mal wiederholt. Damit kann man in einer Duplexkonversation deutlich mehr Informationen als in einer Halbduplexkonversation austauschen. Einen solchen Kontrollmechanismus gibt es nicht nur bei „Einspruch" in Form des Diskussionsleiters, sondern auch bei Modems. Hier heißt das Fehlerkorrekturprotokoll.

Vereinfacht ausgedrückt funktioniert die Fehlerkorrektur bei einem Modem etwa so: Eines der Modems sendet ein Datenpaket aus seinem Speicher (RAM) und stellt anschließend sofort die Frage, ob das Paket komplett angekommen ist. Im Fehlerprotokoll der Modems ist zum Beispiel festgelegt worden, wie das

VEREINFACHTES KOMMUNIKATIONSSCHEMA



MW GLOSSAR Standard & Norm

AT-Befehlssatz Von der amerikanischen Firma Hayes festgelegter Befehlssatz zur Steuerung von Modems. Der Hayes-Befehlssatz hat sich als weltweiter Standard etabliert und wird heute für die Steuerung verschiedenster Kommunikations-Hardware verwendet.

Baud (Baudot, frz. Erfinder) Einheit der Telegrafiergeschwindigkeit. Die Baudrate gibt die Anzahl der übertragenen Stromimpulse an. Achtung! Die Baudrate wird häufig mit der bps-Rate (bps bedeutet Bit pro Sekunde) gleichgesetzt. Dies ist nur unter besonderen Umständen legitim. Durch Kompressionsverfahren kann nämlich die tatsächlich übertragene Bit-Menge größer sein als die Bit-Menge, die physikalisch über die elektrische Leitung übertragen wird.

bps (bits per second oder Bits pro Sekunde) ist ein Maß für die Geschwindigkeit der Datenübertragung.

CCITT- und MNP-Normen Fehlerkorrektur- und Kompressionsverfahren: Zwei Normen sind etabliert, die V-Norm vom Consultative Committee on International Telegraphy and Telephony (CCITT) und die MNP-Norm vom Microcom Networking Protocol (MNP).

CCITT-Testblatt Standardisiertes Testblatt im Format DIN A4 zur Messung standardisierter Übertragungszeiten.

Datenkompressionen V.42bis, MNP5

Fax Class 1 und Class 2 Befehlssätze zur Steuerung von Faxmodems. Class 1 ist ein etablierter Standardbefehlssatz. Class 2 bietet zwar mehr Leistung, ist jedoch noch nicht als Standard zu betrachten.

Fehlerkorrekturen Die Normen V.42, MNP 2–4 und MNP 10 sind dafür vorgesehen.

Modem das empfangene Datenpaket auf seine Vollständigkeit hin überprüfen soll. Wurde das Paket unterwegs durch Störungen in der Telefonleitung beschädigt, sendet das Modem, welches das Paket empfangen hat, dem Sendermodem den Befehl, dieses Paket noch einmal zu schicken. Im Duplexbetrieb können dabei ständig Datenpakete verschickt werden. Die entsprechenden Antworten, ob diese Datenpakete komplett sind, werden vom Empfänger über den zweiten Kanal gesendet.

Modems mit einer Übertragungsgeschwindigkeit von 2400 bps kommen auch ohne Fehlerkorrektur aus, da solche Geräte langsam genug senden. Bei Hochgeschwindigkeitsmodems sollten Sie jedoch die Fehlerkorrektur unbedingt verwenden, sonst ist nicht mehr gewährleistet, daß beim Empfänger auch alles vollständig und korrekt ankommt.

DATEN KOMPRIMIEREN Wir lassen jetzt bereits die Modems mit maximaler Geschwindigkeit miteinander sprechen, und das auch noch gleichzeitig. Das heißt, die physikalische Grenze der Telefonleitung ist vollständig ausgeschöpft. Leider sind wir aber nicht zufrieden mit dem Datendurchsatz in bps.

Es bleibt jetzt noch eine weitere Alternative, mehr Bits pro Sekunde als physikalisch möglich über die Leitung zu pumpen. Wir müssen die vorhandene Datenmenge verkleinern, ohne die Bedeutung der Information, die in den Daten enthalten ist, zu verändern oder gar zu zerstören. Diesen Vorgang nennt man nun komprimieren und reduzieren.

Kompressionen verkleinern die Datenmenge mit speziellen Kodierverfahren, die redundante Informationen vor dem Versenden löschen. Diese Kompressionsverfahren setzen indes voraus, daß beide Kommunikationspartner den Code besitzen, da die Gegenstelle die gelöschten Informationen wieder einsetzen muß. Das heißt, dieser muß einmalig übertragen werden, oder aber er wird bereits beim Herstellen in der Hardware der Modems gespeichert. Solche Kompressionscodes sind als Kompressionsprotokolle angegeben (zum Beispiel V42bis).

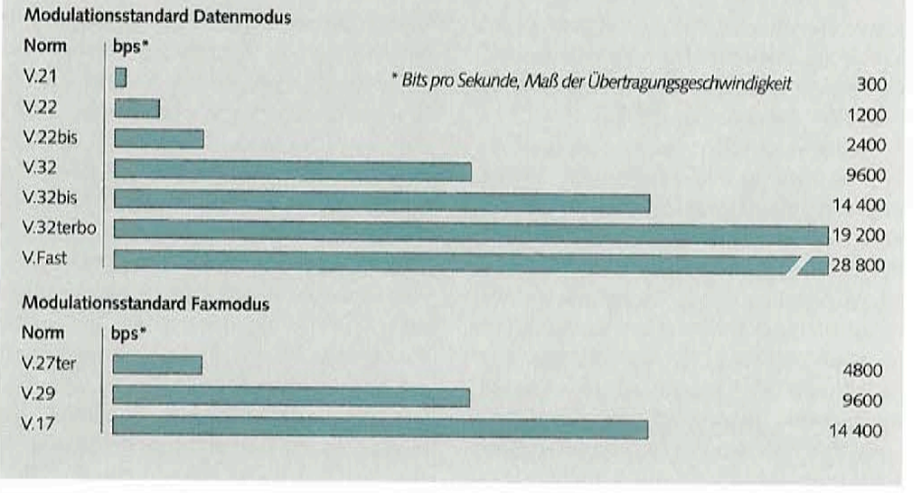
Bei einer echten Verkleinerung der Datenmenge werden im Gegensatz zur Kompression jedoch relevante Informationen gelöscht. Das ist insofern nicht tragisch, da der Mensch sie, bedingt durch seinen Körperbau und die Physiologie, ohnehin nicht auswerten könnte. Zwei Beispiele für diese unterschiedlichen Verkleinerungsmethoden von Datenmengen wollen wir nennen. Zunächst zur Redundanz: Wenn Sie aus dem Namen Andreas das „d" streichen, erhalten sie Anreas. Nun übertragen Sie Anreas – das ist ein Buchstabe weniger als Andreas und folglich eine kleinere Datenmenge – zu dem Empfänger. Da die meisten Menschen, die den Namen Andreas und damit den „Code" kennen, automatisch das „d" in den Namen einfügen, haben Sie den Namen Andreas übertragen, obwohl nur Anreas versendet wurde. Hier wird die Redundanz der Sprache für die Verkleinerung der zu übertragenden Datenmenge verwendet.

Das zweite Beispiel ist die Reduzierung: Das menschliche Ohr ist für einige Bruchteile einer Sekunde nach lauten Geräuschen nicht in der Lage, leise Geräusche zu hören. Dieses physiologische Phänomen kann man zur Verkleinerung von akustischen Dateien nutzen. Man ersetzt einfach die Signalinformation nach den lauten Passagen durch Platzhalter, die lediglich den zeitlichen Verlauf der Töne, nicht jedoch die Töne selbst wiedergeben.

DIE MODEM-HARDWARE Das Herz eines Modems ist sein Prozessor. Diese CPU (Central Processing Unit) ist für die Ausführung der Modembefehle, die Datenkompression und Datendekompression sowie die Fehlerkorrektur zuständig. Kleine Pocket-Modems verwenden häufig langsamer getaktete Prozessoren, was zu Software-Inkompatibilitäten und Problemen beim Datenfluß – vor allem im Duplexbetrieb – führen kann.

Eine weitere wichtige Größe ist das RAM. Es dient als Datenspeicher, der Datenkomprimierung und der Pufferung der Daten, da der Computer die Daten schneller an das Modem senden kann, als das Modem sie über die Telefonleitung zu pumpen vermag. Ist das RAM zu klein dimensioniert, lassen sich keine op-

MODULATIONSSTANDARDS



MW GLOSSAR Die wichtigsten Begriffe zur DFÜ

Administrator Verantwortliche Person für die Netzwerke LAN (Local Area Network, lokales Netzwerk) und WAN (Wide Area Network, Fernnetz). Hat Verwaltungsaufgaben. Wird auch als Sysop bezeichnet.

Automatische Wahlwiederholung Geht der Ruf an einen besetzten Empfänger, so wählt das Faxgerät selbständig (ohne Drükken einer Wiederwahltaste) in bestimmten Intervallen den Empfänger neu an.

BBS / Mailbox Bulletin Board System, auch als Mailbox bezeichnet. Bulletin Board Systems sind Systeme, die berechtigten Benutzern Informationen – nach verschiedenen Themen geordnet – zur Verfügung stellen. Zusätzlich können die Benutzer miteinander in Form von elektronischer Post kommunizieren. Die Einwahl in ein elektronisches BBS ist über Modems möglich.

Carrier Tonsignal (Trägerton), das Modems (ebenso wie Faxgeräte) senden, um ihrer Gegenstelle Empfangs- oder Sendebereitschaft zu signalisieren.

DFÜ Datenfernübertragung

Eproms (Erasable Programmable Read Only Memory, lösch- und programmierbarer Festwertspeicher) Speicher, der keine Versorgungsspannung braucht und daher Informationen dauerhaft speichern kann. Eproms können durch UV-Licht wieder gelöscht und neu programmiert werden.

Gruppenwahl Versenden eines Faxes an mehrere Empfänger mit einem Faxauftrag.

Halbduplex und Duplex Im Halbduplexbetrieb kann nur ein Sender (Modem) senden, im Duplexbetrieb können beide Sender-Kommunikationspartner senden.

Halbton (Graustufen) Das Gerät ermöglicht das Senden und Empfangen von Bildern mit 16 Graustufen, besonders gute Geräte mit 64 Graustufen.

Hintergrundbetrieb Während dem Arbeiten mit anderen Programmen im Vordergrund können Faxe im Hintergrund gesendet oder empfangen werden.

ISDN Integrated Services Digital Network – schnelles, digitales Datennetz, über das mehrere Postdienste wie Telefon, Telefax und Telex abgewickelt werden.

Journal „Activity Log" Bericht über wichtige Kommunikationsdaten wie Empfänger, Sendezeit und Datum.

Mailbox Elektronischer Briefkasten, der sich über Modem und Telefonleitung erreichen läßt und Informationen und Daten für seine Anrufer bereithält.

Modem Kunstwort aus den Begriffen MOdulator und DEModulator. Ein Gerät, das die digitalen Strom-ein- und Strom-aus-Signale in analoge Töne umwandelt und umgekehrt. Moderne Modems sind zusätzlich zu ihren Modulations- und Demodulations-Funktionen mit Datenkompressions- und Fehlerkorrektur-Funktionen ausgestattet.

Online-Informationsdienst Auf einer Mailbox basierender, meist professioneller Informationsservice, der die verschiedensten Themengebiete abdeckt.

Paßwortgeschützte Übertragung Die empfangenen Daten können nur mit einem entsprechenden Code dem Speicher entnommen werden.

Polling (Fernabruf) Von einem anderen Faxgerät wird auf eigene Kosten ein Fax abgerufen. Entspricht etwa dem Fernabfragen eines Anrufbeantworters.

Relais-Senden Versenden eines Faxes an ein weiteres Faxgerät, welches das Faxdokument vervielfacht und die Kopien an weitere Empfänger schickt. Beispiel: Sie wollen ein Fax von Frankfurt/Main an zehn Kunden im Raum München schicken. Normalerweise müßten die Faxe alle einzeln im Ferntarif übertragen werden. Beim Relais-Senden wird das Fax nur einmal zu Ihrer Filiale, in der Ihr Relais-Faxgerät steht, nach München gesendet, von dort überträgt dann das Relais-Faxgerät die Faxe im Orts- oder Nahtarif an die zehn Empfänger.

Sammelübertragung Mehrere gespeicherte Faxe, die an denselben Empfänger adressiert sind, werden zu einem Fax zusammengefaßt. Das senkt in jedem Fall die Übertragungskosten, da die Protokolle nur für ein Fax gesendet werden müssen.

SDLC Synchronous Data Link Control. Dieser Kontrollvorgang ist dann üblich, wenn größere Entfernungen zu überbrücken sind.

Stempelfunktion (nur bei Tischfaxgeräten) Beim Senden eines Faxes druckt das Faxgerät auf das Original einen Stempel mit den Sendedaten. Dieser Stempel ist wichtig, er wird bei Streitigkeiten von Gerichten als Sendebestätigung akzeptiert.

Sysop (System Operator) Steuert und verwaltet BBS-Mailboxen, vergibt die Benutzerrechte für das BBS. Der Sysop wird teilweise auch als Administrator bezeichnet.

Zeitversetztes Senden Versenden von fertiggestellten Faxen zu einem späteren Zeitpunkt, etwa während des Billigtarifs.

Ziel- und Kurzwahl Durch Drücken einer oder zweier Tasten wählt man eine komplette Telefonnummer. Die Nummer muß der Anwender natürlich vorher in das Gerät eingespeichert haben.

timalen Kompressionsraten erreichen. Dies liegt daran, daß bei einem zu kleinen Modem-RAM-Speicher die Redundanzen aus den zu übertragenden Daten nicht optimal extrahiert werden können. Vier Kilobit für das RAM sind auf jeden Fall eine ordentliche Größe.

Die serielle Schnittstelle kann je nach Computer das Modem unterschiedlich schnell bedienen. 38,4 Kilobit pro Sekunde (Kbps) sollte Ihre Schnittstelle mindestens übertragen können, besser sind allerdings 57,6 Kbps. Bei diesen Übertragungsraten zwischen Computer und Modem ist gewährleistet, daß dem Modem immer genügend Daten zur Komprimierung zur Verfügung gestellt werden.

Sorgenkind Nummer eins bei der Datenfernübertragung ist fast immer die analoge Telefonleitung. Die Datenpumpe, welche die digitalen Daten in Daten für die Übertragung im analogen Telefonnetz umwandelt, spielt bei der Datenübertragung bei unterschiedlichen Leitungsbedingungen eine ausschlaggebende Rolle. Sogenannte Eproms (siehe hierzu auch den Kasten „Datenfernübertragung") innerhalb des Modems versorgen nämlich die Modems mit interner Software-Intelligenz. Einige Firmen bieten die Eproms zudem als Updates an, um die Modems so auf den neuesten Stand der Dinge zu bringen.

STATUSANZEIGE Weniger wichtig für die Geschwindigkeit der Datenübertragung ist hingegen die Statusanzeige. Doch sollte man diese Funktion nicht unterschätzen. Denn bei der Kontrolle des Modems spielt sie eine wichtige Rolle. Pocket-Modems sind häufig mit ausgesprochen karger Statusanzeige ausgerüstet, was bei der Anpassung eines solchen Geräts im Hotelzimmer sehr unangenehm sein kann. Keine Statusanzeige bieten zum Beispiel die intern installierten Powerbook-Modems. Hier helfen dann nur entsprechende Software- Lösungen.

Zuletzt ist aber auch das Gehäusematerial noch wichtig. Kunststoffgehäuse haben gar keine oder – wenn sie mit Metallpulvern versetzt sind (schlecht für späteres Kunststoff-Recycling) – eine geringe Abschirmung.

Metallgehäuse sind für die Abschirmung und die Ableitung der Abwärme bestens geeignet. Eine Überhitzung der Modems kann zu ausgesprochen unangenehmen Fehlern während des Modembetriebs führen. Da diese Fehler nicht konstant sind, lassen sich diese sogenannten Toggle-Zustände nur sehr schwer beurteilen und beseitigen.

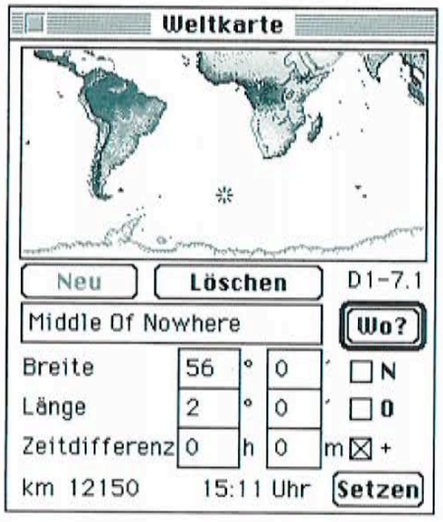
Was Sie alles mit Modems machen können, wie sie an den Computer angeschlossen werden und auf was Sie beim Kauf Ihres Modems noch achten sollten, erfahren Sie dann in der nächsten Folge. MW

tips & tricks

KLEINE KNIFFE GROSSER PROGRAMME

Mitte von Nirgendwo

Beginnen wir unseren Tip-und-Trick-Reigen mit einem völlig unnützen Tip, der aber etwas vom Spaß an der Arbeit vermittelt, welchen die Apple-Programmierer offenkundig immer noch haben. Wissen Sie, wo die Mitte von Nirgendwo ist? Jedenfalls für die Apple-Programmierer? Nein? Dann öffnen Sie mal das Kontrollfeld „Weltkarte". Schreiben Sie dort ins Eingabefeld den Text „Middle of Nowhere" (er kann auch klein geschrieben sein, aber ohne An- und Abführungszeichen). Drücken Sie anschließend auf den Button „Wo?".



MIDDLE OF NOWHERE Genau hier, wo das Sternchen aufblinkt, vermuten die Apple-Programmierer den Mittelpunkt von Nirgendwo.

In unserer Abbildung haben wir übrigens die Weltkarte in das Kontrollfeld eingesetzt, die zum Lieferumfang aus dem Album gehört.

Per Alias speichern

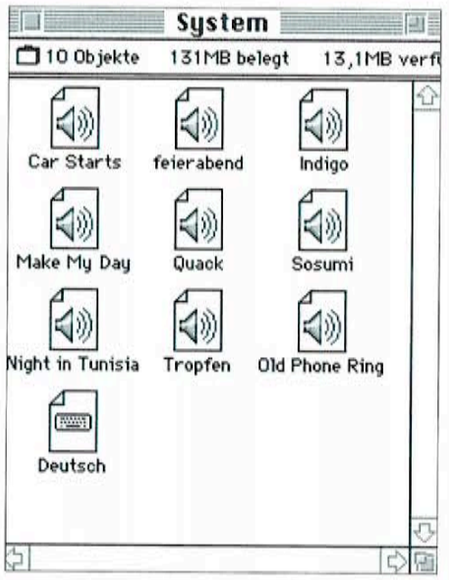
Wenn Sie die Befehle „Sichern" beziehungsweise „Sichern unter" (in anderen Programmen heißt es auch „Speichern" und „Speichern unter") wählen, zeigt die Mehrzahl der Programme in der Dialogbox den Ordner an, in dem die Applikation selbst liegt, auch dann, wenn Sie das Programm über eine seiner Dateien aufgerufen haben. Sie müssen sich daher erst zu dem Ordner durchklicken, in dem Sie sonst Ihre Dokumente abspeichern. Das Geklicke können Sie umgehen, indem Sie Aliasse der Ordner, in denen Sie Ihre Dateien abspeichern, mit in den Programmordner legen.

Eigenes Tastaturlayout

In *Macwelt* 7/94 hatten wir in dem Artikel „Tastatur nach Maß mit Res-Edit" beschrieben, wie man mit dieser Software eigene Tastaturlayouts anlegen kann. *Macwelt*-Leser Andreas Weisert aus Landau hat zu diesem Thema noch einen ganz speziellen Tip parat:

Tastaturen werden vom System wie Klänge behandelt und lassen sich als solche in den Systemkoffer bewegen. Beim Öffnen des deutschen Systems im Finder ist allerdings keine Tastaturdatei sichtbar. Man kann die deutsche Tastaturdatei erhalten, indem man gleich nach einem normalen Computerstart im Kontrollfeld „Eingabe" die Tastaturbelegung „U.S." anklickt und danach das System öffnet:

Darin liegt nun eine Tastaturbelegung mit dem Namen „Deutsch". (Die „U.S."-Tastatur wird vom System grundsätzlich benötigt, sie kann daher auch nicht entfernt werden und erscheint meines Wissens nie im Systemkoffer.) Statt das ganze System mit Res-Edit zu öffnen, bearbeite ich eine Kopie der Tastaturdatei „Deutsch" mit Res-Edit. Sie enthält sieben Ressourcen: „alis", „itlk" (deren Bedeutung ich nicht genau kenne, sie unterscheidet sich jedenfalls in den lokalisierten Versionen des Mac-OS), „KCHR" (die eigentliche Tastaturbelegung), „kcs#", „kcs4", „kcs8" und „sicn". Die letzten vier stellen Icons dar, die Tastaturdatei funktioniert aber auch ohne sie.



DEUTSCHE TASTATUR Um die deutsche Tastatur für eine Bearbeitung mit Res-Edit sichtbar zu machen, müssen sie einfach die U.S.-Belegung anwählen und anschließend das System öffnen.

Bis auf „alis" bekommen alle Ressourcen im jeweiligen Info-Dialog eine neue, immer gleiche ID und einen neuen Namen. Die veränderte und neu benannte Tastaturbelegung bewege ich wieder in den Systemkoffer und kann dann (ohne Neustart) darauf zugreifen.

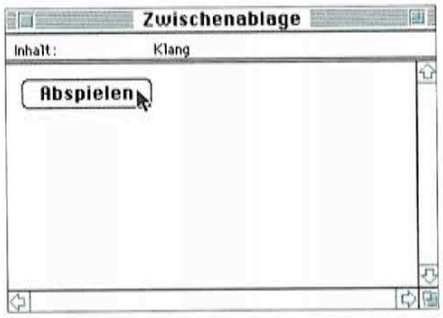
Bequemes Backup

Sie kennen die gutgemeinte Mahnung „Immer schön fleißig Sicherungskopien von den Daten machen, damit im Falle eines Falles..." wahrscheinlich bis zum Überdruß. Können Sie diese nicht mehr hören, besonders weil Sie keine Lust und Zeit haben, jeden Tag vielleicht

Hunderte von Dateien, Ordnern, Programmen et cetera manuell zu sichern oder dies einem Backup-Programm anzuvertrauen? Verständlich. Doch Sie brauchen natürlich nicht von allen Ihren Daten Sicherungskopien zu ziehen. Beschränken Sie sich einfach auf diejenigen, die sich nach Ihrem letzten Backup geändert oder die Sie neu angelegt haben.

Wie aber finden Sie die? „Finden" ist ein gutes Stichwort, denn mit dem gleichnamigen Finder-Befehl aus dem Menü „Ablage" (Tastenkombi Command-F) klappt es bequem. Drücken Sie nach Auswahl dieses Befehls im erscheinenden Dialogfenster zunächst auf das Feld „Mehr Optionen". In dem nun erscheinenden, erweiterten Dialogfenster wählen Sie als erste Bedingung im Einblendmenü links oben „Das Änderungsdatum", als zweite Bedingung im Einblendmenü rechts daneben „liegt nach" und als dritte Bedingung das Datum seit dem letzten Backup.

Dann kreuzen Sie noch die Checkbox „Alle anzeigen" an und klicken abschließend auf den Button „Finden". Daraufhin werden alle entsprechenden Dateien markiert. Die brauchen Sie dann nur noch einmal anzuklicken, um sie alle auf einmal auf ihr Backup-Medium zu ziehen. Ebenso verfahren Sie mit allen neu angelegten Dateien, wobei Sie aber als erste Bedingung „Das Erstellungsdatum" wählen.



KLÄNGE ABSPIELEN Sounds, die Sie in die Zwischenablage kopiert haben, können Sie hier auch direkt abspielen, ohne sie irgendwo einzufügen.

Klänge abspielen

Wenn Sie im Menü „Bearbeiten" den Befehl „Zwischenablage" anwählen, öffnet sich ein Fenster gleichen Namens, das den Text (oder eine Abbildung) zeigt, den Sie zuletzt aus einem Programm kopiert haben. Gähn ... wußten Sie schon. Okay, aber wußten Sie auch schon dies? Wenn Sie den Befehl „Zwischenablage" anwählen, nachdem Sie zuvor einen Klang kopiert haben (aus dem „Album" oder dem Kontrollfeld „Ton"), dann sehen Sie einen Button „Abspielen". Klicken Sie darauf, spielt der Mac Ihnen ... na, Sie wissen schon.

Schnell löschen

Ein Tip für alle, die mit Word arbeiten und die Standardtastatur von Apple benutzen. Auf dieser fehlt jene Löschtaste der erweiterten Apple-Tastatur, mit der sich ein Buchstabe rechts vom Cursor löschen läßt. (Bei der erweiterten Tastatur ist das jene Taste, auf der „Entf." steht, in unserer Abbildung der Tastatur auf der nächsten Seite die Taste, die als Nummer 14 gekennzeichnet ist.) Gerade Benutzer, die bereits jahrelang an einem Atari oder an einem DOS-Rechner gearbeitet haben, werden diese Taste schmerzlich vermissen.

Zum Glück gibt es auch hierfür eine Tastenkombination: Command-Option-R entfernt den Buchstaben, der unmittelbar nach dem Cursor folgt. Und mit Command-Option-I können Sie das gesamte Wort rechts vom Cursor auf einen Schlag löschen.

Natürlich können Sie sich auch mit „Befehle" aus dem „Extras"-Menü eine eigene Tastaturkombination anlegen. Den entsprechenden Befehl hat Microsoft als „Nachfolgendes löschen" definiert. Geben Sie einfach ein „N" ein, und Word springt zu dem entsprechenden Befehl. Im Dialogfeld „Tasten" klicken Sie einfach auf „Hinzufügen", und Word fordert Sie dann auf, eine Tastaturkombination einzugeben. Wir empfehlen hier die Kombination aus Shift- und normaler Löschtaste, dann müssen Sie sich nicht umgewöhnen, wenn Sie mit Xpress arbeiten, denn dort funktioniert die Tastaturkombination auch.

Ganzseiten-Scrollen

Auf der Standardtastatur fehlen gleichfalls jene zwei Tasten zum Ganzseiten-Scrollen nach unten beziehungsweise nach oben, mit der die erweiterte Apple-Tastatur bestückt ist. Wenn Sie eine dieser Tasten drücken, dann wird in einem Word-Dokument der Text so gescrollt, daß die Zeile, die zunächst ganz unten stand, danach ganz oben im Dokumentfenster steht. Eine praktische Sache also, mit der sich in einem Text gut „blättern" läßt.

Bei der Standardtastatur haben wir zumindest fürs Ganzseiten-Scrollen nach unten eine Tastenkombination herausgefunden: Sie lautet Command-Option-Punkt. Nach oben führt aber auf der Standardtastatur kein von Microsoft voreingestellter Weg zurück. Mit dem Aufrufen der „Befehle" aus dem „Extras"-Menü können Sie aber leicht – wie oben beschrieben – selbst eine entsprechende Tastaturkombination eingeben.

Absätze markieren

Sie kennen das: Sie lesen einen Zeitungsartikel, ein Buch oder einen Fachreport und streichen jene Passagen an, die für Sie wichtig und interessant sind, um sie für eine eventuelle spätere Lektüre hervorzuheben. Handelt es sich nur um einzelne Wörter oder Sätze, unterstreichen Sie diese. Sind es hingegen längere Passagen oder ganze Absätze, markieren Sie diese meist mit einem vertikalen Strich davor. Beides können Sie auch in einem Word-Dokument tun. Wie man den Text unterstreicht, brauchen wir Ihnen nicht zu sagen, weil der entsprechende Befehl in der Formatierungsleiste einfach anzuklicken ist.

Doch wissen Sie auch, wie Sie den vertikalen Strich hinkriegen? Ganz einfach: Klicken Sie irgendwo in den Absatz, den Sie markieren möchten, und drücken Sie danach die Tastenkombination Command-Option-2 – zack, der ganze Absatz erhält einen vertikalen Strich auf der linken Seite. Sie wollen den Strich wieder weg haben, weil die Information doch nicht so wichtig ist, wie Sie dachten? Dann drücken Sie Command-Option-1 – schwupp, isser weg.

Zeichenformate sofort

Keine allzu wichtigen Tips, aber praktisch, wenn man sie kennt: Ein Doppelklick in den oberen Teil der Formatierungsleiste von Word öffnet augenblicklich das Dialogfenster „Zeichen", ein Doppelklick aufs Lineal das Dialogfenster „Absatz". Sie können sich so den Weg zu dem entsprechenden Befehl im Menü „Format" sparen und brauchen sich auch nicht die Tastenkombinationen Command-Shift-Z beziehungsweise Command-Shift-A merken.

ABSÄTZE ANSTREICHEN In Word können Sie wichtige Informationen mit der Tastenkombination Command-Option-2 senkrecht anstreichen.

Tabulatoren setzen

Sie haben in einem Word-Dokument etliche Tabulatoren zu setzen. Natürlich können Sie für diese Arbeit die Formatierungsleiste zu Hilfe nehmen. Doch wenn Sie's ganz genau haben, Füllzeichen verwenden oder nachträglich alle Tabulatoren löschen wollen, reicht die Formatierungsleiste nicht aus. Hierfür benötigen Sie das Dialogfenster „Tabulatoren". Durchforsten Sie nun die Menüs von Word nach dem Befehl für das Öffnen dieses Dialogfensters, werden Sie nicht auf Anhieb fündig werden. Der Befehl ist nämlich in dem Menüpunkt „Absatz" des „Format"-Menüs versteckt.

Sie können und wollen sich das nicht merken? Gut, dann haben wir eine simple Lösung für Sie parat: Doppelklicken Sie in der Formatierungsleiste unter die Linealeinteilung, also dort, wo Sie die Tabulatoren normalerweise manuell setzen, dann öffnet sich sofort das Dialogfenster „Tabulatoren".

Bewegte Objekte

Professionelle Multimedia-Shows verwenden für die Darstellung von Schrift und freigestellten Objekten sogenanntes Antialiasing, sprich: Das Objekt erscheint auf dem Hintergrund mit weichen Kanten. Solche Effekte sind zum Beispiel mit der Textfunktion von Photoshop sehr schön zu erzielen (in wesentlich besserer Qualität als durch die in Macromedia Director eingebaute Antialiasing-Funktion). Sollen Objekte vor einem Hintergrundbild bewegt werden, treten besondere Probleme auf. Die Funktion „Transparenter Hintergrund" des MMD kann nicht ohne weiteres verwendet werden, da das auf weißem Hintergrund freigestellte Objekt an seinen Rändern helle Pixel enthält, anstatt die Farben des Hintergrunds durchscheinen zu lassen.

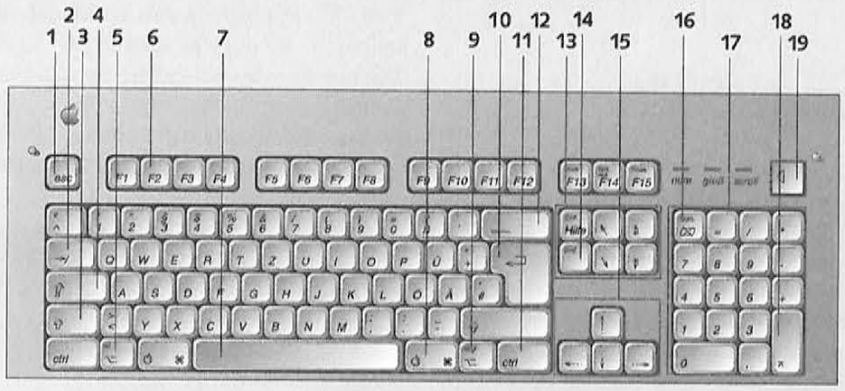
Die gebräuchliche Lösung, die Objekte sofort in Photoshop auf dem beabsichtigten Hintergrundbild zu erzeugen, ist insbesondere für bewegte Objekte extrem arbeitszeit- und auch speicheraufwendig, da man in diesem Fall jedes Einzelbild in Photoshop erstellen muß.

Die im folgenden gezeigte Lösung funktioniert für alle Hintergründe, die ungefähr eine konstante Farbe aufweisen, insbesondere also für abgedämpfte Hintergrundbilder:

1. Bild freistellen.
2. Freigestelltes Bild einsetzen auf Weiß.
3. Durchschnittsfarbe des Hintergrunds bestimmen, indem die relevanten Bereiche in ein Bild kopiert werden und die Bildgröße stark reduziert wird (eventuell bis auf ein Pixel).
4. Hintergrundfarbe mit „Option"-Taste und Pipette auf Durchschnittsfarbe setzen.
5. Hintergrund des Bilds mit Zauberstab auswählen (Toleranz 32, glätten).
6. Auswahl umkehren.
7. Ausgewählten Bereich löschen. Das freigestellte Objekt erhält dabei einen dünnen Rand mit weichem Übergang in die Hintergrundfarbe (Antialiasing).
8. Ausgewählten Hintergrund mit Farbeimer ausgießen (Toleranz 5, nicht glätten).
9. Bild speichern, unbedingt ohne Komprimierung, da sonst durch den Kompressionsalgorithmus wieder nichtweiße Pixel im Hintergrund entstehen.
10. Bild im MMD ins Cast-Fenster laden und auf dem Hintergrundbild positionieren.
11. Ink-Modus auf „Background Transparent" schalten, falls auch im Bild weiße Teile enthalten sind, auf „Matte".

Norbert Welsch, Tübingen

DIE MACINTOSH-TASTATUR



1: Escape-Taste **2:** Tabulatortaste **3:** Shift-Taste oder im Apple-Deutsch: Umschalttaste **4:** Caps-Lock- oder Feststelltaste **5:** Option-Taste oder im Apple-Deutsch: Wahltaste **6:** Funktionstaste **7:** Leertaste **8:** Command-Taste oder im Apple-Deutsch: Befehlstaste, oft auch Apfel-, Propeller- oder Blumenkohltaste genannt **9:** Zweite Option-Taste (wird von manchen DOS-Programmen anders belegt als 5) **10:** Return-Taste oder im Apple-Deutsch: Zeilenschalter **11:** Control-Taste **12:** Löschtaste oder im Apple-Deutsch: Rückschrittaste **13:** Sondertasten **14:** Entfernen **15:** Cursor-Tasten (nach oben, links, unten, rechts) oder im Apple-Deutsch: Pfeiltasten **16:** Löschtaste, wird von einigen Programmen anders belegt **17:** Separater Zahlenblock **18:** Enter-Taste **19:** Einschalttaste
Abgebildet sehen Sie hier die sogenannte „erweiterte" Tastatur von Apple. Andere Tastaturen weichen in der Anordnung der Tasten in einigen Fällen von der erweiterten Tastatur ab oder haben keine Funktionstasten und keinen separaten Zahlenblock. Die Tasten besitzen allerdings ebenfalls dieselben Bezeichnungen.

Flinker kopieren

Hier ein Trick, um ein Bild oder einen Bildausschnitt in einem Photoshop-Dokument ganz bequem in ein neues Dokument einzusetzen: Nach dem Auswählen geben Sie statt „Kopieren", „Neu" und „Einsetzen" einfach den Befehl „Duplizieren" aus dem Untermenü „Bild berechnen" des „Bild"-Menüs ein.

Objekte markieren

Sie haben in einem Xpress-Dokument etliche Objekte hintereinander liegen, die sich teilweise oder ganz verdecken. Nun wollen Sie eines der Objekte oder alle nacheinander markieren. Am schnellsten geht es so: Wählen Sie das Greifwerkzeug. Drücken Sie dann die Tastenkombination Command-Option-Shift. Klikken Sie danach das erste gewünschte Objekt mit dem Greifwerkzeug an, es wird daraufhin markiert. Wenn Sie erneut bei gedrückter Tastenkombination mit der Maus klicken, werden die hinter dem zuerst markierten Objekt liegenden Objekte ebenfalls markiert.

Holger Lipp, München

Bilder schnell anpassen

Sie wollen in einem Xpress-Dokument ein Bild dem Bildrahmen entsprechend skalieren. Der absolut flinkeste Weg: Sie laden das Bild und drücken anschließend die Tastenkombination Command-Shift-Option-F. Das war's schon!

Stefan Liba, München

bearbeitet von
Andreas Borchert und Thomas Wanka

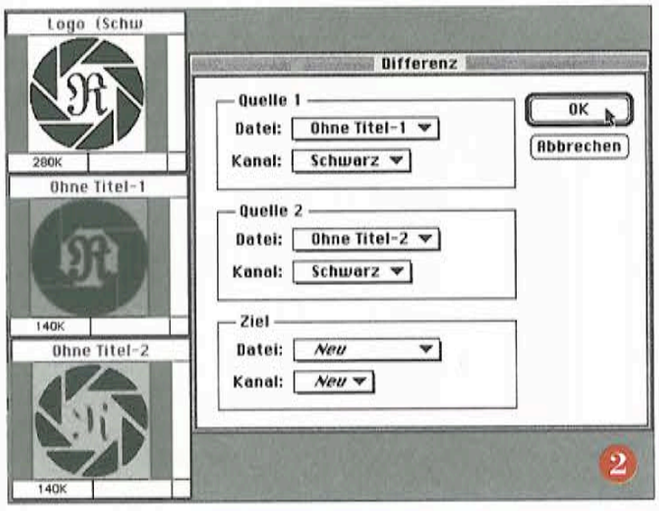
Ein Logo aufpolieren

Sie haben ein Schwarzweiß-Logo und dürfen es mehrfarbig drucken? Das ist ein guter Anlaß, um tief in die Trickkiste von Photoshop zu greifen und Berechnungsfunktionen, Filter und andere Werkzeuge für sich arbeiten zu lassen. Das Schöne dabei: Sie benötigen weder eine ruhige Hand noch zeichnerisches Talent. Dafür nutzen Sie einige der sonst eher wenig eingesetzten Photoshop-Funktionen.

Zum Ausgangsbild 1: Dieses können Sie sich in ähnlicher Form selbst erzeugen, indem Sie das Bild „Blende" aus dem Photoshop-Lehrgangsordner als Graustufenbild öffnen (380 mal 380 Pixel) und wie wir einen Buchstaben passend in die Bildmitte einsetzen.

Um aus dem schnöden Schwarz eine ansprechende Graustufenvariante zu erzeugen, benutzen wir unter anderem die Filter „Duplizieren", „Differenz" sowie die sonst weit weniger gebräuchlichen Filter „Helle/Dunkle Bereiche vergrößern", die Sie im „Filter"-Menü unter „Sonstige Filter" finden.

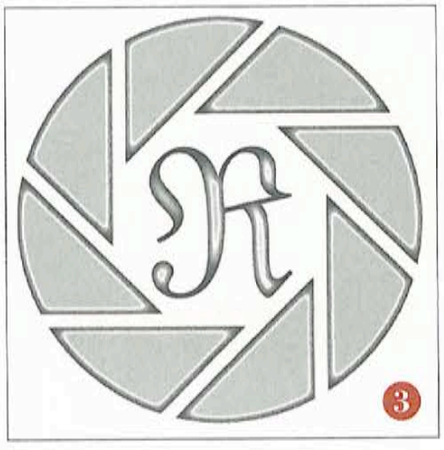
Los geht es mit dem „Duplizieren"-Befehl, der im Menü „Bild/Berechnen" liegt. Wer viel mit verschiedenen Auswahlen in einem Bild arbeitet, wird diesen Befehl bald sehr nützlich finden, erspart er doch viele Tastaturkommandos. Zunächst werden zwei Duplikate des Logos angelegt (Kanal Schwarz duplizieren in neue Datei). Im ersten Duplikat werden die dunklen Bereiche mit dem gleichnamigen Filter vergrößert (Radius 4 Pixel), im zweiten die hellen Bereiche. Auf beide Duplikate wird anschließend der Gaußsche Weichzeichner angewandt (Radius 4 Pixel) und der Kontrast gemindert (Kontrast -50 in Menü „Helligkeit/Kontrast"). So erhalten Sie zwei unterschiedliche Varianten des Ausgangsbilds, die wir uns zunutze machen wollen, dem Logo einen reliefartigen Charakter zu verleihen. Jedoch nicht mit dem so beliebten Relieffilter, sondern mit dem „Berechnen"-Filter „Differenz" (Bild 2).

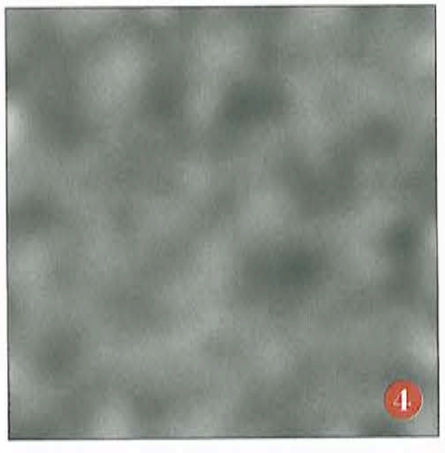


Das Ergebnis dieser Berechnung wird invertiert (Command-Taste-I), und nun kommt nochmals der Filter „Duplizieren" zum Einsatz. Erneut eine praktische Anwendung dieses Filters, mit dem Sie sich einige Arbeitsschritte sparen: Hierbei können Sie die Möglichkeit nutzen, daß das Duplikat eines Bildkanals auch als Auswahl in ein anderes Bild geladen werden kann. Die weißen Bereiche des Ausgangsbilds markieren im Ergebnis der Differenzrechnung aus beiden Duplikaten den Bildhintergrund. Diesen entfernen wir nun mit der Löschtaste und erhalten das Zwischenergebnis in Bild 3.

EINFÄRBEN Nun wird es farbig. Damit die Einfärbung des Logos bei seinen größeren Flächen nicht allzu glatt und sauber ausfällt, probieren wir eine Kolorierung über eine selbsterstellte Textur, die die Flächen des Logos auflockert.

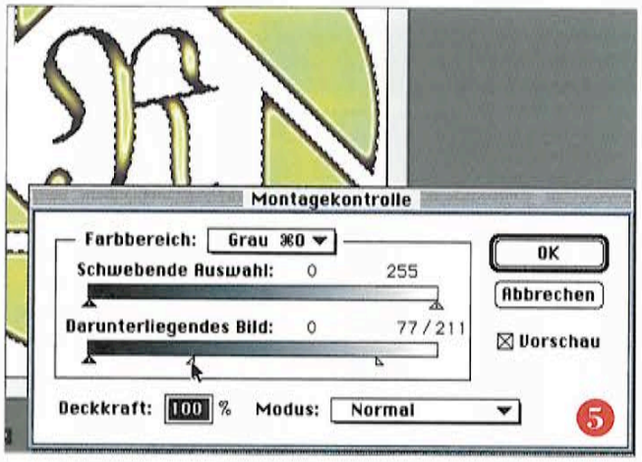
Legen Sie ein neues Graustufenbild an, es darf auch kleiner sein als das Logo, und füllen Sie es mit einem mittleren Grauton. Für die Textur sorgt der Filter „Störungen hinzufügen" (hier mit Gauß/Menge 666) und anschließend der Gaußsche Weichzeichner, ein- bis zweimal eingesetzt (Bild 4). Zurück zu Bild 3: Falls Sie die Hintergrundauswahl vom letzten Schritt noch bestehen haben, können Sie diese um-





kehren, um den Logokörper zu markieren. Ansonsten nutzen Sie wiederum den „Duplizieren"-Befehl, um das Ausgangsbild als invertierte Auswahl in Bild 3 zu laden. Farbe gibt es nur im richtigen Bildmodus, daher ist nun ein Wechsel von Graustufen zu RGB angesagt.

Nun die Textur kopieren und – ganz wichtig – in die Auswahl in Bild 3 einsetzen, also nicht den normalen „Einsetzen"-Befehl anwenden. Eventuell skalieren, damit die ganze Logofläche von der Textur überdeckt ist. Jetzt haben Sie eine schwebende Auswahl, immer noch grau, aber die Einfärbung erfolgt gleich. Im Menü „Farbton/Sättigung" kolorieren anwählen und Gelb als Farbton einstellen, dabei die Helligkeit reduzieren. Anschließend kann die durch die Textur variierte Farbgebung mit



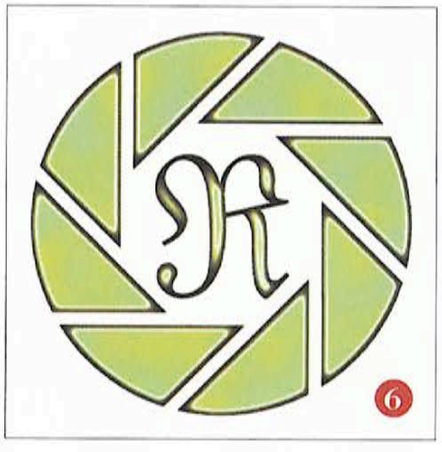
dem unter der schwebenden Auswahl liegenden Bild verrechnet werden: Menü „Bearbeiten/Montagekontrolle" mit den Einstellungen „Modus Farbe, Deckkraft 100 Prozent".

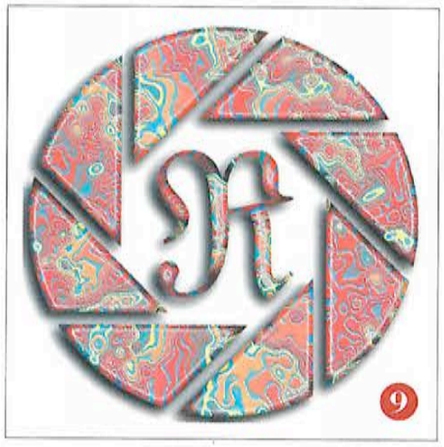
Nur Gelb ist ein wenig langweilig, und so wollen wir einen zweiten Farbton ins Spiel bringen. Die dunklen Bereiche des Logos sollen ins Rote changieren. Dazu wählen Sie das Logo aus, kopieren es und setzen es wieder ein. Diese schwebende Auswahl haben wir ebenfalls über „Farbton/Sättigung" mit einem dunklen Rot koloriert. Zur anschließenden Berechnung mit dem Bildhintergrund nutzen wir eine wenig beachtete Möglichkeit der Montagekontrolle: das Teilen der Schieberegler (der kleinen Dreiecke) mit der Option-Taste.

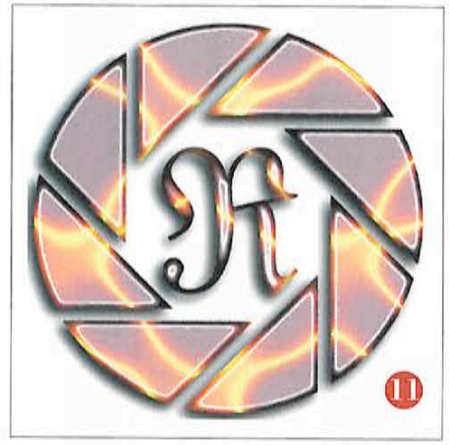
Wenn Sie die Montagekontrolle etwa wie in Bild 5 einstellen, schaffen Sie einen weichen Übergang zwischen den helleren, gelben Bereichen und den dunkleren, roten Bereichen aus der schwebenden Auswahl und erhalten ein Ergebnis ähnlich das in Bild 6.

SCHATTENWURF Dazu haben wir die bestehende Auswahl in Kanal 4 des RGB-Bilds gesichert und diesen Kanal in einen neuen Kanal 5 dupliziert. Der Inhalt des neuen Kanals wird mit dem Filter „Verschiebungseffekt" um -5/5 Pixel verschoben und der Gaußsche Weichzeichner (5 Pixel) angewandt. Nun die Auswahl aus Kanal 4 in Kanal 5 laden und mit Schwarz füllen, fertig ist die Schattenmaske (Bild 7). Jetzt Kanal 5 als Auswahl in das Farbbild laden und anschließend mit Schwarz füllen: Wir sind am Ende der Aufpolierei angelangt (Bild 8). Zu allerletzt wagten wir doch noch den Griff in die bis dahin verschmähte Photoshop-Toolbox und setzten mit dem Airbrush noch ein paar Lichter. Dazu haben wir sternförmige Werkzeugspritzen ausgewählt und diese mit eingestellter Vordergrundfarbe Weiß im Modus „Aufhellen" mit wenig Druck dezent eingesetzt. Als kleine Anregung für die Benutzer von Kai's Power Tools sollen abschließend die Beispiele Bild 9 bis Bild 11 dienen, bei allen wurde der Texture Explorer mit der Option „procederal blend" auf die Selektion angewandt.

Mike Schelhorn







frage & antwort

ANWENDER-HOTLINE: LESER FRAGEN DIE MACWELT

? Wie geht ein Backup vom aktiven Systemordner

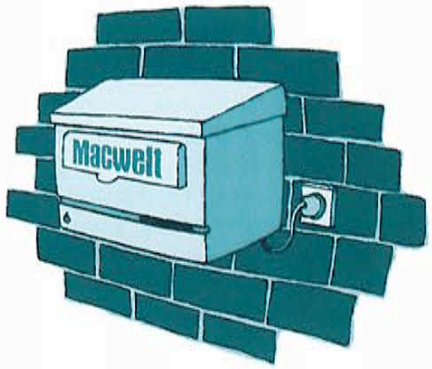
Wie kann ich per normalem Kopieren auf eine Wechselplatte eine Backup-Kopie meines aktuellen Systemordners auf der eingebauten Festplatte erstellen? Dieser Ordner ist nach dem Starten ja immer in Benutzung und läßt sich nicht wie gewohnt kopieren.

! Auf unseren Macintosh-Rechnern in der Redaktion trat das Problem, daß sich Teile des aktiven Systemordners (System 7.1) nicht kopieren lassen, nicht auf. Wir haben aber, ohne die Ursache Ihres Problems zu kennen, einen Vorschlag, wie Sie ein Backup anlegen können: Starten Sie dazu Ihren Rechner mit der Dienstprogramme-Systemdiskette. Jetzt können Sie den nun inaktiven Systemordner auf der Festplatte mit Command-D duplizieren und die Kopie zur Sicherheit umbenennen. Nach einem Neustart bootet das System wieder von der Festplatte, und Sie können die Backup-Kopie auf das Syquest-Laufwerk überspielen.

? Lassen sich externe SCSI-Geräte anderer Rechner nutzen

Über Localtalk kann ich mir die interne Festplatte des vernetzten Nachbargeräts auf meinen Schreibtisch holen und im Rahmen der vergebenen Rechte mit dem Festplatteninhalt umgehen. Gibt es auf diesem Weg auch eine Möglichkeit, an dem Nachbargerät angeschlossene SCSI-Geräte wie Wechselplatten oder Scanner mitzubenutzen?

! Wenn der Kollege so freundlich ist, das Schreibtischsymbol des entsprechenden externen SCSI-Laufwerks anzuwählen und „Gemeinsam nutzen" aus dem „Ablage"-Menü aufruft, kann er Ihnen die Mitbenutzung seines externen Mediums erlauben. Voraussetzung: Im Kontrollfeld „Gemeinschaftsfunktionen" ist File Sharing gestartet. Bei Wechselplatten ist dies jedoch mit einem Nachteil verbunden. Jedesmal, wenn die über File Sharing freigegebene Wechselplatte aus dem Laufwerk ausgeworfen werden soll, muß auf dem Nachbarrechner File Sharing beendet werden. Wenn das Scanprogramm auf der Festplatte des über File Sharing angesprochenen Rechners von Ihrem Arbeitsplatz aus gestartet wird, können Sie auch den dort angeschlossenen Scanner nutzen. Allerdings sollten Sie Bilder nur auf die Platte des Nachbarrechners einscannen. Sinnvoller ist es jedoch, selbst an den Scannerarbeitsplatz zu gehen. Dazu sind Sie wahrscheinlich schon deswegen gezwungen, weil Sie die Vorlagen ja in den Scanner einlegen müssen.



? Wie erreiche ich die *Macwelt* über Applelink

Was muß ich als Modem-Neuling tun, um Ihre Hotline über Applelink zu erreichen?

! Beantragen Sie bei Apple einen Applelink-Account. Sie erhalten dann von Apple die gleichnamige Kommunikations-Software in der aktuellsten Version sowie einen eigenen Adreßnamen, über den auch Sie für andere Applelink-Teilnehmer erreichbar sind, sowie ein Paßwort. Uns erreichen Sie über die Adresse „MACWELT".

? Warum habe ich ständig Schreib-/Lesefehler auf Diskette

Auf meinen HD-Disketten treten oft nach dem ersten Löschen von Daten Schreib-/Lesefehler auf, wenn wieder Daten auf sie übertragen werden sollen. Nach einer Initialisierung der HD klappt es meist, spätestens bei der übernächsten Datenübertragung „streikt" die HD jedoch wieder und ist dann endgültig defekt.

! In solchen Fällen steht zunächst das Floppy-Laufwerk stark unter Verdacht, der Verursacher der Schreib-/Lesefehler zu sein; vielleicht liegt ein Hardware-Schaden vor. Schwierigkeiten können auch ältere Versionen des DOS-Mounters verursachen, wenn diese Kontrollfelddatei während der Formatierung einer Mac-HD-Diskette aktiv ist. Probleme kann es auch geben, wenn die Disketten im DOS-Format vorformatiert waren. Probieren sie daher einmal die Formatierung einer Diskette nach einem Neustart mit gedrückter Shift-Taste. Hierbei werden nämlich eventuell die Formatierung unerwünscht beeinflussende Systemerweiterungen und Kontrollfelddateien deaktiviert.

? Welcher Lüfter paßt in meinen LC

In *Macwelt* 6/94 stellten Sie Lüfter vor. Ich besitze jedoch einen Performa 475, für dessen Gehäuse die Lüfter laut Hersteller nicht geeignet sind. Da das Gerät fast ununterbrochen läuft, möchte ich aber gerne einen einbauen.

MW LEXIKON

FORMATIEREN

Formatieren oder Initialisieren sind bei Disketten identische Operationen. Sie bereiten den Datenträger so vor, daß sich Dateien auf ihm speichern lassen. Die abgelegten Dokumente werden in einer Art Inhaltsverzeichnis (Directory) festgehalten, das dem Computer sagt, in welchem Sektor und auf welcher Spur die gespeicherten Daten liegen.

Disketten Auch wenn der Mac fragt, ob man ein- oder zweiseitig formatieren möchte, werden sowohl HD- als auch DD-Disketten beidseitig beschrieben. Lediglich in frühen Atari-Zeiten waren einseitige Disketten üblich, die hießen dann SD (Single Density). Heute gebräuchliche High-Density-Disketten werden im Gegensatz zu Double-Density-Disketten mit noch höherer Schreibdichte versehen.

Festplatte Bei Festplatten gibt es jedoch Unterschiede. Formatieren bezieht sich auf sogenannte Low-Level-Operationen auf der Controller-Ebene, wohingegen beim Initialisieren Operationen auf Filesystem-Ebene durchgeführt werden. *el/hs*

SO WENDEN SIE SICH AN DIE HOTLINE

Richten Sie Ihre Anfragen bitte immer schriftlich an uns. Geben Sie auch Ihre eingesetzte Hardware-Konfiguration und die Versionsnummern der verwendeten Programme exakt an. Je genauer Sie auftretende Fehler beschreiben, desto besser können wir Ihr Problem nachstellen oder weitere Experten zu Rate ziehen. Hilfreich ist natürlich auch eine Telefonnummer, unter der wir Sie tagsüber erreichen können, wenn sich noch Rückfragen von unserer Seite ergeben.

Bei den über fünfhundert Anfragen, die uns jeden Monat erreichen, ist es uns leider nicht möglich, jedes Schreiben am nächsten Tag zu beantworten oder gar von Ihnen gesetzte, kurzfristige Termine zur Beantwortung zu berücksichtigen. In der Regel erhalten Sie jedoch spätestens nach vier Wochen eine Rückmeldung von uns.

Haben Sie bitte auch Verständnis dafür, daß wir Ihnen mit diesem kostenlosen Service der Redaktion zwar gerne bei auftretenden Problemen hilfreich zur Seite stehen, aber nicht damit dienen können, Ihnen Systemlösungen für Ihr Büro oder Ihre Abteilung vorzuschlagen. Auch fernmündliche Kaufberatung, vor allem für professionelle Unternehmen können wir nicht liefern. In diesen Fällen sind Sie bei einem Systemberater, der Ihre Anforderungen vor Ort kennt, mit Sicherheit in den besseren Händen.

Sie erreichen uns über die Verlagsadresse (IDG Magazine Verlag, *Macwelt*, Rheinstraße 28, 80803 München) oder unter der Faxnummer 0 89/3 60 86-304 sowie über Applelink, Kennwort MACWELT.

! Nach unseren Informationen sollten die Lüfter der Serie Mac Silencer des Herstellers Atec, die Sie beispielsweise über Pandasoft unter der Telefonnummer 0 30/ 31 59 28-0 bestellen können, in Ihren Performa passen.

? Wo sind meine Handbücher

Aufgrund eines Artikels in der *Macwelt* habe ich die CD-ROM „Campus Collection" bei Gravis bestellt. In Ihrem Artikel schreiben Sie: „Im Lieferumfang sind keine Handbücher enthalten. Die müssen Sie extra zum Preis von 50 Mark pro Handbuch und Programm bestellen. Ein kostenloses Handbuch nach Wahl gibt es aber gegen Rücksendung der Registrationskarte." Ich mußte jedoch pro Handbuch 89 Mark bezahlen und erhielt nicht ein kostenloses Handbuch der Wahl, sondern automatisch das zu Soft PC. Für mich stellt sich nun die Frage, ob Sie schlampig recherchiert haben oder ob es noch eine geheime Quelle gibt, bei der die Handbücher für 50 Mark erhältlich sind.

! Wir sind dem Fall nachgegangen und haben folgendes festgestellt. Unser Autor hat keineswegs schlampig gearbeitet, sondern sich an den Angaben des Anbieters orientiert. Wie Sie dem Artikel entnehmen konnten, waren schon zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nur noch Restbestände vorhanden, die Gravis unter besonders günstigen Konditionen abgegeben hat. Aufgrund der hohen Nachfrage hat Gravis die CD-ROM nachpressen lassen, jedoch ein neues Angebot kalkuliert.

Auch wenn es uns leid tut, daß Sie bei Ihrer Bestellung Pech gehabt haben, ist dies durchaus ein übliches Geschäftsgebaren (siehe auch die Rubrik Computerrecht in *Macwelt* 4/94).

Übrigens: Uns ist keine Adresse bekannt, unter der sich Handbücher beim Hersteller nachbestellen lassen. Es gibt aber mittlerweile zahlreiche Literatur zu den diversen Programmen.

? Wie kann ich über ARA Daten in die Türkei schicken

Ich möchte mein Powerbook 160 mit internem Expreßmodem mit in die Türkei nehmen und von dort aus per ARA (Appletalk Remote Access) mit meiner Zentrale kommunizieren. Welche Adapter sind dazu nötig?

! Besorgen Sie sich in einem Elektrofachgeschäft einen kombinierten Netzadapter, dann sind Sie für alle Steckdosen gerüstet. Wenn Sie ganz sichergehen wollen, welches Modemkabel Sie benötigen, müßten Sie direkt in Ihrem Urlaubshotel anrufen und sich nach der vorhandenen Ausstattung erkundigen, denn selbst innerhalb eines Lands sind oft unterschiedliche Kabel im Einsatz.

Alle wichtigen Informationen zu Ihrer Frage finden Sie übrigens in den *Macwelt*-Ausgaben 9/92 („Mit dem Powerbook unterwegs") und 5/93 („Freiheit im globalen Netzwerk").

? Was heißen die Apple-Geheimcodes

Nach zwei enttäuschenden Jahren als DOSen-Besitzer möchte ich endlich auf echte Rechner umsteigen. Obwohl ich es gewohnt bin, mit kryptischen Zahlenkombinationen umzugehen, sagen mir die Apple-Geheimcodes überhaupt nichts. Was also sind ein 6100/8/160 oder ein Q950/16/40Mhz?

! Die Geheimcodes sind recht einfach zu entziffern. Hinter den von Ihnen zitierten Beispielen verstecken sich ein Power Mac 6100 mit 8 MB RAM (also 8 MB Arbeitsspeicher) sowie einer 160-MB-Festplatte und ein Quadra 950 mit 16 MB RAM und 40 Megahertz Taktrate.

Solche Abkürzungen werden vor allem bei Kleinanzeigen oder gewerblichen Sammelanzeigen verwendet, um nicht unnötig Platz zu verschwenden. Falls Ihnen die Modellangaben wenig sagen, sollten Sie sich die Übersichtstabellen aller Macintosh-Modelle in den *Macwelt*-Heften 10/93 und 7/94 aufheben. Dort haben wir die Kürzel erklärt.

? Warum druckt mein Stylewriter keine Grafiken

Wann immer ich versuche, eine Grafik aus Illustrator auf meinem Stylewriter II zu drucken, sagt mein Mac „Bong, Volumen voll". Warum?

! Trotz der etwas ungewöhnlichen Fehlerbeschreibung denken wir, die Lösung Ihres Problems zu kennen. Ihr Mac hat wahrscheinlich nicht genug Arbeitsspeicher, um den jeweiligen Druckbefehl ausführen zu können. Hier hilft also nur eine RAM-Erweiterung (siehe auch *Macwelt* 7/94). Selbst dann werden Sie jedoch Schwierigkeiten mit Illustrator-Grafiken haben. Was Sie dagegen tun können, lesen Sie in dem großen Beitrag zum Thema Druckerprobleme in dieser Ausgabe.

Die Frage des Monats

Ich bin ein armer Student und muß als künftiger Diplom-Physiker häufig mit Mathematik umgehen. Momentan arbeite ich noch auf einem LC II mit Mathematica, sehe mich aber für den Winter nach einem schnelleren Rechner, dem Power Mac 6100, um. Doch liegt sein Preis über 4000 Mark (inklusive Monitor und Software). Ich wollte Sie deshalb fragen, ob Ihrer Erfahrung nach der Preis bis zum Winter auf etwa 3000 Mark sinken wird? Oder können Sie mir ein anderes geeignetes Modell empfehlen?

Leider können wir Ihnen – und allen anderen Lesern, die uns täglich in ähnlicher Form um eine Kaufberatung bitten – Ihre Frage nicht beantworten. Daß die Rechner irgendwann preisgünstiger zu haben sein werden, ist anzunehmen, doch Preisvoraussagen zu treffen ist uns nicht möglich. Auch müssen wir bei solchen Kaufentscheidungen grundsätzlich auf die Apple-Händler verweisen, die vor Ort die Modelle vorführen und einzelne Anwender beraten können. Abgesehen von Übersichtstabellen (siehe *Macwelt* 7/94) und generellen Kaufberatungen (siehe *Macwelt* 3/94) können wir leider keine Hilfestellung geben.

? Was sollen die Teachtext-Icons auf meinem Rechner

Wenn ich einen Ordner öffne, sind pötzlich nur noch Teachtext-Icons zu sehen. Wie bekomme ich wieder die alten Icons?

! Indem Sie die Schreibtischdatei Ihres Mac neu anlegen. In dieser normalerweise unsichtbaren Datei hebt der Mac alle Informationen auf, die er zur Darstellung des Schreibtischs benötigt. Wenn Sie den Schreibtisch neu aufbauen, indem Sie nach einem Neustart die Command- und Option-Taste gedrückt halten, sehen Sie bald wieder alle Icons in ihrer ursprünglichen Form.

Eine weitere Möglichkeit finden Sie in den Tips und Tricks der letzten Ausgabe: Legen Sie auf Ihrer Festplatte einen Ordner namens „Desktop" an. Der Mac hält ihn beim nächsten Neustart für eine unsichtbare Datei von System 6 und erstellt die Schreibtischdatei automatisch neu. Anschließend können Sie den Ordner wieder wegwerfen. Einziger Nachteil dieser Aktionen: Sie verlieren alle Kommentare, die Sie bisher ins Info-Fenster der einzelnen Programme und Dokumente eingetragen hatten.

bearbeitet von
Marlene Buschbeck-Idlachemi und Mike Schelhorn

SOFTWARE-BÖRSE • SOFTWARE-BÖRSE • SOFTWARE-BÖRSE

Wer hat Microtek-Scannertreiber?

Ich suche einen Treiber für System 7.1 zu meinem neu erworbenen Microtek-Scanner. Wissen Sie, wo ich ihn in der Schweiz bekomme?

Eigentlich müßten Sie den Treiber bei dem Händler erhalten, von dem Sie den Scanner gekauft haben. Wenn er Ihnen nicht helfen kann, sollten Sie sich entweder mit dem Schweizer Distributor für Microtek-Scanner Aquarius Systems unter der Nummer 0 56/80 31 31 (in der Schweiz) oder mit Microtek selbst unter der Nummer 02 11/ 52 60 70 (in Deutschland) in Verbindung setzen.

Wenn Sie auf den Power Mac aufrüsten wollen, lohnt sich vielleicht der Kauf der Software Cirrus (siehe auch PUBLISH-Spot in dieser Ausgabe), zu deren Umfang eine Reihe von Scannertreibern gehört.

Gibt es SPSS auch für den Mac?

Seit einigen Wochen arbeite ich mich in Statistik für Sozialwissenschaften ein und wurde bei allen Rechenbeispielen auf SPSS für DOS verwiesen. Gibt es nicht auch ein Programm mit vergleichbaren Optionen auf einem Apple?

Es gibt nicht nur vergleichbare Programme, sondern auch SPSS für Macintosh. Nähere Informationen dazu erhalten Sie direkt beim Hersteller und Distributor SPSS unter der Telefonnummer 0 89 /21 10 50, Fax 2 28 54 13.

Falls Sie doch noch etwas anderes suchen, sollten Sie sich mit folgenden Herstellern in Verbindung setzen, diese bieten nämlich verschiedene Statistikprogramme für den Macintosh an.
Loll + Nielsen, Telefon 0 40/4 20 03 47
Statcon, Telefon 0 55 42/7 20 75
Pandasoft, Telefon 0 30/ 31 59 28-0

Welche Software stellt die Tastatureinstellung um?

Wir arbeiten mit englischen Betriebssystemen, schreiben aber viele deutsche Texte. Wie können wir das System so umstellen, daß sich die deutsche Tastatureinstellung nutzen läßt (Umlaute et cetera)? Gibt es da einen Trick oder eine Kontrollfeld-Software?

Das von Ihnen gesuchte Kontrollfeld heißt „Eingabe" und gehört zum Standardumfang jedes Betriebssystems. Hier können Sie die Tastaturbelegung einstellen. Es geht jedoch auch schneller mit folgendem Tastaturkürzel: Option-Command-Leertaste. Sollte die deutsche Tastaturbelegung nicht vorhanden sein, können Sie sie bei Ihrem Apple-Händler anfordern. Diese Datei muß zur Installation einfach auf den Systemordner gezogen werden.

Wer bietet Software für Maler- und Tapezierbetriebe?

Ich suche zu einem akzeptablen Preis eine Software für einen kleinen Maler- und Tapezierbetrieb, nach Möglichkeit auf die Schweiz zugeschnitten?

Leider konnten wir nur ein einziges Programm ausmachen, das speziell für Ihre Branche geschrieben ist. Es nennt sich Paintman, ob es auch auf Schweizer Verhältnisse zugeschnitten ist, wissen wir aber nicht. Informationen dazu erhalten Sie bei Inside, Telefon 0 21 74/78 92-0, Fax -22 (in Deutschland). Wenn Sie keine wirklich spezielle Lösung benötigen, reicht Ihnen vielleicht auch eine „normale" Adreßverwaltung oder ein allgemeines Kalkulationsprogramm. Da wir den Schweizer Software-Markt nicht so genau kennen, sollten Sie sich mit Ihrer Frage vielleicht auch an die Schweizer *Macworld,* Fax 01/3 87 45 84 (in der Schweiz) wenden.

Wer kennt ein deutsches Astrologieprogramm?

Ich suche ein Astrologieprogramm für Macs auf deutsch (in Englisch gibt es viele). Können Sie mir helfen?

Auch wenn wir mittlerweile geradezu Experten bei Astrologieprogrammen geworden sind, ein deutsches ist uns dabei noch nicht untergekommen. Einen letzten Versuch wäre vielleicht die Special Interest Group PD des Mac e.V. wert, bei der Sie sich unter der Nummer 0 60 85/97 03 60 (ab 20 Uhr) erkundigen können. Vielleicht kann Ihnen dort ein Gleichgesinnter einen Tip geben.

Kennen Sie den Hersteller Expression Tools?

Unter der Rubrik „Power Mac Programme" erwähnen Sie den Hersteller Expression Tools. Können Sie mir die Anschrift schicken?

Sie können sich unter der Telefonnummer 0 01/ 7 22/45 40 direkt mit dem Hersteller in den Staaten in Verbindung setzen. Der deutsche Distributor von Shade, Performance System, kann Ihnen unter der Nummer 0 69/42 21 00, Fax 42 23 33, jedoch sicherlich ebenfalls weiterhelfen.

Wo finde ich den militanten Pinguin?

Sie hatten in 1/94 in den News einen Bildschirmschoner von Delrina mit einem militanten Pinguin erwähnt. Leider bin ich bis jetzt nicht fündig geworden, muß aber unbedingt das Teil haben, weil ein Freund eine Firma mit dem Namen Pinguin hat (alles klar?).

Den gesuchten Bildschirmschoner hat Computer 2000 im Vertrieb. Er heißt Opus'n Bill und müßte eigentlich auch bei jedem vernünftigen Apple-Händler oder Mailorder Service zu haben sein. Zur Sicherheit noch mal Telefon und Fax von Computer 2000: Telefon 0 89/7 80 40-0, Fax -100.

Bitte schicken Sie mir Demoversion und Infomaterial

Mit großer Freude habe ich in Ihrer Zeitschrift die Nachricht über das neue Börsenanalyseprogramm vernommen. Ich bitte um nähere Informationen und eine Demoversion.

Immer wieder erhalten wir ähnliche Anfragen. Deshalb bitten wir Sie stellvertretend für alle Leser um Verständnis, daß wir weder Infomaterial noch Demoversionen verschicken können, dafür sind Hersteller oder Vertrieb des jeweiligen Produkts zuständig.

bücher

NEUE TITEL FÜR EINSTEIGER, LIEBHABER UND SPEZIALISTEN

KATHRIN DOUTE

Quark Xpress: Lösungen für Anwender

Rowohlt Systhema, Reinbek 1994, Taschenbuch, deutsch, 26,90 Mark

ISBN 3-634-19262-3

Quark Xpress heißt der neueste Titel der Buchreihe „Macintosh-Werkstatt". Auch wenn dem Leser die Grundbegriffe in Sachen Mac vertraut sein sollten, finden sowohl Anfänger als auch erfahrenere Computeranwender Unterstützung in dem gut aufgebauten Buch.

Vor allem „Blätterer" oder alle, die nur mal unter einem ganz bestimmten Stichwort nachsehen wollen, werden sich freuen, denn selten hat ein Autor so sorgfältig mit Querverweisen gearbeitet wie Kathrin Douté. Zu jedem aktuellen Text gehören Marginalien mit Verweisen auf zugehörige Textstellen, hilfreiche Tricks oder erläuternde Abbildungen.

So bringt die Autorin 1001 Informationen unter, ohne den Textfluß zu zerhacken. Die sieben Kapitel zum Thema Vorgaben, Dokumenterstellung, Arbeitsmittel, Objekte, Typografie, Bilder sowie Farbe/Drucken machen schrittweise mit dem Programm vertraut. Programmübergreifende Grundbegriffe wie Pixel, Vektor, Auflösung oder Stilvorlagen werden kurz und knapp erklärt. Wer schon Erfahrung hat, findet dank Stichwortverzeichnis und Gliederung schnell zu dem gesuchten Thema. Und endlich hat auch einmal jemand daran gedacht, der Aufzählung von Tastaturkürzeln noch eine Abbildung der Mac-Tastatur beizufügen.

Schade nur, daß der Titel das Thema Xtensions ausläßt und sich weitgehend mit Version 3.1 beschäftigt. Denn so ist mit dem Erscheinen von Xpress 3.3 eine Aktualisierung fällig!

DETLEF MAYWALD

Quark Xpress 3.2/3.3

Impress Verlag, Hamburg 1994, gebunden, deutsch, 68 Mark

ISBN 3-930027-01-1

Speziell an Fachleute aus dem Prepress-Bereich richtet Maywald seinen Xpress-Führer, und ganz unerfahrene Einsteiger werden sich mit seinem Titel schwertun. Der Leser, der schon eine genaue Vorstellung dessen hat, was er gestalterisch am Mac umsetzen will – und auch kein Mac- und Xpress-Neuling ist –, findet jedoch viele wertvolle Ratschläge.

Trotzdem hat Maywald keine Tips- und Tricks-Sammlung, sondern eine gewissenhafte Abhandlung zu dem Publishing-Programm herausgebracht. Zu seinen Kapiteln über die wichtigsten Funktionen der Applikation zählt außerdem ein Abschnitt über Xtensions. Der Absicht, ein Standardwerk zum Thema Xpress zu schreiben, hat Maywald sein Konzept unterstellt. Grundlegendes zu Funktionen, Werkzeugen und Paletten aktueller Programmversionen findet sich daher erst im Anhang.

Vielleicht nicht immer leicht verständlich, ist Quark Xpress 3.2/3.3 ein anspruchsvoll gemachtes Buch für alle, die sich gründlich in das Programm vertiefen wollen.

MARC D. MILLER/ RANDY ZAUCHER

Color Mac: Vom Design zum erfolgreichen Produkt

Wolfram´s, Attenkirchen 1994, gebunden mit CD-ROM, deutsch, 99 Mark

ISBN 3-86033-166-3

Viele Grafiker und Designer, die sich nun endlich einen Mac zur Umsetzung ihrer kreativen Ideen spendiert haben, gelangen erst nach einer Reihe leidvoller Erfahrungen zum nötigen Grundwissen über das Anlegen und Ausgeben von Dokumenten. Das Buch Color Mac soll sie vor den gröbsten Fehlern bewahren und gleichzeitig eine Vorstellung dessen vermitteln, was am Mac mit Farbe und Video möglich ist. Die beiden Autoren lehren am Graphic Arts Institute in San Francisco und wissen so recht genau über die vielen Sorgen und Nöte ihrer Klientel Bescheid.

Das Buch vermittelt die wichtigsten Grundlagen von Bild- und Videobearbeitung am Mac, ein Anhang liefert jede Menge nützlicher Informationen wie Adressen, Umrechnungstabellen und ein Glossar. Kleiner Wunsch am Rande: Es wäre schön, beim nächsten Mal auch deutsche Screenshots vorzufinden.

Als Einführung und für die ersten Gehversuche in Grafik und Design ist Color Mac genau richtig. Wer allerdings tief in die Materie einsteigen will, wird weiterführende und programmspezifischere Informationen suchen. Schade, daß auf der CD-ROM nur veraltete US-Versionen von Adobe-Programmen sind!

ROBERT NORTON

Types best remembered, Types best forgotten

Parsimony Press, New York 1994, gebunden/Taschenbuch, englisch, 28/17,50 Mark

ISBN 1-884606-00-8

Ein Geschenk für Typografen ist Robert Nortons Auswahl von bemerkenswerten Schriften. Je nach Geschmack kann der Leser bei diesem „Wendebuch" entweder mit den vorbildlichen oder den mißlungenen Schriften beginnen.

Norton hat mehr oder weniger illustre Typografen nach ihren Lieblings- oder „Haß"schriften befragt und dabei eher in den Sehnsüchten und Alpträumen der US-Typografen geforscht denn eine ultimative In- und Out-Liste erstellt. Vor allem in dem Abschnitt „Types best forgotten" findet sich von „Buchstabensuppe" bis zu „Allen unautorisierten Fontkopien" eine zum Teil witzige Schriftensammlung.

Sicherlich kein Schulbuch, aber ein interessanter und amüsanter Einblick in die schon von Berufs wegen schwarze Typografenseele.

rezensiert von
Marlene Buschbeck-Idlachemi

MW TIP SCHON GELESEN?

In der Reihe „Macintosh-Werkstatt" von Rowohlt Systhema sind bislang folgende Taschenbücher erschienen:
Der Mac-Reiseführer • Lexikon Mac-Grafik • Ragtime 3.1 • Word 5.1 • Xpress 3.1 • Pagemaker 5.0 (für September geplant)

Sie erhalten die Titel im Buchhandel und gut sortierten Computershops.

prei?rätsel

SEPTEMBER

Was stellt das dar?

1. **Die prallen Segel einer Windjammer?**
2. **Stoffbahnen während einer Imprägnierung?**
3. **Aus Stoffresten erstellter Flickteppich (Patchwork)?**
4. **Aufgeblähte Gleitfallschirme vor dem Abheben?**
5. **Die bunte Oberfläche von Heißluftballons?**

Einige *Macwelt*-Leser waren wohl in ihrem Sommerurlaub beim Pilzesammeln. Aber so recht hatten Sie das Pilzgeflecht auf einem Waldboden, wie in unserem letzten Rätselpunkt gefragt, nicht mehr im Gedächtnis. Denn das sieht kaum so aus wie bei uns im Juli-Preisrätsel. Auch stellt sich die Nahaufnahme einer Schuppenflechte nicht derartig dar. Zugegeben, auf die Grünalgenkolonie auf einem Kieselstein hatten auch schon einige Redaktionsmitglieder getippt. Und vor allem das Facettenauge eines Insekts konnte noch am ehesten überzeugen – aber denkste! Nur wer sich eine blühende Sonnenblume schon mal etwas näher angesehen hat, dem dämmerte es. Gleich der erste Rätselpunkt war demnach gewinnträchtig: Die Kerne im Inneren der Blüte einer Sonnenblume waren bei unserem Juli-Rätsel abgebildet!

1 Multiscan-Monitor zu gewinnen

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir diesmal einen brandneu auf den Markt gekommenen 15-Zoll-Bildschirm, den die Münchner Sony-Niederlassung unseren Gewinnern spendiert. Kreuzen Sie die Ihrer Meinung nach richtige Lösung auf der Antwortkarte auf Seite 116 an und schicken Sie die vollständig ausgefüllte Karte samt Lösung an die *Macwelt*. Nur vollständig ausgefüllte Karten werden bei der Auslosung berücksichtigt. Rätseln dürfen alle *Macwelt*-Leser mit Ausnahme der Verlagsangehörigen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Und jetzt viel Spaß und das nötige Quentchen Glück!

Und hier gibt es zehnmal das Zeichenprogramm Canvas 3.5 von Deneba für die Gewinner des Juli-Preisrätsels. Es sind: Andreas Blümel, Moos-Iznang. Jörg Hiller, Lingen. Patrik Ferring, Völklingen. Doris Gürtler, Berlin. Daniela Henschel, Berlin. Monika Hintz, Metzingen. Christian Schmid, Eichgraben (Österreich). Maria Schmid, Augsburg. Gerd Wippich, Basel (Schweiz). Kurt Wurscher, Wien. Unseren Glückwunsch!

EINSENDESCHLUSS (DATUM DES POSTSTEMPELS) IST FREITAG, DER 16. SEPTEMBER 1994. VIEL ERFOLG !

CD-ROM watch

DAS SORTIMENT AN CD-ROM-PRODUKTEN WIRD IMMER GRÖSSER UND DIE ANGEBOTE IMMER GÜNSTIGER. WIR PRÄSENTIEREN IHNEN DIE INTERESSANTESTEN NEUIGKEITEN AUS DEM BEREICH DER GLITZERNDEN SCHEIBEN. SO BEHALTEN SIE DEN ÜBERBLICK ÜBER SOFT- WIE HARDWARE

The First Emperor of China

Im März 1974 gruben einige Bauern einen Brunnen beim Grab des ersten chinesischen Kaisers Qin Shi Huang Di und stießen auf einen sensationellen archäologischen Fund: 6000 tönerne Soldaten und Pferde, die wohl zu den Grabbeigaben zählten. Ihnen hat Voyager eine interaktive CD-ROM gewidmet, die nicht nur ausgesprochen liebevoll und sachverständig gemacht ist, sondern auch Ansätze eines vernünftigen interaktiven Konzepts zeigt.

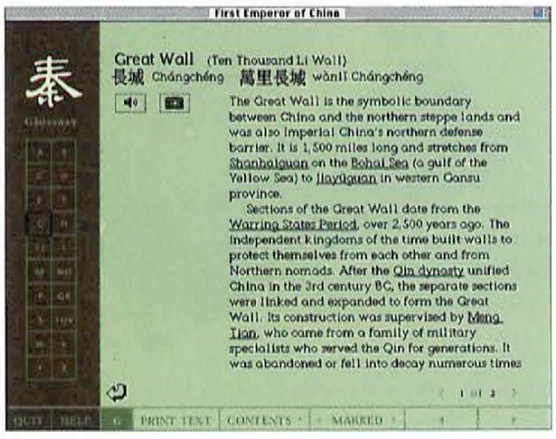
Dreh- und Angelpunkt der Dokumentation ist die Inhaltstafel, mit der man in den Kapiteln navigieren kann: So gibt es Erläuterungen über den Kaiser selbst, die große Mauer, das über der Fundstätte stehende Museum, den bronzenen Streitwagen (das wohl wertvollste Ausstellungsstück), die Entdeckung der Armee sowie ein kommentiertes Bildverzeichnis.

Nach einem Doppelklick auf eines der sechs Kapitel erscheint ein Fenster, welches ein Bild plus entsprechenden Begleittext beinhaltet. Ein Klick auf die Abbildung startet einen Quicktime-Film, zu dem ein Sprecher wahlweise auf englisch oder chinesisch den nebenstehenden Text liest. Unabhängig von den themenorientierten Kapiteln gibt es zudem Karten, eine Zeittafel, eine Chronologie, ein Glossar, eine Übersicht der Abbildungen und ein Literaturverzeichnis, in die man jeweils – zu jedem beliebigen Zeitpunkt – über den Button „Inhalt" gelangt. Wirklich interaktiv sind nur das kommentierte Bildverzeichnis, das Glossar sowie die Chronologie.

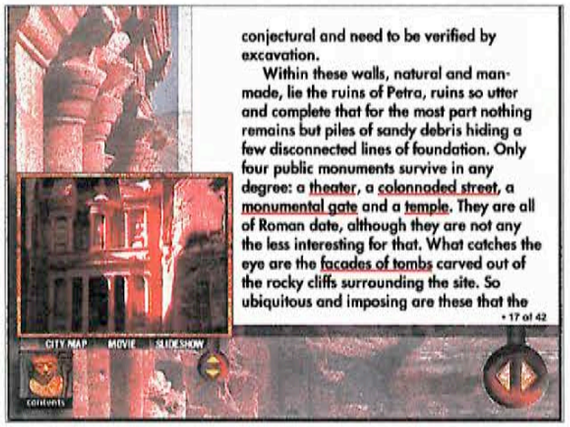
Hier erscheinen auf Anklicken der fett oder unterstrichen markierten Begriffe Bilder, Karten, zusätzliche Erklärungen oder eine Zeittafel. Es macht wesentlich mehr Spaß, sich selbst durch die Informationen zu wühlen als die starr angelegten Kapitel durchzugehen. Wer übrigens ein Bild der Miniaturübersicht anklickt, sollte auf jeden Fall die Maustaste gedrückt halten, sonst schließt sich die ausgewählte Abbildung sofort wieder.

Insgesamt stellt The First Emperor of China eine gute Dokumentation dar, in der eine Menge Material zusammengetragen und vernünftig aufbereitet präsentiert wird. Enttäuschend sind lediglich die spärlichen Kommentare, die sich über den Knopf „Ask the Experts" abrufen lassen. Hier hätte es schon etwas mehr sein dürfen. *mbi*

Hersteller: Voyager, USA. **Vertrieb:** Test-CD: Rowohlt Systhema, Telefon 0 89/32 39 03-0, Fax -12. **Preis:** etwa 100 Mark. **Systemanforderungen:** Farb-Mac, System 7, 4 MB RAM, Quicktime



THE FIRST EMPEROR OF CHINA Hier das übersichtliche Glossar: Hinter dem Lautsprechersymbol verbirgt sich ein Tondokument mit der richtigen Aussprache des chinesischen Namens.



ANCIENT CITIES Wer sich die Städte lieber selbst ansehen will, kann nach einem Doppelklick auf einen unterstrichenen Begriff Lagepläne, Diavorträge oder Quicktime-Filme abrufen.

MW

Ancient Cities

Auch diese CD-ROM führt in die Vergangenheit, und zwar zu den antiken Stätten Kreta, Petra, Pompei und Teotihuacan. Doch hat sich Sumeria etwas mehr einfallen lassen als Voyager. Die Inhaltstafel bietet zunächst mehrere Verzweigungen: Man kann sich für eine der vier Städte entscheiden oder aber die Zeittafel (von 3000 vor bis 1000 nach Christus) und geografische Karten ansehen. Hinter dem Knopf „Visual Overview" wiederum stecken Diavorträge über Architektur, Gemälde oder Skulpturen der jeweiligen Kulturen. Auch eine Führung durch eine der vier Städte ist von hier aus möglich. Am besten ist es jedoch, sich zunächst beim „Help"-Button darüber zu informieren, welche Daten die Entwickler der CD-ROM wo untergebracht haben.

Die ausgearbeiteten Führungen dauern je zwischen 20 und 35 Minuten und vermitteln dank der Zusammenarbeit mit Scientific American solides Hintergrundwissen. Wer die Infos lieber schriftlich hat – leider sind die Vorträge auf englisch und nicht sonderlich gut zu verstehen – startet direkt mit einem Klick auf eine der vier Städte. Hier kann man sich nach einem kurzen Einleitungsfilm beliebig durch die Führung bewegen – mit zusätzlichen Bildern, Diavorträgen oder Filmen.

Im Gegensatz zu der CD-ROM über den chinesischen Kaiser sind bei Ancient Cities auch die Vorträge anregend gemacht. Fachleute können sich hier gezielt Informationen herauspicken, alle übrigen Benutzer sind sicherlich nicht schlecht beraten, zunächst einmal den vorgeschriebenen Reiserouten zu folgen.

Mit Ancient Cities hat Jerry Borell, der Sumeria als Ventil für seine persönlichen Interessen zu nutzen scheint – die Führung durch Pompei hat der ehemalige Chefredakteur der US-*Macworld* selbst gefilmt –, seine bisher aus-

gereifteste und schönste CD-ROM herausgebracht. Hoffentlich gibt es die Scheibe auch bald in einer deutschen Version. *mbi*

Hersteller: Sumeria und Scientific American, USA. **Vertrieb:** Test-CD: Sumeria, Telefon 0 01/4 15/9 04-08 00, Fax -08 88. **Preis:** etwa 60 US-Dollar. **Systemanforderungen:** Farb-Mac, System 7, 6 MB RAM, Quicktime

MW

Cinemania '94

Wie hieß doch gleich der freundliche Herr mit den asiatischen Gesichtszügen, der seit vielen Jahren die Enterprise unbeschadet durch die entferntesten Galaxien manövriert? Richtig: George Takei. Und in welchen anderen Hollywood-Schinken hat Mr. Takei noch mitgespielt? Falls Sie jetzt am Ende Ihres Cineasten-Lateins sind, wird es Zeit für Cinemania '94, ein interaktives Filmlexikon aus der Gates-Schmiede.

Die CD-ROM enthält mehr als 19 000 Filmbesprechungen, die meisten von ihnen aus Leonard Maltins „Movie and Video Guide 1994", zu bekannten Streifen seit 1914. Ergänzt wird das Ganze durch rund 4000 Biographien, Cast Lists sowie eine detaillierte Darstellung aller vergebenen Oskars seit dem Jahr 1927. Beeindruckend sind vor allem die multimedialen Elemente der CD: Neben den Texten wurde Cinemania mit etwa 2000 Fotografien von Hollywood-Größen, 900 Standbildern, 160 Originaldialogen, 100 Ausschnitten aus der jeweiligen Filmmusik und 20 Videoclips vollgepackt.

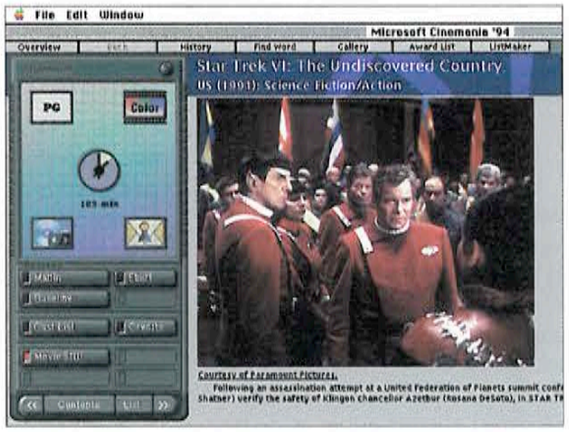
Das eigentliche Lexikon besticht durch seine ausgezeichneten Suchfunktionen: Zunächst kann man zwischen den Sparten Film, Biographie sowie Themen, die mit Geschichte, Produktion oder Technik zu tun haben, auswählen. Möchte man die Angaben zu einem bestimmten Film weiter spezifizieren, so stehen Eingabefelder zur Regie, Produktion, Besetzungsliste, zum Drehjahr und manches andere mehr zur Verfügung.

Noch zwei weitere Bestandteile von Cinemania verdienen Beachtung: Auf Wunsch stellt ein sogenannter „List Maker" einen Report mit selektierten Filmen zusammen, welcher die wichtigsten Angaben zu den Streifen enthält. Und wem bei seiner Suche gar nichts Besseres mehr einfällt, wird über die Funktion „Find Word", mit der sämtliche Textdokumente nach Zeichenstrings abgesucht werden, vielleicht zum Ziel kommen.

Für Kino-Enthusiasten jedenfalls ist Cinemania '94 ein echtes Muß. Allerdings sollte man schon ein Verächter synchronisierter Fassungen sein, denn die CD verfügt ausschließlich über die englischen Titel. *td*

Hersteller: Microsoft. **Vertrieb:** Test-CD: Microsoft, Telefon 0 89/31 76-0, Fax -1000. **Preis:** etwa 140 Mark. **Systemanforderungen:** Farb-Macintosh mit 256 Farben oder mehr, System 7, 4 MB RAM

MW



CINEMANIA '94 Zu etwa 900 der insgesamt 19 000 besprochenen Filme gibt es Standbilder. Auf der linken Seite das Hauptmenü, das als Ausgangsbasis zu den vielschichtigen Programmverzweigungen dient und zu weiteren Ton- und Bilddokumenten führt.

Exotic Japan

Digitale Sprachführer sind im Kommen, und Exotic Japan will dabei gleich in eine für europäische Zungen weniger geläufige Sprache einführen. Tatsächlich aber ist die Scheibe eher ein Kultur- und Reiseführer denn eine Einführung in die Geheimnisse des Kanji und Haragana. Zur Umsetzung: Exotic Japan enthält Hypercard Stacks, die sich auf über 165 Seiten erstrecken. Jede einzelne Seite gleicht dabei einemKapitel.

Die Entwickler von Voyager haben offensichtlich keine Mühen gescheut, alles Wissenswerte über den „Mythos Japan" zusammenzutragen, denn die Ansammlung bietet ähnlich viel Hintergrundinformationen wie ein großes Lexikon. Fakten über Japans geschichtliche Entwicklung fehlen ebensowenig wie das korrekte Verbeugen oder die Enthüllung des Klischees, warum Japaner kein „r" aussprechen können.

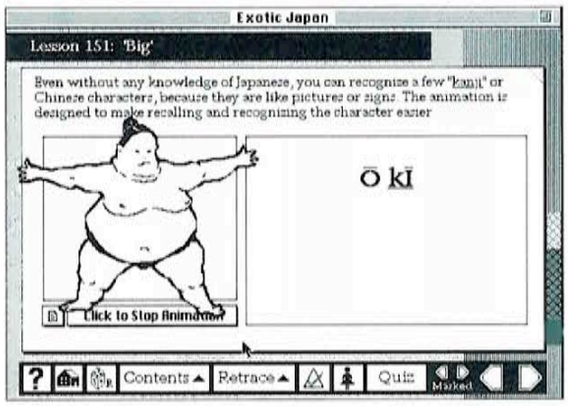
Die Sprache selbst geht jedoch in der Informationsschwemme hoffnungslos unter. Das Vokabelpensum ist hauptsächlich auf einige recht nützliche Floskeln beschränkt, wie zum Beispiel die verschiedenen Formen der Begrüßung und Verabschiedung. Zu den Kapiteln gibt es Übungen, die in der Regel auf die behandelten Themenkomplexe abzielen. Neben einigen Verständnisfragen zu den Textpassagen wird die Kenntnis der vorgestellten Vokabeln aber eher zusammenhanglos abgetestet. Die Assoziation von Schriftzeichen, Aussprache und dazugehörigen Übersetzungen ist so nur an wenigen Stellen ersichtlich.

Ebenso schmerzlich vermißt man Workshops, um die nur schwer im Hinterkopf zu behaltenden Kanji-Fonts einzuüben, denn das Programm beschränkt sich lediglich auf die abstrakte Herleitung der Schriftzeichen.

Trotz dieser Kritik kann man Exotic Japan eigentlich als sehr innovatives Produkt bezeichnen. Dem Hersteller ist es mittels Animation, Spiel und Grafik gelungen, den Anwender mit einer wahren Informationsflut zu überrollen, wobei im übrigen die Tonqualität der Applikation einer professionellen Audio-Produktion in nichts nachsteht. *Björn Lorenz*

Hersteller: Voyager, USA. **Vertrieb:** Test-CD: Pandasoft, Telefon 0 30/31 59 28-0, Fax -55. **Preis:** etwa 170 Mark. **Systemanforderungen:** 4 MB RAM, System 6.0.5 oder höher

MW



EXOTIC JAPAN Dieser Kultur- und Sprachführer zeichnet sich vor allem durch seine enorme Informationsfülle aus. Der eigentliche Spracherwerb bleibt dabei allerdings etwas unterbelichtet.

CD-ROM-ANBIETER

Bebena, Telefon 07 21/86 52 64
CD Superstore, Telefon 01 30/85 94 06
Digital World, Telefon 0 40/68 86 06
Emeraude, Telefon 00 43/40/6 54 15
Mac Warehouse, Telefon 01 30/85 93 93
Pandasoft, Telefon 0 30/31 59 28-0
Steinhauer, Telefon 0 61 87/2 11 17
Skybit, Telefon 0 69/7 07 12 04
Tiza, Telefon 02 11/20 18 95

utility watch

UTILITIES SIND HILFSPROGRAMME, DIE HAUPTSÄCHLICH ALS ERGÄNZUNG ZUM BETRIEBSSYSTEM ANGELEGT SIND. STÄNDIG TAUCHEN NEUE ANGEBOTE AUF. DAMIT SIE DEN ÜBERBLICK BEHALTEN UND WISSEN, WELCHES PROGRAMM WAS LEISTET, HÄLT MACWELT JEDEN MONAT FÜR SIE AUSSCHAU

Greg's Browser 2.3

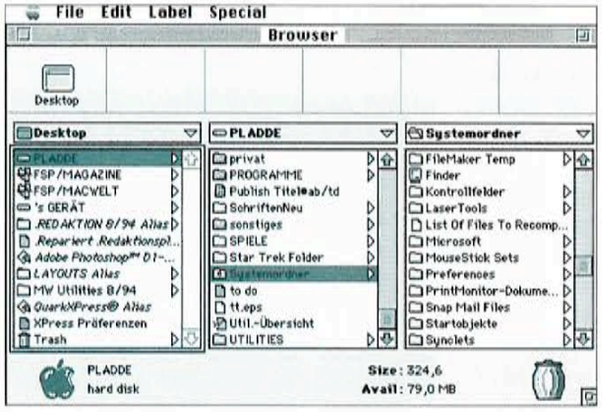
Wenngleich uns Mac-Anwendern das ewige Hickhack mit den Datei- und Programm-Managern der Konkurrenz erspart bleibt, treten dennoch Situationen auf, bei denen selbst der Finder von System 7 nicht den optimalen Komfort bietet. Besonders bei tief verzweigten Ordnerhierarchien fehlt dem Anwender oftmals die Möglichkeit, bei der Arbeit auf dem Bildschirm die Übersicht zu behalten.

Der Programmierer der legendären „Greg's Buttons", Greg Landweber, hat sich mit Greg's Browser diesem Notstand angenommen. Das Shareware Utility für 20 US-Dollar bietet die Möglicheit, die hierarchische Dateistruktur einer oder mehrerer Festplatten und Ordner übersichtlich anzuzeigen. Besonders hilfreich ist dabei die Option (seit Version 2.3), den Inhalt von Stuffit- und Compact-Pro-Archiven einzusehen. Die Archive lassen sich sogar entpacken, sofern Sie die Systemerweiterung Stuffit Engine installiert haben.

Die Bedienung des Programms reicht sehr nahe an die des Finders heran. So kann man mühelos einzelne Dateien auf andere Ordner oder Festplatten bewegen und kopieren. Greg's Browser läßt Sie außerdem Dateien umbenennen und löschen oder diese mit Etiketten versehen, neue Ordner anlegen, den Papierkorb entleeren, Alias-Dateien erzeugen und deren Originalprogramme anzeigen sowie vieles andere mehr. Außerdem existiert eine Option „Lesezeichen", über die Sie bereits beim Start des Programms oft gebrauchte Ordner schnell und einfach anwählen können.

Die neueste Version von Greg's Browser unterstützt überdies den neuen Drag & Drop-Manager von Apple. In Verbindung mit dieser Systemerweiterung ist es möglich, Dateien aus dem Browser heraus in andere für Drag & Drop geeignete Applikationen zu bewegen. Der Finder ab System 7 Pro oder Simple Text, der Nachfolger von Teach Text, sind Beispiele hierfür. Damit läßt sich beispielsweise eine Textdatei aus dem Browser in ein geöffnetes Textfenster von Simple Text ziehen, anstatt es importieren oder den Umweg über die Zwischenablage gehen zu müssen.

Unsere Utility-Diskette enthält Greg's Browser als 68-K- und als Power-Mac-Version.



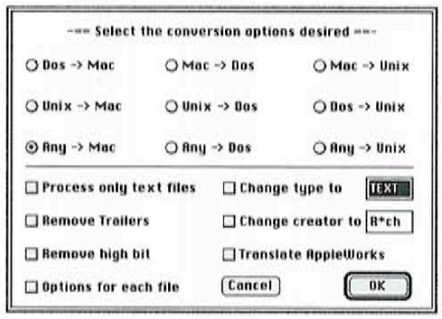
GREG'S BROWSER Dieses Hilfsprogramm erleichtert Ihnen den Umgang auch mit komplizierten Dateihierarchien.

Drop Text 1.5

Kompatibilität ist alles, insbesondere dann, wenn es um Texte geht, da sie die wohl am häufigsten konvertierten Dateien darstellen. Die Umwandlung von Textdateien verschiedener Betriebssysteme stellt sich jedoch oft als etwas schwieriger heraus, als es zunächst klingen mag, da zwar alle Systeme den klassischen ASCII-Code benützen, jeder Betriebssystemhersteller jedoch unter ASCII etwas anderes versteht.

Typische Inkompatibilitäten wären beispielsweise die unterschiedliche Verwendung von Linefeeds und Carriage Returns oder von sogenannten Hi-Bits (Sonderzeichen im ASCII-Standard).

Drop Text beseitigt Ihre Konvertierungsengpässe: Das Programm bietet die Möglichkeit, durch Drag & Drop eine oder mehrere Textdateien in das gewünschte Systemformat Mac, MS-DOS oder Unix umzuwandeln. Das Programm bearbeitet sogar selbständig ganze Ordner mit bis zu zehn Unterverzeichnissen.



DROP TEXT Schnelle Textkonvertierung – Stellen Sie in diesem Fenster die nötigen Parameter für die Umwandlung unterschiedlicher Texte ein.

Mit gedrückter „Option"-Taste ruft man ein übersichtliches Dialogfenster auf, das verschiedene Parameter oder den Typ und Erzeuger der konvertierten Textdatei konfiguriert. Mit nur 40 K ist Drop Text ein sehr anwenderfreundliches und nicht überladenes Freeware-Hilfsprogramm, das seine Aufgaben zur vollen Zufriedenheit erfüllt.

Startup Scr. Manager

Wer nach jahrelanger Konfrontation mit der „Willkommen"-Nachricht beim Einschalten des Macintosh nach Abwechslung lechzt, benötigt Startup Screen Manager. Dieses Kontrollfeld unterstützt jetzt die Möglichkeit von System 7, beim Laden des Systems sogenannte Startup Screens oder „Startbilder" anstelle der Nachricht „Willkommen" darzustellen. Dabei wählt das Kontrollfeld aus einer vorher definierten Bildergruppe jedesmal nach dem Zufallsprinzip ein anderes Startbild aus.

„Lieblingsbildern" läßt sich eine höhere Priorität zuteilen, damit sie öfter erscheinen. Das Programm bietet weiterhin die Option, zusätzlich neue Bilder sowohl im PICT-, Mac Paint- als auch im Scrn-Format zu importieren und als Startbild zu verwenden. Wenngleich

das Kontrollfeld keinerlei Leistungssteigerung für Ihr System verspricht, so sind es doch zumeist die kleinen Freuden, die – in diesem Fall für schlappe 15 US-Dollar – das Leben ungemein versüßen können.

CD Icon Killer

Diese nur 15 K kleine und zudem sehr nützliche Systemerweiterung unterbindet das Laden der sogenannten Custom Icons von CD-ROMs. Dadurch verringern sich die Ladezeiten bei der Darstellung der CD-ROM-Dateien beträchtlich, da der Finder anstelle der individuellen Dateibildchen nur die im System integrierten Standard-Icons darstellen muß. Das Tool ist für all diejenigen Anwender geeignet, die mehr Wert auf Ladegeschwindigkeit als auf bunte Icons legen. Insbesondere bietet sich diese Systemerweiterung bei CD-ROM-Laufwerken an, die noch nach der Single-Spin-Technologie arbeiten, also einen maximalen Datendurchsatz von 150 K pro Sekunde haben.

UPDATES:

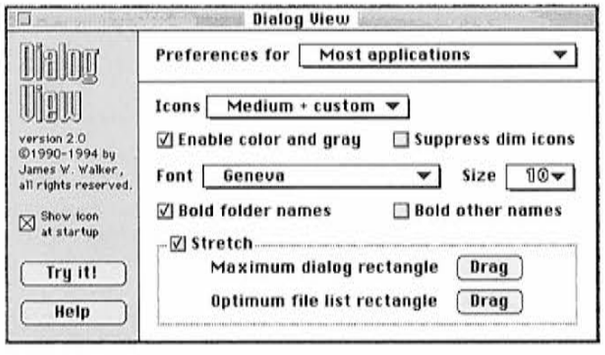
Dialog View 2.0

Die Kontrollfelder Dialog View und Open Wide, beide von James W. Walker entwickelt, sind für zahlreiche Macianer bereits zu unentbehrlichen Bestandteilen ihres Betriebssystems geworden. Dialog View sorgt dafür, daß in den Dialogfeldern „Öffnen" und „Speichern" die eintönigen und farblosen Standard-Icons des Systems durch die Custom-Icons der entsprechenden Programme ersetzt werden. Außerdem erhöhen fett dargestellte Ordner die Übersichtlichkeit auf dem Bildschirm.

Mit diesem Kontrollfeld läßt sich auch der Zeichensatz ändern, der in den Dialogfeldern verwendet wird. Das hinzugefügte Programm Open Wide bewirkt, daß eben diese Dialogfelder in einer frei konfigurierbaren Größe auf dem Bildschirm erscheinen. Das ist besonders bei großen Monitoren sinnvoll, ist es doch ausgesprochen ärgerlich, wenn man sich durch ein Dialogfeld scrollen muß, obwohl auf dem Bildschirm eigentlich mehr als ausreichend Platz für die Darstellung vorhanden wäre.

Die jüngst erschienene Version 2.0 von Dialog View ist eine Fusion von beiden Programmen. Die Namensgebung läßt aber unglücklicherweise nicht auf die erfolgte Kombination schließen. Nunmehr kann der Anwender beide Leistungserweiterungen in nur einem Kontrollfeld aktivieren. Der Vorteil: Es wird einige Zeit beim Laden der Applikation gespart.

Weiterhin wurde Dialog View 2.0 um sogenannte optimierte Power-Mac-Routinen erweitert (fat binary), so daß die Darstellung der Dialogfelder auf Power Macs nunmehr wesentlich schneller abläuft als in der 68-K-Emulation. Das Hilfsprogramm ist sowohl in kosmetischer als auch in funktioneller Hinsicht ein wahrer Leckerbissen – und das alles bei einer Shareware-Gebühr von nur 10 US-Dollar.



DIALOG VIEW Zwei Hilfsprogramme in einem Kontrollfeld untergebracht: Die neueste Version als Kombination aus Dialog View und Open Wide läßt die klassischen Dialogfelder alt aussehen.

Pwr Switcher 1.1.3

Das Kontrollfeld Pwr Switcher ist sicherlich einer der Klassiker im Freeware-Genre. Es liegt nun in der neuesten Version 1.1.3 vor. Das Utility bietet die Möglichkeit, mit Hilfe der Einschalttaste auf der Tastatur zwischen allen geladenen Programmen zu wechseln. Für diejenigen Mac-Benutzer, die über keine Einschalttaste verfügen (Powerbooks), bietet Pwr Switcher die Möglichkeit, diese Funktion auf die Escape-Taste zu legen.

In Verbindung mit der Shift-Taste läßt sich Pwr Switcher dazu bewegen, die Programme „rückwärts" zu wechseln, um somit schneller an die gewünschte Applikation zu gelangen. Zugleich lassen sich jeweils zwei aktive Programme definieren, zwischen denen Pwr Switcher „exklusiv" umschaltet. Diese Funktion ist dann sinnvoll, wenn zwar viele Programme geladen sind, im Augenblick jedoch nur diese beiden wirklich gebraucht werden.

Dieses Hilfsprogramm ist Freeware und unentbehrlich für jeden Macintosh-Anwender, der über ausreichend RAM verfügt, um mindestens zwei Programme gleichzeitig laden zu können.

Oliver v. Quadt

BESTELLCOUPON

Mit diesem Coupon erhalten Sie die in dieser Utility Watch und die ab der Seite XXX vorgestellten Programme auf Diskette. Sie können auch die *Macwelt*-Utilities der letzten zehn Ausgaben nachbestellen. Der Preis pro Diskette einschließlich Porto und Verpackung beträgt 15 Mark beziehungsweise 10 Mark für Abonnenten (Kundennummer angeben). Bitte legen Sie Ihrer Bestellung einen Euroscheck über die Gesamtsumme bei. Sie erhalten die Diskette in der Regel eine Woche nach Bestelleingang.

- **Name/Vorname**

.....

- **Straße**

.....

- **PLZ/Ort**

.....

- **Ich bin Abonnent, meine Kundennummer**

.....

- **Datum/Unterschrift**

.....

- **Meiner Bestellung liegt ein Euroscheck über die Gesamtsumme von ..... DM bei**

- **Ich bestelle hiermit**

..... mal die Utility Watch 11/93 = ... DM

..... mal die Utilities 12/93 (PD-Top-Utilities + Utility Watch 12/93) = ... DM

..... mal die Utility Watch 1/94 = ... DM

..... mal die Spiele 1/94 (zwei Disketten für zusammen 30 DM) = ... DM

..... mal die Utility Watch 2/94 = ... DM

..... mal die Spiele 2/94 (zwei Disketten für zusammen 30 DM) = ... DM

..... mal die Utilities 3/94 (Powerbook-Programme + Utility Watch 3/94) = ... DM

..... mal die Utilities 4/94 (Hilfen für System 7 + Utility Watch 4/94, zwei Disketten für zusammen 30 DM) = ... DM

..... mal die Utilities 5/94 (Drucker-Programme + Utility Watch 5/94) = ... DM

..... mal die Utility Watch 6/94 = ... DM

..... mal die Spiele 6/94 (zwei Disketten für zusammen 30 DM) = ... DM

..... mal die Utilities 7/94 (Hilfen für System 7 + Utility Watch 7/94) = ... DM

..... mal die Utilities 8/94 (Modem-Utilities + Utility Watch 8/94) = ... DM

..... mal die Utility Watch 9/94 = ... DM

..... mal die Spiele 9/94 (zwei Disketten für zusammen 30 DM) = ... DM

Bitte senden Sie den ausgefüllten Coupon mit dem Euroscheck an folgende Adresse: **Macwelt-Leserservice, MK Software, Parkstraße 1, 86462 Langweid.**

add-ON watch

MIT ADDITIONS, PLUG-INS UND XTENSIONS ERWEITERN SIE DAS LEISTUNGSSPEKTRUM VON PROGRAMMEN WIE XPRESS, PAGEMAKER ODER PHOTOSHOP UM EIN VIELFACHES. ÜBER 3000 DIESER ZUSATZPROGRAMME SIND MITTLERWEILE AUF DEM MARKT. HIER STELLEN WIR DIE NEUESTEN VOR

Diese Folge unterzieht ein Vektorisierungs-Plug-In und eine Xtension einer gründlichen Beobachtung

Imagin Vectory

Kurzbeschreibung: Plug-In, das den Export von gescannten Bitmap-Bildern aus Photoshop ermöglicht, um sie in Programmen wie Illustrator oder Freehand weiterzubearbeiten
Bewertung: Das Plug-In liefert brauchbare Ergebnisse für die meisten Bildarten mit einer recht hohen Geschwindigkeit
Systemanforderungen: Laut Hersteller mindestens 5 MB Speicher. *Macwelt*-Empfehlung: mindestens 10 MB
Preis: etwa 600 Mark
Imagin Vectory von Imagin ist ein Plug-In, das Bilder vektorisiert, die man dann in Programmen wie Illustrator verfeinern kann. So eröffnen sich Möglichkeiten, gescannte Logos in Photoshop so aufzubereiten, daß man sie danach als in Vektordarstellung umgerechnete Pixelbilder weiterbearbeiten kann.

Die Erweiterung wandelt auch farbige oder schwarzweiße Pixelbilder direkt aus Photoshop in Postscript-Vektorgrafiken um. Das Ganze geht bei einfachen Logos zum einen recht schnell, zum anderen ist es um einiges genauer als bei vergleichbaren Produkten (etwa Streamline). Imagin Vectory bearbeitet bis zu 256 Farben pro Bild. Farben werden aus den CMYK-Werten in Photoshop direkt in die Vektordarstellung übertragen. Folgende Bildarten überträgt das Plug-In ins Vektorformat:

- Strich
- Graustufenbilder
- indizierte Farbbilder

Andere Bildarten müssen Sie zuvor in Photoshop entsprechend konvertieren. Durch die Beschränkung auf 256 Farben verliert man natürlich bei Bildern mit mehr Farben Informationen. Die Güte der Farbübertragung hängt davon ab, wie genau die Funktion „Indizierte Farben" von Photoshop ein Bild umwandelt.

IMAGIN VECTORY Mit dem Plug-In von Imagin lassen sich Bilder in Photoshop vektorisieren und in Grafikprogrammen weiterbearbeiten.

Bei großen Bildern mit vielen Farben leistet Imagin Vectory aber Erstaunliches: So konnten wir ein Bild von einer Photo-CD komplett vektorisieren, der gesamte Vorgang dauert allerdings lange (über 15 Minuten auf einem Quadra 650 für ein Bild von rund 500 KB). Die komplette Prozedur liefert Dateien, die mehrere Megabyte groß sind und in Illustrator nur mit viel Geduld bearbeitet werden können.

Die Vektordarstellung wird bei der Umrechnung letztendlich aus den Umrissen zusammenhängender Bildflächen derselben Farbe gebildet. Die Güte der Umrechnung hängt so stark von der Vorlage ab. Bilder mit klaren Konturen und klar abgegrenzten Flächen lassen sich sehr schnell und perfekt vektorisieren.

Im „Export"-Menü gibt man nur den Namen der Datei und einen Toleranzwert ein, der für die Glättung der Bézier-Kurven verwendet wird. Hohe Werte führen zu glatten Vektorpfaden aus wenigen Punkten, kleine Werte zu komplexen Vektorpfaden mit vielen Punkten.

MW TIP ANBIETER

Die hier vorgestellten Zusatzprogramme sind unter anderem bei den folgenden Unternehmen erhältlich:

Codesco Datensysteme, 22119 Oststeinbek, Telefon 0 40/71 30 01-30, Fax -60

Imagin, 76137 Karlsruhe, Telefon 07 21/36 67-7, Fax 31 32 3

Impressed, 22529 Hamburg, Telefon 0 40/5 60 20 29, Fax 5 60 54 63

Janus München EDV, 80707 München, Telefon 0 89/3 23 19-70, Fax -89

Schnittstelle, 70917 Stuttgart, Telefon 07 11/9 93 56-0, Fax -90

Paste-It

Kurzbeschreibung: Kopiert Objekte über die Zwischenablage an die gleiche Position
Bewertung: Praktische und kostenlose Xtension, die sich jeder Xpress-Anwender besorgen sollte
Preis: Achtung! Auch wenn es sich um eine Freeware handelt, die in Mailboxen und Foren liegt, gibt es doch noch einige Anbieter, die bis zu 50 Mark Bearbeitungsgebühr für das Zustellen der Xtension verlangen

Paste-It funktioniert erfreulicherweise mit jeder Xpress-Version ab 3.11. Was macht diese Xtension? Sie hilft beim Plazieren von Objekten aus der Zwischenablage. Und zwar ermöglicht es Paste-It, Objekte auszuschneiden oder zu kopieren, diese in die Zwischenablage zu befördern und von dort auf anderen Seiten so einzufügen, daß die Objekte dort genau an denselben Positionen wie in der Ursprungsseite wieder eingesetzt werden.

Dieses funktioniert sogar beim Kopieren zwischen Dokumenten mit Hilfe von Copy & Paste. Die Bedienung von Paste-It ist einfach. Um den neuen Befehl zu nutzen, muß man nur die Option-Taste halten und dann über das „Bearbeiten"-Menü den Befehl „Kopieren" aufrufen. Das Menü verwandelt sich daraufhin in die Einträge „Copy-It" und „Paste-It".

PASTE-IT Mit Paste-It kopieren Sie Objekte zwischen Seiten oder sogar zwischen Dokumenten an dieselbe Stelle im Zieldokument, an der sie in dem Ausgangsdokument standen. Die Xtension fügt automatisch die entsprechenden Menübefehle ein.

Ulrich Brieden

law & order

COMPUTER-RECHT: DAS SOLLTEN SIE WISSEN

Die Gewährleistung

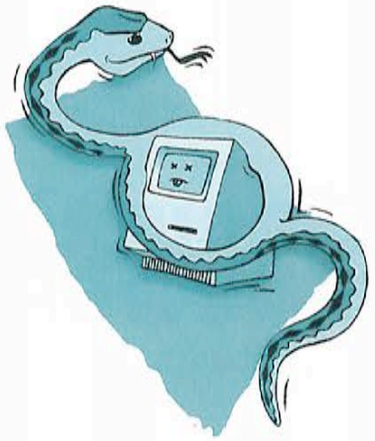
Beim Kauf von Computer-Equipment sollte man fehlerfreie Ware erwarten dürfen, die alle zugesicherten Eigenschaften aufweist. Die Realität zeigt allerdings oft große Unterschiede zwischen Ist- und Soll-Zustand. Viele Anwender werden sich in diesem Zusammenhang mit Grausen an die realen Werte ihrer Beschleunigerkarten erinnern. Aus Platzgründen konzentrieren wir uns nachfolgend auf den in der Praxis überwiegenden Kauf von Hard- und Software. Der Werkvertrag, welcher für einige dieser Sachverhalte Vertragsgrundlage ist, bleibt zunächst außen vor

Der Gesetzgeber verpflichtet den Verkäufer mit §459 BGB, für die Fehlerfreiheit der Ware zum Zeitpunkt des Gefahrenübergangs (die direkte Übergabe an Kunden oder Speditionsunternehmen, siehe auch *Macwelt* 8/94) einzustehen. Selbiges gilt für das Vorhandensein etwaiger zugesicherter Eigenschaften. Ab Zeitpunkt des Gefahrenübergangs gilt das Sachmängelrecht, vor allem, wenn es sich um die Nichterfüllung von Verträgen dreht (§§320 ff. BGB). Der Anwender sollte für seine Schritte bei vertraglichen Unstimmigkeiten also den richtigen Zeitpunkt auswählen:

Hat er sich etwa in der Modellbezeichnung eines Mac geirrt und will daher den Kaufvertrag anfechten (siehe §§119 ff. BGB), kann er dies nur, solange die Ware die Grenze des Gefahrenübergangs nicht überschritten hat. Später gibt ihm der Gesetzgeber lediglich das Recht auf Wandlung, Minderung oder in Sonderfällen Nachbesserungsansprüche, Umtausch und Schadensersatz.

Was ist ein Fehler?

Die Anwendung dieser Maßnahmen dürfte im obigen Fall mit Hinblick auf ausstehende Rechtsanwalts- und Gerichtskosten die finanzielle Situation des irrenden Bestellers eher noch verschlimmern. Neben Irrtumsanfechtungen lassen sich auch keine Ansprüche aus Unmöglichkeit, Verzug und Verschuldens bei Vertragsanbahnung mehr durchsetzen. Um mit eventuellen rechtlichen Schritten nicht ins Leere zu laufen, ist es notwendig, vorher zu analysieren, ob überhaupt ein Fehler vorliegt. Im allgemeinen liegt ein Fehler dann vor, wenn sich eine Sache nicht im vollen Umfang für den gewöhnlichen oder einen vertraglich vereinbarten Gebrauch eignet. Ebenso liegt ein Fehler vor, wenn die Sache zwar gebrauchsfähig ist, aber wertmindernde Umstände vorliegen (siehe Palandt-Putzo, §459 Anm. 3a).



Dies ist zum Beispiel dann der Fall, wenn das Gehäuse eines Großmonitors gebrochen ist, der Monitor aber trotzdem funktioniert.

Was ist aber nun ein gewöhnlicher oder vertraglich vereinbarter Gebrauch? Beides ist bei der rasanten Entwicklung der EDV-Industrie nur äußerst schwierig zu definieren.

War vor kurzem das nachträgliche Editieren importierter Grafiken in einer Standard-Textverarbeitung eine außergewöhnliche Innovation, ist dieses heutzutage genauso Alltag geworden wie beispielsweise eine integrierte Rechtschreibprüfung.

Die Rechtspraxis wird zunächst die vertraglichen Vereinbarungen prüfen, um dann Lücken, die sich bei mangelnden Gebrauchsdefinitionen ergeben, auf dem Weg der Interpretation des gewöhnlichen Gebrauchs zu schließen. Liegen keine direkten Vereinbarungen vor, kann sich eine vertragliche Vereinbarung unter Umständen auch aus den Produktbeschreibungen des Händlers oder Herstellers ergeben. Ganz eindeutig ist ein Fall nur, wenn vorher ausdrücklich bestimmte Anforderungen festgelegt wurden, etwa durch die Einbeziehung eines Pflichtenhefts (vgl. Koch, Zivilprozeßpraxis, S.56 f).

In den meisten Fällen erfolgt allerdings weder eine Produktbeschreibung noch eine ausdrückliche Vereinbarung. Dann ergibt sich ein Fehler aus den offensichtlichen Abweichungen von dem Zustand, den der Käufer im Normalfall erwarten kann (OLG Düsseldorf, CR 87, 173). Einige besonders krasse Fälle:

Ein Fehler ist zum Beispiel das Fehlen der Copy & Paste- oder Sicherungsfunktionen bei einer Standard-DTP-Anwendung. Ebenso gelten starke Abweichungen vom Macintosh-Komfort oder häufige Systemabstürze als fehlerhaft.

In den Ausstattungsfragen der Hardware legt sich die gängige Literatur mangels quantitativer Definitionen nur sehr vage fest. Bezeichnungen wie „ordentlich" oder „ausreichend" in bezug auf Kapazität, Geschwindigkeit und Erweiterbarkeit lassen erkennen, daß der Rechtspraxis diesbezüglich noch keine eindeutigen Strukturen vorliegen und deshalb überwiegend von Fall zu Fall entschieden wird.

Lappalien stellen jedoch keine reklamierbaren Fehler dar. Selbst die Verwendung von langlebigen Gebrauchtteilen (etwa beim Einbau einer gebrauchten Grafikkarte) muß noch keinen Sachmangel darstellen (§459 I BGB).

Also: Fehlende Gummifüße beim Mac, ein verstelltes Bild bei vollelektronisch regelbaren Displays oder auch eine funktionsuntüchtige Festplattenkontrolleuchte müssen den Händler nicht zwingend zur Nachbesserung verpflichten.

Die nächste Folge zeigt, wann Falschlieferungen vorliegen, und was von sogenannten zugesicherten Eigenschaften zu halten ist.

Björn Lorenz

Fachtermini

Unmöglichkeit: Liegt dann vor, wenn eine Partei vorher Vereinbartes nicht mehr wirksam erbringen kann.

Verschulden bei Vertragsanbahnung: Hiermit sind Pflichtverletzungen gemeint, die eine Vertragspartei bereits vor Abschluß eines Vertrags begeht.

Gattungskauf: Vom Kaufgegenstand existieren mehrere äquivalente Stücke.

Stückkauf: Der Kaufgegenstand ist ein Einzelexemplar.

IMPRESSUM

Chefredakteur: Stephan Scherzer
(verantwortlich, Anschrift siehe unter Redaktion)
Stellv. Chefredakteur: Thomas Wanka
Koordination, leitend: Marlene Buschbeck-Idlachemi
Redaktion: Andreas Borchert, ab; Marlene Buschbeck-Idlachemi, mbi; Thomas Dassel, td; Richard Fachtan, fan; Ernst Lehmhofer, el; Mike Schelhorn (PUBLISH), ms; Stephan Scherzer, sc; Thomas Wanka (PUBLISH), tw
Schlußredaktion: Andreas Borchert, Thomas Dassel
Redaktionsassistentin: Siggi Pöschel
Ständige freie Mitarbeiter: Hermann Bauer, Hannes Helfer, hh; Martin Hirsch, Sebastian Hirsch, Andreas Kölsch, Holger Lipp, Kerstin Lohr, kl; Patrik Mastellotto (Illustrationen), Jörn Müller-Neuhaus, Heiko Seebode, se; Franz Szabo, Ralf Wilschewski (Fotografie), Peter Wollschlaeger, pw
Art Director: Karin Wirth-Wernitz
DTP-Layout: Marlene Silla, Karin Wirth-Wernitz
DTP-Produktion/Disposition: Stefan Liba, leitend; Snezana Dejanović
Layout-Entwurf und Titel: Helfer Grafik Design
Titelfoto: Ralf Wilschewski

**So erreichen Sie die Redaktion:
IDG Magazine Verlag GmbH,
Rheinstraße 28, 80803 München
Telefon: 0 89/3 60 86-234, Telefax: 0 89/3 60 86-304
Compuserve: 71333,3251; Applelink: MACWELT**

Einsendungen: Für unverlangt eingesandte Beiträge sowie Hard- und Software wird keine Haftung übernommen. Es wird keine Rücksendegarantie gegeben. Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Beiträge und Abbildungen, insbesondere durch Vervielfältigung und/oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrecht nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung und/oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Beiträge in Datensystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.
© Copyright IDG Magazine Verlag GmbH
Haftung: Haftung für die Richtigkeit von Veröffentlichungen können Redaktion und Verlag trotz Prüfung nicht übernehmen. Die Veröffentlichungen in der *Macwelt* erfolgen ohne Berücksichtigung eines eventuellen Patentschutzes. Auch werden Warennamen ohne Gewährleistung einer freien Anwendung benützt.

**So erreichen Sie die Anzeigenabteilung:
Telefon: 0 89/3 60 86-130
Telefax: 0 89/3 60 86-124**

Anzeigenleitung: Barbara Ringer (-130); (verantwortlich für Anzeigen, Anschrift siehe unter Redaktion)
Stellv. Anzeigenleitung: Carmen Liermann (-201)
Anzeigenverkauf: Bernd Fenske (-108), Britta Tüttenberg (-312)
Anzeigenverwaltung: Rudolf Schuster, leitend (-135); Laura Kunzmann (-330); Andrea Weinholz (-206), Birgit Seifert (-291)
International Marketing Services:
Anzeigenverkaufsleitung ausländische IDG-Publikationen: Tina Ölschläger (-116)
Anzeigenverkaufsleitung IDG-Publikationen im Ausland: Peter L. Townsend (-299)
Anzeigenpreise: Für PRODUKTANZEIGEN fordern Sie bitte unsere Mediaunterlagen an. Chiffregebühr **DM 10,–** Fließsatzanzeigen nach Zeilen DM 10,– gewerblich, privat kostenlos (z. Zt. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 9 vom 01.10.1993 gültig)
Zahlungsmöglichkeiten: Bayerische Vereinsbank, BLZ 700 202 70, Konto-Nr. 116 000; Postgirokonto München 97 40-800
Erfüllungsort, Gerichtsstand: München
Verlagsrepräsentanten für Anzeigen:
Frankreich: IDG COMMUNICATIONS S.A., Claude Bril, Immeuble La Fayette, 2, Place des Vosges, Cedex 65, 92051 PARIS LA DEFENSE, Tel.: 00 33/1/49 04 79 00, Fax: 00 33/1/49 04 78 00.
Großbritannien: Oliver Smith + Partner, 18 Abbeville Mews, Tel.: 00 44/1/9 78 14 40, Fax: 00 44/1/9 78 15 50, 88 Clapham Park Road, London SW 4 7 BX, U.K.
USA: CW International Marketing Services, 375 Cochituate Road, Box 880, USA-Framingham, Mass. 01701, Tel.: 0 01/6 17/8 79 07 00, Tx.: 00230/951 153 computwrld fmh
Taiwan: IDG COMMUNICATIONS TAIWAN, Vincent Chen, 12F-6, Fu Hsin N. RC-Taipei, Taiwan R.O.C., Tel.: 0 08 86/2/72 11 07 35
Japan: IDG Communications Japan, Kioichi TBR Bldg., 6F, Rm 616, 5-7 Kojimachi Chiyodaky, Tokio 102, Tel.: 00 81/3/32 22/64 65, Fax: 00 81/52 75/39 78

**So können Sie die Macwelt abonnieren:
Telefon: 0 71 32/9 59-210
Telefax: 0 71 32/9 59-216**

Vertrieb: Josef Kreitmair, leitend (-243); Kristine Dupont (-154)
Abonnements-Service: IDG Magazine Verlag GmbH, Aboservice, dsb Abo-Betreuung GmbH, 74168 Neckarsulm, Tel.: 0 71 32/9 59-210, Fax: 0 71 32/9 59-216
Leserservice: Ältere Ausgaben der *Macwelt* erhalten Sie bei Computerservice Ernst Jost GmbH, Ickstattstr. 9, 80469 München, Tel.: 0 89/20 24 02-22, Fax: 0 89/20 24 02-15
Österreich: dsb Aboservice GmbH, Arenbergstr. 33, A-5020 Salzburg, Tel.: 06 62/64 38 66
Schweiz: Abo-Verwaltungs AG, Sägestr. 14, CH-5600 Lenzburg, Tel.: 0 64/51 91 31
Zahlungsmöglichkeit für Abonnenten:
Postgiroamt Stuttgart, BLZ 60010070, Konto-Nr 1615-705
Vertrieb Handelsauflage: MZV Moderner Zeitschriften Vertrieb, Breslauer Straße 5, 85386 Eching, Tel.: 0 89/31 90 06-0
Bezugspreise: *Macwelt* erscheint jeweils am letzten Mittwoch im Vormonat. EV-Preis 8 Mark, 8 Schweizer Franken; 62 Schilling. Im Inland beträgt der Jahresbezugspreis 90 Mark für zwölf Ausgaben. Auslandspreis: 108 Mark, für die Schweiz 108 Schweizer Franken. Vorzugspreis für Studenten 78 Mark (Inland) nur gegen Beilage einer gültigen Immatrikulationsbescheinigung. Luftpostversand auf Anfrage. Der Abonnent kann seine Bestellung innerhalb einer Woche nach Erhalt des ersten Exemplars mit einer schriftlichen Mitteilung an den Verlag widerrufen. Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn es nicht zwei Monate vor Ablauf der Bezugszeit schriftlich gekündigt wird. Im Falle höherer Gewalt hat der Abonnent keinen Anspruch auf Lieferung oder auf Rückerstattung der Abonnementgebühr.
Erscheinungsweise: *Macwelt* erscheint monatlich.
Abonnement-Bestellungen: Nimmt der Verlag oder jede Buchhandlung entgegen. – **ISSN 0937-4906**

**So bestellen Sie Macwelt-Bücher und CDs
Telefon: 0 89/3 60 86-154
Telefax: 0 89/3 60 86-267**

Produktion: Heinz Zimmermann, leitend
Druck und Beilagen: Oberndorfer Druckerei, A-5110 Oberndorf, Tel.: 00 43/62/72 71 33-0, Fax: 00 43/62/72 71 33-11
Verlag: IDG Magazine Verlag GmbH,
Rheinstraße 28, 80803 München,
Telefon: 0 89/3 60 86-0
Geschäftsführer: York von Heimburg
Verlagsleitung: Sylvia Stier

Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. (IVW)

Verkaufte Auflage 1. Quartal '94: 37 187 Exemplare

Die Macwelt wird auf 100 Prozent chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt

Macwelt ist ein unabhängiges Magazin und in keiner Weise mit der Firma Apple Computer verbunden. Apple, Macintosh und die entsprechenden Logos sind eingetragene Warenzeichen der Apple Computer Inc. Veröffentlichung gemäß Paragraph 8, Absatz 3, des Gesetzes über die Presse vom 8. 10. 1949: Alleiniger Gesellschafter der IDG Magazine Verlag GmbH ist die **IDG Communications Verlag AG München,** die eine 100%ige Tochter der IDG Inc. Boston, Mass.,USA, ist.
Vorstand: W. W. Boyd, K. Arnot, Y. v. Heimburg, R. P. Rauchfuss
Aufsichtsratvorsitzender: Patrick McGovern

Macwelt

Macwelt ist eine Publikation der IDG Magazine Verlag GmbH, einer Tochtergesellschaft der IDG Communications, München. IDG Communications veröffentlicht über 200 Computer-Publikationen in 63 Ländern. Jeden Monat lesen dreißig Millionen Menschen eine oder mehrere Publikationen von IDG Communications. Alle Publikationen sind dem IDG News Service angeschlossen, der die neuesten Meldungen aus der Kommunikations- und Informationstechnologie für die Redaktionen bereithält. IDG Communications-Publikationen sind: ÄGYPTEN: Computerworld Middle East, PC World Middle East; ARGENTINIEN: Computerworld, Infoworld; AUSTRALIEN: Computerworld, PC World, Macworld, Network World, Mobile Business, Publish, Reseller, IDG Sources; BELGIEN: Data News; BOLIVIEN: Computerworld; BRASILIEN: Computerworld, Gamepro, Game Power, Mundo Unix, Power PC, Publish, Super Game; BULGARIEN: Computerworld, Ediworld, PC & Mac World, Network World; CHILE: Computerworld, Informatica; COSTA RICA: PC World; DÄNEMARK: Communications World, Computerworld, Macintosh Produktkatalog, Macworld, PC World, PC World Produktguide, Tech World, Windows World; DEUTSCHLAND: Computerwoche, Computerwoche Focus, Computerwoche Extra, Computerwoche Karriere, Electronic Entertainment, Gamepro, Information Management, Macwelt, Netzwelt, PC-WELT, Publish, Unit; ECUADOR: PC World; FINNLAND: MikroPC, Tietoviikko, Tietoverkko; FRANKREICH: Distributique, Golden Mac, Info PC, Languages & Systems, Le Guide du Monde Informatique, Le Monde Informatique, Telecoms & Reseaux; GRIECHENLAND: Infoworld, PC Games; GROSSBRITANNIEN: Computing/Computerworld, Connexion/Network World, Lotus Magazine, Macworld, Open Computing/Sunworld; INDIEN: Computers & Communications; IRLAND: ComputerScope; INDONESIEN: Info Komputer; ISRAEL: Computerworld, PC World; ITALIEN: Computerworld, Lotus Magazine, Macworld, Networking Italia, PC Shopping, PC World; JAPAN: Computerworld Today, Information Systems World, Macworld, Nikkei Personal Computing, Sunworld, Windows World; HONGKONG: Computerworld, PC World; KANADA: CIO Canada, Computerworld, Graduate Computerworld, InfoCanada, Network World, Reseller; KENIA: East African Computer News; KOLUMBIEN: Computerworld; PC World; KOREA: Computerworld, Macworld, PC World; LATEINAMERIKA: Gamepro; MALAYSIA: Computerworld, PC World; MEXIKO: Compu Edicion, Compu Manufactura, Computacion/Punto de Venta, Computerworld, Macworld, Mundo Unix, PC World, Windows; NEUSEELAND: Computer Listings, Computerworld, Network World, PC World; NIEDERLANDE: Computer Totaal, Computable, LAN Magazine, Macworld, Totaal Windows; NIGERIA: PC World Africa; NORWEGEN: Computerworld Norge, C/World, Lotusworld, Macworld, Networld, PC World Ekspress, PC World, PC World's Product Guide, Publish&Multimedia World, Student Data, Unix World, Windowsworld, IDG Direct Response; ÖSTERREICH: Computerwelt Österreich, PC Test; PAKISTAN: PC World; PANAMA: PC World; PERU: Computerworld, PC World; PHILIPPINEN: Computerworld, PC Digest; POLEN: Computerworld, PCWorld/Komputer; PORTUGAL: Cerebro/PC World, Correio Informatico/Computerworld, Macin; RUMÄNIEN: Computerworld, PC World, Telecom; RUSSLAND: Computerworld Moscow, Mir – PK, Sety; SCHWEDEN: Attack, ComputerSweden, Corporate Computing, Macworld, Mikrodatorn, Natverk & Kommunikation, PC World, Publishing&Design, Dataingenjoren, Maxi Data, Windows World; SCHWEIZ: Computerwelt, Macworld, PC Tip; SINGAPUR: Computerworld Southeast Asia, PC World; SLOWENIEN: Monitor Magazine; SPANIEN: Advanced Systems, Amiga World, Computerworld, Communicaciones World, Macworld, Networld, Gamepro, PC World, Publish; SÜDAFRIKA: Computer Mail, Computing, Network World, Software World; TAIWAN: Computerworld, PC World; THAILAND: Computerworld; TSCHECHIEN: Computerworld, Elektronika, Macworld, PC World; TÜRKEI: Computerworld Monitor, Macworld, PC World; UKRAINE: Computerworld, UNGARN: Computerworld SZT, PC World, USA: Advanced Systems, Amiga World, Cable in the classroom, CD Review, CIO, Computerworld, Digital Video, DOS Resource Guide, Electronic Entertainment, Federal Computer Week, GamePro, IDG Books, InfoWorld, Laser Event, Macworld, Multimedia World, Network World, PC Letter, PC World, Playright, Power PC World, Publish, SWATPro, Video Event; VENEZUELA: Computerworld, PC World; VIETNAM: PC World; VOLKSREPUBLIK CHINA: Computerworld, Infoworld, PC & Communications Magazine, Computer Fan, PC World, Electronics International, Electronics Today/Multimedia World, Electronic Product World, Network World, Software World Magazine, Telecom Product World.

INSERENTENVERZEICHNIS

Diese Liste enthält Firma und Seite der Inserenten dieser vorliegenden Ausgabe.

A & M	71
a.p.u.	167
ADDITIVE	145
Agfa-Gevaert	19
alphasoft	71
Alternate	113
AVATAR	174
B & K	127
Bissinger	113
CanCom	173
Canon	21
CASSANDRA	99
CD-ROM-Superstore	31
CDS	141
cmc	123
Colori	166
ComLine	90
Computer + Design Center	166
Computer Depot	10, 11
ComputerWorks	121
CREACOM	53
Diatec Digital Data	175
Disc Direct	4. US, 6, 7, 8, 9
DIWERS	137
DTM Computersysteme	71
EISA	48/49
EIZO	23
Enba	129
FMF Media	97
Format Verlag	199, 205
FUJITSU	81, 139
Genio Kronauer	129
Glück & Partner	95
Gottschalk & Dalka	121
heidelberg datentechnik	145
Hellmer	129
Hermstedt	3. US, 81
Hesz	176
Hewlett-Packard	29
IBAS	97
IDG World Expo	40-47
ILYAMA	25
Innotech	135
Innotech GmbH	53
IST	176
Knowledge Transfer	168
KSRE Hamburg	168
LASERTYPE	169
Letraset	95
Löhner + Partner	2. US
MAC UP	107
MAC UP Verlag	107
MACCASH	57
MACit	75
MacWarehouse	89
MAG	95
Magirus	15, 61
MAP	169
Map It	137
Mc Visions	170
MediaWare	170
Merlin Mac Service	171
MEV	39
MicroNet	37
miro	67
MultiByte	171
NOKIA	27
Nomai	17
Optimal Production	172
Pabst	81
Pandasoft	143
PCS	13
Pfuhler	129
Picture Base	172
PRISMA	149-164
Protar	65
Radius	35
SAM	97
Scan Litho	175
Scitex	33
Seibold & Partner	173
Silicon	165, 167
Softdes	83
Stopp	123
Studio 84	174
Systematics	85
TKR	145
TLF	105
TOPIX	141
URW	103
von Langa	137
Wolf	165
Wolframs	145
WTS	137
X Brains	141
INFOBÖRSE	141–144
SEMINARBÖRSE	144
KLEINANZEIGEN	151–156
SERVICE GUIDE	145–150

Beilagenhinweis: Diese Ausgabe enthält je eine Beilage der Firmen Mecklermedia Limited, 1 & 1 EDV Marketing, MacWarehouse, der Opel AG sowie einen Einkleber von PRISMA.

SHUTDOWN

PETER WOLLSCHLAEGER

Lösung der Absatzkrise

Einst hatte ich einen Mac, dann einen Plus, schließlich einen SE und dann eine ziemlich lange Zeit den damals schnellsten Apple-Rechner, einen II/fx. Momentan werkle ich mit einem Power Mac 8100 mit 80 Megahertz, und meine Oma hat inzwischen auch einen Computer. Das nennt man Marktsättigung, und Sie wissen jetzt endlich, wo die herrührt.

Die Hersteller der harten und weichen Waren wissen das natürlich auch, reagieren aber völlig unterschiedlich. So hatte Apple die Idee mit dem Power Mac und Soft Windows. Die Idee ist gut, doch lohnt es sich wirklich, die riesige Mac-Gemeinde (10 Millionen) um die paar Windows-Anwender (30 Millionen) zu erweitern? Ansonsten wird sich das Thema in Kürze erübrigen. Microsoft gibt mit seinem neuen C-Compiler auch die Tools frei, mit denen es bisher selbst seine Windows-Programme für den Macintosh übersetzt hat.

Da gefällt mir die Vision von Apple-Boß Michael Spindler schon besser, von wegen ein Finder in jedem Telefon, nur offensichtlich kennt er unsere Post nicht (mehr). Wo bitte soll die BZT-Zulassung auf den Bildschirm geklebt werden? Microsoft war da schon etwas cleverer, doch die Verträge mit Computerherstellern, die für null Software zahlten, fielen einer außergerichtlichen Einigung zum Opfer. Lotus sieht gar beim Mac überhaupt keinen Markt mehr und wird den wohl auch bald unter Windows nicht mehr sehen. Der Grund ist derselbe: Excel. Es dominiert bei den Tabellenkalkulationsprogrammen.

CMS schafft Märkte

Sie sehen, alle haben Probleme, nur wir nicht. Wir haben die Lösung. Der Ansatz ist einfach: Wenn der eigene Markt gesättigt ist, muß man halt den von der Konkurrenz schlukken. Fragt sich bloß, wie man diese kapitalistische Binsenweisheit umsetzt.

Doch genau darauf haben wir die passende Antwort. Sie heißt CMS, das steht für „Customer Mission Service", ist offensichtlich eng-

lisch, muß es auch sein, denn deutsche Kürzel merkt sich ja eh keiner. Der Kunde missioniert also für ein Produkt, selbstverständlich im Feindesland, der Feind ist jede Soft- oder Hardware gleicher Funktionalität anderer Hersteller. Auf jeden Fall beginnt CMS schon beim Kauf. In eigens feierlich eingerichteten Räumen der Händler (bei Großkunden in Nobelhotels) legt der Kunde seine rechte Hand auf das Produkt (die linke hält das Handbuch) und spricht dem Händler feierlich nach: „Ich schwöre, Xpress stets tapfer zu verteidigen, es immer zu loben, jedes Update zu bestellen, ewig darauf zu warten (aber es sofort zu bezahlen), niemals die Hotline anzurufen, an jede Zeitung monatlich einen begeisterten Leserbrief zu schreiben, so wahr mir Quark helfe."

Für die Käufer eines Mac klingt die Eidesformel ähnlich, es gibt allerdings ein paar Abweichungen. So verpflichtet sich jeder Macintosh-Fan bereits beim Kauf, das jeweils drei Wochen später erscheinende Nachfolgemodell zu erwerben und notfalls (kommt sehr selten vor) auch vier Wochen darauf zu warten. Ferner nimmt jeder frisch vereidigte Macianer anschließend an einer Schulung teil, in der das Feindbild geschärft wird.

So geschult werden Sie sich neben einen PC stellen, die kryptischen Meldungen des DOS-Starts beobachten und fragen, ob das ein Lade-Virus sei. Einem DOS-Benutzer mit einem Hut erzählen Sie, daß Sie jetzt endlich wüßten, was Extended Memory bedeutet. Übrigens: Hat er mehrere kleine Hüte, die er ständig wechselt, heißt das Expanded Memory.

Sagen Sie nicht, die sind ja „windoof", dieses Akronym haben die Anwender von IBMs OS/2 gepachtet, aber Windoser wäre noch frei. By the way: Legen Sie sich ja nicht mit OS/2-Usern an, die sind schon so perfekt ICA-geschult, daß jeder Bekehrungsversuch zwecklos ist. Ach so, ICA (IBM Customer Ambassador) ist die 20 Jahre alte Version von CMS, die IBM aus dem Mainframe-Bereich übernommen hat, und das „A" steht tatsächlich für Ambassador (Botschafter) und nicht für Apostel.

Windows-User zu bekehren ist relativ einfach. Sie müssen dieses grafische User Interface zu den DOS-Tiefen nur wie einen Macintosh bedienen, wobei schon die einfachsten Übungen reichen, zum Beispiel der Versuch, ein Programm-Icon auf den Desktop zu schieben. So nach etwa drei bis vier Fehlstarts und einigen Affengriffen (wie die Tastenkombination Control-Alt-Del für den Neustart des Rechners) klappen Sie Ihr Powerbook auf und doppelklicken auf das Demoprogramm, den Rest macht dann Apples CACMS (Computer Aided Customer Mission Service, also computerunterstütztes Missionieren).

CMS und die Folgen

Nur leider hat der Spaß alsbald ein Ende. Wenn zehn Millionen Mac-Anwender nur einmal pro Woche einen Fensterakrobaten bekehren, so gibt es rein rechnerisch nach drei Wochen keine Windows-User mehr.

Dafür werden Sie aber ständig viel Spaß mit der Software haben. Uns liegt eine neue Version von Macwrite Pro CMS vor, in der nach dem Laden einer Word-Datei dieser Dialog erscheint: „Wie Sie sehen, wurde diese scheußliche Word-Datei konvertiert und sieht jetzt viel besser aus als vorher. Soll ich das sogenannte Programm „Word" löschen?" Der Dialog hat nur die zwei Buttons „Ja" und „OK". Solche Sprüche gibt es bei Microsoft nicht. In den uns vorliegenden englischen Beta-Versionen heißt es nach dem ersten Programmstart sehr sachlich: „All useless programs on your harddisk (not from Microsoft) deleted". Das ist doch Terminator-mäßig, oder? MW

VORSCHAU

HARDWARE: **FARBMONITORE IN 17 ZOLL, DIE PERFORMA-SERIE, MAGNETO-OPTISCHE LAUFWERKE** · SOFTWARE: **TERMINPLANER, TEXTVERARBEITUNG: WORD 6.0, WORDPERFECT 3 UND ANDERE, PROGRAMME ZUM COLORMANAGEMENT** · PRAXIS: **GEMEINSAM GERÄTE IM NETZ NUTZEN, DATENRETTUNG, HOTLINES** · WORKSHOPS: **ILLUSTRATOR 5.0, MODEMS/DFÜ, MAC-BASICS: PD-SOFTWARE UND SPIELE**

MW TEST

Textverarbeitung

Lange genug hat es gedauert, doch mit Word 6.0 und Wordperfect 3.0 stehen uns endlich alle großen Textverarbeitungen in aktualisierten Versionen zur Verfügung. Was hat sich geändert, lohnt sich das Update, was muß man wissen, wenn man sich heute für eine professionelle Textverarbeitung entscheidet? Unser Vergleich zeigt Stärken und Schwächen.

Einkaufsführer

Der *Macwelt*-Einkaufsführer gibt in regelmäßigem Abstand einen Überblick aller in der *Macwelt* getesteten Produkte. Um den Lesern die Orientierung weiter zu erleichtern, wurde der Einkaufsführer aufgeteilt in MW-Empfehlungen, CD-ROMs und den üblichen Produktteil.

MW PUBLISH

Digitale Fotografie

Rechtzeitig zur Photokina in Köln dreht sich im Oktober-PUBLISH alles ums Thema digitale Fotografie. Neben den Highlights der größten europäischen Foto-Messe präsentieren wir einen ausführlichen Test digitaler Kameras. Außerdem wartet ein besonderes Schmankerl zur digitalen Bildbearbeitung auf Sie. Dazu wie immer News und aktuelle Produkttests.

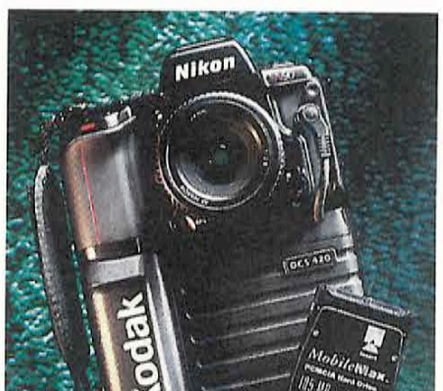


Foto: Kevin Candland

MW TEST

Farbmonitore

Seit dem letzten *Macwelt*-Test von Farbmonitoren im 17-Zoll-Format hat sich einiges getan. Knapp 30 Monitore standen im IDG-Testcenter. Um wirklich allen Strahlen auf die Spur zu kommen, mietete sich das Testcenter in den Hallen des akkreditierten EMV-Prüflabors der Münchener Niederlassung der Deutschen Aerospace AG ein. Hier werden normalerweise mit den modernsten technischen Verfahren Hubschrauber und ähnlich strahlungsempfindliche Geräte überprüft. Wie die Geräte bei dem Test abschnitten und ob der Leser den Versprechungen der Hersteller glauben darf, lesen Sie in unserer Oktober-Ausgabe.

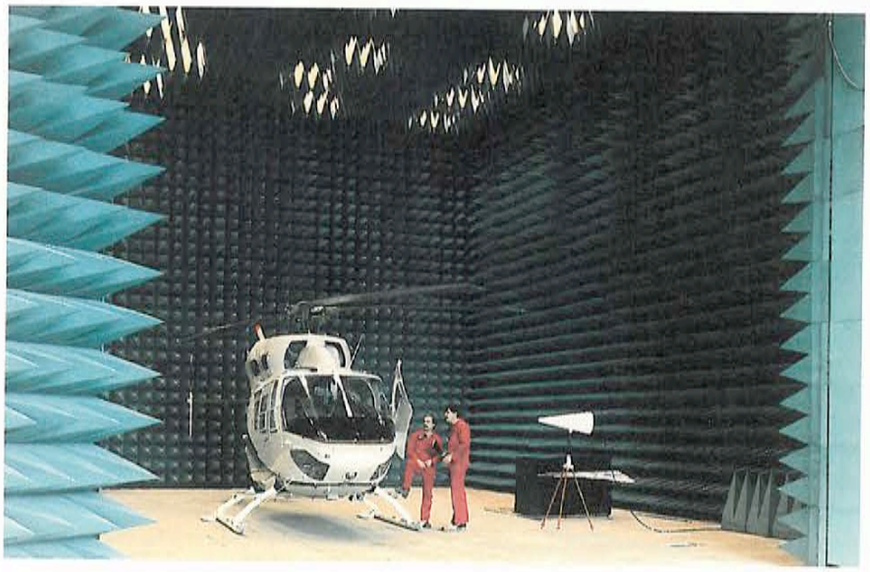


Foto: Deutsche Aerospace AG

UND WIE IMMER IN DER MACWELT:

EINZELTESTS VON HARD- UND SOFTWARE • NEUE UTILITIES, CD-ROMS UND XTENSIONS • TIPS & TRICKS • LESER-HOTLINE • RECHTSBERATUNG • BUCHKRITIKEN • PREISRÄTSEL • PD-DISKETTEN ZUM BESTELLEN • KOSTENLOSE KLEINANZEIGEN • SERVICE GUIDE • INFO-/SEMINARBÖRSE

MACWELT OKTOBER 94 ERSCHEINT AM

21. SEPTEMBER 1994

Aus aktuellem Anlaß kann es zu Themenänderungen kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

„optimum omnium!“

LEONARDO SP

Oder auch – **„simply the best!“** Jetzt ist es amtlich! Gewissermaßen offiziell und schwarz auf weiß! Ohne wenn und aber! Nachzulesen in MACWELT Heft 7/94. Genauer auf den Seiten 118 bis 125. Falls Sie dieser Testbericht nicht erreicht hat, hier das Wichtigste in Kürze: 4 Mäuse (=sehr gut) für unsere ISDN-Karte LEONARDO SP und 3,5 Mäuse (die arme Maus!...) für unsere ISDN-Aktivbox ANDANTE. Das Fax/Modem Aufsteckmodul PAN für LEONARDO SP, mit dem man auch analoge Gegenstellen erreichen kann, blieb (wahrscheinlich mangels Mäusen) bisher ohne Wertung.

PAN

ANDANTE

Und im Bericht heißt es dann: „Einfach wie telefonieren“ oder „ISDN für Ahnungslose“. Später liest man dann: „Die besten ISDN-Lösungen sind die, von denen der Anwender nichts merkt.“ Soviel zum Stichwort Anwenderfreundlichkeit von HERMSTEDT-Produkten.

Und wenn Sie nur glauben, was nicht wie eine Anzeige aussieht, fordern Sie bei uns kostenlos einen Nachdruck dieses Artikels an. Oder Sie bestellen besser gleich bei Ihrem freundlichen Apple-Händler eine LEONARDO SP oder auch ein anderes unserer Kommunkations-Produkte. Denn früher oder später...

HERMSTEDT GMBH

Labor für innovative Systemtechnik

Käfertaler Straße 164 · 68167 Mannheim
Telefon (06 21) 3 38 16-0 · Fax 3 38 16-12

PRODUKT-INFO Kennziffer 63

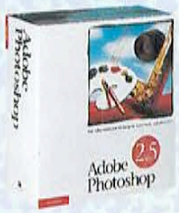
ART CRASH, Karlsruhe

Irrtum und Änderung vorbehalten.

SCANNEN STATT WARTEN!

Der Farbscanner ScanMaker II ermöglicht Ihnen den problemlosen Einstieg in die fantastische Welt der bunten Bilder. Mit einem Preis-Leistungsverhältnis, das keine harten Kontraste setzt, sondern Ihre Produktivität anspornt. Und kreativen Spielraum schafft dank ausgereifter Technik: 24 Bit Farbtiefe (=16,7 Mio. darstellbare Farben) bei einer Auflösung von max. 300 x 600 dpi (interpolierbar bis 1.200 x 1.200 dpi), eine beispielhafte Bedienerfreundlichkeit und Optionen wie Dia-Aufsatz, automatischer Einzelblatteinzug und DCR-Software zur optimalen Kalibrierung machen diesen Scanner zu einem Vorbild seiner Art.

Der ScanMaker II wird übrigens mit Adobe Photoshop dt. (Limited Edition) ausgeliefert. Sein Serien-Pendant ScanMaker IIXE wartet mit der Photoshop 2.5.1 dt. Vollversion auf. Sie haben die Wahl!



Für optimale Scanergebnisse empfehlen wir Ihnen Microteks DCR-Software, mit der Sie auf einfachste Weise hervorragende Farbscans erzielen werden.

DCR Dynamic Color Rendition

Microtek ScanMaker II inkl. Photoshop dt. (Limited Edition) und Photoshop Plug-In	öS 7.798,–	DM 998,–
Microtek ScanMaker IIXE inkl. Photoshop 2.5.1 dt. und Photoshop Plug-In	öS 11.898,–	DM 1.498,–
Automatischer Einzelblatteinzug ADF-600 für ScanMaker II und IIXE	öS 9.295,–	DM 1.195,–
Durchlichtaufsatz TMA für ScanMaker II und IIXE	öS 7.795,–	DM 995,–
DCR-Software zur Farboptimierung	öS 1.948,–	DM 248,–

Disc Direct macht's möglich: 24 Bit Farbscanner und Photoshop LE für weniger als 1.000 Mark!

Lagerware verschicken wir bei Bestellung vor 18 Uhr (Österreich: 17 Uhr) im Regelfall noch am selben Tag. Die Bezahlung erfolgt in Deutschland per UPS-Nachnahme (Österreich: trans-o-flex-Nachnahme). Alle Preise in DM (wenn nicht mit öS gekennzeichnet), inkl. 15% MwSt. (Österreich: inkl. 20% MwSt.), zzgl. DM 12,– Versandkosten (Österreich: öS 98,–). Händleranfragen willkommen.

Deutschland:
Disc Direct Computer Handels GmbH
D-76339 Eggenstein, Postf. 1246, D-76344 Eggenstein, Junkersring 28
Telefon 07 21/9 78 33-0, Fax 07 21/9 78 33-33

Österreich:
Disc Direct Computer Handels GmbH
A-1120 Wien, Schlöglgasse 10, Telefon 02 22/80 25 254-0, Fax 02 22/80 25 254-33

DISC DIRECT
COMPUTER-HANDELS GMBH